



F R Ö N D E N B E R G / R U H R

Entwurf Haushaltsplan 2026

Finanz- und Investitionsplan
2026 - 2029

Inhaltsverzeichnis

Seite

Haushaltsplan 2026

A. Haushaltssatzung der Stadt Fröndenberg/Ruhr für das Haushaltsjahr 2026.....	1 – 4
B. Vorbericht und Investitionen	
B.0 Vorbericht.....	1 – 33
B.1 Anlage 1 - Investitionstätigkeit	B.1
B.2 Anlage 2 - Wesentliche Investitionen	B.2
B.3 Anlage 3 - Instandhaltungsmaßnahmen	B.3
C. Produktplan 2026	
Produktübersicht	
Ergebnisplan, Finanzplan, Teilpläne	1 – 402
D. Anlagen	
D1 Stellenplan	D Anlage 1
D2 Haushaltsquerschnitt.....	D Anlage 2
D3 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten für Kredite für Investitionen und aus Liquiditätskrediten sowie der Verpflichtungen aus Bürgschaften.....	D Anlage 3
D4 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals sowie zu vorgetragenen Verlustvorträgen	D Anlage 4
D5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	D Anlage 5
D6 Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz 2024	D Anlage 6
D7 Wirtschaftsplan 2026 und Jahresabschluss 2024 des Sondervermögens Abwasserbetrieb	D Anlage 7

D8 Wirtschaftspläne und neueste Jahresabschlüsse der Unternehmen,
an denen die Stadt Fröndenberg/Ruhr mit mehr als 20% unmittelbar
oder mittelbar beteiligt ist:

D8.1 Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH D Anlage 8.1

D8.2 KommunalService Wickede-Fröndenberg (AÖR) D Anlage 8.2

D8.3 Wasserwerk Fröndenberg Menden GmbH D Anlage 8.3

D8.4 NetzService Ruhr GmbH D Anlage 8.4

D8.5 Solarpark Fröndenberg GmbH..... D Anlage 8.5

D9 Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und
einzelne Ratsmitglieder D Anlage 9

A. Haushaltssatzung

Haushaltssatzung der Stadt Fröndenberg/Ruhr für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), die zuletzt durch Gesetz vom 10.07.2025 (GV. NRW. S. 618) geändert worden ist, hat der Rat der Stadt Fröndenberg/Ruhr mit Beschluss vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Fröndenberg/Ruhr voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf53.405.719 EUR

dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf62.788.086 EUR

abzüglich globaler Minderaufwand von..... 0 EUR

somit auf.....62.788.086 EUR

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der
laufenden Verwaltungstätigkeit auf50.259.669 EUR

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der
laufenden Verwaltungstätigkeit auf60.479.206 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der
Investitionstätigkeit auf5.513.733 EUR

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der
Investitionstätigkeit auf9.681.613 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der
Finanzierungstätigkeit auf20.960.000 EUR

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der
Finanzierungstätigkeit auf10.515.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf4.160.000 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf.....2.001.000 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf.....5.049.277 EUR

und

die **Verringerung der allgemeinen Rücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf..... 0 EUR festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur **Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf.....16.800.000 EUR

festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** sind geltend ab dem Haushaltsjahr 2025 durch die 2. Änderungssatzung vom 12.12.2024 zur Satzung über die Festlegung der Steuersätze für die Grundsteuern und die Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) in der Stadt Fröndenberg/Ruhr vom 14.12.2016 wie folgt festgesetzt worden:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf443 v.H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf.....993 v.H.

2. Gewerbesteuer auf495 v.H.

Die Angabe der Steuersätze in der Haushaltssatzung hat nur deklaratorische Bedeutung.

§ 7

Entfällt.

§ 8

- (1) Unter Anwendung des § 78 Absatz 2 GO NRW in Verbindung mit 83 GO NRW wird folgendes bestimmt:

Über die Leistung unabweisbarer überplanmäßiger und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet im Einzelfall bis zur Höhe von 20.000 EUR oder 5% des Gesamtbetrages aller Aufwendungen/Auszahlungen innerhalb eines Produktes der Kämmerer.

- (2) Unter Anwendung von § 21 KomHVO NRW wird folgendes bestimmt:

Die Personalaufwendungen und -auszahlungen, Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und internen Leistungsbeziehungen innerhalb aller Produkte bilden jeweils ein Budget und sind gegenseitig deckungsfähig. Weitere Aufwendungen und Auszahlungen können im sachlichen Zusammenhang innerhalb aller Produkte zu einem Budget und damit für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden. Eine Inanspruchnahme ist vorher beim Team Finanzen zu beantragen.

Weiterhin werden alle Aufwendungen (mit Ausnahme der zuvor bezeichneten Budgets) innerhalb eines Produktes zu einem Budget verbunden. Dies gilt auch für alle Auszahlungen (mit Ausnahme der zuvor bezeichneten Budgets) innerhalb eines Produktes.

Ferner wird bestimmt, dass Mehrerträge innerhalb eines Budgets für Mehraufwendungen innerhalb eines Budgets verwendet werden können. Auch Mehreinzahlungen innerhalb eines Budgets können für Mehrauszahlungen innerhalb eines Budgets verwendet werden. Eine Inanspruchnahme ist vorher beim Team Finanzen zu beantragen.

§ 9

- (1) Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, dürfen solche freiwerdenden Stellen dieser Besoldungsgruppe bzw. Entgeltgruppe nicht mehr besetzt werden.
- (2) Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig umwandeln“ (ku) angebracht ist, sind solche freiwerdenden Stellen dieser Besoldungsgruppe bzw. Entgeltgruppe in Stellen einer niedrigeren Besoldungsgruppe bzw. Entgeltgruppe umzuwandeln.

§ 10

Die Wertgrenze für die Veranschlagung und Abrechnung einzelner Investitionsmaßnahmen wird auf.....20.000 € festgesetzt.

Fröndenberg/Ruhr, 17.10.2025

Bestätigt:
i.V.:

Aufgestellt:
i.A.:

Freck
erster Beigeordneter

Holterhöfer
stv. Kämmerer

B. Vorbericht und Investitionen

Vorbericht zum Haushaltsplan 2026

1 Vorbemerkungen

1.1 Allgemeines

Der Vorbericht zum Haushaltsplan soll gemäß § 7 der Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) einen Überblick über die Eckpunkte des Haushalts geben. Dabei soll er Aussagen enthalten über

- wesentliche Ziele und Strategien der Kommune sowie die Änderung dieser gegenüber dem Vorjahr
- die Entwicklung der wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Ein-/Auszahlungen, des Vermögens, der Verbindlichkeiten und Zinsbelastungen und weiterer Verpflichtungen
- die Entwicklung der Jahresergebnisse und des Eigenkapitals in den Jahren 2023 bis 2027
- wesentliche Investitionen und Instandhaltungsmaßnahmen sowie deren finanzielle Auswirkungen auf künftige Haushalte
- die Entwicklung der liquiden Mittel und den Abbau von Liquiditätskrediten
- ein gegebenenfalls aufgestelltes Haushaltssicherungskonzept und
- finanzielle Belastungen in Zusammenhang mit den verschiedenen Beteiligungen der Kommune.

Der Vorbericht stellt einen Überblick über die wichtigsten haushaltswirtschaftlichen Entwicklungen und die finanzielle Lage der Stadt Fröndenberg/Ruhr her. Er erläutert die durch den Haushaltsplan gesetzten örtlichen Rahmenbedingungen für die Erfüllung der von der Stadt Fröndenberg/Ruhr wahrgenommenen Aufgaben.

1.2 Entwicklung der rechtlichen Rahmenbedingungen

Zum 01.01.2006 hat die Stadt Fröndenberg/Ruhr sehr frühzeitig ihr Rechnungswesen auf das sogenannte Neue kommunale Finanzmanagement (NKF) umgestellt. Für die Städte und Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen war eine Umstellung bis zum 01.01.2009 verpflichtend. Mit der Einführung des NKF stellten die Kommunen ihre Buchführung von einem kameralen zu einem doppischen System um. Seitdem bezog sich die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich nicht mehr auf die Sicherung des Geldbestandes, sondern auf die Sicherung des Vermögensbestandes. Dargestellt wird dabei das Ressourcenaufkommen (Erträge) und der Ressourcenverbrauch (Aufwendungen). Auf diese Weise sind beispielsweise auch Abschreibungen vorzunehmen, die die Abnutzung von Vermögensgegenständen darstellen sollen.

Gemäß § 75 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) ist der Haushalt ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge mindestens

genauso hoch ist, wie der Gesamtbetrag der Aufwendungen. Die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich gilt auch als erfüllt, wenn der Fehlbetrag durch die Inanspruchnahme der sogenannten Ausgleichsrücklage gedeckt ist („fiktiver Haushaltsausgleich“).

Neben dem Ergebnisplan, in dem die erwarteten Erträge und Aufwendungen dargestellt werden und der somit für den Haushaltsausgleich maßgeblich ist, ist ein Finanzplan aufzustellen. Dieser stellt alle Ein- und Auszahlungen und somit die Veränderung der Liquidität dar, sodass er auch für die Ermittlung des Kreditbedarfs herangezogen werden kann. Auch die Ein- und Auszahlungen für städtische Investitionen sind im Finanzplan ersichtlich, während im Ergebnisplan lediglich Abschreibungen angesetzt sind.

Der Haushaltsplan ist gemäß § 4 KomHVO NRW in produktorientierte Teilpläne zu gliedern. Ein Produkt stellt dabei die sachliche Zusammenfassung von Leistungen dar, die von einer Verwaltungseinheit für andere Verwaltungseinheiten oder für externe Leistungsempfänger (z.B. Bürger) erbracht werden. Produkte werden zu Produktgruppen und Produktbereichen zusammengefasst. Zu jedem Produktbereich und zu jedem Produkt werden im vorliegenden Haushaltsplan Teilergebnis- und Teilfinanzpläne dargestellt.

Nachdem mit dem 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (1. NKFVG NRW) bereits zum 01.01.2013 einige haushaltsrechtliche Vorschriften geändert und durch das 2. NKFVG NRW ab dem Jahr 2019 ergänzt wurden, trat das 3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (3. NKFVG NRW) vom 05. März 2024 mit folgenden wesentlichen Neuerungen für die Haushaltsplanung in Kraft:

- Wenn der Ausgleich des Jahresergebnisses trotz Ausnutzung von Spar- und Ertragsmöglichkeiten nicht erreicht werden kann, kann im Ergebnisplan eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu einem Betrag von 2 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen vorgenommen werden (globaler Minderaufwand); anstelle oder zusätzlich kann die Ausgleichsrücklage verwendet werden. (§ 79 Absatz 3 Satz 1 GO NRW)

Der Kürzung stehen dabei keine konkreten Sparmaßnahmen gegenüber. Unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Haushaltswirtschaft wird angeraten, von dem globalen Minderaufwand nur dann Gebrauch zu machen, wenn der Haushaltsausgleich nicht anders erreicht werden kann und die Erwirtschaftung des globalen Minderaufwands bis zum Jahresabschluss zu erwarten ist. Im Haushaltsjahr 2025 ist erstmals ein globaler Minderaufwand von 2 % über sämtliche Aufwendungen veranschlagt worden. In der diesjährigen Planung wird er nur in der Darstellung der mittelfristigen Ergebnisplanung eingesetzt.

- Soweit ein Ausgleich des Jahresergebnisses nach § 79 Absatz 3 Satz 1 GO NRW nicht erreichbar ist, kann ein verbleibender Jahresfehlbetrag in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung längstens in die drei folgenden

Haushaltsjahre vorgetragen werden. (§ 79 Absatz 3 Satz 2 GO NRW). Auch hiervon ist bei der Haushaltsaufstellung Gebrauch gemacht worden.

Die Stadt Fröndenberg/Ruhr macht des Weiteren wieder von der Möglichkeit des § 37 Absatz 2 KomHVO NRW Gebrauch. Gem. § 37 Abs. 2 KomHVO dürfen Zuführungen zu Rückstellungen, die auf Grund einer allgemeinen Besoldungsanpassung zu bilden sind, ratierlich über die drei auf das Jahr der Besoldungsanpassung folgenden Haushaltsjahre in der Ergebnisplanung und später in der Ergebnisrechnung verteilt werden.

In 2020 trat das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG) in Kraft. Wegen der besonderen wirtschaftlichen Belastungen zum Beginn des Ukraine-Kriegs, wurde es als „NKF-CUIG“ erweitert und ermöglichte letztmalig im Haushaltsjahr 2023 eine Transformation der krisenbedingten Aufwendungen in die Bilanzposition „Bilanzierungshilfe“. Hierzu wurden im Rahmen der Rechnungslegung die identifizierten krisenbedingten Haushaltsbelastungen als außerordentlicher Ertrag in der Ergebnisrechnung mit der Gegenbuchung als Bilanzierungshilfe auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen. Beginnend mit dem Haushaltsjahr 2026 wird die bis einschließlich zur Jahresrechnung 2023 eingestellte Bilanzierungshilfe über 50 Jahre abgeschrieben. Eine vorzeitige vollständige oder teilweise Abschreibung ist nicht vorgesehen und unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten unwirtschaftlich. Weitere Erläuterungen zur Haushaltsplanung sind unter Punkt 2.2 dieses Vorberichts dargestellt.

1.3 Entwicklung der Haushaltswirtschaft der Stadt Fröndenberg/Ruhr seit 2024

1.3.1 Haushaltsjahr 2024

Der Haushaltsplan 2024 wies im Ergebnisplan als Jahresergebnis einen **Fehlbetrag von -5.034.427 €** aus.

Der Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 wurde vom Kämmerer aufgestellt und der Bürgermeisterin zur Bestätigung vorgelegt. Die Bürgermeisterin leitete den von ihr festgestellten Entwurf dem Rat zur Feststellung zu. Die Jahresabschlussprüfung fand von Juni bis August 2024 statt. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2024 erfolgte in der Sitzung des Rates am 08.10.2025. Das Haushaltsjahr 2024 schloss mit einem **Fehlbetrag von -1.083.846,70 €**. Das formelle Anzeigeverfahren wurde unverzüglich nach Feststellung eingeleitet.

Der Gesamtabchluss zum 31.12.2024 wird dem Rat in seiner Sitzung am 12.11.2025 als Entwurf zugeleitet und anschließend geprüft. Die Feststellung des Gesamtabchlusses zum 31.12.2024 mit einem positiven Jahresergebnis für den

Konzern Stadt soll dann in der Dezember-Sitzung des Rates erfolgen. Unmittelbar anschließend wird dann das formelle Anzeigeverfahren eingeleitet.

1.3.2 Haushaltsjahr 2025

Der vom Rat beschlossene Haushaltsplan 2025 weist im Ergebnisplan eine **Unterdeckung nach Abzug globaler Minderaufwand von -5.679.473 €** aus. Unter Berücksichtigung der konsumtiven Ermächtigungsübertragungen ergibt sich im fortgeschriebenen Ansatz nach Abzug globaler Minderaufwand ein Defizit für 2025 in Höhe von **-6.617 T€**. Im Verlauf des Haushaltsjahres haben sich Haushaltsverbesserungen ergeben, so dass der Finanzbericht zum 2. Quartal 2025 bereits ein leicht verbessertes, erwartetes Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand von **- 6.138 T€** darstellt. Es gibt z.Zt. keine Anzeichen für eine wesentliche Verschärfung der aktuellen Haushaltslage, so dass davon ausgegangen werden kann, dass die Vorgaben der ursprünglichen Ergebnisplanung eingehalten werden können und es im Ergebnis auch zu Haushaltsverbesserungen gegenüber der Planung kommen wird. Detailliert wurde hierauf im Quartalsbericht Nr. 092/2025 für das zweite Quartal 2025 als Beratungsunterlage für den Finanzausschuss am 27.08.2025 eingegangen.

Mit Schreiben vom 27.08.2024 hatte der Landrat des Kreises Unna das Verfahren zur Einleitung des Benehmens zur Festsetzung für die Kreisumlagen für die Haushaltssatzung 2025/2026 eingeleitet. Das dazugehörige Eckdatenpapier zum Haushaltsentwurf des Kreises Unna zeigt, dass in den kommenden Jahren auf die Stadt Fröndenberg/Ruhr herausfordernde zusätzliche Steigerungen aus den Kreisumlagen zukommen. Insgesamt erhöht sich die Zahllast für die Kreisumlagen im Jahr 2025 um rd. 3,2 Mio. € und in 2026 nochmals um 2,5 Mio. €. Hinzu kommt eine Nachzahlung aus der Spitzabrechnung der Differenzierten Kreisumlage 2024 in Höhe von 1,2 Mio. €. Diese Mehrbelastungen sind nicht im Rahmen einer geordneten Haushaltsführung darstellbar, Mehreinnahmen zu ihrer Finanzierung können nicht generiert werden.

Der Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 soll innerhalb der gesetzlich vorgesehenen Frist dem Rat zur Feststellung zugeleitet werden. Seine Prüfung ist daran anschließend vorgesehen. Der Jahresabschluss soll dann vom Rat der Stadt Fröndenberg/Ruhr in der Sitzung im Herbst 2026 festgestellt werden.

2 Hauptteil

2.1 Wesentliche Ziele und Strategien der Stadt Fröndenberg/Ruhr

Die Stadt Fröndenberg/Ruhr hat rund 21 T Einwohner und liegt im Süden des Kreises Unna. Sie ist landschaftlich geprägt von den Höhen des westlichen Haarstrangs und vom Ruhrtal. Gleichzeitig bildet sie das Eingangstor für das Ruhrgebiet und liegt obendrein auf der Mitte des Ruhrtalradweges. Fröndenberg hat sich in den letzten Jahren mit der Ausweisung neuer Baugebiete um einen angemessenen Zuzug bemüht. Gleichzeitig hat es eine verstärkte Fokussierung auf den Tourismus und auf eine attraktive Innenstadt gegeben. Der Haushalt 2025 setzt diese Ziele weiter fort.

Zur Attraktivierung der Innenstadt und zur Steigerung der Aufenthaltsqualität wurde 2020 im Zuge der Umsetzung des Konzepts zur Innenstadtentwicklung der Marktplatz unter Nutzung von Städtebauförderungsmitteln ausgebaut und mit einem Wasserspiel aufgewertet und als Treffpunkt und Ort des Verweilens gestaltet. In einem zweiten Bauabschnitt zur Umgestaltung der Innenstadt wurde der Bruayplatz neugestaltet und mit einem Spielplatz, einem Wasserspiel und einer Reihe von ansprechend gestalteten Sitzgelegenheiten modernisiert. Soeben wurde der letzte Bauabschnitt aus der Modernisierung der Innenstadt fertiggestellt. Ebenfalls mit dem Ziel der Erhöhung der Aufenthaltsqualität und damit im Interesse der Einwohner und Einwohnerinnen der Stadt ist ab 2025 eine Umgestaltung des Naherholungsbereichs des Himmelparks in der Planung. Hierzu ist ein Budget von 800 T€ investiv in 2026 vorgesehen. Eine Umsetzung ist möglich, wenn die Maßnahme mit öffentlichen Fördermitteln hinterlegt werden kann. Konkret soll sie durch eine 80 v.H. EFRE-Förderung refinanziert werden.

Der Bildungsstandort Fröndenberg wird durch die Fortführung der mehrjährigen Gesamtschulsanierung (Investitionsvolumen in 2026: 1,1 Mio.€), durch die bereits fast fertiggestellten Erweiterungsbauvorhaben bei den Grundschulen (Investitionsvolumen in 2026: 160 T€) und durch die konsequente Umsetzung des beschlossenen Medienentwicklungsplans gestärkt. Ergänzt wird das schulische Bildungsangebot seit 2020 durch eine in städtischer Regie geführte öffentliche Bücherei, die als 3. Ort konzipiert ist.

Es wird ein angemessenes, der Größe der Stadt entsprechendes Angebot an Sportstätten vorgehalten. In der Innenstadt steht nach dem Umbau des Sportstadions eine moderne Wettkampfstätte zur Verfügung, die sowohl für den Vereinssport wie auch für den nicht organisierten Freizeitsport genutzt werden kann. Die Kunstrasenplätze des SV Langschede und des SV Frömern sind ebenfalls saniert. Unter Einbeziehung der Rasenplätze des SV Bausenhagen verfügt die Stadt Fröndenberg/Ruhr damit über ein zeitgemäßes und ihrer Größe angemessenes Angebot an Außensportstätten für den organisierten und auch nichtorganisierten Freizeitsport. Ein künftiges Augenmerk wird die Stadt auf den Erhalt der

Lehrschwimmbecken richten müssen. Während die Freibäder in der Hand externer Träger liegen, werden die Lehrschwimmbecken an der Sonnenbergschule und der Overbergschule direkt durch die Stadt betrieben. Für das Lehrschwimmbecken ist eine Machbarkeitsstudie vorgesehen, die Aufschluss darüber geben soll, ob eine künftige Modernisierung oder ein Neubau unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten vernünftiger ist. Perspektivisch wäre es im besonderen Interesse der Stadt, hierfür Fördermittel einzuwerben.

Im Produktbereich 02 „Sicherheit und Ordnung“ steht die langfristige Sicherung eines effektiven Brandschutzes durch die freiwillige Feuerwehr der Stadt im Vordergrund. Basierend auf dem aktuellen Brandschutzbedarfsplan sollen in den nächsten Jahren 3 neue Feuerwehrgerätehäuser erstellt und die Löschgruppen dort zu einsatzstarken Einheiten zusammengeführt werden. Hiervon wird eine deutliche Verbesserung der Tagesverfügbarkeit und damit eine Verbesserung der Qualität des Brandschutzes durch eine verstärkte Einhaltung der Hilfsfristen erwartet. In der Bauphase befinden sich z. Zt. die Projekte Neubau des Feuerwehrgerätehaus Ost in Stentrop und Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Ostbüren. Für den Neubau des FWG Ost werden die bisher bereit gestellten Haushaltsmittel verfügbar gehalten, so dass kein zusätzlicher Haushaltsansatz für 2026 gebildet werden muss. Für das FWG Ostbüren werden Baukosten in Höhe von rund 3,0 Mio. € erwartet. Die bisherigen Haushaltsansätze werden bis zur Fertigstellung ebenfalls verfügbar gehalten, ergänzend wurde zur Ausfinanzierung des Vorhabens noch zusätzlich 300 T€ in 2025 eingeplant. Das nächste Projekt wird der Neubau des Standorts Süd sein. Für 2026 sind nur Planungskosten zu erwarten, die aus den bisher bereit gestellten Haushaltsansätzen finanziert werden. Für erste Baumaßnahmen sind dann in 2027 3,6 Mio. € eingeplant. Für das sich anschließende Projekt „Neubau FGH West“ werden in 2026 erste Planungskosten von 250 T€ eingeplant.

Fröndenberg als Wirtschaftsstandort muss gestärkt werden. Die Stadt verfügt z.Zt. über keine eigenen Gewerbeflächen und ist somit nicht in der Lage, eine eigenständige Ansiedlungspolitik zu betreiben. Deshalb wird die Realisierung des Gewerbegebietes „Schürenfeld“ auch mit dem Haushalt 2026 weiterverfolgt. Das Projekt ist mittlerweile im Planungsprozess deutlich vorangekommen, so dass die bauliche Erschließung 2026 stattfindet. Die Vermarktung der Flächen ist mittlerweile auch gestartet worden, deshalb sind Vermarktungserlöse von jährlich 700.000 € für 2026 und die Folgejahre eingeplant.

Der Rat der Stadt Fröndenberg/Ruhr hat schon im Jahr 2020 den Klimanotstand für die Stadt festgestellt. Es ist eine Klimaschutzmanagerin eingestellt, das Klimaschutzkonzept der Stadt wurde vom Rat beschlossen. Die mit dem Klimaschutzkonzept beschlossenen Maßnahmen befinden sich in der Umsetzung. Hierfür notwendige Haushaltsmittel sind bereitgestellt. Sie sind u.a. für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden, für Gewässermaßnahmen im Rahmen des Starkregenrisikomanagements, für sonstige Investitionen in den

Klimaschutz wie auch für ein kommunales Programm zur finanziellen Förderung der Begrünung von privaten Dachflächen vorgesehen.

2.2 Entwicklung wesentlicher Positionen des Haushalts der Stadt Fröndenberg/Ruhr

Haushaltswirtschaftliche Faktoren 2026

Das Haushaltsjahr 2026 wird ein herausforderndes Haushaltsjahr. In der gemeinsamen Stellungnahme von Städte- und Gemeindebund NRW mit dem Landkreistag NRW zu den Eckpunkten des Gemeindefinanzierungsgesetzes NRW 2026 vom 25.07.2025 wird darauf hingewiesen, dass in der Vergangenheit die stetigen Zuwächse auf der Aufwandsseite zumindest teilweise durch die positive Entwicklung der Erträge kompensiert werden konnten. Die Ergebnisse der letzten Steuerschätzung aus Mai 2025 lassen jedoch erkennen, dass für Bund, Länder und Gemeinden in 2025 und den kommenden Jahren bis 2029 insgesamt ein Einnahmerückgang von -83,5 Mrd. Euro im Vergleich zur letzten Herbst-Steuerschätzung prognostiziert wird. Für die Gemeinden wird in diesem Zeitraum im Vergleich zu den Erwartungen aus Oktober 2024 ein Gesamteinnahmerückgang von -23,5 Mrd. Euro prognostiziert, was im Ergebnis einer Differenz zur vorherigen Steuerschätzung von -3,28 % entspricht. Der Runderlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 25. August 2025 erläutert die vorstehende Entwicklung mit den erstmalig in der Mai-Steuerschätzung berücksichtigten Steuerrechtsänderungen (Steuerfortentwicklungsgesetz, Gesetz zur steuerlichen Freistellung des Existenzminimums 2024, Jahressteuergesetz 2024, Pflege-Beitragssatz-Anpassungsverordnung 2025), die ab 2025 kassenwirksam werden. Zusätzlich würde auf das Lohnsteueraufkommen dämpfend wirken, dass die Frühjahrsbelebung am Arbeitsmarkt angesichts der weiterhin eingetrübten Konjunktur schwach ausgefallen ist. Laut vorgenanntem Runderlass ist insgesamt zu konstatieren, dass die aktuelle Situation weiterhin von vielen Unwägbarkeiten gekennzeichnet ist, wodurch vor allem in der mittleren Frist nicht unerhebliche Prognoseunsicherheiten bestehen. Insbesondere ist die weitere konjunkturelle Entwicklung entscheidend. Sollte die Binnenkonjunktur nicht wie erwartet anspringen, weil private Haushalte das Mehr an real verfügbarem Einkommen nicht konsumieren, sondern die inflationsbedingten Einkommenseinbußen der letzten Jahre durch eine vermehrte Spartätigkeit kompensieren, könnte dies die konjunkturelle Erholung weiter verzögern. Zudem könnten sich verstärkende geopolitische Spannungen die Rohstoff- und insbesondere Energiepreise wieder in die Höhe treiben oder eine weitere Verschärfung der protektionistischen Handelspolitik der USA die wirtschaftliche Entwicklung zusätzlich belasten. Darüber hinaus ist mit Unsicherheit behaftet, wie sich die Investitionen aus dem Infrastruktursondervermögen konkret auf das zukünftige wirtschaftliche Wachstum auswirken werden.

Zu den Aufwendungen allgemein ist dem Runderlass zu entnehmen, dass die kommunalen Auszahlungen und Aufwendungen in den vergangenen Jahren stark gestiegen sind. Dies gilt insbesondere für die kommunalen Ausgaben in den Bereichen Personal und Soziales, die im Jahr 2024 landesdurchschnittlich um mehr als 9 bzw. 11 Prozent zugelegt haben. Wesentliche Treiber des Ausgabenanstiegs waren unter anderem die hohen Tarifabschlüsse der vergangenen Jahre sowie die zum 1. Januar 2024 erfolgten Anpassungen der Regelsätze im Bereich der Sozialhilfe und beim Bürgergeld. Vor diesem Hintergrund wird seitens des Ministeriums weiterhin darauf verzichtet, den Kommunen quantitative Zielwerte für die Entwicklung der Aufwendungen vorzugeben. Es wird jedoch auf die Notwendigkeit einer ressourcenschonenden kommunalen Finanzwirtschaft hingewiesen.

Die Haushaltssituation in den Städten und Gemeinden des Kreises Unna ist spätestens seit letztem Jahr dramatisch. Die kreisangehörigen Kommunen sind allesamt nicht mehr in der Lage, einen strukturell ausgeglichenen Haushalt darzustellen. Gegenüber 2025 wird nochmals eine Verschärfung der ohnehin schon angespannten Haushaltssituation eintreten. Der Kreis Unna hatte 2025 einen Doppelhaushalt für die Jahre 2025/2026 verabschiedet. Hierin ist auch für 2026 eine kräftige Erhöhung der Kreisumlagen vorgesehen. Für die Stadt Fröndenberg/Ruhr wurde die Allgemeine Kreisumlage von 13,1 Mio. Euro in 2024 um rund 0,9 Mio. € auf 14,0 Mio. € und die Differenzierte Kreisumlage um 2,0 Mio. € auf 13,4 Mio. € in 2025 angehoben. Für das Plan-Jahr 2026 wird eine weitere Anhebung der Allgemeinen Kreisumlage um 1,5 Mio. Euro auf dann 15,5 Mio. Euro erwartet. Bei der Differenzierten Kreisumlage wird mit einer Anhebung von 1,3 Mio. Euro auf dann 14,6 Mio. Euro gerechnet. Zusätzlich ist eine Nachzahlung an den Kreis aus der Spitzabrechnung der Jugendamtsumlage 2024 von rund 1,2 Mio. Euro zu leisten. Insgesamt soll die Stadt im Jahr 2026 alleine für die Kreisumlagen 31,4 Mio. € bereitstellen, das entspricht einem Anteil von 58,8 % aller von der Stadt im nächsten Jahr erwarteten Erträge.

Diese Entwicklung kann nur noch als dramatisch bezeichnet werden. Insofern ist es nicht überraschend, dass auch die Stadt Fröndenberg/Ruhr trotz einer über die letzten Jahre hinweg immer geordneten Haushaltswirtschaft und einer bis zum Haushaltsjahr 2023 komfortablen Haushaltssituation Gefahr laufen wird, ohne den Einsatz von direkten Gegensteuerungsmaßnahmen kurzfristig in die Haushaltssicherung zu rutschen und bereits schon ab 2026 Kassenkredite zur Liquiditätssicherung zu benötigen. Nur durch den Einsatz von haushaltsrechtlich zulässigen Gestaltungsmöglichkeiten wie beispielsweise der vollständigen Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage, dem Ansatz eines globalen Minderaufwandes von 1 v.H. in der mittelfristigen Finanzplanung, der Streckung von Zuführungen zu Pensionsrückstellungen gem. § 37 II KomHVO und dem Vortrag von Planverlusten in das letzte Jahr der mittelfristigen Finanzplanung gelingt es, für 2026 zumindest die Haushaltssicherung zu verhindern.

Die **Eckdaten des Haushalts 2026** stellen sich wie folgt dar:

Ordentliche Erträge	51.005.719 €
Ordentliche Aufwendungen	62.235.086 €

Finanzerträge ..	2.400.000 €
Finanzaufwendungen	553.000 €

Außerordentliche Erträge.....	0 €
Außerordentliche Aufwendungen	0 €

Jahresergebnis	- 9.382.367 €
(= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	- 9.382.367 €)

Als Grundlage für die Veranschlagung der für den Haushalt wesentlichen Erträge aus dem Produktbereich 16 wurde auf die Zahlen des GFG 2026 des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung NRW sowie auf die Arbeitskreisrechnung zum GFG 2026 zurückgegriffen. Der Orientierungsdatenerlass 2026 – 2029 wurde für die Einnahmen angewendet, den Kommunen wurden für die Aufwendungen keine Orientierungswerte vorgegeben.

Entwicklung der ordentlichen Erträge im Vergleich der Haushaltsjahre 2025 und 2026

Die ordentlichen Erträge steigen im Haushaltsjahr 2026 auf insgesamt 51.005.719 und liegen damit um 1.270.051 € über den geplanten Erträgen des Vorjahres.

Die Erträge aus Steuern und Abgaben sind mit einer Steigerung von insgesamt 1.070 T€ gegenüber dem Ansatz des Haushaltsjahres 2025 geplant. Die Planung der Gewerbesteuer wurde unter dem Eindruck des bisherigen Verlaufs des Haushaltsjahres 2025 und der prognostizierten Orientierungsdaten um 662 T€ auf 7,4 Mio. € angehoben. Ein Anstieg ist bei den Gemeindeanteilen an der Einkommenssteuer ebenfalls gem. den Orientierungsdaten eingeplant worden. Der Ansatz für 2026 liegt bei 14,3 Mio. € und damit um 752 T€ über dem Haushaltsansatz 2025. Die Grundsteuern für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) und für die Grundstücke (B) wurden mit 443 v.H. (A) und 993 v.H. (B) in gleicher Höhe wie im Vorjahr geplant. Bei der Gewerbesteuer wird ebenfalls unverändert mit einem Hebesatz von 495 v.H. geplant.

Auf Grundlage der Festsetzung des GFG 2026 rechnet die Stadt Fröndenberg/Ruhr damit, in 2026 etwa 8,63 Mio. € an Schlüsselzuweisungen zu erhalten. Dies ist gegenüber dem Ansatz des Vorjahres eine Verringerung um ca. 1.253 T€. Die weitere Fortschreibung erfolgt gemäß den Empfehlungen des Orientierungsdatenerlasses. Die

Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen werden für 2026 insgesamt um rund 1.021 T€ niedriger und in einer Gesamthöhe von rund 12,24 Mio. € erwartet.

Die sonstigen Transfererträge sinken gegenüber dem Vorjahr auf 10 T€.

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten wird vor Aktualisierung der Gebührenhaushalte mit Gesamterträgen von 3.411.200 € gerechnet. Sie liegen damit noch rd. 135 T€ unter dem Ansatz des Vorjahres.

Die sonstigen ordentlichen Erträge liegen mit 1.365.280 € um rund 367 T€ über dem Niveau des Vorjahres. Sie beinhalten im Wesentlichen 800 T€ an Konzessionsabgaben, Säumniszuschläge, Parkgebühren und Bußgelder.

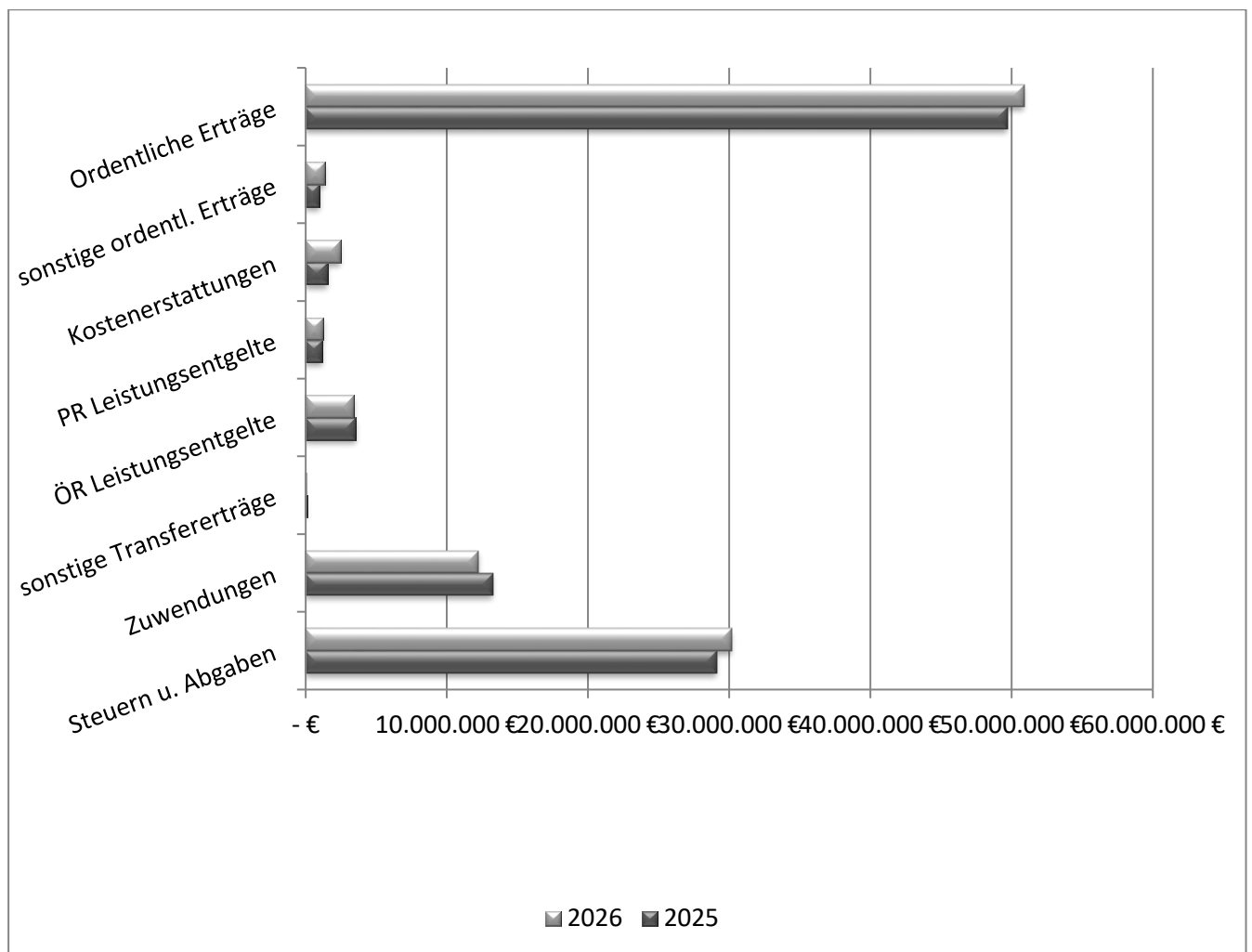
Die privatrechtlichen Leistungsentgelte liegen mit 1.242.200 € rd. 62 T€ über dem Niveau des Vorjahres. Hier sind Preisanpassungen berücksichtigt.

Die Kostenerstattungen/Kostenumlagen sind mit 2.479.160 € um ca. 947 T€ höher als im Jahr 2025 eingeplant. Der Hauptanteil setzt sich aus der erwarteten Erstattung vom Land für Leistungen nach dem AsylBLG und der Verwaltungskostenerstattung des Sondervermögens Abwasserbetrieb zusammen. Einmalig in 2026 wird hier eine Kostenerstattung von Straßen.NRW über 650 T€ für die Fahrbahnerneuerung im Zuge der Anbindung des Gewerbegebietes Schürenfeld an die B233 eingeplant.

Insgesamt steigen die „ordentlichen Erträge“ gegenüber dem Vorjahr um 1.270.051 €, dies entspricht einer Steigerungsrate von rund 2,6 %.

Die nachfolgende Tabelle und Grafik stellt die zusammengefassten Veränderungen auf einem Blick dar:

Ergebnisplan - Erträge -	2025	2026	Differenz
Steuern und Abgaben	29.091.100 €	30.161.000 €	+ 1.069.900 €
Zuwendungen und allg. Umlagen	13.257.588 €	12.236.879 €	- 1.020.709 €
Sonstige Transfererträge	90.000 €	10.000 €	- 80.000 €
Öffentlich rechtl. Leistungsentgelte	3.546.415 €	3.411.200 €	- 135.215 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.180.175 €	1.242.200 €	+ 62.025 €
Kostenerstattungen und Umlagen	1.532.590 €	2.479.160 €	+ 946.570 €
sonstige ordentliche Erträge	997.800 €	1.365.280 €	+ 367.480 €
Aktivierte Eigenleistungen	40.000 €	100.000 €	+ 60.000 €
Ordentliche Erträge	49.735.668 €	51.005.719 €	+ 1.270.051 €



Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen im Vergleich der Haushaltsjahre 2025 und 2026

Die Haushaltslage der Stadt hat sich gegenüber der mittelfristigen Ergebnisplanung des vergangenen Jahres deutlich verschlechtert. Diese Entwicklung ist maßgeblich auf die angekündigten Steigerungen bei den Kreisumlagen zurückzuführen. Des Weiteren wirken sich die hohen Inflationsraten des letzten Jahres und auch die damit zusammenhängenden Lohn- und Besoldungsanpassungen zusätzlich haushaltsbelastend aus. Um die Aufwandsplanung 2026 einigermaßen tragfähig zu gestalten, wurden die aus den Fachbereichen gemeldeten Finanzbedarfe und Aufwandspositionen aufgabenkritisch und tlw. der angespannten Haushaltslage angepasst.

Im Haushalt 2026 sind ordentliche Aufwendungen in einer Höhe von 62.235.086 € veranschlagt. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahr einem Anstieg um 3.592.252 € bzw. um + 6,1 %.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen belaufen sich insgesamt auf 10.080.070 €. Der Personalaufwand beträgt insgesamt 9,18 Mio. € und steigt im Vergleich zum Vorjahr um 667 T€. Hierin enthalten sind die vereinbarten Tarifierhöhungen für die Tariflich Beschäftigten für 2026. Es wird erwartet, dass sich die Beamtenbesoldung entsprechend angleichen wird und deshalb bei der Planung des Besoldungsaufwands mitberücksichtigt. Insgesamt wird in der weiteren mittelfristigen Finanzplanung mit einem Anstieg der Personalaufwendungen für Tariflich Beschäftigte und für Beamte von 1,5 % p.a. gerechnet. Vor dem Hintergrund des sich auch bei den Beschäftigten der Stadt abzeichnenden demographischen Wandels wird die Stadt weiterhin verstärkt auf die Ausbildung künftiger Mitarbeiter/-innen setzen. Für 2026 sind im Stellenplan weiterhin 5 Ausbildungsstellen vorgesehen, 2 sind dem Bachelor-Studiengang vorbehalten und 3 Ausbildungsstellen sind für den Beruf „Verwaltungsfachangestellte/r“ ausgewiesen. Die Stadt ist sehr daran interessiert, dem sich immer stärker abzeichnenden Fachkräftemangel und dem Generationenwechsel durch eigene Ausbildung zu begegnen und ihr Profil als attraktiver Arbeitgeber zu schärfen.

Im Versorgungsaufwand sind die lfd. Zahlungen an die Versorgungskasse zur Begleichung der städtischen Pensionsverpflichtungen, die erwartete Zuführung zu den Pensionsrückstellungen und die erwartete Inanspruchnahme der Rückstellungen für die Versorgungsempfänger enthalten. Zuführungen, die sich neben allgemeinen Veränderungen aus der für 2025 angekündigten Besoldungserhöhung von 5,5 % eigentlich ergeben würden, werden gem. § 37 II KomHVO erstmals in 2026 und den beiden Folgejahren zu jeweils 1/3 veranschlagt. Hierdurch wurde der Versorgungsaufwand 2025 um ca. 800 T€ entlastet.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 11.604.391 € um 298 T€ über dem Ansatz des Vorjahres. Hierin sind u.a. 1 Mio. € an Entsorgungskosten

enthalten, die über den Gebührenhaushalt Abfallbeseitigung abgerechnet und refinanziert werden. Zudem sind die Aufwendungen für die Bewirtschaftung der kommunalen Gebäude mit Strom, Wasser, Heizung enthalten. Hierfür sind etwa 1 Mio. € eingeplant. Für Instandhaltungsmaßnahmen werden insgesamt rund 2,1 Mio. € eingeplant, davon entfallen rund 1,5 Mio. € auf Grundstücke und bauliche Anlagen und rund 1,1 Mio. € auf Straßen. Ein Teil hiervon kann durch eine ertragswirksame Auflösung von bestehenden Instandhaltungsrückstellungen refinanziert werden. Entsprechende Rückstellungen stehen insgesamt in Höhe von 0,6 Mio. € zur Verfügung. Die Schülerbeförderung ist für 2026 mit rund 0,7 Mio. € eingeplant. Für die Unterhaltung der Grünflächen sind rund 0,7 Mio. € vorgesehen. Die Kosten der Straßenentwässerung sind mit rund 0,6 Mio. € eingeplant. An Kosten für die Jahresabschlussprüfungen, die neben dem Jahresabschluss 2026 auch den Gesamtabchluss 2026 und anteilig die überörtliche Prüfung umfassen wird, sind 70 T€ vorgesehen.

Die bilanziellen Abschreibungen liegen mit 3.125.900 € um etwa 291 T€ niedriger als im Vorjahr. Die Belastung des Haushalts durch die Abschreibungen wird durch die ertragsbringende Auflösung von bilanziellen Sonderposten (rund 1,7 Mio.€) gemildert. Nach Verrechnung verbleibt eine Nettobelastung aus den Abschreibungen in Höhe von ca. 1,4 Mio. €.

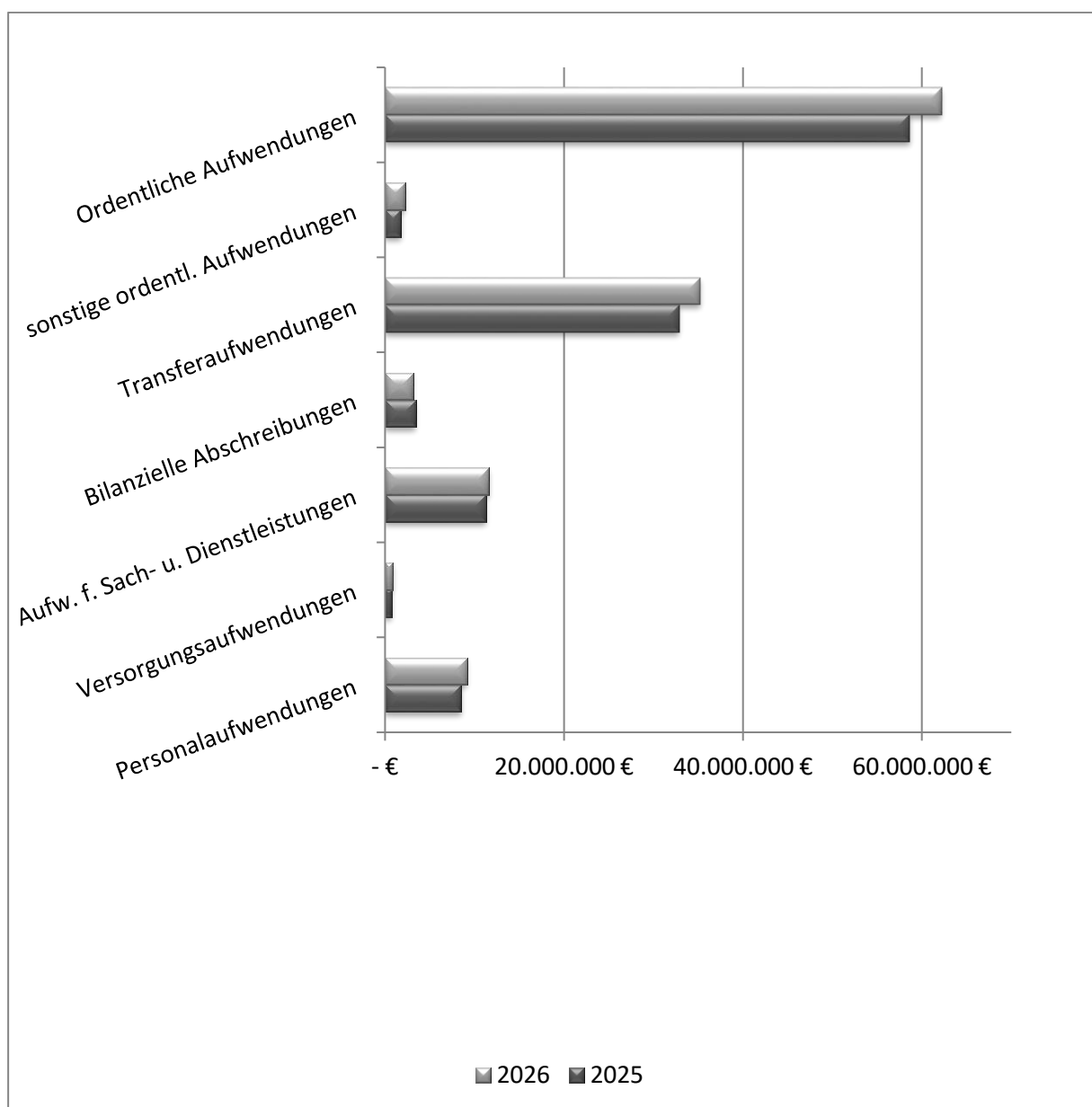
Die Transferaufwendungen umfassen mit 35.228.190 € insgesamt rund 56,6 % der gesamten ordentlichen Aufwendungen. Sie sind im Vergleich zum Vorjahr um rund 2,3 Mio. € gestiegen. Auf die Kreisumlagen¹ entfallen allein schon 31,4 Mio. €. Dies entspricht einem Anteil von etwa 89 % an den Transferaufwendungen.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind um rund 409 T€ auf 2.196.535 € gestiegen.

¹ Berechnungsgrundlage für die Allgemeine Kreisumlage und die Differenzierte Kreisumlage ist der beschlossene Doppelhaushalt 2025/2026 des Kreises Unna.

Die nachfolgende Tabelle und Grafik stellt die zusammengefassten Veränderungen auf einem Blick dar:

Ergebnisplan - Aufwendungen -	2025	2026	Differenz
Personalaufwendungen	8.513.203 €	9.180.681 €	+ 667.478 €
Versorgungsaufwendungen	726.180 €	899.389 €	+ 173.209 €
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	11.306.319 €	11.604.391 €	+ 298.072 €
Bilanzielle Abschreibungen	3.417.358 €	3.125.900 €	- 291.458 €
Transferaufwendungen	32.892.784 €	35.228.190 €	+ 2.335.406 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.786.990 €	2.196.535 €	+ 409.545 €
Ordentliche Aufwendungen	58.642.834 €	62.235.086 €	+ 3.592.252 €



Entwicklung des Finanzergebnisses im Vergleich der Haushaltsjahre 2025 und 2026

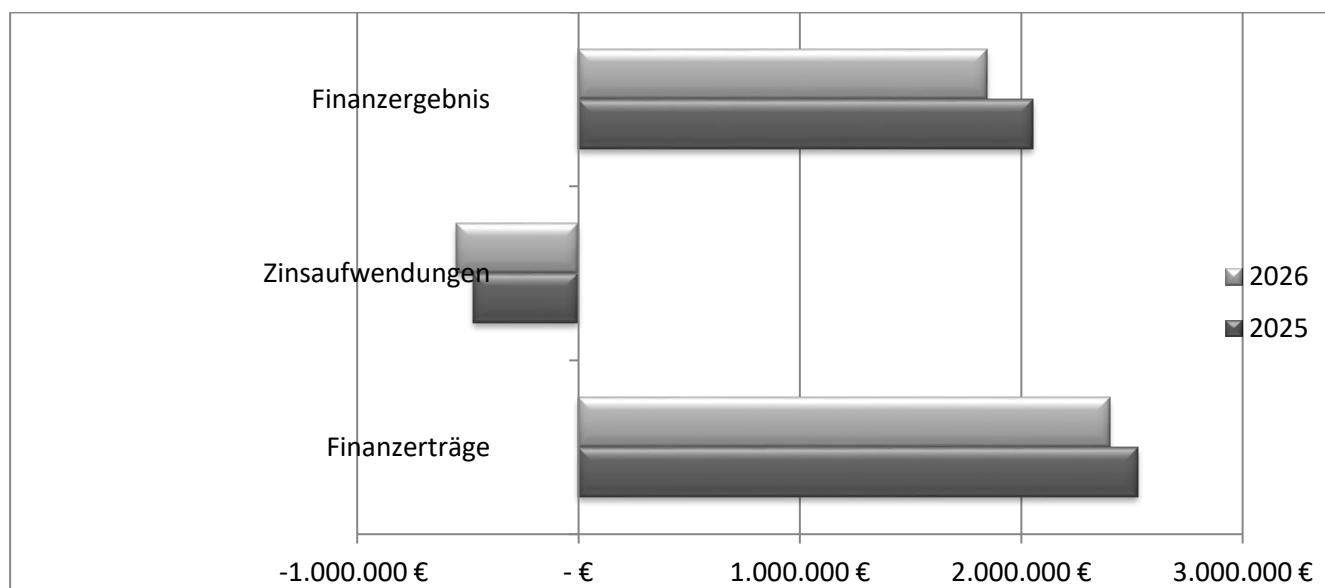
Die Finanzerträge der Stadt setzen sich hauptsächlich aus den erwarteten Gewinnabführungen der SFW GmbH in Höhe von 400 T€ und des Abwasserbetriebs in Höhe von 1.687 T€ zusammen.

Auf der Aufwandseite sind 553 T€ für den erwarteten Zinsaufwand veranschlagt. Die Stadt Fröndenberg/Ruhr rechnet aufgrund der Investitionstätigkeit mit einem Kreditbedarf von rund 4,16 Mio. € für das Haushaltsjahr 2026. Erstmals seit Verlassen der Haushaltssicherung in 2017 ist die Einplanung von Liquiditätskrediten im gesamten Planungszeitraum 2026-2029 erforderlich. Auf Grundlage der aktuellen Zinsentwicklung wurde mit einem Durchschnittszinssatz von 3,0 % kalkuliert.

Für 2026 wird ein positives Finanzergebnis in Höhe von 1,85 Mio. € erwartet. Es trägt erheblich zur Konsolidierung des Haushalts der Stadt Fröndenberg/Ruhr bei. Angesichts der im mittleren Finanzplanungszeitraum vorgesehen weiteren Kreditaufnahmen sinkt dieser Beitrag jedoch kontinuierlich.

Die nachfolgende Tabelle und Grafik stellt die zusammengefassten Veränderungen gegenüber dem Vorjahr auf einen Blick dar:

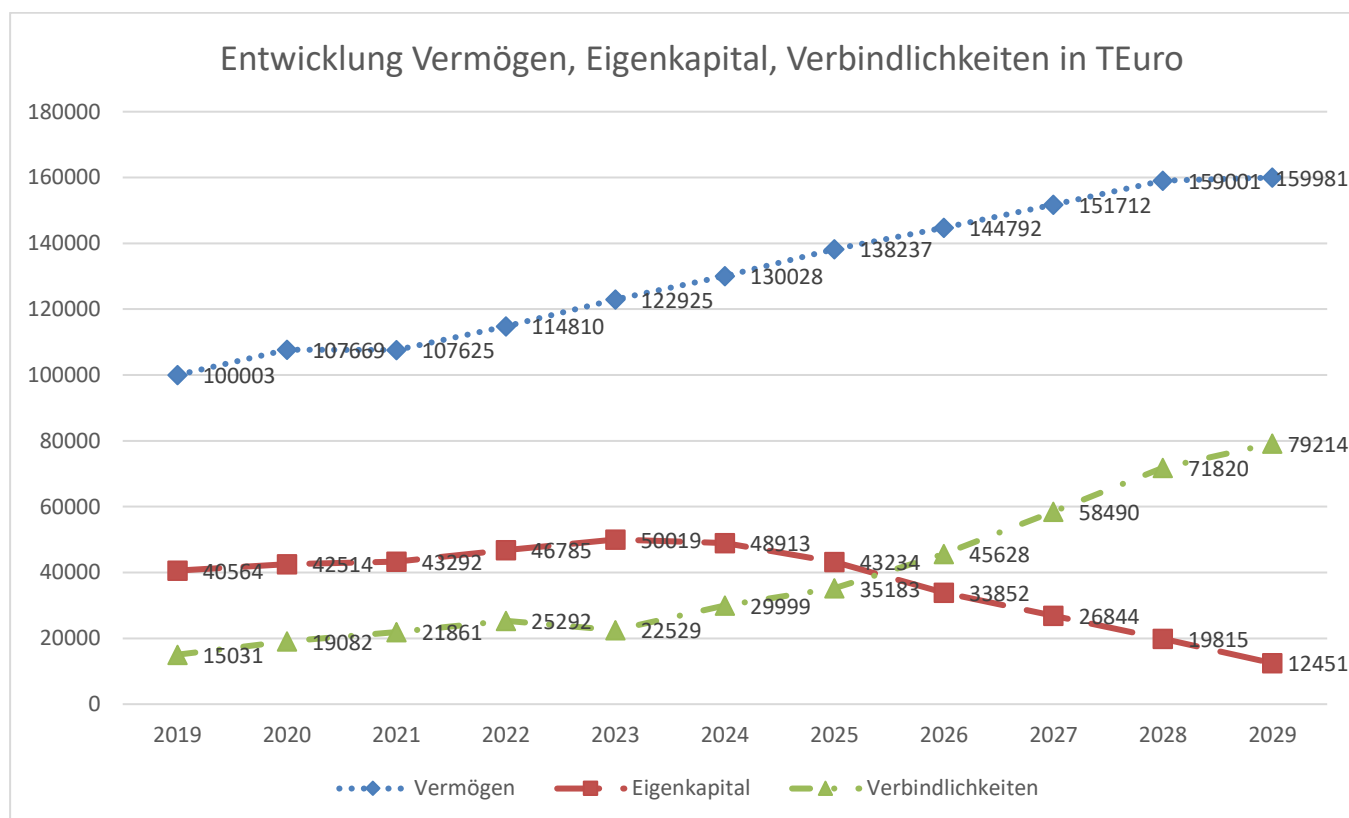
	2025	2026
Finanzerträge	2.530.086 €	2.400.000 €
Zinsaufwendungen	- 475.249 €	- 553.000 €
Finanzergebnis	2.054.837 €	1.847.000 €



Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandsarten von 2023 bis 2029

	RE 2023 Mio.EUR	RE 2024 Mio.EUR	Ansatz 2025 Mio.EUR	Ansatz 2026 Mio.EUR	Plan 2027 Mio.EUR	Plan 2028 Mio.EUR	Plan 2029 Mio.EUR
Gewerbsteuer	7,357	7,387	6,708	7,370	7,610	7,840	8,050
Gem.-Anteil Umsatzsteuer	1,137	1,152	1,201	1,222	1,250	1,281	1,309
Grundsteuern A+B	4,763	6,150	6,111	5,762	5,836	5,911	5,987
Vergnügungssteuer	0,046	0,020	0,040	0,005	0,005	0,005	0,005
Hundesteuer	0,199	0,196	0,200	0,195	0,195	0,195	0,195
Gem.-Anteil Einkommensteuer	12,004	12,851	13,512	14,265	15,021	15,757	16,466
Kompensationsleistungen	1,391	1,277	1,317	1,342	1,401	1,444	1,486
Schlüsselzuweisungen	8,100	9,469	9,880	8,627	9,495	9,845	10,190
	34,997	38,502	38,969	38,788	40,813	42,278	43,688
Kreisumlage, allgemein	11,528	13,139	14,225	15,539	15,667	16,086	16,448
Kreisumlage, Jugendamt	9,372	11,352	13,488	14,688	14,523	15,286	16,012
Gewerbsteuerumlagen	0,444	0,666	0,494	0,521	0,540	0,555	0,570
Krankenhausumlage Land	0,352	0,350	0,362	0,360	0,362	0,364	0,366
	21,696	25,507	28,569	31,108	31,092	32,291	33,396

Entwicklung der wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, des Vermögens, der Verbindlichkeiten und der Zinsbelastung sowie der Verpflichtung aus Bürgschaften in den beiden dem Haushaltsjahr vorangegangenen Haushaltsjahren und im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum.



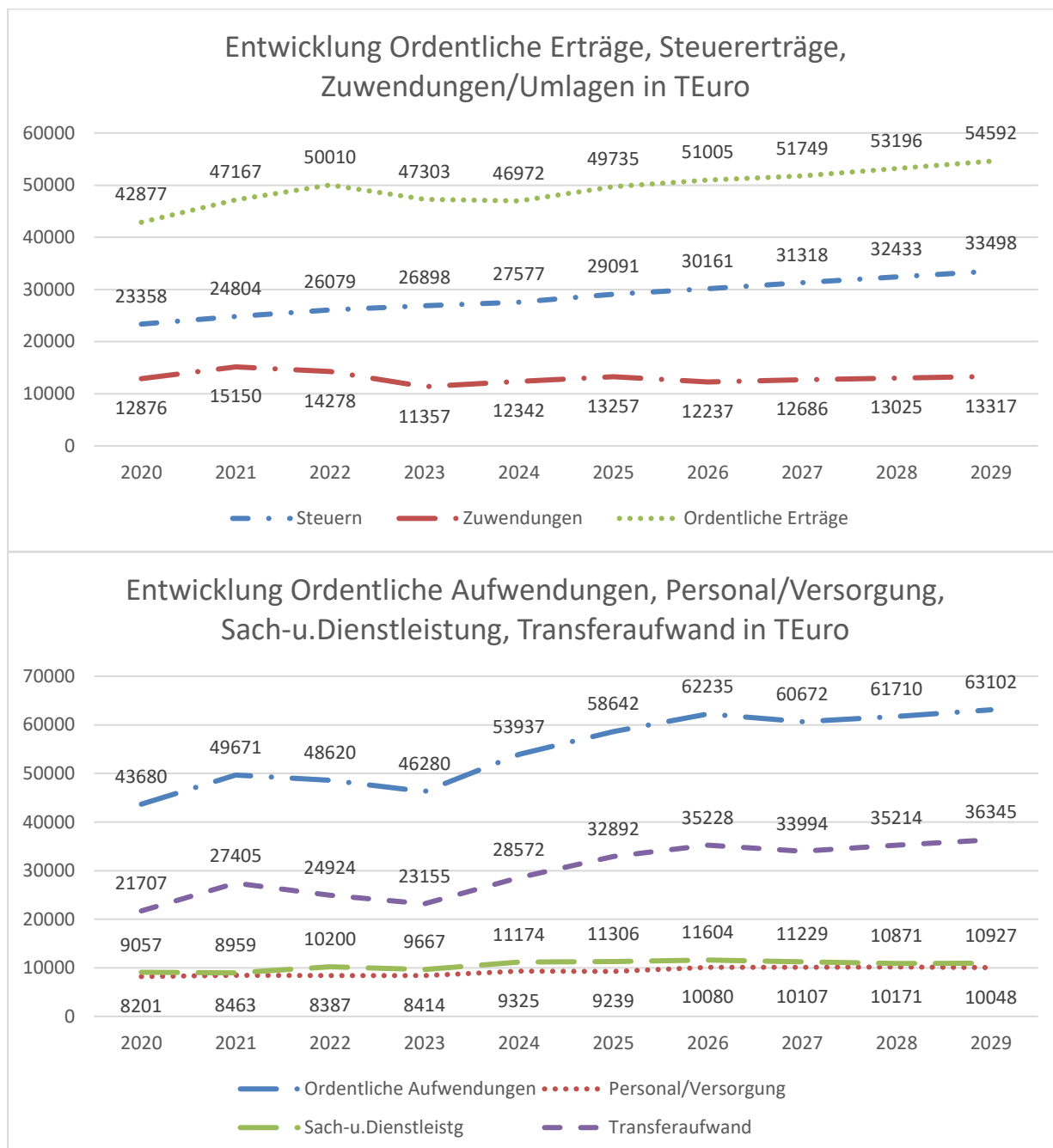
Aufgrund der Investitionstätigkeit wird sich das Vermögen der Stadt Fröndenberg/Ruhr ausgehend von 100.003 T€ zum 31.12.2019 auf 159.981 T€ zum 31.12.2029 erhöhen. Die Verbindlichkeiten werden nach Verrechnung von Kreditzugängen und Kredittilgungen ausgehend von 15.031 T€ zum 31.12.2019 bis auf 79.214 T€ zum 31.12.2029 ansteigen. Das Eigenkapital wird im gleichen Betrachtungszeitraum von 40.564 T€ auf 12.451 T€ sinken.

Die Zinsbelastung wird sich unter den derzeitigen Annahmen wie folgt entwickeln:

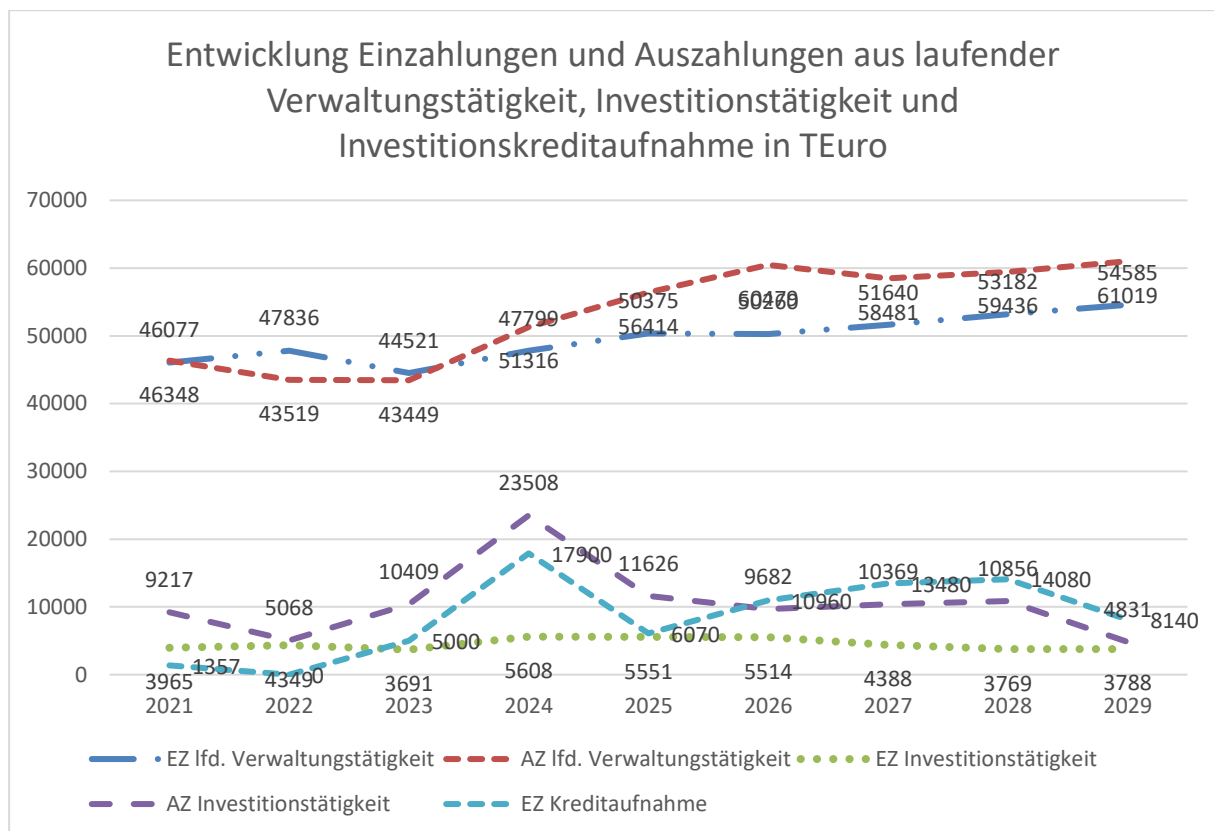
2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
185 T€	294 T€	475 T€	553 T€	917 T€	1.333 T€	1.660 T€

Die Verpflichtung aus Bürgschaften wird sich unter den derzeitigen Annahmen wie folgt entwickeln:

2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
813 T€	790 T€	659 T€	540 T€	420 T€	300 T€	180 T€



Die Entwicklung der jeweiligen konkreten Werte kann dem Ergebnisplan entnommen werden.



Die Entwicklung der einzelnen Zahlenwerte kann dem Finanzplan entnommen werden.

Die Darstellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung zeigt, dass die Stadt Fröndenberg/Ruhr gerade auch unter Berücksichtigung der derzeitigen Haushaltsbelastungen und der Auswirkungen der verstärkten Investitionstätigkeit nicht in der Lage ist, einen positiven Finanzierungssaldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit zu erzielen. Das bedeutet, dass bei fortdauernder Unterfinanzierung spätestens im Laufe des Jahres 2026 Kassenkredite zur Sicherstellung der Liquidität benötigt werden. In Konsequenz droht deshalb der Haushalt in eine nachhaltige Schieflage zu geraten. Zur Konsolidierung und zur Sicherung einer geordneten Haushaltswirtschaft wird es erforderlich sein, Aufwendungen einzugrenzen und Ertragsmöglichkeiten zu realisieren. Gleichwohl zeigt der realistische Blick, dass angesichts einer Transferaufwandquote von 56,6 % vermutlich keine erfolgversprechenden Gestaltungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen werden, um den Haushalt auf mittlere Sicht wieder ausgleichen zu können. Dennoch ist es angezeigt, dass Verwaltung und Politik sich zeitnah und intensiv mit der erforderlichen Haushaltskonsolidierung befassen.

3. Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

3.1 Entwicklung des Jahresergebnisses gemäß Planung bis 2029

Weder im Haushaltsjahr 2026 noch in den Folgejahren bis 2029 kann der Haushaltsausgleich dargestellt werden. Die Stadt plant nach Umsetzung der Grundsteuerreform in 2025 zunächst mit einem Grundsteuerhebesatz in unveränderter Höhe. Der Hebesatz liegt mit 993 v.H. auf einem deutlich über dem Landesdurchschnitt liegenden Niveau.

Die Entwicklung der Gewerbesteuer der Stadt Fröndenberg/Ruhr im Jahresverlauf 2025 lässt einen vorsichtig geschätzten Ansatz von 7,4 Mio. € für das Jahr 2026 zu. Im Ergebnis des Jahres 2024 lagen die Gewerbesteuererträge bei rund 7,387 Mio. €, der Ansatz des Jahres 2025 weist 6,7 Mio. € aus. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Entwurfes der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde der Ansatz des Jahres 2025 übertroffen. Dementsprechend wurde der Ansatz des Jahres 2026 auf vorsichtig geschätzte 7,4 Mio. € angehoben. Nachfolgend wurden die Gewerbesteuererträge mit Hilfe der im Rahmen der Orientierungsdaten vorgegebenen Steigerungsraten fortgeschrieben. Im Finanzplanungszeitraum wurde für die Erhebung der Gewerbesteuer mit einem unveränderten Hebesatz von 495 v. H. gerechnet.

Auf der Ertragsseite wird weiterhin mit einer unveränderten Gewinnabführung des Abwasserbetriebs in Höhe von 1,687 Mio. €/Jahr geplant.

Aufgrund der mittlerweile vorliegenden Arbeitskreisrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2026 wird mit einem Ansatz der Schlüsselzuweisungen von 8.627 T€ geplant und nach den Orientierungsdaten fortgeschrieben.

Ein wesentlicher Faktor, der die Haushaltsplanung erheblich belastet und einen kurz- und mittelfristigen Haushaltsausgleich verhindert, ist die Entwicklung der Allgemeinen und der Differenzierten Kreisumlage (Jugendamt). Die von der Stadt Fröndenberg/Ruhr zu tragende Zahllast steigt bei der Allgemeinen Kreisumlage um 1,3 Mio.€ auf 15,5 Mio. €. Bei der Differenzierten Kreisumlage für die Jugendhilfe rechnet die Stadt Fröndenberg/Ruhr mit einer um 1,2 Mio. € steigenden Zahllast. Sie beträgt dann 14,6 Mio. €. Hinzu kommt eine Nachzahlungsverpflichtung aus der Spitzabrechnung der Differenzierten Kreisumlage für das Jahr 2024 in Höhe von 1,2 Mio. €.

Das Haushaltsjahr 2026 kann nicht originär ausgeglichen dargestellt werden. Das Jahresergebnis schließt mit einem deutlich negativen Saldo von – 9.382.367 € ab.

Für die Folgejahre 2027 bis 2029 werden ebenfalls deutlich negative Jahresergebnisse prognostiziert.

	<u>2025</u> €	<u>2026</u> €	<u>2027</u> €	<u>2028</u> €	<u>2029</u> €
Gesamtbetrag der Erträge	52.265.754	53.405.719	54.133.629	55.573.029	56.954.749
Gesamtbetrag der Aufwendungen	59.118.083	62.788.086	61.588.180	63.042.914	64.762.014
Jahresergebnis	-6.852.329	-9.382.367	-7.454.551	-7.469.885	-7.807.265

Nach § 75 Absatz 2 Satz 1 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Die Verpflichtung des Satzes 1 gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können.

Der Haushaltsausgleich kann im Planungsjahr 2026 trotz Ausnutzung von Spar- und Ertragsmöglichkeiten nicht erreicht werden.

Das 3. NKFVG NRW hat im § 79 Absatz 3 Satz 1 die Möglichkeit zum Ansatz eines globalen Minderaufwandes von bis zu 2 Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen gegeben, wobei anstelle oder zusätzlich die Ausgleichsrücklage verwendet werden kann. Gem. § 79 Abs. 3 Satz 2 darf ein verbleibender Jahresfehlbetrag nach Ausschöpfung der Möglichkeiten (globaler Minderaufwand, Ausgleichsrücklage) des Satzes 1 als Verlustvortrag längstens in die drei folgenden Haushaltsjahre vorgetragen werden.

Bei der Aufstellung der Haushaltssatzung 2026 wird ein fiktiver Ausgleich durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nur teilweise hergestellt. Nach vollständiger Verwendung der Ausgleichsrücklage verbleibt ein Jahresfehlbetrag, der in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung vorgetragen wird. In der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung (2027 – 2029) wird ein globaler Minderaufwand von 1 v.H. veranschlagt. Im Planungsjahr 2026 wird zudem der Restbestand der Ausgleichsrücklage aufgezehrt. Da sich bereits ab dem Planungsjahr 2026 ein Ausgleich des Jahresergebnisses trotz vollständigem Verzehr der Ausgleichsrücklage nicht darstellen lässt, wird ab diesem Zeitpunkt der verbleibende Jahresfehlbetrag in die noch drei folgenden Haushaltsjahre 2027 bis 2029 vorgetragen. Nach § 95 Absatz 2 Satz 3 ist der im Jahr 2029 verbleibende Jahresfehlbetrag mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Die allgemeine Rücklage darf nicht negativ sein.

Bei der Aufstellung der Haushaltssatzung wird ein Jahresfehlbetrag vorgetragen. Insofern bedarf dies gemäß § 75 Absatz 4 Satz 1 der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

Ein Haushaltssicherungskonzept nach § 76 Absatz 1 GO NRW ist nicht aufzustellen, da die Kriterien der Sätze 1 bis 3 nicht vorliegen.

Im Zeitraum der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung soll der Ausgleich der geplanten Jahresfehlbeträge durch Vortrag erreicht werden. Dazu bedarf es gemäß § 84 Absatz 2 Satz 1 GO NRW der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Aufsichtsbehörde kann die Gemeinde gemäß § 84 Absatz 2 Satz 3 GO NRW zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes verpflichten, wenn die stetige Erfüllung der Aufgaben nach § 75 Absatz 1 Satz 1 GO NRW nicht gesichert erscheint.

Die Haushaltssatzung 2026 ist nach § 75 Absatz 4 Satz 1 und § 84 Absatz 2 Satz 1 GO NRW der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

3.2 Entwicklung des Eigenkapitals, der Allgemeinen Rücklage und der Ausgleichsrücklage 2025 – 2029

Ausweislich des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2024 verfügte die Stadt Fröndenberg/Ruhr zum Stichtag über ein Eigenkapital von 48.913.687,53 Euro.

<u>Eigenkapital</u>	<u>2025</u> €	<u>2026</u> €	<u>2027</u> €	<u>2028</u> €	<u>2029</u> €
Jahresanfangsbestand	48.913.687	43.234.214	33.851.847	26.844.096	19.814.811
Jahresergebnis (nach Abzug globaler Minderaufwand)	-5.679.473	- 9.382.367	-7.007.751	-7.029.285	-7.363.665
Jahresendbestand	43.234.214	33.851.847	26.844.096	19.814.811	12.451.146
davon:					
Ausgleichsrücklage	10.728.750	5.049.277	0	0	0
Planzugang	0	0	0	0	0
Planentnahme	-5.679.473	- 5.049.277	0	0	0
Plan-Jahresendbestand	5.049.277	0	0	0	0
Allgemeine Rücklage	38.184.937	38.184.937	38.184.937	38.184.937	38.184.937
Planzugang	0	0	0	0	0
Planentnahme	0	0	0	0	-25.733.791
Plan-Jahresendbestand	38.184.937	38.184.937	38.184.937	38.184.937	12.451.146
Veränderung in v.H.:	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,00 %	- 81,47 %
Verlustvortrag					
Anfangsbestand	0	0	-4.333.090	-11.340.841	-18.370.126
Planzugang	0	-4.333.090	-7.007.751	-7.029.285	0
Planabgang	0	0	0	0	18.370.126
Endbestand	0	-4.333.090	-11.340.841	-18.370.126	0

Die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes für die Haushaltssatzung 2026 ist nicht gegeben, da die Voraussetzungen des §76 Absatz 1, Ziffern 1 bis 3 GO NRW nicht vorliegen.

3.3 Verhältnis der Entwicklung des Jahresergebnisses und des Eigenkapitals zum Deckungsbedarf des Finanzplans

Deckungsbedarf Finanzplan	<u>2024 (RE)</u> €	<u>2025</u> €	<u>2026</u> €	<u>2027</u> €	<u>2028</u> €	<u>2029</u> €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	+4.270.295	-6.039.140	(-) 10.219.537	-6.841.668	-6.253.331	-6.434.275
Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.000.725	-6.074.696	-4.167.880	-5.981.900	-7.087.600	-1.043.227
Finanzmittel-Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	-1.730.430	-12.113.836	-14.387.417	-12.823.568	-13.340.931	-7.477.502

Die Jahresergebnisse nach Abzug globaler Minderaufwand im Planungszeitraum 2026 – 2029 schwanken zwischen rund -7.007 T€ und -9.382 T€. Dementsprechend entwickelt sich das Eigenkapital per Saldo um rund 30,7 Mio. € negativ. Die in ihrer Höhe nicht unerheblichen Finanzmittelfehlbeträge sind neben den massiv negativen Salden aus laufender Verwaltungstätigkeit der deutlich gestiegenen Investitionstätigkeit geschuldet und sollen insofern durch Liquiditätskredite und Kredite für Investitionen finanziert werden, wenn eine andere Finanzierung nicht möglich ist. Die daraus entstehenden bilanziellen Abschreibungen und Zinsaufwendungen sind in der Planung berücksichtigt.

4 Darstellung der wesentlichen Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen sowie Auswirkungen auf die Haushalte der folgenden Jahre

4.1 Allgemeines zur Investitionstätigkeit

In den letzten Jahren hat die Stadt ihre investive Tätigkeit deutlich verstärkt. Es besteht dennoch weiterhin ein hoher Investitionsbedarf, vorwiegend in den Brandschutz und bei den Schulen. Hinzu kommen Investitionen in das künftige Gewerbegebiet „Innovationspark Fröndenberg“ (vormals Schürenfeld), für den vorgesehenen Rathauszwischenbau und Maßnahmen zum Überflutungsschutz bei Starkregen. Des Weiteren hat es in den letzten Jahre Investitionen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt und in die Modernisierung des Stadions in der Innenstadt gegeben. Vor dem Hintergrund, dass die bereits realisierten und die noch anstehenden investiven Maßnahmen die Stadt vor langfristige finanzielle Herausforderungen stellen werden, ist 2019 eine Projektion über die finanziellen Auswirkungen des beabsichtigten investiven Handelns bis zum Jahr 2029 erarbeitet

worden. Hierzu wird auf die Drucksache Nr.: 073/2019 1. Ergänzung verwiesen, sie wurde dem Finanzausschuss in seiner Sitzung vom 11.09.2019 zur Kenntnis gegeben. Eine Aktualisierung dieser Übersicht ist unter der Drucksachen Nr.: 165/2022 vor Einbringung des Haushaltsentwurfes 2023 im Finanzausschuss beraten worden. Zuletzt erfolgte unter der Drucksachen Nr.: 085/2023 eine Fortschreibung und Aktualisierung der 10-jährigen Investitionsplanung. Die Abarbeitung der (aktualisierten) Investitionsliste ist weiterhin Bestandteil der laufenden Haushaltsplanung. Lediglich von der Teilnahme an der IGA Metropole Ruhr 2027 hat der Rat der Stadt durch Beschluss vom 24.04.2024 Abstand genommen.

Für 2026 sind Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit in einer Höhe von 5,5 Mio. € vorgesehen. Darin enthalten sind rund 2,4 Mio. € erwartete Zahlungseingänge aus der Investitions-, Bildungs-, Sport- und Feuerschutzpauschale des Landes sowie weitere rund 1,5 Mio. € zweckgebundene Investitionszuwendungen vom Land.

Investive Auszahlungen sind dagegen in einer Höhe von 9,68 Mio. € eingeplant. Im Vergleich zum Vorjahr stellt dies eine Absenkung des Investitionsvolumens der Stadt Fröndenberg/Ruhr um rund 2 Mio. € dar. Eingeplant sind für das Haushaltsjahr u.a. Baumaßnahmen an der Gesamtschule mit 1,1 Mio. €, am Rathaus mit 1,25 Mio. €, an Feuerwehrgerätehäusern mit 0,3 Mio. €. Außerdem sind Investitionen für Tiefbaumaßnahmen (Gewerbegebiet Schürenfeld 1,5 Mio.€, Gewässermaßnahmen Starkregenrisikomanagement 0,5 Mio.€), für die Gestaltung des Himmelmannparks sowie für diverse Ausstattungen überwiegend in Schulen, bei der Feuerwehr und der Verwaltung vorgesehen.

Die Investitionstätigkeit im Zeitraum 2024 – 2029 ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Gesamt- übersicht Investitions- tätigkeiten	<u>2024 (RE)</u> €	<u>2025</u> €	<u>2026</u> €	<u>2027</u> €	<u>2028</u> €	<u>2029</u> €
Gesamt- einzahlungen	4.078.618	5.551.377	5.513.733	4.387.533	3.768.900	3.787.850
Gesamt- auszahlungen	10.079.343	11.626.073	11.626.073	10.369.433	10.856.500	4.831.077
Saldo	-6.000.725	-6.074.696	-6.074.696	-5.981.900	-7.087.600	-1.043.227

Detaillierte Erläuterungen zu den Investitionen des Haushaltsjahres 2026 im Einzelnen (Übersicht gemäß §7 Abs. 2 Nr. 4 KomHVO NRW) befinden sich in der nachfolgenden „Anlage B.1 zum Vorbericht: Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit“ und bei den einzelnen Produkten.

In der Anlage B.2 zum Vorbericht werden Maßnahmen ab einer Investitionssumme von 20.000 € als wesentlich betrachtet.

Darüber hinaus werden in der Anlage B.1 zum Vorbericht sämtliche Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit nach Zeilen und Produkten aufgelistet.

4.2 Instandhaltungs- und Erhaltungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2026 im Einzelnen (Übersicht gemäß §7 Abs. 2 Nr. 4 KomHVO NRW)

Detaillierte Erläuterungen zu den Instandhaltungs- und Erhaltungsmaßnahmen befinden sich in der nachfolgenden „Anlage B.3 zum Vorbericht“ und bei den einzelnen Produkten.

In der Anlage B.3 zum Vorbericht werden Maßnahmen ab einem Betrag von 20.000 € als wesentlich betrachtet.

5 Entwicklung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit, Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung

5.1 Ausgangslage und mittelfristige Perspektive

Der Bestand an liquiden Mitteln belief sich zum 31.12.2024 auf 14.447 T€. Zum gleichen Zeitpunkt belief sich der Schuldenstand der Stadt Fröndenberg/Ruhr auf 13.848 T€ aus Krediten für Investitionen und auf 325 T€ aus Krediten zur Liquiditätssicherung. Diese in 2017 aufgenommene Tranche des Förderprogramms „NRW Bank/Gute Schule 2020“ wurde zur Finanzierung von Sanierungsaufwendungen an der Gesamtschule Fröndenberg als Liquiditätskredit aufgenommen, Zins und Tilgung werden vom Land NRW getragen. Im investiven Kreditbestand sind den Jahren 2018 bis 2020 je ein Kredit ebenfalls aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ in Höhe von je 485 T € für die investive Sanierung der Gesamtschule Fröndenberg enthalten. Diese Kredite sind zum 31.12.2024 mit einer Restschuld von 1,1 Mio. € in der Bilanz der Stadt dargestellt. Zins und Tilgung werden auch hier vom Land getragen.

Es wurden in der Planung der Jahre 2026 bis 2029 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung und Auszahlungen für die Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung vorgesehen. Der positive Saldo daraus stellt den Neuzugang an Liquiditätskrediten eines Jahres dar. Dies ermöglicht eine unterjährige Liquiditätssicherung durch die Aufnahme und (Teil-) Tilgung von kurzfristigen Liquiditätskrediten. Die Finanzrechnung für das konsumtive Handeln innerhalb des mittelfristigen Planungszeitraums zeigt, dass die Auszahlungen für die lfd. Verwaltungstätigkeit in den nächsten Jahren nicht von den erwarteten Einzahlungen

getragen werden können. Es zeichnet sich ein „rasanter“ Abbau der bestehenden Liquiditätsbestände ab, so dass es im Laufe des Haushaltsjahres 2026 erstmals erforderlich werden wird, einen Liquiditäts- bzw. Kassenkredit von rund 6,8 Mio. € aufzunehmen. In den Folgejahren sind dies weitere 7,5 Mio.€, 7 Mio. € und 4 Mio.€.

Die Stadt Fröndenberg/Ruhr plant mit Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Jahr 2026 von 9.681.613 € und einem negativen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von -10.219.537 €. Das bedeutet, es stehen keine überschüssigen Mittel aus dem Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit zur Finanzierung der investiven Tätigkeit zur Verfügung. Zur Deckung sind lediglich die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 5.513.733 € vorgesehen. Somit besteht ein Finanzierungsbedarf, der für 2026 mit einem investiven Kreditbedarf in Höhe von insgesamt 4.160.000 € ausgewiesen wurde.

Auch für die Jahre 2027 bis 2029 wird die Aufnahme weiterer Investitionskredite in Höhe von insgesamt rund 14.100 T€ erforderlich. Hiermit sollen u.a. die weiteren Sanierung der Schulen und Investitionen in die Feuerwehrinfrastruktur finanziert werden. Für sämtliche Kreditverbindlichkeiten der Stadt Fröndenberg/Ruhr wurden 2026 Zinszahlungen von rund 553 T€ eingeplant.

5.2 Darstellung des Saldos aus laufender Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit

Aus den Festsetzungen des Ergebnisplans ergeben sich Ein- und Auszahlungen, die für die Liquiditätsplanung zu berücksichtigen sind (Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit). Bedeutend sind außerdem die Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit (siehe vorheriger Abschnitt). Weiterhin ergeben sich Liquiditätsveränderungen für die Aufnahme, Gewährung und Tilgung von Darlehen sowie aufgrund sonstiger Finanzeinzahlungen und -auszahlungen. Die geplante Entwicklung wird in der folgenden Tabelle dargestellt.

In T €	<u>2024 (RE)</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>	<u>2027</u>	<u>2028</u>	<u>2029</u>
Liquide Mittel zum 01.01.	+11.670	+14.447	+4.000	+57	+96	+85
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	+4.270	-6.039	-10.219	-6.841	-6.253	-6.434
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 6.000	-6.074	-4.167	-5.981	-7.087	-1.043
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	+5.032	+5.184	+10.445	+12.862	+13.330	+7.394
Liquide Mittel zum 31.12.	+ 14.447	+7.518	+57	+96	+85	+2

Die Stadt Fröndenberg/Ruhr kann ihren Finanzmittelbedarf im Planungsjahr 2026 nicht aus einem positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit decken. Die Unterdeckung aus dem Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit beträgt 2026: - 10.219.537 €. Die Planung der nächsten Jahre zeigt, dass auch weiterhin Fremdkapital zur Finanzierung der investiven Tätigkeit gebraucht wird.

Hinweis zur Finanzrechnung: Abweichend von der bisherigen Systematik, die Liquiditätsbestände rechnerisch fortzuschreiben, weist die Stadt Fröndenberg/Ruhr die zum 01.01.2026 tatsächlich erwarteten Liquiden Mittel von rund 4.000 T€ aus. Der Bestand ergibt sich im Wesentlichen aus einer gegenüber der Planung des Vorjahres geringeren Investitionstätigkeit und einem entsprechend reduzierten Kreditbedarf sowie einem gegenüber der Planung sich deutlich verbesserndem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit.

5.3 Ermittlung des Kreditbedarfs für das Haushaltsjahr 2026 nach § 86 GO NRW

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:	5.513.733 €
abzüglich	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:	- 9.681.613 €
ergibt Saldo aus Investitionstätigkeit:	<u>- 4.167.880 €</u>
Negativer Saldo aus Investitionstätigkeit:	4.167.880 €
abzüglich	
Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit:	0 €
zuzüglich	
Umschuldung von Darlehn:	0 €
abzüglich	
Rückflüsse aus Darlehnsbewilligungen:	0 €
ergibt	
Ermittelter Kreditbedarf:	= <u>4.167.880 €</u>

abgerundet: 4.160.000 €

Die Stadt Fröndenberg/Ruhr hat seit dem Haushaltsjahr 2017 keinen eigenen Liquiditätskredit mehr im Bestand. Es wird lediglich ein überjähriger Liquiditätskredit im Rahmen des Programms „Gute Schule 2020“ nachgewiesen.

Die Aufnahme eines weiteren überjährigen Liquiditätskredites ist erst in 2026 vorgesehen. Die in der Haushaltssatzung enthaltene Ermächtigung zur Aufnahme von

Liquiditätskrediten dient der Sicherstellung der unterjährigen, kurzfristigen Zahlungsfähigkeit.

Nachrichtlich:

Voraussichtliche Ermächtigungsübertragung aus Vorjahren für Investitionen:

Zum Zeitpunkt des Haushaltsbeschlusses standen die voraussichtlich erforderlichen Ermächtigungsübertragungen noch nicht fest.

6 Verwirklichung von Maßnahmen im Rahmen des Haushalts-sicherungskonzepts

entfällt

7 Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen der städtischen Beteiligungen und der interkommunalen Zusammenarbeit

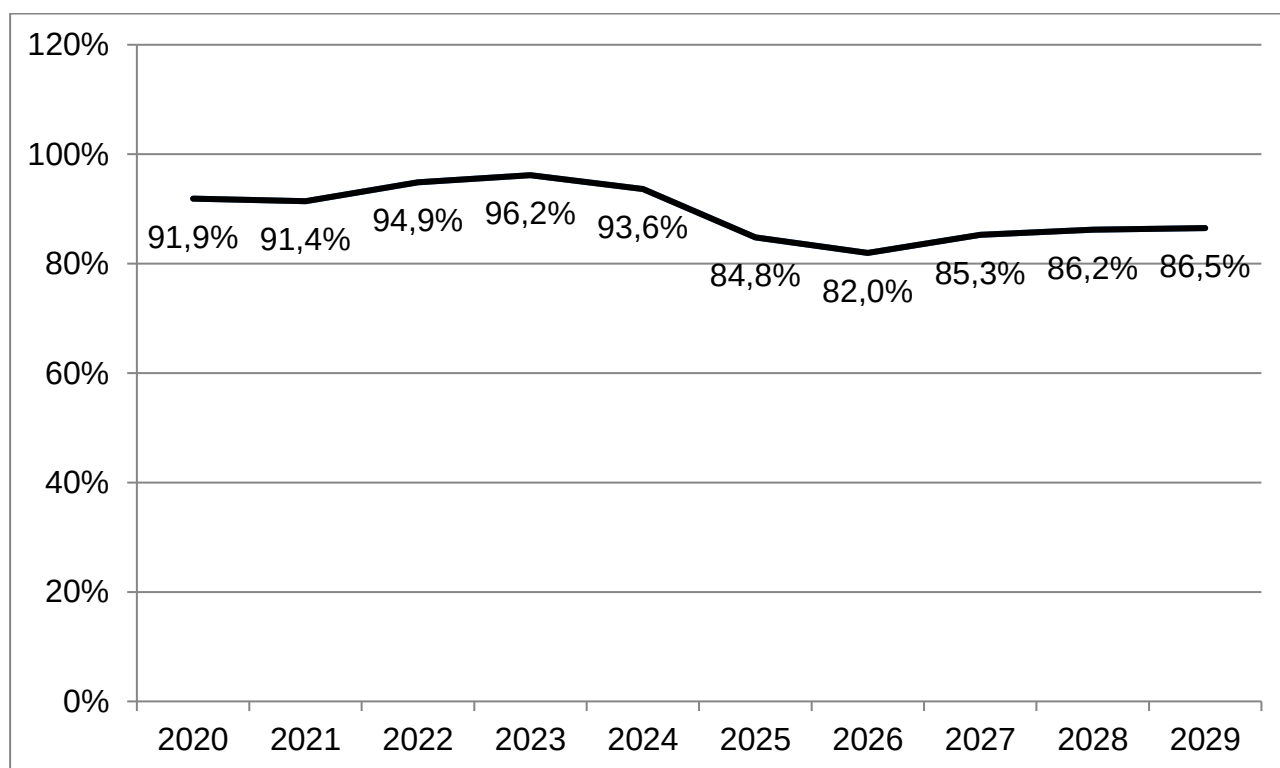
- 7a) Das Sondervermögen Abwasserbetrieb erhält von der Stadt Fröndenberg/Ruhr laut Haushaltsansatz 2026 im Rahmen der Abwasserbeseitigungspflicht für die Straßenentwässerung 600 T€.
- 7b) Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit erhält die Stadt Fröndenberg/Ruhr Leistungen von der Kreisstadt Unna für die Aufgaben des Datenschutzbeauftragten, IT-Sicherheit und von der Stadt Schwerte für die Aufgaben der Vergabestelle. Zusätzlich erhält die Stadt Fröndenberg/Ruhr Leistungen von der Stadt Bergkamen für die Aufgabe des Rechnungsprüfungsamtes zur Prüfung der eingesetzten Software. Die daraus entstehenden haushaltswirtschaftlichen Belastungen betragen rund 100 T€.
- 7c) Die Stadt Fröndenberg/Ruhr hat für die städtische Beteiligung „Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH“ Kreditbürgschaften für Kredite mit einer Restvaluta zum 01.01.2026 von rund 659 T€ übernommen. Sämtliche Verpflichtungen werden von der Beteiligung eingehalten. Eine haushaltswirtschaftliche Belastung erfolgt im Planungszeitraum nicht.

Kennzahlen

Ausgewählte Kennzahlen aus dem NKF-Kennzahlenset Nordrhein-Westfalen gemäß Runderlass des Innenministeriums vom 01.10.2008 / 34 – 48.04.05/01 – 2323/08. Die Werte 2016 bis 2023 sind den Jahresabschlüssen entnommen. Ab 2024 wurden Plandaten berücksichtigt.

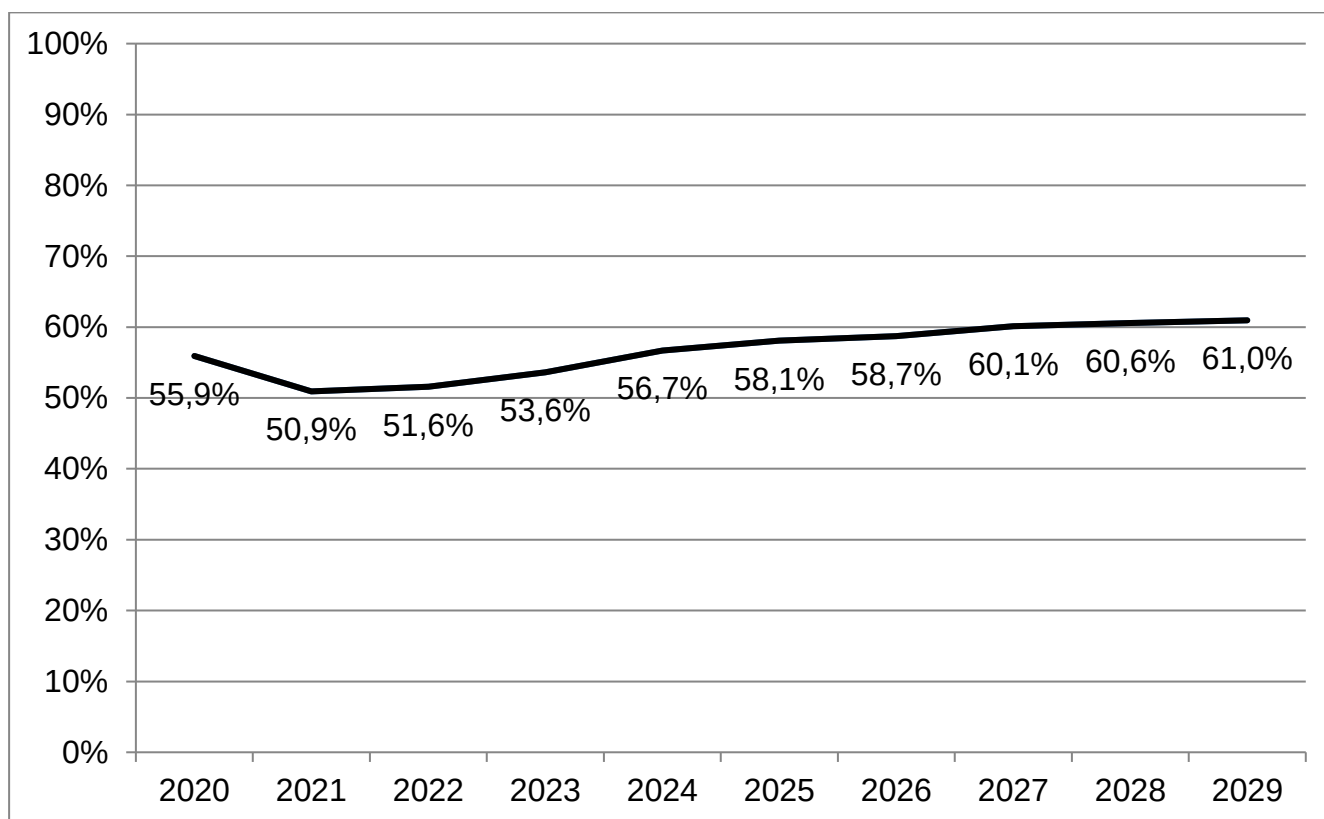
7.1 Kennzahl zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation: Aufwandsdeckungsgrad

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung (100 %) erreicht werden.



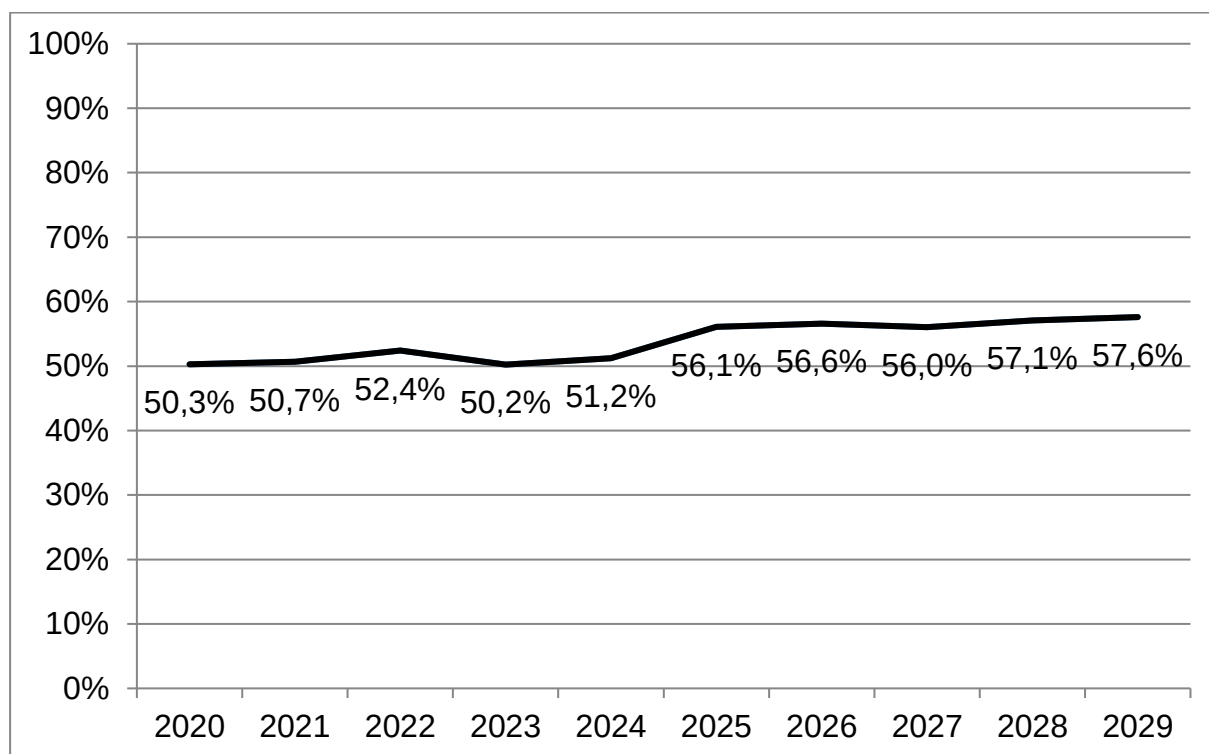
7.2 Kennzahl zur Ertragslage: Netto-Steuerquote

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.



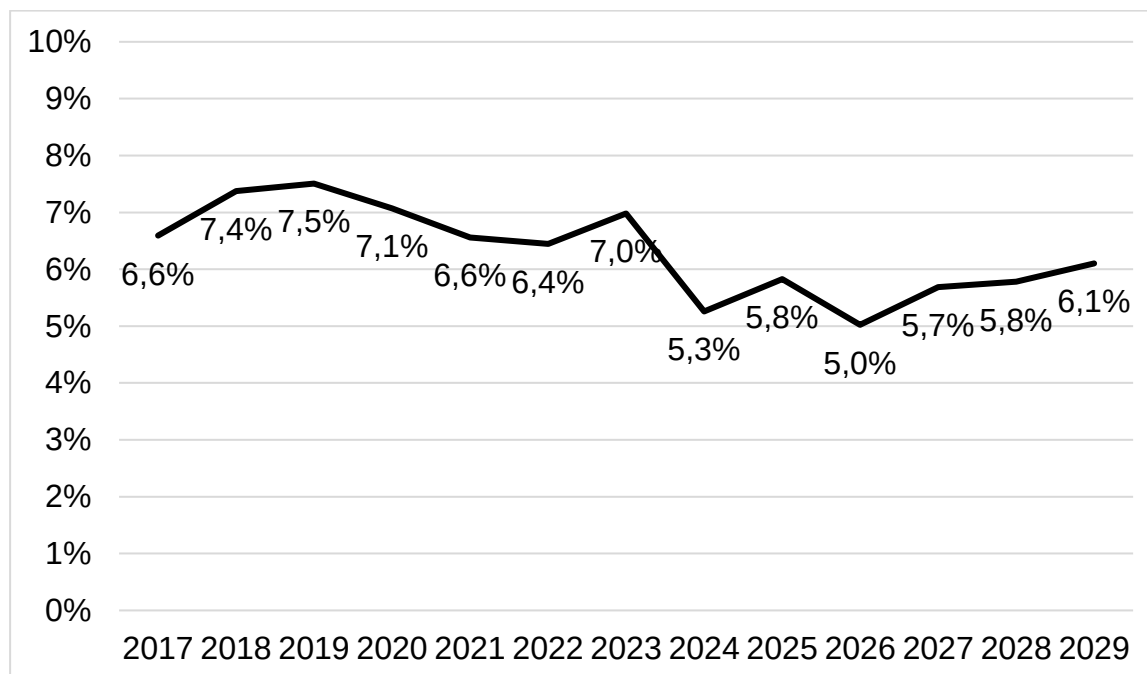
7.3 Kennzahl zur Ertragslage (Aufwandsseite): Transferaufwandsquote

Diese Kennzahl stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her. Es werden u.a. Transferaufwendungen wie Kreisumlagen, Gewerbesteuerumlage, Leistungen für Asylbewerber hier einbezogen.



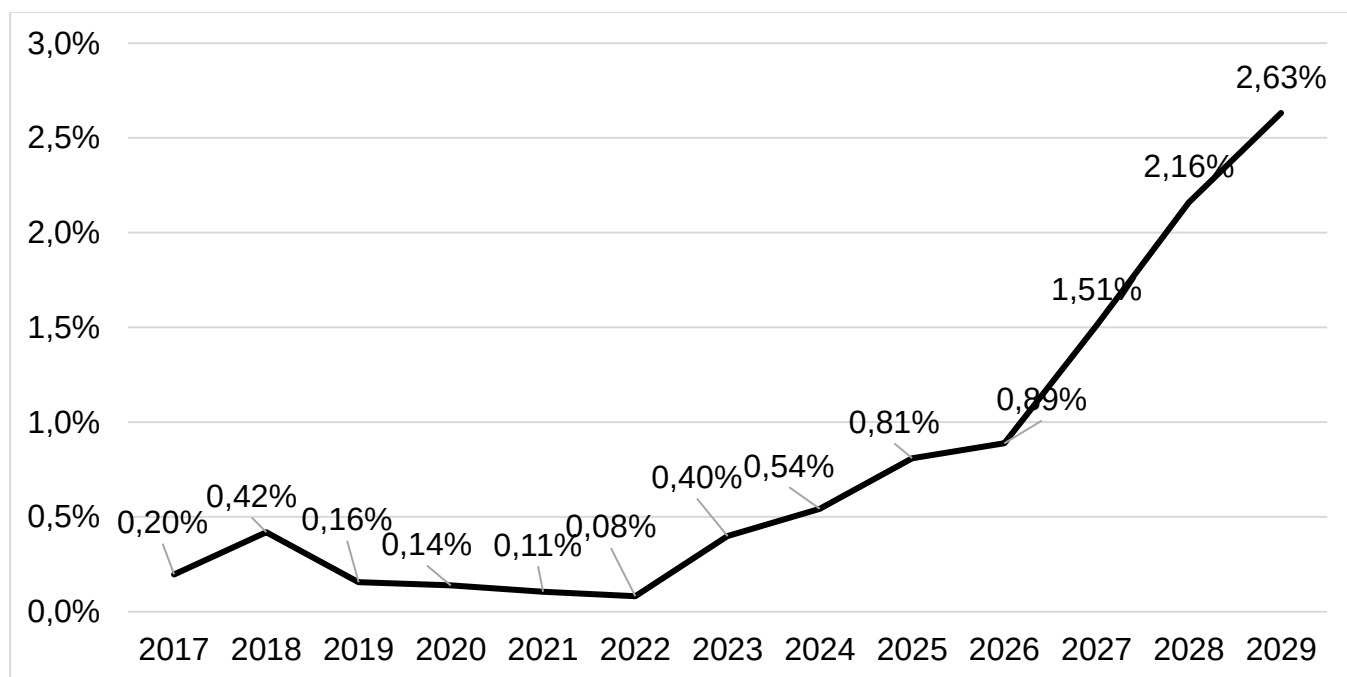
7.4 Kennzahl zur Vermögenslage: Abschreibungsintensität

Die Abschreibungsintensität gibt das Verhältnis der Abschreibungen auf das Anlagevermögen zu den ordentlichen Aufwendungen an. In diese Kennzahl fließen sowohl die bilanziellen Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen als auch die Abschreibungen auf Finanzanlagen ein.



7.5 Kennzahl zur Finanzlage: Zinslastquote

Diese Kennzahl zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.



Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Invest.-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Zeile 24: Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
Produkt 05.01.04: Gebäudebereitstellung für Asylbewerber						
I-0503	Wohnraum für Geflüchtete			151.000		
Produkt 09.01.01: Räumliche Planung und Entwicklung						
I-0066	Erwerb von Grundstücken	300.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Produkt 12.01.02: Verkehrsflächen, Wegebau						
I-0064	Erwerb kleinerer Straßenflächen	10.000				
	Summe Zeile 24	310.000	100.000	251.000	100.000	100.000
Zeile 25: Auszahlungen für Baumaßnahmen						
Produkt 01.05.05: Grundstücks- und Gebäudemanagement						
I-0453	Zwischentrakt Rathaus I + II		500.000	1.400.000	100.000	
I-0459	Energetische Sanierung Rathäuser		750.000	350.000		
I-0523	Investitionen Energiemanagement		70.000			
I-0524	Umbau Bürgerbüro		75.000			
Produkt 02.04.01: Brandschutz, Gebäudebereitstellung						
I-0033	Neubau FGH Süd Mitte			3.620.000	3.500.000	1.314.377
I-0034	Umbau und Erweiterung FGH Ostbüren	300.000				
I-0035	Kaltgarage FW Frömern		71.000			
I-0037	Neubau FGH West		250.000	500.000	1.600.000	1.000.000
Produkt 03.01.03: Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule						
I-0324	Spielgeräte Schulhof	60.000	60.000			
I-0328	Ausbau Offener Ganzttag	323.334	323.333	323.333		
Produkt 03.01.07: Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule						
I-0316	Hochbaumaßnahmen Sonnenbergschule				1.681.000	
Produkt 03.02.01: Gebäudebereitstellung GSF						
I-0304	Baumaßnahmen Gesamtschule	570.000	1.145.000	700.000	600.000	700.000
Produkt 05.01.04: Gebäudebereitstellung für Asylbewerber						
I-0503	Wohnraum für Geflüchtete	500.000	500.000			
Produkt 09.01.01: Räumliche Planung und Entwicklung						
I-0513	Smart Region	55.000				
Produkt 11.01.02: Energieerzeugung						
I-0517	PV-Anlage Overbergschule	156.000				
I-0518	PV-Anlage FGH Ost	336.000				
I-0520	PV-Anlage FGH Süd				336.000	
I-0521	Verschiedene PV-Anlagen	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Produkt 12.01.02: Verkehrsflächen, Wegebau						
I-0074	Neuaufstellung von Straßenleuchten	155.000	15.000	15.000	15.000	15.000
I-0124	Erschließung "Innovationspark"	1.500.000	1.500.000	800.000	1.200.000	
I-0169	Aufstellung Fahrradständer	5.000		15.000		
I-0170	Fahrradabstellanlage P&R		250.000			
I-0214	Tiefbaumaßnahmen	100.000	180.000	60.000		
I-0215	Beschilderung Reitwege	50.000	50.000			
Produkt 12.05.01: ÖPNV						
I-0108	Barrierefreiheit Buswartehallen	300.000	300.000	300.000		

Invest.-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Produkt 13.01.01: Öffentliches Grün, Landschaftsbau						
I-0063	Errichtung von Spiel- und Bolzplätzen	209.000	352.000	150.000	30.000	30.000
I-0118	Erneuerungsprogramm Ruhebänke	1.000	2.500	2.500	2.500	2.500
I-0167	Umgestaltung Himmelmannpark	502.500	800.000			
Produkt 13.02.01: Gewässer						
I-0212	Gewässermaßnahmen Starkregenrisikomanagement	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
Produkt 13.03.01: Nutzungsrechte für Grabstätten						
I-0082	Wegeerneuerung Friedhöfe	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
I-0085	Umzäunung Neuer Friedhof	20.000				
I-0194	Herstellung von Grabfeldern	9.500	9.000			
	Summe Zeile 25	5.817.334	7.857.833	8.890.833	9.719.500	3.716.877
Zeile 26: Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
Produkt 01.05.01: Technische Hilfsdienste, Druckerei und Postdienst						
I-0010	Zugang Maschinen Druckerei	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Produkt 01.05.02: Zentraler Verwaltungsservice						
I-0011	Zugang Büroeinrichtung	57.840	54.000	58.000	18.000	18.000
Produkt 01.05.04: Informationstechnische Infrastruktur						
I-0016	Erwerb von bewegl. Vermögen (ADV-Geräte)	88.300	56.200	87.000	38.000	38.000
I-0018	Erwerb von Software	120.200	167.000	17.000	17.000	17.000
I-0312	ADV-Hardware (Schulen)	20.000	77.800	25.000	25.000	25.000
I-0313	ADV-Software (Schulen)	11.000	3.500			
Produkt 01.05.05: Grundstücks- und Gebäudemanagement						
I-0015	Fahrzeugbeschaffung	25.000	25.000			
Produkt 02.02.01: Wahlen/Abstimmungen						
I-0017	Bewegliche VG Wahlen/Abstimmungen	3.000				
Produkt 02.03.01: Öffentliche Ordnung						
I-0023	Anschaffung Fahrzeug	60.000	40.000			
I-0203	Ausstattung bewegl. Vermögen	10.000				
I-0204	Umsetzung Katastrophenschutzplan	20.580				
Produkt 02.04.01: Brandschutz, Gebäudebereitstellung						
I-0039	Ausstattung VG Gebäudemanagement FWGH	3.430	3.500	1.000	1.000	1.000
Produkt 02.04.02: Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung						
I-0024	Warnsysteme Bevölkerungsschutz	149.550				
I-0025	Bewegl. Vermögen Feuerwehr	94.720	96.000	96.000	96.000	96.000
I-0026	Feuerwehrfahrzeuge	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
I-0028	Digitale Alarmierung	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
I-0029	Anschaffung Chemikalienanzüge	3.500				
I-0155	Ausstattung Kinderfeuerwehr	2.490	2.500	500	500	500
Produkt 02.04.03: Bevölkerungsschutz						
I-0550	Warnsysteme Bevölkerungsschutz		30.000	30.000		
I-0551	Umsetzung Katastrophenschutzbedarfsplan		10.000	10.000	10.000	10.000
Produkt 03.01.03: Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule						
I-0317	Sportgeräte Sporthalle Gemeinschaftsgrundschule	3.274	4.150	3.800	3.800	3.800
I-0325	Vermögenegegenstände Gemeinschaftsgrundschule	490	500	500	500	500

Invest.-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Produkt 03.01.04: Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule						
I-0261	GGF Erwerb Vermögensgegenstände	26.020	30.000	90.000	30.000	30.000
I-0265	Ausstattung GGF Medien, Digitalpakt	15.868	6.500	6.500	6.500	6.500
Produkt 03.01.05: Gebäudebereitstellung Overbergschule						
I-0315	Hochbaumaßnahmen Overbergschule		160.000			
I-0318	Sportgeräte Sporthalle Overbergschule	3.960	6.580	4.700	4.800	4.800
Produkt 03.01.06: Schulverwaltung Overbergschule						
I-0262	KGF Erwerb Vermögensgegenstände	88.240	55.000	30.000	30.000	30.000
I-0266	Ausstattung KGF Medien, Digitalpakt	15.868	6.500	6.500	6.500	6.500
Produkt 03.01.07: Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule						
I-0319	Sportgeräte Sporthalle Sonnenbergschule	4.450	4.750	4.500	4.500	4.500
I-0326	Vermögensgegenstände Sonnenberschule	3.490	500	500	500	500
I-0327	Vermögensgegenstände Außengelände GGL	2.800				
Produkt 03.01.08: Schulverwaltung Sonnenbergschule						
I-0263	GGL Erwerb Vermögensgegenstände	25.020	27.000	27.000	50.000	27.000
I-0267	Ausstattung GGL Medien, Digitalpakt	15.869	6.500	6.500	6.500	6.500
Produkt 03.02.01: Gebäudebereitstellung GSF						
I-0036	Anschaffungen Vermögensgegenstände	1.696	1.700	1.700	1.700	1.700
I-0054	Sportgeräteanschaffung	16.240	17.900	9.500	9.500	9.500
I-0158	Vermögensgegenstände GSF > 800 €	10.000				
Produkt 03.02.02: Schulverwaltung GSF						
I-0030	Erwerb Vermögensgegenstände GSF	134.070	65.000	70.000	35.000	35.000
I-0050	Erwerb Vermögensgegenstände Mediothek	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
I-0052	Erwerb Vermögensgegenstände Mensa GSF	5.450	77.000	2.000	2.000	2.000
I-0105	Ausstattung Gemeinsames Lernen	1.980	2.000	2.000	2.000	2.000
I-0248	Ausstattung Medien GSF, Digitalpakt	41.272	6.500	6.500	6.500	6.500
Produkt 03.04.01: Gemeinsames Produkt Schulverwaltung						
I-0249	Ausstattung für Sonderpädagogische Förderung	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Produkt 04.01.02: Stadtbücherei						
I-0157	Medienausstattung Stadtbücherei	20.090	20.500	20.500	20.500	20.500
I-0159	Einrichtung Stadtbücherei	980	1.000	1.000	1.000	1.000
Produkt 05.01.04: Gebäudebereitstellung für Asylbewerber						
I-0503	Wohnraum für Geflüchtete	36.948	40.000	40.200	40.500	40.700
Produkt 05.01.05: Integrationsarbeit						
I-0510	Vermögensgegenstände Integrationsarbeit	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Produkt 05.02.01: Senioreneinrichtung Alleecafé						
I-0021	Erwerb bew. VG Allee-Café	980	1.000	1.000	1.000	1.000
Produkt 08.02.01: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen						
I-0065	Erwerb von bewegl. Vermögen	32.930	20.600	11.100	11.100	11.100
Produkt 12.02.01: Straßenreinigung und Winterdienst						
I-0086	Neuanschaffung von Abfallkörben	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
Produkt 12.04.01: Überwachung ruhender Verkehr						
I-0360	Anschaffung Fahrzeug	60.000	40.000			

Invest.- Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Produkt 13.01.01: Öffentliches Grün, Landschaftsbau						
I-0061	Erwerb von bewegl. Vermögen (für Landschaftspfl.)	10.494	10.600	10.600	10.600	10.600
Produkt 13.03.01: Nutzungsrechte für Grabstätten						
I-0083	Erwerb von Vermögensgegenständen	3.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Produkt 15.01.01: Wirtschaftsförderung						
I-0002	Vermögensgegenstände Wirtschaftsförderung	5.880	6.000	6.000	6.000	6.000
Produkt 15.01.02: Stadtmarketing und Tourismusförderung						
I-0172	Maßnahmen zur Tourismusförderung	9.900	10.000	10.000	10.000	10.000
	Summe Zeile 26	1.796.239	1.723.780	1.227.600	1.037.000	1.014.200
Zeile 27: Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
Produkt 11.01.01: Versorgung, Beteiligung						
I-0099	Gewährung eines Darlehens an verb. Unternehmen	3.200.000				
Produkt 16.01.03: Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						
I-0098	Arbeitgeberdarlehen	2.500				
	Summe Zeile 27	3.202.500				
Zeile 28: Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
Produkt 09.01.01: Räumliche Planung und Entwicklung						
I-0525	Lückenschluss Breitbandausbau	500.000				
	Summe Zeile 28	500.000				
Gesamtsumme:		11.626.073	9.681.613	10.369.433	10.856.500	4.831.077

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Invest.- Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Zeile 18: Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
Produkt 01.05.05: Grundstücks- und Gebäudemanagement						
I-0523	Investitionen Energiemanagement		49.000			
Produkt 02.03.01: Öffentliche Ordnung						
I-0023	Anschaffung Fahrzeug	30.000	8.000			
Produkt 02.04.02: Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung						
I-0145	Feuerschutzpauschale	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
Produkt 03.01.03: Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule						
I-0328	Ausbau Offener Ganzttag	228.434	228.433	228.433		
Produkt 03.02.02: Schulverwaltung GSF						
I-0248	Ausstattung Medien GSF, Digitalpakt	26.917				
Produkt 09.01.01: Räumliche Planung und Entwicklung						
I-0513	Smart Region	35.000				
I-0525	Lückenschluss Breitbandausbau	400.000				
Produkt 12.01.02: Verkehrsflächen, Wegebau						
I-0170	Fahrradabstellanlage P&R		230.000			
I-0215	Beschilderung Reitwege	50.000	50.000			
I-0452	Fußgängerbereich Im Stift/Winschotener Str.	151.326				
Produkt 12.04.01: Überwachung ruhender Verkehr						
I-0360	Anschaffung Fahrzeug	30.000	8.000			
Produkt 12.05.01: ÖPNV						
I-0108	Barrierefreiheit Buswartehallen	270.000	270.000	270.000		
Produkt 13.01.01: Öffentliches Grün, Landschaftsbau						
I-0063	Errichtung von Spiel- und Bolzplätzen		158.000			
I-0167	Umgestaltung Himmelmannpark	402.000	169.000	202.800	169.000	101.400
Produkt 13.02.01: Gewässer						
I-0212	Gewässermaßnahmen Starkregenrisikomanagement	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Produkt 16.01.01: Allgemeine Finanzwirtschaft						
I-0090	Investitionspauschale	1.464.300	1.553.400	1.592.200	1.651.100	1.708.900
I-0091	Schulpauschale	652.400	701.100	718.600	745.200	771.300
I-0092	Sportpauschale	77.500	82.800	84.900	88.000	91.100
	Summe Zeile 18	4.232.877	3.922.733	3.511.933	3.068.300	3.087.700

Invest.- Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Zeile 19: Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
Produkt 02.04.02: Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung						
I-0026	Feuerwehrfahrzeuge	10.000	10.000			
Produkt 09.01.01: Räumliche Planung und Entwicklung						
I-0067	Verkauf von Grundstücken		720.000			
I-0122	Gewerbegebiet "Innovationspark"	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
I-0160	Baugebiet "Auf dem Buhrlande"	150.000	160.000	175.000		
	Summe Zeile 19	860.000	1.590.000	875.000	700.000	700.000
Zeile 22: Sonstige Investitionseinzahlungen						
Produkt 11.01.01: Versorgung, Beteiligung						
I-0099	Gewährung eines Darlehens an verb. Unternehmen	456.000				
Produkt 16.01.03: Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						
I-0098	Arbeitgeberdarlehen	2.500	1.000	600	600	150
	Summe Zeile 22	458.500	1.000	600	600	150
Gesamtsumme:		5.551.377	5.513.733	4.387.533	3.768.900	3.787.850

Die Investitionen des Haushaltsjahres 2026 im Einzelnen (Übersicht gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 4 KomHVO NRW)

Maßnahmen ab einer Summe von 20.000 € werden als wesentlich betrachtet.

Invest.- Nr.	Bezeichnung Maßnahme	Umsetzungs- zeitraum	Auszahlungen 2026	Einzahlungen 2026 ¹	Belastung Ergebnisplan Folgejahre ²	Belastung Finanzplan Folgejahre ³
Produkt 01.05.02: Zentraler Verwaltungsservice						
I-0011	Büroeinrichtung Rathäuser (inkl. Büro BM, Bürgerbüro)	2026	54.000	0	7.000	4.300
Produkt 01.05.04: Informationstechnische Infrastruktur						
I-0016	Erwerb von bewegl. Vermögen (ADV-Geräte)	laufend	56.200	0	12.900	4.500
I-0018	Erwerb von Software	laufend	167.000	0	38.400	13.400
I-0312	ADV-Hardware (Schulen)	laufend	77.800	0	17.900	6.200
Produkt 01.05.05: Grundstücks- und Gebäudemanagement						
I-0015	Fahrzeugbeschaffung	2026	25.000	0	4.900	2.000
I-0453	Zwischentrakt Rathaus I + II	2026-2028	500.000	0	27.500	40.000
I-0459	Energetische Sanierung Rathäuser	2026-2027	750.000	0	41.300	60.000
I-0523	Investitionen Energiemanagement	2026	70.000	49.000	2.700	1.700
I-0524	Umbau Bürgerbüro	2026	78.000	0	4.900	6.200
Produkt 02.03.01: Öffentliche Ordnung						
I-0023	Fahrzeugbeschaffung	2026	40.000	8.000	6.300	2.600
Produkt 02.04.01: Brandschutz, Gebäudebereitstellung						
I-0035	Kaltgarage FW Frömern	2026	71.000	0	3.300	5.700
I-0037	Neubau FGH West	ab 2026	250.000	0	11.700	20.000
Produkt 02.04.02: Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung						
I-0025	Bewegl. Vermögen Feuerwehr	laufend	96.000	0	6.100	7.700
I-0026	Feuerwehrfahrzeuge	laufend	500.000	10.000	39.200	39.200
I-0145	Feuerschutzpauschale	laufend	0	65.000	-5.200	-5.200

Haushaltsplan 2026 - Entwurf

Invest.- Nr.	Bezeichnung Maßnahme	Umsetzungs- zeitraum	Auszahlungen 2026	Einzahlungen 2026 ¹	Belastung Ergebnisplan Folgejahre ²	Belastung Finanzplan Folgejahre ³
Produkt 02.04.03: Bevölkerungsschutz						
I-0550	Warnsysteme Bevölkerungsschutz	2026-2027	30.000	0	2.900	2.400
Produkt 03.01.03: Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule						
I-0324	Spielgeräte Schulhof	2026	60.000	0	5.800	4.800
I-0328	Ausbau Offener Ganzttag	2025-2027	323.333	228.433	5.200	7.600
Produkt 03.01.04: Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule						
I-0261	GGF Erwerb Vermögensgegenstände	laufend	30.000		900	2.400
Produkt 03.01.05: Gebäudebereitstellung Overbergschule						
I-0315	Hochbaumaßnahmen Overbergschule	2026	160.000		8.800	12.800
Produkt 03.01.06: Schulverwaltung Overbergschule						
I-0262	KGF Erwerb Vermögensgegenstände	laufend	55.000		1.700	4.400
Produkt 03.01.08: Schulverwaltung Sonnenbergschule						
I-0263	GGL Erwerb Vermögensgegenstände	laufend	27.000		800	2.200
Produkt 03.02.01: Gebäudebereitstellung GSF						
I-0304	Baumaßnahmen Gesamtschule	bis 2029	1.145.000		63.000	91.600
Produkt 03.02.02: Schulverwaltung GSF						
I-0030	Erwerb Vermögensgegenstände GSF	laufend	65.000		2.000	5.200
I-0052	Erwerb VG Mensa GSF (2026: Ersatz Kipp-Pfanne und Kochkessel)	2026	77.000		10.000	6.200
Produkt 04.01.02: Stadtbücherei						
I-0157	Medienausstattung Stadtbücherei	laufend	20.500		600	1.600
Produkt 05.01.04: Gebäudebereitstellung für Asylbewerber						
I-0503	Wohnraum für Geflüchtete	2026	540.000		70.200	43.200
Produkt 08.02.01: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen						
I-0065	Erwerb von bewegl. Vermögen	laufend	20.600		2.700	1.600

Haushaltsplan 2026 - Entwurf

Invest.- Nr.	Bezeichnung Maßnahme	Umsetzungs- zeitraum	Auszahlungen 2026	Einzahlungen 2026 ¹	Belastung Ergebnisplan Folgejahre ²	Belastung Finanzplan Folgejahre ³
Produkt 09.01.01: Räumliche Planung und Entwicklung						
I-0066	Erwerb von Grundstücken	laufend	100.000		3.000	8.000
I-0067	Verkauf von Grundstücken	2026	0	400.000	-12.000	-32.000
I-0122	Gewerbegebiet Schürenfeld - Grundstücksverkauf	ab 2026	0	700.000	-21.000	-56.000
I-0160	Baugebiet "Auf dem Buhrlande" - Grundstücksverkauf	2024-2027	0	160.000	-4.800	-12.800
Produkt 11.01.02: Energieerzeugung						
I-0521	Verschiedene PV-Anlagen	laufend	150.000		12.000	12.000
Produkt 12.01.02: Verkehrsflächen, Wegebau						
I-0124	Erschließung Innovationspark	bis 2028	1.500.000	0	75.000	120.000
I-0170	Fahrradabstellanlage P & R	2026	250.000	230.000	1.600	1.600
I-0214	Tiefbaumaßnahmen	laufend	180.000	0	18.200	14.400
I-0215	Beschilderung Reitwege	2026	50.000	50.000	0	0
Produkt 12.04.01: Überwachung ruhender Verkehr						
I-0360	Anschaffung Fahrzeug	2026	40.000	8.000	6.300	2.600
Produkt 12.05.01: ÖPNV						
I-0108	Barrierefreiheit Buswartehallen	bis 2027	300.000	270.000	1.500	2.400
Produkt 13.01.01: Öffentliches Grün, Landschaftsbau						
I-0167	Umgestaltung Himmelmannpark	ab 2026	800.000	169.000	40.000	50.500
I-0063	Errichtung von Spiel- und Bolzplätzen	laufend	194.000	0	18.800	15.500
Produkt 13.02.01: Gewässer						
I-0212	Gewässermaßnahmen Starkregenrisikomanagement	laufend	500.000	350.000	14.500	12.000

Haushaltsplan 2026 - Entwurf

Invest.- Nr.	Bezeichnung Maßnahme	Umsetzungs- zeitraum	Auszahlungen 2026	Einzahlungen 2026 ¹	Belastung Ergebnisplan Folgejahre ²	Belastung Finanzplan Folgejahre ³
Produkt 16.01.01: Allgemeine Finanzwirtschaft						
I-0090	Investitionspauschale	laufend	0	1.553.400	-76.600	-124.300
I-0091	Schulpauschale	laufend	0	701.100	-38.500	-56.100
I-0092	Sportpauschale	laufend	0	82.800	-4.600	-6.600
Summe⁴			9.352.433	5.034.733	426.900	345.500

1 Einzahlungen aus Fördermitteln (ohne allgemeine Pauschalen), Verkäufen und Darlehenstilgungen.

2 Belastungen des Ergebnisplans setzt sich zusammen aus Abschreibungen, Betriebskostensteigerungen und erwarteten Zinsaufwendungen (anhand des geschätzten Kreditbedarfs). Berücksichtigt werden nur Ein- und Auszahlungen des Jahres 2026. Es handelt sich um grobe Schätzungen.

3 Belastungen des Finanzplans setzt sich zusammen aus Betriebskostensteigerungen sowie Zins- und Tilgungsleistungen (anhand des geschätzten Kreditbedarfs; nur 2026). Außerdem werden Kostenerstattungen berücksichtigt. Es handelt sich um grobe Schätzungen.

4 Die Summen beziehen sich hier nur auf die in dieser Tabelle dargestellten Maßnahmen. Die für 2026 geplanten Gesamtaus-/einzahlungen und Belastungen der Ergebnis- und Finanzpläne für die Folgejahre sind höher (s.o.).

Instandhaltungs- und Erhaltungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2026 im Einzelnen (Übersicht gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 4 KomHVO NRW)

Maßnahmen ab einer Summe von 20.000 € werden als wesentlich betrachtet.

Sachkonto	Bezeichnung Maßnahme	Umsetzungs- zeitraum	Auszahlungen 2026	Einzahlungen 2026 ¹	Belastung Ergebnisplan Folgejahre ²	Belastung Finanzplan Folgejahre ³
Produkt 01.05.04 - Informationstechnische Infrastruktur						
5241110	Unterhaltung der EDV-Verkabelung und Netzwerke	laufend	52.200 €	- €	1.600 €	4.200 €
5241111	Unterhaltung der EDV-Verkabelung und Netzwerke an den Schulen	laufend	34.500 €	- €	1.000 €	2.700 €
Produkt 01.05.05 - Grundstücks- und Gebäudemanagement						
5215000	Allgemeine Bauunterhaltung Verwaltungsgebäude	laufend	50.000 €	- €	1.500 €	4.000 €
5215000*	Sanierung Hausanschlussleitungen*	2026	126.000 €	- €	3.800 €	10.100 €
Produkt 02.04.01 - Brandschutz, Gebäudebereitstellung						
5215000	Allgemeine Bauunterhaltung Feuerwehrgebäude	laufend	58.200 €	- €	1.700 €	4.600 €
Produkt 02.04.02 - Brandschutz - Personal, Fahrzeuge, Ausrüstung						
5251000	Haltung von Fahrzeugen	laufend	80.000 €	- €	2.400 €	6.400 €
5255200	Unterhaltungsaufwand Geräte	laufend	42.000 €	- €	1.300 €	3.400 €
Produkt 03.01.03 - Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule						
5215000	Allgemeine Bauunterhaltung Schulgebäude	laufend	30.500 €	- €	900 €	2.400 €
5215000	Schallschutzsanierung Klassenräume inkl. LED	2026-2029	24.000 €	- €	700 €	1.900 €
5215000	Sonnenschutz Vorhänge/Außenrollos	2026-2028	22.000 €	- €	700 €	1.800 €
5215000	Türelemente Eingang Außentüren	2026	35.000 €	- €	1.100 €	2.900 €
5215000	Pauschalkürzung	2026	- 46.300 €	- €	- 1.400 €	- 3.700 €
5215000*	Sanierung Flachdach Umkleidetrakt*	2026	75.000 €	- €	2.300 €	6.100 €

Haushaltsplan 2026 - Entwurf

Sachkonto	Bezeichnung Maßnahme	Umsetzungs- zeitraum	Auszahlungen 2026	Einzahlungen 2026 ¹	Belastung Ergebnisplan Folgejahre ²	Belastung Finanzplan Folgejahre ³
Produkt 03.01.05 - Gebäudebereitstellung Overbergschule						
5215000	Allgemeine Bauunterhaltung Schulgebäude	laufend	42.000 €	- €	1.300 €	3.400 €
5215000	Renovierung Klassenräume	2025-2026	24.000 €	- €	700 €	1.900 €
5215000	Schulhofgestaltung	2026	40.000 €	- €	1.200 €	3.200 €
5215000	Pauschalkürzung	2026	- 28.900 €	- €	- 900 €	- 2.300 €
5215000*	Außenanstrich Sporthalle*	2026	22.000 €	- €	700 €	1.800 €
Produkt 03.01.07 - Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule						
5215000	Allgemeine Bauunterhaltung Schulgebäude	laufend	40.000 €	- €	1.200 €	3.200 €
5215000	Brandschutzkonzept Erstellung	2026	25.000 €	- €	800 €	2.100 €
5215000	Reparatur Schwimmbad	2026	30.000 €	- €	900 €	2.400 €
5215000	Pauschalkürzung	2026	- 38.200 €	- €	- 1.100 €	- 3.000 €
Produkt 03.02.01 - Gebäudebereitstellung GSF						
5215000	Allgemeine Bauunterhaltung Schulgebäude	laufend	110.800 €	- €	3.300 €	8.800 €
5215000	Sicherheitsbeleuchtung Aula	2026	50.000 €	- €	1.500 €	4.000 €
5215000	Erneuerung Sportboden Hallen 2 bis 4	2026	100.000 €	- €	3.000 €	8.000 €
5215000	Pauschalkürzung	2026	- 73.800 €	- €	- 2.200 €	- 5.900 €
5215000*	Anstrich Lüftungskanäle Freizeitbereich*	2026	75.000 €	- €	2.300 €	6.100 €
5215000*	Brandschutzanstrich Mero Fachwerk*	2026	90.000 €	- €	2.700 €	7.200 €
5215000*	Brandschutztüren Verwaltung*	2026	35.000 €	- €	1.100 €	2.900 €
5215000*	Fußboden*	2025-2027	33.000 €	- €	1.000 €	2.700 €

Haushaltsplan 2026 - Entwurf

Sachkonto	Bezeichnung Maßnahme	Umsetzungs- zeitraum	Auszahlungen 2026	Einzahlungen 2026 ¹	Belastung Ergebnisplan Folgejahre ²	Belastung Finanzplan Folgejahre ³
Produkt 05.01.04 - Gebäudebereitstellung für Asylbewerber						
5215000	Allgemeine Bauunterhaltung	laufend	105.700 €	- €	3.200 €	8.500 €
5215000	Umbau Jugendhilfe	2026	90.000 €	- €	2.700 €	7.200 €
5215000	Brandschutzertüchtigung	2026-2027	25.000 €	- €	800 €	2.100 €
5215000	Pauschalkürzung	2026	- 64.000 €	- €	- 1.900 €	- 5.100 €
Produkt 08.02.01 - Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen						
5215000	Allgemeine Bauunterhaltung Sportanlagen	laufend	42.500 €	- €	1.300 €	3.400 €
5215000	MZH Dellwig - Fluchttüren	2026	30.000 €	- €	900 €	2.400 €
5215000	Vereinsheim Stadion: Fenstersanierung und Außentür	2026	25.000 €	- €	800 €	2.100 €
5215000	Pauschalkürzung	2026	- 32.300 €	- €	- 1.000 €	- 2.600 €
5216000	Allgemeine Unterhaltung Sportplätze	laufend	28.700 €	- €	900 €	2.300 €
Produkt 10.02.02 - Eigene Vermietung						
5215000	Allgemeine Bauunterhaltung	laufend	29.500 €	- €	900 €	2.400 €
Produkt 12.01.02 - Verkehrsflächen, Wegebau						
5216100	Unterhaltung Wegeseitengräben	laufend	75.000 €	- €	2.300 €	6.100 €
5216100	ergänzende Arbeiten bei Baumaßnahmen	laufend	100.000 €	- €	3.000 €	8.000 €
5216100	Beseitigung Winterschäden	laufend	60.000 €	- €	1.800 €	4.800 €
5216100	Reparatur Straßenabläufe	laufend	45.000 €	- €	1.400 €	3.700 €
5216100	Instandhaltung Bankette	laufend	30.000 €	- €	900 €	2.400 €
5216100	Sonstige Allgemeine Unterhaltung	laufend	100.000 €	- €	3.000 €	8.000 €
5216110	Fahrbahnerneuerung im Zuge der Anbindung des Innovationsparks an die B233	2026	650.000 €	650.000 €	- €	- €
5242500	Allgemeine Unterhaltung Straßenbeleuchtung	laufend	80.000 €	- €	2.400 €	6.400 €
Produkt 12.03.02 - Verkehrsleitende und -regelnde Anlagen						
5242400	Allgemeine Unterhaltung	laufend	50.000 €	- €	1.500 €	4.000 €

Haushaltsplan 2026 - Entwurf

Sachkonto	Bezeichnung Maßnahme	Umsetzungs- zeitraum	Auszahlungen 2026	Einzahlungen 2026 ¹	Belastung Ergebnisplan Folgejahre ²	Belastung Finanzplan Folgejahre ³
Produkt 13.01.01 - Öffentliches Grün, Landschaftsbau						
5216000	Instandsetzung Wege, Rasenflächen etc.	laufend	25.000 €	- €	800 €	2.100 €
5241150	Allgemeine Grünflächenpflege	laufend	356.550 €	- €	10.700 €	28.500 €
5241150	Baumpflege	laufend	40.000 €	- €	1.200 €	3.200 €
5241160	Grünflächenpflege Spiel-/Bolzplätze	laufend	48.000 €	- €	1.400 €	3.800 €
5241170	Bankettpflege	laufend	50.000 €	- €	1.500 €	4.000 €
5241170	Baumpflege, Baumkontrollen und resultierende Maßnahmen	laufend	94.000 €	- €	2.800 €	7.500 €
5241170	Sonstige Fremdvergaben (z.B. Sturmschädenbeseitigung)	laufend	43.000 €	- €	1.300 €	3.500 €
Produkt 13.02.01 - Gewässer						
5241151	Allgemeine Gewässerunterhaltung	laufend	150.000 €	- €	4.500 €	12.000 €
Produkt 13.03.01 - Nutzungsrechte für Grabstätten						
5215000*	Erneuerung Wasserleitungen Neuer Friedhof*	2026	81.900 €	- €	2.500 €	6.600 €
5241150	allgemeine Unterhaltung der Friedhofsanlagen	laufend	225.000 €	- €	6.800 €	18.100 €
Summe			3.742.550 €	650.000 €	93.500 €	248.700 €

* Maßnahmen aus Rückstellungen (ganz oder teilweise)

1 Einzahlungen aus Fördermitteln (ohne allgemeine Pauschalen)

2 Belastungen des Ergebnisplans in Folgejahren können aus Betriebskostenzuwächsen und Zinsaufwendungen entstehen. Bei den geplanten Instandhaltungs- und Erhaltungsmaßnahmen wird hier vereinfachend eine komplette Finanzierung durch Liquiditätskredite angenommen (Ausnahme: Gegenfinanzierung vorhanden).

3 Belastungen des Finanzplans in Folgejahren können aus Betriebskostenzuwächsen und Zins- und Tilgungszahlungen entstehen. Bei den geplanten Instandhaltungs- und Erhaltungsmaßnahmen wird hier vereinfachend eine komplette Finanzierung durch Liquiditätskredite angenommen (Ausnahme: Gegenfinanzierung vorhanden).

C. Produktplan 2026

Produktübersicht 2026

0	Gesamthaushalt	1
01	Innere Verwaltung	4
01	Politische Gremien	
01.01.01	Politische Gremien	6
02	Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung	
01.02.01	Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung	10
03	Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten	
01.03.04	Städtepartnerschaften	14
04	Controlling, Finanzbuchhaltung, Kämmerei	
01.04.01	Finanzmanagement und Rechnungswesen	18
05	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	
01.05.01	Technische Hilfsdienste, Druckerei und Postdienst	22
01.05.02	Zentraler Verwaltungsservice	27
01.05.03	Personalmanagement und Organisation	32
01.05.04	Informationstechnische Infrastruktur	37
01.05.05	Grundstücks- und Gebäudemanagement	42
06	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	
01.06.01	Personalrat	48
01.06.02	Gleichstellung, Familie und Senioren	51
02	Sicherheit und Ordnung	55
02	Aufgaben bei der Durchführung von Wahlen/Abstimmungen	
02.02.01	Wahlen/Abstimmungen	57
03	Öffentliche Ordnungsangelegenheiten	
02.03.01	Öffentliche Ordnung	62
02.03.02	Bürgerservice	68
02.03.03	Wochenmarkt	73

Produktübersicht 2026

04	Brandschutz und Bevölkerungsschutz	
02.04.01	Brandschutz, Gebäudebereitstellung	77
02.04.02	Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung	82
02.04.03	Bevölkerungsschutz	90
05	Rettungsdienst	
02.05.01	Rettungsdienst	95
03	Schulträgeraufgaben	100
01	Grundschulen	
03.01.03	Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule	102
03.01.04	Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule	107
03.01.05	Gebäudebereitstellung Overbergschule	113
03.01.06	Schulverwaltung Overbergschule	118
03.01.07	Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule	124
03.01.08	Schulverwaltung Sonnenbergschule	129
02	Gesamtschule	
03.02.01	Gebäudebereitstellung GSF	135
03.02.02	Schulverwaltung GSF	141
03	Förderschule	
03.03.01	Gebäudebereitstellung Regenbogenschule des Kreises Unna	147
04	Gesamte Schullandschaft	
03.04.01	Gemeinsames Produkt Schulverwaltung	151
07	Volkshochschule	
03.07.01	Volkshochschule	156

Produktübersicht 2026

04	Kultur und Wissenschaft	160
01	Museen, Sammlungen, sonstige Kultureinrichtungen	
04.01.01	Kulturelle Einrichtungen	162
04.01.02	Stadtbücherei	166
04.01.03	Gebäudebereitstellung Stadtbücherei	171
02	Sonstige Kulturpflege	
04.02.01	Kulturelle Veranstaltungen	175
03	Förderung der Kulturvereine	
04.03.01	Förderung der Kulturvereine	179
04	Musikschule	
04.04.01	Musikschule	183
05	Heimatspflege	
04.05.01	Traditions- und Heimatspflege, Archiv	187
05	Soziale Leistungen	191
01	Grundversorgung	
05.01.02	Leistungen nach SGB XII	193
05.01.03	Leistungen nach AsylBLG	197
05.01.04	Gebäudebereitstellung für Asylbewerber	201
05.01.05	Integrationsarbeit	207
02	Soziale Einrichtungen	
05.02.01	Senioreneinrichtung Alleecafe	212
05.02.02	Bürgerzentrum Mühlenberg	217
03	Sonstige soziale Leistungen	
05.03.01	Wohngeldstelle	220
05.03.02	Gebäudebereitstellung für Wohnungslose	224
05.03.03	Verw./Betrieb Unterkünfte für Wohnungslose	228

Produktübersicht 2026

	05.03.06	sonstige freiwillige Leistungen	231
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		235
02	Kinder- und Jugendhilfe		
	06.02.01	Tageseinrichtungen für Kinder und Jugendliche	237
	06.02.02	Kinder- und Jugendhilfe	241
08	Sportförderung		245
01	Allgemeine Förderung des Sports		
	08.01.01	Grundförderung der Sportvereine	247
	08.01.02	Sportveranstaltungen	251
02	Sportstätten und Bäder		
	08.02.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	255
09	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen		261
01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
	09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung	263
02	Geoinformationen		
	09.02.01	Geoinformation	269
10	Bauen und Wohnen		272
01	Bauordnung		
	10.01.01	Bauordnung, Bauverwaltung	274
02	Wohnungsbauförderung		
	10.02.01	Wohnungsbauförderung, Beteiligungen	278
	10.02.02	Eigene Vermietung	281
03	Denkmalschutz und -pflege		
	10.03.01	Denkmalschutz und -pflege	285

Produktübersicht 2026

11	Ver- und Entsorgung	289
01	Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung	
11.01.01	Versorgung, Beteiligung	291
11.01.02	Energieerzeugung	295
02	Abfallwirtschaft	
11.02.01	Abfallwirtschaft	300
03	Abwasserbeseitigung	
11.03.01	Abwasserbeseitigung	304
12	Verkehrsflächen, -anlagen, ÖPNV	308
01	Durchführung von Bau- u. Unterhaltungsaufgaben bei Straßen	
12.01.02	Verkehrsflächen, Wegebau	310
02	Straßenreinigung und Winterdienst	
12.02.01	Straßenreinigung und Winterdienst	317
03	Verkehrsregelungsanlagen	
12.03.02	Verkehrsleitende u. -regelnde Anlagen	322
04	Überwachung ruhender Verkehr	
12.04.01	Überwachung ruhender Verkehr	326
05	ÖPNV	
12.05.01	ÖPNV	331
13	Natur- und Landschaftspflege	336
01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	
13.01.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	338
02	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	
13.02.01	Gewässer	345
03	Friedhofs- und Bestattungswesen	
13.03.01	Nutzungsrechte für Grabstätten	350

Produktübersicht 2026

13.03.02	Bestattungswesen	355
13.03.03	Sonstiges Bestattungswesen	359
04	Land- und Forstwirtschaft	
13.04.01	Land- und Forstwirtschaft	363
14	Umweltschutz	368
01	Umweltschutz	
14.01.01	Umweltmanagement	370
14.01.02	Klimaschutz	374
15	Wirtschaft und Tourismus	379
01	Wirtschafts- und Tourismusförderung	
15.01.01	Wirtschaftsförderung	381
15.01.02	Stadtmarketing und Tourismusförderung	386
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	391
01	Allgemeine Finanzwirtschaft	
16.01.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	393
16.01.03	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	398

Haushaltsplan 2026

Ergebnisplan							
Fröndenberg/Ruhr							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	29.033.302,34	29.091.100	30.161.000	31.318.000	32.433.000	33.498.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.740.818,90	13.257.588	12.236.879	12.685.809	13.025.109	13.316.959
03	+ Sonstige Transfererträge	412.479,97	90.000	10.000	10.000	10.000	10.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.387.791,85	3.546.415	3.411.200	3.435.150	3.435.750	3.435.950
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.239.763,66	1.180.175	1.242.200	1.292.740	1.297.240	1.295.740
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.156.135,39	1.532.590	2.479.160	1.863.380	1.850.650	1.892.350
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.628.381,53	997.800	1.365.280	1.044.550	1.044.280	1.043.750
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	103.967,50	40.000	100.000	100.000	100.000	100.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	50.702.641,14	49.735.668	51.005.719	51.749.629	53.196.029	54.592.749
11	- Personalaufwendungen	8.644.299,91	8.513.203	9.180.681	9.218.780	9.275.519	9.323.940
12	- Versorgungsaufwendungen	1.164.930,85	726.180	899.389	887.974	896.749	724.468
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.163.004,57	11.306.319	11.604.391	11.229.301	10.871.171	10.927.131
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.848.465,75	3.417.358	3.125.900	3.449.250	3.567.600	3.851.750
15	- Transferaufwendungen	27.734.991,30	32.892.784	35.228.190	33.994.140	35.213.790	36.345.140
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.594.326,41	1.786.990	2.196.535	1.892.235	1.885.085	1.929.085
17	= Ordentliche Aufwendungen	54.150.018,79	58.642.834	62.235.086	60.671.680	61.709.914	63.101.514
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-3.447.377,65	-8.907.166	-11.229.367	-8.922.051	-8.513.885	-8.508.765
19	+ Finanzerträge	2.657.739,35	2.530.086	2.400.000	2.384.000	2.377.000	2.362.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	294.208,40	475.249	553.000	916.500	1.333.000	1.660.500
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	2.363.530,95	2.054.837	1.847.000	1.467.500	1.044.000	701.500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-1.083.846,70	-6.852.329	-9.382.367	-7.454.551	-7.469.885	-7.807.265
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.083.846,70	-6.852.329	-9.382.367	-7.454.551	-7.469.885	-7.807.265
27	- globaler Minderaufwand	0,00	-1.172.856	0	-446.800	-440.600	-443.600
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 und 27)	-1.083.846,70	-5.679.473	-9.382.367	-7.007.751	-7.029.285	-7.363.665
-	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allg. Rücklage						
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	356,76	0	0	0	0	0
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	21.356,02	0	0	0	0	0
32	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
33	Verrechnungssaldo (=Zeilen 29 bis 32)	-20.999,26	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Finanzplan

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	31.422.815,92	29.091.100	30.161.000	31.318.000	32.433.000	33.498.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.166.897,43	11.720.488	9.973.479	10.775.359	11.127.509	11.440.159
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	420.217,00	90.000	10.000	10.000	10.000	10.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.558.399,33	3.235.335	2.959.050	2.962.150	3.053.150	3.053.150
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.247.363,96	1.180.175	1.242.200	1.292.740	1.297.240	1.295.740
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.134.958,85	1.532.590	2.479.160	1.863.380	1.850.650	1.892.350
07	+ Sonstige Einzahlungen	346.155,15	995.300	1.034.780	1.034.050	1.033.780	1.033.250
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.655.860,11	2.530.086	2.400.000	2.384.000	2.377.000	2.362.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.952.667,75	50.375.074	50.259.669	51.639.679	53.182.329	54.584.649
10	- Personalauszahlungen	7.500.289,94	8.040.843	8.631.740	8.756.721	8.883.564	9.012.318
11	- Versorgungsauszahlungen	876.419,85	934.920	1.026.000	1.026.000	1.026.000	1.026.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.293.352,16	12.311.358	12.172.291	11.924.301	11.122.771	11.074.431
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	301.086,41	475.249	553.000	916.500	1.333.000	1.660.500
14	- Transferauszahlungen	28.021.557,66	32.892.784	35.228.190	33.994.140	35.213.790	36.345.140
15	- Sonstige Auszahlungen	1.689.666,56	1.759.060	2.867.985	1.863.685	1.856.535	1.900.535
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.682.372,58	56.414.214	60.479.206	58.481.347	59.435.660	61.018.924
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	4.270.295,17	-6.039.140	-10.219.537	-6.841.668	-6.253.331	-6.434.275
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.606.165,68	4.232.877	3.922.733	3.511.933	3.068.300	3.087.700
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	150.810,00	860.000	1.590.000	875.000	700.000	700.000
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	321.642,50	458.500	1.000	600	600	150
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.078.618,18	5.551.377	5.513.733	4.387.533	3.768.900	3.787.850
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	20.986,64	310.000	100.000	251.000	100.000	100.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.616.483,41	5.817.334	7.857.833	8.890.833	9.719.500	3.716.877
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	441.873,77	1.796.239	1.723.780	1.227.600	1.037.000	1.014.200
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	4.000.000,00	3.202.500	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	500.000	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.079.343,82	11.626.073	9.681.613	10.369.433	10.856.500	4.831.077
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)	-6.000.725,64	-6.074.696	-4.167.880	-5.981.900	-7.087.600	-1.043.227
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)	-1.730.430,47	-12.113.836	-14.387.417	-12.823.568	-13.340.931	-7.477.502
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	6.000.000,00	6.070.000	4.160.000	5.980.000	7.080.000	1.040.000
34	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	10.000.000	16.800.000	17.500.000	17.000.000	17.100.000
35	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	967.975,73	886.000	515.000	618.000	750.000	746.000

Haushaltsplan 2026

Finanzplan							
Fröndenberg/Ruhr							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
36	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	10.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.032.024,27	5.184.000	10.445.000	12.862.000	13.330.000	7.394.000
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (=Zeilen 32 und 37)	3.301.593,80	-6.929.836	-3.942.417	38.432	-10.931	-83.502
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	11.670.126,45	7.400.000	4.000.000	57.583	96.015	85.084
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-524.619,91	0	0	0	0	0
41	= Liquide Mittel (Zeilen 38 bis 40)	14.447.100,34	470.164	57.583	96.015	85.084	1.582

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		01 Innere Verwaltung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.594,35	83.248	189.120	88.400	61.500	26.700
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.463,40	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.018,01	29.500	33.500	30.500	33.500	30.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	335.874,09	282.300	309.550	313.000	316.450	290.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	252.202,52	80.500	100.600	100.600	100.600	100.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	18.553,50	0	20.000	20.000	20.000	20.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	753.705,87	481.648	658.870	558.600	538.150	474.400
11	- Personalaufwendungen	3.916.147,79	3.382.281	3.601.236	3.555.636	3.527.432	3.489.634
12	- Versorgungsaufwendungen	1.164.930,85	726.180	899.389	887.974	896.749	724.468
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	648.268,69	546.252	678.900	610.200	599.000	594.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	195.921,13	221.039	166.950	222.050	275.500	303.200
15	- Transferaufwendungen	4.961,36	0	2.000	2.000	2.000	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.304.187,82	1.292.991	1.405.330	1.396.880	1.398.680	1.426.480
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.234.417,64	6.168.743	6.753.805	6.674.740	6.699.361	6.540.582
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.480.711,77	-5.687.095	-6.094.935	-6.116.140	-6.161.211	-6.066.182
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.480.711,77	-5.687.095	-6.094.935	-6.116.140	-6.161.211	-6.066.182
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (= Zeilen 22 und 25)	-6.480.711,77	-5.687.095	-6.094.935	-6.116.140	-6.161.211	-6.066.182
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	274.921,44	348.454	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	45.399,79	67.654	15.100	38.750	62.400	86.050
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-6.251.190,12	-5.406.295	-6.110.035	-6.154.890	-6.223.611	-6.152.232

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		01 Innere Verwaltung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.058,00	36.048	147.170	53.000	27.500	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.079,30	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.437,65	29.500	33.500	30.500	33.500	30.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	367.617,32	282.300	309.550	313.000	316.450	290.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	122.879,10	80.000	100.100	100.100	100.100	100.100
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	560.071,37	433.948	596.420	502.700	483.650	427.200
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	2.691.426,93	2.909.921	3.052.295	3.093.577	3.135.477	3.178.012
11	- Versorgungsauszahlungen	876.419,85	934.920	1.026.000	1.026.000	1.026.000	1.026.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	557.128,83	710.052	804.900	610.200	599.000	594.800
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	4.961,36	0	2.000	2.000	2.000	2.000
15	- Sonstige Auszahlungen	1.208.697,18	1.285.151	1.397.330	1.388.880	1.390.680	1.418.480
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.338.634,15	5.840.044	6.282.525	6.120.657	6.153.157	6.219.292
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-4.778.562,78	-5.406.096	-5.686.105	-5.617.957	-5.669.507	-5.792.092
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.240,05	0	49.000	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	1.240,05	0	49.000	0	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	-51.114,90	0	-1.395.000	-1.750.000	-100.000	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-55.844,17	-323.840	-385.000	-188.500	-99.500	-99.500
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-106.959,07	-323.840	-1.780.000	-1.938.500	-199.500	-99.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-105.719,02	-323.840	-1.731.000	-1.938.500	-199.500	-99.500

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau S. Becker					
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Zentrale Dienste					
Klassifizierung	Serviceprodukt					
Rechtsbindungsgrad	Muss					
Beschreibung	Geschäftsführung für den Rat, die Ausschüsse und sonstige Gremien, Betreuung der Mandatsträger*innen, Koordinierung von Anregungen und Beschwerden der Bürger*innen, sachliche und fachliche Unterstützung der Ratsfraktionen, Abwicklung von Anträgen und Begehren der Bürger*innen.					
Auftrag	Gemeindeordnung NRW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse, Zuständigkeitsordnung für den Rat und die Ausschüsse					
Ziele	Fachlich und sachlich optimale Abwicklung der Geschäftsabläufe des Rates und der politischen Gremien, Servicedienste für die Mandatsträger*innen.					
Zielgruppe	Kommunalpolitische Gremien, Ratsfraktionen, Ratsmitglieder*innen, sachkundige Bürger*innen und Einwohner*innen, die Anregungen bzw. Beschwerden vorgelegt haben					
Besonderheit zum HH-Jahr	Kommunalwahlen mit anschließender Neukonstituierung des Rates und Neubildung der Ausschüsse					
Bewirtschaftungsregeln	siehe § 8 der Haushaltssatzung					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Anzahl der Sitzungen:	34	39	52	49	51	
Anzahl der behandelten Tagesordnungspunkte						Noch keine Statistik für 2025
- öffentlich	733	485	543	613	604	
- nicht öffentlich	152	139	181	201	198	
Anzahl der erstellten Beschlussvorlagen	271	278	283	236	222	
Anfragen von Einwohner*innen	8	34	41	23	25	
Anfragen von Rats- und Ausschussmitgliedern	86	145	157	168	170	
Sitzungsstunden des Rates und seiner Ausschüsse	49:56	86:43	98:30	86:17	84:24	

Zusatz Gesamtdarstellung der Fraktionszuwendungen sh. Anlage D9

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	16,76	16,46	18,11	18,61	19,12	19,64
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 01.01 Politische Gremien
 Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	340,00	300	300	300	300	300
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	340,00	300	300	300	300	300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	340,00	300	300	300	300	300
11	- Personalaufwendungen	57.212,68	61.198	42.739	43.379	44.029	44.690
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	35.405,96	37.342	19.158	19.445	19.737	20.033
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	17.206,87	18.778	18.481	18.758	19.039	19.325
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	934,79	1.029	1.005	1.020	1.035	1.051
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	3.665,06	4.049	4.095	4.156	4.218	4.281
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	285.872,75	291.060	325.700	334.400	343.200	352.000
5421000	Aufw. für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	236.966,40	237.160	266.000	274.000	282.000	290.000
5431600	Dienstreisen	12,78	0	0	0	0	0
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	27.732,65	32.340	35.000	35.000	35.000	35.000
5492000	Fraktionszuwendungen	21.160,92	21.560	24.700	25.400	26.200	27.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	343.085,43	352.258	368.439	377.779	387.229	396.690
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-342.745,43	-351.958	-368.139	-377.479	-386.929	-396.390
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-342.745,43	-351.958	-368.139	-377.479	-386.929	-396.390
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-342.745,43	-351.958	-368.139	-377.479	-386.929	-396.390
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	821,96	1.028	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	821,96	1.028	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-343.567,39	-352.986	-368.139	-377.479	-386.929	-396.390

Erläuterungen

Konto 5421000

Aufwandsentschädigung für die Ratsmitglieder (jährliche Anpassung gem. § 10 EntschVO NRW)

Konto 5431900

Anpassung Sitzungsgelder gem. EntschVO

Konto 5492000

Jährliche Anpassung analog der Aufwandsentschädigungen gem. Ratsbeschluss

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.01.01 Politische Gremien A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		01	Innere Verwaltung					
Produktgruppe		01.01	Politische Gremien					
Produkt		01.01.01	Politische Gremien					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	300	300	0	300	300	300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	342.187,42	352.258	368.439	0	377.779	387.229	396.690
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-342.187,42	-351.958	-368.139	0	-377.479	-386.929	-396.390
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.02.01 Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Bürgermeisterin/Bürgermeister		zuständig: BMin / BM				
Verantwortliche Org.-Einheit	Verwaltungsleitung					
Klassifizierung	Steuerungsprodukt					
Rechtsbindungsgrad	Muss					
Beschreibung	Verwaltungsführung und Verwaltungssteuerung, Geschäftsführung und Koordinierungsaufgaben für die Bürgermeisterin und den Verwaltungsvorstand, Angelegenheiten der Repräsentation der Bürgermeisterin, Ehrungen					
Auftrag	Gemeindeordnung NRW					
Ziele	Zeit- und zielgenaue Steuerung, Koordinierung notwendiger Entscheidungsprozesse der Verwaltungsleitung, angemessene Präsentation der Kommune, Gestaltung der Willkommens- und Anerkennungskultur, Wertschätzung und Erhöhung des bürgerlichen Engagements					
Zielgruppe	Rat und Verwaltung der Stadt Fröndenberg/Ruhr sowie Einwohner*innen.					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Erläuterungen	Förderng des ehrenamtlichen Engagements; Repräsentation, Öffentlichkeitsarbeit; Glückwünsche, Jubiläen, Ehrungen; Neubürger- und Neugeborenenempfang *ab Mitte März 2020 bis jetzt pandemiebedingt keine Besuche mehr Urkunden und Blumengutscheine wurden zugeschickt					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Empfänge und Veranstaltungen der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters			2	1	1	1
Sprechstunden mit der Bürgermeisterin bzw. dem Bürgermeister	2 Termine	6 T. (2 Kindersprech.)	grds.monatl.	grds.monatl. (1Kinderspr)	10 T. (1 Seniorenspr.)	7 T., 1 Seniorenspr. (bis 1.7.

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.02.01 Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	3,23	3,23	3,23	3,23	3,23
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	6,23	6,23	6,23	6,23	6,23

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.02.01 Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.02 Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung
Produkt 01.02.01 Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.000,00	0	0	0	0	0
4147000	Zuschüsse f. lfd. Zw. von privaten Unternehmen	4.000,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17,01	0	0	0	0	0
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	17,01	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.017,01	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	431.994,18	534.605	462.845	469.788	476.834	483.987
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	239.537,54	328.141	248.236	251.960	255.739	259.575
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	152.848,09	164.020	169.740	172.286	174.870	177.493
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	8.311,41	8.995	9.306	9.446	9.588	9.732
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	31.297,14	33.449	35.563	36.096	36.637	37.187
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.258,21	19.668	20.070	20.070	20.070	20.070
5421000	Aufw. für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	6.561,25	5.880	6.000	6.000	6.000	6.000
5431100	Bürobedarf	83,01	558	570	570	570	570
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	0,00	294	300	300	300	300
5431500	Öffentliche Bekanntmachungen	3.039,26	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	426,90	0	0	0	0	0
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	6.617,79	5.880	6.000	6.000	6.000	6.000
5491000	Verfügungsmittel	0,00	490	500	500	500	500
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	4.530,00	6.566	6.700	6.700	6.700	6.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	453.252,39	554.273	482.915	489.858	496.904	504.057
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-449.235,38	-554.273	-482.915	-489.858	-496.904	-504.057
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-449.235,38	-554.273	-482.915	-489.858	-496.904	-504.057

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.02.01 Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-449.235,38	-554.273	-482.915	-489.858	-496.904	-504.057
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.479,38	6.566	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	4.479,38	6.566	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-453.714,76	-560.839	-482.915	-489.858	-496.904	-504.057

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.02.01 Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.02 Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung
Produkt 01.02.01 Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.017,01	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	456.959,24	554.273	482.915	0	489.858	496.904	504.057
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-452.942,23	-554.273	-482.915	0	-489.858	-496.904	-504.057
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.03.04 Städtepartnerschaften

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Strathoff		zuständig: Frau Dettmann				
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing					
Klassifizierung	intern					
Rechtsbindungsgrad	Kann					
Beschreibung	Durchführung von Begegnungen zur Förderung der Städtepartnerschaft					
Auftrag	Beschlüsse der Gremien, Vorgaben des Verwaltungsvorstandes					
Ziele	Pflege und Förderung nationaler und internationaler Beziehungen auf kommunaler Ebene					
Zielgruppe	Bürger*innen, Teilnehmer*innen der Veranstaltungen, Städtepartner					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Erläuterungen	Partnerschaften mit den Städten - Bruay-la-Buissiere (Frankreich), Ferienfreizeiten im jährlichen Wechsel mit Zuwendungen DFJW; Ruhrtaulauf; Pfingstturnier; Fußballturnier der Fußballjugend; Kulturaustausch; Jugendaustausch; Schulpatenschaften, etc; Foulées du Bruaysis - Hartha, Besuch Brunnenfest, Teilnahme Volksradfahren; Kunstaustausch; Kulturaustausch; Arbeitstreffen; etc.					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Veranstaltungen mit der Partnerstadt Bruay-La-Buissiere	coronabedingt ausgefallen	6	7	7	6	7
Veranstaltungen mit der Partnerstadt Hartha	7	2	4	6	4	4

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.03.04 Städtepartnerschaften

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.03.04 Städtepartnerschaften

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.03 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten
Produkt 01.03.04 Städtepartnerschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	0	0	0	0	0
4147000	Zuschüsse f. lfd. Zw. von privaten Unternehmen	3.000,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.116,84	2.000	6.000	3.000	6.000	3.000
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.116,84	2.000	6.000	3.000	6.000	3.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.116,84	2.000	6.000	3.000	6.000	3.000
11	- Personalaufwendungen	27.564,82	27.784	29.616	30.060	30.510	30.969
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	21.793,77	21.991	23.264	23.613	23.967	24.327
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.173,95	1.195	1.266	1.285	1.304	1.324
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	4.597,10	4.598	5.086	5.162	5.239	5.318
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	2.250,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
5399000	Sonstige Transferaufwendungen	2.250,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.214,64	35.280	43.000	38.000	43.000	38.000
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	37.794,64	35.280	43.000	38.000	43.000	38.000
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	420,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	68.029,46	63.064	74.616	70.060	75.510	70.969
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-61.912,62	-61.064	-68.616	-67.060	-69.510	-67.969
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-61.912,62	-61.064	-68.616	-67.060	-69.510	-67.969
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-61.912,62	-61.064	-68.616	-67.060	-69.510	-67.969

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.03.04 Städtepartnerschaften

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	326,62	369	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	326,62	369	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-62.239,24	-61.433	-68.616	-67.060	-69.510	-67.969

Erläuterungen

Konto 4461000

Begegnungen Städtepartnerschaften mit Bruay und Hartha: Eigenbeträge Teilnehmer

Konto 5399000

Foulöes du Bruaysis - Zuschuss

Konto 5431900

Begegnungen mit Bruay, Hartha und Bochumer Maischützen

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.03.04 Städtepartnerschaften A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.03 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten
Produkt 01.03.04 Städtepartnerschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.106,00	2.000	6.000	0	3.000	6.000	3.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.021,68	63.064	74.616	0	70.060	75.510	70.969
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-61.915,68	-61.064	-68.616	0	-67.060	-69.510	-67.969
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.04.01 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Beigeordneter Freck	zuständig: Herr Holterhöfer
Verantwortliche Org.-Einheit	Team Finanzen
Klassifizierung	Steuerungsprodukt
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Haushaltssteuerung und -controlling, Haushaltsplanung und Rechnungslegung, Prüfungen, Schuldenmanagement, Zahlungsabwicklung, Erhebung von Steuern und Abgaben, Vollstreckungsangelegenheiten, Mitwirkung bei der Gebührenkalkulation und Projektfinanzierungen
Auftrag	GO NRW, KomHVO NRW und andere Vorschriften, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung, Optimierung der kommunalen Haushalts- und Finanzlage,
Zielgruppe	Rat und Verwaltung, Zahlungsempfangende und -pflichtige, Steuer- und Abgabepflichtige
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Weitere Schwerpunkte: Zentrales Rechnungswesen Kaufmännische Verwaltung des Sondervermögens Abwasserbetrieb Jahresabschlusserstellung und Prüfungsbegleitung, Aufbau und Steuerung des Berichtswesens Beteiligungsmanagement, Fördermittelcontrolling

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.04.01 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	9,67	9,67	9,67	9,67	9,67
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	10,67	10,67	10,67	10,67	10,67

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.04.01 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.04 Controlling, Finanzbuchhaltung, Kämmerei
Produkt 01.04.01 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	7.393	0	0	0	0
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	0,00	7.393	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	360,00	500	500	500	500	500
4311000	Verwaltungsgebühren	360,00	500	500	500	500	500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.801,14	127.600	130.000	132.500	135.000	137.100
4485000	Kostenerstattungen, -umlagen von verb. Unternehmen	113.140,15	121.500	123.900	126.400	128.900	131.000
4486000	Kostenerstatt., -umlagen v. so. öff. Sonderrechn.	3.428,45	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	232,54	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	70.199,06	80.500	100.500	100.500	100.500	100.500
4562000	Säumniszuschläge	21.460,91	60.000	70.000	70.000	70.000	70.000
4562010	Mahngebühren	17.700,59	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4583100	Aufl./Herabs. von Pauschalwertber. auf Forderungen	29.785,39	0	0	0	0	0
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	603,19	0	0	0	0	0
4591500	Erträge aus Wiederaufhebung von Forderungen	648,98	500	500	500	500	500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	187.360,20	215.993	231.000	233.500	236.000	238.100
11	- Personalaufwendungen	590.557,24	660.628	653.220	663.018	672.963	683.058
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	68.899,21	54.096	57.631	58.495	59.372	60.263
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	409.460,33	478.375	467.258	474.267	481.381	488.602
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	24.979,90	26.641	25.162	25.539	25.922	26.311
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	87.217,80	101.516	103.169	104.717	106.288	107.882
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.445,25	95.060	112.000	112.000	112.000	112.000
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	763,77	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	24.031,98	29.400	40.000	40.000	40.000	40.000
5291200	Jahresabschlusserstellung / -prüfung	125,00	65.000	70.000	70.000	70.000	70.000
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	65.524,50	63.700	70.000	70.000	70.000	70.000
5292100	Inanspruchn. sonstige Rückst. f. Sach- und Dienstl.	0,00	-65.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.467,16	44.296	46.500	46.500	46.500	46.500
5431100	Bürobedarf	591,16	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5431110	weitere Sachaufwendungen	0,00	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	3.646,53	2.940	4.000	4.000	4.000	4.000

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.04.01 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5431600	Dienstreisen	1.126,14	0	0	0	0	0
5431800	Sachverständigen-/Gerichts-/Notarkosten	3.750,45	19.600	10.000	10.000	10.000	10.000
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	254,00	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5431920	Kontoführungsentgelte	18.059,38	9.800	20.000	20.000	20.000	20.000
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	1.618,58	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
5473200	Abschreibungen aufgrund Erlass	35,10	0	0	0	0	0
5473900	Einstellung in Pauschalwertberichtigungen zu Ford.	1.239,47	4.900	5.000	5.000	5.000	5.000
5495000	Zuführungen zu sonstigen Rückstellungen	6.415,35	0	0	0	0	0
5495100	Inanspruchnahme von sonstigen Rückstellungen	-119,00	0	0	0	0	0
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	713,00	196	500	500	500	500
5499030	Absetzung Forderungen aus Vorjahren	137,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	718.469,65	799.984	811.720	821.518	831.463	841.558
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-531.109,45	-583.991	-580.720	-588.018	-595.463	-603.458
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-531.109,45	-583.991	-580.720	-588.018	-595.463	-603.458
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-531.109,45	-583.991	-580.720	-588.018	-595.463	-603.458
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	110.963,03	120.700	0	0	0	0
4811100	Erträge aus ILV Gebührenhaushalte/Verwaltungsk.	110.963,03	120.700	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.533,51	11.239	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	9.533,51	11.239	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-429.679,93	-474.530	-580.720	-588.018	-595.463	-603.458

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.04.01 Finanzmanagement und Rechnungswesen
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.04 Controlling, Finanzbuchhaltung, Kämmerei
Produkt 01.04.01 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	149.470,27	215.493	230.500	0	233.000	235.500	237.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	770.613,76	793.444	803.720	0	813.518	823.463	833.558
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-621.143,49	-577.951	-573.220	0	-580.518	-587.963	-595.958
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.05.01 Technische Hilfsdienste, Druckerei und Postdienst

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau S. Becker
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Zentrale Dienste
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Herstellung von Druckerzeugnissen, Postdienst
Auftrag	Anforderung der verschiedenen Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung
Ziele	Wirtschaftliche Abwicklung aller Dienstleistungen
Zielgruppe	Organisationseinheiten der Verwaltung, kommunalpolitische Gremien und Ratsfraktionen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.05.01 Technische Hilfsdienste, Druckerei und Postdienst

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.01 Technische Hilfsdienste, Druckerei und Postdienst

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.05.01 Technische Hilfsdienste, Druckerei und Postdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	152,55	100	100	100	100	0
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	152,55	100	100	100	100	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41,90	100	100	100	100	100
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	41,90	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	194,45	200	200	200	200	100
11	- Personalaufwendungen	52.365,93	57.158	49.945	50.694	51.455	52.226
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	41.154,95	45.016	38.531	39.109	39.696	40.291
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.389,30	2.461	2.020	2.050	2.081	2.112
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	8.821,68	9.681	9.394	9.535	9.678	9.823
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.262,77	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5255200	Unterhaltungsaufwand für Geräte	1.262,77	980	1.000	1.000	1.000	1.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	362,26	588	800	1.100	1.200	1.400
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	196	200	500	800	1.100
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	362,26	392	600	600	400	300
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.745,48	88.494	58.000	70.500	58.500	82.500
5422000	Mieten und Pachten	2.815,44	3.234	4.000	4.500	4.500	4.500
5431100	Bürobedarf	8.405,68	8.820	9.000	9.000	9.000	9.000
5431300	Porto	48.518,95	76.440	45.000	57.000	45.000	69.000
5431600	Dienstreisen	5,41	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	113.736,44	147.220	109.745	123.294	112.155	137.126
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-113.541,99	-147.020	-109.545	-123.094	-111.955	-137.026
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-113.541,99	-147.020	-109.545	-123.094	-111.955	-137.026
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.01 Technische Hilfsdienste, Druckerei und Postdienst

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-113.541,99	-147.020	-109.545	-123.094	-111.955	-137.026
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	52.873,44	76.440	0	0	0	0
4811000	Erträge aus ILV Geschäftsbedarf	49.809,06	76.440	0	0	0	0
4811900	Sonstige ILV	3.064,38	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	839,88	948	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	839,88	948	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-61.508,43	-71.528	-109.545	-123.094	-111.955	-137.026

Erläuterungen

Konto 5255200

Service Frankiermaschine, Wartung Ameise

Kontoc 5422000

Neuausschreibung ab 04/2026, Preissteigerung 30%

Konto 5431300

2027: Landtagswahl
2029: Bundes- und Europawahl

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.05.01 Technische Hilfsdienste, Druckerei und Postdienst
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.05.01 Technische Hilfsdienste, Druckerei und Postdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39,12	100	100	0	100	100	100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.017,99	146.632	108.945	0	122.194	110.955	135.726
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-111.978,87	-146.532	-108.845	0	-122.094	-110.855	-135.626
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.963,10	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	2.963,10	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.963,10	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.05.01 Technische Hilfsdienste, Druckerei und Postdienst B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0010 Zugang Maschinen Druckerei	-2.963	-1.500	-1.500	0 0	-1.500	-1.500	-1.500	-9.000	-4.012
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-2.963	-1.500	-1.500	0 0	-1.500	-1.500	-1.500	-9.000	-4.012
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.963	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	-9.000	-4.012
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-2.963	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	-9.000	-4.012

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.05.02 Zentraler Verwaltungsservice

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau S. Becker
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Zentrale Dienste
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Sonstige zentrale Dienste, Kommunalversicherungen, Schiedsamt, Zentrale Vergabestelle
Auftrag	Schiedsamtsgesetz NRW, Anforderungen der verschiedenen Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung
Ziele	Wirtschaftliche Abwicklung aller Dienstleistungen
Zielgruppe	Organisationseinheiten der Verwaltung, Schiedsleute
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Sachaufwand für 2 Schiedsbezirke Sachaufwand für interne Dienstleistungen

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.05.02 Zentraler Verwaltungsservice

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,95	1,95	1,95	1,95	1,95
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	3,29	3,29	3,29	3,29	3,29

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.02 Zentraler Verwaltungsservice

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.05.02 Zentraler Verwaltungsservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.423,27	5.500	2.200	800	500	500
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	2.095,67	1.800	600	200	100	100
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	22.327,60	3.700	1.600	600	400	400
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	530,00	100	100	100	100	100
4311000	Verwaltungsgebühren	530,00	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	709,90	400	400	400	400	400
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	709,90	400	400	400	400	400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	25.663,17	6.000	2.700	1.300	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	206.557,10	229.204	229.134	232.571	236.059	239.600
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	104.516,09	113.123	105.446	107.028	108.633	110.262
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	80.517,81	91.840	96.546	97.994	99.464	100.956
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	4.256,71	4.667	5.277	5.356	5.436	5.518
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	17.266,49	19.574	21.865	22.193	22.526	22.864
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	182.548,21	92.316	127.400	127.400	127.400	127.400
5251000	Haltung von Fahrzeugen	3.093,84	5.390	3.200	3.200	3.200	3.200
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	26,87	196	200	200	200	200
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	109.615,27	76.930	120.000	120.000	120.000	120.000
5291920	Beratungsleistungen	39.812,23	9.800	4.000	4.000	4.000	4.000
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	30.000,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	26.484,03	17.836	17.500	20.700	23.300	23.900
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	10.290	10.300	15.100	18.100	19.100
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	491,10	294	300	300	300	300
5711500	Abschreibungen auf Fahrzeuge	3.550,50	3.528	900	0	0	0
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	6.067,29	3.724	6.000	5.300	4.900	4.500
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	16.375,14	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	186.973,22	183.995	190.950	190.950	190.950	190.950
5421000	Aufw. für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	3.431,09	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
5423000	Leasing	4.104,80	3.920	4.200	4.200	4.200	4.200
5431100	Bürobedarf	6.674,59	10.780	11.000	11.000	11.000	11.000

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.02 Zentraler Verwaltungsservice

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	15.187,83	14.700	15.000	15.000	15.000	15.000
5431500	Öffentliche Bekanntmachungen	21.084,01	14.700	15.000	15.000	15.000	15.000
5431600	Dienstreisen	13,11	0	0	0	0	0
5431800	Sachverständigen-/Gerichts-/Notarkosten	0,00	245	250	250	250	250
5431850	Mitgliedsbeiträge	19.614,86	18.620	20.000	20.000	20.000	20.000
5446000	Versicherungen	121.862,93	117.600	122.000	122.000	122.000	122.000
5495100	Inanspruchnahme von sonstigen Rückstellungen	-5.000,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	602.562,56	523.351	564.984	571.621	577.709	581.850
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-576.899,39	-517.351	-562.284	-570.321	-576.709	-580.850
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-576.899,39	-517.351	-562.284	-570.321	-576.709	-580.850
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-576.899,39	-517.351	-562.284	-570.321	-576.709	-580.850
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	21.862,42	25.480	0	0	0	0
4811000	Erträge aus ILV Geschäftsbedarf	21.862,42	25.480	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.096,83	3.467	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	3.096,83	3.467	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-558.133,80	-495.338	-562.284	-570.321	-576.709	-580.850

Erläuterungen

Konto 5291000

Zentrale Vergabestelle, Anpassung örv

Konto 5291920

Klageverfahren

Konto 5423000

Leasing BM-Fahrzeug

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.05.02 Zentraler Verwaltungsservice
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.05.02 Zentraler Verwaltungsservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	992,21	500	500	0	500	500	500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	475.503,73	505.515	547.484	0	550.921	554.409	557.950
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-474.511,52	-505.015	-546.984	0	-550.421	-553.909	-557.450
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.876,63	57.840	54.000	0	58.000	18.000	18.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	9.876,63	57.840	54.000	0	58.000	18.000	18.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.876,63	-57.840	-54.000	0	-58.000	-18.000	-18.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.05.02 Zentraler Verwaltungsservice B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0009 Mobiliar Sitzungssal und Fraktionszimmer Stiftsgeb	0	0	0	0 0	0	0	0	-60.000	-53.698
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0	-60.000	-53.698
I-0011 Zugang Büroeinrichtung	-9.877	-57.840	-54.000	0 0	-58.000	-18.000	-18.000	-179.140	-57.742
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	-4.800	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-9.877	-57.840	-54.000	0 0	-58.000	-18.000	-18.000	-174.340	-57.742
Gesamtsumme Auszahlungen	-9.877	-57.840	-54.000	0	-58.000	-18.000	-18.000	-234.340	-111.440
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	-4.800	0
Gesamtsumme	-9.877	-57.840	-54.000	0	-58.000	-18.000	-18.000	-239.140	-111.440

Erläuterungen

Zugang Büroeinrichtung

I-0011

2026: Büro BM, Neuausstattung Bürgerbüro

2027: Ausstattung Rathaus-Zwischentrakt

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.05.03 Personalmanagement und Organisation

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Strathoff		zuständig: Frau S. Becker				
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Zentrale Dienste					
Klassifizierung	intern					
Rechtsbindungsgrad	Soll					
Beschreibung	Personalmanagement und Organisation, Ausbildung und Qualifizierung der städtischen Bediensteten, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz					
Auftrag	Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, Landesbeamtengesetz NRW, Landesbesoldungsgesetz NRW, Laufbahnverordnung NRW, Tarifverträge, Beschlüsse der politischen Gremien, Anforderung der verschiedenen Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung					
Ziele	Sicherstellung des zur Aufgabenerfüllung erforderlichen Personalbedarfs, qualifizierte Aus- und Fortbildung, Erfüllung der Fürsorgepflichten					
Zielgruppe	Städtische Bedienstete					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Personalkostenansatz / Stellen (vollzeitverrechnet)	7.143.000 € / 109,43	7.216.090 € / 108,98	7.520.130 € / 113,70	7.831.840 € / 113,96	8.548.842 € / 116,34	8.513.203 € / 120,90
Zusatz	Stellenplan sh. Anlage J					

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.05.03 Personalmanagement und Organisation

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	134,95	79,55	97,39	94,43	91,84	81,22
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	2,14	2,14	2,14	2,14	2,14
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	3,64	3,64	3,64	3,64	3,64

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.03 Personalmanagement und Organisation

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.05.03 Personalmanagement und Organisation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.458,00	28.655	29.170	0	0	0
4140000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Bund	29.458,00	28.655	29.170	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	181.322,86	110.150	134.150	134.150	134.150	105.150
4482000	Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	124.249,91	80.000	100.000	100.000	100.000	100.000
4484000	Kostenerstattungen, -umlagen von ges. Sozialvers.	56.972,95	30.000	34.000	34.000	34.000	5.000
4485000	Kostenerstattungen, -umlagen von verb. Unternehmen	100,00	150	150	150	150	150
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	182.003,46	0	100	100	100	100
4582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	181.132,00	0	0	0	0	0
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	871,46	0	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	392.784,32	138.805	163.420	134.250	134.250	105.250
11	- Personalaufwendungen	1.795.093,03	1.018.286	1.139.291	1.056.764	991.080	915.234
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	71.965,63	73.293	58.159	59.031	59.916	60.815
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	162.361,76	156.295	182.264	184.998	187.773	190.590
5015000	Zuführung/Inanspruchn. Altersteilzeit-Rückstellung	26.243,94	0	0	0	0	0
5015100	Zuführung/Inanspruchn. LOB-Rückstellung	115.110,21	0	0	0	0	0
5016000	Veränderung Urlaubs-Rückstellungen f. Beschäftigte	50.606,23	0	0	0	0	0
5017000	Veränderung Überstunden-Rückst. f. Beschäftigte	44.808,26	0	0	0	0	0
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	7.266,63	8.559	9.912	10.061	10.212	10.365
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	28.419,24	33.379	40.015	40.615	41.224	41.842
5041000	Beihilfen, Unterstützungslstgen für Beschäftigte LOGA	298.351,13	274.400	300.000	300.000	300.000	300.000
5051000	Zuführungen zu Pensionsrückst. für Beschäftigte	822.634,00	382.200	458.941	383.059	318.955	235.122
5061000	Zuführungen zu Beihilferückst. für Beschäftigte	167.326,00	90.160	90.000	79.000	73.000	76.500
12	- Versorgungsaufwendungen	1.164.930,85	726.180	899.389	887.974	896.749	724.468
5121000	Versorgungskassenbeiträge für Versorgungsempfänger LOGA	876.419,85	934.920	1.026.000	1.026.000	1.026.000	1.026.000
5121200	Aufl. Ford./Zuführung Verpfl. § 107b BeamtVG	24.450,00	-29.400	-7.800	-9.000	10.700	11.000
5151000	Zuf./Inanspruchn.(-) zu Pensionsrst. f.Vers.empf.	159.283,00	-259.700	-113.811	-119.026	-124.951	-292.032
5161000	Zuf./Inanspruchn.(-) zu Beihilfererst. f.Vers.empf.	104.778,00	80.360	-5.000	-10.000	-15.000	-20.500

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.03 Personalmanagement und Organisation

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.742,72	5.880	6.000	6.000	6.000	6.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	21.717,50	0	0	0	0	0
5291800	Weitere sonstige Dienstleistungen	8.025,22	5.880	6.000	6.000	6.000	6.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	166.209,81	98.294	98.800	98.800	98.800	98.800
5411100	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	33.386,21	39.200	40.000	40.000	40.000	40.000
5411400	Aufwendungen für Beschäftigtenbetreuung	7.366,01	6.860	7.000	7.000	7.000	7.000
5411600	Aufwendungen für ärztliche Untersuchungen	1.628,11	3.234	3.300	3.300	3.300	3.300
5412000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	932,56	3.920	2.000	2.000	2.000	2.000
5412500	Aufwendungen für Dienstkleidung und Ausrüstung	3.943,59	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
5423000	Leasing	12.192,19	12.250	12.500	12.500	12.500	12.500
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	252,10	0	0	0	0	0
5431500	Öffentliche Bekanntmachungen	1.397,30	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	11.824,92	7.840	8.000	8.000	8.000	8.000
5431800	Sachverständigen-/Gerichts-/Notarkosten	0,00	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5446000	Versicherungen	21.354,09	21.070	22.000	22.000	22.000	22.000
5499030	Absetzung Forderungen aus Vorjahren	25.601,40	0	0	0	0	0
5499050	lfd. Aufwand aus Versorgungslastenteilung (Beamte)	46.331,33	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.155.976,41	1.848.640	2.143.480	2.049.538	1.992.629	1.744.502
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-2.763.192,09	-1.709.835	-1.980.060	-1.915.288	-1.858.379	-1.639.252
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-2.763.192,09	-1.709.835	-1.980.060	-1.915.288	-1.858.379	-1.639.252
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-2.763.192,09	-1.709.835	-1.980.060	-1.915.288	-1.858.379	-1.639.252
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.780,40	3.834	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	3.780,40	3.834	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-2.766.972,49	-1.713.669	-1.980.060	-1.915.288	-1.858.379	-1.639.252

Erläuterungen

Konto 4140000

Kostenerstattung Klimaschutz

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.03 Personalmanagement und Organisation

Fröndenberg/Ruhr

Konto 5423000

Fahrradleasing

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.05.03 Personalmanagement und Organisation
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.05.03 Personalmanagement und Organisation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	244.406,74	138.805	163.420	0	134.250	134.250	105.250
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.547.905,66	1.585.020	1.721.150	0	1.725.505	1.729.925	1.734.412
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.303.498,92	-1.446.215	-1.557.730	0	-1.591.255	-1.595.675	-1.629.162
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.05.04 Informationstechnische Infrastruktur

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau S. Becker
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Zentrale Dienste
Klassifizierung	Steuerungsprodukt
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Bereitstellung der IT-Infrastruktur, IT-Management und IT-Sicherheit, Telekommunikation, Internet, Datenschutz, E-Government
Auftrag	Anforderung der verschiedenen Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung und externer Nutzer
Ziele	Wirtschaftliche Abwicklung aller Dienstleistungen
Zielgruppe	Städtische Bedienstete, externe Nutzer*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.05.04 Informationstechnische Infrastruktur

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10030	Anzahl EDV-Arbeitsplätze	0,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00
20000	Kennzahlen						
20030	Zuschussbedarf je EDV Arbeitsplatz	0,00	7.009,08	8.590,78	8.751,89	8.758,52	8.794,15
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	3,95	3,95	3,95	3,95	3,95

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.04 Informationstechnische Infrastruktur

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.05.04 Informationstechnische Infrastruktur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.802,19	23.700	18.600	10.300	9.200	7.300
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	206,68	200	200	200	200	0
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	31.595,51	23.500	18.400	10.100	9.000	7.300
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.607,04	1.750	1.800	1.850	1.900	1.950
4485000	Kostenerstattungen, -umlagen von verb. Unternehmen	1.607,04	1.750	1.800	1.850	1.900	1.950
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	33.409,23	25.450	20.400	12.150	11.100	9.250
11	- Personalaufwendungen	237.357,98	284.364	302.952	307.496	312.108	316.790
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	51.675,89	44.187	23.281	23.630	23.984	24.344
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	147.288,47	191.166	219.939	223.238	226.587	229.986
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	8.354,88	10.395	11.828	12.005	12.185	12.368
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	30.038,74	38.616	47.904	48.623	49.352	50.092
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.637,09	116.228	135.400	138.700	123.200	114.700
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	6.391,15	6.370	6.500	6.500	6.500	6.500
5241110	Unterhaltung der EDV-Verkabelung und Netzwerke	34.806,96	49.882	52.200	69.500	45.000	45.000
5241111	Unterhaltung Schulen, EDV-Verkabelung	35.716,16	27.930	34.500	28.500	28.500	28.500
5255100	Unterhaltungsaufwand für Maschinen	13.461,26	15.680	16.000	17.000	17.000	17.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.046,37	4.116	4.700	4.700	4.700	4.700
5291900	Aufwendungen für weitere Dienstleistungen	12.215,19	12.250	21.500	12.500	21.500	13.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	75.308,99	74.088	78.900	108.400	119.100	125.700
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	22.050	30.500	73.800	94.700	110.700
5711050	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensg.	17.472,59	11.074	13.200	10.400	6.200	2.600
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	104,84	196	200	200	100	0
5711700	Abschreibungen auf EDV-Hardware	54.558,75	40.768	35.000	24.000	18.100	12.400
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	3.172,81	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	415.240,74	529.788	619.950	595.300	595.300	595.300
5422000	Mieten und Pachten	20.938,87	10.094	10.300	10.300	10.300	10.300
5429000	Sonst. Aufw. f. Inanspruchn. von Rechten/Diensten	322.002,63	440.020	531.550	500.000	500.000	500.000

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.04 Informationstechnische Infrastruktur

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5429010	Softwarepflege/-wartung Schulen	53.299,65	62.034	58.100	65.000	65.000	65.000
5431100	Bürobedarf	4.735,64	4.900	7.000	7.000	7.000	7.000
5431400	Rundfunk- und Telefonkosten	14.215,26	12.740	13.000	13.000	13.000	13.000
5431600	Dienstreisen	48,69	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	831.544,80	1.004.468	1.137.202	1.149.896	1.149.708	1.152.490
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-798.135,57	-979.018	-1.116.802	-1.137.746	-1.138.608	-1.143.240
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-798.135,57	-979.018	-1.116.802	-1.137.746	-1.138.608	-1.143.240
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-798.135,57	-979.018	-1.116.802	-1.137.746	-1.138.608	-1.143.240
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	41.185,20	25.834	0	0	0	0
4811000	Erträge aus ILV Geschäftsbedarf	35.154,13	22.834	0	0	0	0
4811100	Erträge aus ILV Gebührenhaushalte/Verwaltungsk.	2.759,16	3.000	0	0	0	0
4811900	Sonstige ILV	3.271,91	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.266,21	4.161	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	3.266,21	4.161	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-760.216,58	-957.345	-1.116.802	-1.137.746	-1.138.608	-1.143.240

Erläuterungen

Konto 5241110

2026: Aufwendungen Umbau Bürgerbüro und Umsetzungen aus der B-Hard-Analyse
2027: Rathaus Zwischenbau

Konto 5241111

Verkabelungsarbeiten Mensa Bezahlsystem

Konto 5291900

Penetrationstest alle zwei Jahre

Konto 5429000

Vertragliche Verpflichtungen
Beratungsleistungen INFOMA
Neuanmeldungen der Fachbereiche

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.05.04 Informationstechnische Infrastruktur
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.05.04 Informationstechnische Infrastruktur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.614,58	1.750	1.800	0	1.850	1.900	1.950
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	711.064,91	930.380	1.058.302	0	1.041.496	1.030.608	1.026.790
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-709.450,33	-928.630	-1.056.502	0	-1.039.646	-1.028.708	-1.024.840
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.240,05	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	1.240,05	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	43.004,44	239.500	304.500	0	129.000	80.000	80.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	43.004,44	239.500	304.500	0	129.000	80.000	80.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-41.764,39	-239.500	-304.500	0	-129.000	-80.000	-80.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.05.04 Informationstechnische Infrastruktur B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0016 Erwerb von bewegl. Vermögen (ADV- Geräte)	-21.616	-88.300	-56.200	0 0	-87.000	-38.000	-38.000	-293.600	-107.072
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.240	0	0	0 0	0	0	0	0	4.740
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-22.856	-88.300	-56.200	0 0	-87.000	-38.000	-38.000	-293.600	-111.812
I-0018 Erwerb von Software	-10.335	-120.200	-167.000	0 0	-17.000	-17.000	-17.000	-541.100	-84.893
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-10.335	-120.200	-167.000	0 0	-17.000	-17.000	-17.000	-541.100	-84.893
I-0312 ADV-Hardware (Schulen)	-9.813	-20.000	-77.800	0 0	-25.000	-25.000	-25.000	-203.800	-44.452
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-9.813	-20.000	-77.800	0 0	-25.000	-25.000	-25.000	-203.800	-44.452
I-0313 ADV-Software (Schulen)	0	-11.000	-3.500	0 0	0	0	0	-25.500	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-11.000	-3.500	0 0	0	0	0	-25.500	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-43.004	-239.500	-304.500	0	-129.000	-80.000	-80.000	-1.064.000	-241.157
Gesamtsumme Einzahlungen	1.240	0	0	0	0	0	0	0	4.740
Gesamtsumme	-41.764	-239.500	-304.500	0	-129.000	-80.000	-80.000	-1.064.000	-236.417

Erläuterungen

Erwerb von bewegl. Vermögen (ADV-Geräte)

I-0016:

Pauschalansatz: jährlich 38.000 €

2026: Scanner Infoma RWF, Laptops für FB3

2027: ROWE Scanner FB3, Ausstattung Rathaus-Zwischentrakt

Erwerb von Software

I-0018:

Upgrade ArcGIS: 10.000 €

INFOMA diverse Module: 139.000 €

ADV-Hardware (Schulen)

I-0312

Austausch von Servern und Firewalls an den Schulen

Einführung Bezahlssystem Mensa GSF

ADV-Software (Schulen)

I-0313:

Aktualisierung der Server

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.05.05 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Verwaltung städtischer Gebäude und Grundstücke inkl. Energiewirtschaft, Gebäude- und Bauunterhaltung
Auftrag	GO NRW, BauO NRW, VOB, VOL, Miet- und Nutzungsverträge
Ziele	Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
Zielgruppe	Nutzer*innen der Gebäude und Grundstücke, Kommunalpolitik
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Rathaus 1 (RH1): Bruttogrundfläche: 2.161 qm, Wohn- / Nutzfläche: 1.254 qm Rathaus 2 (RH2): Bruttogrundfläche: 1.523 qm, Wohn- / Nutzfläche: 1.177 qm Stiftsgebäude: Bruttogrundfläche: 1.355 qm, Wohn- / Nutzfläche: 878,17 qm

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.05.05 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	1,33	1,32	1,32	1,32	1,32
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	6,12	6,12	6,12	6,12	6,12
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	7,45	7,44	7,44	7,44	7,44

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.05 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.05.05 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.158,34	17.900	139.050	77.200	51.700	18.900
4147000	Zuschüsse f. lfd. Zw. von privaten Unternehmen	0,00	0	118.000	53.000	27.500	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	12.766,74	12.600	15.750	18.900	18.900	13.600
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	5.377,52	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
4161250	Erträge aus der Aufl. von SoPo Schulpauschale	14,08	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.573,40	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
4311000	Verwaltungsgebühren	5.573,40	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.775,27	27.500	27.000	27.000	27.000	27.000
4411000	Mieten und Pachten	6.955,27	27.500	27.000	27.000	27.000	27.000
4411005	Mieten und Pachten - mit USt	17.820,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.034,24	42.000	42.800	43.700	44.600	45.500
4485000	Kostenerstattungen, -umlagen von verb. Unternehmen	33.640,25	42.000	42.800	43.700	44.600	45.500
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	1.393,99	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	18.553,50	0	20.000	20.000	20.000	20.000
4711000	Aktivierte Eigenleistungen	18.553,50	0	20.000	20.000	20.000	20.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	102.094,75	92.900	234.350	173.400	148.800	116.900
11	- Personalaufwendungen	465.296,04	469.917	650.085	659.836	669.733	679.779
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	109.657,67	99.734	115.012	116.737	118.488	120.265
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	281.168,19	292.018	419.151	425.438	431.820	438.297
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	15.202,70	16.062	22.951	23.295	23.644	23.999
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	59.267,48	62.103	92.971	94.366	95.781	97.218
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	235.709,13	225.498	286.600	214.600	218.900	223.200
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	107.305,25	224.632	162.300	51.000	52.000	53.000
5218100	Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	0,00	-162.500	-126.000	0	0	0
5241000	Unterhaltung/Bewirtsch. der Grundst./baul. Anlagen	1.200,00	1.176	1.200	1.200	1.200	1.200
5241300	Abwassergebühren	7.738,58	8.330	10.200	10.500	10.800	11.100
5241400	Heizungsenergie	34.399,25	39.200	40.000	40.000	40.000	40.000
5241500	Reinigungsaufwand	46.665,35	52.430	55.000	56.500	58.000	59.500
5241520	Reinigungsmittel/Desinfektionsmittel	3.060,84	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
5241700	Wasserbezug	2.273,89	2.548	2.600	2.600	2.600	2.600
5241760	Strombezug	18.527,97	29.400	33.000	34.000	35.000	36.000
5241800	Entsorgungsaufwendungen	-108,17	392	400	400	400	400

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.05 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5241900	Gebäudeversicherungen	7.400,97	8.820	8.300	8.700	9.100	9.500
5251000	Haltung von Fahrzeugen	5.087,62	5.390	5.600	5.700	5.800	5.900
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0	91.000	1.000	1.000	1.000
5291920	Beratungsleistungen	2.157,58	12.740	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	93.765,85	128.527	69.750	91.850	131.900	152.200
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	36.309	10.350	32.450	72.600	98.500
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	91.992,56	90.454	57.600	57.600	57.600	52.200
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	1.489,17	1.470	1.500	1.500	1.500	1.500
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	284,12	294	300	300	200	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.402,75	1.176	1.400	1.400	1.400	1.400
5431600	Dienstreisen	267,98	0	0	0	0	0
5431800	Sachverständigen-/Gerichts-/Notarkosten	1.786,41	0	0	0	0	0
5431850	Mitgliedsbeiträge	1.338,18	1.176	1.400	1.400	1.400	1.400
5473200	Abschreibungen aufgrund Erlass	25,20	0	0	0	0	0
5499030	Absetzung Forderungen aus Vorjahren	88.984,98	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	887.173,77	825.118	1.007.835	967.686	1.021.933	1.056.579
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-785.079,02	-732.218	-773.485	-794.286	-873.133	-939.679
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-785.079,02	-732.218	-773.485	-794.286	-873.133	-939.679
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-785.079,02	-732.218	-773.485	-794.286	-873.133	-939.679
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	48.037,35	100.000	0	0	0	0
4811100	Erträge aus ILV Gebührenhaushalte/Verwaltungsk.	48.037,35	100.000	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.321,80	34.989	15.100	38.750	62.400	86.050
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	6.921,85	7.839	0	0	0	0
5811500	Aufwendungen aus ILV eigene Grundsteuerpflicht	4.159,91	5.000	4.300	4.300	4.300	4.300
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	1.084,35	1.200	1.600	1.650	1.700	1.750
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	6.155,69	6.200	6.300	6.400	6.500	6.600
5811600	Aufwendungen aus ILV Energieerzeugung	0,00	14.750	2.900	26.400	49.900	73.400
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-755.363,47	-667.207	-788.585	-833.036	-935.533	-1.025.729

Erläuterungen

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.05.05 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Fröndenberg/Ruhr

Konto 4147000

Projektförderung zur Einführung eines Energiemanagementsystems durch die ZUG gGmbH (Bundesgesellschaft). Gefördert werden Personalaufwendungen (siehe Zeile 11) und Dienstleistungsaufwand (siehe Konto 5291000).

Konto 4485000

Verwaltungskostenerstattung Abwasserbetrieb - vorläufige Zahlen

Konten 5215000 und 5218100

Maßnahme/Jahr	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Bauunterhaltung	50.000	51.000	52.000	53.000
abzgl. Pauschalkürzung	-13.700			
* Sanierung Hausanschlussleitungen	126.000			

* Für mit * gekennzeichnete Maßnahmen wurden Rückstellungen gebildet.

Konto 5291000

Aufwendungen für die Einrichtung eines Energiemanagementsystems. Förderung siehe Konto 4147000.

Konto 5811600

Einsparung von Netzbezug durch Eigenverbrauch bei eigenen PV-Anlagen

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.05.05 Grundstücks- und Gebäudemanagement
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.05.05 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.699,54	75.000	193.300	0	129.200	104.600	78.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	793.013,43	859.091	1.064.085	0	875.836	890.033	904.379
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-641.313,89	-784.091	-870.785	0	-746.636	-785.433	-826.379
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	49.000	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	49.000	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	51.114,90	0	1.395.000	0	1.750.000	100.000	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	25.000	25.000	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	51.114,90	25.000	1.420.000	0	1.750.000	100.000	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-51.114,90	-25.000	-1.371.000	0	-1.750.000	-100.000	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.05.05 Grundstücks- und Gebäudemanagement B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0015 Fahrzeugbeschaffung	0	-25.000	-25.000	0	0	0	0	-86.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	8.000	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-25.000	-25.000	0	0	0	0	-94.000	0
I-0453 Zwischentrakt Rathaus I + II	-9.430	0	-500.000	-1.500.000 -1.500.000	-1.400.000	-100.000	0	-2.128.000	-17.224
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.430	0	-500.000	-1.500.000 -1.500.000	-1.400.000	-100.000	0	-2.128.000	-17.224
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.400.000)	(-100.000)	0		
I-0459 Energetische Sanierung Rathäuser	-41.685	0	-750.000	-350.000 -350.000	-350.000	0	0	-1.843.500	-41.685
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-41.685	0	-750.000	-350.000 -350.000	-350.000	0	0	-1.843.500	-41.685
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-350.000)	0	0		
I-0460 Notstromaggregat zur Krisenbewältigung	0	0	0	0	0	0	0	-50.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-50.000	0
I-0523 Investitionen Energiemanagement	0	0	-21.000	0	0	0	0	-21.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	49.000	0	0	0	0	49.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-70.000	0	0	0	0	-70.000	0
I-0524 Umbau Bürgerbüro	0	0	-75.000	0	0	0	0	-75.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-75.000	0	0	0	0	-75.000	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-51.115	-25.000	-1.420.000	-1.850.000	-1.750.000	-100.000	0	-4.260.500	-58.909
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	49.000	0	0	0	0	57.000	0
Gesamtsumme	-51.115	-25.000	-1.371.000	-1.850.000	-1.750.000	-100.000	0	-4.203.500	-58.909

Erläuterungen

Fahrzeugbeschaffung

I-0015:

Ersatzbeschaffung Dienstwagen Handwerklicher Außendienst Dienstgebäude

Zwischentrakt Rathaus I + II

I-0453:

Neuanmeldung für 2026 ff.

Zusatzkosten für flächendeckende Brandmeldeanlagen und Kostensteigerungen.

Investitionen Energiemanagement

I-0523:

Im Jahr 2026 soll eine Software sowie erforderliche Messtechnik beschafft werden.

Die Beschaffungen werden zu 70 % gefördert.

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.06.01 Personalrat

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau S. Becker
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Zentrale Dienste
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Wahrnehmung der Aufgaben laut Landespersonalvertretungsgesetz NRW
Auftrag	Landespersonalvertretungsgesetz NRW
Ziele	Wahrung der gesetzlichen und tarifvertraglichen Rechte und Interessen der Beschäftigten, Information und Beratung
Zielgruppe	Städtische Bedienstete
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.06.01 Personalrat

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10040	Anzahl Stellen	0,00	120,90	118,23	118,23	118,23	118,23
20000	Kennzahlen						
20040	Zuschussbedarf je Stelle	0,00	5,01	5,50	5,50	5,50	5,50
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.06.01 Personalrat

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 01.06 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige
 Produkt 01.06.01 Personalrat

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	402,15	637	650	650	650	650
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	270,00	490	500	500	500	500
5491000	Verfügun gsmittel	132,15	147	150	150	150	150
17	= Ordentliche Aufwendungen	402,15	637	650	650	650	650
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-402,15	-637	-650	-650	-650	-650
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-402,15	-637	-650	-650	-650	-650
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-402,15	-637	-650	-650	-650	-650
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-402,15	-637	-650	-650	-650	-650

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.06.01 Personalrat A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		01	Innere Verwaltung					
Produktgruppe		01.06	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige					
Produkt		01.06.01	Personalrat					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	402,15	637	650	0	650	650	650
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-402,15	-637	-650	0	-650	-650	-650
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 01.06.02 Gleichstellung, Familie und Senioren

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Bürgermeisterin Müller	zuständig: Frau Hühner
Verantwortliche Org.-Einheit	Stabstelle Gleichstellung, Familie und Senioren
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	Wahrnehmung der Aufgaben laut LGG NRW; Entwicklung und Umsetzung von Konzepten und Maßnahmen zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern (z.B. Gleichstellungsplan); Stellungnahmen zu gleichstellungsrelevanten Themen; Information, Beratung, Netzwerk und Gremienarbeit; Bündnis für Familie; Seniorenkreise der Stadt Fröndenberg e.V.
Auftrag	LGG NRW, Art. 3 Abs. 2 GG, § 5 GO NRW, Hauptsatzung der Stadt Fröndenberg, Gleichstellungsplan, SGB
Ziele	Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern
Zielgruppe	Beschäftigte der Verwaltung, Bürger*innen der Stadt Fröndenberg/Ruhr
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Dieses Produkt beinhaltet die Aufgaben Gleichstellungs-, Familien-, Senioren- und Integrationsarbeit.

Kenn- und Messzahlen Produkt 01.06.02 Gleichstellung, Familie und Senioren

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.06.02 Gleichstellung, Familie und Senioren

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige
Produkt 01.06.02 Gleichstellung, Familie und Senioren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.600,00	0	0	0	0	0
4147000	Zuschüsse f. lfd. Zw. von privaten Unternehmen	1.600,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	125,90	0	500	500	500	500
4421000	Erträge aus Verkauf	125,90	0	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.725,90	0	500	500	500	500
11	- Personalaufwendungen	52.148,79	39.137	41.409	42.030	42.661	43.301
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	43.712,54	30.860	32.491	32.978	33.473	33.975
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.814,18	1.690	1.784	1.811	1.838	1.866
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	6.622,07	6.587	7.134	7.241	7.350	7.460
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.923,52	10.290	10.500	10.500	10.500	10.500
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	4.131,88	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	791,64	0	0	0	0	0
5291110	Aufwendungen Gleichstellungsarbeit	0,00	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
5291120	Aufwendungen Familienarbeit	0,00	2.450	2.500	2.500	2.500	2.500
5291130	Aufwendungen Seniorenarbeit	0,00	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	2.711,36	0	0	0	0	0
5318010	Spezielle Zuweisungen an übrige Bereiche	211,36	0	0	0	0	0
5318110	Projekte Seniorenarbeit	2.500,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	400,91	303	310	310	310	310
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	62,00	245	250	250	250	250
5431600	Dienstreisen	338,91	0	0	0	0	0
5431850	Mitgliedsbeiträge	0,00	58	60	60	60	60
17	= Ordentliche Aufwendungen	60.184,58	49.730	52.219	52.840	53.471	54.111
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-58.458,68	-49.730	-51.719	-52.340	-52.971	-53.611
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-58.458,68	-49.730	-51.719	-52.340	-52.971	-53.611

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 01.06.02 Gleichstellung, Familie und Senioren

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-58.458,68	-49.730	-51.719	-52.340	-52.971	-53.611
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	933,20	1.053	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	933,20	1.053	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-59.391,88	-50.783	-51.719	-52.340	-52.971	-53.611

Erläuterungen

Konto 4421000

Einnahmen aus dem Getränkeverkauf bei der Frauendisco.

Konto 5291110

Diverse Veranstaltungen inklusive Vorträgen und Projekten zur Gewaltprävention, kultureller Bildung etc.

Konto 5291120

Diverse Veranstaltungen und Angebote für Familien (z.B. Neugeborenenempfang, Mehrgenerationenfest)

Konto 5291130

Diverse Veranstaltungen zu Themen wie Alter, Pflege und Demenz sowie Zuschuss an den Seniorenkreis Fröndenberg

Konto 5431850

Mitgliedsbeitrag BaS e.V. (Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros)

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 01.06.02 Gleichstellung, Familie und Senioren A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige
Produkt 01.06.02 Gleichstellung, Familie und Senioren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.725,90	0	500	0	500	500	500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.944,18	49.730	52.219	0	52.840	53.471	54.111
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-59.218,28	-49.730	-51.719	0	-52.340	-52.971	-53.611
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		02 Sicherheit und Ordnung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	247.876,30	221.310	211.360	200.460	203.160	196.160
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	274.878,63	236.500	251.000	251.000	251.000	251.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.507,50	37.510	18.910	310	310	310
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.870,86	80.550	31.550	55.550	31.550	92.550
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	228,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	640.361,79	576.870	513.820	508.320	487.020	541.020
11	- Personalaufwendungen	857.683,48	965.467	899.175	912.663	926.352	940.248
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	651.592,77	618.037	642.650	654.720	645.770	680.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	294.669,99	468.048	538.600	652.600	680.600	782.100
15	- Transferaufwendungen	0,00	18.130	20.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	136.491,58	119.863	110.860	107.910	98.860	114.960
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.940.437,82	2.189.545	2.211.285	2.347.893	2.371.582	2.537.558
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.300.076,03	-1.612.675	-1.697.465	-1.839.573	-1.884.562	-1.996.538
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.300.076,03	-1.612.675	-1.697.465	-1.839.573	-1.884.562	-1.996.538
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (= Zeilen 22 und 25)	-1.300.076,03	-1.612.675	-1.697.465	-1.839.573	-1.884.562	-1.996.538
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	4.049,01	4.700	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	17.370,88	25.218	20.550	35.750	35.950	36.150
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.313.397,90	-1.633.193	-1.718.015	-1.875.323	-1.920.512	-2.032.688

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		02 Sicherheit und Ordnung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.779,60	1.760	1.760	1.760	1.760	1.760
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	281.516,74	236.500	251.000	251.000	251.000	251.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.507,50	37.510	18.910	310	310	310
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	71.996,88	80.550	31.550	55.550	31.550	92.550
07	+ Sonstige Einzahlungen	589,56	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	393.390,28	357.320	304.220	309.620	285.620	346.620
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	869.052,62	965.467	899.175	912.663	926.352	940.248
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	627.090,58	618.037	642.650	654.720	645.770	680.250
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	0,00	18.130	20.000	20.000	20.000	20.000
15	- Sonstige Auszahlungen	137.514,97	119.863	110.860	107.910	98.860	114.960
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.633.658,17	1.721.497	1.672.685	1.695.293	1.690.982	1.755.458
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.240.267,89	-1.364.177	-1.368.465	-1.385.673	-1.405.362	-1.408.838
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	70.706,12	95.000	73.000	65.000	65.000	65.000
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	10.000	10.000	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	70.706,12	105.000	83.000	65.000	65.000	65.000
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	-2.270.115,19	-300.000	-321.000	-4.120.000	-5.100.000	-2.314.377
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-74.652,52	-862.270	-697.000	-652.500	-622.500	-622.500
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-2.344.767,71	-1.162.270	-1.018.000	-4.772.500	-5.722.500	-2.936.877
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.274.061,59	-1.057.270	-935.000	-4.707.500	-5.657.500	-2.871.877

Haushaltsplan 2026

Produkt 02.02.01 Wahlen/Abstimmungen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau S. Becker
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Zentrale Dienste
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	Vorbereitung und Abwicklung von Wahlen und sonstigen Abstimmung
Auftrag	Gemeindeordnung NRW, einschlägige Rechtsvorschriften für die jeweiligen Wahlen und Abstimmungen
Ziele	Durchführung der Wahlen und Begehren der Bürger*innen nach gesetzlichen Vorgaben
Zielgruppe	Wahlberechtigte
Besonderheit zum HH-Jahr	Voraussichtlich keine Wahlen im Jahr 2026.
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Für 2025 - 2028 sind die folgenden Wahlen geplant: 2025: Bundestags- und Kommunalwahlen 2027: Landtagswahl

Kenn- und Messzahlen Produkt 02.02.01 Wahlen/Abstimmungen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	0,33	1,12	0,64	0,61	0,67	-0,06
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.02.01 Wahlen/Abstimmungen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Aufgaben bei der Durchführung von Wahlen/Abstimmungen
Produkt	02.02.01	Wahlen/Abstimmungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.075,82	49.000	0	24.000	0	61.000
4481000	Kostenerstattungen, -umlagen vom Land	30.075,82	49.000	0	24.000	0	61.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	30.075,82	49.000	0	24.000	0	61.000
11	- Personalaufwendungen	13.914,57	14.382	13.101	13.298	13.497	13.700
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	13.914,57	14.382	11.171	11.339	11.509	11.682
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	0,00	0	1.533	1.556	1.579	1.603
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	0,00	0	84	85	86	87
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	0,00	0	313	318	323	328
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.792,49	37.240	0	15.000	0	30.000
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	14.792,49	37.240	0	15.000	0	30.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	147	0	0	0	0
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	147	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.002,47	23.667	0	8.050	0	16.100
5421000	Aufw. für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	8.000,00	23.667	0	8.050	0	16.100
5431600	Dienstreisen	2,47	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	36.709,53	75.436	13.101	36.348	13.497	59.800
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-6.633,71	-26.436	-13.101	-12.348	-13.497	1.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-6.633,71	-26.436	-13.101	-12.348	-13.497	1.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.02.01 Wahlen/Abstimmungen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-6.633,71	-26.436	-13.101	-12.348	-13.497	1.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	205,30	221	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	205,30	221	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-6.839,01	-26.657	-13.101	-12.348	-13.497	1.200

Erläuterungen

Konto 4481000, 5281000 und 5421000

2027: Landtagswahl
2029: Bundes- und Europawahl

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.02.01 Wahlen/Abstimmungen A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		02	Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe		02.02	Aufgaben bei der Durchführung von Wahlen/Abstimmungen					
Produkt		02.02.01	Wahlen/Abstimmungen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.075,82	49.000	0	0	24.000	0	61.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.471,55	75.289	13.101	0	36.348	13.497	59.800
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-6.395,73	-26.289	-13.101	0	-12.348	-13.497	1.200
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	3.000	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-3.000	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.02.01 Wahlen/Abstimmungen B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0017 Bewegliche VG Wahlen/Abstimmungen	0	-3.000	0	0	0	0	0	-5.000	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-3.000	0	0	0	0	0	-5.000	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0	-3.000	0	0	0	0	0	-5.000	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	0	-3.000	0	0	0	0	0	-5.000	0

Erläuterungen

Bewegliche VG Wahlen/Abstimmungen

I-0017:

Ersatzbeschaffung Wahlurnen

Haushaltsplan 2026

Produkt 02.03.01 Öffentliche Ordnung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Weischer	zuständig: Frau A. Becker					
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Ordnung und Standesamt					
Klassifizierung	Serviceprodukt					
Rechtsbindungsgrad	Soll					
Beschreibung	Allgemeine Gefahrenabwehr, Ordnungsbehördengesetz, Gewerbe- und Gaststättenwesen, Spielhallen, Jugendschutz, Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren, Maßnahmen nach dem PsychKG, Landeshundegesetz, Genehmigung öffentlicher Veranstaltungen, Bestattungsangelegenheiten, Nichtraucherchutz, Feuerwerke, Überwachung des Sonn- und Feiertagsschutzes und des Ladenschlussgesetzes, Immissionsschutzgesetz, Tierseuchenbekämpfung, Eheschließungen, Beurkundungen, Fortführung Familienbuch, Namensänderungen (Personenstandswesen)					
Auftrag	OwiG, PsychKG, Bundesseuchengesetz, GewO, LImSchG, Gastst.-Recht, Katastrophenschutz					
Ziele	Erfüllung gesetzlicher Aufgaben					
Zielgruppe	Einwohner*innen der Stadt Fröndenberg, Bestatter*innen, andere Ordnungsbehörden, Polizei, Vereine					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Erläuterungen	- sichere Anwendung in- und ausländischer Vorschriften , Personenstandsrecht, Bestattungsgesetz - Beseitigung von Störungen der öff. Sicherheit und Ordnung - Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit - Ordnungspartnerschaft					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Eheschließungen:	80	96	96	81	83	25 (bis 30.06.)
Sterbefälle:	145	161	176	171	180	86 (bis 30.06.)
Geburten:	4	2	3	0	2	0 (bis 30.06.)
Gemeinsam mit der Polizei durchgeführte Ordnungspartnerschaften im Stadtgebiet:	97	32	17	18	14	5 (bis 30.06.)
Einsätze im Rahmen des Bereitschaftsdienstes außerhalb der Dienstzeit:	136	115	159	378	240	75 (bis 30.06.)

Kenn- und Messzahlen Produkt 02.03.01 Öffentliche Ordnung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	18,10	17,81	18,31	18,72	18,99	19,27
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	3,40	2,83	2,83	2,83	2,83
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	2,14	2,14	2,14	2,14	2,14
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	5,54	4,97	4,97	4,97	4,97

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.03.01 Öffentliche Ordnung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.03.01 Öffentliche Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.365,36	5.800	3.950	1.300	1.300	1.300
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	1.318,83	3.800	1.950	1.300	1.300	1.300
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	2.046,53	2.000	2.000	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.866,45	44.000	44.000	44.000	44.000	44.000
4311000	Verwaltungsgebühren	26.195,15	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4311100	Verwaltungsgebühren Standesamt	17.671,30	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
4321970	Benutzungsentgelte Unterkünfte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.633,94	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	13.395,31	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	20.238,63	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	228,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4561000	Bußgelder	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4591500	Erträge aus Wiederaufhebung von Forderungen	228,50	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	81.094,25	75.800	73.950	71.300	71.300	71.300
11	- Personalaufwendungen	319.214,15	326.688	309.794	314.442	319.159	323.946
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	164.249,48	164.739	138.038	140.109	142.211	144.344
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	122.604,33	128.122	134.974	136.999	139.054	141.140
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	6.567,40	6.949	7.395	7.506	7.619	7.733
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	25.792,94	26.878	29.387	29.828	30.275	30.729
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.205,78	110.250	117.500	117.500	117.500	117.500
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	26.508,18	31.850	32.500	32.500	32.500	32.500
5251050	Unterhaltungsaufwand für Fahrzeuge	3.111,73	4.900	5.000	5.000	5.000	5.000
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	1.331,73	4.900	5.000	5.000	5.000	5.000
5281150	Aufwendungen für weit. sonst.Sachleistungen	1.805,34	4.900	0	0	0	0
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	84.448,80	63.700	75.000	75.000	75.000	75.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.660,24	9.604	9.850	9.800	9.800	9.700
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	5.880	3.350	6.700	6.700	6.700
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	0,00	0	200	200	200	200
5711210	Abschreibungen auf sonstiges Infrastrukturvermögen	0,00	0	2.500	2.500	2.500	2.500
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	294,88	392	400	400	400	300
5711500	Abschreibungen auf Fahrzeuge	3.365,36	3.332	3.400	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.03.01 Öffentliche Ordnung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.467,85	8.976	9.160	9.160	9.160	9.160
5422000	Mieten und Pachten	0,00	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
5431100	Bürobedarf	131,79	490	500	500	500	500
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	2.032,26	1.470	1.500	1.500	1.500	1.500
5431600	Dienstreisen	61,78	0	0	0	0	0
5431850	Mitgliedsbeiträge	160,00	156	160	160	160	160
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	940,02	4.900	5.000	5.000	5.000	5.000
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	142,00	0	0	0	0	0
5495000	Zuführungen zu sonstigen Rückstellungen	4.000,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	447.548,02	455.518	446.304	450.902	455.619	460.306
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-366.453,77	-379.718	-372.354	-379.602	-384.319	-389.006
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-366.453,77	-379.718	-372.354	-379.602	-384.319	-389.006
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-366.453,77	-379.718	-372.354	-379.602	-384.319	-389.006
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.699,52	5.831	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	4.699,52	5.831	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-371.153,29	-385.549	-372.354	-379.602	-384.319	-389.006

Erläuterungen

Konto 4488000

Kostenerstattung im Rahmen ordnungsbehördlicher Bestattungen

Konto 5232000

Anteilige Kosten Tierheim

Konto 5251050

Betriebsstoffe, Reparaturen, Wartungen Fahrzeuge Teilaufgabe "Ordnung"

Konto 5281000

Sächlicher Bedarf Teilaufgabe "Ordnung"

Teilergebnisplan Produkt 02.03.01 Öffentliche Ordnung

Fröndenberg/Ruhr

Konto 5281150

Überleitung in Produkt 02.04.03

Konto 5291000

Gefahrenabwehr/öffentliche Sicherheit
Ölsaubereitigung
Schädlingsbekämpfung
Katzenstreunerhilfe

Konto 5431850

Mitgliedsbeitrag Standesamtsverband

Konto 5431900

Arbeitsmaterialien und Gerichtskosten

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.03.01 Öffentliche Ordnung A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.03.01 Öffentliche Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.251,95	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	445.654,75	445.914	436.454	0	441.102	445.819	450.606
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-380.402,80	-375.914	-366.454	0	-371.102	-375.819	-380.606
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	30.000	8.000	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	30.000	8.000	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	90.580	40.000	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	90.580	40.000	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-60.580	-32.000	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.03.01 Öffentliche Ordnung B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0023 Anschaffung Fahrzeug	0	-30.000	-32.000	0	0	0	0	-92.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	30.000	8.000	0	0	0	0	68.000	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-60.000	-40.000	0	0	0	0	-160.000	0
I-0203 Ausstattung bewegl. Vermögen	0	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000	-2.582
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000	-2.582
I-0204 Umsetzung Katastrophenschutzplan	0	-20.580	0	0	0	0	0	-20.580	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-20.580	0	0	0	0	0	-20.580	0
I-0205 Investitionen Veranstaltungsschutz	0	0	0	0	0	0	0	0	-28.684
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	-3.684
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0	0	0	-25.000
Gesamtsumme Auszahlungen	0	-90.580	-40.000	0	0	0	0	-190.580	-31.266
Gesamtsumme Einzahlungen	0	30.000	8.000	0	0	0	0	68.000	0
Gesamtsumme	0	-60.580	-32.000	0	0	0	0	-122.580	-31.266

Erläuterungen

Anschaffung Fahrzeug

I-0023:

Ersatzbeschaffung Caddy

Progres-Förderprogramm (20%, max. 8.000 €) für Ersatzbeschaffung E-Auto

Ausstattung bewegl. Vermögen

I-0203:

Überleitung in Produkt 02.04.03, neue Investitionsnummer: I-0550

Umsetzung Katastrophenschutzplan

I-0204

Überleitung ins Produkt 02.04.03, neue Investitionsnummer: I-0551

Haushaltsplan 2026

Produkt 02.03.02 Bürgerservice

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Weischer		zuständig: Frau Keitmann				
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Soziale Dienste, Bürgerbüro					
Klassifizierung	intern					
Rechtsbindungsgrad	Soll					
Beschreibung	Melderechtsangelegenheiten, Personalausweise, Reisepässe und Kinderreisepässe, Kraftfahrzeugabmeldungen, Kraftfahrzeugscheinänderungen, Beantragung von Führungszeugnissen und Gewerbezentralregistrauskünften, Rentenantragsverfahren und -beratung, Fundsachen, Fischereischeine, Antragsaufnahme Führerscheine und Rundfunkgebührenbefreiung, Beglaubigung von Dokumenten, Ausgabe von Windelsäcken, Müllmarken und Hundemarken, Hunde Anmeldung und Abmeldung und Aufnahme von Anmeldungen für den Kinderferienspaß					
Auftrag	Meldegesetz, Personenstandsgesetz u.a.					
Ziele	bürgerfreundliches Einwohnerwesen					
Zielgruppe	Einwohner*innen					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Pässe und Ausweise:	2.853	5.280	3.847	3.400	4.186	2.012 (bis 30.06.)
An- und Abmeldungen:	1.982	1.980	2.306	1.969	2.165	741 (bis 30.06.)
Meldeanfragen:	3.780	3.231	3.573	3.235	3.750	2.162 (bis 30.06.)

Kenn- und Messzahlen Produkt 02.03.02 Bürgerservice

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	5,83	7,69	7,79	7,98	8,17	8,37
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	3,27	3,27	3,27	3,27	3,27
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	3,77	3,77	3,77	3,77	3,77

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.03.02 Bürgerservice

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.03.02 Bürgerservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	410,55	0	0	0	0	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	410,55	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	201.330,15	165.000	175.000	175.000	175.000	175.000
4311000	Verwaltungsgebühren	201.330,15	165.000	175.000	175.000	175.000	175.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42,00	50	50	50	50	50
4421000	Erträge aus Verkauf	42,00	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	201.782,70	165.050	175.050	175.050	175.050	175.050
11	- Personalaufwendungen	197.368,81	238.235	227.297	230.706	234.166	237.679
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	31.365,14	33.964	42.780	43.422	44.073	44.734
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	129.006,57	160.597	144.288	146.452	148.649	150.879
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	7.878,64	8.788	7.884	8.002	8.122	8.244
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	29.118,46	34.886	32.345	32.830	33.322	33.822
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	121.136,52	98.686	102.700	102.700	102.700	102.700
5230000	Erstattungen an den Bund	120.455,84	98.000	102.000	102.000	102.000	102.000
5255200	Unterhaltungsaufwand für Geräte	680,68	686	700	700	700	700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	410,55	98	0	0	0	0
5711700	Abschreibungen auf EDV-Hardware	410,55	98	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.873,03	2.450	3.500	3.500	3.500	3.500
5422000	Mieten und Pachten	1.283,43	980	2.000	2.000	2.000	2.000
5431100	Bürobedarf	0,00	490	500	500	500	500
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	1.124,94	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5431600	Dienstreisen	356,16	0	0	0	0	0
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	108,50	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	321.788,91	339.469	333.497	336.906	340.366	343.879
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-120.006,21	-174.419	-158.447	-161.856	-165.316	-168.829
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-120.006,21	-174.419	-158.447	-161.856	-165.316	-168.829

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.03.02 Bürgerservice

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-120.006,21	-174.419	-158.447	-161.856	-165.316	-168.829
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.049,01	4.700	0	0	0	0
4811100	Erträge aus ILV Gebührenhaushalte/Verwaltungsk.	4.049,01	4.700	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.614,38	3.975	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	3.614,38	3.975	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-119.571,58	-173.694	-158.447	-161.856	-165.316	-168.829

Erläuterungen

Konto 4311000

Gebühren für Pässe, Personalausweise, Fotos vom Point-ID, Führungszeugnisse, Fischereischeine, KFZ-Abmeldungen

Konto 5230000

Erstattungen Bund Ausweise und Pässe

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.03.02 Bürgerservice A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.03.02 Bürgerservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	201.103,10	165.050	175.050	0	175.050	175.050	175.050
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	321.378,81	339.371	333.497	0	336.906	340.366	343.879
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-120.275,71	-174.321	-158.447	0	-161.856	-165.316	-168.829
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.03.02 Bürgerservice B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0506 Ausstattung Bürgerbüro	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.809
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.809
Gesamtsumme Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.809
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.809

Haushaltsplan 2026

Produkt 02.03.03 Wochenmarkt

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Weischer	zuständig: Frau A. Becker
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Ordnung und Standesamt
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Durchführung des Wochenmarktes
Auftrag	Standgeldordnung
Ziele	
Zielgruppe	Einwohner und Besucher der Stadt, Marktbesucher
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Der Wochenmarkt findet jeweils am Donnerstag statt (Ausnahme an Feiertagen). Anzahl der Marktbesucher pro Markttag: ca. 15 Anzahl der Markttage: 1 x wöchentlich

Kenn- und Messzahlen Produkt 02.03.03 Wochenmarkt

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.03.03 Wochenmarkt

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.03.03 Wochenmarkt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.950,20	5.500	5.000	5.000	5.000	5.000
4321800	Marktstandgebühren	4.950,20	5.500	5.000	5.000	5.000	5.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.950,20	5.500	5.000	5.000	5.000	5.000
11	- Personalaufwendungen	6.251,53	6.591	7.063	7.169	7.277	7.386
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	4.916,06	5.212	5.530	5.613	5.697	5.782
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	267,41	276	298	302	307	312
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.068,06	1.103	1.235	1.254	1.273	1.292
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	490	500	500	500	500
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	490	500	500	500	500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.251,53	7.081	7.563	7.669	7.777	7.886
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.301,33	-1.581	-2.563	-2.669	-2.777	-2.886
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-1.301,33	-1.581	-2.563	-2.669	-2.777	-2.886
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-1.301,33	-1.581	-2.563	-2.669	-2.777	-2.886
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	93,32	105	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	93,32	105	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.03.03 Wochenmarkt

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-1.394,65	-1.686	-2.563	-2.669	-2.777	-2.886

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.03.03 Wochenmarkt A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.03.03 Wochenmarkt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.027,20	5.500	5.000	0	5.000	5.000	5.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.357,02	7.081	7.563	0	7.669	7.777	7.886
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.329,82	-1.581	-2.563	0	-2.669	-2.777	-2.886
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 02.04.01 Brandschutz, Gebäudebereitstellung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Gebäudebereitstellung für Aufgaben und Leistungen der Brandbekämpfung und des Feuerschutzes
Auftrag	Brandschutzbedarfsplan
Ziele	Wirtschaftliche und ordnungsmäßige Bereitstellung erforderlicher Gebäude
Zielgruppe	Zuständiger Fachbereich, Freiwillige Feuerwehr der Stadt Fröndenberg/Ruhr
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	12 Feuerwehrgerätehäuser, davon 3 Stützpunkte (Mitte, Warmen, Langschede)

Kenn- und Messzahlen Produkt 02.04.01 Brandschutz, Gebäudebereitstellung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	17,06	19,32	24,58	30,93	31,40	36,40
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.04.01 Brandschutz, Gebäudebereitstellung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.04 Brandschutz und Bevölkerungsschutz
Produkt 02.04.01 Brandschutz, Gebäudebereitstellung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.543,77	53.900	58.100	58.100	58.100	58.100
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	49.441,19	48.800	48.800	48.800	48.800	48.800
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	5.102,58	5.100	9.300	9.300	9.300	9.300
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	265,50	260	260	260	260	260
4411000	Mieten und Pachten	265,50	260	260	260	260	260
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	54.809,27	54.160	58.360	58.360	58.360	58.360
11	- Personalaufwendungen	114.915,64	118.120	118.728	120.509	122.317	124.151
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	91.630,63	94.302	94.115	95.527	96.960	98.414
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	4.977,87	5.129	5.137	5.214	5.292	5.371
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	18.307,14	18.689	19.476	19.768	20.065	20.366
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	192.922,36	201.439	237.150	248.450	254.450	260.450
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	52.072,34	43.806	58.200	62.000	64.000	66.000
5241300	Abwassergebühren	15.371,56	16.170	16.000	16.500	17.000	17.500
5241400	Heizungsenergie	52.244,72	67.620	75.000	76.000	77.000	78.000
5241500	Reinigungsaufwand	12.584,74	27.440	28.500	33.000	34.000	35.000
5241520	Reinigungsmittel/Desinfektionsmittel	297,56	686	700	700	700	700
5241700	Wasserbezug	3.443,42	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
5241760	Strombezug	36.899,09	33.320	43.000	44.000	45.000	46.000
5241800	Entsorgungsaufwendungen	285,92	245	250	250	250	250
5241900	Gebäudeversicherungen	5.955,01	8.232	11.500	12.000	12.500	13.000
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	13.768,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	90.850,50	121.324	182.050	281.100	281.100	372.200
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	35.966	105.050	204.100	204.100	295.200
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	90.850,50	85.358	77.000	77.000	77.000	77.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	77,70	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	77,70	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	398.766,20	440.883	537.928	650.059	657.867	756.801
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-343.956,93	-386.723	-479.568	-591.699	-599.507	-698.441
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.04.01 Brandschutz, Gebäudebereitstellung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-343.956,93	-386.723	-479.568	-591.699	-599.507	-698.441
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-343.956,93	-386.723	-479.568	-591.699	-599.507	-698.441
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.895,68	10.275	20.100	35.750	35.950	36.150
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	1.306,49	1.475	0	0	0	0
5811500	Aufwendungen aus ILV eigene Grundsteuerpflicht	1.582,36	1.600	850	900	950	1.000
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	539,78	600	600	650	700	750
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	2.467,05	3.100	3.200	3.300	3.400	3.500
5811600	Aufwendungen aus ILV Energieerzeugung	0,00	3.500	15.450	30.900	30.900	30.900
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-349.852,61	-396.998	-499.668	-627.449	-635.457	-734.591

Erläuterungen

Konto 5811600

Einsparung von Netzbezug durch Eigenverbrauch bei eigenen PV-Anlagen

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.04.01 Brandschutz, Gebäudebereitstellung A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung						
Produktgruppe	02.04	Brandschutz und Bevölkerungsschutz						
Produkt	02.04.01	Brandschutz, Gebäudebereitstellung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	265,50	260	260	0	260	260	260
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	268.419,85	319.559	355.878	0	368.959	376.767	384.601
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-268.154,35	-319.299	-355.618	0	-368.699	-376.507	-384.341
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	2.244.834,83	300.000	321.000	0	4.120.000	5.100.000	2.314.377
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.430	3.500	0	1.000	1.000	1.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	2.244.834,83	303.430	324.500	0	4.121.000	5.101.000	2.315.377
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.244.834,83	-303.430	-324.500	0	-4.121.000	-5.101.000	-2.315.377

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.04.01 Brandschutz, Gebäudebereitstellung B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0032 Neubau FGH Stentrop	-1.611.031	0	0	0	0	0	0	-8.908.000	-3.387.418
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.611.031	0	0	0	0	0	0	-8.908.000	-3.387.418
I-0033 Neubau FGH Süd Mitte	-4.929	0	0	0	-3.620.000	-3.500.000	-1.314.377	-2.500.000	-7.835
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.929	0	0	0	-3.620.000	-3.500.000	-1.314.377	-2.500.000	-7.835
I-0034 Umbau und Erweiterung FGH Ostbüren	-627.162	-300.000	0	0	0	0	0	-2.835.300	-1.624.256
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	250.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-627.162	-300.000	0	0	0	0	0	-3.085.300	-1.624.256
I-0035 Kaltgarage FW Frömern	0	0	-71.000	0	0	0	0	-71.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-71.000	0	0	0	0	-71.000	0
I-0037 Neubau FGH West	0	0	-250.000	0	-500.000	-1.600.000	-1.000.000	-250.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-250.000	0	-500.000	-1.600.000	-1.000.000	-250.000	0
I-0038 FGH West - Interimslösung	-1.714	0	0	0	0	0	0	0	-80.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.714	0	0	0	0	0	0	0	-80.000
I-0039 Ausstattung VG Gebäudemanagement FWGH	0	-3.430	-3.500	0	-1.000	-1.000	-1.000	-6.930	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-3.430	-3.500	0	-1.000	-1.000	-1.000	-6.930	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.244.835	-303.430	-324.500	0	-4.121.000	-5.101.000	-2.315.377	-14.821.230	-5.099.508
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	250.000	0
Gesamtsumme	-2.244.835	-303.430	-324.500	0	-4.121.000	-5.101.000	-2.315.377	-14.571.230	-5.099.508

Erläuterungen

Neubau FGH Süd Mitte

I-0033:

Der Beginn der Maßnahme verzögert sich um ca. 12 Monate

Ausstattung VG Gebäudemanagement FWGH

I-0039:

jährlicher Pauschalansatz: 1.000 €

zusätzlicher Bedarf von 2.500 € je neuem Feuerwehrgerätehaus

Haushaltsplan 2026

Produkt 02.04.02 Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Weischer		zuständig: Frau A. Becker				
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Ordnung und Standesamt					
Klassifizierung	intern und extern					
Rechtsbindungsgrad	Muss					
Beschreibung	Bereitstellung der Leistungen der Brandbekämpfung und des Feuerschutzes, Fortschreibung des Brandschutzbedarfs, Durchführung von Brandschauen					
Auftrag	Gesetze und Verordnungen zur Sicherstellung Brandschutz					
Ziele	Gewährleistung Brand- und Katastrophenschutz					
Zielgruppe	Einwohner*innen, hilfebedürftige Personen, Objekte					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Erläuterungen	Fahrzeugbeschaffungen: Die Verwendung der als jährliche Pauschale eingestellten Mittel ergibt sich aus der Priorisierung durch den Brandschutzbedarfsplan und aus den zu kompensierenden Fahrzeugausfällen					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Einsätze im Bereich der technischen Hilfe:						bis 30.06.25
Ölunfälle:	36	40	48	50	62	29
Sturm- und Wassereinsätze:	40	457	43	97	16	5
Menschen in Notlage:	31	43	25	47	36	27
Sonstige Einsätze:	11	7	22	14	137	54
Tierrettungen:	2	6	5	2	2	0
Anzahl der Fehlalarmierungen:	35	38	30	26	18	9
Anzahl der Brandeinsätze:	26	34	75	64	47	34

Kenn- und Messzahlen Produkt 02.04.02 Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
10050	Anzahl aktive Feuerwehrleute	0,00	270,00	270,00	270,00	270,00	270,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	23,19	31,40	32,36	33,26	34,76	35,89
20050	Zuschussbedarf je Feuerwehrkraft	0,00	2.370,14	2.437,16	2.498,63	2.604,91	2.682,87
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	2,00	1,00	1,00	1,00	1,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	2,14	2,14	2,14	2,14	2,14
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	4,14	3,14	3,14	3,14	3,14

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.04.02 Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.04 Brandschutz und Bevölkerungsschutz
Produkt 02.04.02 Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	185.582,37	157.810	145.610	137.360	140.060	133.260
4140000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Bund	1.519,60	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4147000	Zuschüsse f. lfd. Zw. von privaten Unternehmen	260,00	260	260	260	260	260
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	27.257,15	27.950	18.250	23.100	26.100	29.400
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	102.577,78	97.700	93.200	83.300	83.300	77.200
4161300	Erträge aus der Aufl. von SoPo Feuerschutzpausch.	53.967,84	30.400	32.400	29.200	28.900	24.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.731,83	22.000	27.000	27.000	27.000	27.000
4311000	Verwaltungsgebühren	2.734,66	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4321950	Benutzungsentgelte Feuerwehr	21.997,17	20.000	25.000	25.000	25.000	25.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.161,10	6.550	6.550	6.550	6.550	6.550
4481000	Kostenerstattungen, -umlagen vom Land	12.152,46	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4482000	Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	3.032,25	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	976,39	50	50	50	50	50
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	226.475,30	186.360	179.160	170.910	173.610	166.810
11	- Personalaufwendungen	206.018,78	261.451	223.192	226.539	229.936	233.386
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	79.198,25	129.518	84.097	85.358	86.638	87.938
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	106.466,57	105.402	111.013	112.678	114.368	116.084
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	3.858,61	5.175	5.195	5.273	5.352	5.432
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	16.495,35	21.356	22.887	23.230	23.578	23.932
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.672,92	147.490	155.000	155.000	155.000	155.000
5237000	Erstattungen an private Unternehmen	25.398,74	19.600	23.000	23.000	23.000	23.000
5251000	Haltung von Fahrzeugen	99.170,39	78.400	80.000	80.000	80.000	80.000
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	4.295,54	7.350	0	0	0	0
5255200	Unterhaltungsaufwand für Geräte	45.473,70	41.160	42.000	42.000	42.000	42.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	10.334,55	980	10.000	10.000	10.000	10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	195.778,29	332.122	342.800	357.800	385.800	396.600
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	164.346	182.800	212.100	241.300	270.500
5711050	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensg.	542,88	490	0	0	0	0
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	21.657,05	22.344	25.900	24.600	24.100	22.200

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.04.02 Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5711500	Abschreibungen auf Fahrzeuge	145.231,06	139.258	128.200	116.500	116.400	101.200
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	5.811,96	5.684	5.900	4.600	4.000	2.700
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	22.535,34	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	18.130	20.000	20.000	20.000	20.000
5399000	Sonstige Transferaufwendungen	0,00	18.130	20.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	113.105,29	81.830	96.200	86.200	86.200	86.200
5411100	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	24.193,42	29.400	40.000	30.000	30.000	30.000
5411600	Aufwendungen für ärztliche Untersuchungen	4.054,23	5.880	6.000	6.000	6.000	6.000
5412500	Aufwendungen für Dienstkleidung und Ausrüstung	27.870,85	14.700	15.000	15.000	15.000	15.000
5421000	Aufw. für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	6.552,00	7.742	7.900	7.900	7.900	7.900
5429000	Sonst. Aufw. f. Inanspruchn. von Rechten/Diensten	9.831,91	0	0	0	0	0
5431100	Bürobedarf	133,22	0	0	0	0	0
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	2.289,23	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
5431400	Rundfunk- und Telefonkosten	14.265,02	7.840	10.000	10.000	10.000	10.000
5431600	Dienstreisen	24,27	0	0	0	0	0
5431820	Aufwendungen Brandverhütungsschauen	1.745,28	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
5431850	Mitgliedsbeiträge	1.415,00	1.568	2.300	2.300	2.300	2.300
5431880	Aufwendungen Brandschutzbedarfsplan	6.546,90	0	0	0	0	0
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	11.181,57	7.840	8.000	8.000	8.000	8.000
5446000	Versicherungen	2.838,17	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	164,22	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	699.575,28	841.023	837.192	845.539	876.936	891.186
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-473.099,98	-654.663	-658.032	-674.629	-703.326	-724.376
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-473.099,98	-654.663	-658.032	-674.629	-703.326	-724.376
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-473.099,98	-654.663	-658.032	-674.629	-703.326	-724.376
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.463,66	4.361	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	2.463,66	4.361	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-475.563,64	-659.024	-658.032	-674.629	-703.326	-724.376

Erläuterungen**Konto 4140000**

Teilergebnisplan Produkt 02.04.02 Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung

Fröndenberg/Ruhr

Erstattung Betriebskosten Katastrophenfahrzeug

Konto 4147000

Jährlicher Zuschuss Provinzialversicherung

Konto 4311000

Einnahmen Brandverhütungsschau

Konto 4321950

Einnahmen aus Abrechnung der kostenpflichtigen Feuerwehreinsätze

Konto 4481000

Erstattung Lehrgangskosten für Teilnahme an Aus- und Weiterbildungslehrgängen am IdF NRW

Konto 4482000

Abrechnung von anteiligen Lehrgangskosten mit beteiligten Kommunen Schwerte und Holzwickede

Konto 5237000

Lohn- und Verdienstaufschlag:
 Umfang ist abhängig von Einsatzaufkommen und der Durchführung von sonstigen Diensten und Tätigkeiten während der Arbeitszeit der Einsatzkräfte
 Anpassung an die Ergebnisse der vergangenen Jahre

Konto 5251000

Unterhaltung der Feuerwehrfahrzeuge:
 Betriebsmittel, Instandsetzung, Unterhaltung, Wartung und Ersatzteilbeschaffung

Konto 5255000

Unterhaltung Sirenen, Übergang ins Produkt 02.04.03 (Bevölkerungsschutz)

Konto 5255200

Unterhaltung der feuerwehrtechnischen Ausrüstung (nur Geräte und Einsatzmittel)

Konto 5291000

Bestellung der Kommunalagentur als Fachsicherheitskraft (rd. 8.000 €)
 seit 2025: Selbstverwaltung der Einsatzsoftware Alamos (rd. 1.000 €)

Konto 5399000

Zusätzliche Maßnahmen zur Förderung der Wahrnehmung von feuerwehrtechnischen Diensten

Konto 5411100

Durchführung von Lehrgängen und Ausbildungsdiensten, Führerscheinerweiterung Klassen C1/C
 2026: Ausbildung PSU-Assistenten (5.000 €), Heißausbildung (Zwei Trainings á 12 Personen inkl. Material)

Konto 5411600

Untersuchungskosten Atemschutzgeräteträger und Führerscheinerweiterungen/-verlängerungen

Teilergebnisplan Produkt 02.04.02 Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung

Fröndenberg/Ruhr

Konto 5412500

Reinigung, Instandsetzung und Prüfung Einsatzbekleidung

Konto 5421000

Aufwandsentschädigung für Gerätewarte der FW-Standorte, Einheits- und Zugführer, Sicherheitsbeauftragte und Atemschutzgerätewarte

Konto 5431200

Print- und Digitalausgaben Fachzeitschriften Brandschutz und Verbandszeitschrift VdF NRW

Konto 5431400

Aufstockung Datenvolumen und Selbstverwaltung im Rahmen des MDM (Mobile Device Management/Cortado)

Konto 5431820

Aufwendungen für die Leistung der Durchführung der Brandverhütungsschauen durch die Feuerwehr Schwerte gem. öffentlich-rechtlicher Vereinbarung

Konto 5431850Mitgliedsbeitrag Kreisfeuerwehrverband Unna
Erhöhung des Mitgliedsbeitrags (8 € VdF je Mitglied + 1 € KFV je Mitglied)**Konto 5431900**Einsatzverpflegung:
vermehrte Anordnung der vorbeugenden Standortbesetzung und Bereitstellung von Einheiten zur vorbereitenden Einsatzlagebewältigung
(Starkregen-/Sturmlage o. anstehende Vollsperrungen des klassifizierten Straßennetzes)**Konto 5446000**

Ergänzende Unfallversicherung der Einsatzkräfte

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.04.02 Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		02	Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe		02.04	Brandschutz und Bevölkerungsschutz					
Produkt		02.04.02	Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.466,71	30.310	35.310	0	35.310	35.310	35.310
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	533.310,85	508.901	494.392	0	487.739	491.136	494.586
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-478.844,14	-478.591	-459.082	0	-452.429	-455.826	-459.276
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	70.706,12	65.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	10.000	10.000	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	70.706,12	75.000	75.000	0	65.000	65.000	65.000
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	25.280,36	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	74.652,52	765.260	613.500	0	611.500	611.500	611.500
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	99.932,88	765.260	613.500	0	611.500	611.500	611.500
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-29.226,76	-690.260	-538.500	0	-546.500	-546.500	-546.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.04.02 Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0024 Warnsysteme Bevölkerungsschutz	-25.280	-149.550	0	0 0	0	0	0	-214.550	13.567
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	52.040
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-25.280	0	0	0 0	0	0	0	0	-25.280
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-149.550	0	0 0	0	0	0	-214.550	-13.192
I-0025 Bewegl. Vermögen Feuerwehr	-49.993	-94.720	-96.000	0 0	-96.000	-96.000	-96.000	-556.220	-328.001
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-49.993	-94.720	-96.000	0 0	-96.000	-96.000	-96.000	-556.220	-328.001
I-0026 Feuerwehrfahrzeuge	-10.446	-490.000	-490.000	0 0	-500.000	-500.000	-500.000	-2.719.900	-1.261.911
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	5.550
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	10.000	10.000	0 0	0	0	0	20.100	1
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-10.446	-500.000	-500.000	0 0	-500.000	-500.000	-500.000	-2.740.000	-1.267.462
I-0028 Digitale Alarmierung	-14.213	-15.000	-15.000	0 0	-15.000	-15.000	-15.000	-75.000	-14.213
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-14.213	-15.000	-15.000	0 0	-15.000	-15.000	-15.000	-75.000	-14.213
I-0029 Anschaffung Chemikalienanzüge	0	-3.500	0	0 0	0	0	0	-3.500	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-3.500	0	0 0	0	0	0	-3.500	0
I-0145 Feuerschutzpauschale	70.706	65.000	65.000	0 0	65.000	65.000	65.000	337.500	270.309
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	70.706	65.000	65.000	0 0	65.000	65.000	65.000	337.500	270.309
I-0155 Ausstattung Kinderfeuerwehr	0	-2.490	-2.500	0 0	-500	-500	-500	-6.990	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-2.490	-2.500	0 0	-500	-500	-500	-6.990	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-99.933	-765.260	-613.500	0	-611.500	-611.500	-611.500	-3.596.260	-1.648.150
Gesamtsumme Einzahlungen	70.706	75.000	75.000	0	65.000	65.000	65.000	357.600	327.900
Gesamtsumme	-29.227	-690.260	-538.500	0	-546.500	-546.500	-546.500	-3.238.660	-1.320.250

Erläuterungen

Warnsysteme Bevölkerungsschutz

I-0024:

Überleitung ins Produkt 02.04.03, neue Investitionsnummer: I-0550

Bewegl. Vermögen Feuerwehr

I-0025:

2026:

Beschaffungen Arbeitsschutz Gefahrstoffschränke für West 1, Mitte und Ost

Schwerlastregale und ggf. Leitern

Teilfinanzplan Produkt 02.04.02 Bereitstellung v. Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

bis 2028:

Beschaffungen für Atemschutzgerätepool, Schutzbekleidung Brandbekämpfung,
sukzessive Umstellung Atemluftflaschen CFK Composite (bislang Stahlflaschenverwendung),

Feuerwehrfahrzeuge

I-0026:

Pauschale Bereitstellung von investiven Mitteln zur Fahrzeugbeschaffung
u.a. GW-G, ELW, HLF 10 Bausenhagen, HLF 20 Ostbüren, TLF 3000

Digitale Alarmierung

I-0028:

fortlaufende Aktualisierung der digitalen Funkausrüstung

Haushaltsplan 2026

Produkt 02.04.03 Bevölkerungsschutz

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Weischer	zuständig: Frau A. Becker
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Ordnung und Standesamt
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	Errichtung und Unterhaltung von Sirenenanlagen zur Warnung der Bevölkerung, Investitions- und Beschaffungsmaßnahmen zur Umsetzung des Katastrophenschutzbedarfsplanes des Kreises Unna (Einrichtung Katastrophenschutzstellen, Beschaffung von Ausrüstung und Produkten zur Notfallvorsorge wie Feldbetten, Stromerzeuger, u.a. im erforderlichen Umfang), Beschaffungen im Rahmen des Bevölkerungsschutzes nach Vorgabe des Stabs für außergewöhnliche Ereignisse der Stadt Fröndenberg/Ruhr (SAE). Die rechtzeitige Beschaffung und Bevorratung von Katastrophenschutzkomponenten ist entscheidend für eine effektive Reaktion auf Notsituationen und Krisenfälle.
Auftrag	Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG), Katastrophenschutzplan des Kreises Unna, Anordnungen des SAE
Ziele	Alarmierung der Bevölkerung, Bevölkerungsschutz, Katastrophenschutz
Zielgruppe	Einwohner*innen, Personen in besonderen Notlagen nach außergewöhnlichen Ereignissen und im besonderen Krisenfall, Einrichtungen zur Aufrechterhaltung der städtischen Infrastruktur
Besonderheit zum HH-Jahr	Neubildung des Produkts, fachgerechte Zuordnung der Haushaltsmittel (vormals: In Produkt 02.04.02 enthalten)
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 02.04.03 Bevölkerungsschutz

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.04.03 Bevölkerungsschutz

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.04 Brandschutz und Bevölkerungsschutz
Produkt 02.04.03 Bevölkerungsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	12.500	12.500	12.500	12.500
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	0	7.500	7.500	7.500	7.500
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	12.500	12.500	12.500	12.500
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	0,00	0	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	0,00	0	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	0,00	0	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	0,00	0	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500

Erläuterungen

Konto 5255000

Teilergebnisplan Produkt 02.04.03 Bevölkerungsschutz

Fröndenberg/Ruhr

Unterhaltung Sirenen
(Überleitung aus 02.04.02.525500 - Feuerwehr)

Konto 5281000

Ausgaben für kommunalen SAE
(Überleitung aus 02.03.01.5281150 - Öffentliche Ordnung)

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.04.03 Bevölkerungsschutz
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.04 Brandschutz und Bevölkerungsschutz
Produkt 02.04.03 Bevölkerungsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	12.500	0	12.500	12.500	12.500
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	0,00	0	-12.500	0	-12.500	-12.500	-12.500
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	40.000	0	40.000	10.000	10.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	40.000	0	40.000	10.000	10.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-40.000	0	-40.000	-10.000	-10.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.04.03 Bevölkerungsschutz B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0550 Warnsysteme Bevölkerungsschutz	0	0	-30.000	0 0	-30.000	0	0	-30.000	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-30.000	0 0	-30.000	0	0	-30.000	0
I-0551 Umsetzung Katastrophenschutzbedar fsplan	0	0	-10.000	0 0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-10.000	0 0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0	0	-40.000	0	-40.000	-10.000	-10.000	-40.000	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	0	0	-40.000	0	-40.000	-10.000	-10.000	-40.000	0

Erläuterungen

Warnsysteme Bevölkerungsschutz

I-0550

Bisher 02.04.02. I-0024; Wechsel von Feuer- zum Bevölkerungsschutz

2026:

Errichtung Sirenenanlage Dellwig/Hauptstraße

2027:

Errichtung Sirenenanlage GH "Süd"

Umsetzung Katastrophenschutzbedarfsplan

I-0551:

Bisher 02.03.01. I-0204, Wechsel von Produkt Öffentliche Ordnung zu Bevölkerungsschutz

Umsetzung Katastrophenschutzbedarfsplan des Kreises Unna

Investitionen in kleinerem Maße (Einrichtungen Katastrophenschutzstellen, Feldbetten u.ä.)

Haushaltsplan 2026

Produkt 02.05.01 Rettungsdienst

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Weischer	zuständig: Frau A. Becker
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Organisation des Rettungsdienstes im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung, Gebäudebereitstellung für die Rettungswache
Auftrag	Gesetzliche Vorschriften zur Personenrettung, Rettungsgesetz NRW
Ziele	Rettung und Transport von hilfebedürftigen Personen
Zielgruppe	Einwohner*innen, hilfebedürftige Personen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Hochbaumaßnahme Rettungswache: Planung Rettungswache 50.000 €

Kenn- und Messzahlen Produkt 02.05.01 Rettungsdienst

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	-0,54	-0,58	0,07	0,21	0,16	0,08
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.05.01 Rettungsdienst

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.05 Rettungsdienst
Produkt 02.05.01 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.974,25	3.800	3.700	3.700	3.700	3.500
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	3.822,55	3.800	3.700	3.700	3.700	3.500
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	151,70	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.200,00	37.200	18.600	0	0	0
4411000	Mieten und Pachten	37.200,00	37.200	18.600	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	41.174,25	41.000	22.300	3.700	3.700	3.500
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.862,70	22.442	17.300	3.070	3.120	1.600
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	5.334,71	4.900	3.700	1.000	1.000	1.000
5241300	Abwassergebühren	849,70	1.029	1.000	100	100	100
5241400	Heizungsenergie	5.805,16	6.370	4.500	1.200	1.200	0
5241500	Reinigungsaufwand	1.313,16	4.900	4.200	0	0	0
5241520	Reinigungsmittel/Desinfektionsmittel	0,00	147	150	0	0	0
5241700	Wasserbezug	375,93	441	300	120	120	0
5241760	Strombezug	4.047,40	4.165	3.000	250	250	0
5241800	Entsorgungsaufwendungen	0,00	98	100	0	0	0
5241900	Gebäudeversicherungen	319,64	392	350	400	450	500
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	2.817,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.970,41	4.753	3.900	3.900	3.900	3.600
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	833	0	0	0	0
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	3.508,95	3.528	3.600	3.600	3.600	3.600
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	461,46	392	300	300	300	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.965,24	2.940	2.000	1.000	0	0
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	4.965,24	2.940	2.000	1.000	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	29.798,35	30.135	23.200	7.970	7.020	5.200
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	11.375,90	10.865	-900	-4.270	-3.320	-1.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 02.05.01 Rettungsdienst

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	11.375,90	10.865	-900	-4.270	-3.320	-1.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	11.375,90	10.865	-900	-4.270	-3.320	-1.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	399,02	450	450	0	0	0
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	399,02	450	450	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	10.976,88	10.415	-1.350	-4.270	-3.320	-1.700

Erläuterungen

Konto 4411000 und folgende

Aufgabe des Betriebes der Rettungswache zum 30.06.2026 geplant.

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.05.01 Rettungsdienst A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung						
Produktgruppe	02.05	Rettungsdienst						
Produkt	02.05.01	Rettungsdienst						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.200,00	37.200	18.600	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.065,34	25.382	19.300	0	4.070	3.120	1.600
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	15.134,66	11.818	-700	0	-4.070	-3.120	-1.600
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 02.05.01 Rettungsdienst
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0154 Hochbaumaßnahmen Rettungswache	0	0	0	0 0	0	0	0	-205.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	-205.000	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	-205.000	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	0	0	0	0	0	0	0	-205.000	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		03 Schulträgeraufgaben					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.546.294,87	1.460.799	1.440.749	1.443.049	1.434.049	1.424.399
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	275.990,00	382.385	439.000	464.000	464.000	464.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	754.953,08	779.050	824.550	854.550	854.550	854.550
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.021,49	7.600	6.100	6.100	6.100	6.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	130.709,25	200	200	200	200	200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	74.214,00	40.000	65.000	65.000	65.000	65.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.803.182,69	2.670.034	2.775.599	2.832.899	2.823.899	2.814.249
11	- Personalaufwendungen	1.177.280,73	1.285.647	1.407.032	1.428.141	1.449.562	1.471.304
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.617.563,87	2.942.693	2.942.951	3.015.651	2.824.651	2.886.851
14	- Bilanzielle Abschreibungen	881.516,70	1.077.167	1.007.600	1.040.050	972.100	1.029.650
15	- Transferaufwendungen	1.278.496,35	1.356.999	1.583.750	1.606.600	1.630.250	1.654.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	149.749,66	157.368	169.945	169.945	169.945	169.945
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.104.607,31	6.819.874	7.111.278	7.260.387	7.046.508	7.212.350
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.301.424,62	-4.149.840	-4.335.679	-4.427.488	-4.222.609	-4.398.101
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.301.424,62	-4.149.840	-4.335.679	-4.427.488	-4.222.609	-4.398.101
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (= Zeilen 22 und 25)	-3.301.424,62	-4.149.840	-4.335.679	-4.427.488	-4.222.609	-4.398.101
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	329.199,00	406.274	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	62.065,88	86.321	73.560	79.510	80.510	81.510
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.034.291,50	-3.829.887	-4.409.239	-4.506.998	-4.303.119	-4.479.611

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		03 Schulträgeraufgaben					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	828.319,19	852.149	900.149	922.999	946.649	970.999
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	285.962,68	382.385	439.000	464.000	464.000	464.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	818.370,96	779.050	824.550	854.550	854.550	854.550
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	17.482,41	7.600	6.100	6.100	6.100	6.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	407,88	200	200	200	200	200
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.950.543,12	2.021.384	2.169.999	2.247.849	2.271.499	2.295.849
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	1.199.927,71	1.285.647	1.407.032	1.428.141	1.449.562	1.471.304
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.491.635,71	3.222.693	3.302.951	3.060.651	2.836.651	2.898.851
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	1.251.850,04	1.356.999	1.583.750	1.606.600	1.630.250	1.654.600
15	- Sonstige Auszahlungen	148.225,53	157.368	169.945	169.945	169.945	169.945
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.091.638,99	6.022.707	6.463.678	6.265.337	6.086.408	6.194.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-3.141.095,87	-4.001.323	-4.293.679	-4.017.488	-3.814.909	-3.898.851
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	61.340,56	255.351	228.433	228.433	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	61.340,56	255.351	228.433	228.433	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	-1.862.992,43	-953.334	-1.528.333	-1.023.333	-2.281.000	-700.000
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-223.236,40	-422.487	-484.580	-278.700	-206.800	-183.800
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-2.086.228,83	-1.375.821	-2.012.913	-1.302.033	-2.487.800	-883.800
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.024.888,27	-1.120.470	-1.784.480	-1.073.600	-2.487.800	-883.800

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.01.03 Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV	
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Bereitstellung der Gemeinschaftsgrundschule zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers
Auftrag	Schulgesetze, Erlasse und Verordnungen, Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Gemeinschaftsgrundschule
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.01.03 Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10060	Anzahl Schüler*innen	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
20000	Kennzahlen						
20060	Zuschussbedarf je Schüler*in	0,00	974,44	1.142,06	1.736,56	1.024,39	1.024,56
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,03	1,03	1,03	1,03	1,03
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,03	1,03	1,03	1,03	1,03

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.03 Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Grundschulen
Produkt 03.01.03 Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.156,72	38.450	29.900	38.150	46.600	45.800
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	10.733,14	19.250	10.700	18.950	27.400	27.400
4161010	Erträge aus der Aufl. von SoPo KPII	18.058,63	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
4161250	Erträge aus der Aufl. von SoPo Schulpauschale	1.364,95	1.200	1.200	1.200	1.200	400
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.434,99	0	0	0	0	0
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	3.434,99	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	33.591,71	38.450	29.900	38.150	46.600	45.800
11	- Personalaufwendungen	67.555,56	52.948	2.539	2.578	2.617	2.657
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	53.193,87	41.605	1.991	2.021	2.051	2.082
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.844,91	2.284	109	111	113	115
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	11.516,78	9.059	439	446	453	460
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	226.485,41	287.292	267.900	438.300	219.400	219.000
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	117.730,52	159.740	210.700	304.000	83.000	80.000
5218000	Zuführungen zu Instandhaltungsrückstellungen	10.000,00	0	0	0	0	0
5218100	Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	-30.212,25	-12.000	-87.000	-12.000	-12.000	-12.000
5241300	Abwassergebühren	11.133,78	11.368	11.900	12.000	12.100	12.200
5241400	Heizungsenergie	30.682,14	36.848	37.600	38.100	38.600	39.100
5241500	Reinigungsaufwand	50.949,56	56.840	59.000	60.000	61.000	62.000
5241520	Reinigungsmittel/Desinfektionsmittel	3.327,19	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
5241700	Wasserbezug	1.505,83	1.764	1.800	1.800	1.800	1.800
5241760	Strombezug	14.443,12	14.700	16.500	16.500	16.500	16.500
5241800	Entsorgungsaufwendungen	0,00	392	400	400	400	400
5241900	Gebäudeversicherungen	8.718,41	10.290	9.500	10.000	10.500	11.500
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	2.111,11	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	6.096,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	72.664,07	87.024	88.600	104.650	118.200	117.700
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	15.778	15.500	31.750	45.400	45.900
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	70.938,79	69.580	71.000	71.000	71.000	70.800

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.03 Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	1.079,03	1.176	1.600	1.400	1.300	500
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	470,05	490	500	500	500	500
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	176,20	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	366.705,04	427.264	359.039	545.528	340.217	339.357
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-333.113,33	-388.814	-329.139	-507.378	-293.617	-293.557
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-333.113,33	-388.814	-329.139	-507.378	-293.617	-293.557
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-333.113,33	-388.814	-329.139	-507.378	-293.617	-293.557
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	80.330,00	105.004	0	0	0	0
4811200	Erträge aus ILV außerschulische Nutzung	80.330,00	105.004	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.840,95	10.367	13.480	13.590	13.700	13.810
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	1.896,36	1.087	0	0	0	0
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	165,48	180	180	190	200	210
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	7.779,11	9.100	13.300	13.400	13.500	13.600
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-262.624,28	-294.177	-342.619	-520.968	-307.317	-307.367

Erläuterungen

Konten 5215000 und 5218100

Maßnahme/Jahr	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Bauunterhaltung	30.500	31.000	31.500	32.000
Schallschutzdecken inkl. LED	24.000	24.000	24.000	24.000
Innenanstrich Klassenräume	12.000	12.000	12.000	12.000
Sonnenschutz Vorhänge/Außenrollos	22.000	5.000	3.500	
Türelemente Eingang Außentüren	35.000			
Brandschutzkonzept Erstellung	25.000			
Trennwandelement Aula	13.000			
Decke OGS Flur	9.000			
Fensterfassade Sporthalle		220.000		
* Heizkörper und Zuleitungen	12.000	12.000	12.000	12.000
* Sanierung Flachdach Umkleidetrakt	75.000			
Gesamt	257.000	304.000	83.000	80.000
abzgl. Pauschalkürzung	-46.300			

* Für mit * gekennzeichnete Maßnahmen wurden Rückstellungen gebildet.

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.03 Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Grundschulen
Produkt 03.01.03 Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.434,99	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	314.675,34	352.240	357.439	0	452.878	234.017	233.657
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-311.240,35	-352.240	-357.439	0	-452.878	-234.017	-233.657
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	228.434	228.433	0	228.433	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	228.434	228.433	0	228.433	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	7.894,42	383.334	383.333	323.333	323.333	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.288,27	3.764	4.650	0	4.300	4.300	4.300
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	11.182,69	387.098	387.983	323.333	327.633	4.300	4.300
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.182,69	-158.664	-159.550	-323.333	-99.200	-4.300	-4.300

Haushaltsplan 2026

**Teilfinanzplan Produkt 03.01.03 Gebäudebereitstellung Gemeinschaftsgrundschule
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0314 Hochbaumaßnahmen Gemeinschaftsgrundschul e	-7.894	0	0	0 0	0	0	0	0	-34.563
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	161.558
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.894	0	0	0 0	0	0	0	0	-196.121
I-0317 Sportgeräte Sporthalle Gemeinschaftsgrundschul e	0	-3.274	-4.150	0 0	-3.800	-3.800	-3.800	-14.824	-1.759
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-3.274	-4.150	0 0	-3.800	-3.800	-3.800	-14.824	-1.759
I-0324 Spielgeräte Schulhof	0	-60.000	-60.000	0 0	0	0	0	-242.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-60.000	-60.000	0 0	0	0	0	-242.000	0
I-0325 Vermögenegegenstände Gemeinschaftsgrundschul e	-3.288	-490	-500	0 0	-500	-500	-500	-3.490	-3.288
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-3.288	-490	-500	0 0	-500	-500	-500	-3.490	-3.288
I-0328 Ausbau Offener Ganztag	0	-94.900	-94.900	0 0	-94.900	0	0	-189.800	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	228.434	228.433	0 0	228.433	0	0	456.867	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-323.334	-323.333	0 0	-323.333	0	0	-646.667	0
(Verpflichtungsermächtigu ngen)					(-323.333)	0	0		
Gesamtsumme Auszahlungen	-11.183	-387.098	-387.983	0	-327.633	-4.300	-4.300	-906.981	-201.169
Gesamtsumme Einzahlungen	0	228.434	228.433	0	228.433	0	0	456.867	161.558
Gesamtsumme	-11.183	-158.664	-159.550	0	-99.200	-4.300	-4.300	-450.114	-39.611

Erläuterungen**Spielgeräte Schulhof****I-0324:**

2026: Ersatz Seilzirkus

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.01.04 Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau Dettmann
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers, Bereitstellung v. Einrichtungen, Lehr- u. Arbeitsmittel, Förder- u. Betreuungsangebote, Lernmittel
Auftrag	Schulrechtliche Vorschriften, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Gemeinschaftsgrundschule
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	OGS - offene Ganztagsgrundschule 2023/2024 (Teilnehmerliste Stand: 15.10.2023) 4 Gruppen und 4 Ganztagsklassen = 208 Schüler*innen, Träger SPI Unna

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.01.04 Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10060	Anzahl Schüler*innen	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
10080	Anzahl Teilnehmende OGS	0,00	210,00	210,00	210,00	210,00	210,00
20000	Kennzahlen						
20060	Zuschussbedarf je Schüler*in	0,00	990,66	1.321,91	1.497,00	1.301,79	1.305,62
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,30	0,20	0,20	0,20	0,20
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,20	1,10	1,10	1,10	1,10

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.04 Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Grundschulen
Produkt 03.01.04 Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	395.852,54	391.400	395.560	404.160	412.260	418.760
4141200	weitere Landeszuweisungen z.B. Kultur + Schule	0,00	2.700	3.360	3.360	3.360	3.360
4141300	Zuweisungen OGS	349.369,00	371.000	375.000	386.200	397.800	409.700
4142030	Kreiszuweisung Schulsozialarbeit	3.849,31	0	0	0	0	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	14.932,37	13.300	13.200	11.300	8.200	3.400
4161250	Erträge aus der Aufl. von SoPo Schulpauschale	27.701,86	4.400	4.000	3.300	2.900	2.300
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	120.770,00	150.075	174.000	184.000	184.000	184.000
4321500	OGS-Beiträge	120.770,00	150.075	174.000	184.000	184.000	184.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	233,74	500	500	500	500	500
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	233,74	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	39,20	0	0	0	0	0
4591500	Erträge aus Wiederaufhebung von Forderungen	39,20	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	516.895,48	541.975	570.060	588.660	596.760	603.260
11	- Personalaufwendungen	48.918,29	65.985	48.442	49.170	49.907	50.655
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	18.921,66	20.130	21.373	21.694	22.019	22.349
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	23.186,95	36.121	21.174	21.492	21.814	22.141
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.908,33	1.979	1.167	1.185	1.203	1.221
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	4.901,35	7.755	4.728	4.799	4.871	4.944
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82.087,55	80.814	105.238	105.238	105.238	105.238
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	219,90	343	350	350	350	350
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.325,38	0	1.273	1.273	1.273	1.273
5271000	Lernmittel	8.840,67	9.596	9.760	9.760	9.760	9.760
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	7.905,09	8.249	7.595	7.595	7.595	7.595
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	582,51	886	560	560	560	560
5291820	Schülerbeförderung	63.214,00	61.740	85.700	85.700	85.700	85.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	46.447,40	46.452	49.100	108.300	45.500	40.500
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	25.382	28.000	89.900	31.800	33.700
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	229,80	294	300	300	300	300
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	4.056,87	3.724	3.800	3.800	3.600	3.000
5711640	Abschreibungen auf Spielgeräte	264,93	294	300	300	300	300

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.04 Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5711720	Abschreibungen auf EDV-Hardware Schulen	20.640,37	16.758	16.700	14.000	9.500	3.200
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	21.255,43	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	624.276,64	658.927	735.400	746.600	758.200	770.100
5318200	Städtischer Eigenanteil "Kultur und Schule"	0,00	661	840	840	840	840
5399000	Sonstige Transferaufwendungen	0,00	2.646	3.360	3.360	3.360	3.360
5399100	Transferaufwand OGS	344.539,80	363.580	375.000	386.200	397.800	409.700
5399500	Städtischer Zuschuss OGS	279.736,84	292.040	356.200	356.200	356.200	356.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.207,08	25.883	28.453	28.453	28.453	28.453
5422000	Mieten und Pachten	2.151,12	2.353	2.067	2.067	2.067	2.067
5431000	Geschäftsaufwendungen	18,36	0	0	0	0	0
5431100	Bürobedarf	2.972,92	3.053	2.856	2.856	2.856	2.856
5431210	Fachliteratur Schulbudget	79,00	230	76	76	76	76
5431400	Rundfunk- und Telefonkosten	1.911,37	1.918	1.854	1.854	1.854	1.854
5431600	Dienstreisen	3,09	0	0	0	0	0
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	101	0	0	0	0
5446000	Versicherungen	18.071,22	18.130	21.500	21.500	21.500	21.500
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	0,00	98	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	826.936,96	878.061	966.633	1.037.761	987.298	994.946
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-310.041,48	-336.086	-396.573	-449.101	-390.538	-391.686
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-310.041,48	-336.086	-396.573	-449.101	-390.538	-391.686
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-310.041,48	-336.086	-396.573	-449.101	-390.538	-391.686
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.298,28	1.149	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	1.236,18	1.149	0	0	0	0
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	62,10	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-311.339,76	-337.235	-396.573	-449.101	-390.538	-391.686

Erläuterungen

Konto 4141200 und 5399000

Kultur und Schule

Konto 4141300 und 5399100

OGS: Anpassung der Fördersätze pro Teilnehmer (Erhöhung jedes Jahr um jeweils 3%)

Teilergebnisplan Produkt 03.01.04 Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule

Fröndenberg/Ruhr

Konto 4321500

OGS: Anpassung der Elternbeiträge zum 01.08.2026

Der Rat der Stadt Fröndenberg/Ruhr hat in seiner Sitzung am 24.04.2025 beschlossen, die Höhe der Elternbeiträge künftig alle 2 Jahre durch die Verwaltung überprüfen zu lassen.

Konto 5232000

Jugendverkehrsschule - Radfahrausbildung

Konto 5255000 u.a.

Schulbudget: insgesamt 16.280 €

verteilt auf die Konten: 5255000, 5281000, 5291000, 5422000, 5431100, 5431210, 5431400, 5431900

Konto 5291820

Erhöhung Deutschland-Ticket

Konto 5446000

Anpassung an Abrechnung 2025

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.04 Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe	03.01	Grundschulen						
Produkt	03.01.04	Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	470.754,97	524.275	552.860	0	574.060	585.660	597.560
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	784.870,78	831.609	917.533	0	929.461	941.798	954.446
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-314.115,81	-307.334	-364.673	0	-355.401	-356.138	-356.886
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18.800,38	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	18.800,38	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	64.771,04	41.888	36.500	0	96.500	36.500	36.500
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	64.771,04	41.888	36.500	0	96.500	36.500	36.500
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-45.970,66	-41.888	-36.500	0	-96.500	-36.500	-36.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.04 Schulverwaltung Gemeinschaftsgrundschule B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0261 GGF Erwerb Vermögensgegenstände	-26.405	-26.020	-30.000	0 0	-90.000	-30.000	-30.000	-109.320	-71.143
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	19.917
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-26.405	-26.020	-30.000	0 0	-90.000	-30.000	-30.000	-109.320	-91.061
I-0265 Ausstattung GGF Medien, Digitalpakt	-19.565	-15.868	-6.500	0 0	-6.500	-6.500	-6.500	-16.833	-15.695
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18.800	0	0	0 0	0	0	0	90.428	54.447
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-38.366	-15.868	-6.500	0 0	-6.500	-6.500	-6.500	-107.261	-70.141
Gesamtsumme Auszahlungen	-64.771	-41.888	-36.500	0	-96.500	-36.500	-36.500	-216.581	-161.202
Gesamtsumme Einzahlungen	18.800	0	0	0	0	0	0	90.428	74.364
Gesamtsumme	-45.971	-41.888	-36.500	0	-96.500	-36.500	-36.500	-126.153	-86.838

Erläuterungen

GGF Erwerb Vermögensgegenstände

I-0261:

2027: Ausstattung Anbau (OGS)

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.01.05 Gebäudebereitstellung Overbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Bereitstellung der Overbergschule zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers
Auftrag	Schulgesetze, Erlasse und Verordnungen, Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Overbergschule
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.01.05 Gebäudebereitstellung Overbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10060	Anzahl Schüler*innen	0,00	260,00	260,00	260,00	260,00	260,00
20000	Kennzahlen						
20060	Zuschussbedarf je Schüler*in	0,00	1.382,33	2.153,78	2.065,02	2.098,07	2.128,90
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.05 Gebäudebereitstellung Overbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Grundschulen
Produkt 03.01.05 Gebäudebereitstellung Overbergschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.316,33	75.100	75.100	75.100	75.100	75.100
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	10.442,35	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400
4161010	Erträge aus der Aufl. von SoPo KPII	12.043,61	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	49.004,60	49.000	49.000	49.000	49.000	49.000
4161200	Erträge aus der Aufl. von SoPo Sportpauschale	3.567,51	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
4161250	Erträge aus der Aufl. von SoPo Schulpauschale	258,26	200	200	200	200	200
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.423,50	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
4411000	Mieten und Pachten	4.423,50	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.807,34	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
4482000	Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	2.807,34	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	53.010,00	0	0	0	0	0
4711000	Aktivierte Eigenleistungen	53.010,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	135.557,17	82.300	82.300	82.300	82.300	82.300
11	- Personalaufwendungen	49.232,62	51.623	96.823	98.275	99.748	101.244
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	38.935,96	40.796	75.759	76.895	78.048	79.219
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.057,38	2.124	4.159	4.221	4.284	4.348
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	8.239,28	8.703	16.905	17.159	17.416	17.677
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	281.920,04	292.138	294.400	266.300	272.800	278.800
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	83.909,01	107.260	99.100	44.000	46.000	48.000
5218100	Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	0,00	-22.000	-22.000	0	0	0
5241300	Abwassergebühren	26.701,70	25.480	25.000	25.500	26.000	26.500
5241400	Heizungsenergie	36.071,91	39.592	40.400	40.900	41.400	41.400
5241500	Reinigungsaufwand	69.343,25	81.340	86.000	89.000	92.000	95.000
5241520	Reinigungsmittel/Desinfektionsmittel	2.648,19	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
5241700	Wasserbezug	8.646,50	9.800	10.000	10.000	10.000	10.000
5241760	Strombezug	36.054,98	28.910	32.500	33.000	33.000	33.000
5241800	Entsorgungsaufwendungen	0,00	392	400	400	400	400
5241900	Gebäudeversicherungen	10.218,05	13.524	15.000	15.500	16.000	16.500
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	2.230,45	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	6.096,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	127.860,70	174.489	236.800	235.300	235.800	236.200

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.05 Gebäudebereitstellung Overbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	49.245	108.800	107.300	107.800	108.200
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	126.795,79	124.264	126.800	126.800	126.800	126.800
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	1.064,91	980	1.200	1.200	1.200	1.200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	161,16	196	200	200	200	200
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	161,16	196	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen	459.174,52	518.446	628.223	600.075	608.548	616.444
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-323.617,35	-436.146	-545.923	-517.775	-526.248	-534.144
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-323.617,35	-436.146	-545.923	-517.775	-526.248	-534.144
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-323.617,35	-436.146	-545.923	-517.775	-526.248	-534.144
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	65.824,00	70.054	0	0	0	0
4811200	Erträge aus ILV außerschulische Nutzung	65.824,00	70.054	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.071,31	9.843	14.060	19.130	19.250	19.370
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	746,56	843	0	0	0	0
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	382,18	400	410	430	450	470
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	7.942,57	8.600	8.700	8.800	8.900	9.000
5811600	Aufwendungen aus ILV Energieerzeugung	0,00	0	4.950	9.900	9.900	9.900
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-266.864,66	-375.935	-559.983	-536.905	-545.498	-553.514

Erläuterungen

Konten 5215000 und 5218100

Maßnahme/Jahr	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Bauunterhaltung	42.000	44.000	46.000	48.000
Schulhofgestaltung	40.000			
Renovierung Klassenräume	24.000			
abzgl. Pauschalkürzung	-28.900			

* Außenanstrich Sporthalle 22.000

* Für mit * gekennzeichnete Maßnahmen wurden Rückstellungen gebildet.

Konto 5811600

Einsparung von Netzbezug durch Eigenverbrauch bei eigenen PV-Anlagen

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.05 Gebäudebereitstellung Overbergschule A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		03	Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe		03.01	Grundschulen					
Produkt		03.01.05	Gebäudebereitstellung Overbergschule					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.677,75	7.200	7.200	0	7.200	7.200	7.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	318.819,98	365.957	413.423	0	364.775	372.748	380.244
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-314.142,23	-358.757	-406.223	0	-357.575	-365.548	-373.044
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	1.326.634,84	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.960	166.580	0	4.700	4.800	4.800
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	1.326.634,84	3.960	166.580	0	4.700	4.800	4.800
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.326.634,84	-3.960	-166.580	0	-4.700	-4.800	-4.800

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.05 Gebäudebereitstellung Overbergschule B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0315 Hochbaumaßnahmen Overbergschule	-1.326.635	0	-160.000	0 0	0	0	0	-3.818.000	-3.314.222
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.326.635	0	0	0 0	0	0	0	-3.658.000	-3.314.222
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	-160.000	0 0	0	0	0	-160.000	0
I-0318 Sportgeräte Sporthalle Overbergschule	0	-3.960	-6.580	0 0	-4.700	-4.800	-4.800	-24.940	-10.810
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-3.960	-6.580	0 0	-4.700	-4.800	-4.800	-24.940	-10.810
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.326.635	-3.960	-166.580	0	-4.700	-4.800	-4.800	-3.842.940	-3.325.032
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-1.326.635	-3.960	-166.580	0	-4.700	-4.800	-4.800	-3.842.940	-3.325.032

Erläuterungen

Hochbaumaßnahmen Overbergschule

I-0315:

Schließanlage Außentüren, Malerarbeiten, Zimmermannarbeiten und Außenanlagen

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.01.06 Schulverwaltung Overbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau Dettmann
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers, Bereitstellung v. Einrichtungen, Lehr- u. Arbeitsmittel, Förder- u. Betreuungsangebote, Lernmittel
Auftrag	Schulrechtliche Vorschriften, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Overbergschule
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	OGS - offene Ganztagsgrundschule 2023/2024 (Teilnehmerliste Stand: 15.10.2023) 6 Gruppen = 139 Schüler*innen, Träger Elternverein

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.01.06 Schulverwaltung Overbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10060	Anzahl Schüler*innen	0,00	260,00	260,00	260,00	260,00	260,00
10080	Anzahl Teilnehmende OGS	0,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00
20000	Kennzahlen						
20060	Zuschussbedarf je Schüler*in	0,00	791,03	1.419,08	1.295,76	1.302,89	1.310,46
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,30	0,20	0,20	0,20	0,20
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,81	0,81	0,81	0,81	0,81
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,11	1,01	1,01	1,01	1,01

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.06 Schulverwaltung Overbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Grundschulen
Produkt 03.01.06 Schulverwaltung Overbergschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	312.727,22	259.500	259.460	264.260	267.210	270.460
4141200	weitere Landeszuweisungen z.B. Kultur + Schule	0,00	2.700	3.360	3.360	3.360	3.360
4141300	Zuweisungen OGS	222.436,00	241.000	241.100	248.300	255.750	263.400
4142030	Kreiszuweisung Schulsozialarbeit	3.286,62	0	0	0	0	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	14.503,01	13.000	11.600	9.600	5.700	1.700
4161250	Erträge aus der Aufl. von SoPo Schulpauschale	72.501,59	2.800	3.400	3.000	2.400	2.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	91.085,00	140.850	160.000	170.000	170.000	170.000
4321500	OGS-Beiträge	91.085,00	140.850	160.000	170.000	170.000	170.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	174,72	500	500	500	500	500
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	174,72	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	403.986,94	400.850	419.960	434.760	437.710	440.960
11	- Personalaufwendungen	62.238,42	63.671	75.727	76.863	78.016	79.185
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	18.921,66	20.130	21.373	21.694	22.019	22.349
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	34.154,75	34.270	42.544	43.182	43.830	44.487
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.838,02	1.880	2.341	2.376	2.412	2.448
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	7.323,99	7.391	9.469	9.611	9.755	9.901
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.280,56	75.712	125.282	125.282	125.282	125.282
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	183,52	343	350	350	350	350
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	366,88	1.119	489	489	489	489
5271000	Lernmittel	8.631,26	7.338	8.800	8.800	8.800	8.800
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	1.795,88	3.682	2.393	2.393	2.393	2.393
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	814,02	20	1.085	1.085	1.085	1.085
5291820	Schülerbeförderung	68.489,00	63.210	112.165	112.165	112.165	112.165
14	- Bilanzielle Abschreibungen	90.138,14	106.428	73.900	48.300	44.500	40.900
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	88.004	53.000	29.900	31.800	33.700
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	76,65	0	0	0	0	0
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	2.912,57	2.352	6.300	6.100	5.700	5.400
5711720	Abschreibungen auf EDV-Hardware Schulen	19.324,12	16.072	14.600	12.300	7.000	1.800
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	67.824,80	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.06 Schulverwaltung Overbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
15	- Transferaufwendungen	338.702,53	368.670	484.200	491.400	498.850	506.500
5318200	Städtischer Eigenanteil "Kultur und Schule"	0,00	661	840	840	840	840
5399000	Sonstige Transferaufwendungen	0,00	2.646	3.360	3.360	3.360	3.360
5399100	Transferaufwand OGS	219.279,33	236.180	241.100	248.300	255.750	263.400
5399500	Städtischer Zuschuss OGS	119.423,20	129.183	238.900	238.900	238.900	238.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.940,84	21.910	29.813	29.813	29.813	29.813
5422000	Mieten und Pachten	2.151,15	1.711	2.867	2.867	2.867	2.867
5431100	Bürobedarf	3.782,15	3.290	5.040	5.040	5.040	5.040
5431210	Fachliteratur Schulbudget	433,03	1.253	577	577	577	577
5431400	Rundfunk- und Telefonkosten	1.929,61	1.691	2.571	2.571	2.571	2.571
5431600	Dienstreisen	3,09	0	0	0	0	0
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	118,66	147	158	158	158	158
5446000	Versicherungen	13.523,15	13.720	18.500	18.500	18.500	18.500
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	0,00	98	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	593.300,49	636.391	788.922	771.658	776.461	781.680
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-189.313,55	-235.541	-368.962	-336.898	-338.751	-340.720
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-189.313,55	-235.541	-368.962	-336.898	-338.751	-340.720
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-189.313,55	-235.541	-368.962	-336.898	-338.751	-340.720
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	809,19	1.063	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	809,19	1.063	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-190.122,74	-236.604	-368.962	-336.898	-338.751	-340.720

Erläuterungen

Konto 4141200 und 5399000

Kultur und Schule

Konto 4141300 und 5399100

OGS: Anpassung der Fördersätze pro Teilnehmer (Erhöhung jedes Jahr um jeweils 3%)

Konto 4321500

OGS: Anpassung der Elternbeiträge zum 01.08.2026

Der Rat der Stadt Fröndenberg/Ruhr hat in seiner Sitzung am 24.04.2025 beschlossen, die Höhe der Elternbeiträge künftig alle 2 Jahre durch die Verwaltung überprüfen zu lassen.

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.06 Schulverwaltung Overbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Konto 5232000

Jugendverkehrsschule - Radfahrausbildung

Konto 5255000 u.a.

Schulbudget: insgesamt 15.180 €
verteilt auf die Konten: 5255000, 5281000, 5291000, 5422000, 5431100, 5431210, 5431400, 5431900

Konto 5291820

Erhöhung Deutschland-Ticket

Konto 5399500

Steigende Teilnehmerzahl und Kosten

Konto 5446000

Anpassung an Abrechnung 2025

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.06 Schulverwaltung Overbergschule A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Grundschulen
Produkt 03.01.06 Schulverwaltung Overbergschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	321.429,35	385.050	404.960	0	422.160	429.610	437.260
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	491.557,35	529.963	715.022	0	723.358	731.961	740.780
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-170.128,00	-144.913	-310.062	0	-301.198	-302.351	-303.520
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.100,28	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	14.100,28	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	6.290,76	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	98.136,21	104.108	61.500	0	36.500	36.500	36.500
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	104.426,97	104.108	61.500	0	36.500	36.500	36.500
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-90.326,69	-104.108	-61.500	0	-36.500	-36.500	-36.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.06 Schulverwaltung Overbergschule B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0262 KGF Erwerb Vermögensgegenstände	-79.278	-88.240	-55.000	0 0	-30.000	-30.000	-30.000	-316.720	-188.445
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.291	0	0	0 0	0	0	0	0	-9.406
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-72.987	-88.240	-55.000	0 0	-30.000	-30.000	-30.000	-316.720	-179.039
I-0266 Ausstattung KGF Medien, Digitalpakt	-11.049	-15.868	-6.500	0 0	-6.500	-6.500	-6.500	-16.295	-13.662
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.100	0	0	0 0	0	0	0	85.666	48.295
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-25.149	-15.868	-6.500	0 0	-6.500	-6.500	-6.500	-101.961	-61.957
Gesamtsumme Auszahlungen	-104.427	-104.108	-61.500	0	-36.500	-36.500	-36.500	-418.681	-250.402
Gesamtsumme Einzahlungen	14.100	0	0	0	0	0	0	85.666	48.295
Gesamtsumme	-90.327	-104.108	-61.500	0	-36.500	-36.500	-36.500	-333.015	-202.108

Erläuterungen

KGF Erwerb Vermögensgegenstände

I-0262:

2026: Erneuerung der Garderoben infolge des Umbaus

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.01.07 Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Bereitstellung der Sonnenbergschule zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers
Auftrag	Schulgesetze, Erlasse und Verordnungen, Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Sonnenbergschule
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.01.07 Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10060	Anzahl Schüler*innen	0,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00
20000	Kennzahlen						
20060	Zuschussbedarf je Schüler*in	0,00	2.287,72	2.101,82	1.848,53	2.009,44	2.168,66
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,83	1,83	1,83	1,83	1,83
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,83	1,83	1,83	1,83	1,83

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.07 Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Grundschulen
Produkt 03.01.07 Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.501,36	156.300	125.100	124.800	124.800	124.600
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	31.555,51	31.500	300	0	0	0
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	113.066,85	113.000	113.000	113.000	113.000	113.000
4161250	Erträge aus der Aufl. von SoPo Schulpauschale	11.879,00	11.800	11.800	11.800	11.800	11.600
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	750,00	750	750	750	750	750
4411000	Mieten und Pachten	750,00	750	750	750	750	750
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	90.000,00	0	0	0	0	0
4582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	90.000,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	247.251,36	157.050	125.850	125.550	125.550	125.350
11	- Personalaufwendungen	21.056,37	57.260	62.000	62.930	63.874	64.832
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	16.657,43	45.087	48.459	49.186	49.924	50.673
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	893,02	2.470	2.654	2.694	2.734	2.775
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	3.505,92	9.703	10.887	11.050	11.216	11.384
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	269.746,15	413.298	254.100	209.800	214.800	219.800
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	202.134,13	282.730	119.800	54.000	56.000	58.000
5218100	Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	-62.139,97	-18.000	-18.000	0	0	0
5241300	Abwassergebühren	13.941,38	15.190	15.000	15.500	16.000	16.500
5241400	Heizungsenergie	31.867,01	40.474	41.300	41.800	42.300	42.800
5241500	Reinigungsaufwand	30.450,43	35.770	37.500	39.000	40.000	41.000
5241520	Reinigungsmittel/Desinfektionsmittel	2.153,26	1.960	2.000	2.100	2.200	2.300
5241700	Wasserbezug	4.421,80	4.900	5.000	5.000	5.000	5.000
5241760	Strombezug	34.218,70	39.200	40.500	41.000	41.500	42.000
5241800	Entsorgungsaufwendungen	0,00	392	400	400	400	400
5241900	Gebäudeversicherungen	6.105,41	7.252	6.600	7.000	7.400	7.800
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	3.430	4.000	4.000	4.000	4.000
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	6.594,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	190.202,15	186.886	163.600	163.500	184.800	205.600
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	3.528	3.500	3.600	25.000	46.400
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	186.931,60	182.574	159.000	159.000	159.000	159.000
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	373,88	490	800	600	500	200

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.07 Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	274,58	294	300	300	300	0
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	2.622,09	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	481.004,67	657.444	479.700	436.230	463.474	490.232
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-233.753,31	-500.394	-353.850	-310.680	-337.924	-364.882
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-233.753,31	-500.394	-353.850	-310.680	-337.924	-364.882
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-233.753,31	-500.394	-353.850	-310.680	-337.924	-364.882
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	48.290,00	113.156	0	0	0	0
4811200	Erträge aus ILV außerschulische Nutzung	48.290,00	113.156	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.926,98	5.188	3.460	3.570	3.680	3.790
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	774,56	1.928	0	0	0	0
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	334,90	360	360	370	380	390
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	2.817,52	2.900	3.100	3.200	3.300	3.400
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-189.390,29	-392.426	-357.310	-314.250	-341.604	-368.672

Erläuterungen

Konten 5215000 und 5218100

Maßnahme/Jahr	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Bauunterhaltung	40.000	42.000	44.000	46.000
Schallschutzdecke	18.000			
Innenanstrich Klassenräume	12.000	12.000	12.000	12.000
Brandschutzkonzept Erstellung	25.000			
Türanlage Sporthalle	15.000			
Reparatur Schwimmbad	30.000			
* Schallschutzdecke + LED OGS	18.000			
Gesamt	158.000	54.000	56.000	58.000
abzgl. Pauschalkürzung	-38.200			

* Für mit * gekennzeichnete Maßnahmen wurden Rückstellungen gebildet.

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.07 Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Grundschulen
Produkt 03.01.07 Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	750,00	750	750	0	750	750	750
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	356.072,86	488.558	334.100	0	272.730	278.674	284.632
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-355.322,86	-487.808	-333.350	0	-271.980	-277.924	-283.882
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	78.951,42	0	0	0	0	1.681.000	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.440,17	10.740	5.250	0	5.000	5.000	5.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	81.391,59	10.740	5.250	0	5.000	1.686.000	5.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-81.391,59	-10.740	-5.250	0	-5.000	-1.686.000	-5.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.07 Gebäudebereitstellung Sonnenbergschule B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0316 Hochbaumaßnahmen Sonnenbergschule	-78.951	0	0	0 0	0	-1.681.000	0	-1.488.000	-917.540
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-78.951	0	0	0 0	0	-1.681.000	0	-1.488.000	-917.540
I-0319 Sportgeräte Sporthalle Sonnenbergschule	0	-4.450	-4.750	0 0	-4.500	-4.500	-4.500	-16.600	-2.717
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-4.450	-4.750	0 0	-4.500	-4.500	-4.500	-16.600	-2.717
I-0326 Vermögensgegenstände Sonnenbergschule	-2.440	-3.490	-500	0 0	-500	-500	-500	-3.990	-3.928
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-2.440	-3.490	-500	0 0	-500	-500	-500	-3.990	-3.928
I-0327 Vermögensgegenstände Außengelände GGL	0	-2.800	0	0 0	0	0	0	-2.800	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-2.800	0	0 0	0	0	0	-2.800	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-81.392	-10.740	-5.250	0	-5.000	-1.686.000	-5.000	-1.511.390	-924.185
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-81.392	-10.740	-5.250	0	-5.000	-1.686.000	-5.000	-1.511.390	-924.185

Erläuterungen

Hochbaumaßnahmen Sonnenbergschule

I-0316:

2028: Umsetzung 2. Bauabschnitt

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.01.08 Schulverwaltung Sonnenbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau Dettmann
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers, Bereitstellung v. Einrichtungen, Lehr- u. Arbeitsmittel, Förder- u. Betreuungsangebote, Lernmittel
Auftrag	Schulrechtliche Vorschriften, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Sonnenbergschule
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	OGS - offene Ganztagsgrundschule 2023/2024 (Teilnehmerliste Stand: 15.10.2023) 3 Gruppen = 89 Schüler*innen, Träger Ev. Kirchenkreis Unna

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.01.08 Schulverwaltung Sonnenbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10060	Anzahl Schüler*innen	0,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00
10080	Anzahl Teilnehmende OGS	0,00	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00
20000	Kennzahlen						
20060	Zuschussbedarf je Schüler*in	0,00	1.015,55	1.229,12	1.215,07	1.359,95	1.235,51
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,30	0,20	0,20	0,20	0,20
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,10	1,00	1,00	1,00	1,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.08 Schulverwaltung Sonnenbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Grundschulen
Produkt 03.01.08 Schulverwaltung Sonnenbergschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.096,20	153.000	161.710	163.660	165.160	168.260
4141200	weitere Landeszuweisungen z.B. Kultur + Schule	0,00	2.700	3.360	3.360	3.360	3.360
4141300	Zuweisungen OGS	133.161,00	139.000	150.150	154.600	159.200	164.000
4142030	Kreiszuweisung Schulsozialarbeit	2.135,67	0	0	0	0	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	11.378,30	10.000	6.800	4.900	1.900	200
4161250	Erträge aus der Aufl. von SoPo Schulpauschale	9.421,23	1.300	1.400	800	700	700
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	64.135,00	91.460	105.000	110.000	110.000	110.000
4321500	OGS-Beiträge	64.135,00	91.460	105.000	110.000	110.000	110.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	126,57	500	500	500	500	500
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	126,57	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	220.357,77	244.960	267.210	274.160	275.660	278.760
11	- Personalaufwendungen	63.333,98	61.369	74.139	75.251	76.380	77.525
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	18.921,66	20.130	21.373	21.694	22.019	22.349
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	34.721,32	32.432	41.283	41.902	42.531	43.169
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.965,87	1.779	2.271	2.305	2.340	2.375
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	7.725,13	7.028	9.212	9.350	9.490	9.632
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.068,28	36.996	59.061	59.061	59.061	59.061
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	101,92	254	260	260	260	260
5271000	Lernmittel	5.967,36	5.299	6.080	6.080	6.080	6.080
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	4.636,26	3.751	5.433	5.433	5.433	5.433
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	117,74	33	138	138	138	138
5291820	Schülerbeförderung	31.245,00	27.659	47.150	47.150	47.150	47.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	23.487,50	38.906	37.000	36.000	56.400	32.400
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	25.284	26.400	28.000	52.600	31.200
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	935,03	784	1.300	1.200	1.100	1.100
5711720	Abschreibungen auf EDV-Hardware Schulen	16.727,14	12.838	9.300	6.800	2.700	100
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	5.825,33	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	249.437,53	283.587	287.950	292.400	297.000	301.800
5318200	Städtischer Eigenanteil "Kultur und Schule"	0,00	661	840	840	840	840
5399000	Sonstige Transferaufwendungen	0,00	2.646	3.360	3.360	3.360	3.360

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.08 Schulverwaltung Sonnenbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5399100	Transferaufwand OGS	134.169,50	136.220	150.150	154.600	159.200	164.000
5399500	Städtischer Zuschuss OGS	115.268,03	144.060	133.600	133.600	133.600	133.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.382,84	16.039	18.010	18.010	18.010	18.010
5422000	Mieten und Pachten	1.013,60	1.523	1.188	1.188	1.188	1.188
5431100	Bürobedarf	1.376,31	1.910	1.613	1.613	1.613	1.613
5431210	Fachliteratur Schulbudget	103,10	572	121	121	121	121
5431400	Rundfunk- und Telefonkosten	2.122,71	2.136	2.488	2.488	2.488	2.488
5431600	Dienstreisen	3,09	0	0	0	0	0
5446000	Versicherungen	9.764,03	9.800	12.500	12.500	12.500	12.500
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	0,00	98	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	392.710,13	436.897	476.160	480.722	506.851	488.796
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-172.352,36	-191.937	-208.950	-206.562	-231.191	-210.036
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-172.352,36	-191.937	-208.950	-206.562	-231.191	-210.036
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-172.352,36	-191.937	-208.950	-206.562	-231.191	-210.036
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	799,88	1.053	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	799,88	1.053	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-173.152,24	-192.990	-208.950	-206.562	-231.191	-210.036

Erläuterungen

Konto 4141200 und 5399000

Schule und Kultur

Konto 4141300 und 5399100

OGS: Anpassung der Fördersätze pro Teilnehmer (Erhöhung jedes Jahr um jeweils 3%)

Konto 4321500

OGS: Anpassung der Elternbeiträge zum 01.08.2026

Der Rat der Stadt Fröndenberg/Ruhr hat in seiner Sitzung am 24.04.2025 beschlossen, die Höhe der Elternbeiträge künftig alle 2 Jahre durch die Verwaltung überprüfen zu lassen.

Konto 5232000

Jugendverkehrsschule - Radfahrausbildung

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.01.08 Schulverwaltung Sonnenbergschule

Fröndenberg/Ruhr

Konto 5281000 u.a.

Schulbudget: insgesamt 10.980 €
verteilt auf die Konten: 5281000, 5291000, 5422000, 5431100, 5431210, 5431400

Konto 5291820

Erhöhung Deutschland-Ticket

Konto 5446000

Anpassung an Abrechnung 2025

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.08 Schulverwaltung Sonnenbergschule A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe	03.01	Grundschulen						
Produkt	03.01.08	Schulverwaltung Sonnenbergschule						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	202.288,24	233.660	259.010	0	268.460	273.060	277.860
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	355.822,64	397.991	439.160	0	444.722	450.451	456.396
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-153.534,40	-164.331	-180.150	0	-176.262	-177.391	-178.536
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.446,77	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	4.446,77	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.125,08	40.889	33.500	0	33.500	56.500	33.500
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	19.125,08	40.889	33.500	0	33.500	56.500	33.500
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.678,31	-40.889	-33.500	0	-33.500	-56.500	-33.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.01.08 Schulverwaltung Sonnenbergschule B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0263 GGL Erwerb Vermögensgegenstände	-14.184	-25.020	-27.000	0 0	-27.000	-50.000	-27.000	-107.800	-107.710
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	500
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	-2.700
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-14.184	-25.020	-27.000	0 0	-27.000	-50.000	-27.000	-107.800	-105.510
I-0267 Ausstattung GGL Medien, Digitalpakt	-494	-15.869	-6.500	0 0	-6.500	-6.500	-6.500	-27.968	-10.230
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.447	0	0	0 0	0	0	0	43.344	24.632
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-4.941	-15.869	-6.500	0 0	-6.500	-6.500	-6.500	-71.312	-34.863
Gesamtsumme Auszahlungen	-19.125	-40.889	-33.500	0	-33.500	-56.500	-33.500	-179.112	-143.073
Gesamtsumme Einzahlungen	4.447	0	0	0	0	0	0	43.344	25.132
Gesamtsumme	-14.678	-40.889	-33.500	0	-33.500	-56.500	-33.500	-135.768	-117.941

Erläuterungen

GGL Erwerb Vermögensgegenstände

I-0263:

2028: Ausstattung geplanter Anbau - 2. Bauabschnitt

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.02.01 Gebäudebereitstellung GSF

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV	
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Bereitstellung der Gesamtschule zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers
Auftrag	Schulgesetze, Erlasse und Verordnungen, Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Gesamtschule
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.02.01 Gebäudebereitstellung GSF

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10060	Anzahl Schüler*innen	0,00	1.140,00	1.150,00	1.150,00	1.150,00	1.150,00
10070	Bruttogrundfläche	0,00	22.458,00	22.458,00	22.458,00	22.458,00	22.458,00
20000	Kennzahlen						
20060	Zuschussbedarf je Schüler*in	0,00	645,48	805,60	791,57	807,57	917,81
20070	Zuschussbedarf je qm Fläche	0,00	32,77	41,25	40,53	41,35	47,00
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	2,53	2,53	2,53	2,53	2,53
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	2,53	2,53	2,53	2,53	2,53

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.02.01 Gebäudebereitstellung GSF

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.02 Gesamtschule
Produkt 03.02.01 Gebäudebereitstellung GSF

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226.115,96	225.900	225.800	221.800	205.800	194.700
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	125.309,33	125.300	125.300	121.300	120.500	120.500
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	72.496,36	72.400	72.400	72.400	72.400	72.400
4161250	Erträge aus der Aufl. von SoPo Schulpauschale	28.310,27	28.200	28.100	28.100	12.900	1.800
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.435,64	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
4411000	Mieten und Pachten	1.435,64	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.892,97	0	0	0	0	0
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	12.892,97	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.000,00	0	0	0	0	0
4582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	40.000,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	21.204,00	40.000	65.000	65.000	65.000	65.000
4711000	Aktivierte Eigenleistungen	21.204,00	40.000	65.000	65.000	65.000	65.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	301.648,57	267.300	292.200	288.200	272.200	261.100
11	- Personalaufwendungen	126.290,77	130.778	141.089	143.206	145.353	147.534
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	99.611,20	102.944	110.310	111.965	113.644	115.349
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	5.414,52	5.647	6.052	6.143	6.235	6.329
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	21.265,05	22.187	24.727	25.098	25.474	25.856
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	772.715,61	790.958	830.700	810.900	825.700	860.700
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	185.982,38	397.344	430.000	196.800	166.800	190.000
5218000	Zuführungen zu Instandhaltungsrückstellungen	23.796,10	0	0	0	0	0
5218100	Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	-17.148,32	-228.000	-233.000	-33.000	0	0
5241000	Unterhaltung/Bewirtsch. der Grundst./baul. Anlagen	64,47	0	0	0	0	0
5241100	Wachdienst	328,24	588	600	600	600	600
5241300	Abwassergebühren	12.303,54	13.720	14.000	14.500	15.000	15.500
5241400	Heizungsenergie	113.801,50	156.800	160.000	160.000	160.000	160.000
5241500	Reinigungsaufwand	211.376,01	215.600	227.000	234.000	240.000	246.000
5241520	Reinigungsmittel/Desinfektionsmittel	7.273,49	7.350	7.700	7.800	7.900	8.000
5241700	Wasserbezug	3.535,55	7.350	7.600	7.800	7.900	8.000
5241760	Strombezug	154.030,08	138.180	140.000	142.000	143.500	145.000
5241800	Entsorgungsaufwendungen	0,00	1.470	1.500	1.500	1.500	1.500
5241900	Gebäudeversicherungen	59.431,15	70.560	65.000	68.500	72.000	75.500
5251050	Unterhaltungsaufwand für Fahrzeuge	523,78	2.156	2.200	2.200	2.200	2.200

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.02.01 Gebäudebereitstellung GSF

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	6.796,64	7.840	8.100	8.200	8.300	8.400
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	10.621,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	197.666,29	202.566	205.900	202.900	187.800	265.750
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	9.506	8.800	9.900	11.000	100.150
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	187.250,38	183.554	187.300	187.300	172.000	161.100
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	4.929,76	4.900	5.000	1.000	100	0
5711500	Abschreibungen auf Fahrzeuge	3.168,40	3.136	3.200	3.200	3.200	3.200
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	1.437,65	1.470	1.600	1.500	1.500	1.300
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	880,10	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.096.672,67	1.124.302	1.177.689	1.157.006	1.158.853	1.273.984
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-795.024,10	-857.002	-885.489	-868.806	-886.653	-1.012.884
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-795.024,10	-857.002	-885.489	-868.806	-886.653	-1.012.884
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-795.024,10	-857.002	-885.489	-868.806	-886.653	-1.012.884
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	134.755,00	118.060	0	0	0	0
4811200	Erträge aus ILV außerschulische Nutzung	134.755,00	118.060	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.503,75	43.267	40.950	41.500	42.050	42.600
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	1.896,27	2.667	0	0	0	0
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	661,92	700	750	800	850	900
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	21.945,56	23.000	24.000	24.500	25.000	25.500
5811600	Aufwendungen aus ILV Energieerzeugung	0,00	16.900	16.200	16.200	16.200	16.200
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-684.772,85	-782.209	-926.439	-910.306	-928.703	-1.055.484

Erläuterungen

Konten 5215000 und 5218100

Maßnahme/Jahr	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Bauunterhaltung	110.800	113.800	116.800	120.000
Sicherheitsbeleuchtung Aula	50.000			
Erneuerung Sportboden Hallen 2 - 4	100.000			
Zusatzbedarf Brandschutztüren	10.000			
Sicherheitsbeleuchtung Technik		50.000		
Sicherheitsbeleuchtung Anbau I + II			50.000	

Teilergebnisplan Produkt 03.02.01 Gebäudebereitstellung GSF

Fröndenberg/Ruhr

Sicherheitsbeleuchtung Sporthallen					70.000
abzgl. Pauschalkürzung	-73.800				
* Brandschutztüren Verwaltung	35.000				
* Anstrich Lüftungskanäle Freizeitbereich	75.000				
* Brandschutzanstrich Mero Fachwerk	90.000				
* Fußböden Musik, NW, Mensa, Verwaltung	33.000	33.000			
Gesamt	503.800	196.800	166.800		190.000

* Für mit * gekennzeichnete Maßnahmen wurden Rückstellungen gebildet.

Konto 5811600

Einsparung von Netzbezug durch Eigenverbrauch bei eigenen PV-Anlagen

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.02.01 Gebäudebereitstellung GSF A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe	03.02	Gesamtschule						
Produkt	03.02.01	Gebäudebereitstellung GSF						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.313,36	1.400	1.400	0	1.400	1.400	1.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	918.833,44	1.149.736	1.204.789	0	987.106	971.053	1.008.234
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-904.520,08	-1.148.336	-1.203.389	0	-985.706	-969.653	-1.006.834
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	429.367,34	570.000	1.145.000	0	700.000	600.000	700.000
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	99,37	27.936	19.600	0	11.200	11.200	11.200
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	429.466,71	597.936	1.164.600	0	711.200	611.200	711.200
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-429.466,71	-597.936	-1.164.600	0	-711.200	-611.200	-711.200

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.02.01 Gebäudebereitstellung GSF B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0036 Anschaffungen Vermögensgegenstände	0	-1.696	-1.700	0	-1.700	-1.700	-1.700	-9.396	-25.272
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-1.696	-1.700	0	-1.700	-1.700	-1.700	-9.396	-25.272
I-0054 Sportgeräteanschaffung	-99	-16.240	-17.900	0	-9.500	-9.500	-9.500	-68.940	-16.464
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-99	-16.240	-17.900	0	-9.500	-9.500	-9.500	-68.940	-16.464
I-0158 Vermögensgegenstände GSF > 800 €	0	-10.000	0	0	0	0	0	-65.000	-13.018
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	-12.020
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-10.000	0	0	0	0	0	-65.000	-998
I-0304 Baumaßnahmen Gesamtschule	-429.367	-570.000	-1.145.000	0	-700.000	-600.000	-700.000	-7.501.000	-3.113.799
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	554.242
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-429.367	-570.000	-1.145.000	0	-700.000	-600.000	-700.000	-7.501.000	-3.668.041
Gesamtsumme Auszahlungen	-429.467	-597.936	-1.164.600	0	-711.200	-611.200	-711.200	-7.644.336	-3.722.796
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	554.242
Gesamtsumme	-429.467	-597.936	-1.164.600	0	-711.200	-611.200	-711.200	-7.644.336	-3.168.554

Erläuterungen

Sportgeräteanschaffung

I-0054:

Kombiwendematten (2 Stck) 5.000 €, Sprungkästen Classic (5 Stck) 6.000 €

Basketballanlage (2 Stck) 3.000 €

Vermögensgegenstände GSF > 800 €

I-0158:

Möblierung SchulhofTerasse

Baumaßnahmen Gesamtschule

I-0304:

2026:

Sanierung Zentrum inkl. Lichtkuppeln: 740.000 €

Erneuerung Trafos / Mittelspannungsanlage: 305.000 €

Fachingenieur TGA u.a.: 100.000 €

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.02.02 Schulverwaltung GSF

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen																																				
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau Dettmann																																			
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing																																			
Klassifizierung	intern und extern																																			
Rechtsbindungsgrad	Soll																																			
Beschreibung	Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers, Bereitstellung v. Einrichtungen, Lehr- u. Arbeitsmittel, Förder- und Betreuungsangebote, Lernmittel																																			
Auftrag	Schulrechtliche Vorschriften, Beschlüsse der Gremien																																			
Ziele	Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Gesamtschule den Schulen, wird im Sinne einer optimalen Förderung der Schüler/innen zugesagt. Die Rahmenbedingungen für das gemeinsame Lernen an den allgemeinen Schulen werden geschaffen.																																			
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen																																			
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE																																			
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung																																			
Erläuterungen	Einzelmarke Schüler*innen Schuljahr 2024/25: 5,50 € / Menü 11er-Block Schüler*innen Schuljahr 2024/25: 5,00 € / Menü Abo Schuljahr 2024/25 Schüler*innen 660 € / Jahr = ca. 3,30 € / Menü (200 Essenstage / Jahr) Einzelmarke Lehrer*innen Schuljahr 2024/25: 6,30 € / Menü 11er-Block Lehrer*innen Schuljahr 2024/25: 5,73 € / Menü Abo Schuljahr 2024/25 Lehrer*innen 770 € / Jahr = ca. 3,85 € / Menü (200 Essenstage / Jahr)																																			
Rückblickende Betrachtung	<table><tr><td></td><td>Ist 2020</td><td>Ist 2021</td><td>Ist 2022</td><td>Ist 2023</td><td>Ist 2024</td><td>Ist 2025</td></tr><tr><td>Schülerzahlen lt. Statistik (jeweils am 15.10.)</td><td>1.163</td><td>1.121</td><td>1.137</td><td>1.122</td><td>1.138</td><td>1.148</td></tr><tr><td>Anzahl der ausgegebenen Mensaessen</td><td>51.846</td><td>46.609</td><td>63.478</td><td>82.623 (mit OGS GGF)</td><td>103.846 (mit OGS GGF)</td><td>vrs. 105.000 (mit OGS GGF)</td></tr><tr><td>Gesamtzuschuss</td><td>117.946 € (coronabedingt)</td><td>183.176 € (coronabedingt)</td><td>152.595 €</td><td>123.484 €</td><td>74.795 €</td><td></td></tr><tr><td>Zuschuss pro Menü</td><td>2,17 € (coronabedingt)</td><td>3,93 € (coronabedingt)</td><td>2,40 €</td><td>1,49 €</td><td>0,72 €</td><td></td></tr></table>		Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025	Schülerzahlen lt. Statistik (jeweils am 15.10.)	1.163	1.121	1.137	1.122	1.138	1.148	Anzahl der ausgegebenen Mensaessen	51.846	46.609	63.478	82.623 (mit OGS GGF)	103.846 (mit OGS GGF)	vrs. 105.000 (mit OGS GGF)	Gesamtzuschuss	117.946 € (coronabedingt)	183.176 € (coronabedingt)	152.595 €	123.484 €	74.795 €		Zuschuss pro Menü	2,17 € (coronabedingt)	3,93 € (coronabedingt)	2,40 €	1,49 €	0,72 €	
	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025																														
Schülerzahlen lt. Statistik (jeweils am 15.10.)	1.163	1.121	1.137	1.122	1.138	1.148																														
Anzahl der ausgegebenen Mensaessen	51.846	46.609	63.478	82.623 (mit OGS GGF)	103.846 (mit OGS GGF)	vrs. 105.000 (mit OGS GGF)																														
Gesamtzuschuss	117.946 € (coronabedingt)	183.176 € (coronabedingt)	152.595 €	123.484 €	74.795 €																															
Zuschuss pro Menü	2,17 € (coronabedingt)	3,93 € (coronabedingt)	2,40 €	1,49 €	0,72 €																															

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.02.02 Schulverwaltung GSF

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10060	Anzahl Schüler*innen	0,00	1.140,00	1.150,00	1.150,00	1.150,00	1.150,00
20000	Kennzahlen						
20060	Zuschussbedarf je Schüler*in	0,00	956,86	1.017,85	1.006,15	991,66	1.016,36
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,90	0,50	0,50	0,50	0,50
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	10,31	10,81	10,81	10,81	10,81
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	11,21	11,31	11,31	11,31	11,31

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.02.02 Schulverwaltung GSF

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.02 Gesamtschule
Produkt 03.02.02 Schulverwaltung GSF

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	101.429,36	73.500	47.660	30.660	16.660	6.260
4141200	weitere Landeszuweisungen z.B. Kultur + Schule	1.350,00	5.400	3.360	3.360	3.360	3.360
4142030	Kreiszuweisung Schulsozialarbeit	14.553,22	0	0	0	0	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	53.011,58	48.200	30.300	19.200	9.900	1.900
4161250	Erträge aus der Aufl. von SoPo Schulpauschale	32.514,56	19.900	14.000	8.100	3.400	1.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	545.018,70	570.000	615.000	645.000	645.000	645.000
4421000	Erträge aus Verkauf	545.018,70	570.000	615.000	645.000	645.000	645.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	871,27	2.800	1.600	1.600	1.600	1.600
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	0,00	0	100	100	100	100
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	871,27	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4488010	Erstattung Schulbücher	0,00	800	500	500	500	500
4488020	Erstattung Schülerfahrtkosten	0,00	1.000	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	670,05	200	200	200	200	200
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	334,45	200	200	200	200	200
4591500	Erträge aus Wiederauflebung von Forderungen	335,60	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	647.989,38	646.500	664.460	677.460	663.460	653.060
11	- Personalaufwendungen	701.773,53	698.590	783.493	795.246	807.175	819.283
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	52.357,13	55.132	60.597	61.506	62.429	63.365
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	512.007,52	506.198	566.132	574.624	583.244	591.993
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	27.295,67	27.667	31.024	31.490	31.962	32.442
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	110.113,21	109.593	125.740	127.626	129.540	131.483
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	773.075,86	804.373	831.220	831.220	831.220	846.220
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	1.655	0	0	0	0
5255200	Unterhaltungsaufwand für Geräte	2.048,62	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
5255300	Unterhaltungsaufwendungen Medienflügel NW/Technik	0,00	5.390	5.500	5.500	5.500	5.500
5271000	Lernmittel	70.049,00	78.072	78.740	78.740	78.740	78.740
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	25.144,06	21.456	26.333	26.333	26.333	26.333
5281150	Aufwendungen für weit. sonst.Sachleistungen	1.164,96	1.470	1.500	1.500	1.500	1.500
5281200	Lebensmittel für die Mensa	184.490,15	156.800	180.000	180.000	180.000	180.000
5281210	sonstige Sachaufwand Mensabedarf	10.869,22	16.170	16.500	16.500	16.500	16.500
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	10.157,29	4.646	10.597	10.597	10.597	10.597

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.02.02 Schulverwaltung GSF

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5291210	Dienstleistungsaufwand Mensa	41.483,04	39.200	40.000	40.000	40.000	40.000
5291800	Weitere sonstige Dienstleistungen	7.878,50	2.744	3.050	3.050	3.050	3.050
5291820	Schülerbeförderung	419.791,02	473.340	465.500	465.500	465.500	465.500
5291900	Aufwendungen für weitere Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	15.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	103.461,61	205.016	122.800	110.600	68.000	58.900
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	131.810	71.600	78.300	51.300	53.800
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	3.996,25	3.626	3.700	2.600	2.100	500
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	10.818,71	9.800	7.700	5.700	5.100	4.100
5711720	Abschreibungen auf EDV-Hardware Schulen	80.918,94	59.780	39.800	24.000	9.500	500
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	7.727,71	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	2.100,00	6.615	4.200	4.200	4.200	4.200
5318200	Städtischer Eigenanteil "Kultur und Schule"	420,00	1.323	840	840	840	840
5399000	Sonstige Transferaufwendungen	1.680,00	5.292	3.360	3.360	3.360	3.360
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.322,47	93.144	93.269	93.269	93.269	93.269
5422000	Mieten und Pachten	9.407,09	9.784	9.814	9.814	9.814	9.814
5431100	Bürobedarf	1.000,00	9.397	1.043	1.043	1.043	1.043
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	465,09	98	100	100	100	100
5431210	Fachliteratur Schulbudget	513,90	892	536	536	536	536
5431400	Rundfunk- und Telefonkosten	3.589,05	3.754	3.744	3.744	3.744	3.744
5431600	Dienstreisen	124,07	0	0	0	0	0
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	413,64	619	432	432	432	432
5446000	Versicherungen	67.418,83	68.600	77.600	77.600	77.600	77.600
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	2.130,80	0	0	0	0	0
5499030	Absetzung Forderungen aus Vorjahren	260,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.665.733,47	1.807.738	1.834.982	1.834.535	1.803.864	1.821.872
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.017.744,09	-1.161.238	-1.170.522	-1.157.075	-1.140.404	-1.168.812
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-1.017.744,09	-1.161.238	-1.170.522	-1.157.075	-1.140.404	-1.168.812
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-1.017.744,09	-1.161.238	-1.170.522	-1.157.075	-1.140.404	-1.168.812
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.141,90	10.732	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	7.851,79	10.732	0	0	0	0
5811010	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf Schulen	1.290,11	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.02.02 Schulverwaltung GSF

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-1.026.885,99	-1.171.970	-1.170.522	-1.157.075	-1.140.404	-1.168.812

Erläuterungen

Konto 4141200 und 5399000

Kultur und Schule

Konto 4421000

Mensa Essensbeitrag; Beitragserhöhung ab dem Schuljahr 2026/2027

Konto 5255200

Wartung und Reparatur der Geräte der Mensa

Konto 5281000 u.a.

Schulbudget: insgesamt 52.400 €
verteilt auf die Konten: 5281000, 5291000, 5422000, 5431100, 5431210, 5431400, 5431900

Konto 5291210

Transport Mittagsverpflegung GSF

Konto 5291800

"Komm auf Tour" - Anpassung an teilnehmende Schülerzahl 7.Jahrgang

Konto 5291900

Planungsleistung 2. Bauabschnitt Ausstattung NW-Bereich

Konto 5446000

Anpassung an Abrechnung 2025

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.02.02 Schulverwaltung GSF
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.02 Gesamtschule
Produkt 03.02.02 Schulverwaltung GSF

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	637.538,61	578.400	620.160	0	650.160	650.160	650.160
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.358.030,58	1.602.722	1.712.182	0	1.723.935	1.735.864	1.762.972
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-720.491,97	-1.024.322	-1.092.022	0	-1.073.775	-1.085.704	-1.112.812
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	23.993,13	26.917	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	23.993,13	26.917	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	2.962,77	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33.801,89	186.202	154.000	0	84.000	49.000	49.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	36.764,66	186.202	154.000	0	84.000	49.000	49.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-12.771,53	-159.285	-154.000	0	-84.000	-49.000	-49.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.02.02 Schulverwaltung GSF B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0030 Erwerb Vermögensgegenstände GSF	-3.596	-134.070	-65.000	0 0	-70.000	-35.000	-35.000	-482.340	-249.862
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	1.454
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.963	0	0	0 0	0	0	0	0	-72.516
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-633	-134.070	-65.000	0 0	-70.000	-35.000	-35.000	-482.340	-178.799
I-0050 Erwerb Vermögensgegenstände Mediothek	-3.497	-3.430	-3.500	0 0	-3.500	-3.500	-3.500	-17.430	-12.186
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-3.497	-3.430	-3.500	0 0	-3.500	-3.500	-3.500	-17.430	-12.186
I-0052 Erwerb Vermögensgegenstände Mensa GSF	-3.013	-5.450	-77.000	0 0	-2.000	-2.000	-2.000	-104.450	-18.319
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-3.013	-5.450	-77.000	0 0	-2.000	-2.000	-2.000	-104.450	-18.319
I-0105 Ausstattung Gemeinsames Lernen	0	-1.980	-2.000	0 0	-2.000	-2.000	-2.000	-12.480	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-1.980	-2.000	0 0	-2.000	-2.000	-2.000	-12.480	0
I-0248 Ausstattung Medien GSF, Digitalpakt	-2.666	-14.355	-6.500	0 0	-6.500	-6.500	-6.500	-89.269	-30.582
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	23.993	26.917	0	0 0	0	0	0	337.312	85.280
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-26.659	-41.272	-6.500	0 0	-6.500	-6.500	-6.500	-426.581	-115.862
Gesamtsumme Auszahlungen	-36.765	-186.202	-154.000	0	-84.000	-49.000	-49.000	-1.043.281	-397.682
Gesamtsumme Einzahlungen	23.993	26.917	0	0	0	0	0	337.312	86.733
Gesamtsumme	-12.772	-159.285	-154.000	0	-84.000	-49.000	-49.000	-705.969	-310.948

Erläuterungen

Erwerb Vermögensgegenstände GSF

I-0030:

2026: Ausstattung NW-Bereich

2027: Ausstattung Zentrum

Erwerb Vermögensgegenstände Mensa GSF

I-0052:

2026: Ersatzbeschaffung Kipp-Pfanne und Kochkessel

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.03.01 Gebäudebereitstellung Regenbogenschule des Kreises Unna

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Bereitstellung des Gebäudes Overbergstr. 20 für die Regenbogenschule des Kreises Unna
Auftrag	Schulgesetze, Erlasse und Verordnungen, Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Förderschule
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.03.01 Gebäudebereitstellung Regenbogenschule des Kreises Unna

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.03.01 Gebäudebereitstellung Regenbogenschule des Kreises Unna

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.03	Förderschule
Produkt	03.03.01	Gebäudebereitstellung Regenbogenschule des Kreises Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57,00	0	0	0	0	0
4161250	Erträge aus der Aufl. von SoPo Schulpauschale	57,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	203.325,24	202.500	203.000	203.000	203.000	203.000
4411000	Mieten und Pachten	203.325,24	202.500	203.000	203.000	203.000	203.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	479,89	500	200	200	200	200
4482000	Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	479,89	500	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	203.862,13	203.000	203.200	203.200	203.200	203.200
11	- Personalaufwendungen	12.308,01	12.904	24.206	24.569	24.937	25.311
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	9.733,94	10.198	18.940	19.224	19.512	19.805
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	514,32	531	1.040	1.056	1.072	1.088
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.059,75	2.175	4.226	4.289	4.353	4.418
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.377,91	48.412	47.550	52.050	53.650	55.250
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	12.655,49	10.290	8.100	11.500	12.000	12.500
5241300	Abwassergebühren	3.038,02	3.136	3.300	3.400	3.500	3.600
5241400	Heizungsenergie	5.463,61	8.036	8.400	8.600	8.800	9.000
5241500	Reinigungsaufwand	14.706,92	16.170	17.000	17.500	18.000	18.500
5241700	Wasserbezug	396,53	539	550	550	550	550
5241760	Strombezug	4.950,00	6.370	6.600	6.700	6.800	6.900
5241800	Entsorgungsaufwendungen	0,00	98	100	100	100	100
5241900	Gebäudeversicherungen	3.213,34	3.773	3.500	3.700	3.900	4.100
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	4.954,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.588,84	29.106	29.600	29.600	29.600	29.600
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	29.531,84	29.008	29.600	29.600	29.600	29.600
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	57,00	98	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.638,52	0	0	0	0	0
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	2.638,52	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	93.913,28	90.422	101.356	106.219	108.187	110.161
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	109.948,85	112.578	101.844	96.981	95.013	93.039
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.03.01 Gebäudebereitstellung Regenbogenschule des Kreises Unna

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	109.948,85	112.578	101.844	96.981	95.013	93.039
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	109.948,85	112.578	101.844	96.981	95.013	93.039
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.600,45	1.921	1.610	1.720	1.830	1.940
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	186,64	211	0	0	0	0
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	92,59	110	110	120	130	140
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	1.321,22	1.600	1.500	1.600	1.700	1.800
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	108.348,40	110.657	100.234	95.261	93.183	91.099

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.03.01 Gebäudebereitstellung Regenbogenschule des Kreises Unna A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		03	Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe		03.03	Förderschule					
Produkt		03.03.01	Gebäudebereitstellung Regenbogenschule des Kreises Unna					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	203.325,24	203.000	203.200	0	203.200	203.200	203.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.265,06	61.316	71.756	0	76.619	78.587	80.561
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	141.060,18	141.684	131.444	0	126.581	124.613	122.639
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.04.01 Gemeinsames Produkt Schulverwaltung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau Dettmann
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers
Auftrag	Schulrechtliche Vorschriften, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags aller Schulen
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.04.01 Gemeinsames Produkt Schulverwaltung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.04.01 Gemeinsames Produkt Schulverwaltung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.04	Gesamte Schullandschaft
Produkt	03.04.01	Gemeinsames Produkt Schulverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.042,18	87.649	120.459	120.459	120.459	120.459
4141600	Landeszuweisungen "JeKits"	63.979,65	40.000	72.000	72.000	72.000	72.000
4142030	Kreiszuweisung Schulsozialarbeit	28.062,53	47.649	48.459	48.459	48.459	48.459
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	92.042,18	87.649	120.459	120.459	120.459	120.459
11	- Personalaufwendungen	13.636,67	79.136	86.180	87.473	88.786	90.118
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	9.425,88	62.665	67.838	68.856	69.889	70.937
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.517,36	3.439	3.724	3.780	3.837	3.895
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.693,43	13.032	14.618	14.837	15.060	15.286
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	19.600	27.500	17.500	17.500	17.500
5255400	Unterhaltung elektronischer Geräte in Schulen	0,00	19.600	12.500	12.500	12.500	12.500
5291800	Weitere sonstige Dienstleistungen	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
5291920	Beratungsleistungen	0,00	0	10.000	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	294	300	900	1.500	2.100
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	294	300	900	1.500	2.100
15	- Transferaufwendungen	63.979,65	39.200	72.000	72.000	72.000	72.000
5399600	Transferaufwendungen "JeKits"	63.979,65	39.200	72.000	72.000	72.000	72.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	79,00	196	200	200	200	200
5431100	Bürobedarf	0,00	98	100	100	100	100
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	79,00	98	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	77.695,32	138.426	186.180	178.073	179.986	181.918
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	14.346,86	-50.777	-65.721	-57.614	-59.527	-61.459
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	14.346,86	-50.777	-65.721	-57.614	-59.527	-61.459
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.04.01 Gemeinsames Produkt Schulverwaltung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	14.346,86	-50.777	-65.721	-57.614	-59.527	-61.459
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	933,20	1.580	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	933,20	1.580	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	13.413,66	-52.357	-65.721	-57.614	-59.527	-61.459

Erläuterungen

Konto 4141600 und 5399600

Fachbezogene Pauschale und Instrumentenförderung Jekits, Anpassung an 2025

Konto 5255400

Reparatur und Wartung von elektronischen Geräten in den Schulen

Konto 5291800

Entsorgung von altem Mobiliar

Konto 5291920

Fortschreibung Medienentwicklungsplan

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.04.01 Gemeinsames Produkt Schulverwaltung A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe	03.04	Gesamte Schullandschaft						
Produkt	03.04.01	Gemeinsames Produkt Schulverwaltung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.991,41	87.649	120.459	0	120.459	120.459	120.459
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.727,36	138.132	185.880	0	177.173	178.486	179.818
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	12.264,05	-50.483	-65.421	0	-56.714	-58.027	-59.359
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	10.890,88	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.574,37	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	12.465,25	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-12.465,25	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.04.01 Gemeinsames Produkt Schulverwaltung B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0249 Ausstattung für Sonderpädagogische Förderung	0	-3.000	-3.000	0 0	-3.000	-3.000	-3.000	-20.000	-325
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-3.000	-3.000	0 0	-3.000	-3.000	-3.000	-20.000	-325
I-0253 investive Maßnahmen Aktionsp. Integration	-12.465	0	0	0 0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	14.531
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.891	0	0	0 0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.574	0	0	0 0	0	0	0	0	-14.531
Gesamtsumme Auszahlungen	-12.465	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-20.000	-14.856
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	14.531
Gesamtsumme	-12.465	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-20.000	-325

Haushaltsplan 2026

Produkt 03.07.01 Volkshochschule

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Strathoff			zuständig: Frau Dettmann			
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing					
Klassifizierung	extern					
Rechtsbindungsgrad	Soll					
Beschreibung	Gewährung einer Umlage an den VHS-Zweckverband					
Auftrag	Gesetzliche Vorgaben, Beschlüsse der Gremien					
Ziele	Bereitstellung von Weiterbildungsangeboten					
Zielgruppe	Teilnehmer*innen der Weiterbildungsangebote der VHS					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
VHS-Teilnehmende (ohne Einzelveranschlagung)						
Gesamt	3.741	3.035	5.461	5.652	5.873	
Fröndenber	507	439	868	870	943	

Kenn- und Messzahlen Produkt 03.07.01 Volkshochschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10090	Anzahl Teilnehmende VHS	0,00	950,00	950,00	950,00	950,00	950,00
20000	Kennzahlen						
20080	Zuschussbedarf je Teilnehmer*in (VHS)	0,00	110,76	118,31	118,51	118,70	118,91
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.07.01 Volkshochschule

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 03.07 Volkshochschule
 Produkt 03.07.01 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	10.936,51	11.383	12.394	12.580	12.769	12.960
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	3.291,30	3.493	3.565	3.618	3.672	3.727
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	6.024,25	6.230	6.946	7.050	7.156	7.263
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	326,87	341	380	386	392	398
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.294,09	1.319	1.503	1.526	1.549	1.572
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.806,50	93.100	100.000	100.000	100.000	100.000
5233000	Erstattungen an Zweckverbände und dgl.	39.806,50	93.100	100.000	100.000	100.000	100.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17,75	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	17,75	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	50.760,76	104.483	112.394	112.580	112.769	112.960
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-50.760,76	-104.483	-112.394	-112.580	-112.769	-112.960
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-50.760,76	-104.483	-112.394	-112.580	-112.769	-112.960
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-50.760,76	-104.483	-112.394	-112.580	-112.769	-112.960
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	139,99	158	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	139,99	158	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 03.07.01 Volkshochschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-50.900,75	-104.641	-112.394	-112.580	-112.769	-112.960

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 03.07.01 Volkshochschule A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe	03.07	Volkshochschule						
Produkt	03.07.01	Volkshochschule						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.963,60	104.483	112.394	0	112.580	112.769	112.960
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-50.963,60	-104.483	-112.394	0	-112.580	-112.769	-112.960
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.769,08	31.800	24.300	24.300	19.300	19.300
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.995,33	10.000	11.200	11.200	11.200	11.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.974,46	25.550	25.600	25.600	25.600	25.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	973,98	400	450	450	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.425,84	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	102.138,69	67.850	61.650	61.650	56.700	56.700
11	- Personalaufwendungen	319.878,22	311.771	339.129	344.216	349.378	354.616
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.130,61	134.015	143.880	146.090	146.900	147.710
14	- Bilanzielle Abschreibungen	45.447,28	44.884	36.400	36.400	36.400	36.400
15	- Transferaufwendungen	77.799,26	101.038	103.100	103.100	98.100	98.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.177,21	49.000	50.550	50.550	50.550	50.550
17	= Ordentliche Aufwendungen	608.432,58	640.708	673.059	680.356	681.328	687.376
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-506.293,89	-572.858	-611.409	-618.706	-624.628	-630.676
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-506.293,89	-572.858	-611.409	-618.706	-624.628	-630.676
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (=Zeilen 22 und 25)	-506.293,89	-572.858	-611.409	-618.706	-624.628	-630.676
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	17.648,68	18.170	410	435	460	485
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-523.942,57	-591.028	-611.819	-619.141	-625.088	-631.161

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		04 Kultur und Wissenschaft					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.063,00	10.900	10.600	10.600	5.600	5.600
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.219,93	10.000	11.200	11.200	11.200	11.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.651,26	25.550	25.600	25.600	25.600	25.600
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.137,45	400	450	450	500	500
07	+ Sonstige Einzahlungen	4.329,77	100	100	100	100	100
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.401,41	46.950	47.950	47.950	43.000	43.000
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	325.273,13	311.771	339.129	344.216	349.378	354.616
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	157.620,11	134.015	143.880	146.090	146.900	147.710
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	79.891,16	101.038	103.100	103.100	98.100	98.100
15	- Sonstige Auszahlungen	46.091,79	49.000	50.550	50.550	50.550	50.550
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	608.876,19	595.824	636.659	643.956	644.928	650.976
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-540.474,78	-548.874	-588.709	-596.006	-601.928	-607.976
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-20.811,11	-21.070	-21.500	-21.500	-21.500	-21.500
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-20.811,11	-21.070	-21.500	-21.500	-21.500	-21.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20.811,11	-21.070	-21.500	-21.500	-21.500	-21.500

Haushaltsplan 2026

Produkt 04.01.01 Kulturelle Einrichtungen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Förderung der Heimat- und Kulturpflege
Auftrag	Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	Bereitstellung von Kettenschmiedemuseum und Heimatmuseum
Zielgruppe	Interessierte Einwohner*innen, Tourist*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 04.01.01 Kulturelle Einrichtungen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	1,95	1,96	1,86	1,97	1,99	2,01
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.01.01 Kulturelle Einrichtungen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Museen, Sammlungen, sonstige Kultureinrichtungen
Produkt	04.01.01	Kulturelle Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.553,56	17.500	11.100	11.100	11.100	11.100
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	17.553,56	17.500	11.100	11.100	11.100	11.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	17.553,56	17.500	11.100	11.100	11.100	11.100
11	- Personalaufwendungen	3.392,58	3.482	3.153	3.200	3.248	3.296
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	2.816,33	2.885	2.470	2.507	2.545	2.583
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	-2,56	0	136	138	140	142
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	578,81	597	547	555	563	571
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.175,48	13.769	10.900	12.900	13.200	13.500
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	5.333,63	6.370	4.800	6.600	6.700	6.800
5241500	Reinigungsaufwand	3.863,11	3.724	3.900	4.000	4.100	4.200
5241900	Gebäudeversicherungen	1.978,74	3.675	2.200	2.300	2.400	2.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.348,53	19.012	11.400	11.400	11.400	11.400
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	19.348,53	19.012	11.400	11.400	11.400	11.400
15	- Transferaufwendungen	23.500,00	23.030	23.500	23.500	23.500	23.500
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	23.500,00	23.030	23.500	23.500	23.500	23.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15,82	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	15,82	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	57.432,41	59.293	48.953	51.000	51.348	51.696
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-39.878,85	-41.793	-37.853	-39.900	-40.248	-40.596
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-39.878,85	-41.793	-37.853	-39.900	-40.248	-40.596
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.01.01 Kulturelle Einrichtungen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-39.878,85	-41.793	-37.853	-39.900	-40.248	-40.596
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46,66	53	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	46,66	53	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-39.925,51	-41.846	-37.853	-39.900	-40.248	-40.596

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 04.01.01 Kulturelle Einrichtungen
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.01 Museen, Sammlungen, sonstige Kultureinrichtungen
Produkt 04.01.01 Kulturelle Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.142,77	40.281	37.553	0	39.600	39.948	40.296
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-38.142,77	-40.281	-37.553	0	-39.600	-39.948	-40.296
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 04.01.02 Stadtbücherei

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Strathoff			zuständig: Frau Dettmann			
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing					
Klassifizierung	intern und extern					
Rechtsbindungsgrad	Kann					
Beschreibung	Betrieb der städtischen Bücherei					
Auftrag	Beschlüsse der Gremien					
Ziele	Sicherung eines nachfrageorientierten Medienbestandes und Entwicklung der Stadtbücherei als "Dritter Ort"					
Zielgruppe	Nutzer*innen der Bücherei					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Anzahl der Ausleihen	ab 24.10. geöffnet					(bis 30.06.)
Erwachsene	6.530	19.228	22.722	26.827	28.756	15.659
Kinder	1.833	15.713	7.445	9.160	10.940	4.857
Gesamt	8.363	34.941	30.167	35.987	39.696	20.516

Kenn- und Messzahlen Produkt 04.01.02 Stadtbücherei

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
10100	Anzahl Ausleihen	0,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
10110	Anzahl Benutzer*innen	0,00	2.550,00	2.850,00	2.850,00	2.850,00	2.850,00
10111	.. davon Kinder unter 12 Jahre	0,00	950,00	950,00	950,00	950,00	950,00
10112	.. davon Jugendliche 12 bis unter 18 Jahre	0,00	500,00	700,00	700,00	700,00	700,00
10113	.. davon Erwachsene ab 18 Jahre	0,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	5,92	6,85	7,70	7,80	7,91	8,02
20090	Zuschussbedarf je Leser*in	0,00	54,72	54,91	55,53	56,15	56,79
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,65	1,65	1,65	1,65	1,65

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.01.02 Stadtbücherei

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.01 Museen, Sammlungen, sonstige Kultureinrichtungen
Produkt 04.01.02 Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.152,52	3.400	2.600	2.600	2.600	2.600
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	2.493,48	2.300	1.600	1.600	1.600	1.600
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	21.659,04	1.100	1.000	1.000	1.000	1.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.295,33	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	11.295,33	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	797,00	300	600	600	600	600
4421000	Erträge aus Verkauf	720,00	100	500	500	500	500
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	77,00	200	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	36.244,85	13.700	14.200	14.200	14.200	14.200
11	- Personalaufwendungen	110.930,56	109.267	117.683	119.448	121.239	123.057
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	6.583,27	6.988	7.130	7.237	7.346	7.456
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	82.733,20	80.826	86.862	88.165	89.487	90.829
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	4.144,09	4.267	4.754	4.825	4.897	4.970
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	17.470,00	17.186	18.937	19.221	19.509	19.802
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.500,60	16.170	16.500	16.500	16.500	16.500
5241900	Gebäudeversicherungen	831,69	0	0	0	0	0
5255200	Unterhaltungsaufwand für Geräte	1.463,70	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	7.675,21	9.310	9.500	9.500	9.500	9.500
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	530,00	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	26.098,75	25.872	25.000	25.000	25.000	25.000
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	21.070	21.500	21.500	21.500	21.500
5711050	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensg.	301,60	294	0	0	0	0
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	1.701,70	1.764	1.800	1.800	1.800	1.800
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	2.020,41	1.960	1.700	1.700	1.700	1.700
5711700	Abschreibungen auf EDV-Hardware	953,15	784	0	0	0	0
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	21.121,89	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.470,51	11.368	11.500	11.500	11.500	11.500
5422000	Mieten und Pachten	1.408,96	2.548	2.600	2.600	2.600	2.600
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	11,35	294	300	300	300	300
5431400	Rundfunk- und Telefonkosten	1.284,52	1.666	1.700	1.700	1.700	1.700

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.01.02 Stadtbücherei

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5431600	Dienstreisen	103,21	0	0	0	0	0
5431850	Mitgliedsbeiträge	5.662,47	6.370	6.600	6.600	6.600	6.600
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	490	300	300	300	300
17	= Ordentliche Aufwendungen	156.000,42	162.677	170.683	172.448	174.239	176.057
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-119.755,57	-148.977	-156.483	-158.248	-160.039	-161.857
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-119.755,57	-148.977	-156.483	-158.248	-160.039	-161.857
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-119.755,57	-148.977	-156.483	-158.248	-160.039	-161.857
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.539,78	1.738	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	1.539,78	1.738	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-121.295,35	-150.715	-156.483	-158.248	-160.039	-161.857

Erläuterungen

Konto 4421000

Bücherflohmarkt

Konto 5255200

Wartung Sicherheitsgate, Selbstverbucher, RFID-Workstation, Rückgabestation

Konto 5281000

Zeitschriften/Zeitungen zur Ausleihe
Sachaufwand Verbrauchsmaterial (auch Preise/Catering Sommerleseclub)
Werbemittel

Konto 5291000

4x Veranstaltungen, auch Sommerleseclub

Konto 5422000

Kopierer / EC-Gerät

Konto 5431850

Onleihe 24 / Digibib
Verbände

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 04.01.02 Stadtbücherei
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.01 Museen, Sammlungen, sonstige Kultureinrichtungen
Produkt 04.01.02 Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.146,93	10.300	11.600	0	11.600	11.600	11.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	131.832,96	136.805	145.683	0	147.448	149.239	151.057
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-119.686,03	-126.505	-134.083	0	-135.848	-137.639	-139.457
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.811,11	21.070	21.500	0	21.500	21.500	21.500
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	20.811,11	21.070	21.500	0	21.500	21.500	21.500
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20.811,11	-21.070	-21.500	0	-21.500	-21.500	-21.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 04.01.02 Stadtbücherei B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0157 Medienausstattung Stadtbücherei	-20.153	-20.090	-20.500	0 0	-20.500	-20.500	-20.500	-122.190	-77.008
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	400	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-20.153	-20.090	-20.500	0 0	-20.500	-20.500	-20.500	-122.590	-77.008
I-0159 Einrichtung Stadtbücherei	-659	-980	-1.000	0 0	-1.000	-1.000	-1.000	-18.280	-10.539
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	16.200	8.509
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-659	-980	-1.000	0 0	-1.000	-1.000	-1.000	-34.480	-19.048
Gesamtsumme Auszahlungen	-20.811	-21.070	-21.500	0	-21.500	-21.500	-21.500	-157.070	-96.056
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	16.600	8.509
Gesamtsumme	-20.811	-21.070	-21.500	0	-21.500	-21.500	-21.500	-140.470	-87.547

Haushaltsplan 2026

Produkt 04.01.03 Gebäudebereitstellung Stadtbücherei

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Anmietung und Bewirtschaftung der Räumlichkeiten der Stadtbücherei
Auftrag	Beschlüsse der Gremien
Ziele	Bereitstellung eines zur Nutzung als Stadtbücherei adäquaten Gebäudes
Zielgruppe	Nutzer*innen der Bücherei
Besonderheit zum HH-Jahr	Neueinrichtung des Produkts aufgrund der Neuaufstellung der Stadtbücherei
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 04.01.03 Gebäudebereitstellung Stadtbücherei

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.01.03 Gebäudebereitstellung Stadtbücherei

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Museen, Sammlungen, sonstige Kultureinrichtungen
Produkt	04.01.03	Gebäudebereitstellung Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.425,84	100	100	100	100	100
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	1.425,84	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.425,84	100	100	100	100	100
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.875,77	25.235	24.250	23.800	24.250	24.700
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	581,72	2.450	1.500	500	500	500
5241000	Unterhaltung/Bewirtsch. der Grundst./baul. Anlagen	9.424,80	10.976	10.500	10.600	10.700	10.800
5241500	Reinigungsaufwand	7.420,20	8.134	8.600	8.900	9.200	9.500
5241520	Reinigungsmittel/Desinfektionsmittel	71,04	245	250	250	250	250
5241760	Strombezug	1.378,01	2.450	2.500	2.600	2.600	2.600
5241900	Gebäudeversicherungen	0,00	980	900	950	1.000	1.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.280,00	15.680	17.400	17.400	17.400	17.400
5422000	Mieten und Pachten	14.280,00	15.680	17.400	17.400	17.400	17.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	33.155,77	40.915	41.650	41.200	41.650	42.100
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-31.729,93	-40.815	-41.550	-41.100	-41.550	-42.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-31.729,93	-40.815	-41.550	-41.100	-41.550	-42.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-31.729,93	-40.815	-41.550	-41.100	-41.550	-42.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.01.03 Gebäudebereitstellung Stadtbücherei

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-31.729,93	-40.815	-41.550	-41.100	-41.550	-42.000

Erläuterungen

Konto 5215000

2026: Sonnenschutz Schaufenster

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 04.01.03 Gebäudebereitstellung Stadtbücherei A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft						
Produktgruppe	04.01	Museen, Sammlungen, sonstige Kultureinrichtungen						
Produkt	04.01.03	Gebäudebereitstellung Stadtbücherei						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.329,77	100	100	0	100	100	100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.681,74	40.915	41.650	0	41.200	41.650	42.100
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-29.351,97	-40.815	-41.550	0	-41.100	-41.550	-42.000
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 04.02.01 Kulturelle Veranstaltungen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Strathoff		zuständig: Frau Dettmann				
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing					
Klassifizierung	intern und extern					
Rechtsbindungsgrad	Kann					
Beschreibung	Planung und Durchführung von städtischen Kulturveranstaltungen; Theater, Kabarett, Konzerte, Projekt Kulturstrolche und sonstige Veranstaltungen					
Auftrag	Beschlüsse der Gremien					
Ziele	Sicherung eines attraktiven Kunst- und Kulturangebotes unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte					
Zielgruppe	Besucher*innen von Kunst- und Kulturveranstaltungen, Künstler*innen					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
1. Literatur						
Teilnehmende Kinder am SommerLeseClub:	coronabedingt ausgefallen	128	131	117	119	
2. Kabarett						
Zuschauer*innen bei 6 Veranstaltungen	176 (2 Veranstaltungen)	66 (2 Veranstaltungen)	284	303	466	560
3. Programm für Kinder ab 3 Jahren						
Zuschauer*innen bei 4 Veranstaltungen	102 (1 Vorstellung)	97 (2 Veranstaltungen)	170	259	284	275
Kinder	52	41	89	128	159	163
Erwachsene	50	56	81	131	125	112
4. Rathausgalerie						
Ausstellungen	2	2	5	5	5	5
5. Einzelveranstaltungen (Maiabend, Silvesterkonzert etc.)						
Veranstaltungen	coronabedingt ausgefallen	8	10	10	11	11

Kenn- und Messzahlen Produkt 04.02.01 Kulturelle Veranstaltungen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	8,15	7,74	9,98	10,11	10,24	10,38
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,71	1,71	1,71	1,71	1,71

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.02.01 Kulturelle Veranstaltungen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.02 Sonstige Kulturpflege
Produkt 04.02.01 Kulturelle Veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.063,00	5.900	5.600	5.600	5.600	5.600
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	6.063,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
4145000	Zuschüsse f. lfd. Zw. v. verbundenen Unternehmen	0,00	150	0	0	0	0
4147000	Zuschüsse f. lfd. Zw. von privaten Unternehmen	3.000,00	150	0	0	0	0
4148000	Zuschüsse f. lfd. Zw. von übrigen Bereichen	4.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.700,00	0	0	0	0	0
4321800	Marktstandgebühren	1.700,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.277,46	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	25.277,46	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	40.040,46	30.900	30.600	30.600	30.600	30.600
11	- Personalaufwendungen	122.396,86	118.777	142.674	144.815	146.987	149.192
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	27.603,34	29.139	30.901	31.365	31.836	32.314
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	75.366,69	71.108	87.970	89.290	90.629	91.988
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	3.918,26	3.868	4.800	4.872	4.945	5.019
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	15.508,57	14.662	19.003	19.288	19.577	19.871
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.419,91	72.030	85.600	85.600	85.600	85.600
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	805,00	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	52.430,56	49.490	58.000	58.000	58.000	58.000
5291800	Weitere sonstige Dienstleistungen	22.184,35	20.580	22.000	22.000	22.000	22.000
5291900	Aufwendungen für weitere Dienstleistungen	0,00	0	3.600	3.600	3.600	3.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.726,12	5.880	5.250	5.250	5.250	5.250
5422000	Mieten und Pachten	200,00	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	6,31	0	0	0	0	0
5431850	Mitgliedsbeiträge	4.853,48	4.900	5.000	5.000	5.000	5.000
5495000	Zuführungen zu sonstigen Rückstellungen	1.066,00	0	0	0	0	0
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	1.550,33	980	250	250	250	250
5499030	Absetzung Forderungen aus Vorjahren	50,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	205.542,89	196.687	233.524	235.665	237.837	240.042
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-165.502,43	-165.787	-202.924	-205.065	-207.237	-209.442

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.02.01 Kulturelle Veranstaltungen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-165.502,43	-165.787	-202.924	-205.065	-207.237	-209.442
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-165.502,43	-165.787	-202.924	-205.065	-207.237	-209.442
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.597,27	1.803	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	1.597,27	1.803	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-167.099,70	-167.590	-202.924	-205.065	-207.237	-209.442

Erläuterungen

Konto 4141000 und 5291900

Fördermittel Kulturstrolche

Konto 4148000

Förderung Nachtfrequenz

Konto 4461000

Erträge aus kulturellen Veranstaltungen
Kabarett, Kindertheater, Christkindlmarkt, Silvesterkonzert

Konto 5291000

Anpassung an die allg. Preissteigerungen, erhöhte Sicherheitsmaßnahmen sowie Hofkonzerte als neue Konzertreihe
Kabarett, Kindertheater, Kinderkultur
Musikveranstaltungen: Musiknacht, Celloherbst, Jazzkonzerte, Silvesterkonzert
Rathausgalerien, Ausstellungen

Konto 5291800

Christkindlmarkt

Konto 5431850

Kultursekretariat Gütersloh, Kulturlounge, Werbering

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 04.02.01 Kulturelle Veranstaltungen
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.02 Sonstige Kulturpflege
Produkt 04.02.01 Kulturelle Veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.537,26	30.900	30.600	0	30.600	30.600	30.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	203.522,92	196.687	233.524	0	235.665	237.837	240.042
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-164.985,66	-165.787	-202.924	0	-205.065	-207.237	-209.442
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 04.03.01 Förderung der Kulturvereine

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau Dettmann
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Zuschüsse an Anbieter kultureller Veranstaltungen (Grund-, Projekt und Sachkostenförderung), Mietförderung
Auftrag	Beschlüsse der Gremien
Ziele	Förderung kultureller Aktivitäten auf kommunaler Ebene
Zielgruppe	Kulturschaffende Vereine und Institutionen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 04.03.01 Förderung der Kulturvereine

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	3,04	2,74	2,28	2,29	2,31	2,33
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.03.01 Förderung der Kulturvereine

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 04.03 Förderung der Kulturvereine
 Produkt 04.03.01 Förderung der Kulturvereine

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	22.091,04	17.543	18.858	19.141	19.428	19.719
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	17.757,97	13.950	14.929	15.153	15.380	15.611
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	913,16	760	809	821	833	845
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	3.419,91	2.833	3.120	3.167	3.215	3.263
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	11.509,22	10.780	11.000	11.000	11.000	11.000
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	11.509,22	10.780	11.000	11.000	11.000	11.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.400,00	16.072	16.400	16.400	16.400	16.400
5422000	Mieten und Pachten	15.400,00	16.072	16.400	16.400	16.400	16.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	49.000,26	44.395	46.258	46.541	46.828	47.119
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-49.000,26	-44.395	-46.258	-46.541	-46.828	-47.119
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-49.000,26	-44.395	-46.258	-46.541	-46.828	-47.119
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-49.000,26	-44.395	-46.258	-46.541	-46.828	-47.119
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.236,15	13.628	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	287,15	324	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.03.01 Förderung der Kulturvereine

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5811200	Aufwendungen aus ILV außerschulische Nutzung	12.949,00	13.304	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-62.236,41	-58.023	-46.258	-46.541	-46.828	-47.119

Erläuterungen

Konto 5318000

Kulturförderrichtlinie

Konto 5422000

Gemäß Vereinbarungen und Kulturförderrichtlinien - Miete Kulturschmiede für verschiedene Veranstaltungen

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 04.03.01 Förderung der Kulturvereine
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.03 Förderung der Kulturvereine
Produkt 04.03.01 Förderung der Kulturvereine

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.120,82	44.395	46.258	0	46.541	46.828	47.119
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-53.120,82	-44.395	-46.258	0	-46.541	-46.828	-47.119
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 04.04.01 Musikschule

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau Dettmann
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Zuschüsse an Musikschulen
Auftrag	Beschlüsse der Gremien
Ziele	Sicherung des Musikschulbetriebs
Zielgruppe	Teilnehmer*innen der Musikschule
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Mietfreie Bereitstellung des Musikschulgebäudes durch die Stadt; Teilnahme am Projekt "JeKits" - Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen - der Landesregierung NRW für Grundschulen

Kenn- und Messzahlen Produkt 04.04.01 Musikschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10125	Anzahl Schüler*innen Musikschule	0,00	390,00	390,00	390,00	390,00	390,00
20000	Kennzahlen						
20095	Zuschussbedarf je Schüler*in Musikschule	0,00	99,58	114,85	116,60	116,69	116,91
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.04.01 Musikschule

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 04.04 Musikschule
 Produkt 04.04.01 Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	973,98	400	450	450	500	500
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	973,98	400	450	450	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	973,98	400	450	450	500	500
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	831,72	2.989	2.730	3.390	3.450	3.510
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	74,14	2.450	1.900	2.500	2.500	2.500
5241300	Abwassergebühren	301,40	0	330	340	350	360
5241900	Gebäudeversicherungen	456,18	539	500	550	600	650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	27.100,00	41.258	42.100	42.100	42.100	42.100
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	27.100,00	41.258	42.100	42.100	42.100	42.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	27.931,72	44.247	44.830	45.490	45.550	45.610
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-26.957,74	-43.847	-44.380	-45.040	-45.050	-45.110
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-26.957,74	-43.847	-44.380	-45.040	-45.050	-45.110
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-26.957,74	-43.847	-44.380	-45.040	-45.050	-45.110
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	388,94	0	410	435	460	485
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	27,58	0	30	35	40	45

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.04.01 Musikschule

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	361,36	0	380	400	420	440
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-27.346,68	-43.847	-44.790	-45.475	-45.510	-45.595

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 04.04.01 Musikschule
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.04 Musikschule
Produkt 04.04.01 Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.137,45	400	450	0	450	500	500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.931,72	44.247	44.830	0	45.490	45.550	45.610
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-26.794,27	-43.847	-44.380	0	-45.040	-45.050	-45.110
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 04.05.01 Traditions- und Heimatpflege, Archiv

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Strathoff	zuständig: Frau Dettmann
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Archivierung und Aufbewahrung von Archivgut (Pflichtaufgabe), Traditions- und Heimatpflege (freiwillig)
Auftrag	Beschlüsse der Gremien, gesetzliche Vorschriften
Ziele	Förderung der Heimatpflege, Erhaltung traditioneller Werte
Zielgruppe	Nutzer*innen des Archivs, Heimatvereine, Bürger*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Heimatfeste, Volksfeste, Gedenktage u.a. Projekt "Stolpersteine" finanziert sich durch Spenden.

Kenn- und Messzahlen Produkt 04.05.01 Traditions- und Heimatpflege, Archiv

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	3,62	4,98	4,03	4,08	4,14	4,19
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.05.01 Traditions- und Heimatpflege, Archiv

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.05 Heimatpflege
Produkt 04.05.01 Traditions- und Heimatpflege, Archiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	5.000	5.000	5.000	0	0
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	5.000,00	5.000	5.000	5.000	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	200	200	200	200
4311000	Verwaltungsgebühren	0,00	0	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	900,00	250	0	0	0	0
4421000	Erträge aus Verkauf	900,00	0	0	0	0	0
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	250	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.900,00	5.250	5.200	5.200	200	200
11	- Personalaufwendungen	61.067,18	62.702	56.761	57.612	58.476	59.352
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	50.694,80	51.935	44.468	45.135	45.812	46.499
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	-46,01	0	2.441	2.477	2.514	2.551
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	10.418,39	10.767	9.852	10.000	10.150	10.302
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.327,13	3.822	3.900	3.900	3.900	3.900
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	997,13	1.470	1.500	1.500	1.500	1.500
5281150	Aufwendungen für weit. sonst.Sachleistungen	0,00	686	700	700	700	700
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.330,00	1.666	1.700	1.700	1.700	1.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	15.690,04	25.970	26.500	26.500	21.500	21.500
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	10.690,04	21.070	21.500	21.500	21.500	21.500
5399000	Sonstige Transferaufwendungen	5.000,00	4.900	5.000	5.000	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	284,76	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	284,76	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	79.369,11	92.494	87.161	88.012	83.876	84.752
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-73.469,11	-87.244	-81.961	-82.812	-83.676	-84.552
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-73.469,11	-87.244	-81.961	-82.812	-83.676	-84.552
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 04.05.01 Traditions- und Heimatpflege, Archiv

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-73.469,11	-87.244	-81.961	-82.812	-83.676	-84.552
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	839,88	948	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	839,88	948	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-74.308,99	-88.192	-81.961	-82.812	-83.676	-84.552

Erläuterungen

Konto 4141000 und 5399000

Heimatpreis - Förderperiode ist aktuell bis 2027 begrenzt

Konto 5281000 und 5291000

Aufwendungen Volkstrauertag, Programgedenken, Schützentreff, Neuenrade, Bochumer Maischützen usw.

Konto 5281150

Sachaufwendungen Archiv

Konto 5318000

Bürgerbudget

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 04.05.01 Traditions- und Heimatpflege, Archiv
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.05 Heimatpflege
Produkt 04.05.01 Traditions- und Heimatpflege, Archiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.250,00	5.250	5.200	0	5.200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.643,26	92.494	87.161	0	88.012	83.876	84.752
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-108.393,26	-87.244	-81.961	0	-82.812	-83.676	-84.552
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		05 Soziale Leistungen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	340.090,15	39.700	79.600	111.500	111.100	108.100
03	+ Sonstige Transfererträge	65.157,91	90.000	10.000	10.000	10.000	10.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	192.522,05	310.100	190.100	190.100	190.100	190.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.565,62	45.400	45.400	45.400	45.400	45.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.383.617,57	790.600	1.041.600	1.041.600	1.041.600	1.041.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.382,23	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.056.335,53	1.275.800	1.366.700	1.398.600	1.398.200	1.395.200
11	- Personalaufwendungen	668.043,21	782.510	809.110	821.247	833.564	846.067
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	774.243,70	714.035	666.740	633.305	620.470	629.735
14	- Bilanzielle Abschreibungen	63.153,47	150.234	161.100	231.700	231.800	230.200
15	- Transferaufwendungen	650.812,94	1.302.090	854.520	854.520	854.520	854.520
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.478,40	70.952	83.050	70.150	70.250	70.350
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.246.731,72	3.019.821	2.574.520	2.610.922	2.610.604	2.630.872
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-190.396,19	-1.744.021	-1.207.820	-1.212.322	-1.212.404	-1.235.672
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-190.396,19	-1.744.021	-1.207.820	-1.212.322	-1.212.404	-1.235.672
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (=Zeilen 22 und 25)	-190.396,19	-1.744.021	-1.207.820	-1.212.322	-1.212.404	-1.235.672
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	210.146,62	12.000	300.000	300.000	300.000	300.000
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	265.241,57	105.603	379.290	379.850	380.460	381.020
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-245.491,14	-1.837.624	-1.287.110	-1.292.172	-1.292.864	-1.316.692

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		05 Soziale Leistungen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	289.622,36	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	72.894,94	90.000	10.000	10.000	10.000	10.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	398.387,71	310.100	190.100	190.100	190.100	190.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.465,64	45.400	45.400	45.400	45.400	45.400
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.331.833,46	790.600	1.041.600	1.041.600	1.041.600	1.041.600
07	+ Sonstige Einzahlungen	10.455,77	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.166.659,88	1.236.100	1.287.100	1.287.100	1.287.100	1.287.100
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	682.877,20	782.510	809.110	821.247	833.564	846.067
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	433.406,76	714.035	666.740	633.305	620.470	629.735
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	948.602,76	1.302.090	854.520	854.520	854.520	854.520
15	- Sonstige Auszahlungen	73.443,95	70.952	83.050	70.150	70.250	70.350
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.138.330,67	2.869.587	2.413.420	2.379.222	2.378.804	2.400.672
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	28.329,21	-1.633.487	-1.126.320	-1.092.122	-1.091.704	-1.113.572
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	270.941,00	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	270.941,00	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	-151.000	0	0
25	für Baumaßnahmen	-481.896,77	-500.000	-500.000	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-50.417,88	-40.928	-44.000	-44.200	-44.500	-44.700
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-532.314,65	-540.928	-544.000	-195.200	-44.500	-44.700
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-261.373,65	-540.928	-544.000	-195.200	-44.500	-44.700

Haushaltsplan 2026

Produkt 05.01.02 Leistungen nach SGB XII

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Weischer		zuständig: Frau Keitmann				
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Soziale Dienste, Bürgerbüro					
Klassifizierung	intern					
Rechtsbindungsgrad	Soll					
Beschreibung	Leistungen nach SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt, Krankenhilfe, einmalige Leistungen, Bestattungskosten und Darlehe					
Auftrag	SGB XII, ModernG, interkommunale Vereinbarung					
Ziele	Erfüllung der gestzlich vorgegebenen Aufgaben					
Zielgruppe	Einwohner*innen mit Anspruch auf sozialrechtliche Leistungen					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Erläuterungen	Die Hilfe zur Pflege wurde im 1. Halbjahr 2011 an den Kreis zurückdelegiert Seit dem 01.01.2015 erfolgt die Finanzabwicklung über den Kreis Unna					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Fallzahlen						
Hilfe zum Lebensunterhalt	15	12	14	29	26	16 (bis 30.06.)
Grundsicherung im Alter	224	212	229	260	250	261 (bis 30.06.)

Kenn- und Messzahlen Produkt 05.01.02 Leistungen nach SGB XII

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	6,90	7,05	7,82	7,95	8,09	8,23
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,41	1,41	1,41	1,41	1,41
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	2,41	2,41	2,41	2,41	2,41

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.01.02 Leistungen nach SGB XII

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Grundversorgung
Produkt 05.01.02 Leistungen nach SGB XII

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	126.496,65	147.464	156.903	159.257	161.645	164.070
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	38.284,08	57.468	67.468	68.480	69.507	70.550
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	69.478,61	70.721	69.963	71.012	72.077	73.158
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	3.773,45	3.879	3.836	3.894	3.952	4.011
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	14.960,51	15.396	15.636	15.871	16.109	16.351
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.880,14	1.078	2.000	2.000	2.000	2.000
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	0,00	98	1.000	1.000	1.000	1.000
5431600	Dienstreisen	189,54	0	0	0	0	0
5431800	Sachverständigen-/Gerichts-/Notarkosten	2.690,60	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5495000	Zuführungen zu sonstigen Rückstellungen	10.000,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	139.376,79	148.542	158.903	161.257	163.645	166.070
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-139.376,79	-148.542	-158.903	-161.257	-163.645	-166.070
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-139.376,79	-148.542	-158.903	-161.257	-163.645	-166.070
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-139.376,79	-148.542	-158.903	-161.257	-163.645	-166.070
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.01.02 Leistungen nach SGB XII

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.031,49	2.536	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	2.031,49	2.536	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-141.408,28	-151.078	-158.903	-161.257	-163.645	-166.070

Erläuterungen

Konto 5431200

Anschaffung Kommentar SGB X und XII (evtl. digital)

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.01.02 Leistungen nach SGB XII
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Grundversorgung
Produkt 05.01.02 Leistungen nach SGB XII

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	133.527,14	148.542	158.903	0	161.257	163.645	166.070
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-133.407,14	-148.542	-158.903	0	-161.257	-163.645	-166.070
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 05.01.03 Leistungen nach AsylBLG

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Weischer		zuständig: Frau Keitmann				
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Soziale Dienste, Bürgerbüro					
Klassifizierung	intern					
Rechtsbindungsgrad	Soll					
Beschreibung	Laufende Leistungen nach AsylBLG, Sicherstellung der Unterbringung der Leistungsberechtigten, Kosten der Unterkunft, Krankenhilfe, sonstige einmalige und laufende Leistungen, Abrechnung nach dem FlüAG, Beantragung von Fördermitteln nach dem REAG/GARP Programm für freiwillige Rückkehrer*innen					
Auftrag	AsylBLG, SGB					
Ziele	Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben					
Zielgruppe	Einwohner*innen					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Erläuterungen	Faktoren: Reduzierung der Landeszuschüsse, Bleiberechtsregelung, Krankenkosten nicht kalkulierbar					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Anzahl der Leistungsempfänger*innen	119	103	150	139	119	119 (bis 30.06.)

Kenn- und Messzahlen Produkt 05.01.03 Leistungen nach AsylBLG

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
10130	Anzahl Asylbewerber*innen	0,00	135,00	110,00	110,00	110,00	110,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	-24,52	22,35	8,12	8,24	8,37	8,49
20100	Zuschussbedarf je Asylbewerber*in	0,00	3.374,25	1.501,29	1.519,99	1.538,96	1.558,23
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,87	1,87	1,87	1,87	1,87
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	3,07	3,07	3,07	3,07	3,07

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.01.03 Leistungen nach AsylBLG

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Grundversorgung
Produkt 05.01.03 Leistungen nach AsylBLG

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	65.157,91	90.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4211000	Ersatz sozialer Leist. außerh. v. Einrichtungen	65.157,91	90.000	10.000	10.000	10.000	10.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.380.634,88	790.500	1.041.500	1.041.500	1.041.500	1.041.500
4481000	Kostenerstattungen, -umlagen vom Land	1.380.634,88	790.000	1.041.000	1.041.000	1.041.000	1.041.000
4485000	Kostenerstattungen, -umlagen von verb. Unternehmen	0,00	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.000,00	0	0	0	0	0
4582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.000,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.447.792,79	880.500	1.051.500	1.051.500	1.051.500	1.051.500
11	- Personalaufwendungen	127.496,41	167.750	137.142	139.199	141.286	143.405
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	61.980,38	62.452	64.316	65.281	66.260	67.254
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	51.750,53	82.885	56.945	57.799	58.666	59.546
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.786,91	4.521	3.119	3.166	3.213	3.261
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	10.978,59	17.892	12.762	12.953	13.147	13.344
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	970,00	490	500	500	500	500
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	490	500	500	500	500
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	970,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	598.533,66	1.218.630	775.500	775.500	775.500	775.500
5331000	Sachleistungen § 3 AsylBLG	1.947,76	186.200	5.000	5.000	5.000	5.000
5331100	Regelsatzleistungen § 3 AsylBLG	143.328,76	207.760	184.000	184.000	184.000	184.000
5331200	Barleistungen § 3 AsylBLG	103.487,22	155.820	139.000	139.000	139.000	139.000
5331300	Besondere Geldleistungen	0,00	490	500	500	500	500
5331400	Gemeinnützige Tätigkeiten	150,00	2.940	2.000	2.000	2.000	2.000
5331500	Krankenhilfe § 3 ambulant	42.723,11	49.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5332000	Krankenhilfe § 3 stationär	26.010,26	29.400	40.000	40.000	40.000	40.000
5333000	Leistungen f. Unterkunft/Heizung § 2	2.044,07	141.120	5.000	5.000	5.000	5.000
5333100	Leistungen in besonderen Fällen § 2 AsylBLG	197.335,33	294.000	250.000	250.000	250.000	250.000
5333200	Beihilfen § 2 AsylBLG	1.353,00	9.800	10.000	10.000	10.000	10.000
5333300	Entschädigung gemeinnützige Tätigkeit § 2 AsylBLG	0,00	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
5333500	Krankenhilfe § 2 ambulant	79.546,15	127.400	85.000	85.000	85.000	85.000
5333600	Krankenhilfe § 2 stationär	0,00	4.900	5.000	5.000	5.000	5.000
5339000	Sonstige soziale Leistungen	608,00	5.880	6.000	6.000	6.000	6.000

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.01.03 Leistungen nach AsylBLG

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.098,11	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	3.267,93	1.470	1.500	1.500	1.500	1.500
5431600	Dienstreisen	80,18	0	0	0	0	0
5431800	Sachverständigen-/Gerichts-/Notarkosten	0,00	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
5499040	Rückzahlung von Fördermitteln u.ä. aus Vorjahren	1.750,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	732.098,18	1.390.300	916.642	918.699	920.786	922.905
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	715.694,61	-509.800	134.858	132.801	130.714	128.595
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	715.694,61	-509.800	134.858	132.801	130.714	128.595
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	715.694,61	-509.800	134.858	132.801	130.714	128.595
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	213.029,38	15.236	300.000	300.000	300.000	300.000
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	2.882,76	3.236	0	0	0	0
5811300	Aufwendungen aus ILV Gebäudenutzung	210.146,62	12.000	300.000	300.000	300.000	300.000
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	502.665,23	-525.036	-165.142	-167.199	-169.286	-171.405

Erläuterungen

Konto 4211000

Geringere Vorausberechnungen führen zu weniger Kostenersatz

Konto 4481000

FlüAG-Pauschale

Konten 5331000, 5333000 und 5811300

Leistungen für die Unterbringung in städtischen Gebäuden werden nun als Interne Leistungsverrechnung dargestellt (siehe auch Produkt 05.01.04).

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.01.03 Leistungen nach AsylBLG
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Grundversorgung
Produkt 05.01.03 Leistungen nach AsylBLG

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.399.794,82	880.500	1.051.500	0	1.051.500	1.051.500	1.051.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.031.286,11	1.390.300	916.642	0	918.699	920.786	922.905
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	368.508,71	-509.800	134.858	0	132.801	130.714	128.595
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 05.01.04 Gebäudebereitstellung für Asylbewerber

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Betrieb von Unterkünften für Asylbewerber*innen
Auftrag	Grundgesetz, AsylBLG
Ziele	Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben, wirtschaftliche Hilfe
Zielgruppe	Asylbewerber*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 05.01.04 Gebäudebereitstellung für Asylbewerber

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	12,34	32,70	23,31	23,12	22,70	23,41
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.01.04 Gebäudebereitstellung für Asylbewerber

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Grundversorgung
Produkt 05.01.04 Gebäudebereitstellung für Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	328.185,58	31.100	71.100	103.300	102.900	100.000
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	293.052,03	0	0	0	0	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	300,93	0	40.100	76.600	76.600	76.600
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	34.832,62	31.100	31.000	26.700	26.300	23.400
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	163.216,90	300.000	170.000	170.000	170.000	170.000
4321970	Benutzungsentgelte Unterkünfte	163.216,90	300.000	170.000	170.000	170.000	170.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.307,96	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
4411000	Mieten und Pachten	19.307,96	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.833,84	0	0	0	0	0
4482000	Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	1.157,66	0	0	0	0	0
4484000	Kostenerstattungen, -umlagen von ges. Sozialvers.	1.676,18	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.382,23	0	0	0	0	0
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	6.880,77	0	0	0	0	0
4591500	Erträge aus Wiederaufhebung von Forderungen	2.501,46	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	522.926,51	332.300	242.300	274.500	274.100	271.200
11	- Personalaufwendungen	160.805,14	213.895	226.909	230.313	233.767	237.273
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	7.827,04	8.436	7.962	8.081	8.202	8.325
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	120.835,69	161.629	171.304	173.874	176.482	179.129
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	6.482,91	8.867	9.394	9.535	9.678	9.823
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	25.659,50	34.963	38.249	38.823	39.405	39.996
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	699.308,48	597.653	558.800	524.500	510.700	519.000
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	156.044,64	216.188	170.900	130.900	112.400	115.000
5218000	Zuführungen zu Instandhaltungsrückstellungen	290.000,00	0	0	0	0	0
5241000	Unterhaltung/Bewirtsch. der Grundst./baul. Anlagen	0,00	49	0	0	0	0
5241100	Wachdienst	48,57	44.100	45.000	45.000	45.000	45.000
5241300	Abwassergebühren	24.199,36	31.360	31.000	32.000	33.000	34.000
5241400	Heizungsenergie	60.510,27	69.580	72.000	73.000	74.000	75.000
5241500	Reinigungsaufwand	56.041,62	76.440	80.000	82.000	84.000	86.000
5241520	Reinigungsmittel/Desinfektionsmittel	134,23	686	700	700	700	700
5241700	Wasserbezug	14.033,10	16.660	17.100	17.200	17.300	17.400
5241760	Strombezug	61.666,47	89.180	91.000	92.000	92.000	93.000
5241800	Entsorgungsaufwendungen	6.990,25	7.350	7.500	7.500	7.500	7.500

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.01.04 Gebäudebereitstellung für Asylbewerber

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5241900	Gebäudeversicherungen	14.426,79	20.580	17.000	17.500	18.000	18.500
5251000	Haltung von Fahrzeugen	13.555,42	16.660	17.100	17.200	17.300	17.400
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.657,76	8.820	9.500	9.500	9.500	9.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	50.530,62	137.494	147.300	217.900	217.700	215.600
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	103.390	107.700	182.900	183.900	184.800
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	29.382,69	28.910	29.400	25.100	25.100	25.100
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	1.480,73	1.666	1.700	1.600	400	200
5711500	Abschreibungen auf Fahrzeuge	3.300,93	2.940	7.200	7.200	7.200	4.400
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	566,50	588	1.300	1.100	1.100	1.100
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	15.799,77	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.425,91	27.440	38.000	25.000	25.000	25.000
5422000	Mieten und Pachten	24.446,94	21.560	32.000	19.000	19.000	19.000
5431400	Rundfunk- und Telefonkosten	4.390,80	5.880	6.000	6.000	6.000	6.000
5431600	Dienstreisen	45,34	0	0	0	0	0
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	5.294,88	0	0	0	0	0
5499030	Absetzung Forderungen aus Vorjahren	2.247,95	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	947.070,15	976.482	971.009	997.713	987.167	996.873
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-424.143,64	-644.182	-728.709	-723.213	-713.067	-725.673
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-424.143,64	-644.182	-728.709	-723.213	-713.067	-725.673
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-424.143,64	-644.182	-728.709	-723.213	-713.067	-725.673
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	210.146,62	12.000	300.000	300.000	300.000	300.000
4811300	Erträge aus ILV Gebäudenutzung	210.146,62	12.000	300.000	300.000	300.000	300.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.092,79	51.337	45.300	45.800	46.350	46.850
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	2.519,65	3.897	0	0	0	0
5811500	Aufwendungen aus ILV eigene Grundsteuerpflicht	3.291,68	1.700	0	0	0	0
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	80,77	240	300	300	350	350
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	33.200,69	45.500	45.000	45.500	46.000	46.500
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-253.089,81	-683.519	-474.009	-469.013	-459.417	-472.523

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.01.04 Gebäudebereitstellung für Asylbewerber

Fröndenberg/Ruhr

Erläuterungen

Konto 5215000

Maßnahme/Jahr	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Bauunterhaltung	105.700	106.500	107.800	110.200
Brandschutzzertüchtigung	25.000	10.000		
Heizkörper Sümberg	10.000	10.000		
Hygiene-Schutz	4.200	4.400	4.600	4.800
Umbau Jugendhilfe	90.000			
abzgl. Pauschalkürzung	-64.000			

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.01.04 Gebäudebereitstellung für Asylbewerber
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Grundversorgung
Produkt 05.01.04 Gebäudebereitstellung für Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	694.348,53	301.200	171.200	0	171.200	171.200	171.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	550.908,97	838.988	823.709	0	779.813	769.467	781.273
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	143.439,56	-537.788	-652.509	0	-608.613	-598.267	-610.073
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	270.941,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	270.941,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	151.000	0	0
25	für Baumaßnahmen	481.896,77	500.000	500.000	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50.106,97	36.948	40.000	0	40.200	40.500	40.700
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	532.003,74	536.948	540.000	0	191.200	40.500	40.700
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-261.062,74	-536.948	-540.000	0	-191.200	-40.500	-40.700

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.01.04 Gebäudebereitstellung für Asylbewerber
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0503 Wohnraum für Geflüchtete	-269.950	-536.948	-540.000	-151.000 -151.000	-191.200	-40.500	-40.700	-3.269.748	115.453
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	237.043	0	0	0 0	0	0	0	0	847.513
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	-151.000 -151.000	-151.000	0	0	0	-1.516
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-481.897	-500.000	-500.000	0 0	0	0	0	-3.090.000	-523.024
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-25.096	-36.948	-40.000	0 0	-40.200	-40.500	-40.700	-179.748	-207.520
(Verpflichtungsermächtigu- ngen)					(-151.000)	0	0		
I-0515 Fahrzeugbeschaffung	8.887	0	0	0 0	0	0	0	-21.900	-18.062
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	33.898	0	0	0 0	0	0	0	0	33.898
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	400
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-25.011	0	0	0 0	0	0	0	-21.900	-52.360
Gesamtsumme Auszahlungen	-532.004	-536.948	-540.000	-151.000	-191.200	-40.500	-40.700	-3.291.648	-784.420
Gesamtsumme Einzahlungen	270.941	0	0	0	0	0	0	0	881.811
Gesamtsumme	-261.063	-536.948	-540.000	-151.000	-191.200	-40.500	-40.700	-3.291.648	97.392

Haushaltsplan 2026

Produkt 05.01.05 Integrationsarbeit

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Weischer	zuständig: Frau Keitmann
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Soziale Dienste, Bürgerbüro
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Betrieb einer Einrichtung zur Integrationsförderung
Auftrag	Grundgesetz, AsylBLG, SGB
Ziele	Integrationsförderung
Zielgruppe	Asylbewerber*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 05.01.05 Integrationsarbeit

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.01.05 Integrationsarbeit

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Grundversorgung
Produkt 05.01.05 Integrationsarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.695,12	8.400	8.300	8.000	8.000	8.000
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	3.240,00	0	0	0	0	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	8.000,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	455,12	400	300	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	11.695,12	8.400	8.300	8.000	8.000	8.000
11	- Personalaufwendungen	68.867,01	73.455	83.142	84.389	85.654	86.939
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	54.342,47	58.190	65.283	66.262	67.256	68.265
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.952,59	3.103	3.576	3.630	3.684	3.739
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	11.571,95	12.162	14.283	14.497	14.714	14.935
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.535,51	11.455	10.700	12.350	12.700	13.050
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	12.781,32	4.900	3.700	5.000	5.000	5.000
5241300	Abwassergebühren	243,72	313	350	370	390	410
5241500	Reinigungsaufwand	2.810,04	3.430	3.700	3.900	4.100	4.300
5241700	Wasserbezug	274,82	343	350	350	350	350
5241760	Strombezug	-4.923,81	1.960	2.100	2.200	2.300	2.400
5241800	Entsorgungsaufwendungen	0,00	98	100	100	100	100
5241900	Gebäudeversicherungen	349,42	411	400	430	460	490
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.413,40	12.348	12.500	12.500	12.800	13.400
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	294	300	900	1.500	2.100
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	10.414,02	10.290	10.500	10.300	10.000	10.000
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	1.233,35	1.274	1.300	1.300	1.300	1.300
5711700	Abschreibungen auf EDV-Hardware	455,12	490	400	0	0	0
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	310,91	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	16.240,50	21.070	21.500	21.500	21.500	21.500
5339000	Sonstige soziale Leistungen	16.240,50	21.070	21.500	21.500	21.500	21.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	440,15	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	440,15	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	109.496,57	118.328	127.842	130.739	132.654	134.889

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.01.05 Integrationsarbeit

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-97.801,45	-109.928	-119.542	-122.739	-124.654	-126.889
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-97.801,45	-109.928	-119.542	-122.739	-124.654	-126.889
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-97.801,45	-109.928	-119.542	-122.739	-124.654	-126.889
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.232,46	2.093	3.640	3.650	3.660	3.670
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	933,20	1.053	0	0	0	0
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	299,26	340	340	350	360	370
5811600	Aufwendungen aus ILV Energieerzeugung	0,00	700	3.300	3.300	3.300	3.300
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-99.033,91	-112.021	-123.182	-126.389	-128.314	-130.559

Erläuterungen

Konto 5811600

Einsparung von Netzbezug durch Eigenverbrauch bei eigenen PV-Anlagen

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.01.05 Integrationsarbeit A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Grundversorgung
Produkt 05.01.05 Integrationsarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.218,50	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.842,11	105.980	115.342	0	118.239	119.854	121.489
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-97.623,61	-105.980	-115.342	0	-118.239	-119.854	-121.489
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	310,91	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	310,91	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-310,91	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.01.05 Integrationsarbeit B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0510 Vermögensgegenstände Integrationsarbeit	-311	-3.000	-3.000	0 0	-3.000	-3.000	-3.000	-15.000	-6.504
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	-3.194
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-311	-3.000	-3.000	0 0	-3.000	-3.000	-3.000	-15.000	-3.310
Gesamtsumme Auszahlungen	-311	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-15.000	-6.504
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-311	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-15.000	-6.504

Haushaltsplan 2026

Produkt 05.02.01 Senioreneinrichtung Alleecafé

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Bürgermeisterin Müller		zuständig: Frau Hühner				
Verantwortliche Org.-Einheit	Stabstelle Gleichstellung, Familie und Senioren					
Klassifizierung	extern					
Rechtsbindungsgrad	Kann					
Beschreibung	Betrieb der Seniorenbegegnungsstätte Alleecafé					
Auftrag	Beschlüsse der Bürgermeisterin und der politischen Gremien					
Ziele	Bereitstellung einer Begegnungsstätte					
Zielgruppe	Senior*innen					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Erläuterungen	Weiterentwicklung der gemeinwesenorientierten Seniorenarbeit in der Seniorenbegegnungsstätte Allee-Café Die Besucherstatistik für den Zeitraum 01.01.2020 bis 30.09.2021 liegt derzeit nicht vor. Pandemiebedingt war der Betrieb in diesem Zeitraum stark eingeschränkt.					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Gästestatistik und Zuschussbedarf lt. Jahresbericht		Besucherstatistik 2020				
Besucher*innen insgesamt	liegt nicht vor.	ab Oktober 2021	ab Oktober 2021	ab Januar 2023	ab Januar 2024	ab Januar 2025
vormittags		473	1.281	2.780	2.646	951
mittags		841	2.108	4.761	4.438	2.267
nachmittags		276	896	1.989	1.733	505
Summe		1.590	4.285	9.530	8.817	3.723
Besucher*innen pro Tag		bis Dezember 2021	bis September 2022	bis Dezember 2023	bis Dezember 2024	bis Juni 2025
vormittags		8,3	8,9	12,8	13,2	11,9
mittags		14,8	14,6	21,9	22,1	22,7
nachmittags		4,8	6,2	9,3	8,7	6,3
Summe		27,9	29,8	43,9	44,0	40,9
Öffnungstage		57	144	217	201	100
Zuschussbedarf	71.766	68.057	68.713	71.962	76.870	

Kenn- und Messzahlen Produkt 05.02.01 Senioreneinrichtung Alleecafé

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	3,79	4,03	4,54	4,61	4,67	4,74
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.02.01 Senioreneinrichtung Alleecafé

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Soziale Einrichtungen
Produkt 05.02.01 Senioreneinrichtung Alleecafé

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	209,45	200	200	200	200	100
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	209,45	200	200	200	200	100
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.257,66	44.200	44.200	44.200	44.200	44.200
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	44.257,66	44.200	44.200	44.200	44.200	44.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	148,85	0	0	0	0	0
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	148,85	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	44.615,96	44.400	44.400	44.400	44.400	44.300
11	- Personalaufwendungen	61.954,78	63.640	64.946	65.920	66.909	67.912
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	48.757,67	49.987	50.809	51.571	52.345	53.130
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.652,64	2.744	2.789	2.831	2.873	2.916
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	10.544,47	10.909	11.348	11.518	11.691	11.866
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.480,74	46.912	48.600	48.740	48.780	48.820
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	481,10	490	400	500	500	500
5241500	Reinigungsaufwand	0,00	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5241760	Strombezug	2.569,70	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
5241900	Gebäudeversicherungen	542,82	656	700	740	780	820
5255200	Unterhaltungsaufwand für Geräte	153,25	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	28.238,22	32.340	33.000	33.000	33.000	33.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	6.495,65	8.036	9.000	9.000	9.000	9.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	209,45	392	1.300	1.300	1.300	1.200
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterialielle VG	0,00	98	1.000	1.000	1.000	1.000
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	209,45	294	300	300	300	200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.841,38	21.168	21.950	21.950	21.950	21.950
5422000	Mieten und Pachten	19.320,00	19.600	20.000	20.000	20.000	20.000
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	582,62	588	700	700	700	700
5431400	Rundfunk- und Telefonkosten	878,76	980	1.250	1.250	1.250	1.250
5431850	Mitgliedsbeiträge	60,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	121.486,35	132.112	136.796	137.910	138.939	139.882
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-76.870,39	-87.712	-92.396	-93.510	-94.539	-95.582
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.02.01 Senioreneinrichtung Alleecafé

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-76.870,39	-87.712	-92.396	-93.510	-94.539	-95.582
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-76.870,39	-87.712	-92.396	-93.510	-94.539	-95.582
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	933,20	1.053	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	933,20	1.053	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-77.803,59	-88.765	-92.396	-93.510	-94.539	-95.582

Erläuterungen

Konto 4461000

Entgelte für den Verkauf von Speisen und Getränken im Alleecafé

Konto 5291000

Gestiegene Kosten für den Transport des Mittagssessens

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.02.01 Senioreneinrichtung Alleecafé
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Soziale Einrichtungen
Produkt 05.02.01 Senioreneinrichtung Alleecafé

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.357,91	44.200	44.200	0	44.200	44.200	44.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.513,44	131.720	135.496	0	136.610	137.639	138.682
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-76.155,53	-87.520	-91.296	0	-92.410	-93.439	-94.482
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	980	1.000	0	1.000	1.000	1.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	980	1.000	0	1.000	1.000	1.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-980	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.02.01 Senioreneinrichtung Alleecafé B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0021 Erwerb bew. VG Allee-Café	0	-980	-1.000	0 0	-1.000	-1.000	-1.000	-3.480	-67
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-980	-1.000	0 0	-1.000	-1.000	-1.000	-3.480	-67
Gesamtsumme Auszahlungen	0	-980	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-3.480	-67
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	0	-980	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-3.480	-67

Haushaltsplan 2026

Produkt 05.02.02 Bürgerzentrum Mühlenberg

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Betrieb des Bürgerzentrums Mühlenberg
Auftrag	Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	Bereitstellung einer Begegnungsstätte
Zielgruppe	Einwohner*innen, Verbände, Sozialeinrichtungen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 05.02.02 Bürgerzentrum Mühlenberg

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	0,88	0,98	1,05	1,08	1,09	1,11
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.02.02 Bürgerzentrum Mühlenberg

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Soziale Einrichtungen
Produkt 05.02.02 Bürgerzentrum Mühlenberg

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	165,00	100	100	100	100	100
4321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	165,00	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	165,00	100	100	100	100	100
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.600,46	3.851	4.520	4.875	5.030	5.185
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	2.222,49	343	800	1.000	1.000	1.000
5241500	Reinigungsaufwand	1.819,43	2.450	2.600	2.700	2.800	2.900
5241760	Strombezug	492,65	980	1.050	1.100	1.150	1.200
5241900	Gebäudeversicherungen	65,89	78	70	75	80	85
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.527,97	17.248	17.000	17.100	17.200	17.300
5422000	Mieten und Pachten	13.527,97	17.248	17.000	17.100	17.200	17.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	18.128,43	21.099	21.520	21.975	22.230	22.485
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-17.963,43	-20.999	-21.420	-21.875	-22.130	-22.385
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-17.963,43	-20.999	-21.420	-21.875	-22.130	-22.385
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-17.963,43	-20.999	-21.420	-21.875	-22.130	-22.385
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-17.963,43	-20.999	-21.420	-21.875	-22.130	-22.385

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.02.02 Bürgerzentrum Mühlenberg
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Soziale Einrichtungen
Produkt 05.02.02 Bürgerzentrum Mühlenberg

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	165,00	100	100	0	100	100	100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.035,59	21.099	21.520	0	21.975	22.230	22.485
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-17.870,59	-20.999	-21.420	0	-21.875	-22.130	-22.385
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 05.03.01 Wohngeldstelle

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Weischer			zuständig: Frau Keitmann			
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Soziale Dienste, Bürgerbüro					
Klassifizierung	intern					
Rechtsbindungsgrad	Soll					
Beschreibung	Gewährung von Wohngeld					
Auftrag	Wohngeldgesetz					
Ziele	Erfüllung der gesetzlich vorgegebenen Aufgaben					
Zielgruppe	Empfänger*innen von Wohngeld, Antragsteller*innen					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Fallzahlen	403	378	482	858	788	327 (bis 30.06.)

Kenn- und Messzahlen Produkt 05.03.01 Wohngeldstelle

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	3,52	3,66	4,85	4,94	5,02	5,11
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.03.01 Wohngeldstelle

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Sonstige soziale Leistungen
Produkt 05.03.01 Wohngeldstelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	70.274,82	77.169	98.659	100.139	101.642	103.167
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	15.209,75	16.885	26.014	26.404	26.800	27.202
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	41.378,95	47.387	57.123	57.980	58.850	59.733
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	3.273,27	2.597	3.058	3.104	3.151	3.198
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	10.412,85	10.300	12.464	12.651	12.841	13.034
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	390,38	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	390,38	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	70.665,20	77.169	98.659	100.139	101.642	103.167
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-70.665,20	-77.169	-98.659	-100.139	-101.642	-103.167
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-70.665,20	-77.169	-98.659	-100.139	-101.642	-103.167
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-70.665,20	-77.169	-98.659	-100.139	-101.642	-103.167
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.571,52	1.275	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	1.571,52	1.275	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.03.01 Wohngeldstelle

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-72.236,72	-78.444	-98.659	-100.139	-101.642	-103.167

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.03.01 Wohngeldstelle A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Sonstige soziale Leistungen
Produkt 05.03.01 Wohngeldstelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.642,62	77.169	98.659	0	100.139	101.642	103.167
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-72.642,62	-77.169	-98.659	0	-100.139	-101.642	-103.167
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 05.03.02 Gebäudebereitstellung für Wohnungslose

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen für Wohnungslose
Auftrag	Grundgesetz, Sozialgesetzbuch, Ordnungsbehördengesetz
Ziele	Verhinderung Wohnungslosigkeit, Reduzierung der Dauer der Unterbringung, Reduzierung der Kosten für die Unterbringung
Zielgruppe	Wohnungslose und von drohender Wohnungslosigkeit Betroffene
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 05.03.02 Gebäudebereitstellung für Wohnungslose

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	1,01	2,58	2,19	2,14	2,17	2,19
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.03.02 Gebäudebereitstellung für Wohnungslose

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Sonstige soziale Leistungen
Produkt 05.03.02 Gebäudebereitstellung für Wohnungslose

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.348,51	53.674	43.620	42.340	42.760	43.180
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	6.908,13	24.990	15.200	13.500	13.500	13.500
5241170	Unterhaltung Außenanlagen	0,00	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
5241300	Abwassergebühren	0,00	313	320	340	360	380
5241400	Heizungsenergie	6.703,00	11.956	10.000	10.200	10.400	10.600
5241500	Reinigungsaufwand	0,00	5.880	6.000	6.000	6.000	6.000
5241700	Wasserbezug	659,36	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5241760	Strombezug	3.970,41	4.018	5.500	5.600	5.700	5.800
5241800	Entsorgungsaufwendungen	0,00	294	300	300	300	300
5241900	Gebäudeversicherungen	1.107,61	1.323	1.300	1.400	1.500	1.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	535,47	588	600	600	600	600
5431400	Rundfunk- und Telefonkosten	535,47	588	600	600	600	600
17	= Ordentliche Aufwendungen	19.883,98	54.262	44.220	42.940	43.360	43.780
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-19.883,98	-54.262	-44.220	-42.940	-43.360	-43.780
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-19.883,98	-54.262	-44.220	-42.940	-43.360	-43.780
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-19.883,98	-54.262	-44.220	-42.940	-43.360	-43.780

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.03.02 Gebäudebereitstellung für Wohnungslose

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	917,53	1.020	350	400	450	500
5811500	Aufwendungen aus ILV eigene Grundsteuerpflicht	618,27	620	0	0	0	0
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	299,26	400	350	400	450	500
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-20.801,51	-55.282	-44.570	-43.340	-43.810	-44.280

Erläuterungen

Konto 5215000

Maßnahme/Jahr	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Bauunterhaltung	13.500	13.500	13.500	13.500
Fassadensanierung	2.500			
Umbau Elektrospeicher	5.000			
abzgl. Pauschalkürzung	-5.800			

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.03.02 Gebäudebereitstellung für Wohnungslose
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Sonstige soziale Leistungen
Produkt 05.03.02 Gebäudebereitstellung für Wohnungslose

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.103,44	54.262	44.220	0	42.940	43.360	43.780
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-18.103,44	-54.262	-44.220	0	-42.940	-43.360	-43.780
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 05.03.03 Verw./Betrieb Unterkünfte für Wohnungslose

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Weischer			zuständig: Frau A. Becker			
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Ordnung und Standesamt					
Klassifizierung	intern					
Rechtsbindungsgrad	Kann					
Beschreibung	Betreuung und Hilfe für Wohnungslose, Hilfe zum Erhalt oder zur Erlangung einer Wohnung, Verwaltung der Unterkünfte					
Auftrag	SGB XII					
Ziele	Verhinderung von Wohnungslosigkeit, Reduzierung der Unterbringungsdauer, Reduzierung der Unterbringungskosten					
Zielgruppe	Wohnungslose und von drohender Wohnungslosigkeit Betroffene					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Unterbringungsfälle zum 31.12.	2	1	2	3	10	4 (30.06.)

Kenn- und Messzahlen Produkt 05.03.03 Verw./Betrieb Unterkünfte für Wohnungslose

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	-1,42	-0,50	-0,99	-0,99	-0,99	-1,00
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.03.03 Verw./Betrieb Unterkünfte für Wohnungslose

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Sonstige soziale Leistungen
Produkt 05.03.03 Verw./Betrieb Unterkünfte für Wohnungslose

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.140,15	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
4321970	Benutzungsentgelte Unterkünfte	29.140,15	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	0,00	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	29.140,15	10.100	20.100	20.100	20.100	20.100
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	29.140,15	10.100	20.100	20.100	20.100	20.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	29.140,15	10.100	20.100	20.100	20.100	20.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	29.140,15	10.100	20.100	20.100	20.100	20.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	29.140,15	10.100	20.100	20.100	20.100	20.100

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.03.03 Verw./Betrieb Unterkünfte für Wohnungslose
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Sonstige soziale Leistungen
Produkt 05.03.03 Verw./Betrieb Unterkünfte für Wohnungslose

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.834,79	10.100	20.100	0	20.100	20.100	20.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	24.834,79	10.100	20.100	0	20.100	20.100	20.100
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 05.03.06 sonstige freiwillige Leistungen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Weischer	zuständig: Frau Keitmann
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Soziale Dienste, Bürgerbüro
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Förderung der Wohlfahrtspflege
Auftrag	Beschlüsse der Gremien
Ziele	Unterstützung der Vereine und Organe der Wohlfahrtspflege
Zielgruppe	Bürger*innen, Vereine, Organisationen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	- Zuwendungen und Zuschüsse für Vereine und Organe der freien Wohlfahrtspflege u.a. - Malteser Hilfsdienst, DRK, AWO, Caritasverband, Deutsches Jugendherbergswerk - Deutscher Kinderschutzbund, Paritätischer Wohlfahrtsverband u.a. - Zuschüsse für Ausländerbetreuung - Zuschüsse für Behindertenbetreuung - Zuschuss an die "Werkstatt im Kreis Unna GmbH" lt. Vertrag 50.000 € jährlich (gedeckt)

Kenn- und Messzahlen Produkt 05.03.06 sonstige freiwillige Leistungen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	4,63	6,26	6,34	6,39	6,43	6,48
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.03.06 sonstige freiwillige Leistungen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Sonstige soziale Leistungen
Produkt 05.03.06 sonstige freiwillige Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	52.148,40	39.137	41.409	42.030	42.661	43.301
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	43.712,34	30.860	32.491	32.978	33.473	33.975
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.814,16	1.690	1.784	1.811	1.838	1.866
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	6.621,90	6.587	7.134	7.241	7.350	7.460
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	36.038,78	62.390	57.520	57.520	57.520	57.520
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	35.000,00	60.430	55.520	55.520	55.520	55.520
5318400	Kostenbeteiligung für einkommensschwache Familien	1.038,78	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	338,89	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	338,89	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	88.526,07	101.527	98.929	99.550	100.181	100.821
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-88.526,07	-101.527	-98.929	-99.550	-100.181	-100.821
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-88.526,07	-101.527	-98.929	-99.550	-100.181	-100.821
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-88.526,07	-101.527	-98.929	-99.550	-100.181	-100.821
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.433,20	31.053	30.000	30.000	30.000	30.000

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 05.03.06 sonstige freiwillige Leistungen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	933,20	1.053	0	0	0	0
5811900	Sonstige Aufwendungen aus ILV	5.500,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-94.959,27	-132.580	-128.929	-129.550	-130.181	-130.821

Erläuterungen

Konto 5318000

Zuschüsse für freie Wohlfahrt (3.500 €) und Werkstatt Unna (52.020 €)

Konto 5811900

Windelsäcke

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 05.03.06 sonstige freiwillige Leistungen A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Sonstige soziale Leistungen
Produkt 05.03.06 sonstige freiwillige Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.179,67	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	87.471,25	101.527	98.929	0	99.550	100.181	100.821
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-92.650,92	-101.527	-98.929	0	-99.550	-100.181	-100.821
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.735,07	51.000	77.000	112.000	112.000	112.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	50.735,07	52.000	78.000	113.000	113.000	113.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.948,18	15.484	19.400	16.100	16.500	16.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	33.255,76	32.634	12.200	12.200	12.200	12.200
15	- Transferaufwendungen	5.388,62	39.690	40.500	40.500	40.500	40.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.567,00	1.176	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	83.159,56	88.984	73.100	69.800	70.200	70.600
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-32.424,49	-36.984	4.900	43.200	42.800	42.400
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-32.424,49	-36.984	4.900	43.200	42.800	42.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (=Zeilen 22 und 25)	-32.424,49	-36.984	4.900	43.200	42.800	42.400
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	2.371,39	1.500	1.500	1.600	1.700	1.800
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-34.795,88	-38.484	3.400	41.600	41.100	40.600

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.733,40	51.000	77.000	112.000	112.000	112.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.733,40	52.000	78.000	113.000	113.000	113.000
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.159,76	15.484	19.400	16.100	16.500	16.900
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	3.970,48	39.690	40.500	40.500	40.500	40.500
15	- Sonstige Auszahlungen	1.567,00	1.176	1.000	1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.697,24	56.350	60.900	57.600	58.000	58.400
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	27.036,16	-4.350	17.100	55.400	55.000	54.600
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 06.02.01 Tageseinrichtungen für Kinder und Jugendliche

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Bereitstellung städtischer Gebäude zur Unterbringung von Kindertageseinrichtungen
Auftrag	Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	Sicherstellung von Betreuungsangeboten für Kinder und Jugendliche, stadtteildeckende Angebote
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche in Fröndenberg
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 06.02.01 Tageseinrichtungen für Kinder und Jugendliche

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	1,42	-0,06	-2,11	-4,00	-3,98	-3,97
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 06.02.01 Tageseinrichtungen für Kinder und Jugendliche

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Kinder- und Jugendhilfe
Produkt	06.02.01	Tageseinrichtungen für Kinder und Jugendliche

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.735,07	51.000	77.000	112.000	112.000	112.000
4411000	Mieten und Pachten	50.735,07	51.000	77.000	112.000	112.000	112.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	50.735,07	51.000	77.000	112.000	112.000	112.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.948,18	15.484	19.400	16.100	16.500	16.900
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	22.492,03	4.900	8.700	5.000	5.000	5.000
5218000	Zuführungen zu Instandhaltungsrückstellungen	12.000,00	0	0	0	0	0
5241300	Abwassergebühren	4.546,10	5.390	5.700	5.900	6.100	6.300
5241700	Wasserbezug	1.277,31	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
5241800	Entsorgungsaufwendungen	0,00	98	100	100	100	100
5241900	Gebäudeversicherungen	2.632,74	3.136	2.900	3.100	3.300	3.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	33.255,76	32.634	12.200	12.200	12.200	12.200
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	33.255,76	32.634	12.200	12.200	12.200	12.200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.237,00	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	1.237,00	980	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	77.440,94	49.098	32.600	29.300	29.700	30.100
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-26.705,87	1.902	44.400	82.700	82.300	81.900
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-26.705,87	1.902	44.400	82.700	82.300	81.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-26.705,87	1.902	44.400	82.700	82.300	81.900

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 06.02.01 Tageseinrichtungen für Kinder und Jugendliche

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.371,39	1.500	1.500	1.600	1.700	1.800
5811500	Aufwendungen aus ILV eigene Grundsteuerpflicht	440,43	0	0	0	0	0
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	1.930,96	1.500	1.500	1.600	1.700	1.800
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-29.077,26	402	42.900	81.100	80.600	80.100

Erläuterungen

Konto 5215000

In 2026 Neuer Bodenbelag "Sonnenscheingruppe"

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 06.02.01 Tageseinrichtungen für Kinder und Jugendliche
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.02 Kinder- und Jugendhilfe
Produkt 06.02.01 Tageseinrichtungen für Kinder und Jugendliche

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.733,40	51.000	77.000	0	112.000	112.000	112.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.396,76	16.464	20.400	0	17.100	17.500	17.900
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	31.336,64	34.536	56.600	0	94.900	94.500	94.100
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 06.02.02 Kinder- und Jugendhilfe

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Weischer	zuständig: Frau Keitmann
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Soziale Dienste, Bürgerbüro
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Kinder- und Jugendförderung
Auftrag	Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	Sicherstellung von Betreuungsangeboten für Kinder und Jugendliche, stadtteildeckende Angebote
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche in Fröndenberg
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Nachrichtlich: Kostenanteil an Aufwendungen der Jugendhilfe d. Kreisjugendamt (Mehrbelastung zur Kreisumlage) Ansatz 2013 = 5.705.000 €; Ansatz 2014 = 5.110.000 €; Ansatz 2015 = 5.662.000 €; Ansatz 2016 = 5.887.000 € Ansatz 2017 = 6.168.000 €; Ansatz 2018 = 6.579.000 €; Ansatz 2019 = 6.940.000 €; Ansatz 2020 = 7.021.000 € Ansatz 2021 = 9.480.000 € zzgl. 1.122.200 € aus der Spitzabrechnung für 2019; Ansatz 2022 = 9.566.000 € zzgl. 373.200 € aus der Spitzabrechnung für 2020; Ansatz 2023 = 9.445.000 € abzgl. 836.645 € aus der Spitzabrechnung für 2021; Ansatz 2024 = 11.408.000 € abzgl. 347.322 € aus der Spitzabrechnung für 2022; Ansatz 2025 = 13.487.740 € zzgl. 1.190.788 € aus der Spitzabrechnung für 2023; Ansatz 2026 = 14.688.000 € zzgl. 1.196.800 € aus der Spitzabrechnung für 2024;

Kenn- und Messzahlen Produkt 06.02.02 Kinder- und Jugendhilfe

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 06.02.02 Kinder- und Jugendhilfe

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.02 Kinder- und Jugendhilfe
Produkt 06.02.02 Kinder- und Jugendhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	5.388,62	39.690	40.500	40.500	40.500	40.500
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	0,00	30.870	31.500	31.500	31.500	31.500
5318020	Zuschüsse zur freien Jugendarbeit	5.388,62	7.840	8.000	8.000	8.000	8.000
5318400	Kostenbeteiligung für einkommensschwache Familien	0,00	980	1.000	1.000	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	330,00	196	0	0	0	0
5431850	Mitgliedsbeiträge	330,00	196	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.718,62	39.886	40.500	40.500	40.500	40.500
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-5.718,62	-38.886	-39.500	-39.500	-39.500	-39.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-5.718,62	-38.886	-39.500	-39.500	-39.500	-39.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-5.718,62	-38.886	-39.500	-39.500	-39.500	-39.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-5.718,62	-38.886	-39.500	-39.500	-39.500	-39.500

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 06.02.02 Kinder- und Jugendhilfe

Fröndenberg/Ruhr

Erläuterungen

Konto 4141000 und 5318400

Alle Kinder essen mit

Konto 5318000

In den Kleinen Offenen Türen in Fröndenberg/Ruhr werden auch in 2026 4,5 Stellen vorgehalten und besetzt.

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 06.02.02 Kinder- und Jugendhilfe A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.02 Kinder- und Jugendhilfe
Produkt 06.02.02 Kinder- und Jugendhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.300,48	39.886	40.500	0	40.500	40.500	40.500
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-4.300,48	-38.886	-39.500	0	-39.500	-39.500	-39.500
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		08 Sportförderung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.726,45	146.618	129.100	128.900	128.500	128.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.668,54	1.300	1.200	1.200	1.200	1.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.744,49	19.140	19.760	20.380	21.000	21.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	183.139,48	167.058	150.060	150.480	150.700	151.200
11	- Personalaufwendungen	45.269,64	44.361	53.662	54.467	55.284	56.113
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	469.567,88	200.214	143.700	182.300	103.300	104.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	187.164,25	186.396	166.600	167.000	167.000	167.500
15	- Transferaufwendungen	230.985,17	219.030	228.500	230.500	232.500	234.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	228,29	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	933.215,23	653.431	595.962	637.767	561.584	565.913
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-750.075,75	-486.373	-445.902	-487.287	-410.884	-414.713
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-750.075,75	-486.373	-445.902	-487.287	-410.884	-414.713
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (=Zeilen 22 und 25)	-750.075,75	-486.373	-445.902	-487.287	-410.884	-414.713
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	319.609,00	396.822	2.700	2.820	2.940	3.060
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.069.684,75	-883.195	-448.602	-490.107	-413.824	-417.773

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Sportförderung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.204,00	18.718	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.193,54	1.300	1.200	1.200	1.200	1.200
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.373,97	19.140	19.760	20.380	21.000	21.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.771,51	39.158	20.960	21.580	22.200	22.700
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	45.913,08	44.361	53.662	54.467	55.284	56.113
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	463.311,14	200.214	143.700	182.300	103.300	104.300
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	221.174,69	219.030	228.500	230.500	232.500	234.500
15	- Sonstige Auszahlungen	11,71	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	730.410,62	467.035	429.362	470.767	394.584	398.413
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-671.639,11	-427.877	-408.402	-449.187	-372.384	-375.713
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	-22.358,55	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.788,70	-32.930	-20.600	-11.100	-11.100	-11.100
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-31.147,25	-32.930	-20.600	-11.100	-11.100	-11.100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-31.147,25	-32.930	-20.600	-11.100	-11.100	-11.100

Haushaltsplan 2026

Produkt 08.01.01 Grundförderung der Sportvereine

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV	
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Förderung der Sportvereine mit Jugendabteilungen, Beratung über Sportmöglichkeiten
Auftrag	Sportförderrichtlinien
Ziele	Förderung des Sports
Zielgruppe	Sportvereine, Stadtsportverband
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 08.01.01 Grundförderung der Sportvereine

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
10140	Anzahl geförderte jugendliche Sportler*innen	0,00	2.350,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
10150	Anzahl geförderte Vereine	0,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	1,49	1,44	1,73	1,75	1,76	1,78
20110	Zuschussbedarf je jugendl. Sportler*in	0,00	12,45	15,32	15,42	15,52	15,62
20120	Zuschussbedarf je Sportverein	0,00	2.090,64	2.516,64	2.533,00	2.549,57	2.566,43
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 08.01.01 Grundförderung der Sportvereine

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 08 Sportförderung
 Produktgruppe 08.01 Allgemeine Förderung des Sports
 Produkt 08.01.01 Grundförderung der Sportvereine

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	12.480,87	11.975	15.233	15.462	15.694	15.930
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	9.866,82	9.452	11.944	12.123	12.305	12.490
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	537,06	518	655	665	675	685
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.076,99	2.005	2.634	2.674	2.714	2.755
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	17.801,84	18.620	20.000	20.000	20.000	20.000
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	17.801,84	18.620	20.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	30.282,71	30.595	35.233	35.462	35.694	35.930
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-30.282,71	-30.595	-35.233	-35.462	-35.694	-35.930
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-30.282,71	-30.595	-35.233	-35.462	-35.694	-35.930
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-30.282,71	-30.595	-35.233	-35.462	-35.694	-35.930
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	179,46	202	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	179,46	202	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 08.01.01 Grundförderung der Sportvereine

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-30.462,17	-30.797	-35.233	-35.462	-35.694	-35.930

Erläuterungen

Konto 5318000

Pauschalzuschuss für Vereine (Jugendfördermittel)

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 08.01.01 Grundförderung der Sportvereine A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	08	Sportförderung						
Produktgruppe	08.01	Allgemeine Förderung des Sports						
Produkt	08.01.01	Grundförderung der Sportvereine						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.655,42	30.595	35.233	0	35.462	35.694	35.930
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-45.655,42	-30.595	-35.233	0	-35.462	-35.694	-35.930
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 08.01.02 Sportveranstaltungen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Durchführung von Sportveranstaltungen; Wandertag, Volksradfahren
Auftrag	Beschlüsse der Gremien
Ziele	Sicherstellung einer angemessenen Sportstättensituation
Zielgruppe	Sportinteressierte Bürger*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 08.01.02 Sportveranstaltungen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	0,06	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 08.01.02 Sportveranstaltungen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.01 Allgemeine Förderung des Sports
Produkt 08.01.02 Sportveranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	68,00	300	200	200	200	200
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	68,00	300	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	68,00	300	200	200	200	200
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.013,79	1.274	1.300	1.300	1.300	1.300
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	1.013,79	1.274	1.300	1.300	1.300	1.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	216,58	0	0	0	0	0
5421000	Aufw. für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	216,58	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.230,37	1.274	1.300	1.300	1.300	1.300
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.162,37	-974	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-1.162,37	-974	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-1.162,37	-974	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-1.162,37	-974	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 08.01.02 Sportveranstaltungen

Fröndenberg/Ruhr

Konto 4461000 und 5281000

Wandertag

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 08.01.02 Sportveranstaltungen
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.01 Allgemeine Förderung des Sports
Produkt 08.01.02 Sportveranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	188,00	300	200	0	200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.163,79	1.274	1.300	0	1.300	1.300	1.300
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-975,79	-974	-1.100	0	-1.100	-1.100	-1.100
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 08.02.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Unterhaltung von Sportstätten, Erstellung von Belegungsplänen
Auftrag	Landesverfassung, GO NRW, Nutzungs- und Pflegevereinbarungen
Ziele	Sicherstellung einer angemessenen Sportstättensituation
Zielgruppe	Sportvereine und sonstige Sport treibende Gruppen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 08.02.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	50,63	42,18	20,28	22,36	18,63	18,87
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 08.02.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.02 Sportstätten und Bäder
Produkt 08.02.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.726,45	146.618	129.100	128.900	128.500	128.500
4141100	Städtebauförderung vom Land	31.204,00	18.718	0	0	0	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	48.950,73	48.900	48.900	48.900	48.900	48.900
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	66.283,41	66.200	66.200	66.200	66.200	66.200
4161200	Erträge aus der Aufl. von SoPo Sportpauschale	14.288,31	12.800	14.000	13.800	13.400	13.400
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.600,54	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.600,54	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.744,49	19.140	19.760	20.380	21.000	21.500
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	1.921,85	0	0	0	0	0
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	17.822,64	19.140	19.760	20.380	21.000	21.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	183.071,48	166.758	149.860	150.280	150.500	151.000
11	- Personalaufwendungen	32.788,77	32.386	38.429	39.005	39.590	40.183
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	7.827,04	8.436	7.962	8.081	8.202	8.325
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	19.733,57	18.903	23.889	24.247	24.611	24.980
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.074,11	1.037	1.311	1.331	1.351	1.371
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	4.154,05	4.010	5.267	5.346	5.426	5.507
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	468.554,09	198.940	142.400	181.000	102.000	103.000
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	77.652,17	141.120	86.200	123.000	43.500	44.000
5216000	Instandhaltung des Infrastrukturvermögens	351.103,08	31.850	28.700	30.000	30.000	30.000
5241300	Abwassergebühren	15.095,33	15.680	16.500	17.000	17.500	18.000
5241400	Heizungsenergie	780,20	0	0	0	0	0
5241700	Wasserbezug	186,20	0	0	0	0	0
5241760	Strombezug	4.566,31	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	14.570,80	8.330	9.000	9.000	9.000	9.000
5292000	Zuf. zu sonst. Rückst. f. Sach- und Dienstleist.	4.600,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	187.164,25	186.396	166.600	167.000	167.000	167.500
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	4.900	3.500	4.800	5.700	6.500
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	32.215,19	31.654	7.800	7.800	7.800	7.800
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	1.110,15	1.176	1.800	1.600	1.400	1.400
5711500	Abschreibungen auf Fahrzeuge	2.828,93	3.234	3.300	2.700	2.200	2.200

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 08.02.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	464,80	196	200	200	200	200
5711620	Abschreibungen auf Sportplätze	149.287,98	145.236	150.000	149.900	149.700	149.400
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	1.257,20	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	213.183,33	200.410	208.500	210.500	212.500	214.500
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	114.979,34	85.260	90.000	91.500	93.000	94.500
5318010	Spezielle Zuweisungen an übrige Bereiche	32.033,58	41.650	43.500	44.000	44.500	45.000
5318100	weitere Zuweisungen an übrige Bereiche	66.170,41	73.500	75.000	75.000	75.000	75.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11,71	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
5411100	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	0,00	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
5431600	Dienstreisen	11,71	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	901.702,15	621.562	559.429	601.005	524.590	528.683
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-718.630,67	-454.804	-409.569	-450.725	-374.090	-377.683
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-718.630,67	-454.804	-409.569	-450.725	-374.090	-377.683
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-718.630,67	-454.804	-409.569	-450.725	-374.090	-377.683
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	319.429,54	396.620	2.700	2.820	2.940	3.060
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	452,23	510	0	0	0	0
5811200	Aufwendungen aus ILV außerschulische Nutzung	316.250,00	392.970	0	0	0	0
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	821,49	840	600	620	640	660
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	1.905,82	2.300	2.100	2.200	2.300	2.400
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-1.038.060,21	-851.424	-412.269	-453.545	-377.030	-380.743

Erläuterungen

Konto 4488000

Erstattung von Grundbesitzabgaben für die Nutzung der Sportstätten

Konto 5215000

Maßnahme/Jahr	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Bauunterhaltung	42.500	43.000	43.500	44.000
Langschede - Dachsanierung		80.000		
Langschede - Innentüren	6.000			
MZH Dellwig - Fluchttüren	30.000			
Stadion Mitte - Austausch Fenster/Türen	25.000			

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 08.02.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

Fröndenberg/Ruhr

Frömern Heizung	15.000
abzgl. Pauschalkürzung	-32.300

Konto 5216000

Jährliche Pflegemaßnahmen/Platzpflege in Frömern, Langschede, Graf-Adolf-Stadion, Bausenhagen, Hohenheide
Prüfung aller Sportplätze auf Verkehrssicherheit

Konto 5241760

Strombezug Flutlicht Stadion

Konto 5255000

Reparaturen von Sport- und Pflegegeräten
UVV Prüfungen der Sport- und Pflegegeräte

Konto 5318000

Zuschüsse für die Pflege der Sportstätten Frömern/Langschede/Bausenhagen/Stadion

Konto 5318010

Pauschalzuweisung für MZH Dellwig

Konto 5318100

Zuschuss Freibad Dellwig

Konto 5411100

Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht / Schulung der Vereine etc. gem. Verpflichtung als Grundstückseigentümer

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 08.02.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.02 Sportstätten und Bäder
Produkt 08.02.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.583,51	38.858	20.760	0	21.380	22.000	22.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	683.591,41	435.166	392.829	0	434.005	357.590	361.183
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-625.007,90	-396.308	-372.069	0	-412.625	-335.590	-338.683
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	22.358,55	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.788,70	32.930	20.600	0	11.100	11.100	11.100
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	31.147,25	32.930	20.600	0	11.100	11.100	11.100
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-31.147,25	-32.930	-20.600	0	-11.100	-11.100	-11.100

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 08.02.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0065 Erwerb von bewegl. Vermögen	-8.789	-32.930	-20.600	0 0	-11.100	-11.100	-11.100	-93.030	-62.368
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	0	-14.485
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-8.789	-32.930	-20.600	0 0	-11.100	-11.100	-11.100	-93.030	-47.882
I-0209 Investition Sportplatz	-22.359	0	0	0 0	0	0	0	831.023	-648.814
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	1.031.023	247.587
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-22.359	0	0	0 0	0	0	0	-200.000	-896.401
Gesamtsumme Auszahlungen	-31.147	-32.930	-20.600	0	-11.100	-11.100	-11.100	-293.030	-958.768
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	1.031.023	247.587
Gesamtsumme	-31.147	-32.930	-20.600	0	-11.100	-11.100	-11.100	737.993	-711.181

Erläuterungen

Erwerb von bewegl. Vermögen

I-0065:

Bausenhagen: Laubbläser fahrbar: 2.500 €

Stadion: Freischneider: 2.000 €

Langschede: Laubbläser: 2.500 €

Frömern: Telekopheckenschere mit Benzin: 1.250 €

MZH Dellwig: Weichbodenturnmatte; 1.250 €

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen					
-----------------------	-----------	--	--	--	--	--	--

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.583,94	92.400	554.500	84.400	84.000	21.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	550	600	650	700	750
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	91.528,20	0	320.000	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	93.112,14	92.950	875.100	85.050	84.700	21.750
11	- Personalaufwendungen	280.721,92	325.473	371.359	376.929	382.583	388.322
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.179,18	311.934	170.000	112.800	82.800	22.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.788,23	3.234	14.400	26.800	26.300	26.300
15	- Transferaufwendungen	11.200,00	14.700	15.000	15.000	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	700.294,91	14.700	295.000	15.000	15.000	15.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.130.184,24	670.041	865.759	546.529	521.683	467.422
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.037.072,10	-577.091	9.341	-461.479	-436.983	-445.672
19	+ Finanzerträge	3.750,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	3.750,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.033.322,10	-577.091	9.341	-461.479	-436.983	-445.672
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (= Zeilen 22 und 25)	-1.033.322,10	-577.091	9.341	-461.479	-436.983	-445.672
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	500	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	4.354,88	4.403	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.037.676,98	-580.994	9.341	-461.479	-436.983	-445.672

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.562,40	90.000	38.000	38.000	38.000	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	550	600	650	700	750
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.562,40	90.550	38.600	38.650	38.700	750
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	285.517,26	325.473	371.359	376.929	382.583	388.322
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	140.208,58	311.934	170.000	112.800	82.800	22.800
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	11.928,28	14.700	15.000	15.000	15.000	15.000
15	- Sonstige Auszahlungen	294,91	14.700	995.000	15.000	15.000	15.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	437.949,03	666.807	1.551.359	519.729	495.383	441.122
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-399.386,63	-576.257	-1.512.759	-481.079	-456.683	-440.372
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	435.000	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	150.000,00	850.000	1.580.000	875.000	700.000	700.000
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	150.000,00	1.285.000	1.580.000	875.000	700.000	700.000
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-10.000,00	-300.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
25	für Baumaßnahmen	-60.654,59	-55.000	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-500.000	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-70.654,59	-855.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	79.345,41	430.000	1.480.000	775.000	600.000	600.000

Haushaltsplan 2026

Produkt 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Grügelsiepe
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Planen, Bauen
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Bauleitplanung, Mitwirkung bei der Landesentwicklungs- und Regionalplanung, Städtebauliche Beratung für Einzelvorhaben, ISEK-Umsetzung und Erweiterung, Städtebauförderung
Auftrag	BauGB, BauNVO, BauO NRW, GO NRW, LPIG NRW, ROG, BNatSchG, BImSchG
Ziele	Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse, Rationalisierung der Entscheidungsvorbereitung kommunaler Gremien, Vorgaben stadtgestalterischer Kriterien für die Innenstadt, nachhaltige Stadtentwicklung
Zielgruppe	Bürger*innen, Bauherren, Grundstückseigentümer*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Im Jahr 2026 werden folgende Projekte bearbeitet: - Bebauungsplan Hacheney - EFRE Maßnahme Himmelmannpark - Städtebaulicher Rahmenplan K-W-P - Planungen Haus Schoppe - B-Plan JVK Wohnbauflächenkonzept

Kenn- und Messzahlen Produkt 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	50,60	25,61	-0,48	22,74	21,58	22,07
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	4,18	4,18	4,18	4,18	4,18
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	4,18	4,18	4,18	4,18	4,18

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.01 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.583,94	92.400	554.500	84.400	84.000	21.000
4140000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Bund	0,00	50.000	0	0	0	0
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	0,00	40.000	38.000	38.000	38.000	0
4141020	Zuweisungen f. lfd. Zwecke v. Land - Aufl. PRAP	0,00	0	505.000	25.000	25.000	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	1.005,42	1.900	11.000	21.000	21.000	21.000
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	578,52	500	500	400	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	550	600	650	700	750
4485000	Kostenerstattungen, -umlagen von verb. Unternehmen	0,00	550	600	650	700	750
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	91.528,20	0	320.000	0	0	0
4541100	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken d. UV	91.528,20	0	320.000	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	93.112,14	92.950	875.100	85.050	84.700	21.750
11	- Personalaufwendungen	280.721,92	325.473	371.359	376.929	382.583	388.322
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	222.406,23	257.644	294.727	299.148	303.635	308.190
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	12.174,77	14.046	16.080	16.321	16.566	16.814
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	46.140,92	53.783	60.552	61.460	62.382	63.318
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	135.979,18	311.640	169.500	112.500	82.500	22.500
5241000	Unterhaltung/Bewirtsch. der Grundst./baul. Anlagen	0,00	1.960	1.500	1.500	1.500	1.500
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	4.900	5.000	5.000	5.000	5.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	29.722,19	15.680	78.000	46.000	16.000	16.000
5291800	Weitere sonstige Dienstleistungen	106.256,99	19.600	15.000	0	0	0
5291900	Aufwendungen für weitere Dienstleistungen	0,00	186.200	70.000	60.000	60.000	0
5291920	Beratungsleistungen	0,00	83.300	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.788,23	3.234	14.400	26.800	26.300	26.300
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	1.372	12.500	25.000	25.000	25.000
5711610	Abschreibungen auf Bänke und Abfallbehälter	578,52	588	600	500	0	0
5711640	Abschreibungen auf Spielgeräte	1.209,71	1.274	1.300	1.300	1.300	1.300
15	- Transferaufwendungen	11.200,00	14.700	15.000	15.000	15.000	15.000
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	11.200,00	14.700	15.000	15.000	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	700.294,91	14.700	295.000	15.000	15.000	15.000

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5431600	Dienstreisen	294,91	0	0	0	0	0
5431800	Sachverständigen-/Gerichts-/Notarkosten	0,00	14.700	15.000	15.000	15.000	15.000
5493000	Aufw. für die Beseitigung v. Deponien/Altlasten	0,00	0	700.000	0	0	0
5494000	Zuführungen zu Rückst. für Deponien und Altlasten	700.000,00	0	0	0	0	0
5494100	Inanspruchn. von Rückst. f. Deponien und Altlasten	0,00	0	-700.000	0	0	0
5499040	Rückzahlung von Fördermitteln u.ä. aus Vorjahren	0,00	0	280.000	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.129.984,24	669.747	865.259	546.229	521.383	467.122
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.036.872,10	-576.797	9.841	-461.179	-436.683	-445.372
19	+ Finanzerträge	3.750,00	0	0	0	0	0
4618000	Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich	3.750,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	3.750,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-1.033.122,10	-576.797	9.841	-461.179	-436.683	-445.372
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-1.033.122,10	-576.797	9.841	-461.179	-436.683	-445.372
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	500	0	0	0	0
4811100	Erträge aus ILV Gebührenhaushalte/Verwaltungsk.	0,00	500	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.354,88	4.403	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	4.354,88	4.403	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-1.037.476,98	-580.700	9.841	-461.179	-436.683	-445.372

Erläuterungen

Konten 4141000 und 5291900

Kommunale Wärmeplanung und (anteiliger) Kostenausgleich durch das Land NRW

Konto 5281000

Sachleistungen LEADER

Konto 5291000

REHK-Beitrag 1.000 € p.a.
Pauschalansatz 15.000 € p.a.
Wohnbauflächenkonzept: 42.000 € (Zeitraum 2026-2027)
ISEK Langschede: 50.000 € (Zeitraum 2026-2027)

Konto 5291800

Fortführung städtebauliche Rahmenplanung Karl-Wildschütz-Platz

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Fröndenberg/Ruhr

Konto 5318000

LEADER-Kostenanteil Regionalmanagement

Eigenanteil Regionalbudget LEADER

Jahresbeitrag LEADER Verein

Konto 5431800

Rechtsberatung, Gutachten, fachrechtliche Stellungnahmen (Planungsrecht)

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.01 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.562,40	90.550	38.600	0	38.650	38.700	750
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	437.749,03	666.513	1.550.859	0	519.429	495.083	440.822
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-399.186,63	-575.963	-1.512.259	0	-480.779	-456.383	-440.072
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	435.000	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	150.000,00	850.000	1.580.000	0	875.000	700.000	700.000
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	150.000,00	1.285.000	1.580.000	0	875.000	700.000	700.000
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.000,00	300.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
25	für Baumaßnahmen	60.654,59	55.000	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	500.000	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	70.654,59	855.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	79.345,41	430.000	1.480.000	0	775.000	600.000	600.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0066 Erwerb von Grundstücken	0	-300.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	-800.000	1.991
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	2.360
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	-300.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	-800.000	-369
I-0067 Verkauf von Grundstücken	0	0	400.000	0	0	0	0	400.000	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	400.000	0	0	0	0	400.000	0
I-0122 Gewerbegebiet "Innovationspark"	-60.655	700.000	700.000	0	700.000	700.000	700.000	385.000	-942.956
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	700.000	700.000	0	700.000	700.000	700.000	1.400.000	0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	-790.000	-31
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-60.655	0	0	0	0	0	0	-225.000	-942.924
I-0160 Baugebiet "Auf dem Buhrlande"	-10.000	150.000	160.000	0	175.000	0	0	217.000	119.137
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	150.000	160.000	0	175.000	0	0	885.000	672.030
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-10.000	0	0	0	0	0	0	-80.500	-552.893
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-587.500	0
I-0162 Baugebiet "Gosemark"	0	0	0	0	0	0	0	739.100	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	740.000	0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	-900	0
I-0292 Baugebiet Ostbüren "Am Obsthof"	58.472	0	0	0	0	0	0	613.500	213.334
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	58.472	0	0	0	0	0	0	615.000	213.334
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	-1.500	0
I-0513 Smart Region	0	-20.000	0	0	0	0	0	-40.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	35.000	0	0	0	0	0	130.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-55.000	0	0	0	0	0	-170.000	0
I-0525 Lückenschluss Breitbandausbau	0	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	400.000	0	0	0	0	0	400.000	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-500.000	0	0	0	0	0	-500.000	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-70.655	-855.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	-3.155.400	-1.496.217
Gesamtsumme Einzahlungen	58.472	1.285.000	1.260.000	0	875.000	700.000	700.000	4.570.000	887.724
Gesamtsumme	-12.183	430.000	1.160.000	0	775.000	600.000	600.000	1.414.600	-608.493

Haushaltsplan 2026

Produkt 09.02.01 Geoinformation

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Grügelsiepe
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Planen, Bauen
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Systemkoordination für Geoinformation, Datenmanagement und Programmpflege von GIS und CAD
Auftrag	Interne und externe Auftraggeber*innen
Ziele	Ziele Zuständigkeit Aufbereitung der GIS- und CAD-Daten, Betreuung einer INSPIRE-konformen Metadatenbank, Herstellung von Planunterlagen Erarbeitung von Bauanträgen für den Hoch- und Tiefbau
Zielgruppe	Bürger*innen, sonstige Nutzer*innen, Verwaltung intern und extern
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 09.02.01 Geoinformation

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	0,01	0,01	0,02	0,01	0,01	0,01
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 09.02.01 Geoinformation

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	09.02	Geoinformationen
Produkt	09.02.01	Geoinformation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200,00	294	500	300	300	300
5291700	Aufwendungen für Katasterauszüge	200,00	294	500	300	300	300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	200,00	294	500	300	300	300
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-200,00	-294	-500	-300	-300	-300
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-200,00	-294	-500	-300	-300	-300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-200,00	-294	-500	-300	-300	-300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-200,00	-294	-500	-300	-300	-300

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 09.02.01 Geoinformation A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen					
Produktgruppe		09.02	Geoinformationen					
Produkt		09.02.01	Geoinformation					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	200,00	294	500	0	300	300	300
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-200,00	-294	-500	0	-300	-300	-300
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
-----------------------	-----------	-------------------------

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.766,66	3.700	700	700	700	700
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	101.664,31	90.300	95.200	98.700	98.700	98.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.854,56	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	110.285,53	94.000	95.900	99.400	99.400	99.400
11	- Personalaufwendungen	139.191,07	123.449	247.238	250.946	254.711	258.530
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.812,27	61.397	61.350	75.250	73.850	74.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.815,12	10.682	10.800	10.800	10.800	10.800
15	- Transferaufwendungen	6.000,00	5.880	1.900	1.900	1.900	1.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.791,38	7.742	7.900	7.900	7.900	7.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	217.609,84	209.150	329.188	346.796	349.161	353.580
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-107.324,31	-115.150	-233.288	-247.396	-249.761	-254.180
19	+ Finanzerträge	27.785,35	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	27.785,35	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-79.538,96	-113.150	-231.288	-245.396	-247.761	-252.180
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (= Zeilen 22 und 25)	-79.538,96	-113.150	-231.288	-245.396	-247.761	-252.180
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	7.359,22	7.068	5.210	5.430	5.650	5.870
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-86.898,18	-120.218	-236.498	-250.826	-253.411	-258.050

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
-----------------------	-----------	-------------------------

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	3.000	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	95.240,77	90.300	95.200	98.700	98.700	98.700
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.166,97	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	29.833,35	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	131.241,09	95.300	97.200	100.700	100.700	100.700
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	141.212,92	123.449	247.238	250.946	254.711	258.530
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.308,18	61.397	61.350	75.250	73.850	74.450
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	4.560,00	5.880	1.900	1.900	1.900	1.900
15	- Sonstige Auszahlungen	6.859,19	7.742	7.900	7.900	7.900	7.900
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	198.940,29	198.468	318.388	335.996	338.361	342.780
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-67.699,20	-103.168	-221.188	-235.296	-237.661	-242.080
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 10.01.01 Bauordnung, Bauverwaltung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Wilke		zuständig: Herr Grügelsiepe				
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Planen, Bauen					
Klassifizierung	intern und extern					
Rechtsbindungsgrad	Soll					
Beschreibung	Baubehördliche Beratung und Information, Genehmigungsverfahren, Stellungnahmen					
Auftrag	BauGB, BauO NRW, BauNVO, Satzungen und Rechtsvorschriften					
Ziele	Sicherung bauordnungs- und bauplanungsrechtlicher Vorgaben, Rechtssicherheit für Bauherren und Investor*innen					
Zielgruppe	Bauinteressenten, Bauantragsteller*innen, Grundsütckseigentümer*innen, überörtliche Behörden					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Laut Baubuch						bis 06/25
genehmigungspflichtige Bauvorhaben insgesamt	117	181	106	89	88	51
davon Freistellungen	15	12	3	5	5	6
Bauanfragen	27	37	22	14	11	6

Kenn- und Messzahlen Produkt 10.01.01 Bauordnung, Bauverwaltung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	5,83	4,83	11,65	11,85	12,05	12,25
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,57	1,80	1,80	1,80	1,80
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,72	1,95	1,95	1,95	1,95

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 10.01.01 Bauordnung, Bauverwaltung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.01 Bauordnung
Produkt 10.01.01 Bauordnung, Bauverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	108.278,27	91.958	226.942	230.346	233.802	237.308
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	6.115,04	6.285	89.236	90.575	91.934	93.313
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	79.907,39	67.141	107.383	108.994	110.629	112.288
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	4.457,17	3.727	5.895	5.983	6.073	6.164
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	17.798,67	14.805	24.428	24.794	25.166	25.543
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.500,00	3.675	3.750	3.750	3.750	3.750
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	3.675	3.750	3.750	3.750	3.750
5291800	Weitere sonstige Dienstleistungen	3.500,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.301,12	6.076	6.200	6.200	6.200	6.200
5431100	Bürobedarf	653,83	686	700	700	700	700
5431200	Bücher und Zeitschriften, Fachliteratur	4.640,99	5.390	5.500	5.500	5.500	5.500
5431600	Dienstreisen	6,30	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	117.079,39	101.709	236.892	240.296	243.752	247.258
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-117.079,39	-101.709	-236.892	-240.296	-243.752	-247.258
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-117.079,39	-101.709	-236.892	-240.296	-243.752	-247.258
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-117.079,39	-101.709	-236.892	-240.296	-243.752	-247.258

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 10.01.01 Bauordnung, Bauverwaltung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.535,79	1.809	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	2.535,79	1.809	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-119.615,18	-103.518	-236.892	-240.296	-243.752	-247.258

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 10.01.01 Bauordnung, Bauverwaltung A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.01 Bauordnung
Produkt 10.01.01 Bauordnung, Bauverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	118.256,05	101.709	236.892	0	240.296	243.752	247.258
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-118.256,05	-101.709	-236.892	0	-240.296	-243.752	-247.258
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 10.02.01 Wohnungsbauförderung, Beteiligungen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Beigeordneter Freck	zuständig: Herr Holterhöfer
Verantwortliche Org.-Einheit	Team Finanzen
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Die Stadt Fröndenberg/Ruhr unterstützt die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum im Stadtgebiet und hält zu diesem Zweck Beteiligungsanteile an der UKBS und der Wohnungsgenossenschaft Fröndenberg. Hauptzweck des Produktes ist die Verwaltung der Beteiligungen.
Auftrag	Beschlüsse der Gremien
Ziele	Wirtschaftliche Verwendung städtischer Mittel
Zielgruppe	Beteiligungen, Verwaltung und Gremien
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 10.02.01 Wohnungsbauförderung, Beteiligungen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 10.02.01 Wohnungsbauförderung, Beteiligungen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.02 Wohnungsbauförderung
Produkt 10.02.01 Wohnungsbauförderung, Beteiligungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	27.785,35	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4651000	Gewinnanteile von verb. Unternehmen/Beteil.	27.785,35	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	27.785,35	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	27.785,35	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	27.785,35	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	27.785,35	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 10.02.01 Wohnungsbauförderung, Beteiligungen A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.02 Wohnungsbauförderung
Produkt 10.02.01 Wohnungsbauförderung, Beteiligungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.833,35	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	29.833,35	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 10.02.02 Eigene Vermietung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Vermietung städtischer Wohnimmobilien
Auftrag	BGB, Mietgesetzgebung
Ziele	Bereitstellung von Wohnraum, wirtschaftliche Nutzung städtischer Immobilien
Zielgruppe	Wohungssuchende, Mieter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 10.02.02 Eigene Vermietung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 10.02.02 Eigene Vermietung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.02 Wohnungsbauförderung
Produkt 10.02.02 Eigene Vermietung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	101.664,31	90.300	95.200	98.700	98.700	98.700
4411000	Mieten und Pachten	89.108,60	76.500	75.200	74.700	74.700	74.700
4411010	Erbbauszinsen	12.555,71	13.800	14.000	14.000	14.000	14.000
4411020	Pacht Wohnmobilstellplatz	0,00	0	6.000	10.000	10.000	10.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.854,56	0	0	0	0	0
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	3.166,97	0	0	0	0	0
4591500	Erträge aus Wiederaufhebung von Forderungen	1.687,59	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	106.518,87	90.300	95.200	98.700	98.700	98.700
11	- Personalaufwendungen	16.064,15	16.371	9.476	9.618	9.762	9.909
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	12.682,31	12.909	7.032	7.137	7.244	7.353
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	688,38	707	323	328	333	338
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.693,46	2.755	2.121	2.153	2.185	2.218
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.312,27	57.232	57.200	71.000	69.600	70.200
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	25.322,16	38.220	24.300	32.500	30.500	30.500
5241000	Unterhaltung/Bewirtsch. der Grundst./baul. Anlagen	0,00	0	10.000	15.000	15.000	15.000
5241300	Abwassergebühren	8.538,74	4.410	7.500	7.800	8.100	8.400
5241400	Heizungsenergie	5.293,60	6.860	7.000	7.000	7.000	7.000
5241700	Wasserbezug	1.504,24	1.960	2.000	2.000	2.000	2.000
5241760	Strombezug	728,55	1.470	1.500	1.500	1.500	1.500
5241800	Entsorgungsaufwendungen	498,77	196	200	200	200	200
5241900	Gebäudeversicherungen	3.426,21	4.116	4.700	5.000	5.300	5.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.048,42	9.898	10.000	10.000	10.000	10.000
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	10.048,42	9.898	10.000	10.000	10.000	10.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	1.900	1.900	1.900	1.900
5399000	Sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	1.900	1.900	1.900	1.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.449,80	1.470	1.500	1.500	1.500	1.500
5431600	Dienstreisen	53,34	0	0	0	0	0
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	5.062,77	0	0	0	0	0
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	1.146,68	1.470	1.500	1.500	1.500	1.500
5499030	Absetzung Forderungen aus Vorjahren	1.187,01	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 10.02.02 Eigene Vermietung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
17	= Ordentliche Aufwendungen	78.874,64	84.971	80.076	94.018	92.762	93.509
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	27.644,23	5.329	15.124	4.682	5.938	5.191
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	27.644,23	5.329	15.124	4.682	5.938	5.191
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	27.644,23	5.329	15.124	4.682	5.938	5.191
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.590,13	4.996	5.210	5.430	5.650	5.870
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	279,97	316	0	0	0	0
5811500	Aufwendungen aus ILV eigene Grundsteuerpflicht	2.405,58	2.400	1.600	1.700	1.800	1.900
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	457,04	480	310	330	350	370
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	1.447,54	1.800	3.300	3.400	3.500	3.600
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	23.054,10	333	9.914	-748	288	-679

Erläuterungen

Konto 5215000

Maßnahme/Jahr	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Bauunterhaltung	29.500	30.000	30.500	31.000
Fassadensanierung Ostbürener Str. 171	4.000	2.500		
abzgl. Pauschalkürzung	-9.200			

Konto 5241000

Unterhaltung des Wohnmobilstellplatzes

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 10.02.02 Eigene Vermietung A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.02 Wohnungsbauförderung
Produkt 10.02.02 Eigene Vermietung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.407,74	90.300	95.200	0	98.700	98.700	98.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.000,99	75.073	70.076	0	84.018	82.762	83.509
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	37.406,75	15.227	25.124	0	14.682	15.938	15.191
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Auftrag	Denkmalschutzgesetz, BauO NRW, Verwaltungsverfahrensgesetz
Ziele	Schutz, Pflege, Überwachung und Erhaltung von Denkmälern, Ehrenmalen
Zielgruppe	Eigentümer*innen von geschützten und erhaltenswerten Objekten
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	500 € Haushaltsmittel vorgesehen für kleinere Reparaturen an Ehrenmalen

Kenn- und Messzahlen Produkt 10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	0,88	0,88	0,57	0,58	0,59	0,60
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.03 Denkmalschutz und -pflege
Produkt 10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.766,66	3.700	700	700	700	700
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	3.000,00	3.000	0	0	0	0
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	766,66	700	700	700	700	700
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.766,66	3.700	700	700	700	700
11	- Personalaufwendungen	14.848,65	15.120	10.820	10.982	11.147	11.313
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	11.747,06	11.953	8.246	8.370	8.496	8.623
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	638,06	655	410	416	422	428
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.463,53	2.512	2.164	2.196	2.229	2.262
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	490	400	500	500	500
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	0,00	490	400	500	500	500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	766,70	784	800	800	800	800
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	766,70	784	800	800	800	800
15	- Transferaufwendungen	6.000,00	5.880	0	0	0	0
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	6.000,00	5.880	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	40,46	196	200	200	200	200
5431600	Dienstreisen	40,46	0	0	0	0	0
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	196	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.655,81	22.470	12.220	12.482	12.647	12.813
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-17.889,15	-18.770	-11.520	-11.782	-11.947	-12.113
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-17.889,15	-18.770	-11.520	-11.782	-11.947	-12.113
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-17.889,15	-18.770	-11.520	-11.782	-11.947	-12.113
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	233,30	263	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	233,30	263	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-18.122,45	-19.033	-11.520	-11.782	-11.947	-12.113

Erläuterungen

Konto 4141000 und 5318000

Wegfall Förderprogramm

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 10.03.01 Denkmalschutz und -pflege A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.03 Denkmalschutz und -pflege
Produkt 10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.000,00	3.000	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.683,25	21.686	11.420	0	11.682	11.847	12.013
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-16.683,25	-18.686	-11.420	0	-11.682	-11.847	-12.013
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung					
-----------------------	-----------	----------------------------	--	--	--	--	--

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.811.608,27	1.835.530	1.835.600	1.835.650	1.835.650	1.835.650
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	151.800,94	89.045	89.180	92.820	94.320	95.820
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	307.101,48	348.000	416.000	422.000	429.000	435.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	742.965,43	804.000	803.200	802.600	802.200	801.800
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.013.476,12	3.076.575	3.143.980	3.153.070	3.161.170	3.168.270
11	- Personalaufwendungen	280.031,89	267.401	314.750	319.472	324.263	329.128
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.944.777,74	1.976.580	1.977.400	1.978.600	1.979.100	1.979.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	32.879	28.300	48.100	64.000	79.900
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.924,25	5.480	5.500	5.500	5.500	5.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.284.733,88	2.282.340	2.325.950	2.351.672	2.372.863	2.393.628
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	728.742,24	794.235	818.030	801.398	788.307	774.642
19	+ Finanzerträge	2.382.596,00	2.513.886	2.393.000	2.379.000	2.373.000	2.359.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	256.392,11	348.351	267.000	254.000	248.000	238.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.126.203,89	2.165.535	2.126.000	2.125.000	2.125.000	2.121.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.854.946,13	2.959.770	2.944.030	2.926.398	2.913.307	2.895.642
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (= Zeilen 22 und 25)	2.854.946,13	2.959.770	2.944.030	2.926.398	2.913.307	2.895.642
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	105.412,41	172.640	186.320	231.750	257.230	282.710
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	157.543,11	160.732	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.802.815,43	2.971.678	3.130.350	3.158.148	3.170.537	3.178.352

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		11 Ver- und Entsorgung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.033.104,33	1.734.850	1.777.750	1.776.250	1.835.650	1.835.650
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100.122,35	89.045	89.180	92.820	94.320	95.820
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	305.352,07	348.000	416.000	422.000	429.000	435.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	738.731,64	804.000	803.200	802.600	802.200	801.800
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.382.596,00	2.513.886	2.393.000	2.379.000	2.373.000	2.359.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.559.906,39	5.489.781	5.479.130	5.472.670	5.534.170	5.527.270
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	285.172,77	267.401	314.750	319.472	324.263	329.128
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.890.084,07	1.976.580	1.977.400	1.978.600	1.979.100	1.979.100
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	256.392,11	348.351	267.000	254.000	248.000	238.000
14	- Transferausszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	18.302,97	5.480	5.500	5.500	5.500	5.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.449.951,92	2.597.812	2.564.650	2.557.572	2.556.863	2.551.728
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	3.109.954,47	2.891.969	2.914.480	2.915.098	2.977.307	2.975.542
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	320.000,00	456.000	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	320.000,00	456.000	0	0	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	-5.000,00	-642.000	-150.000	-150.000	-486.000	-150.000
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	-4.000.000,00	-3.200.000	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-4.005.000,00	-3.842.000	-150.000	-150.000	-486.000	-150.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.685.000,00	-3.386.000	-150.000	-150.000	-486.000	-150.000

Haushaltsplan 2026

Produkt 11.01.01 Versorgung, Beteiligung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Beigeordneter Freck	zuständig: Herr Holterhöfer
Verantwortliche Org.-Einheit	Team Finanzen
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Konzessionsverträge über die Lieferung von Gas, Wasser, Strom; Beteiligungsverwaltung Stadtwerke Fröndenberg-Wickede GmbH
Auftrag	GO NRW, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Versorgung mit Gas, Wasser, Strom; Wirtschaftlichkeit der Beteiligung
Zielgruppe	Konzessionsabgabenverpflichtete, Beteiligungen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Zur wirtschaftlichen Situation wird auf den beigefügten Jahresabschluss und den aktuellen Wirtschaftsplan der Stadtwerke Fröndenberg-Wickede GmbH verwiesen.
Zusatz	Wirtschaftsplan der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH sh. Anlage G

Kenn- und Messzahlen Produkt 11.01.01 Versorgung, Beteiligung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 11.01.01 Versorgung, Beteiligung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 11.01 Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung
 Produkt 11.01.01 Versorgung, Beteiligung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	742.893,93	804.000	803.200	802.600	802.200	801.800
4511000	Konzessionsabgaben	738.055,89	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	4.838,04	4.000	3.200	2.600	2.200	1.800
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	742.893,93	804.000	803.200	802.600	802.200	801.800
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	742.893,93	804.000	803.200	802.600	802.200	801.800
19	+ Finanzerträge	695.596,00	826.886	706.000	692.000	686.000	672.000
4615000	Zinserträge von verbundenen Unternehmen	295.596,00	426.886	306.000	292.000	286.000	272.000
4651000	Gewinnanteile von verb. Unternehmen/Beteil.	400.000,00	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	256.392,11	348.351	267.000	254.000	248.000	238.000
5517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	256.392,11	348.351	267.000	254.000	248.000	238.000
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	439.203,89	478.535	439.000	438.000	438.000	434.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	1.182.097,82	1.282.535	1.242.200	1.240.600	1.240.200	1.235.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	1.182.097,82	1.282.535	1.242.200	1.240.600	1.240.200	1.235.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	1.182.097,82	1.282.535	1.242.200	1.240.600	1.240.200	1.235.800

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 11.01.01 Versorgung, Beteiligung
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.01 Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung
Produkt 11.01.01 Versorgung, Beteiligung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.434.756,37	1.630.886	1.509.200	0	1.494.600	1.488.200	1.473.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	256.392,11	348.351	267.000	0	254.000	248.000	238.000
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.178.364,26	1.282.535	1.242.200	0	1.240.600	1.240.200	1.235.800
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	320.000,00	456.000	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	320.000,00	456.000	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	4.000.000,00	3.200.000	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	4.000.000,00	3.200.000	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.680.000,00	-2.744.000	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 11.01.01 Versorgung, Beteiligung
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0099 Gewährung eines Darlehens an verb. Unternehmen	-3.680.000	-2.744.000	0	0	0	0	0	-11.134.000	-8.210.000
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	320.000	456.000	0	0	0	0	0	1.066.000	790.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-4.000.000	-3.200.000	0	0	0	0	0	-12.200.000	-9.000.000
Gesamtsumme Auszahlungen	-4.000.000	-3.200.000	0	0	0	0	0	-12.200.000	-9.000.000
Gesamtsumme Einzahlungen	320.000	456.000	0	0	0	0	0	1.066.000	790.000
Gesamtsumme	-3.680.000	-2.744.000	0	0	0	0	0	-11.134.000	-8.210.000

Haushaltsplan 2026

Produkt 11.01.02 Energieerzeugung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Errichtung, Unterhaltung und Betrieb von Photovoltaikanlagen zur Erzeugung von klimaneutralem Strom
Auftrag	Gebäudeenergiegesetz / Eigenverpflichtung
Ziele	Reduzierung von CO2-Emissionen beim Bezug von elektrischem Strom / Kostenreduzierung durch Eigenerzeugung
Zielgruppe	städtische Immobilien und deren Nutzer
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 11.01.02 Energieerzeugung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 11.01.02 Energieerzeugung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.01 Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung
Produkt 11.01.02 Energieerzeugung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.303,12	4.345	4.480	8.120	9.620	11.120
4421100	Erträge aus Energieerzeugung	2.303,12	4.345	4.480	8.120	9.620	11.120
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.303,12	4.345	4.480	8.120	9.620	11.120
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	25.480	26.300	27.500	28.000	28.000
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	0,00	2.940	3.300	4.500	5.000	5.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
5291920	Beratungsleistungen	0,00	19.600	20.000	20.000	20.000	20.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	32.879	28.300	48.100	64.000	79.900
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	32.879	28.300	48.100	64.000	79.900
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	980	1.000	1.000	1.000	1.000
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	980	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	59.339	55.600	76.600	93.000	108.900
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	2.303,12	-54.994	-51.120	-68.480	-83.380	-97.780
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	2.303,12	-54.994	-51.120	-68.480	-83.380	-97.780
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	2.303,12	-54.994	-51.120	-68.480	-83.380	-97.780
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	35.850	42.800	86.700	110.200	133.700
4811600	Erträge aus ILV Energieerzeugung	0,00	35.850	42.800	86.700	110.200	133.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 11.01.02 Energieerzeugung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	2.303,12	-19.144	-8.320	18.220	26.820	35.920

Erläuterungen

Konto 4421100

Stromverkauf eigene PV-Anlagen:

2026: Anbau Windmühle, "Gärtnergarage" Rathaus, GSF, anteilig: Overbergschule, FGH Ost, FGH Ostbüren

ab 2027: weitere PV-Anlagen, Pauschal 1.500 € pro Jahr

Konto 4811600

Eigennutzung von mit PV-Anlagen erzeugtem Strom in verschiedenen städtischen Gebäuden

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 11.01.02 Energieerzeugung
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.01 Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung
Produkt 11.01.02 Energieerzeugung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.867,00	4.345	4.480	0	8.120	9.620	11.120
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	26.460	27.300	0	28.500	29.000	29.000
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.867,00	-22.115	-22.820	0	-20.380	-19.380	-17.880
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	5.000,00	642.000	150.000	0	150.000	486.000	150.000
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	5.000,00	642.000	150.000	0	150.000	486.000	150.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.000,00	-642.000	-150.000	0	-150.000	-486.000	-150.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 11.01.02 Energieerzeugung B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0516 PV-Anlage GSF Flachdach NW-Trakt	-5.000	0	0	0	0	0	0	-150.000	-220.988
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	150.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.000	0	0	0	0	0	0	-300.000	-220.988
I-0517 PV-Anlage Overbergschule	0	-156.000	0	0	0	0	0	-234.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	78.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-156.000	0	0	0	0	0	-312.000	0
I-0518 PV-Anlage FGH Ost	0	-336.000	0	0	0	0	0	-336.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-336.000	0	0	0	0	0	-336.000	0
I-0519 PV-Anlage FGH Ostbüren	0	0	0	0	0	0	0	-51.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	47.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-98.000	0
I-0520 PV-Anlage FGH Süd	0	0	0	0	0	-336.000	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-336.000	0	0	0
I-0521 Verschiedene PV- Anlagen	0	-150.000	-150.000	0	-150.000	-150.000	-150.000	-375.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	75.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-150.000	-150.000	0	-150.000	-150.000	-150.000	-450.000	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-5.000	-642.000	-150.000	0	-150.000	-486.000	-150.000	-1.496.000	-220.988
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	350.000	0
Gesamtsumme	-5.000	-642.000	-150.000	0	-150.000	-486.000	-150.000	-1.146.000	-220.988

Haushaltsplan 2026

Produkt 11.02.01 Abfallwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	Kostenrechnende Einrichtung Abfallbeseitigung; Einsammeln, Befördern und Entsorgung von Restmüll, Biomüll, Sperrmüll, Verwertung von Wertstoffen
Auftrag	Kreislaufwirtschaftsgesetz, Abfallentsorgungssatzung, Landeskreislaufwirtschaftsgesetz
Ziele	Ordnungsgemäße, umweltverträgliche und wirtschaftliche Abfallentsorgung bzw. -verwertung, Abfallvermeidung
Zielgruppe	Abfallproduzierende Haushalte und Betriebe
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Ansätze gemäß Gebührenkalkulation

Kenn- und Messzahlen Produkt 11.02.01 Abfallwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,35	1,34	1,34	1,34	1,34
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,45	1,44	1,44	1,44	1,44

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 11.02.01 Abfallwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.02 Abfallwirtschaft
Produkt 11.02.01 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.811.608,27	1.835.530	1.835.600	1.835.650	1.835.650	1.835.650
4321300	Restmüllgebühren	1.317.765,19	1.382.400	1.409.600	1.408.100	1.467.500	1.467.500
4321350	Biomüllgebühren	421.948,86	344.900	360.600	360.600	360.600	360.600
4321400	Sperrmüllgebühren	7.850,00	7.550	7.550	7.550	7.550	7.550
4381000	Erträge aus der Aufl. Sopo für Gebührenaussgleich	64.044,22	100.680	57.850	59.400	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	149.497,82	84.700	84.700	84.700	84.700	84.700
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	149.497,82	84.700	84.700	84.700	84.700	84.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.274,10	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	89.074,10	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	200,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	71,50	0	0	0	0	0
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	71,50	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.050.451,69	2.000.230	2.000.300	2.000.350	2.000.350	2.000.350
11	- Personalaufwendungen	62.342,06	61.486	86.474	87.771	89.087	90.424
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	4.076,71	4.190	4.778	4.850	4.923	4.997
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	47.024,53	46.417	64.783	65.755	66.741	67.742
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	1.015,30	872	2.629	2.668	2.708	2.749
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	10.225,52	10.007	14.284	14.498	14.715	14.936
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.944.777,74	1.951.100	1.951.100	1.951.100	1.951.100	1.951.100
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	997.597,27	1.111.900	1.111.900	1.111.900	1.111.900	1.111.900
5235000	Erstattungen an verbundene Unternehmen	25.424,42	725.000	725.000	725.000	725.000	725.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	921.756,05	114.200	114.200	114.200	114.200	114.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.591,10	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	17.971,92	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	656,96	0	0	0	0	0
5475000	Einstellung in den Sonderposten Gebührenaussgleich	40.962,22	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.066.710,90	2.017.086	2.042.074	2.043.371	2.044.687	2.046.024
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-16.259,21	-16.856	-41.774	-43.021	-44.337	-45.674
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 11.02.01 Abfallwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-16.259,21	-16.856	-41.774	-43.021	-44.337	-45.674
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-16.259,21	-16.856	-41.774	-43.021	-44.337	-45.674
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	96.083,11	136.790	143.520	145.050	147.030	149.010
4811520	Erträge aus ILV Müllabfuhr städtische Gebäude	90.583,11	106.790	113.520	115.050	117.030	119.010
4811900	Sonstige ILV	5.500,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	154.958,13	157.522	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	1.255,07	1.522	0	0	0	0
5811100	Aufw. aus ILV Gebührenhaushalte / Verwaltungsk.	147.366,77	156.000	0	0	0	0
5811900	Sonstige Aufwendungen aus ILV	6.336,29	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-75.134,23	-37.588	101.746	102.029	102.693	103.336

Erläuterungen

alle Konten

Vorläufige Ansätze. Endgültige Ansätze werden anhand der Gebührenkalkulationen gebildet und über die Änderungslisten dargestellt.

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 11.02.01 Abfallwirtschaft
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.02 Abfallwirtschaft
Produkt 11.02.01 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.218.455,64	1.899.550	1.942.450	0	1.940.950	2.000.350	2.000.350
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.971.446,58	2.017.086	2.042.074	0	2.043.371	2.044.687	2.046.024
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	247.009,06	-117.536	-99.624	0	-102.421	-44.337	-45.674
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 11.03.01 Abwasserbeseitigung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Bürgermeisterin Müller	zuständig: AG Abwasser
Verantwortliche Org.-Einheit	Kauf. Verw.: Finanzen; Tech. Verw.: Bauservice
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	Die Abwasserbeseitigung ist dem Abwasserbetrieb der Stadt Fröndenberg/Ruhr übertragen und wird nach den für Sondervermögen geltenden Vorschriften geführt. Im Produkt werden daher nur die produktspezifischen Leistungsbeziehungen zwischen der Stadt und dem Abwasserbetrieb sowie die Verwaltung des Beteiligungsvermögens dargestellt.
Auftrag	GO NRW, KAG NRW, Landeswassergesetz NRW, EigVO NRW, Satzungen, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Sicherstellung einer geordneten und dem Stand der Gesetzgebung und Technik und den Vorgaben des ABK entsprechenden Abwasserbeseitigung; Verwaltung des Beteiligungsvermögens und Erwirtschaftung eines angemessenen Beteiligungsertrages zur Mitfinanzierung des Haushalts; Transparenz der Betriebsführung
Zielgruppe	Haus- und Grundstückseigentümer*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Zusatz	Wirtschaftsplan Sondervermögen "Abwasserbetrieb" sh. Anlage F

Kenn- und Messzahlen Produkt 11.03.01 Abwasserbeseitigung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 11.03.01 Abwasserbeseitigung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.03 Abwasserbeseitigung
Produkt 11.03.01 Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	217.827,38	268.000	336.000	342.000	349.000	355.000
4485000	Kostenerstattungen, -umlagen von verb. Unternehmen	217.827,38	268.000	336.000	342.000	349.000	355.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	217.827,38	268.000	336.000	342.000	349.000	355.000
11	- Personalaufwendungen	217.689,83	205.915	228.276	231.701	235.176	238.704
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	72.565,44	75.371	81.380	82.601	83.840	85.098
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	114.592,93	104.399	121.659	123.484	125.336	127.216
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	6.758,29	5.872	5.571	5.655	5.740	5.826
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	23.773,17	20.273	19.666	19.961	20.260	20.564
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	333,15	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	331,05	0	0	0	0	0
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	2,10	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	218.022,98	205.915	228.276	231.701	235.176	238.704
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-195,60	62.085	107.724	110.299	113.824	116.296
19	+ Finanzerträge	1.687.000,00	1.687.000	1.687.000	1.687.000	1.687.000	1.687.000
4651000	Gewinnanteile von verb. Unternehmen/Beteil.	1.687.000,00	1.687.000	1.687.000	1.687.000	1.687.000	1.687.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	1.687.000,00	1.687.000	1.687.000	1.687.000	1.687.000	1.687.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	1.686.804,40	1.749.085	1.794.724	1.797.299	1.800.824	1.803.296
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	1.686.804,40	1.749.085	1.794.724	1.797.299	1.800.824	1.803.296

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 11.03.01 Abwasserbeseitigung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.329,30	0	0	0	0	0
4811100	Erträge aus ILV Gebührenhaushalte/Verwaltungsk.	9.329,30	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.584,98	3.210	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	2.584,98	3.210	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	1.693.548,72	1.745.875	1.794.724	1.797.299	1.800.824	1.803.296

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 11.03.01 Abwasserbeseitigung A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung						
Produktgruppe	11.03	Abwasserbeseitigung						
Produkt	11.03.01	Abwasserbeseitigung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.904.827,38	1.955.000	2.023.000	0	2.029.000	2.036.000	2.042.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	222.113,23	205.915	228.276	0	231.701	235.176	238.704
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.682.714,15	1.749.085	1.794.724	0	1.797.299	1.800.824	1.803.296
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	480.937,11	804.300	299.150	312.200	314.500	314.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	530.654,46	523.650	439.400	439.400	439.400	439.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	360,00	720	360	360	360	360
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.034,03	750	650.750	750	750	750
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	351.867,48	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	11.200,00	0	15.000	15.000	15.000	15.000
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.380.053,08	1.409.420	1.484.660	847.710	850.010	850.010
11	- Personalaufwendungen	445.359,03	491.012	607.528	616.641	625.891	635.280
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.413.229,14	2.316.748	2.776.300	2.418.410	2.413.600	2.414.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.050.784,18	1.072.708	819.250	797.000	850.400	900.800
15	- Transferaufwendungen	9.699,39	39.200	40.000	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.474,45	196	250	250	250	250
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.937.546,19	3.919.864	4.243.328	3.832.301	3.890.141	3.951.180
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.557.493,11	-2.510.444	-2.758.668	-2.984.591	-3.040.131	-3.101.170
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.557.493,11	-2.510.444	-2.758.668	-2.984.591	-3.040.131	-3.101.170
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (=Zeilen 22 und 25)	-2.557.493,11	-2.510.444	-2.758.668	-2.984.591	-3.040.131	-3.101.170
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	53.969,44	53.560	5.400	5.650	5.950	6.200
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	88.686,58	89.750	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.592.210,25	-2.546.634	-2.753.268	-2.978.941	-3.034.181	-3.094.970

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	189.100,00	502.100	4.000	4.000	4.000	4.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	225.686,74	201.000	210.500	190.100	221.700	221.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	360,00	720	360	360	360	360
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.062,66	750	650.750	750	750	750
07	+ Sonstige Einzahlungen	89.347,79	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	511.557,19	784.570	945.610	275.210	306.810	306.810
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	451.608,59	491.012	607.528	616.641	625.891	635.280
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.203.970,88	2.796.087	2.776.300	3.068.410	2.653.200	2.550.150
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	9.699,39	39.200	40.000	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	146,19	196	250	250	250	250
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.665.425,05	3.326.495	3.424.078	3.685.301	3.279.341	3.185.680
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-2.153.867,86	-2.541.925	-2.478.468	-3.410.091	-2.972.531	-2.878.870
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.048.516,49	501.326	558.000	270.000	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	810,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	1.049.326,49	501.326	558.000	270.000	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-10.986,64	-10.000	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	-805.717,47	-2.110.000	-2.295.000	-1.190.000	-1.215.000	-15.000
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.943,87	-62.940	-43.000	-3.000	-3.000	-3.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-818.647,98	-2.182.940	-2.338.000	-1.193.000	-1.218.000	-18.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	230.678,51	-1.681.614	-1.780.000	-923.000	-1.218.000	-18.000

Haushaltsplan 2026

Produkt 12.01.02 Verkehrsflächen, Wegebau

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Törnig
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Tiefbau, Grünflächen
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Planung und Bau von Verkehrsflächen (Straßen), Straßenbeleuchtung, Straßenkataster, Buswartehallen; Instandsetzung und Unterhaltung von Verkehrsflächen (Straßen, Brücken) einschl. Straßenbeleuchtung; Rad- u. Wanderwege, laufende Unterhaltung der Wirtschaftswege einschl. der Wegeseitengräben
Auftrag	BauGB, Straßen- und Wegegesetz NRW, GO NRW, VOB, VOL, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Einhaltung der Verkehrsinfrastruktur und Verkehrssicherheit gemäß gesetzlicher Vorgaben
Zielgruppe	Einwohner*innen, Teilnehmende am Straßenverkehr, landwirtschaftlicher Verkehr, Versorgungsträger, Verkehrsplaner*innen, Träger öffentlicher Belange
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	107 km = Länge der gemeindl. Straßen 64 km = Länge der gemeindl. Gehwege 28 km = Länge der gemeindl. Fußwege 24 km = Länge der gemeindl. Wirtschaftswege (wassergeb. Decke) 50 km = Länge der gemeindl. Wirtschaftswege (asphaltiert)

Kenn- und Messzahlen Produkt 12.01.02 Verkehrsflächen, Wegebau

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 12.01.02 Verkehrsflächen, Wegebau

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Durchführung von Bau- u. Unterhaltungsaufgaben bei Straßen
Produkt	12.01.02	Verkehrsflächen, Wegebau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	459.048,56	772.500	271.400	278.500	278.500	278.500
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	189.100,00	498.100	0	0	0	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	206.874,48	211.800	210.600	217.600	217.600	217.600
4161010	Erträge aus der Aufl. von SoPo KPII	6.039,05	5.900	5.900	6.000	6.000	6.000
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	57.035,03	56.700	54.900	54.900	54.900	54.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	302.529,57	302.100	217.800	217.800	217.800	217.800
4311000	Verwaltungsgebühren	432,00	100	100	100	100	100
4371000	Erträge aus der Aufl. von Sonderposten f. Beiträge	302.097,57	302.000	217.700	217.700	217.700	217.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.742,18	500	650.500	500	500	500
4481200	Kostenerstattungen Straßen.NRW	0,00	0	650.000	0	0	0
4482000	Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	267,75	0	0	0	0	0
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	1.474,43	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	281.926,72	0	0	0	0	0
4582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	263.912,23	0	0	0	0	0
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	18.014,49	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.045.247,03	1.075.100	1.139.700	496.800	496.800	496.800
11	- Personalaufwendungen	295.812,32	336.608	377.430	383.091	388.837	394.670
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	234.064,83	266.399	296.492	300.939	305.453	310.035
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	12.748,27	14.606	16.385	16.631	16.880	17.133
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	48.999,22	55.603	64.553	65.521	66.504	67.502
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.020.246,52	1.832.404	1.994.900	1.336.000	1.330.200	1.330.400
5216000	Instandhaltung des Infrastrukturvermögens	4.815,20	0	0	0	0	0
5216100	Instandhaltung von Straßen	1.006.595,28	1.322.139	470.000	1.105.000	694.600	590.300
5216110	Straßenunterhaltung für Dritte	0,00	0	650.000	0	0	0
5216200	Brückenunterhaltung	0,00	4.900	5.000	11.000	5.000	5.000
5218000	Zuführungen zu Instandhaltungsrückstellungen	306.792,38	0	0	0	0	0
5218100	Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	-93.521,87	-479.339	0	-650.000	-239.600	-135.300
5235010	Erstattungen an Sondervermögen	581.567,01	588.000	600.000	600.000	600.000	600.000
5241500	Reinigungsaufwand	27.007,84	34.300	35.000	35.000	35.000	35.000
5241760	Strombezug	60.228,00	68.600	70.000	70.000	70.000	70.000
5242100	Betrieb und Wartung der Nebenanlagen	17.766,62	29.400	30.000	30.000	30.000	30.000

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 12.01.02 Verkehrsflächen, Wegebau

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5242400	Unterhaltung der verkehrsleitenden Anlagen	15.746,26	19.600	15.000	15.000	15.000	15.000
5242500	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	89.988,75	78.400	80.000	80.000	80.000	80.000
5251050	Unterhaltungsaufwand für Fahrzeuge	3.261,05	4.704	4.900	5.000	5.200	5.400
5291920	Beratungsleistungen	0,00	161.700	35.000	35.000	35.000	35.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.023.679,87	1.038.898	781.100	749.600	800.500	851.000
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	35.770	54.700	69.400	120.300	170.800
5711200	Abschreibungen auf Verkehrsflächen	840.407,10	823.690	543.500	543.500	543.500	543.500
5711210	Abschreibungen auf sonstiges Infrastrukturvermögen	100.030,15	98.000	100.900	100.900	100.900	100.900
5711220	Abschreibungen auf Straßenbeleuchtung	70.573,92	69.188	69.300	23.100	23.100	23.100
5711250	Abschreibungen auf Schilder	9.346,75	8.918	9.300	9.300	9.300	9.300
5711300	Abschreibungen auf Brücken und Tunnel	2.988,64	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	333,31	392	400	400	400	400
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9,69	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	9,69	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.339.748,40	3.207.910	3.153.430	2.468.691	2.519.537	2.576.070
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-2.294.501,37	-2.132.810	-2.013.730	-1.971.891	-2.022.737	-2.079.270
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-2.294.501,37	-2.132.810	-2.013.730	-1.971.891	-2.022.737	-2.079.270
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-2.294.501,37	-2.132.810	-2.013.730	-1.971.891	-2.022.737	-2.079.270
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.196,24	53.040	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	4.012,78	4.740	0	0	0	0
5811900	Sonstige Aufwendungen aus ILV	49.183,46	48.300	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-2.347.697,61	-2.185.850	-2.013.730	-1.971.891	-2.022.737	-2.079.270

Erläuterungen

Konto 4481200 und 5216110

Fahrbahnerneuerung im Zuge der Anbindung des Gewerbegebietes Schürenfeld an die B233
(Kostenerstattung von Straßen.NRW)

Konto 4487000

Erstattungen von Versicherungen für geleistete Zahlungen

Teilergebnisplan Produkt 12.01.02 Verkehrsflächen, Wegebau

Fröndenberg/Ruhr

Konto 5216100jährliche Aufwendungen:

Unterhaltung Wegeseitengräben:	75.000 € (2025: 75.000 €)
ergänzende Maßnahmen zu Leistungen Dritter:	100.000 € (2025: 100.000 €)
Beseitigung Winterschäden:	60.000 € (2025: 60.000 €)
Reparatur Straßenabläufe:	45.000 € (2025: 45.000 €)
Unterhaltung Waldwege:	10.000 € (2025: 415.000 €)
Instandsetzung Bankette:	30.000 € (2025: 30.000 €)
Reparatur kleinerer Straßendurchlässe:	15.000 € (2025: 15.000 €)
sonstige allg. Unterhaltung:	100.000 € (2025: 100.000 €)
Sonderreinigung von Straßen:	20.000 € (2025: 20.000 €)

Zusätzlich im Jahr...2026:

Sanierung Eheweg: 15.000 €

2027:

*Deckensanierung Thabrauck 1. und 2. Bauabschnitt: 650.000 € *

2028:

*Deckensanierung Strickherdicker Weg: 200.000 € *

*Deckensanierung Bentroper Weg: 39.600 € *

2029:

*Deckensanierung Alte Kreisstraße: 135.300 € *

* aus Rückstellungen, siehe auch Konto 52181000

Konto 5216200

2026 - 2029: allgemeine jährliche Unterhaltung: 5.000 €

2027: zusätzlich 6.000 € für Instandhaltungskosten aus Brückenprüfung

Konto 5235010

Erstattung von Niederschlagswassergebühren für Straßenflächen an den Abwasserbetrieb

Konto 5241500

Reinigungsaufwand Straßenabläufe (davon jährlich 15.000 € für Sonderreinigungen nach Bedarf)

Konto 5241760

Strombezug Straßenbeleuchtung

Verbrauch der Vorjahre:

2024: 253.404 kWh 2023: 260.547 kWh 2022: 385.622 kWh 2021: 426.563 kWh 2020: 461.029 kWh

Konto 5242100

Unterhaltung der Brunnenanlagen und Wasserspiele, Sicherheitspoller Markt, Ruhrbalkon etc.

Konto 5242400

Straßennamensschilder, Radwegweiser

Konto 5291920

In 2026 Einführung eines automatisierten Straßenunterhaltungsmanagements

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 12.01.02 Verkehrsflächen, Wegebau
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Durchführung von Bau- u. Unterhaltungsaufgaben bei Straßen
Produkt 12.01.02 Verkehrsflächen, Wegebau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	211.138,50	498.700	650.600	0	600	600	600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.079.152,22	2.648.351	2.372.330	0	2.369.091	1.958.637	1.860.370
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.868.013,72	-2.149.651	-1.721.730	0	-2.368.491	-1.958.037	-1.859.770
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.048.516,49	201.326	280.000	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	810,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	1.049.326,49	201.326	280.000	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.986,64	10.000	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	592.987,94	1.810.000	1.995.000	1.945.000	890.000	1.215.000	15.000
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	603.974,58	1.820.000	1.995.000	1.945.000	890.000	1.215.000	15.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	445.351,91	-1.618.674	-1.715.000	-1.945.000	-890.000	-1.215.000	-15.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 12.01.02 Verkehrsflächen, Wegebau
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0064 Erwerb kleinerer Straßenflächen	-10.177	-10.000	0	0	0	0	0	-33.000	-23.120
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	810	0	0	0	0	0	0	0	810
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-10.987	-10.000	0	0	0	0	0	-33.000	-23.930
I-0074 Neuaufrstellung von Straßenleuchten	-1.609	-155.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	-289.500	-32.195
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	10.500	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.609	-155.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	-300.000	-32.195
I-0124 Erschließung "Innovationspark"	-248.971	-1.500.000	-1.500.000	0	-800.000	-1.200.000	0	-4.250.000	-725.581
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	0	-3.242
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-248.971	-1.500.000	-1.500.000	0	-800.000	-1.200.000	0	-4.250.000	-722.339
(Verpflichtungsermächtigu- ngen)					(-800.000)	(-1.200.000)	0		
I-0169 Aufstellung Fahrradständer	0	-5.000	0	0	-15.000	0	0	-30.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-5.000	0	0	-15.000	0	0	-30.000	0
I-0170 Fahrradabstellanlage P&R	-224	0	-20.000	0	0	0	0	-45.000	-224
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	230.000	0	0	0	0	455.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-224	0	-250.000	0	0	0	0	-500.000	-224
I-0214 Tiefbaumaßnahmen	-38.027	-100.000	-180.000	0	-60.000	0	0	-436.000	-192.783
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	244.000	10.186
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-38.027	-100.000	-180.000	0	-60.000	0	0	-680.000	-202.969
I-0215 Beschilderung Reitwege	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	50.000	50.000	0	0	0	0	180.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-50.000	-50.000	0	0	0	0	-140.000	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0	0	-40.000	0
I-0218 Anschaffung Wohnmobilstellplätze	0	0	0	0	0	0	0	-260.000	-15.242
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-260.000	-15.242
I-0219 Ladeinfrastruktur vor Ort	194.367	0	0	0	0	0	0	95.000	-202.633
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	194.367	0	0	0	0	0	0	400.000	194.367
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-305.000	-397.000
I-0452 Fußgängerbereich Im Stift/Winschotener Str.	431.651	151.326	0	0	0	0	0	138.036	-177.291
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	735.807	151.326	0	0	0	0	0	1.738.036	856.244
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-304.156	0	0	0	0	0	0	-1.600.000	-1.031.839

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 12.01.02 Verkehrsflächen, Wegebau B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0	0	-1.695
I-0454 Innenstadtentwicklung, Gestaltung Marktplatz	0	0	0	0 0	0	0	0	288.446	260.446
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	288.446	260.446
I-0456 Innenstadtentwicklung, Gestaltung Bruayplatz	118.342	0	0	0 0	0	0	0	-391.703	263.722
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	118.342	0	0	0 0	0	0	0	551.297	551.297
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	-943.000	-287.575
Gesamtsumme Auszahlungen	-603.975	-1.820.000	-1.995.000	0	-890.000	-1.215.000	-15.000	-9.081.000	-2.718.250
Gesamtsumme Einzahlungen	1.049.326	201.326	280.000	0	0	0	0	3.867.279	1.873.350
Gesamtsumme	445.352	-1.618.674	-1.715.000	0	-890.000	-1.215.000	-15.000	-5.213.721	-844.900

Erläuterungen

Neuaufstellung von Straßenleuchten

I-0074:

pro Jahr ca. 3 Stck Straßenleuchten

Aufstellung Fahrradständer

I-0169:

in 2027 Bau einer Fahrradabstellanlage am DB-Haltespunkt Frömern

Tiefbaumaßnahmen

I-0214:

2026: Sicherheitspoller Markt an Zufahrt Ruhrstraße: 120.000 €

2026 und 2027: Erneuerung von bis zu 2 Straßendurchlässen: jährlich je 60.000 €

Haushaltsplan 2026

Produkt 12.02.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen, Winterdienst
Auftrag	StrTeinG NRW, GO NRW, KAG NRW, Straßenreinigungssatzung
Ziele	Verkehrssicherheit, saubere und sichere öffentliche Verkehrsflächen
Zielgruppe	Anwohner*innen und Nutzer*innen von Straßen, Wegen und Plätzen, Grundstückseigentümer*innen, Verkehrsteilnehmende
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Ansätze gemäß Gebührenkalkulation 5.567 Kehrkilometer/jährlich 683.124 m² Fußgängerzone und Karl-Wildschütz-Straße/jährlich Nicht gebührenrelevant: 303.902 m² maschinelle Gehwegreinigung 90.506 m² manuelle Gehwegreinigung 99.720 m² Gehwegreinigung auf Friedhöfen 23.050 m² Sonstige Reinigungen 69.742 m² Radwegreinigung

Kenn- und Messzahlen Produkt 12.02.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 12.02.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.02 Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt 12.02.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	210.742,84	206.550	206.600	206.600	206.600	206.600
4321100	Straßenreinigungsgebühren	180.550,57	185.900	195.400	175.000	206.600	206.600
4381000	Erträge aus der Aufl. Sopo für Gebührenaussgleich	30.192,27	20.650	11.200	31.600	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.469,37	0	0	0	0	0
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	2.469,37	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	213.212,21	206.550	206.600	206.600	206.600	206.600
11	- Personalaufwendungen	12.263,23	11.302	10.350	10.505	10.663	10.823
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	9.864,83	10.532	10.350	10.505	10.663	10.823
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	1.721,84	551	0	0	0	0
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	141,54	45	0	0	0	0
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	535,02	174	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	330.188,52	398.300	360.900	360.900	360.900	360.900
5241500	Reinigungsaufwand	61.262,96	88.200	90.000	90.000	90.000	90.000
5241560	Reinigung der Buswarteallen	30.002,51	39.200	0	0	0	0
5242200	Aufwendungen für die Straßenreinigung	180.024,67	173.300	173.300	173.300	173.300	173.300
5242300	Winterdienst Straßen, Wege, Plätze	42.339,83	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
5242320	Streumaterial für den Winterdienst	16.558,55	37.600	37.600	37.600	37.600	37.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.998,72	392	3.100	3.100	3.100	3.100
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	294	3.000	3.000	3.000	3.000
5711610	Abschreibungen auf Bänke und Abfallbehälter	54,85	98	100	100	100	100
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	1.943,87	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.339,97	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	11,71	0	0	0	0	0
5475000	Einstellung in den Sonderposten Gebührenaussgleich	18.328,26	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	362.790,44	409.994	374.350	374.505	374.663	374.823
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-149.578,23	-203.444	-167.750	-167.905	-168.063	-168.223
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 12.02.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-149.578,23	-203.444	-167.750	-167.905	-168.063	-168.223
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-149.578,23	-203.444	-167.750	-167.905	-168.063	-168.223
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	53.969,44	53.560	5.400	5.650	5.950	6.200
4811510	Erträge aus ILV Straßenreinigung städt. Gebäude	4.785,98	5.260	5.400	5.650	5.950	6.200
4811900	Sonstige ILV	49.183,46	48.300	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.585,48	34.582	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	160,89	182	0	0	0	0
5811100	Aufw. aus ILV Gebührenhaushalte / Verwaltungsk.	32.424,59	34.400	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-128.194,27	-184.466	-162.350	-162.255	-162.113	-162.023

Erläuterungen

alle Konten

Vorläufige Ansätze. Endgültige Ansätze werden anhand der Gebührenkalkulationen gebildet und über die Änderungslisten dargestellt.

Konto 5241560

Ab 2026 wird die Reinigung der Buswartehallen im Produkt 12.05.01 (ÖPNV) ausgewiesen. Zuvor erfolgte die Darstellung im Produkt 12.02.01 (Straßenreinigung).

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 12.02.01 Straßenreinigung und Winterdienst A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV						
Produktgruppe	12.02	Straßenreinigung und Winterdienst						
Produkt	12.02.01	Straßenreinigung und Winterdienst						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	214.931,60	185.900	195.400	0	175.000	206.600	206.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	368.813,64	409.602	371.250	0	371.405	371.563	371.723
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-153.882,04	-223.702	-175.850	0	-196.405	-164.963	-165.123
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.943,87	2.940	3.000	0	3.000	3.000	3.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	1.943,87	2.940	3.000	0	3.000	3.000	3.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.943,87	-2.940	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 12.02.01 Straßenreinigung und Winterdienst
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0086 Neuanschaffung von Abfallkörben	-1.944	-2.940	-3.000	0 0	-3.000	-3.000	-3.000	-17.940	-8.295
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.944	-2.940	-3.000	0 0	-3.000	-3.000	-3.000	-17.940	-8.295
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.944	-2.940	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-17.940	-8.295
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-1.944	-2.940	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-17.940	-8.295

Haushaltsplan 2026

Produkt 12.03.02 Verkehrsleitende und -regelnde Anlagen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Weischer	zuständig: Frau A. Becker
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Ordnung und Standesamt
Klassifizierung	intern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Unterhaltung von Ortstafeln, Hinweisschildern, Verkehrsschildern, Straßennamen- und Radwegeschildern, Wartung von Ampelanlagen, Fahrbahnmarkierungen
Auftrag	Straßen- und Wegegesetz NRW, StVO, Verwaltungsvorschrift StVO, OWIG, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Verkehrssicherheit
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmende
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Turnusmäßig sind Verkehrsschauen mit der Straßenverkehrsbehörde und der Polizei durchzuführen. Hierbei wird u.a. festgelegt, ob Verkehrszeichen oder Markierungen erneuert oder entfernt werden müssen. Umsetzung Projekt Schulwegsicherung

Kenn- und Messzahlen Produkt 12.03.02 Verkehrsleitende und -regelnde Anlagen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10160	Anzahl Verkehrsschilder	0,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
10170	Länge Straßennetz	0,00	229,00	229,00	229,00	229,00	229,00
20000	Kennzahlen						
20130	Zuschussbedarf je Straßenschild	0,00	56,40	83,14	84,04	84,96	85,89
20140	Zuschussbedarf je km Straßennetz	0,00	566,41	835,04	844,11	853,31	862,65
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 12.03.02 Verkehrsleitende und -regelnde Anlagen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.03 Verkehrsregelungsanlagen
Produkt 12.03.02 Verkehrsleitende und -regelnde Anlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	560,94	500	500	400	200	200
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	560,94	500	500	400	200	200
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	250	250	250	250	250
4488000	Kostenerstattungen, -umlagen von übrigen Bereichen	0,00	250	250	250	250	250
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	560,94	750	750	650	450	450
11	- Personalaufwendungen	71.628,61	73.966	138.375	140.451	142.558	144.696
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	9.748,35	9.555	8.917	9.051	9.187	9.325
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	48.797,86	50.910	102.076	103.607	105.161	106.738
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.648,81	2.789	5.579	5.663	5.748	5.834
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	10.433,59	10.712	21.803	22.130	22.462	22.799
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.768,16	61.740	53.000	53.000	53.000	53.000
5242400	Unterhaltung der verkehrsleitenden Anlagen	53.998,68	58.800	50.000	50.000	50.000	50.000
5251050	Unterhaltungsaufwand für Fahrzeuge	769,48	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	560,94	588	600	500	300	300
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	560,94	588	600	500	300	300
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7,60	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	7,60	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	126.965,31	136.294	191.975	193.951	195.858	197.996
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-126.404,37	-135.544	-191.225	-193.301	-195.408	-197.546
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-126.404,37	-135.544	-191.225	-193.301	-195.408	-197.546
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 12.03.02 Verkehrsleitende und -regelnde Anlagen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-126.404,37	-135.544	-191.225	-193.301	-195.408	-197.546
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	933,20	948	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	933,20	948	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-127.337,57	-136.492	-191.225	-193.301	-195.408	-197.546

Erläuterungen

Konto 4488000

Kostenerstattung Lichtzeichenanlage

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 12.03.02 Verkehrsleitende und -regelnde Anlagen A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.03 Verkehrsregelungsanlagen
Produkt 12.03.02 Verkehrsleitende und -regelnde Anlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	226,80	250	250	0	250	250	250
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	132.906,43	135.706	191.375	0	193.451	195.558	197.696
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-132.679,63	-135.456	-191.125	0	-193.201	-195.308	-197.446
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 12.04.01 Überwachung ruhender Verkehr

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Weischer	zuständig: Frau A. Becker
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 2 - Ordnung und Standesamt
Klassifizierung	intern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße
Auftrag	STVO, Verwaltungsvorschrift STVO, OwiG, Bußgeldkatalog
Ziele	Gewährleistung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe	Verkehrsteilnehmende
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Parkraumbewirtschaftung

Kenn- und Messzahlen Produkt 12.04.01 Überwachung ruhender Verkehr

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	-0,78	-1,19	-0,42	-0,23	-0,17	-0,11
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,12	1,12	1,12	1,12	1,12
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,12	1,12	1,12	1,12	1,12

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 12.04.01 Überwachung ruhender Verkehr

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.04 Überwachung ruhender Verkehr
Produkt 12.04.01 Überwachung ruhender Verkehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	531,69	3.000	1.150	1.800	1.800	1.800
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	0,00	2.500	650	1.300	1.300	1.300
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	531,69	500	500	500	500	500
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.382,05	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4321200	Parkgebühren	17.382,05	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	360,00	720	360	360	360	360
4411000	Mieten und Pachten	360,00	360	360	360	360	360
4411005	Mieten und Pachten - mit USt	0,00	360	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	67.471,39	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
4561000	Bußgelder	64.121,04	0	0	0	0	0
4561100	Bußgelder Eurowig	3.275,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
4591500	Erträge aus Wiederaufhebung von Forderungen	75,35	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	85.745,13	98.720	96.510	97.160	97.160	97.160
11	- Personalaufwendungen	65.654,87	69.136	81.373	82.594	83.833	85.091
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	51.218,17	54.111	63.634	64.589	65.558	66.541
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.783,20	2.920	3.463	3.515	3.568	3.622
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	11.653,50	12.105	14.276	14.490	14.707	14.928
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.595,48	2.548	2.600	2.600	2.600	2.600
5255200	Unterhaltungsaufwand für Geräte	1.595,48	2.450	2.500	2.500	2.500	2.500
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	98	100	100	100	100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	531,69	5.488	3.950	7.300	7.300	7.300
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	4.900	3.350	6.700	6.700	6.700
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	531,69	588	600	600	600	600
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,95	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	0,95	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	67.782,99	77.172	87.923	92.494	93.733	94.991
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	17.962,14	21.548	8.587	4.666	3.427	2.169
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 12.04.01 Überwachung ruhender Verkehr

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	17.962,14	21.548	8.587	4.666	3.427	2.169
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	17.962,14	21.548	8.587	4.666	3.427	2.169
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.971,66	1.180	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	1.971,66	1.180	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	15.990,48	20.368	8.587	4.666	3.427	2.169

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 12.04.01 Überwachung ruhender Verkehr A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.04 Überwachung ruhender Verkehr
Produkt 12.04.01 Überwachung ruhender Verkehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.968,44	95.720	95.360	0	95.360	95.360	95.360
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.354,27	71.684	83.973	0	85.194	86.433	87.691
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	13.614,17	24.036	11.387	0	10.166	8.927	7.669
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	30.000	8.000	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	30.000	8.000	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	60.000	40.000	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	60.000	40.000	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000	-32.000	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 12.04.01 Überwachung ruhender Verkehr
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0360 Anschaffung Fahrzeug	0	-30.000	-32.000	0	0	0	0	-92.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	30.000	8.000	0	0	0	0	68.000	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-60.000	-40.000	0	0	0	0	-160.000	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0	-60.000	-40.000	0	0	0	0	-160.000	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0	30.000	8.000	0	0	0	0	68.000	0
Gesamtsumme	0	-30.000	-32.000	0	0	0	0	-92.000	0

Erläuterungen**Anschaffung Fahrzeug****I-0360:**

Anschaffung Fahrzeug; Ersatzbeschaffung Focus

Progres-Förderprogramm (20 %, max. 8.000 €)

Haushaltsplan 2026

Produkt 12.05.01 ÖPNV

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Kommunaler Zuschuss zur Förderung des ÖPNV
Auftrag	ÖPNV-Gesetz, Nahverkehrsplan, Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	Unterstützung des öffentlichen Personennahverkehrs, Reduzierung des motorisierten Individualverkehrsaufkommens im Stadtgebiet
Zielgruppe	Kund*innen und Nutzende der öffentlichen Verkehrsmittel
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 12.05.01 ÖPNV

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	0,24	2,79	19,41	32,35	32,49	32,62
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 12.05.01 ÖPNV

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.05 ÖPNV
Produkt 12.05.01 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.795,92	28.300	26.100	31.500	34.000	34.000
4142000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke von Gemeinden (GV)	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	19.246,05	22.800	20.600	26.000	28.500	28.500
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	1.549,87	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.291,85	0	0	0	0	0
4487000	Kostenerstattungen, -umlagen von priv. Unternehmen	3.291,85	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	11.200,00	0	15.000	15.000	15.000	15.000
4711000	Aktivierte Eigenleistungen	11.200,00	0	15.000	15.000	15.000	15.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	35.287,77	28.300	41.100	46.500	49.000	49.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.430,46	21.756	364.900	665.910	666.900	667.950
5216000	Instandhaltung des Infrastrukturvermögens	3.689,31	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
5232000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0	300.000	600.000	600.000	600.000
5237000	Erstattungen an private Unternehmen	95,20	15.680	16.000	16.000	16.000	16.000
5241560	Reinigung der Buswarthallen	0,00	0	43.000	43.860	44.700	45.600
5241900	Gebäudeversicherungen	2.645,95	3.136	2.900	3.050	3.200	3.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	24.012,96	27.342	30.500	36.500	39.200	39.100
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	4.900	3.000	9.000	12.000	12.000
5711200	Abschreibungen auf Verkehrsflächen	12.055,54	11.564	15.700	15.700	15.700	15.700
5711240	Abschreibungen auf Bushaltestellen	11.957,42	10.878	11.800	11.800	11.500	11.400
15	- Transferaufwendungen	9.699,39	39.200	40.000	0	0	0
5399000	Sonstige Transferaufwendungen	9.699,39	39.200	40.000	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	116,24	196	250	250	250	250
5422000	Mieten und Pachten	116,24	196	250	250	250	250
17	= Ordentliche Aufwendungen	40.259,05	88.494	435.650	702.660	706.350	707.300
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-4.971,28	-60.194	-394.550	-656.160	-657.350	-658.300
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-4.971,28	-60.194	-394.550	-656.160	-657.350	-658.300

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 12.05.01 ÖPNV

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-4.971,28	-60.194	-394.550	-656.160	-657.350	-658.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-4.971,28	-60.194	-394.550	-656.160	-657.350	-658.300

Erläuterungen

Konto 5232000

Übernahme Busverkehr durch VKU ab Mai 2026, Wegfall des bisherigen eigenwirtschaftlichen Betriebs

Konto 5237000

Nacht-AST

Konto 5241560

Ab 2026 wird die Reinigung der Buswartehallen im Produkt 12.05.01 ausgewiesen. Zuvor erfolgte die Darstellung im Produkt 12.02.01 (Straßenreinigung).

Konto 5399000

Bürgerbusgarage

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 12.05.01 ÖPNV A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.05 ÖPNV
Produkt 12.05.01 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.291,85	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.198,49	61.152	405.150	0	666.160	667.150	668.200
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-12.906,64	-57.152	-401.150	0	-662.160	-663.150	-664.200
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	270.000	270.000	0	270.000	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	270.000	270.000	0	270.000	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	212.729,53	300.000	300.000	0	300.000	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	212.729,53	300.000	300.000	0	300.000	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-212.729,53	-30.000	-30.000	0	-30.000	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 12.05.01 ÖPNV B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0108 Barrierefreiheit Buswartehallen	-212.730	-30.000	-30.000	0	-30.000	0	0	-69.200	38.031
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	270.000	270.000	0	270.000	0	0	1.945.800	252.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-212.730	-300.000	-300.000	0	-300.000	0	0	-2.015.000	-213.969
Gesamtsumme Auszahlungen	-212.730	-300.000	-300.000	0	-300.000	0	0	-2.015.000	-213.969
Gesamtsumme Einzahlungen	0	270.000	270.000	0	270.000	0	0	1.945.800	252.000
Gesamtsumme	-212.730	-30.000	-30.000	0	-30.000	0	0	-69.200	38.031

Erläuterungen

Barrierefreiheit Buswartehallen

I-0108:

Fortführung des Umbauprogramms für jährlich ca. 8 Haltestellen
mit 90%-iger Förderung

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60.431,87	129.500	64.400	95.100	127.600	149.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	266.756,16	242.150	238.800	237.700	238.300	238.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.002,43	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.897,40	2.700	2.800	2.900	3.000	3.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	314,59	0	130	0	130	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	347.402,45	387.350	319.130	348.700	382.030	403.700
11	- Personalaufwendungen	235.105,52	239.158	247.103	250.812	254.576	258.396
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.240.892,25	1.385.336	1.293.820	1.298.575	1.277.930	1.288.085
14	- Bilanzielle Abschreibungen	77.163,42	100.303	108.500	149.250	184.500	215.700
15	- Transferaufwendungen	220,00	215	220	220	220	220
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.489,22	5.978	6.100	6.100	6.100	6.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.557.870,41	1.730.990	1.655.743	1.704.957	1.723.326	1.768.501
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.210.467,96	-1.343.640	-1.336.613	-1.356.257	-1.341.296	-1.364.801
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.210.467,96	-1.343.640	-1.336.613	-1.356.257	-1.341.296	-1.364.801
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (=Zeilen 22 und 25)	-1.210.467,96	-1.343.640	-1.336.613	-1.356.257	-1.341.296	-1.364.801
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	110.799,16	72.400	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	110.078,13	114.921	150	155	160	165
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.209.746,93	-1.386.161	-1.336.763	-1.356.412	-1.341.456	-1.364.966

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		13 Natur- und Landschaftspflege					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.256,39	71.200	3.400	3.400	3.400	3.400
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	298.518,35	354.400	73.400	73.400	73.400	73.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.752,19	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.102,63	2.700	2.800	2.900	3.000	3.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	314,59	0	130	0	130	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	326.944,15	441.300	92.730	92.700	92.930	92.900
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	238.742,19	239.158	247.103	250.812	254.576	258.396
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.205.656,40	1.467.236	1.375.720	1.298.575	1.277.930	1.288.085
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	220,00	215	220	220	220	220
15	- Sonstige Auszahlungen	4.616,74	5.978	6.100	6.100	6.100	6.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.449.235,33	1.712.587	1.629.143	1.555.707	1.538.826	1.552.801
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.122.291,18	-1.271.287	-1.536.413	-1.463.007	-1.445.896	-1.459.901
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	752.000	677.000	552.800	519.000	451.400
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	752.000	677.000	552.800	519.000	451.400
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	-56.633,51	-1.257.000	-1.668.500	-657.500	-537.500	-537.500
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.063,62	-13.994	-12.100	-12.100	-12.100	-12.100
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-61.697,13	-1.270.994	-1.680.600	-669.600	-549.600	-549.600
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-61.697,13	-518.994	-1.003.600	-116.800	-30.600	-98.200

Haushaltsplan 2026

Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Törnig
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Tiefbau, Grünflächen
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Planung, Unterhaltung und Pflege städtischer Grünanlagen, Kinderspielplätze, Bolzplätze
Auftrag	LandschaftsG NRW, Beschlüsse der Gremien, DIN-Vorschriften
Ziele	Grünflächpflege, Landschaftsschutz, Freizeitbetätigung
Zielgruppe	Einwohner*innen, Besucher*innen städtischer Grünanlagen, Kinder
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	43,40	50,26	52,42	52,87	53,16	54,04
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	3,15	3,15	3,15	3,15	3,15
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	3,15	3,15	3,15	3,15	3,15

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.598,29	114.400	49.100	56.500	65.700	63.800
4140000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Bund	0,00	68.000	0	0	0	0
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	13.625,47	7.300	12.400	28.300	39.000	39.000
4161010	Erträge aus der Aufl. von SoPo KPII	8.901,18	8.800	6.800	6.000	6.000	6.000
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	34.071,64	30.300	29.900	22.200	20.700	18.800
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.263,45	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
4411000	Mieten und Pachten	3.263,45	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.897,40	2.700	2.800	2.900	3.000	3.100
4485000	Kostenerstattungen, -umlagen von verb. Unternehmen	2.897,40	2.700	2.800	2.900	3.000	3.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	62.759,14	120.600	55.400	62.900	72.200	70.400
11	- Personalaufwendungen	201.333,62	204.941	217.700	220.966	224.280	227.645
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	158.806,48	161.260	170.445	173.002	175.597	178.231
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	8.608,16	8.843	9.348	9.488	9.630	9.775
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	33.918,98	34.838	37.907	38.476	39.053	39.639
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	712.412,37	903.491	822.070	810.575	803.080	813.085
5216000	Instandhaltung des Infrastrukturvermögens	31.281,95	56.840	57.000	57.000	57.000	57.000
5241000	Unterhaltung/Bewirtsch. der Grundst./baul. Anlagen	21.707,98	123.480	56.000	56.000	56.000	56.000
5241150	Unterhaltung der Grünflächen	421.458,13	403.319	427.000	412.000	412.000	412.000
5241160	Unterhaltung der Spiel-/Bolzplätze	50.624,28	46.060	48.000	49.000	50.000	51.000
5241170	Unterhaltung Außenanlagen	166.773,83	244.314	202.000	203.500	194.000	202.000
5241900	Gebäudeversicherungen	66,90	78	70	75	80	85
5251000	Haltung von Fahrzeugen	4.428,86	23.520	25.000	26.000	27.000	28.000
5251050	Unterhaltungsaufwand für Fahrzeuge	9.241,17	0	0	0	0	0
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.357,48	2.450	3.500	3.500	3.500	3.500
5255200	Unterhaltungsaufwand für Geräte	5.471,79	3.430	3.500	3.500	3.500	3.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	64.011,72	70.462	76.700	98.850	115.700	115.500
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	12.446	17.400	48.350	68.400	71.300
5711200	Abschreibungen auf Verkehrsflächen	2.020,53	2.058	2.100	2.100	2.100	2.100
5711250	Abschreibungen auf Schilder	831,80	882	0	0	0	0
5711400	Abschreibungen auf Maschinen/techn. Anlagen	8.542,11	8.330	8.600	4.000	2.200	1.200
5711500	Abschreibungen auf Fahrzeuge	2.973,03	2.842	1.000	100	100	100

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	221,00	392	300	200	200	200
5711610	Abschreibungen auf Bänke und Abfallbehälter	1.484,26	1.568	1.300	1.300	1.300	1.100
5711640	Abschreibungen auf Spielgeräte	41.407,68	37.240	41.400	39.100	37.700	35.800
5711650	Abschreibungen auf Ausstattung Parkanlagen	4.849,79	4.704	4.600	3.700	3.700	3.700
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	1.681,52	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.518,30	4.704	4.800	4.800	4.800	4.800
5422000	Mieten und Pachten	3.517,90	4.704	4.800	4.800	4.800	4.800
5431600	Dienstreisen	0,40	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	981.276,01	1.183.598	1.121.270	1.135.191	1.147.860	1.161.030
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-918.516,87	-1.062.998	-1.065.870	-1.072.291	-1.075.660	-1.090.630
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-918.516,87	-1.062.998	-1.065.870	-1.072.291	-1.075.660	-1.090.630
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-918.516,87	-1.062.998	-1.065.870	-1.072.291	-1.075.660	-1.090.630
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	69.536,68	26.200	0	0	0	0
4811100	Erträge aus ILV Gebührenhaushalte/Verwaltungsk.	69.536,68	26.200	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.826,38	43.718	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	40.578,00	3.318	0	0	0	0
5811520	Aufwendungen aus ILV Müllabfuhr städt. Geb.	248,38	0	0	0	0	0
5811900	Sonstige Aufwendungen aus ILV	0,00	40.400	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-889.806,57	-1.080.516	-1.065.870	-1.072.291	-1.075.660	-1.090.630

Erläuterungen

Konto 4485000

Verwaltungskostenerstattung Abwasserbetrieb. Vorläufiger Ansatz.

Konto 5216000

Sand- und Fallschutzreinigung:	17.000 €
Instandsetzung von Wegen, Rasenflächen, Zaunanlagen etc.:	25.000 €
Sandtausch:	10.000 €
Jahreshauptinspektion der Spielplätze:	3.000 €
Reinigung der EPDM Fallschutzmatten:	2.000 €

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Fröndenberg/Ruhr

Konto 5241000

Ersatzbepflanzung für entnommene Bäume (25 Stck. a 500 €):	12.000 €
Bepflanzung der Blumenkästen an den Rathäusern und Bücherei:	2.000 €
6 Stck. Blumenpyramiden:	7.000 €
Externe Dienstleistung Bewässerung:	10.000 €
Boderverbesserer (Dünger, Bodenaktivator, Belüftung):	15.000 €
Erstellung von DIN-gerechten Pflanzgruben für Bäume:	10.000 €

Konto 5241150

Grünpflege durch die Stadtwerke:	310.000 €
Entsorgungskosten:	15.000 €
Baumpflege durch externe Dienstleister:	40.000 €
Sonstige allg. Grünpflege und weitere Maßnahmen:	46.550 €
Zusätzlich in 2026:	
Aufwertung der Grünfläche am Ehrenmal Eulenstraße:	15.000 €

Konto 5241160

Grünflächenpflege durch die Stadtwerke

Konto 5241170

<u>2026:</u>	
Baumkontrollen gem. Kataster:	11.000 €
Maßnahmen gem. Baumkontrolle:	26.000 €
<u>2027:</u>	
Baumkontrollen gem. Kataster:	20.000 €
Maßnahmen gem. Baumkontrolle:	50.000 €
<u>2028:</u>	
Baumkontrollen gem. Kataster:	8.500 €
Maßnahmen gem. Baumkontrolle:	20.000 €
<u>2029:</u>	
Baumkontrollen gem. Kataster:	11.000 €
Maßnahmen gem. Baumkontrolle:	26.000 €
<u>2026 - 2029:</u>	
Bekämpfung Riesenbärenklau, EPS etc.:	15.000 €
sonstige Fremdvergaben (z.B. Beseitigung Sturmschäden) und weitere Maßnahmen:	43.000 €
Bankettpflege:	50.000 €
Baumpflege verschiedene Standorte:	57.000 €

Konto 5255000

Unterhaltung inkl. UVV Schließung 235EX (Buschholzhacker) UN SF 1120

Konto 5255200

Unterhaltung / Reparatur von Kleingeräten sowie jährliche Prüfung gem. UVV

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.436,77	74.200	6.300	0	6.400	6.500	6.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	911.097,82	1.113.136	1.044.570	0	1.036.341	1.032.160	1.045.530
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-899.661,05	-1.038.936	-1.038.270	0	-1.029.941	-1.025.660	-1.038.930
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	402.000	327.000	0	202.800	169.000	101.400
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	402.000	327.000	0	202.800	169.000	101.400
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	47.484,01	712.500	1.154.500	0	152.500	32.500	32.500
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.567,27	10.494	10.600	0	10.600	10.600	10.600
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	52.051,28	722.994	1.165.100	0	163.100	43.100	43.100
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-52.051,28	-320.994	-838.100	0	39.700	125.900	58.300

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0061 Erwerb von bewegl. Vermögen (für Landschaftspfl.)	-4.567	-10.494	-10.600	0 0	-10.600	-10.600	-10.600	-59.994	-29.312
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-4.567	-10.494	-10.600	0 0	-10.600	-10.600	-10.600	-59.994	-29.312
I-0063 Errichtung von Spiel- und Bolzplätzen	-47.484	-209.000	-194.000	0 0	-150.000	-30.000	-30.000	-903.000	-148.618
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	158.000	0 0	0	0	0	158.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-47.484	-209.000	-352.000	0 0	-150.000	-30.000	-30.000	-1.061.000	-148.618
I-0115 Fahrzeugbeschaffung Grünpflege	0	0	0	0 0	0	0	0	-190.000	-9.464
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0	-190.000	-9.464
I-0118 Erneuerungsprogramm Ruhebänke	0	-1.000	-2.500	0 0	-2.500	-2.500	-2.500	-11.000	-3.694
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.000	-2.500	0 0	-2.500	-2.500	-2.500	-3.500	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0 0	0	0	0	-7.500	-3.694
I-0167 Umgestaltung Himmelpark	0	-100.500	-631.000	0 0	202.800	169.000	101.400	-1.966.500	-5.386
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	402.000	169.000	0 0	202.800	169.000	101.400	1.421.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-502.500	-800.000	0 0	0	0	0	-3.387.500	-5.386
Gesamtsumme Auszahlungen	-52.051	-722.994	-1.165.100	0	-163.100	-43.100	-43.100	-4.709.494	-196.474
Gesamtsumme Einzahlungen	0	402.000	327.000	0	202.800	169.000	101.400	1.579.000	0
Gesamtsumme	-52.051	-320.994	-838.100	0	39.700	125.900	58.300	-3.130.494	-196.474

Erläuterungen

Erwerb von bewegl. Vermögen (für Landschaftspfl.)

I-0061:

Erwerb von Kleingeräten für den Außendienst Grünflächen

Errichtung von Spiel- und Bolzplätzen

I-0063:

2026:

Wippe und Sandbagger KSP Strickherdicke: 9.000 €

Tischtennisplatte KSP Schulstraße: 8.000 €

Böschungsrutsche KSP Bergstraße: 10.000 €

Inklusionsspielplatz Hindenburg: 225.000 € (nur falls 70%-ige Leaderförderung)

Seilgarten Himmelpark: 100.000 €

2027-2029:

jeweils 30.000 € für Beschaffung von Spielgeräten

Neukonzeptionierung KSP DoBoMil: 120.000 €

Teilfinanzplan Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Erneuerungsprogramm Ruhebänke

I-0118:

jährlich 2 Stck Ruhebänke

Umgestaltung Himmelmannpark

I-0167:

Fördermittel EFRE, Förderquote 80%

Haushaltsplan 2026

Produkt 13.02.01 Gewässer

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Törnig
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Tiefbau, Grünflächen
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Unterhaltung der Wasserläufe, Überwachung der wasserrechtlichen Auflagen, Umsetzung der WRRL, Mitarbeit bei vorbeugenden Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Überwachung der Kleinkläranlagen
Auftrag	Landeswassergesetz und Wasserhaushaltsgesetz, Bundesimmissionsschutzverordnung, Verwaltungsverfahrensgesetz, Wasserrahmenrichtlinie, Europäische Richtlinien
Ziele	Umwelt- und Naturschutz
Zielgruppe	Eigentümer*innen und Nutzer*innen von Grundflächen, Bevölkerung, Institutionen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 13.02.01 Gewässer

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.02.01 Gewässer

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.02 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen
Produkt 13.02.01 Gewässer

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	11.700	11.700	35.000	58.300	81.700
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	0,00	11.700	11.700	35.000	58.300	81.700
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	11.700	11.700	35.000	58.300	81.700
11	- Personalaufwendungen	15.141,90	16.036	17.183	17.441	17.702	17.968
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	12.052,71	12.760	13.595	13.799	14.006	14.216
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	656,33	699	745	756	767	779
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	2.432,86	2.577	2.843	2.886	2.929	2.973
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	183.110,06	147.000	150.000	150.000	150.000	150.000
5241151	Gewässerunterhaltung	183.110,06	147.000	150.000	150.000	150.000	150.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	16.366	16.700	35.000	53.300	86.700
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	16.366	16.700	35.000	53.300	86.700
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	198.251,96	179.402	183.883	202.441	221.002	254.668
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-198.251,96	-167.702	-172.183	-167.441	-162.702	-172.968
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-198.251,96	-167.702	-172.183	-167.441	-162.702	-172.968
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-198.251,96	-167.702	-172.183	-167.441	-162.702	-172.968
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	279,97	211	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.02.01 Gewässer

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	279,97	211	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-198.531,93	-167.913	-172.183	-167.441	-162.702	-172.968

Erläuterungen

Konto 5241151

Die Gewässerunterhaltung ist bis auf kleine Bereiche im Norden des Stadtgebietes an den Ruhrverband übertragen worden.

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 13.02.01 Gewässer A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.02 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen
Produkt 13.02.01 Gewässer

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	175.865,22	163.036	167.183	0	167.441	167.702	167.968
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-175.865,22	-163.036	-167.183	0	-167.441	-167.702	-167.968
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	350.000	350.000	0	350.000	350.000	350.000
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	350.000	350.000	0	350.000	350.000	350.000
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	500.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	500.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-150.000	-150.000	0	-150.000	-150.000	-150.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 13.02.01 Gewässer B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0212 Gewässermaßnahmen Starkregenrisikomanage- ment	0	-150.000	-150.000	0 0	-150.000	-150.000	-150.000	-600.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	350.000	350.000	0 0	350.000	350.000	350.000	700.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-500.000	-500.000	0 0	-500.000	-500.000	-500.000	-1.300.000	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0	-500.000	-500.000	0	-500.000	-500.000	-500.000	-1.300.000	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0	350.000	350.000	0	350.000	350.000	350.000	700.000	0
Gesamtsumme	0	-150.000	-150.000	0	-150.000	-150.000	-150.000	-600.000	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 13.03.01 Nutzungsrechte für Grabstätten

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern
Rechtsbindungsgrad	Soll
Beschreibung	Bereitstellung von Begräbnisflächen
Auftrag	Bestattungsgesetz NRW, GO NRW, Friedhofssatzung
Ziele	Nachfrageorientierte Bedarfsdeckung, Kostendeckung
Zielgruppe	Nutzer*innen der Bestattungsflächen, Angehörige von Verstorbenen, Bestatter*innen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Ansätze gemäß Gebührenkalkulation: Grabstellenzahl Alter Friedhof: ca. 2.567 (Stand: 11.08.2025) davon belegt: 1.199, davon frei: 1.368 Grabstellenzahl Neuer Friedhof: ca. 4.480 zzgl. der Fläche des Friedhains mit insgesamt 85 Bäumen (Stand: 11.08.2025) davon belegt: 2.415, davon frei: 2.465

Kenn- und Messzahlen Produkt 13.03.01 Nutzungsrechte für Grabstätten

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.03.01 Nutzungsrechte für Grabstätten

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.03 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt 13.03.01 Nutzungsrechte für Grabstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	298,01	200	200	200	200	200
4161000	Erträge aus der Aufl. von SoPo aus Zuwendungen	47,99	0	0	0	0	0
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	250,02	200	200	200	200	200
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	191.693,16	166.800	169.000	169.000	169.600	169.800
4321720	Überlassung von Begräbnisplätzen	156.135,49	162.100	164.300	164.300	164.900	165.100
4321740	Einebnung/Pflege vor Ablauf der Ruhefrist	10.066,02	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
4381000	Erträge aus der Aufl. Sopo für Gebührenaussgleich	25.491,65	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	164,70	0	0	0	0	0
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	164,70	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	192.155,87	167.000	169.200	169.200	169.800	170.000
11	- Personalaufwendungen	5.354,83	5.457	3.159	3.207	3.256	3.305
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	4.227,52	4.303	2.344	2.379	2.415	2.451
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	229,50	236	108	110	112	114
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	897,81	918	707	718	729	740
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	252.452,02	249.862	251.500	251.500	251.500	251.500
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	0,00	80.262	81.900	0	0	0
5218100	Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	0,00	-81.900	-81.900	0	0	0
5241150	Unterhaltung der Grünflächen	220.300,26	225.000	225.000	225.000	225.000	225.000
5241700	Wasserbezug	3.701,98	500	500	500	500	500
5241800	Entsorgungsaufwendungen	28.449,78	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.983,99	13.279	14.900	15.200	15.300	13.300
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	1.029	1.500	1.800	2.100	2.400
5711660	Abschreibungen auf Friedhofsausstattung	12.487,64	12.250	13.400	13.400	13.200	10.900
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	496,35	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17,78	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	17,78	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	270.808,62	268.598	269.559	269.907	270.056	268.105
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-78.652,75	-101.598	-100.359	-100.707	-100.256	-98.105
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.03.01 Nutzungsrechte für Grabstätten

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-78.652,75	-101.598	-100.359	-100.707	-100.256	-98.105
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-78.652,75	-101.598	-100.359	-100.707	-100.256	-98.105
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	37.638,40	40.400	0	0	0	0
4811000	Erträge aus ILV Geschäftsbedarf	37.638,40	0	0	0	0	0
4811900	Sonstige ILV	0,00	40.400	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.327,74	58.205	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	93,32	105	0	0	0	0
5811100	Aufw. aus ILV Gebührenhaushalte / Verwaltungsk.	51.610,34	52.300	0	0	0	0
5811300	Aufwendungen aus ILV Gebäudenutzung	3.624,08	5.800	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-96.342,09	-119.403	-100.359	-100.707	-100.256	-98.105

Erläuterungen

alle Konten

Vorläufige Ansätze. Endgültige Ansätze werden anhand der Gebührenkalkulationen gebildet und über die Änderungslisten dargestellt.

Konten 5215000 und 5218100

Erneuerung Wasserleitungen (aus Rückstellung)

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 13.03.01 Nutzungsrechte für Grabstätten A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.03 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt 13.03.01 Nutzungsrechte für Grabstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	223.645,66	285.700	4.700	0	4.700	4.700	4.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	265.544,00	337.219	336.559	0	254.707	254.756	254.805
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-41.898,34	-51.519	-331.859	0	-250.007	-250.056	-250.105
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	9.149,50	44.500	14.000	0	5.000	5.000	5.000
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	496,35	3.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	9.645,85	48.000	15.500	0	6.500	6.500	6.500
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.645,85	-48.000	-15.500	0	-6.500	-6.500	-6.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 13.03.01 Nutzungsrechte für Grabstätten B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0082 Wegeerneuerung Friedhöfe	0	-15.000	-5.000	0 0	-5.000	-5.000	-5.000	-78.000	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-15.000	-5.000	0 0	-5.000	-5.000	-5.000	-78.000	0
I-0083 Erwerb von Vermögensgegenständen	-496	-3.500	-1.500	0 0	-1.500	-1.500	-1.500	-13.000	-3.560
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-496	-3.500	-1.500	0 0	-1.500	-1.500	-1.500	-13.000	-3.560
I-0085 Umzäunung Neuer Friedhof	0	-20.000	0	0 0	0	0	0	-36.000	-27.038
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-20.000	0	0 0	0	0	0	-36.000	-27.038
I-0194 Herstellung von Grabfeldern	-9.150	-9.500	-9.000	0 0	0	0	0	-36.850	-14.872
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.150	-9.500	-9.000	0 0	0	0	0	-36.850	-14.872
I-0195 Entwässerungsanlagen Friedhöfe	0	0	0	0 0	0	0	0	-13.000	-13.008
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0 0	0	0	0	-13.000	-13.008
Gesamtsumme Auszahlungen	-9.646	-48.000	-15.500	0	-6.500	-6.500	-6.500	-176.850	-58.478
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-9.646	-48.000	-15.500	0	-6.500	-6.500	-6.500	-176.850	-58.478

Erläuterungen

Umzäunung Neuer Friedhof

I-0085:

Erneuerung weiteres Teilstück NF

Haushaltsplan 2026

Produkt 13.03.02 Bestattungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Wilke			zuständig: Herr Betzinger			
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV					
Klassifizierung	intern					
Rechtsbindungsgrad	Soll					
Beschreibung	Bereitstellung von Friedhofsgebäuden, Grabherstellung					
Auftrag	Bestattungsgesetz NRW, GO NRW, Friedhofssatzung					
Ziele	Nachfrageorientierte Bedarfsdeckung, Kostendeckung					
Zielgruppe	Angehörige von Verstorbenen, Bestatter*innen					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Erläuterungen	Aufwendungen und Gebühren in Höhe der Gebührensatzung					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Anzahl der Beisetzungen	81	110	135	107	109	75
Alter Friedhof						2025: Stand 15.10.
Sarg	31	8	9	8	6	5
Urne	18	25	39	18	24	14
Neuer Friedhof						
Sarg	10	11	14	11	11	8
Urne	52	66	73	70	68	48

Kenn- und Messzahlen Produkt 13.03.02 Bestattungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,03	0,02	0,02	0,02	0,02
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,13	0,12	0,12	0,12	0,12

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.03.02 Bestattungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.03 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt 13.03.02 Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75.063,00	75.350	69.800	68.700	68.700	68.700
4311000	Verwaltungsgebühren	270,00	0	0	0	0	0
4321700	Gebühren für die Grabherstellung	53.514,00	48.600	48.600	48.600	48.600	48.600
4321760	Benutzungsgebühren Trauerhalle	21.279,00	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100
4381000	Erträge aus der Aufl. Sopo für Gebührenaussgleich	0,00	6.650	1.100	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	75.063,00	75.350	69.800	68.700	68.700	68.700
11	- Personalaufwendungen	7.920,73	7.267	5.902	5.991	6.082	6.173
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	2.565,90	1.810	2.743	2.784	2.826	2.868
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	4.227,52	4.303	2.344	2.379	2.415	2.451
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	229,50	236	108	110	112	114
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	897,81	918	707	718	729	740
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.425,73	76.604	61.600	77.750	64.500	64.550
5215000	Instandhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	26.513,80	21.854	7.700	23.800	10.500	10.500
5241300	Abwassergebühren	1.254,26	1.550	1.350	1.350	1.350	1.350
5241400	Heizungsenergie	1.990,03	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
5241500	Reinigungsaufwand	3.419,41	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
5241700	Wasserbezug	467,25	650	600	600	600	600
5241760	Strombezug	1.697,39	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
5241900	Gebäudeversicherungen	705,48	900	800	850	900	950
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	250	250	250	250	250
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	50.378,11	40.700	40.700	40.700	40.700	40.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	167,71	196	200	200	200	200
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	167,71	196	200	200	200	200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17,78	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	17,78	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	94.531,95	84.067	67.702	83.941	70.782	70.923
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-19.468,95	-8.717	2.098	-15.241	-2.082	-2.223
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.03.02 Bestattungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-19.468,95	-8.717	2.098	-15.241	-2.082	-2.223
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-19.468,95	-8.717	2.098	-15.241	-2.082	-2.223
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.624,08	5.800	0	0	0	0
4811300	Erträge aus ILV Gebäudenutzung	3.624,08	5.800	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.550,72	12.682	150	155	160	165
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	139,99	132	0	0	0	0
5811100	Aufw. aus ILV Gebührenhaushalte / Verwaltungsk.	13.272,83	12.400	0	0	0	0
5811510	Aufwendungen aus ILV Straßenreinigung städt. Geb.	137,90	150	150	155	160	165
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-29.395,59	-15.599	1.948	-15.396	-2.242	-2.388

Erläuterungen

alle Konten

Vorläufige Ansätze. Endgültige Ansätze werden anhand der Gebührenkalkulationen gebildet und über die Änderungslisten dargestellt.

Konto 5215000

Maßnahme/Jahr	2026	2027	2028	2029
Allgemeine Bauunterhaltung	10.500	10.500	10.500	10.500
Überdachung WC-Anlage		10.500		
Erneuerung WC-Fenster		2.800		
abzgl. Pauschalkürzung	-2.800			

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 13.03.02 Bestattungswesen A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.03 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt 13.03.02 Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.037,39	68.700	68.700	0	68.700	68.700	68.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.601,81	83.871	67.502	0	83.741	70.582	70.723
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-8.564,42	-15.171	1.198	0	-15.041	-1.882	-2.023
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 13.03.03 Sonstiges Bestattungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	intern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Unterhaltung der Kriegsgräber und des jüdischen Friedhofs
Auftrag	Bestattungsgesetz NRW, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben
Zielgruppe	Nutzer*innen der Bestattungsfläche, Angehörige von Verstorbenen
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Für die Unterhaltung der Kriegsgräber und des jüdischen Friedhofs an der Springstraße erhält die Stadt eine jährliche Landeszuweisung von 3.200 €.

Kenn- und Messzahlen Produkt 13.03.03 Sonstiges Bestattungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	0,30	0,51	0,23	0,24	0,24	0,25
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.03.03 Sonstiges Bestattungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.03 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt 13.03.03 Sonstiges Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.535,57	3.200	3.400	3.400	3.400	3.400
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	3.535,57	3.200	3.400	3.400	3.400	3.400
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.535,57	3.200	3.400	3.400	3.400	3.400
11	- Personalaufwendungen	5.354,44	5.457	3.159	3.207	3.256	3.305
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	4.227,26	4.303	2.344	2.379	2.415	2.451
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	229,48	236	108	110	112	114
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	897,70	918	707	718	729	740
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.954,76	4.459	4.650	4.750	4.850	4.950
5241150	Unterhaltung der Grünflächen	3.157,83	3.234	3.350	3.400	3.450	3.500
5241800	Entsorgungsaufwendungen	796,93	1.225	1.300	1.350	1.400	1.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	220,00	215	220	220	220	220
5318000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche	220,00	215	220	220	220	220
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17,78	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	17,78	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.546,98	10.131	8.029	8.177	8.326	8.475
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-6.011,41	-6.931	-4.629	-4.777	-4.926	-5.075
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-6.011,41	-6.931	-4.629	-4.777	-4.926	-5.075
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-6.011,41	-6.931	-4.629	-4.777	-4.926	-5.075
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.03.03 Sonstiges Bestattungswesen

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	93,32	105	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	93,32	105	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-6.104,73	-7.036	-4.629	-4.777	-4.926	-5.075

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 13.03.03 Sonstiges Bestattungswesen A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege						
Produktgruppe	13.03	Friedhofs- und Bestattungswesen						
Produkt	13.03.03	Sonstiges Bestattungswesen						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.256,39	3.200	3.400	0	3.400	3.400	3.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.553,38	10.131	8.029	0	8.177	8.326	8.475
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-6.296,99	-6.931	-4.629	0	-4.777	-4.926	-5.075
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 13.04.01 Land- und Forstwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Törnig
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Tiefbau, Grünflächen
Klassifizierung	extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Mitwirkung bei Waldbewirtschaftung, Forstwirtschaftliche Maßnahmen, Pachten für landwirtschaftlich genutzte städtische Flächen
Auftrag	LlmschG, LG NRW, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Ökologische Erhaltung des Erholungsraums "Wald" und nachhaltige Bewirtschaftung des Forstbestandes
Zielgruppe	Bevölkerung
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung
Erläuterungen	Die forstwirtschaftlichen Maßnahmen werden durch den Förster der Forstbetriebsgemeinschaft in Abstimmung mit der Verwaltung durchgeführt.

Kenn- und Messzahlen Produkt 13.04.01 Land- und Forstwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10180	Waldfläche in ha	0,00	19,50	20,00	20,00	20,00	20,00
20000	Kennzahlen						
20150	Zuschussbedarf je ha Waldfläche	0,00	-234,10	-216,50	-210,00	-216,50	-210,00
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 13.04.01 Land- und Forstwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.04 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 13.04.01 Land- und Forstwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.738,98	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
4411000	Mieten und Pachten	13.128,98	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
4421000	Erträge aus Verkauf	610,00	500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	149,89	0	130	0	130	0
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	149,89	0	130	0	130	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	13.888,87	9.500	9.630	9.500	9.630	9.500
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.537,31	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.537,31	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	917,58	1.274	1.300	1.300	1.300	1.300
5422000	Mieten und Pachten	917,58	1.274	1.300	1.300	1.300	1.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.454,89	5.194	5.300	5.300	5.300	5.300
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	10.433,98	4.306	4.330	4.200	4.330	4.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	10.433,98	4.306	4.330	4.200	4.330	4.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	10.433,98	4.306	4.330	4.200	4.330	4.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	10.433,98	4.306	4.330	4.200	4.330	4.200

Teilergebnisplan Produkt 13.04.01 Land- und Forstwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Erläuterungen**Konto 4421000**

Brennholzverkauf

Konto 4591000

Jagdpacht alle 2 Jahre

Konto 5291000

Pflege der Aufforstungsflächen und Mitgliedschaft Forstbetriebsgemeinschaft

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 13.04.01 Land- und Forstwirtschaft A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.04 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 13.04.01 Land- und Forstwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.567,94	9.500	9.630	0	9.500	9.630	9.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.573,10	5.194	5.300	0	5.300	5.300	5.300
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	9.994,84	4.306	4.330	0	4.200	4.330	4.200
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 13.04.01 Land- und Forstwirtschaft
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0168 Erwerb und Anpflanzung neuer Waldflächen	0	0	0	0 0	0	0	0	-100.000	0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0 0	0	0	0	-100.000	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	-100.000	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	0	0	0	0	0	0	0	-100.000	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	14	Umweltschutz
-----------------------	-----------	---------------------

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.307,29	7.313	3.700	3.000	3.000	3.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	10.307,29	7.313	3.700	3.000	3.000	3.000
11	- Personalaufwendungen	82.127,01	89.683	98.221	99.694	101.189	102.707
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.163,54	45.864	46.800	46.800	46.800	46.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	295,99	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	695,92	27.440	26.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	580,32	6.174	4.500	4.500	4.500	4.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	108.862,78	169.161	175.521	170.994	172.489	174.007
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-98.555,49	-161.848	-171.821	-167.994	-169.489	-171.007
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-98.555,49	-161.848	-171.821	-167.994	-169.489	-171.007
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (=Zeilen 22 und 25)	-98.555,49	-161.848	-171.821	-167.994	-169.489	-171.007
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	933,20	1.053	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-99.488,69	-162.901	-171.821	-167.994	-169.489	-171.007

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.307,29	7.313	3.700	3.000	3.000	3.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.307,29	7.313	3.700	3.000	3.000	3.000
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	83.503,96	89.683	98.221	99.694	101.189	102.707
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.232,54	45.864	46.800	46.800	46.800	46.800
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	3.095,92	27.440	26.000	20.000	20.000	20.000
15	- Sonstige Auszahlungen	580,32	6.174	4.500	4.500	4.500	4.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	118.412,74	169.161	175.521	170.994	172.489	174.007
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-108.105,45	-161.848	-171.821	-167.994	-169.489	-171.007
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-295,99	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-295,99	0	0	0	0	0
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-295,99	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 14.01.01 Umweltmanagement

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Herr Wilke	zuständig: Herr Betzinger
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 3 - Bauverwaltung, Immobilien, ÖPNV
Klassifizierung	Serviceprodukt
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Umwelt- und Naturschutz
Auftrag	BauGB, BNatSchG, LG NRW, BImSchG, LImSchG, Klimaschutzgesetz NRW, Beschlüsse der Gremien
Ziele	Umwelt- und Naturschutz
Zielgruppe	Bevölkerung
Besonderheit zum HH-Jahr	neues Produkt
Bewirtschaftungsregeln	siehe Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 14.01.01 Umweltmanagement

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	0,56	1,06	1,05	1,05	1,05	1,06
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 14.01.01 Umweltmanagement

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 14 Umweltschutz
 Produktgruppe 14.01 Umweltschutz
 Produkt 14.01.01 Umweltmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.117,00	0	0	0	0	0
4141000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	5.117,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.117,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.285,96	16.464	16.800	16.800	16.800	16.800
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	11.285,96	16.464	16.800	16.800	16.800	16.800
5291800	Weitere sonstige Dienstleistungen	4.000,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	411,33	6.174	4.500	4.500	4.500	4.500
5431850	Mitgliedsbeiträge	0,00	3.920	4.000	4.000	4.000	4.000
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	175,64	490	500	500	500	500
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	235,69	1.764	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	15.697,29	22.638	21.300	21.300	21.300	21.300
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-10.580,29	-22.638	-21.300	-21.300	-21.300	-21.300
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-10.580,29	-22.638	-21.300	-21.300	-21.300	-21.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-10.580,29	-22.638	-21.300	-21.300	-21.300	-21.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	933,20	0	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	933,20	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 14.01.01 Umweltmanagement

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-11.513,49	-22.638	-21.300	-21.300	-21.300	-21.300

Erläuterungen

Konto 5291000

Pauschalansatz für Aktivitäten zur Klimaanpassung

Konto 5431850

NFG-Beitrag

Konto 5431900

Krötenschutzaktion

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 14.01.01 Umweltmanagement A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.01 Umweltschutz
Produkt 14.01.01 Umweltmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.117,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.697,29	22.638	21.300	0	21.300	21.300	21.300
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-10.580,29	-22.638	-21.300	0	-21.300	-21.300	-21.300
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Produkt 14.01.02 Klimaschutz

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Beigeordneter Freck	zuständig: Frau Bruners
Verantwortliche Org.-Einheit	Stabstelle Klimaschutz
Klassifizierung	intern und extern
Rechtsbindungsgrad	Kann
Beschreibung	Klimaschutzmanagement, einschließlich Klimaschutzkonzept.
Auftrag	BauGB, BNatSchG, LG NRW, BImSchG, LImSchG, Klimaschutzgesetz NRW, Beschlüsse der Gremien.
Ziele	Klimaschutz
Zielgruppe	Bevölkerung
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	Siehe Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung.

Kenn- und Messzahlen Produkt 14.01.02 Klimaschutz

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 14.01.02 Klimaschutz

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 14 Umweltschutz
 Produktgruppe 14.01 Umweltschutz
 Produkt 14.01.02 Klimaschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.190,29	7.313	3.700	3.000	3.000	3.000
4140000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Bund	0,00	4.813	700	0	0	0
4142000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke von Gemeinden (GV)	5.190,29	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.190,29	7.313	3.700	3.000	3.000	3.000
11	- Personalaufwendungen	82.127,01	89.683	98.221	99.694	101.189	102.707
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	65.292,43	71.680	78.147	79.319	80.509	81.717
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	3.551,61	3.931	4.281	4.345	4.410	4.476
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	13.282,97	14.072	15.793	16.030	16.270	16.514
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.877,58	29.400	30.000	30.000	30.000	30.000
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	886,29	14.700	15.000	15.000	15.000	15.000
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	8.991,29	14.700	15.000	15.000	15.000	15.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	295,99	0	0	0	0	0
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	295,99	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	695,92	27.440	26.000	20.000	20.000	20.000
5399000	Sonstige Transferaufwendungen	695,92	27.440	26.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	168,99	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	168,99	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	93.165,49	146.523	154.221	149.694	151.189	152.707
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-87.975,20	-139.210	-150.521	-146.694	-148.189	-149.707
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-87.975,20	-139.210	-150.521	-146.694	-148.189	-149.707
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 14.01.02 Klimaschutz

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-87.975,20	-139.210	-150.521	-146.694	-148.189	-149.707
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.053	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	0,00	1.053	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-87.975,20	-140.263	-150.521	-146.694	-148.189	-149.707

Erläuterungen

Konto 4140000

Förderung der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes (ZUG AG) zu 40% für restliche 3 Monate

Konto 4142000

Projekt Klimafit Ruhr - Klimaschutzaktionen in Kooperation mit dem RVR
 2025 - Baustein Solarmetropole Ruhr - PV-Förderung
 2026 - Baustein Energiesparhaus - Gebäudesanierung
 2027 - Baustein Energiesparhaus - Gebäudesanierung

Konto 5281000

Infoveranstaltungen, Raummieten, Aktionsmaterial für die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen

Konto 5291000

Moderation und Begleitung externer Dienstleister für Infoveranstaltungen und Fachbeiträge

Konto 5399000

Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen für Bürger
 W1 - Förderung Zuschuss für Mehrwegwindeln 6.000 €
 S9 - Kommunales Förderprogramm Dachbegrünung 20.000 €

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 14.01.02 Klimaschutz A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.01 Umweltschutz
Produkt 14.01.02 Klimaschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.190,29	7.313	3.700	0	3.000	3.000	3.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.715,45	146.523	154.221	0	149.694	151.189	152.707
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-97.525,16	-139.210	-150.521	0	-146.694	-148.189	-149.707
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	295,99	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	295,99	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-295,99	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 14.01.02 Klimaschutz B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0041 Investitionen für Klimaschutz	-296	0	0	0	0	0	0	-400.000	48.653
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	424.000	48.949
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-824.000	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-296	0	0	0	0	0	0	0	-296
Gesamtsumme Auszahlungen	-296	0	0	0	0	0	0	-824.000	-296
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	424.000	48.949
Gesamtsumme	-296	0	0	0	0	0	0	-400.000	48.653

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus					
-----------------------	-----------	---------------------------------	--	--	--	--	--

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.222,64	1.000	500	200	100	100
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.923,55	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.513,70	17.800	18.300	18.300	18.300	18.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	21.659,89	18.800	18.800	18.500	18.400	18.400
11	- Personalaufwendungen	197.460,40	204.990	185.138	187.916	190.734	193.595
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.634,75	37.730	40.500	40.500	40.500	40.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.490,23	17.150	17.200	17.300	18.000	19.000
15	- Transferaufwendungen	9.615,00	7.644	7.800	7.800	7.800	7.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.717,62	31.360	32.000	32.000	32.000	32.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	276.918,00	298.874	282.638	285.516	289.034	292.895
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-255.258,11	-280.074	-263.838	-267.016	-270.634	-274.495
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-255.258,11	-280.074	-263.838	-267.016	-270.634	-274.495
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (= Zeilen 22 und 25)	-255.258,11	-280.074	-263.838	-267.016	-270.634	-274.495
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	2.333,00	2.633	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-257.591,11	-282.707	-263.838	-267.016	-270.634	-274.495

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich		15 Wirtschaft und Tourismus					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.923,55	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.528,70	17.800	18.300	18.300	18.300	18.300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.452,25	17.800	18.300	18.300	18.300	18.300
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	200.061,58	204.990	185.138	187.916	190.734	193.595
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.538,62	37.730	40.500	40.500	40.500	40.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	9.615,00	7.644	7.800	7.800	7.800	7.800
15	- Sonstige Auszahlungen	37.757,63	31.360	32.000	32.000	32.000	32.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	274.972,83	281.724	265.438	268.216	271.034	273.895
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-254.520,58	-263.924	-247.138	-249.916	-252.734	-255.595
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-819,51	-15.780	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	-819,51	-15.780	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-819,51	-15.780	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000

Haushaltsplan 2026

Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Bürgermeisterin Müller		zuständig: Frau Wehrmann				
Verantwortliche Org.-Einheit	Stabstelle Wirtschaftsförderung					
Klassifizierung	extern					
Rechtsbindungsgrad	Kann					
Beschreibung	Wirtschaftsförderung durch Bestandspflege und Ansiedlungsmanagement, Unterstützung des Handels und Vernetzung von Wirtschaft und Schule, Zusammenarbeit mit allen wirtschafts- und arbeitsmarktbezogenen Akteuren, insbesondere der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Unna (WFG)					
Auftrag	Beschlüsse der Gremien					
Ziele	Verbesserung der kommunalen Wirtschaftslage, auch durch Fremdenverkehr					
Zielgruppe	Unternehmen, Gewerbetreibende, Investoren, Eigentümer					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Erläuterungen	Interkommunale Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) Unna					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte (Arbeitsort) zum 30.06.:	4.398	4.407	4.509	4.417	4.509	

Kenn- und Messzahlen Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	6,28	31,62	5,95	6,03	6,11	6,19
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung
Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	514,19	500	0	0	0	0
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	514,19	500	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	514,19	500	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	101.326,14	110.049	87.951	89.271	90.610	91.969
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	79.973,46	86.676	68.903	69.937	70.986	72.051
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	4.351,50	4.753	3.773	3.830	3.887	3.945
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	17.001,18	18.620	15.275	15.504	15.737	15.973
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.299,18	18.130	18.500	18.500	18.500	18.500
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	10.246,10	18.130	18.500	18.500	18.500	18.500
5291920	Beratungsleistungen	4.053,08	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.145,00	7.154	6.800	6.700	6.700	6.700
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	5.880	6.000	6.000	6.000	6.000
5711250	Abschreibungen auf Schilder	630,81	686	700	700	700	700
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	514,19	588	100	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	9.615,00	7.644	7.800	7.800	7.800	7.800
5317010	Mietzuschussprogramm	9.615,00	7.644	7.800	7.800	7.800	7.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.059,17	0	0	0	0	0
5431600	Dienstreisen	349,66	0	0	0	0	0
5499040	Rückzahlung von Fördermitteln u.ä. aus Vorjahren	1.709,51	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	128.444,49	142.977	121.051	122.271	123.610	124.969
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-127.930,30	-142.477	-121.051	-122.271	-123.610	-124.969
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-127.930,30	-142.477	-121.051	-122.271	-123.610	-124.969
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-127.930,30	-142.477	-121.051	-122.271	-123.610	-124.969
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	933,20	1.053	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	933,20	1.053	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-128.863,50	-143.530	-121.051	-122.271	-123.610	-124.969

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus						
Produktgruppe	15.01	Wirtschafts- und Tourismusförderung						
Produkt	15.01.01	Wirtschaftsförderung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	126.237,75	135.823	114.251	0	115.571	116.910	118.269
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-126.237,75	-135.823	-114.251	0	-115.571	-116.910	-118.269
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	5.880	6.000	0	6.000	6.000	6.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	5.880	6.000	0	6.000	6.000	6.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-5.880	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0001 Maßnahmen Sofortprogramm Innenstadt	0	0	0	0	0	0	0	-102.000	-102.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0	0	-102.000	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	-102.000
I-0002 Vermögensgegenstände Wirtschaftsförderung	0	-5.880	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	-26.880	95.915
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	102.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-5.880	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	-26.880	-6.085
Gesamtsumme Auszahlungen	0	-5.880	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	-128.880	-108.085
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	102.000
Gesamtsumme	0	-5.880	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	-128.880	-6.085

Haushaltsplan 2026

Produkt 15.01.02 Stadtmarketing und Tourismusförderung

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen						
verantwortlich: Herr Strathoff		zuständig: Frau Dettmann				
Verantwortliche Org.-Einheit	Fachbereich 1 - Bildung, Kultur, Stadtmarketing					
Klassifizierung	intern					
Rechtsbindungsgrad	Kann					
Beschreibung	Stadtmarketing und Imagepflege, Organisation von Veranstaltungen, Förderungen des Tourismus					
Auftrag	Beschlüsse der Gremien, Vorgaben des Bürgermeisters oder des Verwaltungsvorstandes					
Ziele	Steigerung der Attraktivität durch strategisches Marketing, Betrieb und Ausbau einer städtischen Touristinformation, Steigerung der touristischen Attraktivität/Wertschöpfung, Unterstützung touristischer Maßnahmen Dritter					
Zielgruppe	Bürger*innen, Besucher*innen, Investor*innen, Gewerbetreibende etc.					
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE					
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung					
Erläuterungen	Veranstaltungen: Mord am Hellweg VIII, Fliegenkirmes, Frühlings- und Bauernmarkt, Fröndenberg Kreativ, Filmschauplätze NRW (2021 = 550 Besucher*innen) Tourismusförderung durch Messepräsentationen und Publikationen Pflege von Partnerschaften mit Ruhrgebiets Touristik - RTG, ADFC z.B. Zabel-Route, Ruhrtal-Radweg, Westfalen Wanderweg Die Zahlen basieren auf den Statistiken von IT NRW. Nachgewiesen werden Beherbergungsbetriebe ab 10 und mehr Gästebetten.					
Rückblickende Betrachtung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025
Aussteller*innen Frühlingsmarkt	-	-	35	34	34	35
Teilnehmer*innen Volksradfahren	-	300	279	310	280	300
Fröndenberg Kreativ:						
Aussteller*innen		45	105	109	111	103
Besucher*innen		800	1.715	1.520	2.107	2.050
Übernachtungen in Fröndenberg	9.216	9.398	13.754	14.389	14.620	15.643
Prozentuale Veränderung in Bezug auf das Vorjahr	- 41,8 %	+ 2,0 %	+ 46,4 %	+ 4,6 %	+1,6 %	+7,0 %

Kenn- und Messzahlen Produkt 15.01.02 Stadtmarketing und Tourismusförderung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 15.01.02 Stadtmarketing und Tourismusförderung

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung
Produkt 15.01.02 Stadtmarketing und Tourismusförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	708,45	500	500	200	100	100
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	708,45	500	500	200	100	100
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.923,55	0	0	0	0	0
4321800	Marktstandgebühren	15.923,55	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.513,70	17.800	18.300	18.300	18.300	18.300
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.513,70	17.800	18.300	18.300	18.300	18.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	21.145,70	18.300	18.800	18.500	18.400	18.400
11	- Personalaufwendungen	96.134,26	94.941	97.187	98.645	100.124	101.626
5011000	Dienstbezüge Beamte LOGA	3.551,04	3.845	3.951	4.010	4.070	4.131
5012000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte LOGA	74.804,25	73.790	73.842	74.950	76.074	77.215
5022000	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte LOGA	3.765,76	3.739	4.022	4.082	4.143	4.205
5032000	Sozialversicherungsbeitr. für tarifl. Beschäftigte LOGA	14.013,21	13.567	15.372	15.603	15.837	16.075
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.335,57	19.600	22.000	22.000	22.000	22.000
5281000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	16.335,57	19.600	22.000	22.000	22.000	22.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.345,23	9.996	10.400	10.600	11.300	12.300
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen/immaterielle VG	0,00	5.390	5.500	6.500	7.500	8.500
5711050	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensg.	0,00	0	400	400	400	400
5711100	Abschreibungen auf Gebäude	118,70	196	200	200	200	200
5711250	Abschreibungen auf Schilder	2.944,72	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
5711600	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausst.	546,42	490	400	300	200	200
5711610	Abschreibungen auf Bänke und Abfallbehälter	915,88	980	900	200	0	0
5711900	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	819,51	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.658,45	31.360	32.000	32.000	32.000	32.000
5431600	Dienstreisen	32,18	0	0	0	0	0
5431850	Mitgliedsbeiträge	9.233,47	8.820	9.000	9.000	9.000	9.000
5431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	2.978,85	0	0	0	0	0
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	11.789,49	15.680	16.000	16.000	16.000	16.000
5499010	Aufwendungen Tourismusförderung	6.624,46	6.860	7.000	7.000	7.000	7.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	148.473,51	155.897	161.587	163.245	165.424	167.926

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 15.01.02 Stadtmarketing und Tourismusförderung

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-127.327,81	-137.597	-142.787	-144.745	-147.024	-149.526
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-127.327,81	-137.597	-142.787	-144.745	-147.024	-149.526
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	-127.327,81	-137.597	-142.787	-144.745	-147.024	-149.526
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.399,80	1.580	0	0	0	0
5811000	Aufwendungen aus ILV Geschäftsbedarf	1.399,80	1.580	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	-128.727,61	-139.177	-142.787	-144.745	-147.024	-149.526

Erläuterungen

Konto 5281000

Sachaufwand für Märkte und Kirmes
allg. Preisanpassung und höhere Sicherheitsmaßnahmen

Konto 5499000

Aufwendungen für Stadtmarketing:
Werbematerial, Veranstaltungen wie Volksradfahren, Film-Schauplätze, Mord am Hellweg, Lichtkunst

Konto 5499010

Aufwendungen für Tourismusförderung:
Werbeanzeigen, Print-Materialien, Kostenbeteiligungen Stadtrundfahrten

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 15.01.02 Stadtmarketing und Tourismusförderung
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung
Produkt 15.01.02 Stadtmarketing und Tourismusförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.452,25	17.800	18.300	0	18.300	18.300	18.300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	148.735,08	145.901	151.187	0	152.645	154.124	155.626
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-128.282,83	-128.101	-132.887	0	-134.345	-135.824	-137.326
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	819,51	9.900	10.000	0	10.000	10.000	10.000
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	819,51	9.900	10.000	0	10.000	10.000	10.000
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-819,51	-9.900	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 15.01.02 Stadtmarketing und Tourismusförderung B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0172 Maßnahmen zur Tourismusförderung	-820	-9.900	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-74.900	-7.749
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-820	-9.900	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-74.900	-7.749
Gesamtsumme Auszahlungen	-820	-9.900	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-74.900	-7.749
Gesamtsumme Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-820	-9.900	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-74.900	-7.749

Erläuterungen

Maßnahmen zur Tourismusförderung

I-0172:

Veröffentlichung Broschüre "Ortsteile"

Ergänzung Informationstafel Stadt mit Gastrowegweiser

Pauschalansatz für erforderliche Anschaffungen

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft					
-----------------------	-----------	------------------------------------	--	--	--	--	--

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	29.033.302,34	29.091.100	30.161.000	31.318.000	32.433.000	33.498.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.715.218,19	10.234.900	9.238.700	10.192.600	10.536.600	10.924.400
03	+ Sonstige Transfererträge	347.322,06	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.902,93	32.000	60.050	60.050	60.050	60.050
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	39.136.745,52	39.358.000	39.459.750	41.570.650	43.029.650	44.482.450
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	38.000	38.000	38.000	38.000
15	- Transferaufwendungen	25.449.117,29	29.760.728	32.304.900	31.092.000	32.291.000	33.396.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.174,30	20.580	21.050	21.050	21.050	21.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	25.485.291,59	29.781.308	32.363.950	31.151.050	32.350.050	33.455.050
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	13.651.453,93	9.576.692	7.095.800	10.419.600	10.679.600	11.027.400
19	+ Finanzerträge	243.608,00	14.200	5.000	3.000	2.000	1.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	37.816,29	126.898	286.000	662.500	1.085.000	1.422.500
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	205.791,71	-112.698	-281.000	-659.500	-1.083.000	-1.421.500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	13.857.245,64	9.463.994	6.814.800	9.760.100	9.596.600	9.605.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtig. d. int. Leistungsbezieh. - (= Zeilen 22 und 25)	13.857.245,64	9.463.994	6.814.800	9.760.100	9.596.600	9.605.900
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	12.498,23	11.320	6.750	6.900	7.050	7.200
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	13.869.743,87	10.648.170	6.821.550	10.213.800	10.044.250	10.056.700

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
-----------------------	-----------	------------------------------------

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	31.422.815,92	29.091.100	30.161.000	31.318.000	32.433.000	33.498.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.715.625,20	10.126.300	8.863.700	9.737.600	10.096.600	10.450.400
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	347.322,06	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	30.685,08	30.000	50.050	50.050	50.050	50.050
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	243.430,76	14.200	5.000	3.000	2.000	1.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.759.879,02	39.261.600	39.079.750	41.108.650	42.581.650	43.999.450
A	Auszahlungen						
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	44.694,30	126.898	286.000	662.500	1.085.000	1.422.500
14	- Transferausszahlungen	25.471.988,58	29.760.728	32.304.900	31.092.000	32.291.000	33.396.000
15	- Sonstige Auszahlungen	5.297,09	490	500	500	500	500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.521.979,97	29.888.116	32.591.400	31.755.000	33.376.500	34.819.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	16.237.899,05	9.373.484	6.488.350	9.353.650	9.205.150	9.180.450
I	Investitionstätigkeit						
E	Einzahlungen						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.153.421,46	2.194.200	2.337.300	2.395.700	2.484.300	2.571.300
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.642,50	2.500	1.000	600	600	150
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	2.155.063,96	2.196.700	2.338.300	2.396.300	2.484.900	2.571.450
A	Auszahlungen						
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	-2.500	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	-2.500	0	0	0	0
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.155.063,96	2.194.200	2.338.300	2.396.300	2.484.900	2.571.450

Haushaltsplan 2026

Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Beigeordneter Freck	zuständig: Herr Holterhöfer
Verantwortliche Org.-Einheit	Team Finanzen
Klassifizierung	Allgemeines Produkt
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	Statistisches Pflichtprodukt zur Darstellung der wesentlichen Erträge aus Steuern, Umlagen und Zuweisungen sowie der entsprechenden Aufwendungen wie z.B. Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage etc.
Auftrag	GFG, GO NRW, GFRG, Steuergesetze
Ziele	Sicherung und Stärkung der kommunalen Finanzkraft; Erreichung des strukturellen Ausgleichs; Kompensation von Verschlechterungen aus GFG, Steueraufkommen u.a.
Zielgruppe	Steuerpflichtige, Rat und Verwaltung, alle Verwaltungseinheiten
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
10010	Einwohner*innen	20.504,00	20.379,00	20.332,00	20.283,00	20.235,00	20.182,00
20000	Kennzahlen						
20010	Zuschussbedarf je Einwohner*in	-666,53	-475,11	-348,84	-513,56	-527,63	-546,26
20160	Steueraufkommen je Einwohner*in	1.415,98	1.427,50	1.483,43	1.544,05	1.602,82	1.659,80
20170	Schlüsseluweisung je Einwohner*in	461,81	484,85	424,31	468,13	486,53	504,91
20180	Transferaufwand je Einwohner*in	1.224,12	1.438,43	1.571,16	1.515,06	1.577,81	1.636,61
20190	Zinsbelastung je Einwohner*in	0,14	0,46	0,49	0,49	0,49	0,50
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	29.033.302,34	29.091.100	30.161.000	31.318.000	32.433.000	33.498.000
4011000	Grundsteuer A	109.441,96	111.400	90.000	91.000	92.000	93.000
4012000	Grundsteuer B	6.041.140,18	6.000.000	5.672.000	5.745.000	5.819.000	5.894.000
4013000	Gewerbsteuer	7.387.077,98	6.708.000	7.370.000	7.610.000	7.840.000	8.050.000
4021000	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	12.850.780,93	13.512.500	14.265.000	15.021.000	15.757.000	16.466.000
4022000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.152.371,25	1.201.300	1.222.000	1.250.000	1.281.000	1.309.000
4031000	Vergnügungssteuer	19.917,50	40.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4032000	Hundesteuer	195.752,02	200.000	195.000	195.000	195.000	195.000
4051000	Leistungen nach Familienleistungsausgleich	1.276.820,52	1.317.900	1.342.000	1.401.000	1.444.000	1.486.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.715.218,19	10.234.900	9.238.700	10.192.600	10.536.600	10.924.400
4111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	9.468.978,00	9.880.700	8.627.000	9.495.000	9.845.000	10.190.000
4131000	Allgemeine Zuweisung vom Land	9.848,35	10.000	0	0	0	0
4131100	Aufwands-/Unterhaltungspauschale	236.391,84	235.600	236.700	242.600	251.600	260.400
4161100	Erträge aus der Aufl. von SoPo Inv.-Pauschale	0,00	108.600	375.000	455.000	440.000	474.000
03	+ Sonstige Transfererträge	347.322,06	0	0	0	0	0
4291000	Andere sonstige Transfererträge	347.322,06	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.872,41	32.000	60.000	60.000	60.000	60.000
4562000	Säumniszuschläge	28.954,38	30.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	81,00	0	0	0	0	0
4591500	Erträge aus Wiederaufhebung von Forderungen	11.837,03	2.000	10.000	10.000	10.000	10.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	39.136.715,00	39.358.000	39.459.700	41.570.600	43.029.600	44.482.400
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	38.000	38.000	38.000	38.000
5710000	Abschreibung von Bilanzierungshilfen	0,00	0	38.000	38.000	38.000	38.000
15	- Transferaufwendungen	25.449.117,29	29.760.728	32.304.900	31.092.000	32.291.000	33.396.000
5341000	Gewerbsteuerumlage	666.065,80	494.900	521.100	540.000	555.000	570.000
5374000	Kreisumlage allgemein	13.138.796,81	14.224.700	15.539.000	15.667.000	16.086.000	16.448.000
5375000	Kreisumlage, differenziert / Jugendamt	11.351.697,92	13.487.740	14.688.000	14.523.000	15.286.000	16.012.000
5376000	Kreisumlage, Spitzabrechnung diff. KU (Jugendamt)	0,00	1.190.788	1.196.800	0	0	0
5377100	Kreisumlage, Inanspruchn. RSt künftige Aufw.	-57.252,24	0	0	0	0	0
5399900	Krankenhausumlage	349.809,00	362.600	360.000	362.000	364.000	366.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.921,19	20.580	21.000	21.000	21.000	21.000
5445000	Sonstige Steuern	0,00	490	500	500	500	500

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
5473100	Abschreibungen aufgrund Niederschlagungen	30.829,33	19.600	20.000	20.000	20.000	20.000
5473200	Abschreibungen aufgrund Erlass	0,00	490	500	500	500	500
5499000	Übrige weitere sonst. Aufw. a. lfd. Verwaltungst.	81,00	0	0	0	0	0
5499030	Absetzung Forderungen aus Vorjahren	10,86	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	25.480.038,48	29.781.308	32.363.900	31.151.000	32.350.000	33.455.000
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	13.656.676,52	9.576.692	7.095.800	10.419.600	10.679.600	11.027.400
19	+ Finanzerträge	177,24	200	0	0	0	0
4615000	Zinserträge von verbundenen Unternehmen	177,24	0	0	0	0	0
4651000	Gewinnanteile von verb. Unternehmen/Beteil.	0,00	200	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.812,90	9.898	10.000	10.000	10.000	10.000
5518000	Zinsaufwendungen an sonstige inländische Bereiche	0,00	98	0	0	0	0
5599000	Sonstige Finanzaufwendungen	2.812,90	9.800	10.000	10.000	10.000	10.000
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	-2.635,66	-9.698	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	13.654.040,86	9.566.994	7.085.800	10.409.600	10.669.600	11.017.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	13.654.040,86	9.566.994	7.085.800	10.409.600	10.669.600	11.017.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	12.498,23	11.320	6.750	6.900	7.050	7.200
4811500	Erträge aus ILV eigene Grundsteuerpflicht	12.498,23	11.320	6.750	6.900	7.050	7.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	13.666.539,09	9.578.314	7.092.550	10.416.500	10.676.650	11.024.600

Erläuterungen

Konto 5376000

Abrechnung der differenzierten Kreisumlage 2024 für die Aufgaben der Jugendhilfe

Konto 5710000

Der Aufwand entsteht bei 50-jähriger Abschreibung der Bilanzierungshilfe nach NKF-CUIG (Haushaltsbelastungen Corona und Ukraine-Krieg)

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.516.421,00	39.247.600	39.074.700	0	41.105.600	42.579.600	43.998.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.475.002,34	29.771.116	32.315.400	0	31.102.500	32.301.500	33.406.500
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	16.041.418,66	9.476.484	6.759.300	0	10.003.100	10.278.100	10.591.900
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.153.421,46	2.194.200	2.337.300	0	2.395.700	2.484.300	2.571.300
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	2.153.421,46	2.194.200	2.337.300	0	2.395.700	2.484.300	2.571.300
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.153.421,46	2.194.200	2.337.300	0	2.395.700	2.484.300	2.571.300

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0090 Investitionspauschale	1.432.375	1.464.300	1.553.400	0 0	1.592.200	1.651.100	1.708.900	8.459.400	5.463.747
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.432.375	1.464.300	1.553.400	0 0	1.592.200	1.651.100	1.708.900	8.459.400	5.463.747
I-0091 Schulpauschale	0	652.400	701.100	0 0	718.600	745.200	771.300	3.811.400	1.807.550
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	652.400	701.100	0 0	718.600	745.200	771.300	3.811.400	1.807.550
I-0092 Sportpauschale	0	77.500	82.800	0 0	84.900	88.000	91.100	442.500	213.755
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	77.500	82.800	0 0	84.900	88.000	91.100	442.500	213.755
Gesamtsumme Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Einzahlungen	1.432.375	2.194.200	2.337.300	0	2.395.700	2.484.300	2.571.300	12.713.300	7.485.051
Gesamtsumme	1.432.375	2.194.200	2.337.300	0	2.395.700	2.484.300	2.571.300	12.713.300	7.485.051

Erläuterungen

Investitionspauschale

I-0090 bis I-0092:

Für die Planung der hier ausgewiesenen Investitionspauschalen wurde die Arbeitskreisrechnung zum GFG 2025 sowie der Orientierungsdatenerlass zu Grunde gelegt.

Haushaltsplan 2026

Produkt 16.01.03 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Verantwortliche und zuständige Personen	
verantwortlich: Beigeordneter Freck	zuständig: Herr Holterhöfer
Verantwortliche Org.-Einheit	Team Finanzen
Klassifizierung	Allgemeines Produkt
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	Statistisches Pflichtprodukt zur Darstellung der Kapitalkosten, der Kosten des Geldverkehrs und von Beteiligungserträgen
Auftrag	GFG, GO NRW, Runderlasse Kreditwesen, Sparkassengesetz u.a.
Ziele	Verringerung der kurz- und langfristigen Kreditverbindlichkeiten bis zur vollständigen Entschuldung
Zielgruppe	Rat und Verwaltung, Kreditinstitute, alle Verwaltungseinheiten
Besonderheit zum HH-Jahr	KEINE
Bewirtschaftungsregeln	s. Regelungen in § 8 der Haushaltssatzung

Kenn- und Messzahlen Produkt 16.01.03 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10000	Messzahlen						
20000	Kennzahlen						
30000	Personaleinsatz						
30010	Vollzeitverrechnete Stellen Verbeamtete	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30020	Vollzeitverrechnete Stellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30030	Vollzeitverrechnete Stellen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 16.01.03 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.03	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	30,52	0	50	50	50	50
4591200	Kleinbetragsausgleich	30,52	0	50	50	50	50
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	30,52	0	50	50	50	50
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.253,11	0	50	50	50	50
5473300	Kleinbetragsausgleich	47,88	0	50	50	50	50
5499030	Absetzung Forderungen aus Vorjahren	5.205,23	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.253,11	0	50	50	50	50
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-5.222,59	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	243.430,76	14.000	5.000	3.000	2.000	1.000
4617000	Zinserträge von Kreditinstituten	243.430,76	14.000	5.000	3.000	2.000	1.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	35.003,39	117.000	276.000	652.500	1.075.000	1.412.500
5517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	35.003,39	112.000	57.000	50.000	45.000	39.000
5517010	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute-Planung	0,00	0	62.000	211.000	401.000	513.000
5517100	Zinsaufw. an Kreditinst. f. Liquiditätskredite	0,00	0	152.000	386.500	624.000	855.500
5591000	Kreditbeschaffungskosten	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	208.427,37	-103.000	-271.000	-649.500	-1.073.000	-1.411.500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	203.204,78	-103.000	-271.000	-649.500	-1.073.000	-1.411.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leistungsbez. (=Zeilen 22 und 25)	203.204,78	-103.000	-271.000	-649.500	-1.073.000	-1.411.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produkt 16.01.03 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Fröndenberg/Ruhr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26, 27 und 28)	203.204,78	-103.000	-271.000	-649.500	-1.073.000	-1.411.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 16.01.03 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft A. Zahlungsübersicht

Fröndenberg/Ruhr

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt 16.01.03 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	243.458,02	14.000	5.050	0	3.050	2.050	1.050
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.977,63	117.000	276.000	0	652.500	1.075.000	1.412.500
17 (E-A)	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	196.480,39	-103.000	-270.950	0	-649.450	-1.072.950	-1.411.450
I	Investitionstätigkeit							
E	Einzahlungen							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.642,50	2.500	1.000	0	600	600	150
23	= Summe: (investive Einzahlungen)	1.642,50	2.500	1.000	0	600	600	150
A	Auszahlungen							
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	2.500	0	0	0	0	0
28	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe: (investive Auszahlungen)	0,00	2.500	0	0	0	0	0
31 (E-A)	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.642,50	0	1.000	0	600	600	150

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produkt 16.01.03 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Fröndenberg/Ruhr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereits- gestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
I-0098 Arbeitgeberdarlehen	1.643	0	1.000	0	600	600	150	1.000	4.261
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	1.643	2.500	1.000	0	600	600	150	13.500	6.761
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	-2.500	0	0	0	0	0	-12.500	-2.500
Gesamtsumme Auszahlungen	0	-2.500	0	0	0	0	0	-12.500	-2.500
Gesamtsumme Einzahlungen	1.643	2.500	1.000	0	600	600	150	13.500	6.761
Gesamtsumme	1.643	0	1.000	0	600	600	150	1.000	4.261

D - Anlage 1

Stellenplan

Stadt Fröndenberg/Ruhr

Stellenplan 2026

Entwurf

Stand: 15.10.2025

Stellenplan

Teil A: Beamte

Stadt Fröndenberg/Ruhr

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2026		Zahl der Stellen 2025	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2025	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamte	B 4	1,00	1,00	1,00	1,00	
	A 15/16	1,00	1,00	1,00	1,00	
	A14/15	1,00	1,00	1,00	1,00	
Laufbahngruppe 2 2. Einstiegsamt	A 14					
	A 13					
Laufbahngruppe 2 1. Einstiegsamt	A 13	3,00		3,00	3,00	
	A 12	4,50		4,50	4,50	0,5 Stelle k.w.-Vermerk
	A 11	3,00		4,00	4,00	
	A 10	2,00		2,00	2,00	
	A 9	2,00		3,00	3,00	
Laufbahngruppe 1 2. Einstiegsamt	A 9	1,00		0,50	0,50	
	A 8	1,73		1,50	1,50	
	A 7					
	A 6					
Stellen insgesamt		20,23	3,00	21,50	21,50	

Stellenplan

Teil B: Tarifbeschäftigte Stadt Fröndenberg/Ruhr

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen 2026	Zahl der Stellen 2025	Zahl der tatsächl. besetzt. Stellen am 30.06.2025	Erläuterungen
1	2	2	4	5
15				
14				
13				
12	3,00	3,00	3,00	
11	12,65	10,65	8,65	
S12	4,00	4,00	4,00	
S 11b	1,00	1,00	1,00	
10	4,00	3,00	3,00	
9c	0,00	1,00	0,00	
9b	11,86	11,31	9,81	0,72 Stelle k.u.-Vermerk
9a	9,51	9,51	9,51	1 Stelle k.u.-Vermerk
8	11,78	12,78	12,28	
7	2,00	2,00	2,00	
6	17,60	19,46	16,46	1 Stelle k.u.-Vermerk
5	11,28	12,11	12,11	0,5 Stellen k.u.-Vermerk
4	4,67	4,93	4,93	
3	1,12	1,12	1,12	
2	2,53	2,53	1,85	
1	1,00	1,00	1,00	
Stellen insgesamt	98,00	99,40	90,72	

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Beamtinnen und Beamte -

Produkt- bereich	Bezeichnung	Wahlbeamte			Laufbahngruppe 2 es Einstieg		Laufbahngruppe 2 erstes Einstiegsamt					Laufbahngruppe 1 zweites Einstiegsamt				Erläuterungen
		B 4	A15/A16	A14/A15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
10000	Innere Verwaltung	1,00	1,00	1,00			2,00	1,50	2,00	0,00	1,00	1,00				
20000	Sicherheit und Ordnung						1,00	1,00		2,00			1,73			
30000	Schulträgeraufgaben							1,00								
40000	Kultur und Wissenschaft															
50000	Soziale Leistungen							1,00			1,00					
60000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe															
80000	Sportförderung															
90000	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen															
100000	Bauen und Wohnen								1,00							
110000	Ver- und Entsorgung															
120000	Verkehrsflächen, -anlagen, ÖPNV															
130000	Natur- und Landschaftspflege															
140000	Umweltschutz															
150000	Wirtschaft und Tourismus															
160000	Allgemeine Finanzwirtschaft															
Insgesamt		1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	3,00	4,50	3,00	2,00	2,00	1,00	1,73	0,00	0,00	20,23

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Tariflichbeschäftigte -

Produktbereich	Bezeichnung																			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9a	9b	9c	10	S11b	S12	11	12	13	14	
1	2																			4
10000	Innere Verwaltung				0,50	2,00	5,46		2,99	5,51	4,55		1,00		1,00	7,00	1,00			
20000	Sicherheit und Ordnung		0,24		0,40		4,14		1,00	1,00	1,72		1,00							
30000	Schulträgeraufgaben		1,79	1,12		6,51	3,00	2,00	1,00		1,00		1,00		3,00					
40000	Kultur und Wissenschaft					0,77	1,00			2,00	0,50									
50000	Soziale Leistungen				3,00		2,00		1,00		0,64			1,00						
60000	Kinder-, Jugend- + Familienh.																			
80000	Sportförderung								0,64											
90000	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen				0,51				1,15							1,65	1,00			
100000	Bauen und Wohnen								1,00											
110000	Ver- und Entsorgung	1,00					1,00				0,45						1,00			
120000	Verkehrsflächen, -anl., ÖPNV				0,26				2,00	1,00	2,00					2,00				
130000	Natur- und Landschaftspflege					2,00	1,00		1,00	0,00	1,00									
140000	Umweltschutz															1,00				
150000	Wirtschaft und Tourismus		0,50										1,00			1,00				
160000	Allgemeine Finanzwirtschaft																			
insges.		1,00	2,53	1,12	4,67	11,28	17,60	2,00	11,78	9,51	11,86	0,00	4,00	1,00	4,00	12,65	3,00	0,00	0,00	98,00

Stellenübersicht
Teil B: Dienstkräfte in der Ausbildungszeit
 Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	2026	2025	beschäftigt am 01.10.2025	Erläuterungen
1	2	3	4	4	5
Inspektoranwärterinnen/ Inspektoranwärter	Anwärterbezüge	2,00	2,00	1,00	
Sekretäranwärterinnen/ Sekretäranwärter	Anwärterbezüge	0,00	0,00	0,00	
Auszubildende "Verwaltungsfach- angestellte/r"	Ausbildungs- vergütung	4,00	3,00	3,00	
Beurlaubungen		1,00	1,00	1,00	
ATZ-Freistellungsphase		0,00	0,00	0,00	
	Insgesamt	7,00	6,00	5,00	

D - Anlage 2

Haushaltsquerschnitt

Haushaltsplan 2026

**Haushaltsquerschnitt
Teil 1: Ergebnisplanung**

Fröndenberg/Ruhr

Produktgruppe		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushalts
01.01	Politische Gremien	300	368.439	-368.139	0	-368.139	0	-368.139
01.02	Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung	0	482.915	-482.915	0	-482.915	0	-482.915
01.03	Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten	6.000	74.616	-68.616	0	-68.616	0	-68.616
01.04	Controlling, Finanzbuchhaltung, Kämmerei	231.000	811.720	-580.720	0	-580.720	0	-580.720
01.05	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	421.070	4.963.246	-4.542.176	0	-4.542.176	0	-4.542.176
01.06	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	500	52.869	-52.369	0	-52.369	0	-52.369
02.02	Aufgaben bei der Durchführung von Wahlen/Abstimmungen	0	13.101	-13.101	0	-13.101	0	-13.101
02.03	Öffentliche Ordnungsangelegenheiten	254.000	787.364	-533.364	0	-533.364	0	-533.364
02.04	Brandschutz und Bevölkerungsschutz	237.520	1.387.620	-1.150.100	0	-1.150.100	0	-1.150.100
02.05	Rettungsdienst	22.300	23.200	-900	0	-900	0	-900
03.01	Grundschulen	1.495.280	3.698.677	-2.203.397	0	-2.203.397	0	-2.203.397
03.02	Gesamtschule	956.660	3.012.671	-2.056.011	0	-2.056.011	0	-2.056.011
03.03	Förderschule	203.200	101.356	101.844	0	101.844	0	101.844
03.04	Gesamte Schullandschaft	120.459	186.180	-65.721	0	-65.721	0	-65.721
03.07	Volkshochschule	0	112.394	-112.394	0	-112.394	0	-112.394
04.01	Museen, Sammlungen, sonstige Kultureinrichtungen	25.400	261.286	-235.886	0	-235.886	0	-235.886
04.02	Sonstige Kulturpflege	30.600	233.524	-202.924	0	-202.924	0	-202.924
04.03	Förderung der Kulturvereine	0	46.258	-46.258	0	-46.258	0	-46.258
04.04	Musikschule	450	44.830	-44.380	0	-44.380	0	-44.380
04.05	Heimatspflege	5.200	87.161	-81.961	0	-81.961	0	-81.961
05.01	Grundversorgung	1.302.100	2.174.396	-872.296	0	-872.296	0	-872.296
05.02	Soziale Einrichtungen	44.500	158.316	-113.816	0	-113.816	0	-113.816
05.03	Sonstige soziale Leistungen	20.100	241.808	-221.708	0	-221.708	0	-221.708
06.02	Kinder- und Jugendhilfe	78.000	73.100	4.900	0	4.900	0	4.900
08.01	Allgemeine Förderung des Sports	200	36.533	-36.333	0	-36.333	0	-36.333
08.02	Sportstätten und Bäder	149.860	559.429	-409.569	0	-409.569	0	-409.569
09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	875.100	865.259	9.841	0	9.841	0	9.841
09.02	Geoinformationen	0	500	-500	0	-500	0	-500
10.01	Bauordnung	0	236.892	-236.892	0	-236.892	0	-236.892

Haushaltsplan 2026

Haushaltsquerschnitt Teil 1: Ergebnisplanung

Fröndenberg/Ruhr

Produktgruppe		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushalts
10.02	Wohnungsbauförderung	95.200	80.076	15.124	2.000	17.124	0	17.124
10.03	Denkmalschutz und -pflege	700	12.220	-11.520	0	-11.520	0	-11.520
11.01	Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung	807.680	55.600	752.080	439.000	1.191.080	0	1.191.080
11.02	Abfallwirtschaft	2.000.300	2.042.074	-41.774	0	-41.774	0	-41.774
11.03	Abwasserbeseitigung	336.000	228.276	107.724	1.687.000	1.794.724	0	1.794.724
12.01	Durchführung von Bau- u. Unterhaltungsaufgaben bei Straßen	1.139.700	3.153.430	-2.013.730	0	-2.013.730	0	-2.013.730
12.02	Straßenreinigung und Winterdienst	206.600	374.350	-167.750	0	-167.750	0	-167.750
12.03	Verkehrsregelungsanlagen	750	191.975	-191.225	0	-191.225	0	-191.225
12.04	Überwachung ruhender Verkehr	96.510	87.923	8.587	0	8.587	0	8.587
12.05	ÖPNV	41.100	435.650	-394.550	0	-394.550	0	-394.550
13.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	55.400	1.121.270	-1.065.870	0	-1.065.870	0	-1.065.870
13.02	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	11.700	183.883	-172.183	0	-172.183	0	-172.183
13.03	Friedhofs- und Bestattungswesen	242.400	345.290	-102.890	0	-102.890	0	-102.890
13.04	Land- und Forstwirtschaft	9.630	5.300	4.330	0	4.330	0	4.330
14.01	Umweltschutz	3.700	175.521	-171.821	0	-171.821	0	-171.821
15.01	Wirtschafts- und Tourismusförderung	18.800	282.638	-263.838	0	-263.838	0	-263.838
16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	39.459.750	32.363.950	7.095.800	-281.000	6.814.800	0	6.814.800
Gesamtsumme		51.005.719	62.235.086	-11.229.367	1.847.000	-9.382.367	0	-9.382.367

Haushaltsplan 2026

Haushaltsquerschnitt
Teil 2: Finanzplanung

Fröndenberg/Ruhr

Produktgruppe		Einz. aus laufender Verwaltungstätigkeit	Ausz. aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Ausz. aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
01.01	Politische Gremien	300	-368.439	-368.139	0	0	0	-368.139	0	0	0	0
01.02	Verwaltungsvorstand/Verwaltungsleitung	0	-482.915	-482.915	0	0	0	-482.915	0	0	0	0
01.03	Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten	6.000	-74.616	-68.616	0	0	0	-68.616	0	0	0	0
01.04	Controlling, Finanzbuchhaltung, Kämmeri	230.500	-803.720	-573.220	0	0	0	-573.220	0	0	0	0
01.05	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	359.120	-4.499.966	-4.140.846	49.000	-1.780.000	-1.731.000	-5.871.846	0	0	0	-1.850.000
01.06	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	500	-52.869	-52.369	0	0	0	-52.369	0	0	0	0
02.02	Aufgaben bei der Durchführung von Wahlen/Abstimmungen	0	-13.101	-13.101	0	0	0	-13.101	0	0	0	0
02.03	Öffentliche Ordnungsangelegenheiten	250.050	-777.514	-527.464	8.000	-40.000	-32.000	-559.464	0	0	0	0
02.04	Brandschutz und Bevölkerungsschutz	35.570	-862.770	-827.200	75.000	-978.000	-903.000	-1.730.200	0	0	0	0
02.05	Rettungsdienst	18.600	-19.300	-700	0	0	0	-700	0	0	0	0
03.01	Grundschulen	1.224.780	-3.176.677	-1.951.897	228.433	-691.313	-462.880	-2.414.777	0	0	0	-323.333
03.02	Gesamtschule	621.560	-2.916.971	-2.295.411	0	-1.318.600	-1.318.600	-3.614.011	0	0	0	0
03.03	Förderschule	203.200	-71.756	131.444	0	0	0	131.444	0	0	0	0
03.04	Gesamte Schullandschaft	120.459	-185.880	-65.421	0	-3.000	-3.000	-68.421	0	0	0	0
03.07	Volkshochschule	0	-112.394	-112.394	0	0	0	-112.394	0	0	0	0
04.01	Museen, Sammlungen, sonstige Kultureinrichtungen	11.700	-224.886	-213.186	0	-21.500	-21.500	-234.686	0	0	0	0
04.02	Sonstige Kulturpflege	30.600	-233.524	-202.924	0	0	0	-202.924	0	0	0	0
04.03	Förderung der Kulturvereine	0	-46.258	-46.258	0	0	0	-46.258	0	0	0	0
04.04	Musikschule	450	-44.830	-44.380	0	0	0	-44.380	0	0	0	0
04.05	Heimatspflege	5.200	-87.161	-81.961	0	0	0	-81.961	0	0	0	0
05.01	Grundversorgung	1.222.700	-2.014.596	-791.896	0	-543.000	-543.000	-1.334.896	0	0	0	-151.000
05.02	Soziale Einrichtungen	44.300	-157.016	-112.716	0	-1.000	-1.000	-113.716	0	0	0	0
05.03	Sonstige soziale Leistungen	20.100	-241.808	-221.708	0	0	0	-221.708	0	0	0	0
06.02	Kinder- und Jugendhilfe	78.000	-60.900	17.100	0	0	0	17.100	0	0	0	0
08.01	Allgemeine Förderung des Sports	200	-36.533	-36.333	0	0	0	-36.333	0	0	0	0
08.02	Sportstätten und Bäder	20.760	-392.829	-372.069	0	-20.600	-20.600	-392.669	0	0	0	0
09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	38.600	-1.550.859	-1.512.259	1.580.000	-100.000	1.480.000	-32.259	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Haushaltsquerschnitt
Teil 2: Finanzplanung

Fröndenberg/Ruhr

Produktgruppe		Einz. aus laufender Verwaltungstätigkeit	Ausz. aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Ausz. aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittel-Überschuss/-fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungs-ermächtigungen
09.02	Geoinformationen	0	-500	-500	0	0	0	-500	0	0	0	0
10.01	Bauordnung	0	-236.892	-236.892	0	0	0	-236.892	0	0	0	0
10.02	Wohnungsbauförderung	97.200	-70.076	27.124	0	0	0	27.124	0	0	0	0
10.03	Denkmalschutz und -pflege	0	-11.420	-11.420	0	0	0	-11.420	0	0	0	0
11.01	Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserversorgung	1.513.680	-294.300	1.219.380	0	-150.000	-150.000	1.069.380	0	0	0	0
11.02	Abfallwirtschaft	1.942.450	-2.042.074	-99.624	0	0	0	-99.624	0	0	0	0
11.03	Abwasserbeseitigung	2.023.000	-228.276	1.794.724	0	0	0	1.794.724	0	0	0	0
12.01	Durchführung von Bau- u. Unterhaltungsaufgaben bei Straßen	650.600	-2.372.330	-1.721.730	280.000	-1.995.000	-1.715.000	-3.436.730	0	0	0	-2.000.000
12.02	Straßenreinigung und Winterdienst	195.400	-371.250	-175.850	0	-3.000	-3.000	-178.850	0	0	0	0
12.03	Verkehrsregelungsanlagen	250	-191.375	-191.125	0	0	0	-191.125	0	0	0	0
12.04	Überwachung ruhender Verkehr	95.360	-83.973	11.387	8.000	-40.000	-32.000	-20.613	0	0	0	0
12.05	ÖPNV	4.000	-405.150	-401.150	270.000	-300.000	-30.000	-431.150	0	0	0	0
13.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	6.300	-1.044.570	-1.038.270	327.000	-1.165.100	-838.100	-1.876.370	0	0	0	0
13.02	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	0	-167.183	-167.183	350.000	-500.000	-150.000	-317.183	0	0	0	0
13.03	Friedhofs- und Bestattungswesen	76.800	-412.090	-335.290	0	-15.500	-15.500	-350.790	0	0	0	0
13.04	Land- und Forstwirtschaft	9.630	-5.300	4.330	0	0	0	4.330	0	0	0	0
14.01	Umweltschutz	3.700	-175.521	-171.821	0	0	0	-171.821	0	0	0	0
15.01	Wirtschafts- und Tourismusförderung	18.300	-265.438	-247.138	0	-16.000	-16.000	-263.138	0	0	0	0
16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	39.079.750	-32.591.400	6.488.350	2.338.300	0	2.338.300	8.826.650	20.960.000	-10.515.000	10.445.000	0
Gesamtsumme		50.259.669	-60.479.206	-10.219.537	5.513.733	-9.681.613	-4.167.880	-14.387.417	20.960.000	-10.515.000	10.445.000	-4.324.333

D - Anlage 3

**Übersicht über den voraussichtlichen
Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten
für Investitionen und aus Liquiditätskrediten
sowie der Verpflichtungen aus Bürgschaften**

Art	Stand am Ende des VVJ zum 31.12.2024 TEUR	Voraussichtl. Stand zu Beginn des HHJ zum 01.01.2026 TEUR	Voraussichtl. Stand zum Ende des HHJ zum 31.12.2026 TEUR
1. Anleihen	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	13.848	13.061	16.706
2.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2 von Beteiligungen	0	0	0
2.3 von Sondervermögen	0	0	0
2.4 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
2.4.1 vom Bund	0	0	0
2.4.2 vom Land	0	0	0
2.4.3 von Gemeinden (GV)	0	0	0
2.4.4 von Zweckverbänden	0	0	0
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0
2.4.6 von sonst. öffentlichen Sonderrechnungen	0	0	0
2.5 vom privaten Kreditmarkt	13.848	13.061	16.706
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	13.848	13.061	16.706
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	326	300	7.074
3.1 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
3.2 vom privaten Kreditmarkt	326	300	7.074
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.475	2.475	2.475
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	248	248	248
7. Sonstige Verbindlichkeiten	406	406	406
8. Erhaltene Anzahlungen	9.559	13.792	17.715
Gesamtsumme:	26.862	30.282	44.624
<u>Nachrichtlich:</u>			
Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
Sondervermögen Abwasserbetrieb	10.418	9.238	8.157
Schulden der Beteiligungen			
Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH	34.047	35.787	37.574
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten, z.B. Bürgschaften u.a.			
Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH	814	659	540

D - Anlage 4

**Übersicht über die Entwicklung des
Eigenkapitals sowie zu vorgetragenen
Verlustvorträgen**

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

		RE	RE	RE	RE	RE	RE	RE	RE	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Jahr / in T€	(...)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029

Eigenkapital gesamt

Jahresanfangsbestand	(...)	38.290	38.713	39.244	40.564	42.514	43.292	46.785	50.019	48.914	43.234	33.852	26.844	19.815
Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	(...)	+417	+667	+1.320	+1.916	+777	+3.474	+3.242	-1.084	-5.680	-9.382	-7.008	-7.029	-7.364
Veränderg. § 44 (3) KomHVO/ § 57 GemHVO	(...)	+6	-136	+0	+34	+1	+19	-8	-21	+0	+0	+0	+0	+0
Jahresendbestand	(...)	38.713	39.244	40.564	42.514	43.292	46.785	50.019	48.914	43.234	33.852	26.844	19.815	12.451

I. davon Allgemeine Rücklage

Jahresanfangsbestand	(...)	38.290	38.296	38.160	38.160	38.194	38.195	38.214	38.206	38.185	38.185	38.185	38.185	38.185
Veränderung	(...)	+6	-136	+0	+34	+1	+19	-8	-21	0	0	0	0	0
Auflösung Verlustvortrag	(...)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-25.734
Jahresendbestand	(...)	38.296	38.160	38.160	38.194	38.195	38.214	38.206	38.185	38.185	38.185	38.185	38.185	12.451

II. davon Ausgleichsrücklage

Jahresanfangsbestand	(...)	0	417	+1.084	+2.404	+4.320	+5.097	+8.571	+11.813	+10.729	+5.049	0	0	0
Veränderung	(...)	+417	+667	+1.320	+1.916	+777	+3.474	+3.242	-1.084	-5.680	-5.049	0	0	0
Jahresendbestand	(...)	+417	+1.084	+2.404	+4.320	+5.097	+8.571	+11.813	+10.729	+5.049	0	0	0	0

III. davon Verlustvortrag

Jahresanfangsbestand	(...)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-4.333	-11.341	-18.370
Veränderung	(...)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-4.333	-7.008	-7.029	-7.364
Auflösung Verlustvortrag	(...)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+25.734
Jahresendbestand	(...)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-4.333	-11.341	-18.370	0

Übersicht zu vorgetragenen Jahresfehlbeträgen der Stadt Fröndenberg/Ruhr

Bezeichnung	Jahr	Höhe des Verlustvortrages im Haushaltsjahr und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Jahr des vollständigen Ausgleichs durch (geplanten) Jahresüberschuss	Jahr der Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage (spätestens Haushaltsjahr +3)	Höhe des bilanziellen Vorverlustvortrages zum 31. Dezember des Vorjahres (kumulierter Verlustvortrag)
Haushaltsjahr -3	2023	-	-	-	-
Haushaltsjahr -2	2024	-	-	-	-
Haushaltsjahr -1	2025	-	-	-	-
Haushaltsjahr	2026	-4.333.090	-	-	-4.333.090
Haushaltsjahr +1	2027	-7.007.751	-	2029	-11.340.841
Haushaltsjahr +2	2028	-7.029.285	-	2029	-18.370.126
Haushaltsjahr +3	2029	-7.363.665	-	2029	-25.733.791
Haushaltsjahr +4	2030	-	-	-	-

D - Anlage 5

**Übersicht über die aus
Verpflichtungsermächtigungen
in den einzelnen Jahren
voraussichtlich fällig werdenden
Auszahlungen**

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:		Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
		2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	Folgejahre T€
2024	4.105	350	55	-	-	-
2025	3.992	1.723	1.068	1.200	-	-
2026	2.001	-	1.901	100		
Summe: 10.098		2.073	3.024	1.300	-	-
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen aus Investitionstätigkeit:		4.160.000	5.980.000	7.080.000	1.040.000	-

Maßnahme / Bezeichnung	VE Gesamt	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
		2026	2027	2028	2029	Folgejahre
Produkt 12.01.02, Zeile 25, Investition I-0124 Erschließung Schürenfeld VE aus 2024	4.105.000 €	350.000 €	55.000 €			
Produkt 03.01.03, Zeile 25, Investition I-0328 Ausbau Offener Ganztags VE aus 2025	646.666 €	323.333 €	323.333 €			
Produkt 12.01.02, Zeile 25, Investition I-0124 Erschließung Schürenfeld VE aus 2025	3.095.000 €	1.150.000 €	745.000 €	1.200.000 €		
Produkt 12.01.02, Zeile 25, Investition I-0170 Fahrradabstellanlage P & R VE aus 2025	250.000 €	250.000 €				
Produkt 05.01.04, Zeile 24, Investition I-0503 Ankauf eines Grundstücks VE aus 2026	151.000 €		151.000 €			
Produkt 01.05.05, Zeile 25, Investition I-0453 Zwischentrakt Rathaus I + II VE aus 2026	1.500.000 €		1.400.000 €	100.000 €		
Produkt 01.05.05, Zeile 25, Investition I-0459 Energetische Sanierung Rathäuser VE aus 2026	350.000 €		350.000 €			
Gesamtsummen:	10.097.666 €	2.073.333 €	3.024.333 €	1.300.000 €	0 €	0 €

D - Anlage 6

**Ergebnisrechnung, Finanzrechnung
und Bilanz 2024**

Ergebnisrechnung 2024 der Stadt Fröndenberg/Ruhr

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres 2023	Fort-geschriebener Ansatz 2024	davon Ermächtigungs-übertragungen aus Vorjahr	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ansatz/Ist	Ermächtigungs-übertragungen ins Folgejahr 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	26.897.940,67	27.576.700,00	0,00	29.033.302,34	1.456.602,34	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.356.989,07	12.342.174,00	0,00	12.740.818,90	398.644,90	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	914.055,21	437.322,00	0,00	412.479,97	-24.842,03	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.289.244,95	3.300.195,00	0,00	3.387.791,85	87.596,85	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.019.289,16	1.105.010,00	0,00	1.239.763,66	134.753,66	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.237.888,50	1.248.933,00	0,00	2.156.135,39	907.202,39	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.513.495,13	988.920,00	0,00	1.628.381,53	639.461,53	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	74.228,00	30.000,00	0,00	103.967,50	73.967,50	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	47.303.130,69	47.029.254,00	0,00	50.702.641,14	3.673.387,14	0,00
11	- Personalaufwendungen	7.632.851,13	8.548.842,00	0,00	8.644.299,91	95.457,91	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	780.820,90	776.000,00	0,00	1.164.930,85	388.930,85	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.667.152,71	12.344.328,12	1.178.232,12	11.163.004,57	-1.181.323,55	404.773,62
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.231.387,11	3.059.717,00	0,00	2.848.465,75	-211.251,25	0,00
15	- Transferaufwendungen	23.154.626,77	29.099.388,01	526.858,01	27.734.991,30	-1.364.396,71	513.639,01
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.813.433,12	1.925.486,15	54.590,15	2.594.326,41	668.840,26	20.843,25
17	= Ordentliche Aufwendungen	46.280.271,74	55.753.761,28	1.759.680,28	54.150.018,79	-1.603.742,49	939.255,88
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.022.858,95	-8.724.507,28	-1.759.680,28	-3.447.377,65	5.277.129,63	-939.255,88
19	+ Finanzerträge	2.403.629,77	2.435.500,00	0,00	2.657.739,35	222.239,35	0,00
20	- Zinsen und Sonstige Finanzaufwendungen	184.643,93	505.100,00	0,00	294.208,40	-210.891,60	0,00
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	2.218.985,84	1.930.400,00	0,00	2.363.530,95	433.130,95	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	3.241.844,79	-6.794.107,28	-1.759.680,28	-1.083.846,70	5.710.260,58	-939.255,88
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	3.241.844,79	-6.794.107,28	-1.759.680,28	-1.083.846,70	5.710.260,58	-939.255,88
27	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (Zeilen 26 und 27)	3.241.844,79	-6.794.107,28	-1.759.680,28	-1.083.846,70	5.710.260,58	-939.255,88
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1.603,70			356,76		
30	+ Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00			0,00		
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	9.603,62			21.356,02		
32	- Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00			0,00		
33	= Verrechnungssaldo (Zeilen 29 bis 32)	-7.999,92	-20.999,26				

Aufgestellt, 25.04.2025
i.V.

Gez. G. Freck
Beigeordneter und Kämmerer

Bestätigt, 25.04.2025

Gez. S. Müller
Bürgermeisterin

Finanzrechnung 2024 der Stadt Fröndenberg/Ruhr

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres 2023	Fortgeschriebener Ansatz 2024	Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahr 2023	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ansatz/Ist 2024	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	25.190.307,67	27.576.700,00	0,00	31.422.815,92	3.846.115,92	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.414.256,19	11.054.101,00	0,00	11.166.897,43	112.796,43	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	910.338,15	437.322,00	0,00	420.217,00	-17.105,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.556.226,36	3.010.890,00	0,00	3.558.399,33	547.509,33	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.024.418,11	1.105.010,00	0,00	1.247.363,96	142.353,96	0,00
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.354.376,74	1.248.933,00	0,00	2.134.958,85	886.025,85	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.669.511,08	987.420,00	0,00	346.155,15	-641.264,85	0,00
8	+ Zinsen und Sonstige Finanzeinzahlungen	2.401.463,26	2.435.500,00	0,00	2.655.860,11	220.360,11	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.520.897,56	47.855.876,00	0,00	52.952.667,75	5.096.791,75	0,00
10	- Personalauszahlungen	7.143.838,55	7.879.442,00	0,00	7.500.289,94	-379.152,06	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	729.036,90	823.000,00	0,00	876.419,85	53.419,85	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.681.496,26	12.926.563,12	1.178.232,12	10.293.352,16	-2.633.210,96	404.773,62
13	- Zinsen und Sonstige Finanzauszahlungen	177.875,17	505.100,00	0,00	301.086,41	-204.013,59	0,00
14	- Transferauszahlungen	24.164.463,69	29.099.388,01	526.858,01	28.021.557,66	-1.077.830,35	513.639,01
15	- Sonstige Auszahlungen	1.552.069,47	1.898.986,15	54.590,15	1.689.666,56	-209.319,59	20.843,25
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.448.780,04	53.132.479,28	1.759.680,28	48.682.372,58	-4.450.106,70	939.255,88
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.072.117,52	-5.276.603,28	-1.759.680,28	4.270.295,17	9.546.898,45	-939.255,88
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.489.080,58	4.885.751,00	0,00	3.606.165,68	-1.279.585,32	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	560,00	360.000,00	0,00	150.810,00	-209.190,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	201.674,00	362.500,00	0,00	321.642,50	-40.857,50	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.691.314,58	5.608.251,00	0,00	4.078.618,18	-1.529.632,82	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	544.331,41	238.500,00	103.500,00	20.986,64	-217.513,36	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.150.473,54	32.211.438,36	14.390.388,36	5.616.483,41	-26.594.954,95	20.936.427,14
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	612.268,58	3.002.696,20	1.452.804,20	441.873,77	-2.560.822,43	2.103.617,65
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	5.000.000,00	4.002.500,00	0,00	4.000.000,00	-2.500,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	102.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.409.073,53	39.455.134,56	15.946.692,56	10.079.343,82	-29.375.790,74	23.040.044,79
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-6.717.758,95	-33.846.883,56	-15.946.692,56	-6.000.725,64	27.846.157,92	-23.040.044,79
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-5.645.641,43	-39.123.486,84	-17.706.372,84	-1.730.430,47	37.393.056,37	-23.979.300,67
33	+ Einzahlungen aus Aufnahme u. Rückflüsse von Darlehen	5.000.000,00	17.900.191,00	0,00	6.000.000,00	-11.900.191,00	0,00
34	+ Einzahl. aus Aufnahme u. Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	10.000.000,00	0,00	0,00	-10.000.000,00	0,00
35	- Auszahlungen für Tilgung u. Gewährung von Darlehen	597.050,55	1.070.700,00	0,00	967.975,73	-102.724,27	0,00
36	- Auszahlungen für Tilgung u. Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	10.000.000,00	0,00	0,00	-10.000.000,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.402.949,45	16.829.491,00	0,00	5.032.024,27	-11.797.466,73	0,00
38	= Änderung des Bestandes an Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-1.242.691,98	-22.293.995,84	-17.706.372,84	3.301.593,80	25.595.589,64	-23.979.300,67
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	12.405.821,01	10.500.000,00	0,00	11.670.126,45	1.170.126,45	0,00
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	506.997,42	0,00	0,00	-524.619,91	-524.619,91	0,00
41	= Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)	11.670.126,45	-11.793.995,84	-17.706.372,84	14.447.100,34	26.241.096,18	-23.979.300,67

Aufgestellt, 25.04.2025
i.V.

Bestätigt, 25.04.2025

Gez. G. Freck
Beigeordneter und Kämmerer

Gez. S. Müller
Bürgermeisterin

AKTIVA	Stand		PASSIVA	Stand	
	31.12.2024	31.12.2023		31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR		EUR	EUR
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit			1. Eigenkapital		
0.1 Bilanzierungshilfe nach NKF-CUIG	1.877.000,18	1.877.000,18	1.1 Allgemeine Rücklage	38.184.937,41	38.205.936,67
1. Anlagevermögen			1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	51.870,70	41.514,64	1.3 Ausgleichsrücklage	11.812.596,82	8.570.752,03
1.2 Sachanlagen			1.4 Bilanzieller Verlustvortrag	0,00	0,00
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.083.846,70	3.241.844,79
1.2.1.1 Grünflächen	6.705.320,12	6.831.993,66	2. Sonderposten		
1.2.1.2 Ackerland	483.034,58	509.629,64	2.1 für Zuwendungen	22.107.953,50	22.916.742,97
1.2.1.3 Wald, Forsten	241.176,59	241.773,11	2.2 für Beiträge	3.627.013,07	3.929.110,64
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.809.658,00	1.809.658,00	2.3 für den Gebührenaussgleich	348.408,10	408.845,76
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			2.4 Sonstige Sonderposten	1.423.076,52	1.459.472,00
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	586.923,79	620.179,55	3. Rückstellungen		
1.2.2.2 Schulen	13.608.520,33	14.162.281,57	3.1 Pensionsrückstellungen	18.531.761,00	17.556.055,00
1.2.2.3 Wohnbauten	1.096.236,89	1.120.773,75	3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	700.000,00	0,00
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	5.989.673,19	6.139.651,82	3.3 Instandhaltungsrückstellungen	3.067.336,38	3.021.682,54
1.2.3 Infrastrukturvermögen			3.4 Sonstige Rückstellungen	1.311.507,86	1.084.821,61
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	11.858.923,20	11.818.214,50	4. Verbindlichkeiten		
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	209.206,84	212.195,48	4.1 Anleihen		
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	4.1.1 für Investitionen	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage	0,00	0,00	4.1.2 zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrsleitsanlagen	10.913.227,87	11.665.830,32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	72.381,48	80.117,46	4.2.2 von Sondervermögen	0,00	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	28.683,60	29.450,30	4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.774.725,19	1.904.914,37	4.2.5 von Kreditinstituten	13.848.476,41	8.893.132,14
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	641.939,90	772.101,29	4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	325.523,00	351.083,00
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	11.414.645,59	5.899.924,95	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
1.3 Finanzanlagen			4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.474.687,83	1.752.369,82
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	12.275.000,00	12.275.000,00	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	248.284,44	206.388,63
1.3.2 Beteiligungen	1.580.013,60	1.580.013,60	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	406.277,22	1.579.742,82
1.3.3 Sondervermögen	15.095.045,74	15.095.045,74	4.8 Erhaltene Anzahlungen	9.559.490,66	6.693.465,33
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	215.957,50	215.957,50	5. Passive Rechnungsabgrenzung	3.135.088,47	3.054.030,91
1.3.5 Ausleihungen				130.028.571,99	122.925.476,66
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	8.480.000,00	4.800.000,00			
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00			
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00			
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	54.628,00	56.304,00			
2. Umlaufvermögen					
2.1 Vorräte					
2.1.1 Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe, Waren	4.757.435,89	4.817.091,03			
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
2.2.1 Öffentliche-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.372.597,36	6.383.116,08			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	182.179,20	91.166,20			
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	47.669,57	95.080,91			
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00			
2.4 Liquide Mittel	14.447.100,34	11.670.126,45			
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	157.796,75	109.370,56			
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00			
	130.028.571,99	122.925.476,66			

Aufgestellt, 25.04.2025
i.V.

Gez. G. Freck
Beigeordneter und Kämmerer

Bestätigt, 25.04.2025

Gez. S. Müller
Bürgermeisterin

D - Anlage 7

**Wirtschaftsplan 2026 und Jahresabschluss
2024 des Sondervermögens Abwasserbetrieb**

Sondervermögen Abwasserbetrieb der Stadt Fröndenberg/Ruhr

Erfolgsplan, Einzelkontenplanung

2026

Stand: 15.10.2025

<u>Konto:</u>	<u>Bezeichnung:</u>	<u>Ergebnis 2024:</u>	<u>Plan 2025:</u>	<u>Plan 2026:</u>
		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
1. Umsatzerlöse				
432120-2	Schmutzwassergebühren	3.872.407	3.852.475	4.208.392
432130-3	Niederschlagwassergebühren	2.331.431	2.309.064	2.516.417
432126	Leerungsgebühr Kleinkläranlagen	3.113	7.404	10.800
437*,416*	Erträge aus Auflösung von Sonderposten	260.318	252.580	260.330
438100	Erträge aus Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0	0
459100	Sonstige ordentliche Erträge	90.434	108.090	90.000
	<u>Summe Umsatzerlöse:</u>	<u>6.557.703</u>	<u>6.529.613</u>	<u>7.085.939</u>
471100	2. Aktivierte Eigenleistungen	30.927	169.239	118.920
458*,431*	3. Andere sonstige ordentliche Erträge	11.649	2.000	2.000
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
524110	Aufwendungen für Strom	28.590	31.000	31.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
522110	Unterhaltung Abwasseranlagen	303.900	190.000	190.000
522120	Kanaluntersuchungen + -spülungen	37.182	5.000	5.000
522130	Sonstige bezogene Leistungen	21.130	50.000	25.000
529140	Klärschlammabfuhr	4.646	5.200	8.570
539120	Abwasserabgabe, SW	41.295	43.462	44.327
539130	Abwasserabgabe, NW	60.462	20.233	19.629
539140	Abwasserabgabe, Kleineinleiter	0	6.200	0
542990	Gestattungsentgelt	0	500	500
543180	Mitgliedsbeiträge	3.429	3.500	3.500
545200	Verwaltungskostenerstattung	369.112	436.865	437.391
545310	Ruhrverband, Klärkostenbeitrag	1.854.333	1.854.333	2.001.701
545320	Lippeverband, Verbandsbeitrag	264.976	318.935	289.143
	<u>Summe Materialaufwand:</u>	<u>2.989.055</u>	<u>2.965.228</u>	<u>3.055.761</u>

Sondervermögen Abwasserbetrieb der Stadt Fröndenberg/Ruhr

Erfolgsplan, Einzelkontenplanung

2026

<u>Konto:</u>	<u>Bezeichnung:</u>	<u>Ergebnis 2024:</u>	<u>Plan 2025:</u>	<u>Plan 2026:</u>
		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
571105	Abschreibung Softwarelizenzen	0	0	0
571121	Abschreibung Entwässerungsanlagen	0	0	0
571122	Abschreibung Entwässerungsanlagen, SW	352.908	357.898	353.000
571124	Abschreibung Entwässerungsanlagen, NW	232.633	231.255	233.000
571126	Abschreibung Entwässerungsanlagen, MW	623.171	632.439	624.000
571140	Abschreibung Maschinen/Technische Anlagen	0	0	0
571160	Abschreibung Betriebsausstattung	0	0	0
<u>Summe Abschreibungen:</u>		<u>1.208.712</u>	<u>1.221.592</u>	<u>1.210.000</u>
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
524120	Straßenreinigungsgebühren	275	250	280
529110	JA-Erstellung und -Prüfung	37.869	35.000	35.000
529130	Fortschreibung des Kanalkatasters	3.171	5.000	5.000
541110	Aufwand für fachbezogene Fortbildung	0	1.000	1.000
543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0	2.000	2.000
543192	Kontoführungskosten, Bankentgelte	389	3.500	500
544110	Versicherungen für Grundstücke u. Gebäude	894	900	900
547110	Wertveränderungen bei Sachanlagen (Neutral)	123.962	10.000	10.000
573100	Wertveränderung beim Umlaufvermögen (Neutral)	24	10.000	10.000
5499*	Periodenfremder / Neutraler Aufwand	0	5.000	5.000
<u>Summe Sonstige betr. Aufwendungen:</u>		<u>166.584</u>	<u>72.650</u>	<u>69.680</u>
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
461200	Zinserträge von Gemeinden	0	0	0
461710	Zinserträge von Kreditinstituten	21.202	0	0
<u>Summe Zinserträge:</u>		<u>21.202</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
551200	Zinsaufwendungen an Gemeinden	0	0	0
551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	272.717	360.000	450.000
551800	Zinsaufwendungen an sonstigen inländ. Bereich	0	0	0
<u>Summe Zinsaufwendungen:</u>		<u>272.717</u>	<u>360.000</u>	<u>450.000</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Eigenkapitalverzinsung)		<u>1.984.413</u>	<u>2.081.382</u>	<u>2.421.418</u>

Sondervermögen Abwasserbetrieb der Stadt Fröndenberg/Ruhr

WIRTSCHAFTSPLAN

2026

A) Erfolgsplan

	<u>Ergebnis 2024:</u> <u>Euro:</u>	<u>Ansatz 2025:</u> <u>Euro:</u>	<u>Ansatz 2026:</u> <u>Euro:</u>	<u>Ansatz 2027:</u> <u>Euro:</u>	<u>Ansatz 2028:</u> <u>Euro:</u>
1. Umsatzerlöse	6.557.703	6.529.613	7.085.939	7.200.000	7.400.000
2. + Andere aktivierte Eigenleistungen	30.927	169.239	118.920	100.000	100.000
3. + Sonstige betriebliche Erträge	11.649	2.000	2.000	2.000	2.000
4. - Materialaufwand	<u>2.989.055</u>	<u>2.965.228</u>	<u>3.055.761</u>	<u>3.100.000</u>	<u>3.200.000</u>
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	28.590	31.000	31.000	32.000	33.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.960.465	2.934.228	3.024.761	3.068.000	3.167.000
5. - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.208.712	1.221.592	1.210.000	1.280.000	1.320.000
6. - Sonstige betriebliche Aufwendungen	166.584	72.650	69.680	80.000	85.000
7. + Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	21.202	0	0	0	0
8. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	272.717	360.000	450.000	420.000	450.000
9. = Überschuss aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Eigenkapitalverzinsung)	<u>1.984.413</u>	<u>2.081.382</u>	<u>2.421.418</u>	<u>2.422.000</u>	<u>2.447.000</u>

Die im Erfolgsplan aufgeführten Positionen sind gegenseitig deckungsfähig.

B) <u>Vermögensplan</u>		2026				
			<u>Ansatz 2026</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2025</u>
			<u>Euro:</u>	<u>Euro:</u>	<u>Euro:</u>	<u>Euro:</u>
<u>Verfügbare Mittel:</u>						
1. Abschreibungen auf Sachanlagen			1.210.000		1.221.592	
2. Jahresergebnis			2.421.418		2.081.382	
3. Entnahme aus Zweckgebundenen Rücklagen			147.330		127.988	
4. Kanalanschlußbeiträge			<u>3.000</u>	<u>3.781.748</u>	<u>3.000</u>	<u>3.433.962</u>
<u>Benötigte Mittel:</u>						
0. Immaterielle Wirtschaftsgüter und bewegliches Vermögen						
nicht belegt			0		0	
1. Abwasseranlagen:						
nicht belegt			0		0	
nicht belegt			0		0	
nicht belegt			0		0	
nicht belegt			0		0	
nicht belegt			0		0	
Kanalsanierungen Projekt 14 - 17			500.000		500.000	
Liethebach, RRB u Einleitungserlaubn.			250.000		40.000	
nicht belegt			0		0	
nicht belegt			0		0	
Umbau RKB Westick			800.000		857.649	
Erneuerung Technik diverse Anlagen			50.000		25.000	
Burgstraße			100.000		0	
Anschluß Außenbereich Ostbüren			650.000		100.000	
Äußere Erschließung Schürenfeld			1.100.000		1.100.000	
RKB/RRB Schürenfeld			1.530.000		1.400.000	
Innere Erschließung Schürenfeld			2.180.000		1.120.000	
Hydraulische Ertüchtigung Liethebach			0		0	
NBK Frohnhauser Bach			0		0	
Sofortmaßnahmen			50.000		50.000	
Aktivierungsfähige Ingenieurleistungen, intern			118.920	<u>7.328.920</u>	169.239	<u>5.361.888</u>
2. Darlehnstilgung:						
Ordentliche Tilgung von Investitionskrediten			1.100.000		1.100.000	
Sondertilgung von Investitionskrediten			<u>0</u>	<u>1.100.000</u>	<u>0</u>	<u>1.100.000</u>
<u>Konto:</u> 3. Auflösung der Ertragszuschüsse:						
457100 Sonstige			82.930		74.650	
437100 Kanalanschlussbeiträge			39.110		39.110	
416200 Landeszuweisungen			132.520		133.050	
416400 Ruhrverbandbeteiligung			<u>5.770</u>	<u>260.330</u>	<u>5.770</u>	<u>252.580</u>
4. Abführung Eigenkapitalverzinsung				1.687.000		1.687.000
5. Einstellung in Zweckgebundene Rücklagen				734.418		394.382
<u>6. Summe, benötigte Mittel:</u>				<u>11.110.668</u>		<u>8.795.850</u>
7. Durch Liquiditätsveränderung zu deckender Minderbetrag:				<u>-7.328.920</u>		<u>-5.361.888</u>
Im Planjahr können Darlehn bis zu TEuro neu aufgenommen werden:			7.329		5.362	
Im Planjahr können Kassenkredite bis zu TEuro aufgenommen werden:			1.000		1.000	
Im Planjahr können Darlehn von rd. TEuro Restbuchwert umgeschuldet werden:			0		0	

Die im Vermögensplan aufgeführten Positionen sind gegenseitig deckungsfähig. Die im Vermögensplan des Vorjahres aufgeführten Positionen dürfen auch im Folgejahr verwendet werden, solange die Maßnahmen nicht abgeschlossen sind.

C)

Stellenübersicht

2026

Der Abwasserbetrieb als Sondervermögen der Stadt Fröndenberg wird organisatorisch innerhalb der Fachbereichsorganisation geführt.

Arbeiter werden im Planzeitraum nicht eingesetzt.

Auszubildende werden im Planzeitraum dem Sondervermögen nicht zugerechnet.

Die folgende Stellenübersicht erfolgt nachrichtlich.

Abteilung:		Stellenausweisung:	Vollzeitstellen:	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2025:
1. Technische Verwaltung				
FB 3, Bauverwaltug	E 11	tb		tb
FB 3, Bauverwaltug	E 8	tb		tb
FB 3, Bauverwaltug	E 6	tb		tb
FB 3, öffentl. Grün + Lands.	E 9b	tb		tb
FB 3, öffentl. Grün + Lands.	E 8	tb		tb
FB 3, Planung	E 8	tb		tb
FB 3, Tiefbau	E 12	tb		tb
FB 3, Tiefbau	E 11	tb		tb
FB 3, Tiefbau	E 11	tb		tb
FB 3, Tiefbau	E 8	tb	2,82	2,9
2. Kaufmännische Verwaltung				
FB 1, Zentrale Dienste	E 11	tb		tb
FB 1, Zentrale Dienste	E 11	tb		tb
FB 1, Zentrale Dienste	E 9a	tb		tb
Finanzen	E12	tb		tb
Finanzen	A11	tb		tb
Finanzen	E8	tb		tb
Finanzen	E6	tb		tb
Finanzen	E9b	tb		tb
Finanzen	E8	tb		tb
Finanzen	E8	tb		tb
Finanzen	E6	tb		tb
Finanzen	E9a	tb		tb
Finanzen	E9b	tb		tb
Finanzen	E8	tb		tb
			1,26	1,25
			4,08	4,15

Die vorstehend ausgewiesenen Stellenanteile entsprechen insgesamt rund 4,08 Vollzeitstellen.

Davon entfallen auf die technische Verwaltung ca. 2,82 (-0,08) Vollzeitstellen und auf die kaufmännische Verwaltung 1,25 (+0,01) Vollzeitstellen.

tb = teilzeitbeschäftigt im Abwasserbereich.

D) Finanzplan 2025 bis 2029

A. Mittelverwendung

Konto:	1. Investitionsplan	Plan 2025:	Plan 2026:	Plan 2027:	Plan 2028:	Plan 2029:
	nicht belegt	- €	- €	- €	- €	- €
	nicht belegt	- €	- €	- €	- €	- €
	nicht belegt	- €	- €	- €	- €	- €
	nicht belegt	- €	- €	- €	- €	- €
NN	Kanalsanierungen Projekt 14 - 17	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €
095015	Liethebach, RRB u Einleitungserlaubn.	40.000 €	250.000 €	- €	- €	- €
	nicht belegt	- €	- €	- €	- €	- €
	nicht belegt	- €	- €	- €	- €	- €
095090	Umbau RKB Westick	857.649 €	800.000 €	- €	- €	- €
NN	Erneuerung Technik diverse Anlagen	25.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
2025	Burgstraße	- €	100.000 €	1.350.000 €	- €	- €
095110	Anschluß Außenbereich Ostbüren	100.000 €	650.000 €	600.000 €	- €	- €
2016	Äußere Erschließung Schürenfeld	1.100.000 €	1.100.000 €	- €	- €	- €
2017	RKB/RRB Schürenfeld	1.400.000 €	1.530.000 €	- €	- €	- €
2017	Innere Erschließung Schürenfeld	1.120.000 €	2.180.000 €	- €	- €	- €
095151	Hydraulische Ertüchtigung Liethebach	- €	- €	- €	- €	- €
093095	NBK Frohnhauser Bach	- €	- €	63.100 €	693.100 €	- €
NN	Sofortmaßnahmen	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
091101	Aktivierungsfähige Ingenieurleistungen, interr	169.239 €	118.920 €	31.000 €	31.000 €	31.000 €
Summen:		5.361.888 €	7.328.920 €	2.644.100 €	1.324.100 €	631.000 €
	2. Darlehnstilgungen	1.100.000 €	1.100.000 €	1.300.000 €	1.350.000 €	1.400.000 €
	3. Auflösung der Ertragszuschüsse	252.580 €	260.330 €	253.000 €	253.000 €	253.000 €
	4. Abführung Eigenkapitalverzinsung	1.687.000 €	1.687.000 €	1.687.000 €	1.687.000 €	1.687.000 €
	5. Einstellung in zweckgeb. Rücklagen	394.382 €	734.418 €	735.000 €	760.000 €	760.000 €
Summe Mittelverwendung:		8.795.850 €	11.110.668 €	6.619.100 €	5.374.100 €	4.731.000 €
B. Mittelherkunft						
	1. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.221.592 €	1.210.000 €	1.230.000 €	1.240.000 €	1.250.000 €
	2. Kanalanschlussbeiträge	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
	3. Darlehn (Neuverschuldung)	5.361.888 €	7.328.920 €	2.644.100 €	1.324.100 €	631.000 €
	4. Jahresüberschuss	2.081.382 €	2.421.418 €	2.422.000 €	2.447.000 €	2.447.000 €
	5. Liquiditätsveränderung	127.988 €	147.330 €	320.000 €	360.000 €	400.000 €
Summe Mittelherkunft:		8.795.850 €	11.110.668 €	6.619.100 €	5.374.100 €	4.731.000 €

Einnahmen und Ausgaben mit Auswirkung auf die Finanzplanung der Gemeinde:

1. Verwendung der Eigenkapitalverzinsung

1.1. Abführung an die Stadt	1.687.000 €	1.687.000 €	1.687.000 €	1.687.000 €	1.687.000 €
1.2. Einstellung in Rücklage	394.382 €	734.418 €	735.000 €	760.000 €	760.000 €
2. Städt. Anteil, Straßenentwässerung	562.439 €	611.347 €	617.460 €	623.635 €	629.871 €

Testatexemplar

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024
und Lagebericht

Abwasserbeseitigung der Stadt
Fröndenberg/Ruhr,
Fröndenberg

Abwasserbeseitigung der Stadt Fröndenberg / Ruhr

Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVA

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Software	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Abwassersammlungsanlagen	35.991.046,25	36.635.967,10
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	0,00	0,00
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.903.888,29	1.913.286,67
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	245,00	339,00
2. Forderungen an die Stadt	142.189,15	1.534.966,36
II. Guthaben bei Kreditinstituten	1.350.430,66	686.502,15
	<u>39.387.799,35</u>	<u>40.771.061,28</u>

PASSIVA

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
A. EIGENKAPITAL		
I. Stammkapital	5.112.918,81	5.112.918,81
II. Rücklagen		
1. Allgemeine Rücklage	7.691.359,62	7.691.359,62
2. Zweckgebundene Rücklagen	5.858.105,59	5.086.344,99
III. Jahresüberschuss	1.984.413,04	2.458.760,60
	<u>20.646.797,06</u>	<u>20.349.384,02</u>
B. Empfangene Ertragszuschüsse	8.006.488,11	8.266.806,18
C. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	25.000,00	12.000,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.543.929,09	11.776.548,26
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
343.168,75 €; i.Vj. 1.567.640,39 €		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:		
8.593.927,13 €; i.Vj. 8.845.075,79 €		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	165.585,09	366.322,82
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
165.585,09 €; i.Vj. 33.503,90 €		
	<u>39.387.799,35</u>	<u>40.771.061,28</u>

Abwasserbeseitigung der Stadt Fröndenberg/ Ruhr

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	2024 €	2023 €
1. Umsatzerlöse	6.557.703,65	6.690.203,56
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	30.926,87	12.516,26
3. Sonstige betriebliche Erträge	11.648,78	3.525,80
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	28.590,14	38.080,25
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.960.465,49	2.714.267,29
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.208.711,36	1.198.797,24
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	166.584,13	31.362,03
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	21.202,31	9.520,38
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	272.717,45	274.498,59
9. Jahresüberschuss	1.984.413,04	2.458.760,60

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2024

1. Angaben zur Form und Darstellung

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2024 wurde nach den für Eigenbetriebe maßgeblichen Vorschriften des Handelsgesetzbuches und der Eigenbetriebsverordnung des Landes NRW aufgestellt.

2. Angaben zur Bilanz und zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die Abschreibungen, bewertet. Im Wirtschaftsjahr wurden andere aktivierte Eigenleistungen (Bauleitung) von 30.926,87 Euro bei der Bewertung der Anlagenzugänge berücksichtigt. Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen. Das Anlagevermögen wurde linear abgeschrieben. Anlagenabgänge erfolgten zu vorgetragenen Restbuchwerten. Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagennachweis (Anlage zum Anhang) dargestellt.

3. Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzung der wichtigsten Anlagen

	Stand	Korrektur			Stand
	01.01.2024	01.01.2024*	Zugang	Abgang	31.12.2024
<u>Angabe in km</u>					
Schmutzwasserkanäle	54,38	+ 0,41	0,00	0,00	54,79
Regenwasserkanäle	38,13	+ 1,28	0,15	0,17	39,39
Mischwasserkanäle	71,62	+ 2,63	0,00	0,00	74,25
	<u>164,13</u>	<u>+ 4,32</u>	<u>0,15</u>	<u>0,17</u>	<u>168,43</u>

* Aufgrund entsprechender Feststellungen im Rahmen der Vermögensbewertung war der Vorjahresbestand hinsichtlich der Länge zu korrigieren.

Eine Anpassung von Bilanzwerten war in diesem Zusammenhang nicht erforderlich.

	Stand			Stand
	01.01.2024	Zugang	Abgang	31.12.2024
<u>Angabe in Stück</u>				
Regenüberlaufbecken	5	0	0	5
Regenrückhaltebecken	6	0	0	6
Pumpwerke	6	0	0	6
Regenklärbecken	<u>1</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>1</u>
	<u>18</u>			<u><u>18</u></u>

4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau, geplante Bauvorhaben

Es handelt sich hierbei vor allem um aktivierungsfähige Ingenieurleistungen und begonnene Bauleistungen zur Sanierung des Kanalnetzes.

Zum 31.12.2024 waren folgende Anlagen im Bau (Angaben in Euro):

Stand 01.01.2024	Zugang	Abgang	Umbuchung	Stand 31.12.2024
1.913.286,68	769.576,16	-107.977,30	-670.997,25	1.903.888,29

Das vom Rat der Stadt auf der Grundlage des derzeit gültigen Abwasserbeseitigungskonzeptes beschlossene Investitionsprogramm für die Jahre 2025 bis 2028 sieht folgende zukünftige Investitionen vor:

	<u>TEuro</u>
2025	5.362
2026	3.921
2027	894
2028	<u>1.302</u>
	11.479

5. Forderungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind mit dem Nominalwert bilanziert. Die Forderungen gegen die Stadt aus Abwassergebühren wurden pauschal entsprechend der Altersstruktur und dem möglichen Ausfallrisiko auf den beizulegenden Wert abgeschrieben. Die Forderungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Forderungen, die als Reste aus dem Geschäftsjahr in das nächste Jahr übertragen worden sind, werden zu 1 v.H. pauschal wertberichtigt.

Sämtliche übrige Forderungen gegen die Stadt wurden mit dem Nominalwert bilanziert.

6. Entwicklung des Eigenkapitals, der Ertragszuschüsse und der Rückstellungen

in Euro	Stand 01.01.2024	Zugang	Abgang/ Auflösung	Stand 31.12.2024
a) Stammkapital	5.112.918,81	0,00	0,00	5.112.918,81
b) Allgemeine Rücklage	7.691.359,62	0,00	0,00	7.691.359,62
c) Zweckgebundene Rücklagen	5.086.344,99	771.760,60	0,00	5.858.105,59
d) Jahresergebnis	2.458.760,60	1.984.413,04	2.458.760,60	1.984.413,04
	20.349.384,02	2.756.173,64	2.458.760,60	20.646.797,06
e) Ertragszuschüsse	8.266.806,18	0,00	260.318,07	8.006.488,11
f) Rückstellungen	12.000,00	25.000,00	12.000,00	25.000,00

- a) Das Stammkapital ist seit der Eröffnungsbilanz zum 1. Juli 1993 unverändert. Es wurde mit dem amtlichen Euro-Umrechnungskurs von 1,95583 zum 1. Januar 2002 umgerechnet.

- b) Die Allgemeine Rücklage ist unverändert.
- c) Die Zweckgebundenen Rücklagen stiegen entsprechend dem Gewinnverwendungsbeschluss für den Vorjahresabschluss um rund 772 TEUR.
- d) Die Eigenkapitalverzinsung (Jahresüberschuss) ist gegenüber dem Vorjahr um rund 474 TEUR gesunken. Das Jahresergebnis des Vorjahres ist beschlussgemäß verwendet worden.
- e) Es ist kein Zugang an Erschließungsträgerkanälen und kein Abgang aus Kanalanschlussbeiträgen zu verzeichnen. Die Auflösung der Ertragszuschüsse erfolgt entsprechend der geplanten Nutzungsdauern der Anlagen. Die "Empfangenen Ertragszuschüsse" werden mit den ursprünglich zugeführten Beträgen abzüglich der jährlichen Auflösung passiviert. Die Auflösung erfolgt jährlich mit 1,61 % der zugeführten Beträge. Im Falle der Erschließungsträgerkanäle erfolgt die Auflösung analog zur Nutzungsdauer der Anlagen.
- f) Die Sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme gebildet. Die Rückstellungen berücksichtigen die Verpflichtungen aus Jahresabschlussprüfung /-prüfung von 25.000,00 Euro. Gegebenenfalls sind hier die Verpflichtungen zum Gebührenaussgleich gemäß § 6 Absatz 4 KAG NRW für Schmutzwassergebühren und für Niederschlagwassergebühren auszuweisen. Für das Jahr 2024 sind keine Rückstellungen für Gebührenaussgleich einzustellen. Der Bestand zum 31.12.2024 ist: 0,00 Euro.

7. Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

Verbindlichkeitspiegel (Angaben in Euro)	Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten am 31.12.2024	davon mit einer Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr	1 - 5 Jahre	> 5 Jahre
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.543.929,09	343.168,75	1.606.833,21	8.593.927,13
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	152.849,13	152.849,13	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	12.735,96	12.735,96	0,00	0,00
Summen:	10.709.514,18	508.753,84	1.606.833,21	8.593.927,13

Es erfolgte keine Sicherung durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte.

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB und sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 285 Nr. 3 HGB bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

8. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse	2024 in Euro	2023 in Euro
Schmutzwassergebühren (inkl. Klärschlamm Entsorgung)	3.875.520,08	4.003.690,88
Niederschlagwassergebühren	2.331.431,56	2.325.886,27
Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	260.318,07	252.535,96
Sonstiges	<u>90.433,94</u>	<u>108.090,45</u>
	6.557.703,65	6.690.203,56
Gebührenausschlag	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Gesamtsumme:	6.557.703,65	6.690.203,56

Die sonstigen Umsatzerlöse enthalten eine Abwassergebührenhilfe vom Land in Höhe von 90.433,94 Euro.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind neutrale Aufwendungen von 123.961,91 Euro (Wertveränderungen beim Anlagevermögen, Anlagenabgang) enthalten.

9. Tarif- und Mengenstatistik

(1) Allgemeine Gebührensätze			
	2024 Euro/Einheit	2023 Euro/Einheit	Veränderung Euro/Einheit
Gebühr für Schmutzwasser			
Vollanschluss	4,22	4,22	+/- 0,00
Teilanschluss, Verbandsmitglieder	2,38	2,44	- 0,06
Gebühr für Oberflächenentwässerung			
Vollanschluss	1,62	1,62	+/- 0,00
Teilanschluss, Verbandsmitglieder	1,27	1,31	- 0,04

Der allgemeine Gebührensatz für Schmutzwasser und der allgemeine Gebührensatz für Oberflächenwasser wurden anhand der Gebührenkalkulation berechnet.

Der Rat der Stadt Fröndenberg/Ruhr hat beschlossen, im Jahr 2024 die Gebührenhöhe (für Verbandsmitglieder) zu verändern. Auf die Drucksachen-Nr. 189/2023 wird verwiesen.

Städtische und andere öffentliche Straßen wurden mit der Niederschlagswassergebühr veranlagt.

(2) Mengenentwicklung Schmutzwasser			
	2024 cbm	2023 cbm	Veränderung cbm
Abgerechnete Menge			
Vollanschlüsse	888.244	923.433	- 35.189
Verbandsmitglieder	<u>51.722</u>	<u>42.731</u>	<u>+ 8.991</u>
	939.966	966.164	- 26.198

(3) Mengenentwicklung Oberflächenwasser			
	2024	2023	Veränderung
	qm	qm	qm
Abgerechnete Menge			
Vollanschlüsse	1.397.597	1.401.058	- 3.461
Verbandsmitglieder	48.705	42.769	+ 5.936
	<u>1.446.302</u>	<u>1.443.827</u>	<u>+ 2.475</u>

(4) Erlöse aus			
	2024	2023	Veränderung
	Euro	Euro	%
Schmutzwassergebühren	3.875.520	3.998.132	- 3,07 %
Oberflächenentwässerung	2.331.432	2.325.886	+ 0,24 %
	<u>6.206.952</u>	<u>6.324.018</u>	<u>- 1,85 %</u>

10. Personalstand und Personalaufwendungen

Das Sondervermögen Abwasserbetrieb wird in Fachbereichsorganisation geführt. Ausgegliedertes Personal wurde nicht beschäftigt. Es wurde eine Verwaltungskosten-erstattung von 369.112,22 Euro an die Stadt gezahlt.

11. Angaben zum Jahresergebnis

Der Überschuss (Eigenkapitalverzinsung) ist nach dem Vorschlag der Verwaltung mit 1.687.000,00 Euro zur Abführung an den städtischen Haushalt bestimmt. Der darüberhinausgehende Betrag soll in die zweckgebundene Rücklage des Betriebes eingestellt werden.

12. Honorar des Abschlussprüfers €

Das vom Abschlussprüfer berechnete Gesamthonorar für Abschlussprüfungsleistungen betrug 12.400,00 Euro brutto. Für Beratungsleistungen sind 785,40 Euro brutto bezahlt. Weitere und andere Bestätigungs- und Steuerberatungsleistungen sowie sonstige Leistungen wurden vom Abschlussprüfer nicht erbracht.

13. Nachtragsbericht

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses ergaben sich keine Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten sind.

Insbesondere waren keine Tatsachen bekannt, die die Geschäftstätigkeit im Wirtschaftsjahr 2025 erheblich nachteilig beeinflussen oder gefährden könnten.

14. Ergänzende Angaben

Hauptausschuss und Finanzausschuss

Im Rahmen der Zuständigkeitsordnung der Stadt Fröndenberg/Ruhr hat der Finanzausschuss Entscheidungsbefugnis für Angelegenheiten des Abwasserbetriebes, soweit es sich nicht um Vertragsangelegenheiten handelt. Für Vertragsangelegenheiten ist der Hauptausschuss zuständig.

1. Hauptausschuss

Ausschussvorsitzende: Bürgermeisterin Sabina Müller

Ausschussmitglieder:	Angaben zur Berufstätigkeit:	Art der Mitarbeit:
Böcker, Torben	Verwaltungsrat	ordentliches Mitglied
Böning, Klaus	Kraftwerker	ordentliches Mitglied
Büscher, Matthias	Hauptbrandmeister	ordentliches Mitglied
Funke, Oliver	Verwaltungsfachangestellter	ordentliches Mitglied
Gerling, Ute	Hausfrau	ordentliches Mitglied
Greczka, Gerhard	Beamter/Dipl.-Sozialarbeiter	ordentliches Mitglied
Heidenreich, Undine	Dipl.-Sozialpädagogin	ordentliches Mitglied
Köhle, Lars	Kriminalhauptkommissar	ordentliches Mitglied
Kratzel, Sebastian	Student	ordentliches Mitglied
Molitor, Andrea	Büroassistentin	ordentliches Mitglied
Potthoff, Kurt	Industriekaufmann	ordentliches Mitglied
Schoppmann, Martin	Finanzbeamter	ordentliches Mitglied
Voesch, Wolfgang	Kaufmann	ordentliches beratendes Mitglied
Wette, Andreas	Geschäftsführer	ordentliches beratendes Mitglied

Stellvertretende Ausschussmitglieder:

Aliu, Arber	Beamter	stellv. Mitglied
Brinkmann, Rolf	Sozialarbeiter	stellv. Mitglied
Büscher, Marvin Alexander	Student	stellv. Mitglied
Cegit, Taner	Polizeibeamter	stellv. Mitglied
Jeschkeit, Reinhard	Kälteanlagenbaumeister	stellv. Mitglied
Kobusch, Lisa	Steuerfachangestellte	stellv. Mitglied
Lauschner, Maria	Bilanzbuchhalterin	stellv. Mitglied
Radzko, Peter	Rentner	stellv. Mitglied
Schmidt, Stephanie	Politische Geschäftsführerin	stellv. Mitglied
Schneider, Ruth	Sekretärin	stellv. Mitglied
Sodenkamp, Dirk	Verwaltungsangestellter	stellv. Mitglied
Ziegenbein, Tim	Wirtschaftswissenschaftler	stellv. Mitglied

Im Wirtschaftsjahr 2024 fanden für den Abwasserbetrieb zwei Sitzungen des Hauptausschusses statt; den Ausschussmitgliedern wurde keine Vergütung gezahlt.

Sitzungstermine des Hauptausschusses: 21.02.2024, 04.12.2024.

2. Finanzausschuss

Ausschussvorsitzender: Ratsmitglied Martin Schoppmann (Beruf: Finanzbeamter)

Ausschussmitglieder:	Angaben zur Berufstätigkeit:	Art der Mitarbeit:
Becker-Dahlhoff, Sebastian	Landwirt	ordentliches Mitglied
Böcker, Torben	Verwaltungsrat	ordentliches Mitglied
Böning, Klaus	Kraftwerker	ordentliches Mitglied
Büscher, Marvin Alexander	Student	ordentliches Mitglied
Greczka, Gerhard	Beamter/Dipl.-Sozialarbeiter	ordentliches Mitglied
Klesse-Arndt, Susanne	Verwaltungsbeschäftigte	ordentliches Mitglied
Lauschner, Maria	Bilanzbuchhalterin	ordentliches Mitglied
Molitor, Andrea	Büroassistentin	ordentliches Mitglied
Potthoff, Kurt	Industriekaufmann	ordentliches Mitglied
Radzko, Peter	Rentner	ordentliches Mitglied
Schröer, Monika	Architektin	ordentliches Mitglied
Sodenkamp, Dirk	Verwaltungsangestellter	ordentliches Mitglied
Wette, Andreas	Geschäftsführer	ordentliches Mitglied
Ziegenbein, Ingo	Staatl. gepr. Betriebswirt	ordentliches Mitglied

Stellvertretende Ausschussmitglieder:

Aliu, Arber	Beamter	stellv. Mitglied
Brinkmann, Rolf	Sozialarbeiter	stellv. Mitglied
Büscher, Matthias	Hauptbrandmeister	stellv. Mitglied
Cegit, Taner	Polizeibeamter	stellv. Mitglied
Gerling, Ute	Hausfrau	stellv. Mitglied
Heidenreich, Undine	Dipl.-Sozialpädagogin	stellv. Mitglied
Kobusch, Lisa	Steuerfachangestellte	stellv. Mitglied
Köhle, Lars	Kriminalhauptkommissar	stellv. Mitglied
Kratzel, Sebastian	Student	stellv. Mitglied
Plaas-Beisemann, Henrik	Dipl.-Ing. Agrar	stellv. Mitglied
Schmidt, Stephanie	Politische Geschäftsführerin	stellv. Mitglied
Schneider, Ruth	Sekretärin	stellv. Mitglied
Schütz, Lukas	Student	stellv. Mitglied
Ziegenbein, Tim	Wirtschaftswissenschaftler	stellv. Mitglied

Im Wirtschaftsjahr 2024 fanden für den Abwasserbetrieb fünf Sitzungen des Finanzausschusses statt;

Sitzungstermine des Finanzausschusses: 20.03.2024, 23.04.2024, 14.08.2024, 09.10.2024, 04.12.2024.

Betriebsleitung

Eine Betriebsleitung ist nicht bestimmt; die Verwaltung der Stadt Fröndenberg/Ruhr nimmt diese Aufgaben wahr.

Anhang / 8

Aufgestellt:

Fröndenberg/Ruhr, 11.07.2025

Im Auftrag:

Holterhöfer

Festgestellt:

Fröndenberg/Ruhr, 11.07.2025

Müller
Bürgermeisterin

Stadt Fröndenberg / Ruhr, Sondervermögen Abwasserbetrieb

Anlagennachweis für das Wirtschaftsjahr 2024

Posten des Anlagevermögens:	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen und Wertberichtigungen				Restbuchwerte	
	<u>Stand</u> 31.12.2023 €	<u>Zugang</u> €	<u>Abgang</u> €	<u>Umbuchung</u> €	<u>Stand</u> 31.12.2024 €	<u>Stand</u> 31.12.2023 €	<u>Zugang</u> €	<u>Abgang aus</u> Abgängen AV €	<u>Stand</u> 31.12.2024 €	<u>Stand</u> 31.12.2024 €	<u>Stand</u> 31.12.2023 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	30.431,58	0,00	0,00	0,00	30.431,58	30.431,58	0,00	0,00	30.431,58	0,00	0,00
1. Software	30.431,58	0,00	0,00	0,00	30.431,58	30.431,58	0,00	0,00	30.431,58	0,00	0,00
II. Sachanlagen	77.537.674,20	786.331,33	-444.607,54	0,00	77.879.397,99	38.988.420,43	1.208.711,36	-212.668,34	39.984.463,45	37.894.934,54	38.549.253,77
1. Abwassersammlungsanlagen	75.353.212,91	16.755,17	-336.630,24	670.997,25	75.704.335,09	38.926.724,14	1.208.711,36	-212.668,33	39.922.767,17	35.781.567,92	36.426.488,77
044100 Schmutzwasserkanal	19.477.437,07	0,00	-35.380,92	80.848,74	19.522.904,89	11.181.488,20	342.186,42	-6.817,21	11.516.857,41	8.006.047,48	8.295.948,87
044150 Sonstiges, Schmutzwasser	4.648,78	0,00	0,00	0,00	4.648,78	3.641,54	154,96	0,00	3.796,50	852,28	1.007,24
044200 Regenwasserkanal	15.112.321,17	0,00	0,00	551.860,58	15.664.181,75	8.285.746,47	224.005,37	0,03	8.509.751,87	7.154.429,88	6.826.574,70
044250 Sonstiges, Regenwasser	14.730,56	0,00	0,00	0,00	14.730,56	10.297,58	428,18	0,00	10.725,76	4.004,80	4.432,98
044300 Mischwasserkanal	39.938.402,68	0,00	-146.908,67	38.287,93	39.829.781,94	18.902.181,89	616.830,27	-53.908,46	19.465.103,70	20.364.678,24	21.036.220,79
044350 Sonstiges, Mischwasser	58.286,41	0,00	0,00	0,00	58.286,41	46.234,13	1.080,26	0,00	47.314,39	10.972,02	12.052,28
044400 Technische Einrichtungen Schmutzwasser	388.916,23	16.755,17	-154.340,65	0,00	251.330,75	282.189,35	10.566,37	-151.942,68	140.813,04	110.517,71	106.726,88
044500 Technische Einrichtungen Regenwasser	153.799,46	0,00	0,00	0,00	153.799,46	72.904,86	8.199,04	0,00	81.103,90	72.695,56	80.894,60
044600 Technische Einrichtungen Mischwasser	185.983,38	0,00	0,00	0,00	185.983,38	138.863,30	4.886,75	-0,01	143.750,04	42.233,34	47.120,08
044700 Projektkosten	18.687,17	0,00	0,00	0,00	18.687,17	3.176,82	373,74	0,00	3.550,56	15.136,61	15.510,35
2. 044800 Kanalnetzerfassung	266.983,33	0,00	0,00	0,00	266.983,33	57.505,00	0,00	0,00	57.505,00	209.478,33	209.478,33
3. Andere Anlagen, BGA	4.191,28	0,00	0,00	0,00	4.191,28	4.191,28	0,00	0,00	4.191,28	0,00	0,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.913.286,68	769.576,16	-107.977,30	-670.997,25	1.903.888,29	0,01	0,00	-0,01	0,00	1.903.888,29	1.913.286,67
Summe Anlagevermögen:	77.568.105,78	786.331,33	-444.607,54	0,00	77.909.829,57	39.018.852,01	1.208.711,36	-212.668,34	40.014.895,03	37.894.934,54	38.549.253,77

**Lagebericht des Sondervermögens Abwasserbetrieb der Stadt
Fröndenberg/Ruhr für das Wirtschaftsjahr 2024
(analog §§ 289 bis 289f HGB)**

I. Grundlagen des Betriebs

Geschäftsmodell

Der Abwasserbetrieb der Stadt Fröndenberg/Ruhr erfüllt gemeindliche und hoheitliche Aufgaben zur Schmutzwasser- und Niederschlagwasserbeseitigung.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die Branche steht in der Diskussion um Struktur, Werte und Normen, Leistungsfähigkeit, Wettbewerbsfähigkeit, Privatisierung, Liberalisierung und Deregulierung. Der hohe politische Druck der Bürger auf die Gebühren verlangt Effizienzsteigerungen.

Der Abwasserbetrieb erfüllt hoheitliche Aufgaben, aber unterliegt damit neben den kommunalrechtlichen Vorschriften dem Handelsrecht.

Die Branche allgemein steht im Zeichen von Liberalisierungs- und Privatisierungstendenzen und im Spannungsfeld zwischen öffentlicher Daseinsvorsorge und Wettbewerb. Die Marktsituation ist durch ein besonderes Verhältnis von wettbewerblichen und kommunalen Elementen der Daseinsvorsorge geprägt. Zuletzt mit Urteil vom 17.05.2022 hat das OVG NRW seine langjährige Rechtsprechung mit Wirkung auf die Gebührenkalkulation geändert. Das Land NRW hat darauf das KAG aktualisiert und damit für die Gebührenkalkulation ab dem Wirtschaftsjahr 2023 klare Rahmenbedingungen gesetzt.

2. Geschäftsverlauf

Das Wirtschaftsjahr des Abwasserbetriebes war durch eine insgesamt leicht rückläufige, aber dennoch zufriedenstellende Entwicklung gekennzeichnet.

Das Jahresergebnis 2024 beträgt 1.984.413,04 EUR. Es ist laut Wirtschaftsplan bis zu einem Betrag von 1.687 TEUR zur Abführung an den städtischen Haushalt bestimmt. Der Betrag von 279.413,04 EUR, der nicht für die Gewinnausschüttung benötigt wird, soll der zweckgebundenen Rücklage zugeführt werden.

Die Aufwendungen lagen im Berichtsjahr 2024 insgesamt rund 195 TEUR über den Planvorgaben. Die Mehraufwendungen sind insbesondere in den Bereichen „Unterhaltung Abwasseranlagen“ (rund 154 TEUR), „Wertveränderungen bei Anlagenabgang des Sachanlagevermögens“ (rund 114 TEUR) entstanden. Demgegenüber stehen Minderaufwendungen im Bereich „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“ in Höhe von rund 87 TEUR.

Die Investitionstätigkeit verlief dagegen im Jahr 2024 sehr verhalten.

Ein Kassenkredit wurde nicht benötigt.

3. Lage

a) Ertragslage

Die Gegenüberstellung von Erfolgsplan (teils zusammengefasst) und tatsächlichem Ergebnis zeigt folgendes Bild:

Wirtschaftsplan gem. DS-Nr. 174/2023	Plan 2024	Tatsächliches Ergebnis	Ergebnis-veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	6.589	6.558	-31
Andere aktivierte Eigenleistungen	38	31	-7
Sonstige betriebliche Erträge	<u>2</u>	<u>12</u>	<u>+10</u>
	6.630	6.600	-29
Materialaufwand	2.800	2.989	- 189
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen	1.209	1.209	+ 1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	73	167	- 94
Finanzergebnis (Zinsaufwand - Z.-Ertrag)	<u>360</u>	<u>265</u>	<u>+108</u>
	4.442	4.616	-174
Ergebnis vor Steuern	2.188	1.984	-203
Jahresüberschuss/Ergebnis	<u>2.188</u>	<u>1.984</u>	<u>-203</u>

Der Jahresüberschuss liegt rd. 9 % unter dem Planansatz. Höhere Materialaufwendungen und Sonstige betriebliche Aufwendungen und demgegenüber ein verbessertes Finanzergebnis waren dafür überwiegend maßgeblich.

Auf der Erlösseite wurden die geplanten Umsatzerlöse geringfügig unterschritten. Bei den anderen aktivierten Eigenleistungen machte sich die geringere Investitionstätigkeit bemerkbar. Die geringe Investitionstätigkeit spiegelt sich auch bei den im Ergebnis geringeren Zinsaufwendungen wider.

Die Einsparungen bei den Zinsaufwendungen und Abschreibungen konnten die Mehraufwendungen im Bereich der Sonstigen betrieblichen Aufwendungen und des Materialaufwands sowie die geringeren Umsatzerlöse des Abwasserbetriebes nicht vollständig kompensieren, sodass das Jahresergebnis rund 203 TEUR schlechter ausfällt als geplant.

Im Betriebsjahr wurde das Sondervermögen Abwasserbetrieb in Fachbereichsorganisation geführt. Der Fachbereich 3 – Bauservice – ist für die technische Betriebsführung, das Team Finanzen für die kaufmännische Betriebsführung zuständig.

b) Finanzlage

Die Finanzlage ist als stabil zu bezeichnen. Das Finanzmanagement ist darauf ausgerichtet, Verbindlichkeiten stets innerhalb der Zahlungsfrist zu begleichen.

Das verbesserte Finanzergebnis hat die negative Abweichung bei den Umsatzerlösen sowie bei den Materialaufwendungen und sonstigen betrieblichen Aufwendungen teilweise kompensiert. Das Guthaben bei Kreditinstituten ist gegenüber dem Vorjahr um rund 664 TEUR gestiegen. Demgegenüber sind die Forderungen gegen die Stadt aus Gebührenforderungen um rund 1.393 TEUR gesunken. Hier zeigen sich die Auswirkungen der Cyberattacke gegen das von der Stadt beauftragte Rechenzentrum im vierten Quartal 2023. Die Gebührenfälligkeit zum 15.11.2023 konnte erst im Anfang des Jahres 2024 durch die Stadtkasse bei den Gebührenpflichtigen eingezogen werden. Hierzu wird auch auf die Auswirkungen in der Vermögenslage verwiesen.

c) Vermögenslage

Die Bilanzpositionen des Abwasserbetriebes entwickelten sich wie folgt:

Vermögensseite/ Mittelverwendung	31.12.2024 TEUR	%	31.12.2023 TEUR	%	Veränderung TEUR
<u>A. Anlagevermögen</u>					
Immaterielles Vermögen	0	0,00	0	0,00	0
Sachanlagen	37.895	96,21	38.549	94,55	-654
<u>B. Umlaufvermögen</u>					
Forderungen aus L. u. L.	0	0,00	0	0,00	0
Forderungen an Stadt	142	0,36	1.535	3,76	-1.393
Bankguthaben	1.350	3,43	687	1,69	+664
<u>C. Rechnungsabgrenzung</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>
	<u>39.388</u>	<u>100,00</u>	<u>40.771</u>	<u>100,00</u>	<u>-1.383</u>

Schuldenseite/ Mittelherkunft	31.12.2024 TEUR	%	31.12.2023 TEUR	%	Veränderung TEUR
<u>A. Eigenkapital</u>	18.662	47,38	17.891	43,88	+772
Jahresüberschuss	1.984	5,04	2.459	6,03	-474
 <u>B. Sonderposten</u>	 8.006	 20,33	 8.267	 20,27	 -260
 <u>C. Rückstellungen</u>	 25	 0,06	 12	 0,03	 +13
 <u>D. Verbindlichkeiten</u>					
gegenüber Banken	10.544	26,77	11.777	28,89	-1.233
aus Lieferungen u. Leist.	153	0,39	366	0,90	-213
gegenüber der Stadt	0	0,00	0	0,00	+/- 0
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>13</u>	<u>0,03</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>	<u>+ 13</u>
	<u>39.388</u>	<u>100,00</u>	<u>40.771</u>	<u>100,00</u>	<u>-1.383</u>

Die Bilanzsumme nahm um 1.383 TEUR oder rund 3 % ab.

Das Sachanlagevermögen bildet mit rund 96 % den wesentlichen Vermögenswert in der Bilanz. Hier ist eine Abnahme um 654 TEUR zu verzeichnen. Die Forderungen an die Stadt und aus Lieferungen und Leistungen (-1.393 TEUR bzw. 0 TEUR) verringern sich deutlich. Auf die Ausführungen zur Finanzlage wird hierzu verwiesen.

Die Bankguthaben (+664 TEUR) steigen auf einen komfortablen Bestand von 1.350 TEUR.

Das Eigenkapital ist auf Grund der Einstellung in die zweckgebundenen Rücklagen aus der Gewinnverwendung 2023 um 772 TEUR gestiegen. Der Jahresüberschuss sank gegenüber dem Vorjahr (-474 TEUR) auf 1.984 TEUR und lag unter dem geplanten Ergebnis (2.188 TEUR).

Die Passivseite zeigt weiter eine deutliche Verringerung der Verbindlichkeiten gegenüber Banken (-1.393 TEUR) und der Sonderposten (-260 TEUR). Auf ein niedriges Niveau von 153 TEUR sind die kurzfristigen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und gegenüber der Stadt im Vergleich zum Vorjahr um 213 TEUR gesunken.

III. Prognosebericht

Neben den bereits im Wirtschaftsplan 2025 dargestellten Investitionen (rund 5.362 TEUR) in das Kanalnetz ist insbesondere die weitere Abarbeitung des Schadenskatasters im Zusammenhang mit Kanalsanierungsmaßnahmen zu nennen. Im Rahmen der SÜwVO werden zuvor definierte Kanalstrecken durch TV-Inspektion untersucht. Sofort erneuerungsbedürftige Netzteile werden umgehend instandgesetzt; übrige Erneuerungsmaßnahmen werden im Rahmen eines Gesamtkonzeptes vorgenommen.

Für das Wirtschaftsjahr 2025 ist nach den planmäßigen Erwartungen weiterhin mit einer planmäßig zufriedenstellenden Entwicklung zu rechnen.

Die Gebühren für Schmutzwasser (Vollanschluss) steigen im Jahr 2025 um 3,8 % von 4,22 EUR auf 4,38 EUR je m³. Die Gebühren für Oberflächenentwässerung (Vollanschluss) steigen ebenfalls um 3,8 % von 2,38 EUR auf 2,47 EUR je m².

Der Abwasserbetrieb wird auch zukünftig in der Lage sein, seinen Zahlungsverpflichtungen fristgerecht nachzukommen.

IV. Chancen- und Risikobericht

1. Risikobericht

Für den Betrieb zeichnen sich derzeit keine Risiken ab, die die künftige Entwicklung gefährden könnten. Für das Sondervermögen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung existiert ein Handbuch zum Risikomanagement, in dem die Risiken aufgelistet und bewertet sowie die einzuleitenden Maßnahmen beschrieben sind. Wesentliches Ziel ist es dabei die Sicherstellung der ordnungsmäßigen Abwasserentsorgung im Stadtgebiet einschließlich der Erwirtschaftung einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung.

2. Chancenbericht

Besondere Chancen werden wegen des Betriebszwecks – Abwasserbeseitigung – nicht gesehen. Gemäß Ansatz im Erfolgsjahr 2025 wird ein Jahresergebnis nach Steuern von +2.081.382 EUR erwartet.

3. Gesamtaussage

Im Rahmen der mittelfristigen Erfolgsplanung wird im Folgejahr 2026 mit einem Überschuss von 2.005 TEUR gerechnet. Für die Folgejahre 2027 und 2028 werden jeweils 1.980 TEUR Überschuss erwartet.

Aufgestellt:

Fröndenberg/Ruhr, 11.07.2025

Im Auftrag:

Holterhöfer

Festgestellt:

Fröndenberg/Ruhr, 11.07.2025

Müller

Bürgermeisterin

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Abwasserbeseitigung der Stadt Fröndenberg/Ruhr, Fröndenberg

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Abwasserbeseitigung der Stadt Fröndenberg/Ruhr, Fröndenberg, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Abwasserbeseitigung der Stadt Fröndenberg/Ruhr für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie den landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2024 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 103 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der Betriebsleitung für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die Betriebsleitung ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Betriebsleitung dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 103 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Betriebsleitung dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie den landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von der Betriebsleitung dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von der Betriebsleitung zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, 25. Juli 2025

EversheimStuible Treuberater GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Fuchs
Wirtschaftsprüfer

Schellhorn
Wirtschaftsprüfer

D - Anlage 8

Wirtschaftspläne und neueste Jahresabschlüsse der Unternehmen, an denen die Stadt Fröndenberg/Ruhr mit mehr als 20% unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist

D - Anlage 8.1

Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH



Stadtwerke
Fröndenberg Wickede



Bericht über
das Geschäftsjahr 2024

Inhalt

2 Auf einen Blick

3 Bericht der Geschäftsführung

5 Jahresabschluss der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH für das Geschäftsjahr 2024

6 Bilanz

8 Gewinn- und Verlustrechnung

9 Anhang

9 I. Allgemeine Informationen

9 II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

10 III. Angaben zu den Posten der Bilanz

11 IV. Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

11 V. Nachtragsbericht

12 VI. Sonstige Angaben

13 VII. Ergänzende Angaben

14 Anlagenspiegel

16 Lagebericht

16 I. Geschäft und Rahmenbedingungen

16 II. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

17 III. Spartenbetrachtung

18 IV. Personalentwicklung

18 V. Chancen- und Risikobericht

19 VI. Prognosebericht

20 VII. Angaben zu § 6 b Energiewirtschaftsgesetz

21 Bericht des Aufsichtsrates

22 Impressum

Auf einen Blick

Kennzahlen des Unternehmens

			2024	2023
Allgemeine Kennzahlen	Bilanzsumme	Mio. €	66,6	63,5
	Gezeichnetes Kapital	Mio. €	5,3	5,3
	Umsatzerlöse	Mio. €	48,5	57,2
	Anschaffungswerte Anlagevermögen	Mio. €	163,0	155,8
	Buchrestwert	Mio. €	50,4	46,4
	Investitionen in Sachanlagen	Mio. €	6,2	6,6
	Abschreibungen	Mio. €	3,4	3,3
	Jahresergebnis	Mio. €	0,9	1,2
Personal	Mitarbeiter/innen	Anzahl	130	125
	Personalaufwand	Mio. €	8,5	8,4
Stromversorgung seit 1905	Stromabgabe	Mio. kWh	49,9	54,6
	Laufwasserkraftwerke	Stück	3	3
	Netzlänge	Km	755,3	746,8
	Installierte Zähler	Stück	20.464	20.439
Gasversorgung seit 1980	Gasabgabe	Mio. kWh	134,8	147,3
	Netzlänge	Km	227,8	227,0
	Installierte Zähler	Stück	7.632	7.755
Wasserversorgung seit 1897	Wasserabgabe	Mio. m ³	0,70	0,71
	Netzlänge	km	158,6	157,3
	Installierte Zähler	Stück	3.832	3.827
Freibad seit 1988	Freibadbesucher	Tsd.	38	32
	Wasserfläche	m ²	1.200	1.200

Bericht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2024

Das Geschäftsjahr 2024 war für die Stadtwerke Fröndenberg Wickede ebenso herausfordernd wie richtungsweisend. In einem Jahr, das von tiefgreifenden Veränderungen in der Energiebranche geprägt war, standen wir gemeinsam vor der Aufgabe, die Energiewende weiter aktiv mitzugestalten – trotz schwieriger Marktbedingungen und wachsender geopolitischer Unsicherheiten. Zudem sehen wir uns mit einem zunehmend komplexen Energiemarkt konfrontiert. Die Integration volatiler Energiequellen erfordert tiefgreifende Umstellungen in der Systemführung. Als regionaler Energieversorger investieren wir daher gezielt in intelligente Netze, Flexibilitätslösungen und Digitalisierung, um Versorgungssicherheit und Netzstabilität weiterhin gewährleisten zu können. Wir wissen: Die Transformation unseres Ener-

giesystems wird noch viele Jahre in Anspruch nehmen. Dieser Aufgabe stellen wir uns – mit klarer Strategie, regionaler Verantwortung und dem festen Willen, Teil der Lösung zu sein. Die Rahmenbedingungen fordern von uns eine hohe Anpassungsfähigkeit. Gleichzeitig stärken sie unseren Entschluss, in nachhaltige Geschäftsmodelle zu investieren und unsere Effizienz kontinuierlich zu steigern. Im Jahr 2024 haben wir unsere neue Website erfolgreich online gestellt. Sie bietet zahlreiche Verbesserungen, die unseren Kundinnen und Kunden den digitalen Kontakt zu uns deutlich erleichtern. Die Bestellprozesse sowie das Formularwesen wurden grundlegend überarbeitet und sind nun rund um die Uhr nutzbar. Über das Kundenportal



Michael Freitag



Beim Spatenstich für den Solarpark Fröndenberg v.l.n.r.:
Bürgermeister Gemeinde Wickede (Ruhr) Dr. Martin Michalzik,
Vorsitzender des Aufsichtsrates SFW Gerhard Greczka,
Vorsitzender Gesellschafter SPF Norbert Enters,
Geschäftsführer SPF Matthias Stephan, Geschäftsführer
SFW Michael Freitag



lassen sich viele Anliegen schnell, einfach und bequem selbst erledigen.

Zudem haben wir alle wesentlichen Informationen aktualisiert und übersichtlich aufbereitet – für mehr Transparenz und eine bessere Nutzererfahrung. Trotz der Herausforderungen blicken wir mit Zuversicht auf das, was vor uns liegt. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben auch 2024 mit großem Engagement, Fachkompetenz und Innovationsgeist Herausragendes geleistet. Diese im Jahr 2024 entwickelte Vision soll unser zukünftiges Handeln leiten.

Wir sind der lokale und kompetente Partner in allen Energie- und Wasserfragen, von der Planung bis zur Realisierung.

Unsere Mission ist die erfolgreiche Umsetzung der Energiewende durch intelligente Infrastruktur. Als Arbeitgeber schaffen wir innovative Arbeitsfelder sowie ein familiäres und wertschätzendes Umfeld für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unser gemeinsames Ziel ist es, Mehrwert für die Region zu schaffen – sowohl wirtschaftlich als auch sozial. Nachhaltigkeit ist für uns kein Trend, sondern eine Selbstverständlichkeit in unserem täglichen Handeln, sei es bei der Energieerzeugung oder der Versorgung mit der lebenswichtigen Ressource Wasser.

Wir sind das Unternehmen der Menschen in der Region und tragen diesen Anspruch mit Stolz in unserem Namen.



→
Preisvergabe des Ruhrpur-
Talers auf der Veranstaltung
„Wir machen an“



Jahresabschluss der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH für das Geschäftsjahr 2024

einschließlich

- Lagebericht
- Bericht des Aufsichtsrates

Bilanz zum 31.12.2024

Aktiva	Stand 31.12.2024 €	Stand 31.12.2023 T€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	<u>660.325,90</u>	<u>424</u>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	3.475.414,19	3.457
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	9.356.560,00	9.640
3. Verteilungsanlagen und technische Anlagen	26.871.693,46	24.844
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.087.079,00	1.884
5. Anlagen im Bau	<u>1.285.190,34</u>	<u>510</u>
	<u>43.075.936,99</u>	<u>40.335</u>
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	4.265.625,96	4.047
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.352.157,16	1.556
3. Sonstige Ausleihungen	<u>70.251,29</u>	<u>60</u>
	<u>6.688.034,41</u>	<u>5.663</u>
	<u>50.424.297,30</u>	<u>46.422</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>408.678,00</u>	<u>455</u>
	<u>408.678,00</u>	<u>455</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.806.415,70	2.949
2. Forderungen gegen Gesellschafter	343.648,72	563
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.733.908,58	1.836
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.951.592,65</u>	<u>2.381</u>
	<u>10.835.565,65</u>	<u>7.729</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>4.839.422,78</u>	<u>8.792</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>16.083.666,43</u>	<u>16.977</u>
	<u>96.261,14</u>	<u>96</u>
	<u>66.604.224,87</u>	<u>63.495</u>

Passiva

	Stand 31.12.2024 €	Stand 31.12.2023 T€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	5.305.000,00	5.305
II. Kapitalrücklage	4.094.468,87	4.094
III. Gewinnrücklagen		
Andere Gewinnrücklagen	8.810.630,72	8.811
Gewinnrücklage Fröndenberg	859.398,70	429
Gewinnrücklage Wickede	263.249,90	151
IV. Jahresüberschuss	933.058,98	1.168
	20.265.807,17	19.958
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	3.744.086,00	3.465
C. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	129.796,05	458
2. Sonstige Rückstellungen	2.159.968,37	3.750
	2.289.764,42	4.208
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.567.443,58	24.496
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.368.688,07	1.099
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	8.480.687,15	4.804
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.063.973,95	2.233
5. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern 85.940,29 €; i.Vj. 73 T€)	3.823.278,44	3.232
	40.304.071,19	35.864
E. Rechnungsabgrenzungsposten	496,09	0
	66.604.224,87	63.495

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024

	€	2024 €	2023 T€
1. Umsatzerlöse			
a) Umsatzerlöse einschließlich Energiesteuer	50.195.855,72		59.090
b) Energiesteuer auf Strom und Erdgas	<u>-1.716.166,24</u>		<u>-1.933</u>
		48.479.689,48	57.157
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		540.614,19	530
3. Sonstige betriebliche Erträge		700.873,67	911
4. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		225.126,93	213
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	31.076.083,37		39.035
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>4.244.708,95</u>		<u>4.215</u>
		35.320.792,32	43.250
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	6.871.670,91		6.438
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon 326.871,71 € für Altersversorgung (im Vorjahr 605 T€)	<u>1.586.288,61</u>		<u>1.963</u>
		8.457.959,52	8.401
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		3.444.678,44	3.360
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Konzessionsabgabe	995.390,86		993
b) Übrige Aufwendungen	<u>968.342,38</u>		<u>1.014</u>
		1.963.733,24	2.007
9. Erträge aus Beteiligungen		1.047.329,24	503
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		195.099,09	204
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		75.528,68	61
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen		11.259,00	5
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		933.871,51	733
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		145.835,12	606
15. Ergebnis nach Steuern		986.132,13	1.217
16. Sonstige Steuern		53.073,15	50
17. Jahresüberschuss		933.058,98	1.167

Anhang für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

**Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH,
Fröndenberg/Ruhr
Amtsgericht Hamm, HRB 3603**

I. Allgemeine Informationen

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH (Stadtwerke), Fröndenberg, wurde aufgrund gesellschaftsrechtlicher Bestimmungen nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) für große Kapitalgesellschaften erstellt.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Das Bilanzgliederungsschema gemäß § 266 HGB wurde um die folgende Posten erweitert:

- Forderungen gegen Gesellschafter
- Empfangene Ertragszuschüsse
- Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt. Das Gliederungsschema gemäß § 275 HGB wurde um den folgenden Posten erweitert:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet und planmäßig um Abschreibungen vermindert. Die Herstellungskosten enthalten neben den Einzelkosten anteilige Gemeinkosten in angemessenem Umfang. Erhaltene Zuschüsse von Dritten werden passivisch ausgewiesen. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgten für Zugänge ab 2010 linear bzw. für Zugänge vor 2010 linear oder degressiv mit späterem Übergang zur linearen Methode.

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten oder mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert. Ausleihungen werden mit dem Barwert oder mit dem niedrigeren beizulegenden Wert ausgewiesen.

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu fortgeschriebenen durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Die Bilanzierung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgte zu Anschaffungskosten (Nennwerte). Mögliche Ausfallrisiken werden bei der Bewertung als Einzelwertberichtigungen und zur Erfassung des allgemeinen Risikos als Pauschalwertberichtigung berücksichtigt.

Liquide Mittel sind zum Nennbetrag angesetzt.

Empfangene Ertragszuschüsse wurden bis zum 31.12.2002 jährlich mit 5 % des Ursprungswertes erfolgswirksam aufgelöst; im Zugangsjahr erfolgte die Auflösung mit 2,5 %. Mit Wirkung vom 1.1.2003 werden diese wie erhaltene Zuschüsse von Dritten behandelt. Die Absetzung erfolgt durch Einstellung in den Passivposten Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen. Die Zuschüsse werden entsprechend der Nutzungsdauer und Abschreibungsmethode der bezuschussten Anlagegüter ertragswirksam aufgelöst.

Mit der Bildung von Rückstellungen werden erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen gemäß § 249 HGB in Höhe des – nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung – notwendigen Erfüllungsbetrages passiviert. Bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wird eine Abzinsung auf den Bilanzstichtag gemäß § 253 Abs. 2 HGB vorgenommen. Als Abzinsungssätze finden grundsätzlich die den Restlaufzeiten der Rückstellungen entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssätze Verwendung, wie sie von der Deutschen Bundesbank, Frankfurt a. M., gemäß Rückstellungsabzinsungsverordnung ermittelt und bekannt gegeben werden.

Rückstellungen für Energiepreisvergünstigungen an aktive und ehemalige Mitarbeiter werden auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen nach der Projected-Unit-Credit-Methode (Methode der laufenden Einmalprämie) mit einem durchschnittlichen Rechnungszinsfuß, bei einer angenommenen 15-jährigen Restlaufzeit, von 1,90 % bewertet. Die Rentendynamik beträgt 1,75 %. Als biometrische Rechnungsgrundlage wurden die Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck, Köln, zugrunde gelegt.

Der Ausweis aller übrigen Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

In der Gewinn- und Verlustrechnung sind die geschuldeten Energiesteuern auf Strom und Erdgas von den Umsatzerlösen offen abgesetzt.

III. Angaben zu den Posten der Bilanz

Aus dem angefügten Anlagenspiegel ergibt sich die Entwicklung des Anlagevermögens.

Der Posten Beteiligungen (4.179 T€; i.Vj. 4.047 T€) enthält mit 3.802 T€ (i.Vj. 3.671 T€) solche Beteiligungen, an denen die Stadtwerke mit weniger als 20 % beteiligt sind. Es besteht eine weitere Beteiligung an der WFM, Menden, in Höhe von 6 T€ (i.Vj. 6 T€) bzw. 25,1 %. Das Stammkapital der WFM beträgt unverändert 25 T€. Das Eigenkapital der Gesellschaft betrug zum 31.12.2023 910 T€, der Jahresüberschuss 2023 27 T€.

Darüber hinaus ist seit Januar 2018 eine weitere Beteiligung an der NetzserviceRuhr GmbH (NSR), Menden, vorhanden. Das Stammkapital der NSR beträgt 25 T€. Die Beteiligungsquote beträgt 50,0%. Neben dem eingebrachten Stammkapital wurden weitere 350 T€ als Rücklagekapital eingezahlt. Das Eigenkapital zum 31.12.2023 betrug 907 T€, das Jahresergebnis 2023 40 T€.

Seit dem 01.01.2023 besteht eine Beteiligung an der Firma Solarpark Fröndenberg GmbH. Die Beteiligungsquote beträgt 25,1%. Unternehmenszweck ist die Errichtung und der Betrieb einer Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Zentraldeponie Fröndenberg. Das Eigenkapital der Gesellschaft betrug zum 31.12.2023 21 T€, der Jahresfehlbetrag 2023 9 T€.

Unter den Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht werden langfristige Gesellschafterdarlehen an die Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG, Aachen sowie an die Trianel Gaskraftwerk Hamm GmbH & Co. KG, Hamm, ausgewiesen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Die Forderungen gegen den Gesellschafter (344 T€; i.Vj. 563 T€) betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den Gesellschafter Stadt Fröndenberg (311 T€; i.Vj. 523 T€) sowie gegen den Gesellschafter Gemeinde Wickede (33 T€; i.Vj. 40 T€). Die Forderungen haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Die Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (1.734 T€; i.Vj. 1.836 T€) betreffen in Höhe von 1.328 T€ gestundete Zinsen. Davon haben 1.324 T€ (i.Vj. 1.344 T€) eine Restlaufzeit von mehr als ein Jahr.

Aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2023 (1,2 Mio.€; i.Vj. 1.1 Mio.€) wurden entsprechend des Verwendungsbeschlusses der Gesellschafterversammlung 510 T€ (i.Vj. 510 T€) an die Gesellschafter ausgeschüttet, 115 T€ an Kapitalertragsteuer nebst Solidaritätszuschlag an die Finanzbehörde gezahlt und 425 T€ (i.Vj. 113 T€) den anderen Gewinnrücklagen zugeführt.

In den Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen ist ein Betrag von 504 T€ (i.Vj. 166 T€) eingestellt worden.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Energiepreisvergünstigungen an aktive und ehemalige Mitarbeiter für die Zeit nach Beendigung der Arbeitsverhältnisse (860 T€; i.Vj. 1.053 T€), Urlaubs- und sonstige Personalarückstellungen (444 T€; i.Vj. 466 T€), energie-wirtschaftliche Risiken (240 T€; i.Vj. 857 T€) sowie interne und externe Jahresabschluss- und Prüfungskosten (165 T€, i.Vj. 150 T€).

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (8,5 Mio.€; i.Vj. 4,8 Mio.€) entfallen 8,5 Mio.€ auf zwei langfristig gegebene Gesellschafterdarlehen.

Restlaufzeiten Art der Verbindlichkeiten	31.12.2024 Gesamtbetrag €	Restlaufzeit: bis zu 1 Jahr €	Restlaufzeit: 1 bis 5 Jahre €	Restlaufzeit: mehr als 5 Jahre €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.567.443,58	1.845.314,10	6.891.609,28	16.830.520,20
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.368.688,07	1.368.688,07	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	8.480.687,15	360.687,15	1.440.000,00	6.680.000,00
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.063.973,95	1.063.973,95	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	3.823.278,44	3.823.278,44	0,00	0,00
	40.304.071,19	8.461.941,71	8.331.609,28	23.510.520,20

Restlaufzeiten im Vorjahr: Art der Verbindlichkeiten	31.12.2023 Gesamtbetrag €	Restlaufzeit: bis zu 1 Jahr €	Restlaufzeit: 1 bis 5 Jahre €	Restlaufzeit: mehr als 5 Jahre €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	24.495.785,89	1.731.006,82	6.317.488,78	16.447.290,29
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.099.309,05	1.099.309,05	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	4.803.814,50	203.814,50	800.000,00	3.800.000,00
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.233.447,07	2.233.447,07	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	3.231.492,36	3.231.492,36	0,00	0,00
	35.863.848,87	8.499.069,80	7.117.488,78	20.247.290,29

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen bei sachbezogenem Ausweis Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind zum 31.12.2024 in Höhe von 3.693 T€ durch Bürgschaften der Gemeinde Wickede und der Stadt Fröndenberg gesichert.

Der Posten Zinsen und ähnliche Aufwendungen enthält Aufwendungen aus der Aufzinsung langfristiger Rückstellungen in Höhe von 21 T€ (i.Vj. 17 T€).

Die sonstigen Steuern enthalten im Wesentlichen Grund- und Kraftfahrzeugsteuern sowie Energiesteuern auf Eigenverbrauch.

IV. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse (ohne Energiesteuern) verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Sparten:

	2024 T€	2023 T€
Stromversorgung	31.374	36.264
Gasversorgung	13.663	17.597
Wasserversorgung	2.354	2.295
Freibäder	74	63
Telekommunikation	54	54
Sonstiges	961	884
	48.480	57.157

V. Nachtragsbericht

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind der Fortgang des Ukraine-Konflikts und seine weiteren Folgen noch nicht absehbar. Obwohl SFW keinen Geschäftstätigkeiten in Russland und der Ukraine nachgeht, könnte eine weitere Eskalation des Konflikts und ein Abbruch der Lieferbeziehungen zu russischen Firmen spürbare Auswirkungen auf unsere Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben.

VI. Sonstige Angaben

1. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gesellschafter der ehw stellen der ehw einen Kredit-Sicherheitsrahmen zur Abwicklung der Strom- und Gashandelsgeschäfte. Die zum 31.12.2024 valutierte Sicherheit beläuft sich auf 13,6 Mio.€ (i.Vj. 8,9 Mio.€). Im Falle der Inanspruchnahme eines Gesellschafters der ehw, wegen einer innerhalb des Sicherheitsrahmens gestellten Kreditsicherheit, verpflichten sich die Gesellschafter der ehw zum internen Ausgleich nach Maßgabe der Gesellschafterquote. Mit einer Inanspruchnahme der Kreditsicherheit ist derzeit nicht zu rechnen.

Zu Gunsten der Beteiligung WFM wurde eine selbstschuldnerische Bürgschaft bis zum Höchstbetrag von 1.230 T€ erklärt. Auch hier ist derzeit mit einer Inanspruchnahme nicht zu rechnen.

Mit der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw-Zusatzversorgung), Münster, besteht eine Vereinbarung über die Fortsetzung der Pflichtversicherung der zum 14.12.2020 von der Gemeindewerke Wickede (Ruhr) nach Verschmelzung auf die Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH übergegangenen Beschäftigten. Diese sind damit weiterhin bei der kvw-Zusatzversorgung pflichtversichert. Im Falle der Kündigung und/oder mit Ausscheiden der/des letzten Beschäftigten besteht die Verpflichtung, insgesamt einen finanziellen Ausgleich mit der kvw-Zusatzversorgung durchzuführen. Inwieweit diese Situation mit nennenswerten Ausgleichsbeträgen künftig zum Tragen kommen kann, ist derzeit nicht quantifizierbar.

2. Finanzinstrumente

Die Stadtwerke haben zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken und zur Zinsoptimierung von Darlehen ein Zinsderivat in Form eines Zinsswapgeschäfts abgeschlossen. Die Gesamtzinsbelastung setzt sich jeweils aus dem festen Swapsatz und der Kreditmarge zusammen. Die Laufzeit des Swapgeschäfts endet am 30.12.2042. Der Marktwert beträgt laut Berechnungen der Bank zum 31.12.2024 insgesamt -634 T€. Die genannten Marktwerte wurden unter Anwendung anerkannter mathematischer Verfahren und auf

der Basis der zum Berechnungszeitpunkt vorliegenden Marktdaten ermittelt. In Höhe des oben angegebenen negativen Marktwertes wurden die genannten Zinssatzswapgeschäfte ausschließlich zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken eingesetzt (Cash-Flow-Hedge). Die Kredite bzw. die Grundgeschäfte valutieren zum Stichtag mit 3.443 T€. Die Zinsänderungsrisiken des Grundgeschäfts werden durch den Einsatz des Zinsderivates als Sicherungsinstrument vollständig eliminiert, da die wesentlichen Vertragsbestimmungen (Zinssatz, Laufzeit, Valuta) von Kredit- und Swapgeschäft übereinstimmen. Die Stadtwerke bilanzieren den Micro-Hedge unter Anwendung der Einfrierungsmethode als Bewertungseinheit nach § 254 HGB.

3. Ergebnisverwendung

Das Geschäftsjahr schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 933 T€. Die Geschäftsführung schlägt vor, eine Ausschüttung in Höhe von 625 T€ an die Gesellschafter vorzunehmen und den verbleibenden Überschuss in die Gewinnrücklagen einzustellen.

4. Mitarbeiter

Die durchschnittliche Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer betrug 121 (i.Vj.: 120).

Die Mehrheit der Mitarbeiter sind über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL), Karlsruhe, für die Altersvorsorge zusätzlich versichert.

Am 31.12.2024 gehörten 119 Mitarbeiter dieser Kasse an. Der Beitragssatz beträgt 7,3 % (davon 1,81 % Arbeitnehmeranteil) der umlagepflichtigen Lohn- und Gehaltssumme.

Darüber hinaus sind 2 Mitarbeiter über die Kommunale Versorgungskasse Westfalen-Lippe, Münster (kvw) für die Altersvorsorge zusätzlich versichert. Der Umlagesatz beträgt 4,5 %. Der Sanierungsgeldsatz beträgt 3,25 %.

Der Aufwand im Berichtsjahr betrug 369 T€. Aufgrund der umlagefinanzierten Ausgestaltung der VBL besteht eine Unterdeckung in Form der Differenz, zwischen den von der Einstandspflicht erfassten Versorgungsansprüchen und dem anteiligen, auf die Stadtwerke entfallenden Vermögen der VBL.

5. Angaben über bestimmte Geschäfte gemäß § 6b Abs. 2 EnWG

Geschäfte größeren Umfangs mit verbundenen oder assoziierten Unternehmen, die aus dem Rahmen der gewöhnlichen Energieversorgungstätigkeit herausfallen und für die Beurteilung der Vermögens- und Ertragslage der Stadtwerke nicht lediglich von untergeordneter Bedeutung sind, liegen nicht vor.

6. Tätigkeitsbereichabschlüsse

Die Angaben gemäß § 6b Abs. 3 Satz 7 EnWG sind in den Tätigkeitsabschlüssen enthalten.

7. Honorar Abschlussprüfer

Für die Abschlussprüfungsleistungen ist ein Honorar von 33 T€ einschließlich Auslagen und zuzüglich Mehrwertsteuer vereinbart.

8. Angabe zu nicht marktüblichen Geschäften mit nahe stehenden Unternehmen und Personen.

Im Berichtsjahr wurden keine Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen im Sinne von § 285 Nr. 21 HGB getätigt, die zu nicht marktüblichen Bedingungen erfolgt sind.

VII. Ergänzende Angaben

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter:

- Stadt Fröndenberg/Ruhr 82 %
- Gemeinde Wickede (Ruhr) 18 %

Geschäftsführung:

- Dipl.-Ökonom Alexander Loipfinger, Bottrop, bis 31.12.2024
- Michael Freitag, Fröndenberg, ab 01.01.2025

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführung betragen 180 T€. Der Geschäftsführer ist bei der ZVK versichert.

Aufsichtsrat:

Dem Aufsichtsrat gehörten im Laufe des Geschäftsjahres folgende Mitglieder an:

Gerhard Greczka, Vorsitzender	Diplom-Sozialarbeiter
Vorsitzender	
Hans Regenhardt	Radio- und Fernsehtechnikermeister i. R.
1. stellv. Vorsitzender	
Ingo Ziegenbein	Betriebswirt
2. stellv. Vorsitzender	
Olaf Brontz	Energieanlagenelektroniker
Torben Böcker	Verwaltungsrat
Oliver Funke	Verwaltungsfachwirt
Undine Heidenreich	Diplom-Sozialpädagogin
Michael Kirejewski	Ingenieur i. R.
Lisa Kobusch	Steuerfachangestellte
Roger Kramer-Nockelmann	Tischler
Sebastian Kratzel	Student
Dr. Martin Michalzik	Bürgermeister der Gemeinde Wickede (Ruhr)
Andrea Molitor	Verwaltungsangestellte
Sabina Müller	Bürgermeisterin der Stadt Fröndenberg/Ruhr
Bernd Pieper	Kaufm. Angestellter
Peter Radzko	Rentner
Oswald Schober	Werkzeugmonteur
Martin Schoppmann	Diplom-Finanzwirt
Wolfgang Stephan (bis 30.11.2024)	Bilanzbuchhalter IHK
Björn Herzog (ab 1.12.2024)	Diplom-Kaufmann (FH)
Niklas Wolgast	Straßenbauermeister

Dem Aufsichtsrat wurden für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr insgesamt 29 T€ (i. Vj. 29 T€) vergütet.

Fröndenberg/Ruhr, 31. März 2025

Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH
Geschäftsführung
Freitag

Anlagenspiegel der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH zum 31.12.2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Stand 31.12.2024 €
	Stand 01.01.2024 €	Zugang €	Umbuchung €	Abgang €	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	3.590.016,44	198.660,86	221.527,63	0,00	4.010.204,93
	3.590.016,44	198.660,86	221.527,63	0,00	4.010.204,93
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und Bauten	8.894.169,63	90.898,20	6.685,66	207,05	8.991.546,44
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	26.667.865,15	243.920,71	0,00	0,00	26.911.785,86
3. Verteilungsanlagen und technische Anlagen	99.475.248,81	4.004.908,76	148.267,46	14.430,29	103.613.994,74
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.209.653,94	732.472,28	0,00	108.074,66	8.834.051,56
5. Anlagen im Bau	509.641,57	1.166.404,01	-376.480,75	14.374,49	1.285.190,34
	143.756.579,10	6.238.603,96	-221.527,63	137.086,49	149.636.568,94
III. Finanzanlagen					
1. Beteiligungen	6.825.954,25	86.700,00	0,00	0,00	6.912.654,25
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.556.416,84	893.560,00	0,00	97.819,68	2.352.157,16
3. Sonstige Ausleihungen	90.831,29	28.950,00	0,00	11.700,00	108.081,29
	8.473.202,38	1.009.210,00	0,00	109.519,68	9.372.892,70
Summe Gesamt	155.819.797,92	7.446.474,82	0,00	246.606,17	163.019.666,57

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024

I. Geschäft und Rahmenbedingungen

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung war auch im Jahr 2024 im nach wie vor krisengeprägten Umfeld sehr verhalten. Energiekrise und geopolitische Spannungen führten trotz sinkender Zinsen in nunmehr zwei aufeinander folgenden Jahren zu einem Rückgang des Bruttoinlandsproduktes (BIP).

Laut ersten Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) lag das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2024 um 0,2 %-Punkte unter dem Vorjahreswert.

Nach den extremen Preisentwicklungen an den Energiemärkten für das Geschäftsjahr 2023 konnten wir für das Geschäftsjahr 2024 eine sich entspannende und sinkende Preissituation an den Terminmärkten verzeichnen. Sie lagen damit aber immer noch auf einem recht hohen Niveau im Vergleich zu den Terminmarktpreisen vor dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine. Im Berichtsjahr war weiterhin eine volatile Preisentwicklung zu verzeichnen, die naturgemäß auch unsere Energiebeschaffungs- und Absatzstrategie beeinflusste.

Das Geschäftsjahr 2024 schließt mit einem Überschuss von 933 T€ und liegt damit um 33 T€ über der Wirtschaftsplanprognose.

Die Geschäftsentwicklung war spartenbezogen von vielen verschiedenen Einflüssen geprägt. Der Energiebereich zeigte sinkende Absatzmengen und Umsatzerlöse, während im Wasserversorgungsbereich trotz ebenfalls gesunkener Absatzmengen leicht gestiegene Umsatzerlöse zu verzeichnen waren.

Die Gesellschaft wird im Wesentlichen über die Leistungsindikatoren Umsatz, Absatzmengen und Jahresergebnis gesteuert.

II. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Umsatzerlöse nach Abzug der Steuern auf Strom und Erdgas betrugen 48,5 Mio.€ (im Vor-

jahr: 57,1 Mio.€). Im Vergleich zum Vorjahr sinken sie um 8,7 Mio.€.

Der Materialaufwand veränderte sich um 7,9 Mio.€ und betrug 35,3 Mio.€ (im Vorjahr: 43,2 Mio.€).

Die Personalaufwendungen betragen 8,4 Mio.€ (im Vorjahr 8,4 Mio.€).

Der investitionsbedingte Abschreibungsaufwand betrug im Geschäftsjahr 3,4 Mio.€ (im Vorjahr: 3,3 Mio.€).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen 2,0 Mio.€ (im Vorjahr: 2,0 Mio.€). Sie beinhalten neben den Konzessionsabgaben (1,0 Mio.€, im Vorjahr 0,9 Mio.€) die übrigen Aufwendungen (1,0 Mio.€, im Vorjahr 1,0 Mio.€).

Die Erträge aus Beteiligungen (1,0 Mio.€; im Vorjahr: 503 T€) betreffen Gewinnanteile aus den Beteiligungen an der Energiehandels-gesellschaft West mbH, Münster (646 T€, im Vorjahr: 249 T€) und der Trianel GmbH, Aachen (401 T€, im Vorjahr: 254 T€).

Die Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (0,2 Mio.€, im Vorjahr: 0,2 Mio.€) resultieren im Wesentlichen aus mit der Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG, Aachen, geschlossenen Darlehensverträgen.

Der Finanzmittelbestand betrug 4,8 Mio.€ (im Vorjahr: 8,8 Mio.€).

Im Geschäftsjahr 2024 erhöhte sich die Bilanzsumme um 3,1 Mio.€ auf 66,6 Mio.€.

Der Deckungsgrad des Anlagevermögens durch Eigenkapital betrug zum 31.12.2024 40,2 % (im Vorjahr: 43,0 %). Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme entsprach 30,4 % (im Vorjahr: 31,4 %).

Das Investitionsvolumen in Sach- und Finanzanlagen sowie immaterielle Wirtschaftsgüter

im Geschäftsjahr 2024 belief sich insgesamt auf 7,4 Mio.€ (im Vorjahr: 6,8 Mio.€). Die Investitionen dienten überwiegend dem Ausbau der Versorgungsanlagen und der Versorgungssicherheit. Investitionsschwerpunkte sind nach wie vor die Strom-, Gas- und Wasserverteilungsanlagen.

III. Spartenbetrachtung

1. Stromversorgung

Der Gesamtstromabsatz betrug im Geschäftsjahr 2024 97 Mio. kWh (im Vorjahr: 103 Mio. kWh).

Die Umsatzerlöse im Bereich der Sparte Strom betragen insgesamt 32,4 Mio.€ (im Vorjahr: 36,2 Mio.€).

In unseren eigenen Erzeugungsanlagen produzieren wir mit Wasser-, Wind- und Sonnenkraft regenerative Energie. Die Erzeugungsmenge im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug 19,3 Mio. kWh (im Vorjahr: 20,4 Mio. kWh). Daneben haben wir zusätzlich 26,4 Mio. kWh (im Vorjahr: 27,3 Mio. kWh) von regenerativen Einspeisern aufgenommen, die vom Übertragungsnetzbetreiber entsprechend vergütet wurden.

Die im Vertriebsbereich abgesetzten Mengen verringerten sich insgesamt um 4,6 Mio. kWh auf 50,0 Mio. kWh. Die Umsatzveränderungen (- 5,0 Mio.€) ergaben sich im Wesentlichen aus der Weitergabe von Preissenkungen im Energieeinkauf.

2. Erdgasversorgung

Die Umsatzerlöse in der Sparte Erdgas betragen insgesamt 14,4 Mio.€ (im Vorjahr: 17,6 Mio.€).

Der Erdgasabsatz sank im Vergleich zum Vorjahr um 12 Mio. kWh auf 134 Mio. kWh. Hiervon entfielen auf den Tarifikundenbereich 119 Mio. kWh (im Vorjahr: 131 Mio. kWh) und 15 Mio. kWh (im Vorjahr: 15 Mio. kWh) auf Industriekunden.

Die Umsatzerlöse im Vertriebsbereich betragen insgesamt 12,9 Mio.€ (im Vorjahr: 17,2 Mio.€).

Wie auch die vorangehenden Geschäftsjahre zeigten, ist die Erdgasabgabemenge witterungsbedingt sehr schwankend. Zurzeit zeichnet sich eine Absatztendenz auf Vorjahreswertniveau ab.

Für das neue Geschäftsjahr erwarten wir deshalb recht stabile Handelsmengen, die natürlich weiterhin durch den Wettbewerb und auch witterungsbedingt beeinflusst werden.

3. Wasserversorgung

Die Jahrestrinkwasserabgabe betrug 688 Tm³ (im Vorjahr: 699 Tm³). Die Umsatzerlöse aus dem Absatzgeschäft blieben konstant. Darüber hinaus erzielten wir Erlöse aus der Rohwasserlieferung an die WFM. Die Umsatzerlöse aus diesen Geschäften betrugen insgesamt 2,3 Mio.€ (im Vorjahr: 2,3 Mio.€).

Der Wasserabsatz im zurückliegenden Geschäftsjahr wurde im Wesentlichen aus dem gemeinsamen Wasserwerk (WFM) gedeckt.

Für 2025 erwarten wir ein positives Spartenergebnis.

4. Freibad Löhnbad

Die Freibadsaison 2024 schloss mit 37.934 Besuchern (im Vorjahr: 31.776 Besucher) und Umsatzerlösen in Höhe von 74 T€ (im Vorjahr: 63 T€).

Der Anstieg der Besucherzahlen resultiert aus dem regulären Badebetrieb, während im Vorjahr eine spätere Badöffnung und insgesamt verkürzte Öffnungszeiten infolge Personalmangels zu dem Besucherrückgang geführt hatten. Generell ist der Freibadbetrieb in starkem Maße witterungsabhängig. Wesentliche Preisanpassungen im Tarifgefüge sind für die Badesaison 2025 nicht vorgesehen.

Die erzielbaren Erlöse werden nach wie vor den entstehenden Aufwand nicht abdecken können.

5. Telekommunikation

Seit November 2006 vermarkten wir in Fröndenberg und Wickede (Ruhr) auch Telefon- und Internetdienstleistungen in Zusammenarbeit mit der HeLiNET Telekommunikation GmbH & Co. KG (HeLiNET), Hamm. Als wesentliche technische Voraussetzungen mussten eigene Verbindungsleitungen zwischen den Hauptverteilern der Telekom verlegt und an das Netz der HeLiNET in Hamm angebunden werden. Vertragspartner der Fröndenberger und Wickeder Kunden ist die HeLiNET, die auch die eigentlichen Telekommu-

nikations-Dienstleistungen erbringt. Unter den Marken „EWFcom“ und „WickedeCom“ bieten wir in beiden Kommunen entsprechende Leistungen an. Das Geschäftsfeld entwickelte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr unseren Erwartungen entsprechend. Die erzielten Erlöse aus Netzvermietung und Umsatzbeteiligung betrugen 54 T€ (im Vorjahr: 54 T€).

Für 2025 erwarten wir ebenfalls ein ausgeglichenes Spatenergebnis.

IV. Personalentwicklung

Die Gesellschaft beschäftigte durchschnittlich 121 Mitarbeiter (im Vorjahr: 120 Mitarbeiter).

Im zurückliegenden Geschäftsjahr beschäftigten wir insgesamt 7 Auszubildende (unverändert zum Vorjahr). Im Bewusstsein unserer Verantwortung gegenüber jungen Menschen und der Lage auf dem Ausbildungsmarkt bemühen wir uns auch weiterhin, über unseren Bedarf hinaus Ausbildungsplätze anzubieten.

Die ständig wachsenden Anforderungen an das Personal in Energieversorgungsunternehmen bedingen eine kontinuierliche Weiterqualifikation.

V. Chancen- und Risikobericht

Ziel des bestehenden Risikomanagementsystems ist es, frühzeitig kritische Unternehmensrisiken zu erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einzuleiten. Die Frühwarnsignale werden bereichsweise identifiziert, bewertet und entsprechende Gegenmaßnahmen festgelegt.

Es wurden keine – den Bestand des Unternehmens gefährdende – Risiken festgestellt.

Als wesentliche Risiken werden gesehen:

- Kurzfristiger Ausfall von Versorgungsleitungen als typisches Risiko von Versorgungsunternehmen.
- Beteiligungsrisiken sowie Risiken aus hierzu gegebenen, verpflichtenden Sicherheiten in Form von Bürgschafts- bzw. Patronatserklärungen.

Beteiligungsrisiken bestehen zu folgenden Sachverhalten:

■ Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG, Aachen (TWB)

Im Bereich der Finanzanlagen bestehen unverändert Risiken insbesondere im Zusammenhang mit der Beteiligung an der Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG, Aachen. Die Mehrkosten aufgrund von Schwierigkeiten beim Aufbau sowie des Zeitverzugs beim Anschluss des Windparks haben Auswirkungen auf die Rendite des Projektes. Zusätzlich bestehen Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeitsstunden, der Einspeiseleistung und der Vermarktungserlöse nach Auslaufen der EEG-Vergütungen ab Q3/2023. Hier schwanken die erwarteten Werte deutlich. Daher wurde die Beteiligung im Geschäftsjahr 2020 nach vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung um 600 T€ auf 2.210 T€ und somit auf einen niedrigeren beizulegenden Wert wertberichtigt. Gleichzeitig sind neben den Risiken aber auch Chancen erkennbar, wie z. B. die Fortführung der Anlagen über die geplante Laufzeit 2033 hinaus, das Szenario, dass die Marktpreise nach endgültiger Abschaltung der AKWs in 2023 zu einer Verknappung des Energieangebotes führt und daher steigende Preise durchaus realistisch sind. Darüber hinaus hat der erzeugte Windstrom eine Grünstromqualität, die bei verschärften Klimaschutzziele, verteuerten EUA(CO₂-Zertifikate) und einem europäisch und nationalen Hochlauf von Wasserstoff-Projekten an Wert gewinnt.

■ Trianel Gaskraftwerk Hamm GmbH & Co. KG, Aachen (TGH)

Darüber hinaus gilt ähnliches für die Beteiligung an der Trianel Gaskraftwerk Hamm GmbH & Co. KG. Die Einsatzzeiten des Kraftwerks haben sich zwar von 1.409 Betriebsstunden in 2023 auf 1.909 Betriebsstunden in 2024 erhöht, dennoch sind die Produktionszahlen weiterhin als eher niedrig anzusehen. Die damals wegweisende Investition, die in den ersten Jahren sehr rentabel war, wurde zuletzt ihren Erwartungen nicht gerecht. Die Wirtschaftsperspektiven hinsichtlich der Deckungsbeiträge für die Jahre 2025 bis 2029 weisen allerdings einen positiven Trend aus. Nach einem zufriedenstellenden Geschäftsverlauf im Berichtsjahr mit einem Jahresüberschuss von 26,7 Mio.€ wird für das Geschäftsjahr 2025 ein Jahresfehlbetrag von 13,1 Mio.€ prognostiziert. Unter diesen Aspekten und unter Abwägung aller Chancen und Risiken

halten wir an der bereits in 2019 vorgenommenen außerplanmäßigen Abschreibung des Beteiligungsbuchwertes auf 1 T€ fest. Die Rückzahlung der Forderungen gegen die TGH sehen wir derzeit als gesichert an.

■ **Energiehandelsgesellschaft West mbH, Münster (ehw)**

Die Beteiligung an der ehw wurde im Jahr 2015 wertberichtigt. Diese Wertkorrektur war in 2020 auf 558 T€ wieder aufzuholen. Im Berichtsjahr erfolgte eine weitere Wertaufholung von 132 T€, so dass zum 31.12.2024 der Buchwert 1.211 T€ beträgt.

Den Beteiligungsrisiken wird durch eine enge Begleitung begegnet. Weitere handelsrechtliche Wertveränderungen, die sowohl aus Wertminderungen, aber auch aus Wertaufholungen resultieren können, sind daher auch zukünftig zu beachten.

Für die Ertrags- und Vermögenslage können Risiken, die durch politische und rahmenrechtliche Vorgaben beeinflusst werden, zunehmend an Bedeutung gewinnen, da diese durch die Gesellschaft nur begrenzt zu steuern beziehungsweise zu beeinflussen sind.

Mit kontinuierlichen Effizienzsteigerungen lassen sich für die Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH Kosteneinsparpotenziale realisieren, die bei objektiver Betrachtung und für sich genommen durch keine anderen Maßnahmen zu erreichen sind. Die Wirksamkeit und ggf. Amortisation von Maßnahmen bringen vielfach Kosteneinsparungen, die um ein Vielfaches höher sein können als beispielsweise eine Kostensenkung durch die Reduktion des Energiepreises.

VI. Prognosebericht

Die Umsatz- und Ergebnisentwicklung wird wesentlich beeinflusst durch die Faktoren Bezugskosten-, Vertriebspreis- und Netzentgeltentwicklung sowie durch örtliche Witterungsgegebenheiten und den vorherrschenden konjunkturellen Gegebenheiten.

Darüber hinaus stehen Klimaschutz und Energieeffizienz sowie die Energiewende nach wie vor verstärkt im Fokus politischer Debatten und Entscheidungen.

Die Ergebnisse hieraus werden wesentliche Auswirkungen auf die energiewirtschaftliche Landschaft haben. Dabei wird schon jetzt deutlich, dass der mit der deutschen Energiewende zwingend erforderliche Umbau der Energieversorgung nicht nur Investitionen in Erzeugungs- und Netzkapazitäten notwendig macht, sondern auch in bisher noch nicht näher konkretisierte Maßnahmen zur Wahrung der Systemstabilität nach sich ziehen wird. Weitere regulatorische Eingriffe in diesen Bereichen werden nach wie vor erwartet. Aufgrund der dynamischen energiepolitischen Rahmenbedingungen sowie des zunehmenden Wettbewerbs im Commodity-Bereich prüfen wir derzeit verstärkt die Erschließung weiterer vertrieblicher Geschäftsfelder. Ziel ist es, unsere Marktposition zu stärken und zusätzliche Erlöspotenziale zu erschließen. Im Fokus stehen dabei insbesondere zukunftsorientierte Angebote wie bspw. der Vertrieb von Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen sowie Dienstleistungen im Bereich der Heizkostenabrechnung oder der Energieeffizienzberatung.

Auch für das kommende Geschäftsjahr rechnen wir mit einer starken Wettbewerbssituation hinsichtlich des Kundenwechselerhaltens in den betroffenen Geschäftssegmenten. Insgesamt erwarten wir im Versorgungsbereich weiterhin ein komplexes Marktumfeld, das zusätzlich durch zurzeit sehr volatile und teilweise fallende Energiepreise gekennzeichnet ist.

Diese resultieren im Wesentlichen aus einer Beruhigung des Energiemarktes aufgrund der derzeitigen guten Gasversorgung über Norwegen und sehr guten LNG-Versorgungen. Des Weiteren belasten sowohl die aktuelle deutsche Wirtschaftslage sowie die geopolitischen Differenzen die Energiepreise und führen zu kurzzeitig starken Preisschwankungen.

Die 2021 eingeführte CO₂-Abgabe, die die Folgen des Klimawandels und anderer negativer Einflüsse auf die Umwelt abmildern soll, betrug im Geschäftsjahr 2024 45 € pro Tonne und liegt im Jahr 2025 bei 55 € pro Tonne. Ab 2026 wird die Preisbildung im Wege der Auktionierung erfolgen. Für das erste Handelsjahr ist ein Preiskorridor von 55 bis 65 € pro Tonne fixiert.

Für das Jahr 2025 planen wir ein Investitionsvolumen von 9,7 Mio. €. Bei den Maßnahmen handelt es sich im Wesentlichen um die Erstellung von Erzeugungs-, Verteilungs-, Druckregel- und

Umspannungsanlagen in den Versorgungsbereichen.

Für das Gesamtunternehmen erwarten wir im Geschäftsjahr 2025 zurzeit ein positives Unternehmensergebnis, das auf Basis unserer Wirtschaftsplanung etwa 0,9 Mio.€ betragen wird.

Stromversorgungsbereich:

Zum 01.01.2025 wurde eine Preisanpassung durchgeführt. Wir haben den Arbeitspreis gesenkt und den Grundpreis erhöht. Hierdurch kommt es je nach Verbrauchsfall zu einer Preiserhöhung bzw. -senkung. Wir konnten trotz erhöhter Umlagen und Netzentgelte die Senkung der Arbeitspreise aufgrund gesunkener Beschaffungspreise durchführen. Mit der Erhöhung des Grundpreises haben wir einen Teil der gestiegenen Fixkosten weitergegeben.

Des Weiteren haben wir einen Fixpreistarif für Privatkunden Ende 2024 mit einer zweijährigen Laufzeit angeboten. Der Tarif beinhaltet eine Preisgarantie auf den reinen Energiepreis. Die Umlagen und Netzentgelte werden entsprechend der tatsächlichen Änderungen weitergegeben. Es haben sich ca. ein Drittel der Privatkunden hierfür entschieden.

Preisanpassungen bei unseren Sondervertragskunden werden zu den vertraglich fixierten Anpassungszeitpunkten durchgeführt.

Für das Geschäftsjahr 2025 erwarten wir ein positives Ergebnis in der Stromversorgungssparte.

Erdgasversorgungsbereich:

Die Geschäftsentwicklung 2025 wird auch weiterhin sowohl wettbewerbs- als auch konjunktur- und witterungsbedingt beeinflusst sein.

Preisänderungen in Form einer Preissenkung haben wir auch in der Erdgasversorgung zum 01.01.2025 vorgenommen und an unsere Tarifkunden weitergegeben. Die Anpassung der Tarife erfolgte ebenfalls trotz erhöhter Umlagen und Netzentgelte auf Grundlage der gesunkenen Beschaffungskosten.

Des Weiteren haben wir ebenfalls einen Fixpreistarif für Privatkunden Ende 2024 mit einer zweijährigen Laufzeit angeboten. Der Tarif be-

inhaltet eine Preisgarantie auf den reinen Energiepreis. Die Umlagen und Netzentgelte werden entsprechend der tatsächlichen Änderungen weitergegeben. Es haben sich ca. ein Drittel der Privatkunden hierfür entschieden.

Preisanpassungen bei unseren Sondervertragskunden werden wie auch im Strombereich zu den vertraglich fixierten Anpassungszeitpunkten durchgeführt.

Wir planen auch hier unter den gegebenen wettbewerblichen Rahmenbedingungen für das Jahr 2025 ein positives Spartenergebnis.

Wasserversorgungsbereich:

In der Wasserversorgung haben wir zum 01.01.2025 eine geringfügige Preiserhöhung bei den Grund- und Systempreisen durchgeführt. Den Mengenpreis konnten wir stabil halten. Für 2025 planen wir zurzeit keine Preisänderungen.

Für diesen Bereich erwarten wir ein positives Spartenergebnis.

VII. Angaben zu § 6b Energiewirtschaftsgesetz

Die Gesellschaft ist ein vertikal integriertes Energieversorgungsunternehmen im Sinne des § 3 Nr. 38 EnWG. Sie hat im Lagebericht auf ihre Tätigkeiten im Sinne des § 6b Abs. 3 EnWG einzugehen (§ 6b Abs. 7 EnWG). Es ergeben sich folgende Tätigkeiten im Sinne des § 6b Abs. 3 EnWG und gem. § 3 Abs.4 MsbG:

- Elektrizitäts- und Gasverteilung
- Andere Tätigkeiten innerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors
- Andere Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors
- Messstellenbetrieb.

Die Tätigkeitsabschlüsse sind Bestandteil des Anhangs zum Jahresabschluss.

Fröndenberg/Ruhr, 31. März 2025
Stadtwerke Fröndenberg Wicked GmbH
Geschäftsführung

Freitag

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2024

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2024 die ihm nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag obliegenden Aufgaben pflichtgemäß wahrgenommen und sich laufend über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft informiert sowie über alle wesentlichen Ereignisse der Gesellschaft mündlich und schriftlich unterrichten lassen. Er hat die Geschäftsführung bei der Leitung des Unternehmens beraten und die Geschäftsführungsmaßnahmen überwacht. Dabei war er in alle Entscheidungen eingebunden, die für das Unternehmen von grundlegender Bedeutung waren. Im Geschäftsjahr 2024 kam der Aufsichtsrat zu fünf ordentlichen und zwei außerordentlichen Sitzungen zusammen.

In den Sitzungen konnte sich der Aufsichtsrat in eigenen Beratungen jederzeit ein realistisches Bild von der wirtschaftlichen Situation des Unternehmens verschaffen. Beratungsthemen waren die erwartete und die tatsächliche Geschäftsentwicklung, die Ertragssituation und die finanzielle Lage sowie alle wichtigen Geschäftsvorgänge und Maßnahmen, die der Zustimmung des Aufsichtsrates bedurften.

Schwerpunkte der Tätigkeit des Aufsichtsrats

Beratungsschwerpunkte des Aufsichtsrates im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 bildeten unter anderem:

- Nachfolgeregelung für die Geschäftsführung,
- die Machbarkeitsstudie für ein Wärmenetz im Gewerbegebiet Schürenfeld,
- der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023,
- die Unternehmensplanung 2024 und der Wirtschaftsplan 2025,
- Entwicklungen auf dem Energiemarkt,
- Preisanpassungen.

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 31.12.2024, die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und der Lagebericht – einschließlich der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 HGrG – sind von der zum Abschlussprüfer bestellten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft EversheimStuible Treuberater GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Düsseldorf, geprüft worden. Es haben sich keine Beanstandungen ergeben, so dass der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk durch den Abschlussprüfer erteilt worden ist.

Der Aufsichtsrat billigt den von der Geschäftsführung erstellten Jahresabschluss und den Lagebericht. Er empfiehlt der Gesellschaftsversammlung, den von der Geschäftsführung aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 festzustellen und den Lagebericht zu genehmigen.

Der Aufsichtsrat dankt der Geschäftsführung, dem Betriebsrat sowie allen für die Gesellschaft tätigen Mitarbeitenden für ihr großes Engagement und ihre Leistungen im Geschäftsjahr 2024.



Fröndenberg/Ruhr, im Juni 2025

Gerhard Greczka

Vorsitzender des Aufsichtsrates der
Stadtwerke Fröndenberg Wicked GmbH

Impressum

Herausgeber:

Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH
Graf-Adolf-Straße 32
58730 Fröndenberg

Redaktion:

Michael Lorke
Michael Freitag

Layout:

Dorothea Posdiena Kommunikationsdesign, Dortmund

Fotografie:

Umschlag © Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH, Solarpark Fröndenberg
Seite 3 und 4 © Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH
Seite 5 © Matthias Böckel, Pixabay
Seite 22 © Gisbert Körner



Stadtwerte Fröndenberg Wickede GmbH
Graf-Adolf-Straße 32
58730 Fröndenberg
www.sfw-ruhr.de

D - Anlage 8.2

KommunalService Wickede-Fröndenbergr (AöR)

Prüfungsbericht

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024
und Lagebericht

KommunalService
Wickede-Fröndenberg AöR
Fröndenberg/Ruhr

I N H A L T

	Seite
A. Prüfungsauftrag	3
B. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter	4
C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	5
D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	8
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	8
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	8
2. Jahresabschluss	8
3. Lagebericht	9
II. Gesamtaussage zum Jahresabschluss	9
1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	9
2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen	9
III. Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse	10
1. Mehrjahresübersicht	10
2. Vermögenslage	11
3. Finanzlage	13
4. Ertragslage	14
E. Feststellungen aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages	15
F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks	16

Anlagen zum Prüfungsbericht

- 1: Bilanz zum 31. Dezember 2024
- 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024
- 3: Anhang für das Wirtschaftsjahr 2024
- 4: Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2024
- 5: Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Grundlagen
- 6: Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses
- 7: Erfolgsübersicht je Trägerkommune
- 8: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG
- 9: Allgemeine Auftragsbedingungen

Abkürzungsverzeichnis

AktG	Aktiengesetz
AöR	Anstalt des öffentlichen Rechts
EigVO NRW	Eigenbetriebsverordnung Nordrhein-Westfalen
ff.	Fortfolgende
GO NRW	Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
i.S.d	Im Sinne des
i. V. m	in Verbindung mit
i. Vj.	im Vorjahr
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.
KStG	Körperschaftsteuergesetz
KUV	Kommunalunternehmensverordnung
NRW	Nordrhein-Westfalen
PS	Prüfungsstandard
u.a.	unter anderem

Bei der Darstellung von T€- und %-Angaben können sich Rundungsdifferenzen ergeben, die sich jedoch nicht auf die Prüfungsergebnisse auswirken.

A. Prüfungsauftrag

- 1 Durch Beschluss des Verwaltungsrates der

KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR, Fröndenberg/Ruhr,

- im Folgenden auch „AöR“ oder „Anstalt“ genannt -

vom 13. Juni 2024 sind wir zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2024 gewählt worden. Der Vorsitzende des Verwaltungsrates erteilte uns demzufolge den Auftrag, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2024 zu prüfen.

Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung ist in entsprechender Anwendung des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) ferner die Ordnungsmäßigkeit der Betriebsführung zu prüfen und über die wirtschaftlich bedeutsamen Sachverhalte zu berichten.

- 2 Die AöR unterliegt gemäß § 27 Abs. 2 KUV i. V. m. § 114a Abs. 10 GO NRW der gesetzlichen Prüfungspflicht i. S. v. § 316 Abs. 1 HGB. Der uns zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 ist gemäß § 33 KUV i. V. m. § 114a Abs. 10 GO NRW nach den für große Kapitalgesellschaften geltende Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufzustellen und zu prüfen.

Über die durchgeführte Prüfung erstatten wir den nachfolgenden Bericht, der nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf (IDW PS 450 n.F. (10.2021)) erstellt wurde. Der Prüfungsbericht ist an die geprüfte Anstalt gerichtet.

Auftragsgemäß haben wir zusätzlich einen Erläuterungsteil mit Aufgliederungen und Hinweisen zu einzelnen Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 erstellt, der diesem Bericht als Anlage 6 beigefügt ist.

- 3 Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.
- 4 Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage 9 beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024 maßgebend.

B. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

- 5 Mit den nachfolgenden Ausführungen nehmen wir gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB vorweg zur Beurteilung der Lage im Jahresabschluss und Lagebericht Stellung; dabei gehen wir insbesondere auf die Beurteilung des Fortbestands und der künftigen Entwicklung unter Berücksichtigung des Lageberichts ein.

Der Vorstand macht im Lagebericht folgende wesentliche Angaben zur Lage der AöR:

- Im Geschäftsjahr wurde ein ausgeglichenes Ergebnis (0,00 €) erzielt. Sämtliche Aufwendungen und Erträge werden mit den Anstaltsträgern abgerechnet. Dabei kommt absprachegemäß für den Betrieb der Abfallbeseitigung ein gegenüber dem Vorjahr veränderter Verteilungsschlüssel von 61,75 % (i. Vj. 65,6 %) für die Stadt Fröndenberg und 38,25 % (i. Vj. 34,4 %) für die Gemeinde Wickede zur Anwendung.
 - Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden Umsatzerlöse von 1.501 T€ (i. Vj. 1.283 T€) erzielt. Sie betreffen im Wesentlichen Erlöse aus der Abfall- und Papierbeseitigung (Einsammeln und Befördern) für die Trägerkommunen.
 - Die Bilanzsumme zum Schluss des Geschäftsjahres betrug 1.453 T€ (i. Vj. 912 T€). Das Sachanlagevermögen - das rund 70 % (i. Vj. 49 %) der Bilanzsumme ausmacht - ist in Höhe von 2,5 % (i. Vj. 5,6 %) durch Eigenkapital gedeckt. Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 1,7 % (i. Vj. 2,7 %). Die langfristige Finanzierung ist durch Bankdarlehen sichergestellt.
 - Zum Ende des Geschäftsjahres betrug der Personalstand 15 Mitarbeiter (i. Vj. 13).
 - Die Anstalt verfügt aufgrund der übersichtlichen Geschäftsprozesse über kein systematisiertes Risikofrüherkennungssystem gemäß § 91 Abs. 2 AktG. Der Vorstand betrachtet und bewertet Risiken im Rahmen der jährlichen Wirtschaftsplanung und des laufenden Controllings.
 - Risiken, auch solche, die den Bestand der Anstalt gefährden, sind nicht zu erkennen.
- 6 Die Darstellung und die Beurteilung der Lage der Anstalt durch den Vorstand, insbesondere die Beurteilung des Fortbestandes und der wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der AöR im Jahresabschluss und im Lagebericht, halten wir insgesamt für angemessen und inhaltlich zutreffend.

C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand der Prüfung

- 7 Wir haben den Jahresabschluss der KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.
- 8 Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften (KUV und GO NRW), die dazu eingerichteten internen Kontrollen sowie die uns gegenüber gemachten Angaben liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung unter Einbeziehung der Buchführung und der gemachten Angaben ein Urteil über den Jahresabschluss und den Lagebericht abzugeben.
- 9 Die Prüfung erstreckte sich ferner gemäß § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse.
- 10 Gemäß § 317 Abs. 4a HGB hat sich eine Abschlussprüfung nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit des Vorstands zugesichert werden kann.
- 11 Die Prüfung erstreckte sich nicht darauf, ob Sondervorschriften beachtet worden sind oder Zulagen, Subventionen oder sonstige Vergünstigungen in Anspruch genommen werden können. Auch beinhaltet der Prüfungsauftrag nicht die Aufdeckung von Verfehlungen. Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben.

Art und Umfang der Prüfung

- 12 Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung der Vorschriften der §§ 317 ff. HGB sowie § 114a GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen rechnungslegungsbezogenen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unser Prüfungsurteil bildet.
- 13 Unsere Prüfungsstrategie wurde auf der Grundlage des risikoorientierten Prüfungsansatzes entwickelt. Danach ist die Abschlussprüfung darauf auszurichten, dass Prüfungsaussagen mit hinreichender Sicherheit getroffen werden können. Ziel der Prüfung ist die Entdeckung wesentlicher Fehler. Ausgehend von Auskünften der Geschäftsführung über die wesentlichen Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, der Beurteilung der Unternehmens- und Branchenrisiken und des rechnungslegungsbezogenen Kontrollumfeldes haben wir das Fehlerrisiko (Gefahr des Auftretens wesentlicher Fehler) für jede Jahresabschlussposition (Prüffeld) bestimmt. Unter Berücksichtigung dieses Risikoprofils wurde für jedes Prüffeld ein Prüfprogramm entwickelt, das die Art der durchzuführenden Prüfungshandlungen (Systemprüfungen, analytische Prüfungshandlungen und/oder einzelfallbezogene Prüfungshandlungen) festlegt sowie die zeitliche Abfolge der Prüfung und den Mitarbeiterinsatz plant. Soweit wir aufgrund funktionsfähiger Kontrollsysteme von der Richtigkeit der zu prüfenden Daten ausgehen konnten, wurde die Untersuchung von Einzelvorgängen eingeschränkt.
- 14 Die in unserer Prüfungsstrategie identifizierten kritischen Prüfungsziele führten zu den folgenden Schwerpunkten der Prüfung:
- Entwicklung des Finanzanlagevermögens
 - Zugänge / Abgänge im Sachanlagevermögen
 - Umsatzerlöse

- 15 Ausgangspunkt der Prüfung war der von uns geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023. Der Vorjahresabschluss wurde mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen und vom Verwaltungsrat am 13. Juni 2024 festgestellt.
- 16 Saldenbestätigungen wurden seitens der AöR von Kreditinstituten eingeholt. Darüber hinaus lagen uns lückenlos Bankbestätigungen sowie Rechtsanwaltsbestätigungen zum Bilanzstichtag vor.
- 17 Bei der Auswahl der zu prüfenden Elemente zur Erlangung von Prüfungsnachweisen im Rahmen von Funktions- und Einzelfallprüfungen haben wir überwiegend das bewusste Auswahlverfahren angewandt.
- 18 Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf zu erstrecken, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind. Die Prüfung erfolgte auf Grundlage der bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnisse über die innewohnenden Risiken und das interne Kontrollsystem sowie unter Berücksichtigung der internen Organisation und der Erfolgsfaktoren der AöR. Wir haben darüber hinaus die Datenerfassung und -aufbereitung im Lagebericht sowie die Plausibilität der Prognoseannahmen untersucht.
- 19 Der Prüfung gemäß § 53 HGrG liegt der IDW-Prüfungsstandard 720 (Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG) zugrunde.
- 20 Wir haben die Prüfung im Monat Januar 2024 in unserem Büro in Düsseldorf durchgeführt. Einzelheiten über die Durchführung der Prüfung wurden von uns nach Art, Umfang und Ergebnis in unseren Arbeitspapieren festgehalten.
- 21 Der Vorstand und die beauftragten Personen erteilten uns alle verlangten Aufklärungen und Nachweise. Der Vorstand bestätigte uns die Vollständigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht in einer schriftlichen Erklärung.

D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

- 22 Die Buchführung und das Belegwesen, der Jahresabschluss sowie der Lagebericht sind nach unseren Feststellungen ordnungsgemäß und entsprechen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der ergänzenden Bestimmungen der Satzung. Die aus den geprüften Unterlagen entnommenen Informationen wurden in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht abgebildet.

Die Finanzbuchhaltung sowie die Lohn- und Gehaltsabrechnungen werden EDV-gestützt durch die Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH durchgeführt. Eine Softwarebescheinigung zum Nachweis der Ordnungsmäßigkeit liegt uns vor.

- 23 Bei der Prüfung ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die von der AöR getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und der hierfür eingesetzten IT-Systeme nicht gewährleistet sind.
- 24 Die Prüfung des internen Kontrollsystems und der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung der Anstalt erfolgten insoweit, als dies zur Beurteilung von Jahresabschluss und Lagebericht erforderlich ist. Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ist nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die vollständige und richtige Erfassung, Verarbeitung und Dokumentation des Buchungssstoffes zu gewährleisten.

2. Jahresabschluss

- 25 Der uns zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 wurde in allen wesentlichen Belangen entsprechend den gesetzlichen Vorschriften unter Berücksichtigung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt. Größenabhängige, rechtsformgebundene und wirtschaftszweigspezifische Regelungen sowie Normen der Satzung wurden beachtet.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen unter Beachtung des Bewertungsstetigkeitsgebotes sowie der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften in allen wesentlichen Belangen abgeleitet.

- 26 Der Anhang (Anlage 3) enthält die vorgeschriebenen Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung und gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

3. Lagebericht

- 27 Der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2024 entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften. Er steht mit dem Jahresabschluss und unseren bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der AöR. Er enthält eine ausgewogene und umfassende Analyse des Geschäftsverlaufs und der Lage der AöR. Die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung sind im Lagebericht richtig dargestellt.

II. Gesamtaussage zum Jahresabschluss

1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

- 28 Unsere Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss insgesamt, d. h. aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Anstalt vermittelt.

2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen

- 29 Der Anhang enthält eine Darstellung der grundlegenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die wesentlichen Bewertungsgrundlagen (Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, wertbestimmende Parameter, Ausübung von Ermessensspielräumen) blieben gegenüber dem Vorjahr grundsätzlich unverändert.

III. Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse

30 1. Mehrjahresübersicht

		2024	2023	2022	2021	2020
Leistungen						
Umsatz	T€	1.501	1.283	1.234	1.121	1.033
Betriebsergebnis	T€	32	9	4	5	12
Finanzergebnis	T€	-32	-9	-4	-5	-9
Jahres-Cashflow	T€	126	122	145	153	183
Anlagevermögen						
Investitionen	T€	702	140	2	0	142
Abschreibungen	T€	132	132	145	153	186
Anlagendeckung	%	108,1	142,4	74,3	72,7	70,7
Personal						
Personalaufwand	T€	600	487	439	361	372
Mitarbeiterzahl (Vollzeit, Köpfe)	Anzahl	14	9	8	8	8
Umsatz pro Kopf	T€	109	143	154	140	129
Personalaufwand pro Kopf	T€	44	54	55	45	47
Eigenkapital						
	T€	25	25	25	25	25
in % der Bilanzsumme		1,7	2,7	4,6	3,8	2,9

2. Vermögenslage

- 31 Nachfolgend erläutern wir den Vermögens- und Kapitalaufbau des Betriebs im Vorjahresvergleich anhand der nach Liquiditätsgesichtspunkten zusammengefassten Bilanzdaten. Gliederungsmerkmal ist auf der Vermögensseite die Dauer der Gebundenheit an die AöR, bei den Verbindlichkeiten die Dauer der Verfügbarkeit. Innerhalb von 12 Monaten nach dem Bilanzstichtag fällige Teilbeträge werden dabei als kurzfristig behandelt, alle anderen als langfristig.

	31.12.2024		31.12.2023		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
VERMÖGEN					
Sachanlagen	1.016	69,9	446	48,9	570
Finanzanlagen	3	0,2	4	0,4	-1
Langfristig gebundenes Vermögen	1.019	70,1	450	49,3	569
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	34	2,3	35	3,8	-1
Forderungen gegen Trägerkommunen	54	3,7	9	1,0	45
Sonstige Vermögensgegenstände	2	0,1	0	0,0	2
Finanzmittelbestand	344	23,7	418	45,8	-74
Kurzfristig gebundenes Vermögen	434	29,9	462	50,7	-28
	1.453	100,0	912	100,0	541
KAPITAL					
Eigenkapital	25	1,7	25	2,7	0
Darlehen	1.077	74,1	616	67,5	461
Langfristiges Kapital	1.102	75,8	641	70,3	461
Rückstellungen	30	2,1	53	5,8	-23
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	295	20,3	180	19,7	115
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18	1,2	2	0,2	16
Verbindlichkeiten gegenüber Trägerkommunen	0	0,0	29	3,2	-29
Sonstige Verbindlichkeiten	8	0,6	7	0,7	1
Kurzfristiges Kapital	351	24,2	271	29,7	80
	1.453	100,0	912	100,0	541

Die **Bilanzsumme** erhöht sich im Vorjahresvergleich um 541 T€ (59 %). Der Anstieg vollzieht sich auf der Aktiv- und Passivseite vor allem im langfristigen Bereich.

Die **Sachanlagen** erhöhen sich um 570 T€. Dabei stehen den Investitionen von rd. 702 T€ Abschreibungen von rd. 132 T€ gegenüber.

Die **Finanzanlagen** betreffen ein ausgereichtes Mitarbeiterdarlehen mit einer Laufzeit von fünf Jahren (2023-2028). Es ist unverzinslich und wird planmäßig getilgt.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** sind stichtagsbedingt leicht gesunken.

Die **Forderungen gegen Trägerkommunen** resultieren aus der Endabrechnung der Leistungen. Nach Verrechnung der Aufwendungen unter Beachtung von geleisteten Abschlagszahlungen fallen die Schlussrechnungen höher aus.

Zur Entwicklung des **Finanzmittelbestands** verweisen wir auf die Darstellung zur Finanzlage (Abschnitt D. III. 4.).

Das **Eigenkapital** ist konstant und entspricht § 3 der Satzung. Die Eigenkapitalquote fällt bei konstantem Eigenkapital in Folge einer höheren Bilanzsumme auf 1,7 %. Durch die satzungsgemäß festgeschriebene vollständige Kostenverteilung an die beiden Trägerkommunen erwirtschaftet die AöR immer ein ausgeglichenes Ergebnis. Die Eigenkapitalquote ist daher angemessen.

Die Veränderung der Darlehen / Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten i. H. v. 576 T€ resultiert aus zwei Neuaufnahmen, Tilgungen und Zinsaufwendungen.

Der langfristige Teil der Darlehen und dem EK von insgesamt 1.102 T€ deckt das langfristige Vermögen (1.019 T€) zu 108 %.

Die **Rückstellungen** sind im Vergleich zum Vorjahresvergleich gesunken (-23 T€), da keine Rückstellung für ausstehend Rechnungen für das Folgejahr gebucht wurden.

3. Finanzlage

- 32 Über die Liquiditätssituation und die finanzielle Entwicklung gibt die folgende Kapitalflussrechnung nach DRS 21 bei indirekter Ermittlung des Cashflows aus der laufenden Betriebstätigkeit Aufschluss. Die Aufgabe einer Kapitalflussrechnung besteht darin, zusätzlich zur Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergänzende Angaben über die finanzielle Entwicklung des Unternehmens zu machen, die aus dem Jahresabschluss nicht oder nicht unmittelbar entnommen werden können. Die Kapitalflussrechnung soll Zahlungsströme darstellen und darüber Auskunft geben, wie das Unternehmen finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

	2024 T€	2023 T€
Jahresergebnis	0	0
+ Abschreibungen	132	132
-/+ Gewinn / Verlust aus Anlagenabgang	-6	-10
Cashflow des Jahres	126	122
Zu- (-) / Abnahme (+) der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	-46	56
Zu- (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-35	-9
+ Zinsergebnis	32	9
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	77	178
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-702	-140
+ Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagevermögen	6	10
+ Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzanlagen	1	0
Cashflow aus der laufenden Investitionstätigkeit	-695	-130
- Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	733	501
- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-157	-122
+/- Zinszahlungen	-32	-9
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	544	370
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-74	418
Finanzmittelfonds zum 1.1.	418	0
Finanzmittelfonds zum 31.12.	344	418

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (77 T€) reicht nicht aus, um den Cashflow aus der Investitionstätigkeit (-695 T€) zu decken. Darüber hinaus und zusammen mit dem positiven Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (544 T€) reduziert sich der stichtagsbezogene Finanzmittelbestand um 74 T€ auf 344 T€.

4. Ertragslage

- 33 Für die Ertragslage ist die Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Kriterien gegliedert.

	2024		2023		Ergebnis- auswirkung
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	1.501	100,0	1.283	100,0	218
Materialaufwand	640	42,6	579	45,1	61
Rohergebnis	861	57,4	704	54,9	157
Personalaufwand	600	40,0	487	38,0	-113
Abschreibungen	132	8,8	132	10,3	0
Saldo sonstige Erträge/Aufwendungen	97	6,5	76	5,9	-21
Betriebliche Aufwendungen	829	55,2	695	54,2	134
Betriebsergebnis	32	2,1	9	0,7	23
Finanzergebnis	-32	-2,1	-9	-0,7	-23
Jahresergebnis	0	0,0	0	0,0	0

Die Anstalt erwirtschaftet ein ausgeglichenes **Jahresergebnis**. Nach § 10 Abs. 3 der Satzung werden Überschüsse den Trägerkommunen entsprechend den gezahlten Kostenanteilen für Entsorgungsleistungen ausgezahlt, Verluste werden von den Trägerkommunen im Verhältnis der gezahlten Kostenanteile für Entsorgungsleistungen ausgeglichen. Im Prinzip wirtschaftet die Anstalt nach dem Selbstkostendeckungsprinzip.

Die **Umsatzerlöse** spiegeln die Kosten der Entsorgungs- und Reinigungsleistungen wider. Der Anstieg beruht auf höheren Aufwendungen.

Der **Materialaufwand** umfasst vor allem Kfz-Aufwendungen (207 T€; i.Vj. 287 T€), Personal- und Fahrzeuggestellung (213 T€; i.Vj. 119 T€) und Betriebsführung (102 T€; i.Vj. 98 T€).

Der **Personalaufwand** entfällt auf die eigenen Mitarbeiter. Der durchschnittliche Bestand hat sich um 1,25 auf 15,0 erhöht. Im Berichtsjahr gab es reguläre Tarifsteigerungen. Die personalbezogenen Rückstellungen fallen 7 T€ niedriger aus.

Der **Saldo sonstige Erträge/Aufwendungen** enthält auch die sonstigen Steuern. Der Anstieg resultiert u.a. aus hohen Mautgebühren und aus einer gestiegenen Miete in Folge des Bezugs des neuen Sozialgebäudes.

Das **Finanzergebnis** enthält vor allem den Zinsaufwand für die Darlehen.

E. Feststellungen aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages

- 34 Die gesetzlich und nach den berufsständischen Verlautbarungen geforderten Angaben aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages haben wir in Anlage 8 („Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG [IDW PS 720]“) zusammengestellt.

Nach unserem Ermessen wurden die Geschäfte mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und der Anstaltssatzung geführt.

Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte ergeben, die nach unserer Auffassung Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit des Vorstands begründen könnten.

Ferner hat die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach unserem Ermessen keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.

F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

- 35 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

„Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR, Fröndenberg/Ruhr

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR, Fröndenberg/Ruhr, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalunternehmensverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Anstalt zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Anstalt. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Kommunalunternehmensverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 114a Abs. 10 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Anstalt unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung des Vorstands und des Verwaltungsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Kommunalunternehmensverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalens i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Anstalt vermittelt. Ferner ist der Vorstand verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Anstalt zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist der Vorstand verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Anstalt vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Kommunalunternehmensverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist der Vorstand verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die er als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Kommunalunternehmensverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen handelsrechtlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Anstalt zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Anstalt vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Kommunalunternehmensverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 114a Abs. 10 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Anstalt bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem Vorstand dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von dem Vorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Anstalt zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Anstalt ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Anstalt vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Anstalt.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem Vorstand dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von dem Vorstand zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Düsseldorf, 4. Februar 2025



EversheimStuible Treuberater GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft


Fuchs
Wirtschaftsprüfer


Schellhorn
Wirtschaftsprüfer

Bei dem vorliegenden Prüfungsbericht handelt es sich um ein Ansichtsexemplar. Das rechtlich verbindliche Original exemplar liegt den gesetzlichen Vertretern vor.

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Anlagen

A K T I V S E I T E			P A S S I V S E I T E		
	31.12.2024	31.12.2023		31.12.2024	31.12.2023
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			Stammkapital		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	737.595,00	310.624,00		25.000,00	25.000,00
2. Anlagen im Bau	278.079,20	135.422,00	B. Rückstellungen		
	1.015.674,20	446.046,00	sonstige Rückstellungen	30.452,05	52.761,82
II. Finanzanlagevermögen			C. Verbindlichkeiten		
sonstige Ausleihungen	3.115,00	3.907,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.372.006,97	796.179,15
	1.018.789,20	449.953,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.819,08	1.512,20
B. Umlaufvermögen			3. Verbindlichkeiten gegenüber Trägerkommunen	0,00	29.295,53
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			4. sonstige Verbindlichkeiten	7.582,78	6.845,64
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.962,64	35.191,04		1.397.408,83	
2. Forderungen gegen die Trägerkommunen	54.186,30	8.825,83			
3. sonstige Vermögensgegenstände	2.169,52	0,00			
	90.318,46	44.016,87			
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten					
	343.753,22	417.624,47			
	1.452.860,88	911.594,34		1.452.860,88	911.594,34

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1.1.2024 bis zum 31.12.2024

	2024	2023
	€	€
1. Umsatzerlöse	1.500.741,48	1.282.554,80
2. Sonstige betriebliche Erträge	5.600,00	10.000,00
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	206.258,61	177.483,83
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>433.539,90</u>	<u>639.798,51</u>
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	499.423,90	392.862,39
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>100.345,78</u>	<u>599.769,68</u>
davon für Altersversorgung: 0,00 € Vorjahr: 0,00 €		94.070,37
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	131.978,41	132.463,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	100.086,96	81.672,38
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Anlagevermögens	-228,00	668,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32.072,92	8.680,64
9. Ergebnis nach Steuern	<u>2.863,00</u>	<u>3.034,00</u>
10. sonstige Steuern	2.863,00	3.034,00
11. Jahresergebnis	<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0,00</u></u>

KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR
Fröndenberg/Ruhr

Anhang für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR (KSWF AöR) wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften sowie der Bestimmungen der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) und der Kommunalunternehmensverordnung (KUV) aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz gemäß § 266 HGB wurde um folgende Bilanzposten erweitert:

- Forderungen gegen die Trägerkommunen,
- Verbindlichkeiten gegenüber den Trägerkommunen.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 24 KUV das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Anstaltsträger sind die Stadt Fröndenberg und die Gemeinde Wickede. Die Stadt Fröndenberg ist mit 60 % und die Gemeinde Wickede mit 40 % am Stammkapital beteiligt.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Die Sachanlagen wurden zu Anschaffungskosten bewertet. Sie werden planmäßig um Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert bilanziert. Wertberichtigungen waren nicht geboten.

Mit der Bildung von Rückstellungen wurden erkennbare und ungewisse Verpflichtungen entsprechend § 249 HGB im Rahmen vernünftiger kaufmännischer Beurteilung in Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrages gebildet.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag passiviert.

III. Angaben zu den Posten der Bilanz

Aus dem angefügten Anlagenspiegel ergibt sich die Entwicklung des Anlagevermögens.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände enthalten keine Posten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Die Forderungen gegen die Trägerkommunen (54 T€) enthalten bei sachbezogenem Ausweis ausschließlich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Das Stammkapital der Anstalt beträgt 25 T€.

Anlage 3 / 2

Die Rückstellungen haben sich wie folgt entwickelt:

	Stand 01.01.2024 €	Inanspruch- nahme €	Zuführung €	Stand 31.12.2024 €
Urlaubsansprüche	20.000,00	20.000,00	7.500,00	7.500,00
Aufwendungen für Jahresab- schlussprüfung	5.355,00	5.355,00	7.750,00	7.750,00
Berufsgenossenschaftsbeiträge	4.084,82	4.084,82	3.702,05	3.702,05
Überstunden	6.000,00	6.000,00	11.500,00	11.500,00
Ausstehende Rechnungen	17.322,00	17.322,00	0,00	0,00
	52.761,82	52.761,82	30.452,05	30.452,05

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten Steuerverbindlichkeiten in Höhe von 6 T€.

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeiten	31.12.2024 Gesamt- betrag €	Rest- laufzeit: bis zu 1 Jahr €	Rest- laufzeit: über 1 Jahr bis 5 Jahr €	Rest- laufzeit: mehr als 5 Jahre €	31.12.2023 Gesamt- Betrag T€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.372.006,97	294.645,51	745.486,46	331.875,00	796
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.819,08	17.819,08	0,00	0,00	2
Verbindlichkeiten gegenüber den Trägerkommunen	0,00	0,00	0,00	0,00	29
Sonstige Verbindlichkeiten	7.582,78	7.582,78	0,00	0,00	7
	1.397.408,83	320.047,37	745.486,46	331.875,00	834

Im Vorjahr:

	31.12.2023	Rest- laufzeit: bis zu 1 Jahr	Rest- laufzeit: über 1 Jahr bis 5 Jahr	Rest- laufzeit: mehr als 5 Jahre	31.12.2022
	Gesamt- betrag €	€	€	€	Gesamt- Betrag T€
Art der Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	796.179,15	179.711,25	460.217,90	156.250,00	417
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.512,20	1.512,20	0,00	0,00	35
Verbindlichkeiten gegenüber den Trägerkommunen	29.295,53	29.295,53	0,00	0,00	6
Sonstige Verbindlichkeiten	6.845,64	6.845,64	0,00	0,00	10
	833.832,52	217.364,62	460.217,90	156.250,00	468

IV. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt:

	2024 T€	2023 T€
Entsorgung Fröndenberg	750	671
Entsorgung Wickede	498	381
Straßenreinigung Fröndenberg	198	176
Erlöse aus Papierabfuhr	<u>55</u>	<u>55</u>
	<u>1.501</u>	<u>1.283</u>

V. Angaben zum Jahresergebnis

Die Anstalt erwirtschaftet ein ausgeglichenes Ergebnis von 0,00 €, da alle entstehenden Aufwendungen an die Anstaltsträger weiterbelastet werden.

VI. Ergänzende Angaben

1. Organe der Anstalt

Organe der Anstalt sind gemäß Satzung der Vorstand und der Verwaltungsrat.

Vorstand:

Alexander Loipfinger	Geschäftsführer der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH bis 31.12.2024
Michael Freitag	Geschäftsführer der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH ab 01.01.2025

Der Vorstand erhält für seine Tätigkeiten keine Bezüge.

Mitglieder des Verwaltungsrates:

Heinz-Günther Freck Vorsitzender	Beigeordneter	Stadt Fröndenberg
Dr. Martin Michalzik Stellv. Vorsitzender	Bürgermeister	Gemeinde Wickede
Hans-Georg Wirzfeld	Ratsmitglied	Gemeinde Wickede
Ludger Böhmer	Amtmann	Gemeinde Wickede
Jan Wichmann	Ratsmitglied	Gemeinde Wickede
Stefan Betzinger	Stellv. Fachbereichsleiter	Stadt Fröndenberg
Gerhard Greczka	Ratsmitglied	Stadt Fröndenberg
Tim Ziegenbein	Ratsmitglied	Stadt Fröndenberg

Der Verwaltungsrat erhielt für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr eine Aufwandsentschädigung von insgesamt 1 T€.

2. Mitarbeiter

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer gemäß § 267 Abs. 5 HGB betrug 15 (Vorjahr: 13). Sie sind alle der Gruppierung nach, den gewerblichen Arbeitnehmern zuzuordnen. Von den 15 Mitarbeitern sind 13 vollzeitbeschäftigt und 2 Mitarbeiter in einer geringfügigen Beschäftigung.

3. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

4. Honorar Abschlussprüfer

Für die Abschlussprüfungsleistungen ist ein Festpreishonorar von 5.000,00 € einschließlich Auslagen zuzüglich Umsatzsteuer vereinbart.

Fröndenberg/Ruhr, 16. Januar 2025

KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR

Michael Freitag
Vorstand

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte	
	Stand	Zugänge	Abgänge	Stand	Stand	Zugänge	Zuschreibung	Abgänge	Stand	Stand
	31.12.2023			31.12.2024	31.12.2023				31.12.2024	31.12.2023
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
I. Sachanlagen										
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.593.284,61	558.949,41	170.624,04	1.981.609,98	1.282.660,61	131.978,41	0,00	170.624,04	1.244.014,98	737.595,00
2. Anlagen im Bau	135.422,00	142.657,20	0,00	278.079,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	278.079,20
	1.728.706,61	701.606,61	170.624,04	2.259.689,18	1.282.660,61	131.978,41	0,00	170.624,04	1.244.014,98	1.015.674,20
II. Finanzanlagevermögen										
sonstige Ausleihungen	4.575,00	0,00	1.020,00	3.555,00	668,00	0,00	-228,00	0,00	440,00	3.115,00
gesamt	1.733.281,61	701.606,61	171.644,04	2.263.244,18	1.283.328,61	131.978,41	-228,00	170.624,04	1.244.454,98	1.018.789,20

KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR Fröndenberg/Ruhr

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

I. Geschäft und Rahmenbedingungen

Die Errichtung des gemeinsamen Kommunalunternehmens „KommunalService Wickede-Fröndenberg Anstalt des öffentlichen Rechts“ erfolgte mit Wirkung der Satzungsveröffentlichung im Amtsblatt (19) des Kreises Unna (11. Mai 2012) folgenden Tages. Die Aufnahme der Geschäftstätigkeit erfolgte mit Wirkung zum 1. Juli 2012. Die Aufgaben der Anstalt bestehen hauptsächlich in der Abfallbeseitigung (Einsammeln und Befördern) im räumlichen Wirkungsbereich der Stadt Fröndenberg/Ruhr und der Gemeinde Wickede (Ruhr).

Der Aufgabenbereich wurde im Geschäftsjahr 2019 um die kommunale Straßenreinigung (Straßen- und Wegereinigung) erweitert. Die notwendige Satzungsänderung wurde im Amtsblatt (45) des Kreises Unna am 9. November 2018 veröffentlicht.

Wie geplant hat die Anstalt zum 1. Mai 2019 die kommunale Straßenreinigung für die Stadt Fröndenberg übernommen. Im Geschäftsjahr 2024 haben wir zusätzlich in der Gemeinde Wickede (Ruhr) die Papiersammlung übernommen.

Das Geschäftsjahr 2024 entwickelte sich für die KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR im Wesentlichen erwartungsgemäß.

Im Geschäftsjahr wurde ein ausgeglichenes Ergebnis (0,00 €) erzielt. Sämtliche Aufwendungen und Erträge werden mit den Anstaltsträgern abgerechnet. Dabei kommt absprachegemäß für den Betrieb der Abfallbeseitigung ein gegenüber dem Vorjahr veränderter Verteilungsschlüssel von 61,75 % (i.Vj. 65,6%) für die Stadt Fröndenberg und 38,25 % (i.Vj. 34,4%) für die Gemeinde Wickede zur Anwendung.

Die kommunale Straßenreinigung betrifft ausschließlich die Stadt Fröndenberg. Die zusätzlich entstehenden Aufwendungen werden in vollem Umfang von dieser übernommen.

II. Ertragslage

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden Umsatzerlöse von 1.501 T€ (i.Vj. 1.283 T€) erzielt. Sie betreffen im Wesentlichen Erlöse aus der Abfall- und Papierbeseitigung (Einsammeln und Befördern) für die Trägerkommunen.

Ihnen lagen die folgenden leistungsrelevanten Größen zu Grunde:

		2024	2023
Restmüll	Behälterbestand	10.209	10.163
	Containerbestand	147	150
Biomüll	Behälterbestand	8.606	7.697
Papier	Behälterbestand	10.749	7.103
Straßenreinigung	Kehrkilometer im Jahr	4.908	4.276

Die Aufwendungen werden satzungsgemäß vollständig durch die Trägerkommunen übernommen und diesen in Rechnung gestellt, weshalb sich die Umsatzerlöse und Aufwendungen decken.

III. Finanzlage

Die Bilanzsumme zum Schluss des Geschäftsjahres betrug 1.453 T€ (i.Vj. 912 T€). Das Sachanlagevermögen - das rund 70 % (i.Vj. 49 %) der Bilanzsumme ausmacht - ist in Höhe von 2,5 % (i.Vj. 5,6 %) durch Eigenkapital gedeckt. Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 1,7 % (i.Vj. 2,7 %). Die langfristige Finanzierung ist durch Bankdarlehen sichergestellt.

Regelmäßige Vorauszahlungen der Trägerkommunen stellen die Liquidität für die laufende Geschäftstätigkeit sicher.

IV. Vermögenslage

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden Investitionen in Höhe von 702 T€ getätigt.

Für das Jahr 2025 planen wir Investitionen von 10 T€.

V. Personalentwicklung

Zum Ende des Geschäftsjahres betrug der Personalstand 15 Mitarbeiter (i.Vj. 13). Von den 15 Mitarbeitern sind 11 vollzeitbeschäftigt, 2 teilzeitbeschäftigt und 2 Mitarbeiter in einer geringfügigen Beschäftigung.

Mit Schulungsmaßnahmen und betrieblichen Unterweisungen werden Belange des Arbeitsschutzes und der Arbeitssicherheit vermittelt.

VI. Chancen- und Risikobericht

Die Anstalt verfügt aufgrund der übersichtlichen Geschäftsprozesse über kein systematisiertes Risikofrüherkennungssystem gemäß § 91 Abs. 2 AktG. Der Vorstand betrachtet und bewertet Risiken im Rahmen der jährlichen Wirtschaftsplanung und des laufenden Controllings.

Risiken, auch solche, die den Bestand der Anstalt gefährden, sind nicht zu erkennen.

Chancen könnten sich durch neue kommunale Aufgaben, die an die Anstalt übertragen werden ergeben.

VII. Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2025 erwarten wir auf Basis unserer Planungen ein ausgeglichenes Ergebnis von 0,00 €.

Preissteigerungen erwarten wir durch die vorgenommene Anpassung der CO₂-Abgabe zu Jahresbeginn 2025. Das hat deutliche Auswirkungen auf die Kostenstruktur der Anstalt hinsichtlich Energie- und Kraftstoffkosten.

Das Jahresergebnis ist auf Grund des Selbstkostendeckungsprinzips davon nicht berührt. Vorstellbar ist auch, dass es auch wieder zu Mitarbeiterausfällen kommen kann, die dann anderweitig kompensiert werden müssen.

Inwieweit zukünftig noch weitere kommunale Aufgaben zur Durchführung an die Anstalt beauftragt werden bleibt abzuwarten.

Fröndenberg/Ruhr, 16. Januar 2025

KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR

Michael Freitag
Vorstand

Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Grundlagen

1. Rechtliche Grundlagen

Firma	KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR	
Sitz	Fröndenberg	
Gesellschaftsvertrag	gültig in der Fassung vom 11.05.2012, zuletzt geändert am 08.11.2018	
Rechtsform	Anstalt öffentlichen Rechts	
Größenklasse gemäß Handelsgesetzbuch	Aufstellung und Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht der Anstalt richten sich entsprechend der Regelungen des § 27 Abs. 2 KUV und § 114a Abs. 10 GO NW nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches.	
Gegenstand	Durchführung der Aufgaben nach § 5 Abs. 6 und 9 Landesabfallgesetz NRW für die Gemeinde Wickede (Ruhr) und die Stadt Fröndenberg/Ruhr als öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger. Dies umfasst insbesondere das Einsammeln und den Transport der angefallenen und zu überlassenden Abfälle zu den zuständigen Entsorgungsanlagen sowie das Erbringen und das Beschaffen der damit verbundenen Dienstleistungen.	
Geschäftsjahr	Wirtschaftsjahr	
Stammkapital	25.000,00 €	
Trägerkommunen	Stadt Fröndenberg	60 %
	Gemeinde Wickede	40 %
Organe	Vorstand und Verwaltungsrat	
Vorstand	Der Vorstand besteht gemäß § 5 Nr. 1 der Satzung aus einem Mitglied: Herr Michael Freitag (ab 01.01.2025) Herr Alexander Loipfinger (bis 31.12.2024)	
Verwaltungsrat	Gemäß § 6 Abs. 1 der Satzung wird der Verwaltungsrat durch die Bürgermeister der beiden beteiligten Kommunen sowie 6 weitere Mitglieder gebildet.	

Wesentliche Beschlüsse:

13.6.2024 - Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2024

- Feststellung Jahresabschluss 31.12.2023

- Entlastung Vorstand

14.11.2024 - aktualisierter Wirtschaftsplan 2024

- Wirtschaftsplan 2025

- Abberufung des Vorstands und Bestellung des neuen Vorstands

- Verlängerung des kaufmännischen und technischen Dienstleistungsvertrags bis zum 31.12.2025

2. Wirtschaftliche Grundlagen**Dienstleistungs-
vertrag**

Mit der Stadtwerke Fröndenberg Wickedede GmbH vom 22.5.2012 über die Betriebsführung hinsichtlich Unternehmenssteuerung, kaufmännische Verwaltung und Personalführung einschließlich -abrechnung. Vergütung auf Festpreisbasis; der Vertrag wurde zu unveränderten Konditionen um ein weiteres Jahr verlängert. Er endet automatisch ohne Kündigung am 31.12.2025.

Mietvertrag

Mit der Stadtwerke Fröndenberg GmbH vom 29.6.2012 über Grundstücksflächen und Fahrzeughalle Rudolf-Diesel-Straße, Fröndenberg. Laufzeit: vom 1.7.2012 bis zum 31.12.2013, danach Verlängerung um jeweils 1 Jahr; Kündigung: drei Monate vor Ablauf.

Aufsichtsbehörde

Die interkommunale AöR unterliegt nach den Vorschriften der GO NRW der Kommunalaufsicht. Gemäß § 29 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) ist die zuständige untere staatliche Aufsichtsbehörde der Landrat des Kreises Unna.

3. Steuerliche Grundlagen

**Steuerliche
Verhältnisse**

Steuernummer: 316/5798/0844 Finanzamt Dortmund

Die letzte steuerliche Außenprüfung umfasste den Zeitraum 2011 bis 2015.

Die Anstalt begründet, soweit sie hoheitliche Pflichtaufgaben - auch als Beliehene - übernimmt, keinen Betrieb gewerblicher Art i. S. d. § 4 Abs 1 KStG (Schreiben des Finanzamtes Dortmund-Unna, Januar 2012).

Sie ist jedoch mit ihren wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben steuerpflichtig. Eine Veranlagung zu Ertrags- und Umsatzsteuer ist bislang nicht erfolgt.

Kommunalservice Wickede-Fröndenberg AöR, Fröndenberg/Ruhr

31.12.2024
€Vorjahr
€

Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses

I. Erläuterungen zur Bilanz

A. ANLAGEVERMÖGEN	1.018.789,20	449.953,00
--------------------------	---------------------	-------------------

I. Sachanlagen	1.015.674,20	446.046,00
-----------------------	---------------------	-------------------

1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsaustattung	737.595,00	310.624,00
---	-------------------	-------------------

Der Bestand umfasst mehrere Müllfahrzeuge einschließlich dazugehöriger Aufbauten. Im Berichtsjahr sind zwei Fahrzeuge neu angeschafft.

2. Anlagen im Bau	278.079,20	135.422,00
--------------------------	-------------------	-------------------

II. Finanzanlagevermögen	3.115,00	3.907,00
---------------------------------	-----------------	-----------------

sonstige Ausleihungen	3.115,00	3.907,00
------------------------------	-----------------	-----------------

Anschaffungs- und Herstellungskosten

Stand 01.01.	4.575,00	0,00
Zugang	0,00	5.000,00
Abgang	-1.020,00	-425,00
Umbuchung	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Stand 31.12.	<u>3.555,00</u>	<u>4.575,00</u>

Abschreibungen

Stand 01.01.	668,00	0,00
Zugang	0,00	668,00
Zuschreibung	-228,00	0,00
Abgang	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Stand 31.12.	<u>440,00</u>	<u>668,00</u>

<u>Buchwerte</u>	<u>3.115,00</u>	<u>3.907,00</u>
------------------	-----------------	-----------------

Es handelt sich um ein Arbeitgeberdarlehen mit einem Nominalbetrag von 5 T€ und einer Laufzeit von fünf Jahren (2023 bis 2028).

	31.12.2024 €	Vorjahr €
B. UMLAUFVERMÖGEN	434.071,68	461.641,34
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	90.318,46	44.016,87
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.962,64	35.191,04
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:	0,00	0,00
Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind durch eine Saldenliste nachgewiesen. Die Zunahme der Forderungen resultiert aus den gestiegenen Umsatzerlösen.		
Erkennbare Risiken, die durch Einzel- oder Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt werden müssen, liegen nicht vor.		
2. Forderungen gegen die Trägerkommunen	54.186,30	8.825,83
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:	0,00	0,00
Stadt Fröndenberg	35.868,96	0,00
Gemeinde Wickede	<u>18.317,34</u>	<u>8.825,83</u>
	<u>54.186,30</u>	<u>8.825,83</u>
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.169,52</u>	<u>0,00</u>
Hierbei handelt es sich um ein Guthaben aus der Wasserabrechnung, sowie um einen Vorschuss gegenüber einem Mitarbeiter.		
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	343.753,22	417.624,47
Guthaben bei Kreditinstituten	343.342,80	417.394,65
Kassenbestände	<u>410,42</u>	<u>229,82</u>
	<u>343.753,22</u>	<u>417.624,47</u>
BILANZSUMME	<u>1.452.860,88</u>	<u>911.594,34</u>

31.12.2024
€Vorjahr
€**A. EIGENKAPITAL****Stammkapital****25.000,00****25.000,00**

Die Trägerkommunen haben Ihre satzungsmäßige Einlage (§ 3) am 28.06.2012 geleistet.

Stadt Fröndenberg	60,00%	15.000,00	15.000,00
Gemeinde Wickede	40,00%	<u>10.000,00</u>	<u>10.000,00</u>
		<u>25.000,00</u>	<u>25.000,00</u>

B. Rückstellungen**sonstige Rückstellungen****30.452,05****52.761,82**

	01.01.2024	Inanspruch- nahme	Auflösung	Einstellung	31.12.2024
	€	€	€	€	€
Urlaub	20.000,00	20.000,00	0,00	7.500,00	7.500,00
Überstunden	6.000,00	6.000,00	0,00	11.500,00	11.500,00
Jahresabschlussprüfung	5.355,00	5.355,00	0,00	7.750,00	7.750,00
Berufsgenossenschaft	4.084,82	4.084,82	0,00	3.702,05	3.702,05
ausstehende Rechnungen	17.322,00	17.322,00	0,00	0,00	0,00
	52.761,82	52.761,82	0,00	30.452,05	30.452,05

Der Rückgang der sonstigen Rückstellungen resultiert im Wesentlichen aus geringeren Urlaubsrückstellungen und nicht vorhandenen ausstehenden Rechnungen.

C. Verbindlichkeiten**1.397.408,83****833.832,52****1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten****1.372.006,97****796.179,15**

davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:

294.645,51

179.711,25

Entwicklung

<u>Stand 01.01.</u>	796.179,15	417.363,80
Tilgungen	-156.777,07	-121.815,19
Aufnahmen	723.634,03	500.000,00
Zinsabgrenzung	<u>4.485,43</u>	<u>630,54</u>
<u>Stand 31.12.</u>	<u>1.372.006,97</u>	<u>796.179,15</u>

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**17.819,08****1.512,20**

davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:

17.819,08

1.512,20

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden mittels Saldenliste nachgewiesen.
Zum Prüfungszeitpunkt sind die Verbindlichkeiten im Wesentlichen beglichen.

	31.12.2024 €	Vorjahr €
3. Verbindlichkeiten gegenüber Trägerkommunen	0,00	29.295,53
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	0,00	29.295,53
Stadt Fröndenberg	0,00	29.295,53
Gemeinde Wickede	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>0,00</u>	<u>29.295,53</u>
4. sonstige Verbindlichkeiten	7.582,78	6.845,64
davon aus Steuern:	6.292,48	6.845,64
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	7.582,78	6.845,64
BILANZSUMME	<u>1.452.860,88</u>	<u>911.594,34</u>

Kommunalservice Wickede-Fröndenberg AöR, Fröndenberg/Ruhr

	2024 €	Vorjahr €
II. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung		
1. Umsatzerlöse	1.500.741,48	1.282.554,80
Im Einzelnen:		
Entsorgung	1.248.235,16	1.052.027,34
Straßenreinigung	197.951,12	175.502,96
Papierabfuhr	<u>54.555,20</u>	<u>55.024,50</u>
	<u>1.500.741,48</u>	<u>1.282.554,80</u>
<u>Entsorgung</u>		
Es gilt § 18 Abs. 3 der Satzung: Die Trägerkommunen sind im Verhältnis ihrer jeweils gezahlten Kostenanteile für Entsorgungsleistungen an Überschüssen beteiligt bzw. zum Ausgleich nicht gedeckter Verluste verpflichtet. Für das Jahr ist ein neuer Kostenverteilungsschlüssel vereinbart; dieser gilt erstmalig für ein Jahr.		
Kostenanteil Stadt Fröndenberg:	61,8%	65,6%
Kostenanteil Gemeinde Wickede:	38,3%	34,4%
<u>Straßenreinigung</u>		
Sie wird seit Mai 2019 ausschließlich für die Stadt Fröndenberg durchgeführt. Die dabei entstehenden Aufwendungen werden der Stadt in Rechnung gestellt.		
<u>Papierabfuhr (DSD)</u>		
Erlöse aus der Abfuhr werden ausschließlich der Stadt Fröndenberg zugeordnet. Sie resultieren aus der Verwertung des eingesammelten Altpapiers und vermindern sich durch die Beteiligung der Systembetreiber an den Verwaltungserlösen.		
2. Sonstige betriebliche Erträge	5.600,00	10.000,00
Erlös aus dem Verkauf eines Müllfahrzeugs.		
3. Materialaufwand	639.798,51	579.104,02
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	206.258,61	177.483,83
Zusammensetzung:		
Treibstoffe	107.907,83	111.852,19
sonstiger Materialverbrauch	85.450,03	46.710,10
Fahrzeuersatzteile	<u>12.900,75</u>	<u>18.921,54</u>
	<u>206.258,61</u>	<u>177.483,83</u>
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	433.539,90	401.620,19
Zusammensetzung:		
Fahrzeugreparaturen	85.946,02	156.410,39
Personal- und Fahrzeuggestellung	213.014,31	118.571,27
Betriebsführung	102.489,02	97.997,52
Fremdleistung Kehrgutentsorgung	31.409,25	27.631,41
TÜV-Gebühren	<u>681,30</u>	<u>1.009,60</u>
	<u>433.539,90</u>	<u>401.620,19</u>

2024	Vorjahr
€	€

Die Aufwendungen für Personalgestaltung sind im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen, da ein Mietfahrzeug langfristig gemietet werden musste, aufgrund eines Totalschadens eines Altfahrzeugs und die verzögerte Lieferung der bestellten Neufahrzeuge. Zusätzlich wurden neue Mitarbeiter aus einer Zeitarbeitsfirma für das Mietfahrzeug benötigt.

Der Anstieg im Bereich Roh-, Hilf- und Betriebsstoffe ist dadurch bedingt, dass wesentlich mehr Mülltonnen als im Vorjahr bestellt wurden. Durch die zusätzliche Übernahme der Papierabfuhr in Wickede, sowie eine Umstellung des Gebührensystems beim Restmüll in Fröndenberg und dem damit einhergehenden, notwendigen Austausch vieler Müllbehälter auf ein anderes Volumen, wurden zusätzliche Müllbehälter benötigt.

4. Personalaufwand	599.769,68	486.932,76
a) Löhne und Gehälter	499.423,90	392.862,39
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	100.345,78	94.070,37
davon für Altersversorgung:	0,00	0,00
Löhne	504.863,90	405.302,39
Vermögenswirksame Leistungen	1.560,00	1.560,00
Veränderung Urlaubsrückstellung	5.500,00	6.000,00
Veränderung Überstundenrückstellung	-12.500,00	-20.000,00
a) Löhne und Gehälter	<u>499.423,90</u>	<u>392.862,39</u>
Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	91.277,50	85.710,45
Berufsgenossenschaft	8.468,28	8.359,92
sonstige freiwillige Leistungen	<u>600,00</u>	<u>0,00</u>
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>100.345,78</u>	<u>94.070,37</u>
 <u>Personalstand (Jahresdurchschnitt)</u>	 Anzahl	 Anzahl
Vollzeitbeschäftigte	11,00	9,00
Zeitarbeitskräfte	2,00	2,50
Geringfügig Beschäftigte	<u>2,00</u>	<u>2,00</u>
gesamt, ohne Vorstand	15,00	13,50
 durchschnittlich Beschäftigte		
31. Mrz.	14,00	14,00
30. Jun.	15,00	14,00
30. Sep.	16,00	14,00
31. Dez.	<u>15,00</u>	<u>13,00</u>
	15,00	13,75

Neben einer Tarifierpassung Anfang 2024, sowie fälligen Inflationsprämien waren auch der Ersatz von zwei langfristig ausgefallenen Mitarbeitern, sowie die disziplinarische Trennung von einem Mitarbeiter samt Ausgleichzahlung ausschlaggebend für die höheren Lohnaufwendungen.

5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	131.978,41	132.463,00
--	-------------------	-------------------

Zu weiteren Angaben wird auf den Anlagespiegel (Anlage zum Anhang) verwiesen.

	2024 €	Vorjahr €
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	100.086,96	81.672,38
Im Einzelnen:		
Miete für Lizenzen	32.701,71	33.124,48
Versicherungen	22.267,02	23.562,98
Verwaltungskosten	10.189,59	10.514,41
Werbung	44,80	0,00
Prüfung und Beratung	19.138,99	5.355,00
Porto, Bürobedarf	4.187,75	5.211,37
Gebühren und Beiträge	6.288,03	0,00
Verwaltungsratsvergütung	825,00	700,00
übrige Aufwendungen	<u>4.444,07</u>	<u>3.204,14</u>
	<u>100.086,96</u>	<u>81.672,38</u>
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Anlagevermögens	-228,00	668,00
Das Arbeitgeberdarlehen ist unverszinslich.		
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32.072,92	8.680,64
Die Zinsen entfallen auf acht (Vorjahr: sechs) Darlehen.		
9. Ergebnis nach Steuern	2.863,00	3.034,00
10. sonstige Steuern	2.863,00	3.034,00
Der Posten betrifft die Kraftfahrzeugsteuern für Müllfahrzeuge.		
11. Jahresergebnis	0,00	0,00

**Erfolgsübersicht je Trägerkommune gemäß § 10 der Satzung der KommunalService Wickede-Fröndenberg AöF
für das Geschäftsjahr 2024 (01.01.-31.12.2024)**

38,25%

61,75%

	Gesamt		Straßenreinigung Fröndenberg		Abfallbeseitigung Wickede		Abfallbeseitigung Fröndenberg	
	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse								
Abfallbeseitigung (Abrechnung mit Trägerkommunen)		1.446.186,28		197.951,12		498.317,34		749.917,82
Nebengeschäft DSD		54.555,20		0,00		0,00		54.555,20
		<u>1.500.741,48</u>		<u>197.951,12</u>		<u>498.317,34</u>		<u>804.473,02</u>
2. Sonstige betriebliche Erträge		5.600,00		0,00		2.142,00		3.458,00
3. Materialaufwand								
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	206.258,61		24.502,14		69.521,86		112.234,61	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>433.539,90</u>		<u>59.574,03</u>		<u>143.041,95</u>		<u>230.923,92</u>	
		639.798,51		84.076,17		212.563,81		343.158,53
4. Personalaufwand								
a) Löhne und Gehälter	499.423,90		47.311,29		172.933,07		279.179,54	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>100.345,78</u>		<u>10.133,63</u>		<u>34.506,15</u>		<u>55.706,00</u>	
		599.769,68		57.444,92		207.439,22		334.885,54
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen		131.978,41		37.854,00		36.002,59		58.121,82
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		100.086,96		12.999,30		33.311,04		53.776,62
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		228,00		0,00		87,21		140,79
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00		0,00		0,00		0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		32.072,92		5.576,73		10.134,79		16.361,40
10. Ergebnis nach Steuern		2.863,00		0,00		1.095,10		1.767,90
11. sonstige Steuern		2.863,00		0,00		1.095,10		1.767,90
12. Jahresergebnis		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>

KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR, Fröndenberg**Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024****Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG****A. ORDNUNGSMÄßIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNGSORGANISATION****Fragenkreis 1 Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge**

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- bzw. Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Aufgabenverteilung für den Vorstand und den Verwaltungsrat erfolgt auf Grundlage der Satzung vom 11. Mai 2012, welche zuletzt am 8. November 2018 geändert wurde.

Der Vorstand besteht aus einer Person. Ein Geschäftsverteilungsplan ist insofern nicht erforderlich. Die Abwicklung der Verwaltungsratssitzungen erfolgt nach der Geschäftsordnung vom 4. Oktober 2012.

Die Verteilung der Aufgaben ist nicht zu beanstanden, die Einbindung des Überwachungsorgans in die Entscheidungsprozesse des Vorstands entspricht den Erfordernissen und den Vorschriften der Satzung.

- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr haben zwei Sitzungen des Verwaltungsrates stattgefunden. Die Sitzungsniederschriften lagen uns vor.

- c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Absatz 1 Satz 5 des Aktiengesetzes sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Vorstand ist nach eigener Auskunft in keinen Aufsichtsräten bzw. vergleichbaren Kontrollgremien tätig.

- d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Der Vorstand ist unentgeltlich tätig. Er ist gleichzeitig Geschäftsführer der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH. Seine Tätigkeit wird im Rahmen eines Betriebsführungsvertrages vergütet, eine direkte Vergütung von der AöR erfolgt nicht. Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhalten eine fixe Aufwandspauschale, die im Anhang genannt ist.

B. ORDNUNGSMÄßIGKEIT DES GESCHÄFTSFÜHRUNGSTRUMENTARIUMS**Fragenkreis 2 Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen**

- a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Ein Organisationsplan besteht und wird bei Personal- bzw. Strukturveränderungen angepasst.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.

- c) Hat die Gesellschaft Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Die AöR hat allgemeine Maßnahmen wie die Trennung von Anordnung und Vollzug nach dem Vier-Augen-Prinzip umgesetzt und dokumentiert. Wir empfehlen, die Korruptionspräventionen der Trägerkommunen zu übernehmen und die Mitarbeiter davon in Kenntnis zu setzen.

- d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten wurden?

Neben der Satzung regelt die Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat die wesentlichen Zuständigkeiten. Für alle wesentlichen Entscheidungsprozesse liegen nach den uns erteilten Auskünften Verfahrensanweisungen vor. Im Rahmen der Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass diese Regelungen nicht eingehalten werden.

- e) Besteht eine ordnungsgemäße Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstückverwaltung, EDV)?

Es besteht eine geordnete Ablage. Alle Verträge sind ordnungsgemäß in den zuständigen Abteilungen dokumentiert. Beanstandungen hierzu haben sich im Rahmen unserer Prüfung nicht ergeben.

Fragenkreis 3 Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?

Das Planungswesen ist dem Aufgabenfeld der KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR angemessen und entspricht den Bedürfnissen der Anstalt. In einer mehrjährigen Planungsrechnung sind in ausreichendem Maße sowohl die Erfolgs- als auch die Finanz- und Bilanzentwicklung dargelegt. Alle wesentlichen Informationen sind verarbeitet und die der Planung zugrundeliegenden Annahmen sind realistisch und widerspruchsfrei. Der Wirtschaftsplan entspricht den Vorgaben der Eigenbetriebsverordnung Nordrhein-Westfalen.

Das Planungswesen der Anstalt wird sukzessive fortentwickelt. Die Einhaltung der Planansätze des Wirtschaftsplans wird laufend überwacht.

- b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Die Planeinhaltung wird unter Berücksichtigung der bestehenden DV-Systeme zeitnah überwacht. Planabweichungen werden systematisch und zielgerichtet untersucht.

- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das Rechnungswesen wird im Rahmen eines Betriebsführungsvertrages von der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH besorgt. Für jeden Träger wird eine Spartenrechnung erstellt.

Das im Berichtszeitraum angetroffene Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung entspricht den Anforderungen der KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR.

- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Die Liquidität wird regelmäßig überwacht, die Reserven werden bei Bedarf über Geldmarktkonten oder als Festgeld geführt.

- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Ein zentrales Cash-Management ist nicht eingerichtet.

- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden.

Die beiden Trägerkommunen zahlen unterjährig regelmäßige Abschläge auf ihren Anteil der zu tragenden Kosten. Bezüglich der übrigen Forderungen vor allem gegenüber Systembetreibern des Papiersammelgeschäfts gewährleistet das bestehende Mahnwesen einen zeitnahen Ausgleich offener Forderungen.

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Controllingmaßnahmen werden im Rahmen des Betriebsführungsvertrages vom Rechnungswesen der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH wahrgenommen.

- h) Ermöglicht das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Die KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR hat keine Tochterunternehmen.

Fragenkreis 4 Risikofrüherkennungssystem

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?
- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt wurden?
- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?
- d) Werden diese Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

zu a) bis d):

Die Geschäftsprozesse der Anstalt sind übersichtlich. Ein zunehmender Aufgabenumfang erfordert auch eine umfangreichere zukunftsorientierte Steuerung und damit einhergehend ggfs. auch ein formalisiertes Risikomanagementsystem.

Die Anstalt verfügt nicht über ein formalisiertes und dokumentiertes Risikofrüherkennungssystem i. S. v. § 91 Abs. 2 AktG. Der Vorstand betrachtet und bewertet Risiken im Rahmen der Wirtschaftsplanung und des laufenden Controllings. Eine Dokumentation erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans sowie der Vorstandsvorlagen für den Verwaltungsrat und der Protokolle der Verwaltungsratssitzungen.

Fragenkreis 5 Finanzierungsinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten festgelegt? Dazu gehört:
- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
 - Mit welchem Partner dürfen Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
 - Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offenen Posten entstehen?
 - Sind Hedge-Strategien beschrieben, z.B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z.B. antizipatives Hedging)?
- b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?
- c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf:
- Erfassung der Geschäfte
 - Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
 - Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
 - Kontrolle der Geschäfte?
- d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen auf Grund der Risikoentwicklung gezogen?
- e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?
- f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

zu a) bis f):

Bei der KommunalService Wickede-Fröndenberg AöR werden weder Finanzinstrumente noch andere Termingeschäfte, Optionen oder Derivate eingesetzt, daher nicht einschlägig.

Fragenkreis 6 Interne Revision

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Eine interne Revision ist angesichts der Größe des Unternehmens nicht eingerichtet. Aufgrund der Unternehmensgröße und Organisation ist dieses akzeptabel.

- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Entfällt (siehe 6a).

- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision / Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z.B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Entfällt (siehe 6a).

- d) Hat die interne Revision ihre Schwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Entfällt (siehe 6a).

- e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Entfällt (siehe 6a).

- f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Entfällt (siehe 6a).

C. ORDNUNGSMÄßIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNGSTÄTIGKEIT**Fragenkreis 7 Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans**

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt wurde?

Nein, solche Anhaltspunkte gab es nicht.

- b) Wurde vor Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Kredite an den Vorstand wurden nicht vergeben.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, die nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine derartigen Sachverhalte bekannt geworden.

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Geschäfte und Maßnahmen, welche nicht mit dem Gesetz, der Satzung, der Geschäftsordnung oder bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen, haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt.

Fragenkreis 8 Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen und immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Investitionen werden im Rahmen der Wirtschaftsplanung berücksichtigt und Investitionsentscheidungen größeren Umfangs vom Vorstand für den Verwaltungsrat vorbereitet und in den Wirtschaftsplan übernommen. Die Realisierbarkeit, Finanzierbarkeit und ggfs. auch die Rentabilität werden im Vorfeld von Investitionsentscheidungen betrachtet.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Nach unseren Feststellungen haben sich keine Anhaltspunkte für eine unzureichende Preisermittlung ergeben.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen werden von der AöR überwacht und Abweichungen werden ggf. untersucht.

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Es liegen keine Überschreitungen bei Investitionen im Berichtsjahr vor.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden.

Hierzu haben sich im Rahmen unserer Prüfung keine Anhaltspunkte ergeben.

Fragenkreis 9 Vergaberegelungen

- a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Nach unseren Prüfungsfeststellungen haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass offenkundig gegen Vergaberegelungen verstoßen wurden.

- b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Konkurrenzangebote wurden nach Vorgabe der internen Vergaberegulung eingeholt.

Fragenkreis 10 Berichtserstattung an das Überwachungsorgan

- a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Es wird regelmäßig von Seiten des Vorstands gegenüber dem Verwaltungsrat Bericht erstattet. Im Berichtsjahr fanden zwei Verwaltungsratssitzungen statt.

- b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Eindruck in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzern und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die vom Vorstand abgegebenen Berichte an das Überwachungsorgan sind nach unseren Feststellungen ausführlich und geeignet, dem Überwachungsorgan einen Überblick über die wirtschaftliche Lage der AöR zu geben.

- c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle oder erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Eine zeitnahe und regelmäßige Unterrichtung hat im Geschäftsjahr stattgefunden. Besonders ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle haben wir nicht festgestellt.

- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Im Berichtsjahr gab es keine besonderen Berichtswünsche des Überwachungsorgans.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Anhaltspunkte dafür, dass die Berichterstattung nicht ausreichend gewesen sei, ergaben sich nicht.

- f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Es liegt keine gesonderte D&O-Versicherung vor. Der Vorstand der AöR ist über die D&O-Versicherung seines Hauptarbeitgebers (Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH) einbezogen. Das Thema ist im Verwaltungsrat bisher nicht abschließend erörtert.

- g) Sofern Interessenskonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Nach den Erkenntnissen unserer Prüfung gab es keine Anhaltspunkte für Interessenkonflikte zwischen Vorstand und Überwachungsorgan.

D. VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

Fragenkreis 11 Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Nicht betriebsnotwendiges Vermögen im wesentlichen Umfang bestand im Geschäftsjahr nicht.

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Nein.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Stille Reserven und stille Lasten von erheblichem Ausmaß sind nicht zu verzeichnen.

Fragenkreis 12 Finanzierung

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Wir verweisen auf die Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse im Hauptteil des Prüfungsberichts – hier: Vermögenslage (D.III.). Zum Abschlussstichtag bestehen keine Investitionsverpflichtungen.

- b) Wie ist die Finanzlage zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Wir verweisen auf die Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse im Hauptteil des Prüfungsberichts – hier: Finanzlage (D.III.) Ein Konzern liegt nicht vor.

- c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Im Berichtsjahr wurden keine Fördermittel vereinnahmt.

Fragenkreis 13 Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer eventuell zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Nach unseren Feststellungen ist die Eigenkapitalausstattung der AöR angemessen. Durch die satzungsmäßig verankerte vollständige Kostenverteilung an die beiden Trägerkommunen ergibt sich immer ein ausgeglichenes Ergebnis, weshalb das geringe Eigenkapital für ausreichend bewertet wird.

- b) Ist die Gewinnverwendung (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Nach § 10 Abs. 3 der Satzung partizipieren die Trägerkommunen im Verhältnis der gezahlten Kostenanteile ggf. nach Entscheidung des Verwaltungsrats an möglichen Überschüssen oder etwaigen Verlusten. Die Anstalt erzielte im Berichtsjahr ein ausgeglichenes Ergebnis.

Fragenkreis 14 Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Im Anhang wird die Zusammensetzung der Umsätze der Teilbereiche dargestellt. Da die Umsätze den jeweiligen Kosten entsprechen, ist so die Gewichtung der einzelnen Sparten erkennbar.

- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Das Jahresergebnis ist nicht entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu angemessenen Konditionen vorgenommen wurden?

Es liegt kein Konzern vor.

- d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Entfällt.

Fragenkreis 15 Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren und was waren die Ursachen der Verluste?

Nein. Das Jahresergebnis ist ausgeglichen.

- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Verluste wurden im Geschäftsjahr nicht erwirtschaftet.

Fragenkreis 16 Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Entfällt. Für das Geschäftsjahr wird ein ausgeglichenes Jahresergebnis ausgewiesen.

- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Hinweis ebenfalls zu Fragenkreis 15 b).

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

- (1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.
- (2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.
- (2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

- (1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.
- (2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

- (1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.
- (2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

- (1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.
- (2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

- (1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.
- (2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

- (1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.
- (2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
- Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

D - Anlage 8.3

Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH

Prüfungsbericht

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024

und

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024

**Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH,
Menden**

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
A. Prüfungsauftrag	1
B. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung	2
C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	3
D. Feststellungen und Erläuterungen zu Rechnungslegung, Jahresabschluss und Lagebericht	7
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	7
1. Vorjahresabschluss	7
2. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	7
3. Jahresabschluss	8
4. Lagebericht	8
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	9
III. Erläuterungen zur Vermögens- und Ertragslage	9
1. Vermögenslage	9
2. Ertragslage	12
E. Feststellungen gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz	14
F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks	15

Anlagen (separates Verzeichnis)

Abkürzungsverzeichnis

AktG	Aktiengesetz
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GO NRW	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
HRB	Handelsregister Abteilung B
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V.
IKS	Internes Kontrollsystem
ISA	International Standards on Auditing
n.F.	neue Fassung
PS	Prüfungsstandard des IDW
PV	Photovoltaik
SWM	Stadtwerke Menden GmbH
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOF	Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen
VOL	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen
WFM	Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH

Hinweis: In Tabellen können technisch bedingt Rundungsdifferenzen auftreten!

A. Prüfungsauftrag

1. Die Geschäftsführung der

Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH, Menden

(nachstehend auch "Wasserwerk", "Gesellschaft" oder "WFM" genannt)

hat uns gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 5. November 2024 den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 sowie unter ergänzender Beachtung der International Standards on Auditing (ISA) zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten.

Die Gesellschaft ist als eine "kleine" Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB nicht gesetzlich zur Durchführung einer Jahresabschlussprüfung nach den Vorschriften der §§ 316 ff. HGB verpflichtet. Der Prüfungsauftrag wurde von der Geschäftsführung aufgrund der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages (§11 Abs. 3) erteilt. Der Lagebericht ist gemäß §11 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrag aufzustellen.

Auftragsgemäß waren auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) zu beachten.

2. Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4 a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.
3. Der Bericht ist an die Gesellschaft gerichtet.
4. Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis der Prüfung erstatten wir den vorliegenden Bericht, dem der geprüfte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) sowie der Lagebericht als Anlagen Nr. I bis Nr. IV beigelegt sind.
5. Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit gelten – auch im Verhältnis zu Dritten – die diesem Bericht beigelegten "Besonderen Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen" vom 1. Juli 2020 sowie die "All-

gemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" vom 1. Januar 2024.

B. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung

6. Im folgenden Abschnitt geben wir zusammengefasst die Beurteilung der Lage des Wasserwerks durch die Geschäftsführung wieder:
- Unternehmensgegenstand der WFM ist die Trinkwasseraufbereitung zur ausschließlichen Bedarfsdeckung der Gesellschafter Stadtwerke Fröndenberg Wicke-de GmbH und Stadtwerke Menden GmbH.
 - Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2024 einen Jahresüberschuss in Höhe von T€ 2 erzielt. Die Eigenkapitalausstattung der WFM beträgt T€ 912 bei einer wirtschaftlichen Eigenkapitalquote von 21 % (Vorjahr: 19 %).
 - Für das Jahr 2025 prognostiziert die Geschäftsführung nach dem uns vorliegenden Wirtschaftsplan einen Jahresüberschuss von T€ 42.
 - Aufgrund der bestehenden Wasserlieferungsverträge und der damit verbundenen Abnahmeverpflichtung des Lebensmittels Wasser durch die Stadtwerke sieht die Geschäftsführung – insbesondere vor dem Hintergrund stabiler positiver Ergebnisse – keine bestandgefährdenden Risiken oder solche, die die Entwicklung der WFM wesentlich beeinträchtigen.
7. Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Geschäftsführung insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage, des Fortbestands und der zukünftigen Entwicklung des Wasserwerks. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

8. Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024. Diese haben wir daraufhin geprüft, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir zusätzlich daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind (IDW PS 350 n.F. (10.2021)).

9. Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW-Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet.
10. Die Beurteilung der Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrages zur Jahresabschlussprüfung.
11. Unsere Prüfung hat sich nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung gesichert werden kann.
12. Die Geschäftsführung der Gesellschaft ist für die Buchführung, die dazu eingerichteten Kontrollen und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht sowie die uns gemachten Angaben verantwortlich. Unsere Aufgabe ist es, die von der Geschäftsführung vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

13. Wir haben unsere Prüfung im Februar und März 2025 in unseren Büroräumen durchgeführt. Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss der WFM zum 31. Dezember 2023.
14. Bei der Durchführung der Prüfung haben wir die Vorschriften §§ 316 ff. HGB und die in den Prüfungsstandards des IDW niedergelegten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie ergänzend die ISA beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung problemorientiert so angelegt, dass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, erkennen konnten. Gegenstand unseres Auftrages waren nicht die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände (wie z. B. Untreuehandlungen oder Unterschlagungen) und außerhalb der Rechnungslegung begangene Ordnungswidrigkeiten. Die Prüfung haben wir jedoch so angelegt, dass diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden. Die Verantwortung für die Vermeidung und die Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.
15. Im Rahmen unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes haben wir uns zunächst ein Urteil über die wirtschaftliche und rechtliche Situation der Gesellschaft gebildet. In Gesprächen mit der Geschäftsleitung und leitenden Mitarbeitern der Gesellschaft haben wir uns anschließend ein Bild über die Geschäftsrisiken, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können, gemacht.
16. Die Prüfung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie der Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht haben wir überwiegend auf der Basis von Stichproben durchgeführt.

Wir haben uns ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem verschafft, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Der Prüfung lag eine Planung der Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung unserer vorläufigen Lageeinschätzung der Gesellschaft und eine Einschätzung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Gesellschaft zu Grunde. Hierbei haben wir unsere Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie mögliche Fehlriskien berücksichtigt.

17. Aus den bei der Prüfungsplanung festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:

- Nachweis und Bewertung des Anlagevermögens,
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen,
- Vollständigkeit und periodengerechte Erfassung der Umsatzerlöse,
- weitere Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

18. Ausgehend von unserer Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet.

Sowohl analytische Prüfungshandlungen als auch Einzelfallprüfungen wurden nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens in ausgewählten Stichproben durch bewusste Auswahl durchgeführt.

Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

19. Die Forderungen und Verbindlichkeiten wurden durch Saldenlisten sowie entsprechende Offene-Posten-Listen nachgewiesen.

Der Nachweis der übrigen Vermögens- und Schuldposten erfolgte durch Bücher, Verträge sowie sonstige Unterlagen und Belege, wie Kassenbücher, Bankbestätigungen und Bankauszüge.

20. Von der Geschäftsführung und den zur Auskunft benannten Personen sind alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise bereitwillig erbracht worden. Die Geschäftsführung hat uns in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten sowie alle erforderlichen Angaben gemacht sind. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben und sind uns bei unserer Prüfung auch nicht bekannt geworden. Die Geschäftsführung hat hierin ferner erklärt, dass der Lagebericht auch hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 289 HGB erforderlichen Angaben enthält.

D. Feststellungen und Erläuterungen zu Rechnungslegung, Jahresabschluss und Lagebericht

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Vorjahresabschluss

21. Der Vorjahresabschluss wurde von der Gesellschafterversammlung am 5. November 2024 festgestellt. Die Gesellschafterversammlung hat beschlossen, den Jahresüberschuss 2023 in Höhe von € 26.643,05 der Gewinnrücklage zuzuführen.

Der Vorjahresabschluss wurde am 18. Februar 2025 im Unternehmensregister veröffentlicht.

2. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

22. Die Buchführung der Gesellschaft wird von der Stadtwerke Menden GmbH, die die kaufmännische Betriebsführung innehat, mittels der Standardsoftware SAP S/4 HANA ausgeführt. Das von der Stadtwerke Menden GmbH eingerichtete rechnungslegungsbezogene IKS sieht dem Geschäftszweck und -umfang angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Es ist nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die vollständige und richtige Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation und Sicherung des Buchungsstoffes zu gewährleisten.

Die Informationen, die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommen wurden, führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages) entsprechen. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

3. Jahresabschluss

23. Der Jahresabschluss wurde ordnungsgemäß aus den Konten der Gesellschaft entwickelt. Die Vermögens- und Schuldposten sind ausreichend nachgewiesen sowie richtig und vollständig erfasst. Sie sind unter Beachtung der Vorschriften des HGB für Kapitalgesellschaften, des Gesellschaftsvertrages und der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet. Der Grundsatz der Bewertungsstetigkeit wurde beachtet. Der Ausweis ist nach den Vorschriften für Kapitalgesellschaften vorschriftsgemäß erfolgt. In den Anhang sind die erforderlichen Angaben richtig und vollständig aufgenommen; er entspricht den gesetzlichen Vorschriften.
24. Im Ergebnis können wir feststellen, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

4. Lagebericht

25. Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften nach § 289 HGB.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

26. Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Die wesentlichen Bewertungsgrundlagen sind im Anhang der Gesellschaft angegeben.

Die wesentlichen Bewertungsgrundlagen blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen, die sich auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses auswirken, haben wir im Rahmen der Prüfung nicht festgestellt.

III. Erläuterungen zur Vermögens- und Ertragslage

1. Vermögenslage

27. Zur Beurteilung der Vermögenslage der Gesellschaft haben wir in der nachstehenden Übersicht die Bilanzposten nach Liquiditätsgesichtspunkten in Gruppen zusammengefasst und den Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Hierbei haben wir zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung:

- die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens dem Sachanlagevermögen zugerechnet,
- die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten den Forderungen zugeordnet,
- die im Folgejahr fälligen Tilgungen der Darlehen von den langfristigen Verbindlichkeiten abgesetzt sowie
- die sonstigen Rückstellungen dem kurzfristigen Fremdkapital zugerechnet.

Strukturbilanz

	31. Dezember 2024		31. Dezember 2023		Veränderungen
	T€	%	T€	%	T€
Aktiva					
Anlagevermögen					
Sachanlagen	3.960	89,5	4.097	86,2	- 137
	3.960	89,5	4.097	86,2	- 137
Umlaufvermögen					
Forderungen	408	9,2	426	9,0	- 18
Flüssige Mittel	56	1,3	232	4,9	- 176
	464	10,5	658	13,8	- 194
Summe der Aktiva	4.424	100,0	4.755	100,0	- 331
Passiva					
Eigenkapital	912	20,6	910	19,1	2
Fremdkapital					
lang- und mittelfristiges	2.622	59,3	2.876	60,5	- 254
kurzfristiges	890	20,1	969	20,4	- 79
	3.512	79,4	3.845	80,9	- 333
Summe der Passiva	4.424	100,0	4.755	100,0	- 331

28. Zu der nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen aufbereiteten Bilanz nehmen wir wie folgt Stellung:

Anlagevermögen

29. Im Jahr 2024 hat die Gesellschaft T€ 91 an Investitionen getätigt. An Abschreibungen wurden T€ 229 verrechnet. Die Zugänge betreffen im Wesentlichen mit T€ 68 Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen und mit T€ 15 Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Umlaufvermögen

30. Die Forderungen enthalten mit T€ 309 Forderungen gegen Gesellschafter. Darüber hinaus werden sonstige Vermögensgegenstände von T€ 99 erfasst.

Die liquiden Mittel sind deutlich gesunken und belaufen sich zum Stichtag auf T€ 56.

Eigenkapital

31. Das Eigenkapital ist um T€ 2 gestiegen. Der Jahresüberschuss 2024 beträgt T€ 2. Aufgrund des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 5. November 2024

wurde der Jahresüberschusses des Jahres 2023 (T€ 27) der Gewinnrücklage zugeführt.

Die Bilanzsumme sinkt um T€ 331 auf T€ 4.424. Die Eigenkapitalquote steigt jedoch um 1,5 Prozentpunkte auf 20,6 %.

Fremdkapital

32. Das mittel- und langfristige Fremdkapital (T€ 2.622) verringert sich aufgrund der planmäßigen Tilgungen (T€ 272).

Das kurzfristige Fremdkapital beinhaltet die im Folgejahr zu leistenden Tilgungszahlungen (T€ 272), Rückstellungen (T€ 39), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (T€ 22) sowie Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (T€ 556).

33. Die aus der zusammengefassten Bilanz abgeleitete langfristige Kapitalstruktur ergibt folgendes Bild:

Langfristige Kapitalstruktur

	31. Dezember 2024		31. Dezember 2023	
	T€	in % der Bilanzsumme	T€	in % der Bilanzsumme
Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	3.960	89,5	4.097	86,2
Summe des lang- und mittelfristigen Vermögens	3.960	89,5	4.097	86,2
Zur Finanzierung standen zur Verfügung:				
Eigenkapital	912	20,6	910	19,1
Lang- und mittelfristiges Fremdkapital	2.622	59,3	2.876	60,5
Summe des langfristigen Kapitals	3.534	79,9	3.786	79,6
Unterdeckung	- 426	- 9,6	- 311	- 6,5

34. Das langfristig gebundene Vermögen ist nicht vollständig durch das langfristige Kapital gedeckt.

2. Ertragslage

35. Die Ertragslage der Gesellschaft ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

	2024		2023		Veränderung*	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	2.658	98,2	2.565	95,6	94	3,6
Materialaufwand	2.232	82,5	2.210	82,4	- 23	-1,0
Rohergebnis	426	15,7	355	13,2	71	20,0
Andere aktivierte Eigenleistungen	2	0,1	28	1,0	- 26	-92,8
sonstige betriebliche Erträge	46	1,7	91	3,4	- 44	-48,9
Abschreibungen	229	8,4	192	7,2	- 36	-18,8
sonstige betriebliche Aufwendungen	194	7,2	187	7,0	- 7	-3,9
sonstige Steuern	1	0,1	1	0,0	- 0	-35,2
Betriebsergebnis	50	1,9	93	3,5	- 43	-46,1
Zinserträge	0	0,0	2	0,1	- 2	-95,8
Zinsaufwand	54	2,0	55	2,1	1	1,9
Finanzergebnis	- 54	-2,0	- 54	-2,0	- 0	-0,9
Ergebnis vor Ertragsteuern	- 4	-0,1	39	1,5	- 43	-110,0
Ertragsteuern	- 6	-0,2	13	0,5	19	147,5
Jahresergebnis	2	0,1	27	1,0	- 25	-92,1

*) Vorzeichen bezogen auf die Ergebnisauswirkung

36. Die **Umsatzerlöse** steigen insgesamt um T€ 94 auf T€ 2.658.

Die Wasserabgabe ist um 51 Tcbm auf 4.031 Tcbm und die Erlöse aus dem Wasserverkauf um T€ 25 auf T€ 2.549 gestiegen.

Darüber hinaus werden unter den Umsatzerlösen insbesondere Erlöse aus dem Wassermonitoring an die beiden Gesellschafter erfasst.

37. Die **Materialaufwendungen** sind im Vergleich zum Vorjahr um T€ 23 gestiegen. Es handelt sich um Aufwendungen für den Wassereinkauf (T€ 1.554; Vorjahr: T€ 1.610), Strombezug (T€ 421; Vorjahr: T€ 381) und Materialverbrauch (T€ 57; Vorjahr: T€ 51).

38. Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beinhalten die Stromsteuererstattung.

39. Die **Abschreibungen** steigen aufgrund der Investitionen um T€ 36 auf T€ 229.

- 40. Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind um T€ 7 auf T€ 194 gestiegen und umfassen im Wesentlichen die Aufwendungen für Geschäftsbesorgung mit T€ 158.
- 41. Die **sonstigen Steuern** beinhalten die Versicherungssteuer mit T€ 1.
- 42. Das **Finanzergebnis** ist mit T€ - 54 im Vergleich zum Vorjahr nahezu konstant.
- 43. Die **Ertragsteuern** sinken um T€ 19 auf T€ - 6.
- 44. Die Gesellschaft erzielte in 2024 einen **Jahresüberschuss** von T€ 2.

E. Feststellungen gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz

45. Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet.

Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht in der Anlage Nr. VI dargestellt.

Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach der Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

46. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 13. März 2025 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die **Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH, Menden**

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH, Menden – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Gesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichtes, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichtes in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets auf-

deckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichtes getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Die Website des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) enthält unter www.idw.de/idw/verlautbarungen/bestaetigungsvermerk/1-v3-hgb-ja-non-pie/ eine weitergehende Beschreibung der Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Bestätigungsvermerks.

Düsseldorf, 13. März 2025

Göken, Pollak und Partner
Treuhandgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/
Steuerberatungsgesellschaft

(gez. Reuter)
Wirtschaftsprüfer

(gez. Pencereci)
Wirtschaftsprüfer"

47. Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n.F. (10.2021)).

Düsseldorf, 13. März 2025

Göken, Pollak und Partner
Treuhandgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/
Steuerberatungsgesellschaft


(Reuter)
Wirtschaftsprüfer


(Pencereci)
Wirtschaftsprüfer

(qualifiziert
elektronisch signiert)

(qualifiziert
elektronisch signiert)

Anlagenverzeichnis

	<u>Anlage Nr.</u>
Bilanz zum 31. Dezember 2024	I
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024	II
Anhang	III
Lagebericht	IV
Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse	V
Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG (IDW PS 720)	VI
Besondere Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen	
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	

**Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH,
Menden**

Bilanz

zum

31. Dezember 2024

Bilanz zum 31. Dezember 2024
der
Wasserwerk Fröndenberg - Menden GmbH

Aktivseite				Passivseite			
		Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023		Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023	
	EUR	EUR	TEUR		EUR	TEUR	
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25	
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		8.438,00	12	II. Gewinnrücklagen	884.820,22	858	
II. Sachanlagen				III. Jahresüberschuss	2.093,72	27	
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.931.045,00		1.980	Eigenkapital insgesamt	<u>911.913,94</u>	<u>910</u>	
2. Erzeugungs-, Gewinnungs-, Bezugs-, Speicherungs- und Verteilungsanlagen	1.963.606,00		2.059	B. Rückstellungen			
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	52.033,00		44	1. Sonstige Rückstellungen	39.059,90	42	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>4.750,00</u>	<u>3.951.434,00</u>	<u>2</u>	Rückstellungen insgesamt	<u>39.059,90</u>	<u>42</u>	
Anlagevermögen insgesamt		<u>3.959.872,00</u>	<u>4.097</u>	C. Verbindlichkeiten			
B. Umlaufvermögen				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.894.000,00	3.166	
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.338,00	17	
1. Forderungen gegen Gesellschafter	308.883,16		279	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	556.314,28	620	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>98.845,36</u>	407.728,52	147	4. sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0	
II. Guthaben bei Kreditinstituten		55.603,35	232	Verbindlichkeiten insgesamt	<u>3.472.652,28</u>	<u>3.803</u>	
Umlaufvermögen insgesamt		<u>463.331,87</u>	<u>658</u>				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		<u>422,25</u>	<u>0</u>				
		<u>4.423.626,12</u>	<u>4.755</u>		<u>4.423.626,12</u>	<u>4.755</u>	

**Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH,
Menden**

**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2024**

Gewinn- und Verlustrechnung
der WFM GmbH, Menden
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2024

	EUR	2024 EUR	2023 EUR
1. Umsatzerlöse		2.658.143,95	2.564.546,01
2. andere aktivierte Eigenleistungen		1.996,91	27.629,09
3. sonstige betriebliche Erträge		46.293,34	90.651,95
4. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 2.031.433,10		- 2.042.278,61
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 200.991,64	- 2.232.424,74	- 167.485,32
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		- 228.597,53	- 192.469,86
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		- 193.937,59	- 186.722,75
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		67,00	1.592,29
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		- 54.082,11	- 55.124,56
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		6.021,24	- 12.669,69
10. Ergebnis nach Steuern		3.480,47	27.668,55
11. sonstige Steuern		- 1.386,75	- 1.025,50
12. Jahresüberschuss		2.093,72	26.643,05

**Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH,
Menden**

Anhang

Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2024 wurde gemäß den Vorschriften des HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

Die Wasserwerk Fröndenberg — Menden GmbH mit Sitz in Menden, eingetragen ins Handelsregister des Amtsgerichts Arnsberg unter HRB 9622, ist eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 Abs. 1 HGB.

Die Gliederung der Bilanz gemäß § 266 Abs. 2 HGB wurde um folgende Posten ergänzt:

- Erzeugungs-, Gewinnungs-, Bezugs-, Speicherungs- und Verteilungsanlagen
- Forderungen gegen Gesellschafter
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Jahresabschluss ist unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- und Herstellungskosten vermindernd um nutzungsbedingte Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen erfolgen ausschließlich linear.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Die sonstigen **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken sowie alle ungewissen Verpflichtungen. Bei ihrer Bemessung wurde der Grundsatz kaufmännischer Vorsicht beachtet. Sie sind mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag passiviert.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

Für die Gliederung der **Gewinn- und Verlustrechnung** wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagenspiegel ersichtlich.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben sämtlich eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Forderungen gegen Gesellschafter betreffen Ansprüche aus Trinkwasserlieferungen und Dienstleistungen.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen werden Steuererstattungsansprüche ausgewiesen.

Rückstellungen

Ausgewiesen werden Rückstellungen für Abschluss und Prüfung (T€ 4) sowie Rückstellungen für Zinsaufwand (T€ 5) und ausstehende Rechnungen (T€ 30).

Verbindlichkeiten

Die langfristigen Verbindlichkeiten betreffen zwei Darlehen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betreffen im Wesentlichen Wasserbezug und das Geschäftsbesorgungsentgelt.

Bezüglich der Restlaufzeiten verweisen wir auf den nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel.

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag EURO	bis zu 1 Jahr EURO	1 bis 5 Jahre EURO	über 5 Jahre EURO
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.894.000,00	272.000,00	1.088.000,00	1.534.000,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.338,00	22.338,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	556.314,28	556.314,28	0,00	0,00
	3.472.652,28	850.652,28	1.088.000,00	1.534.000,00

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden am Abschlussstichtag nicht.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen im Wesentlichen Wasserlieferungen an die Gesellschafter auf der Grundlage der bestehenden vertraglichen Vereinbarung.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen die Betriebsführungskosten entsprechend dem Geschäftsbesorgungsvertrag (T€ 122) sowie die Zahlungen an die Gesellschafter für die Vergütung der Geschäftsführung (T€ 36).

Sonstige Angaben

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Gesellschafter

Gesellschafter sind die Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH, Fröndenberg mit 25,1 % und die Stadtwerke Menden GmbH, Menden mit 74,9 %.

Geschäftsführung

Herr Michael Freitag, Fröndenberg

Herr Dipl.-Ing. Matthias Lürbke, Menden

Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr wurden keine Mitarbeiter beschäftigt.

Honorare des Abschlussprüfers

Das Honorar des Abschlussprüfers beträgt 4.100 € für die Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2024.

Ereignisse nach dem Abschlussstichtag (Nachtragsbericht)

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben, sind nach Schluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresüberschuss vollständig in die Gewinnrücklagen einzustellen.

Menden, 13. März 2025



Michael Freitag
- Geschäftsführer -



Dipl.-Ing. Matthias Lürbke
- Geschäftsführer –

Entwicklung des Anlagevermögens

zum

31. Dezember 2024

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024 gemäß § 268 HGB

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwert	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Umbuch- ungen	Stand 31.12.2024	Stand 01.01.2024	lfd. GJ	Abgänge	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR				EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen											
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>											
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	104.543,45	0,00	0,00	0,00	104.543,45	92.594,45	3.511,00	0,00	96.105,45	8.438,00	11.949,00
II. <u>Sachanlagen</u>											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.665.186,19	6.168,17	11.725,21	0,00	2.659.629,15	685.409,19	54.900,17	11.725,21	728.584,15	1.931.045,00	1.979.777,00
2. Erzeugungs-, Gewinnungs-, Bezugsanlagen	3.261.664,50	67.699,95	52.433,71	0,00	3.276.930,74	1.202.782,39	162.976,06	52.433,71	1.313.324,74	1.963.606,00	2.058.882,11
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	128.091,17	14.637,30	26.125,35	0,00	116.603,12	83.485,17	7.210,30	26.125,35	64.570,12	52.033,00	44.606,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau											
Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Geleistete Anzahlungen	1.900,00	2.850,00	0,00	0,00	4.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.750,00	1.900,00
	6.056.841,86	91.355,42	90.284,27	0,00	6.057.913,01	1.971.676,75	225.086,53	90.284,27	2.106.479,01	3.951.434,00	4.085.165,11
Anlagevermögen insgesamt	6.161.385,31	91.355,42	90.284,27	0,00	6.162.456,46	2.064.271,20	228.597,53	90.284,27	2.202.584,46	3.959.872,00	4.097.114,11

**Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH,
Menden**

Lagebericht

Wasserwerk Fröndenberg - Menden GmbH (WFM), Menden

Lagebericht für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024

Die Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH wurde mit notarieller Urkunde vom 07. April 2011 (UR-Nr. 117/2011) des Notars Eghard Schmöle, Menden, errichtet. Gesellschafter der Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH sind die Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH, Fröndenberg, und die Stadtwerke Menden GmbH, Menden.

Gegenstand des Unternehmens ist die Wassergewinnung und -aufbereitung zur ausschließlichen Bedarfsdeckung für die Stadtwerke Menden GmbH und die Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH.

Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Das Jahr 2024 war wie in den Vorjahren geprägt durch den dauerhaften Betrieb des Wasserwerks und den daraus resultierenden Wasserlieferungen auf Basis der langfristigen Lieferverträge an die Gesellschafter.

Neben der kontinuierlichen Aufgabe der Sicherstellung der Trinkwasserqualität, ist die Frage der Mengenbewirtschaftung weiterhin relevant. Die Ruhr und damit das Talsperren-System des Ruhrverbandes, ist für das Rohwasserdargebot des Wasserwerkes maßgeblich. Das Unternehmen unterstützt daher den Ruhrverband in seinen Bemühungen das Ruhrverbandsgesetz der aktuellen klimatischen Situation anzupassen.

Die WFM führt für beide Gesellschafter regelmäßig ein gemeinsames, umfangreiches Monitoring ihrer Rohwässer und Einzugsgebiete durch. Die Erkenntnisse werden so gebündelt und fließen in einen gemeinsamen Bericht gegenüber der Aufsichtsbehörde ein.

Das 2015 eingeführte Energiemanagementsystem nach DIN ISO 50001 wird kontinuierlich weiterentwickelt. Das im Berichtsjahr durchgeführte Re-Audit mit der Zertifizierungsstelle war erneut erfolgreich.

Die im September 2023 in Betrieb gegangene Freiflächen PV-Anlage (die mit einer Leistung von 902 kWp) konnte im Geschäftsjahr 2024 einen deutlichen Beitrag zur nachhaltigen und umweltschonenden Wasserbewirtschaftung leisten. Insgesamt wurden 893.920 kWh erzeugt, wovon 643.114 kWh in den Eigenverbrauch geflossen sind.

Die Umsatzerlöse mit T€ 2.658 sind im Vergleich zum Vorjahr mengenbedingt leicht gestiegen. Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 2T€ (i.V. T€ 27).

Die wirtschaftliche Eigenkapitalausstattung der WFM konnte leicht verbessert werden. Die Quote ist von 19 % auf 21 % stichtagsbedingt gestiegen.

Die Verbindlichkeiten für Rechnungseingänge für den Trink- und Rohwasserbezug nach dem Stichtag 31.12.2024 waren im Vergleich zum Vorjahr geringer. Auch konnten die Verbindlichkeiten gegenüber den Kreditinstituten entsprechend den Tilgungsplänen abgebaut werden.

Risikobericht

Aufgrund der bestehenden langfristigen Wasserlieferungsverträge mit den Gesellschafter-Stadtwerken und der damit verbundenen Abnahmeverpflichtung steht nach unserer Einschätzung der Unternehmensfortführung auch weiterhin nichts entgegen. Trotz Beruhigung der Energiemärkte bleibt das Preisniveau hoch und beeinflusst das Ergebnis des Unternehmens.

Die Folgen des Ukraine-Krieges sieht die Geschäftsführung für den Fortbestand der Gesellschaft derzeit als nicht bestandsgefährdend an.

Öffentliche Zwecksetzung nach der Gemeindeordnung (GO) NRW

Über die Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung der Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH im Geschäftsjahr 2024 ist gemäß § 11 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages entsprechend § 108 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW jährlich zu berichten.

Die öffentliche Zwecksetzung der Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH ist im Gesellschaftsvertrag festgeschrieben. Die Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH war im Berichtsjahr entsprechend ihrer Aufgabenstellung laut Gesellschaftsvertrag tätig und hat somit den öffentlichen Zweck gemäß GO erfüllt. Den im Gesellschaftszweck (Gegenstand) definierten Zielen, der Wassergewinnung und -aufbereitung zur ausschließlichen Bedarfsdeckung für die Stadtwerke Menden GmbH und die Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH, hat das Unternehmen voll entsprochen.

Ausblick

Nach unserer Wirtschaftsplanung für 2025 rechnen wir bei einer nahezu gleichbleibenden Wasserabgabe an die Gesellschafter mit einem Jahresüberschuss in Höhe von T€ 42.

Menden, 13. März 2025



Michael Freitag
- Geschäftsführer -



Dipl.-Ing. Matthias Lürbke
- Geschäftsführer -

**Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH,
Menden**

Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Rechtliche Verhältnisse

Firma: Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH.

Sitz: Menden.

Handelsregister: Die Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH, Menden, ist im Handelsregister beim Amtsgericht Arnsberg unter HRB 9622 eingetragen.

Gesellschaftsvertrag: Es gilt der Gesellschaftsvertrag vom 7. April 2011 nebst Anpassungen vom 16. Dezember 2024.

Unternehmensgegenstand: Gegenstand des Unternehmens ist die Wassergewinnung und -aufbereitung zur ausschließlichen Bedarfsdeckung für die Stadtwerke Menden GmbH und die Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Stammkapital: € 25.000,00.

Gesellschafter:

	€	%
Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH	6.275,00	25,1
Stadtwerke Menden GmbH	18.725,00	74,9
	<u>25.000,00</u>	<u>100,0</u>

Organe der Gesellschaft: Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung.

Geschäftsführung: Herr Dipl.-Ing. Matthias Lürbke, Menden, sowie Herr Michael Freitag, Fröndenberg.

Wichtige Verträge

Nach den uns erteilten Auskünften bestehen folgende Verträge von besonderer Bedeutung:

- Betriebsführungsvertrag zwischen der Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH und der Stadtwerke Menden GmbH. Gegenstand ist die kaufmännische und technische Betriebsführung der WFM durch SWM. Der Vertrag ist am 1. Mai 2011 in Kraft getreten und ist jeweils mit einer Frist von einem Jahr zum Ende eines Kalenderjahres kündbar.
- Rohwasserlieferungsvertrag sowie Wasserlieferungsvertrag jeweils mit der Stadtwerke Menden GmbH und der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH. Inhalt ist der Bezug von Rohwasser durch die WFM sowie die anschließende Abgabe von Trinkwasser. Die Verträge sind frühestens zum 31. Dezember 2022 kündbar. Danach sind die Verträge jeweils mit einer Frist von einem Jahr zum Ende eines Kalenderjahres kündbar. Am 14. November 2022 beschloss die Gesellschafterversammlung, die Verträge bis zum 31. Dezember 2032 zu verlängern.

**Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH,
Menden**

**Fragenkatalog zur Prüfung der
Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
und der wirtschaftlichen Verhältnisse
nach § 53 HGrG (IDW PS 720)**

FRAGENKREIS 1:

Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) **Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?**

Für die Geschäftsführung der Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH liegt eine Geschäftsordnung vor. Die getroffenen Regelungen erscheinen sachgerecht.

- b) **Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?**

Im Geschäftsjahr hat eine ordentliche Gesellschafterversammlung stattgefunden. Das Protokoll hat uns zur Prüfung vorgelegen.

- c) **In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?**

Herr Matthias Lürbke ist zusätzlich Geschäftsführer der Stadtwerke Menden GmbH. Herr Lürbke ist Aufsichtsratsmitglied bei der Telemark Telekommunikationsgesellschaft Mark mbH und ist Mitglied in folgenden Gesellschafterversammlungen: Energiehandels-gesellschaft Märkischer Stadtwerke mbH, Stadtwerke Balve GmbH, mendigital GmbH, NetzService Ruhr GmbH.

Herr Michael Freitag hat keine weitere Gremientätigkeit.

- d) **Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?**

Die Organmitglieder erhalten keine direkte Vergütung von der Gesellschaft. Die Geschäftsführer werden von den Gesellschaftern vergütet. Seitens der Gesellschafter erfolgt eine anteilige Verrechnung der Vergütung an die Wasserwerk Fröndenberg-Menden GmbH.

FRAGENKREIS 2:

Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) **Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?**

Die WFM hat einen Betriebsführungsvertrag mit der Stadtwerke Menden GmbH abgeschlossen. Die WFM ist damit in die organisatorischen Abläufe bei der Stadtwerke Menden GmbH eingebunden.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?**

Vgl. a).

- c) **Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?**

Keine Feststellungen.

- d) **Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?**

Wir erachten die Regelungen im Gesellschaftsvertrag der WFM sowie die in der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung vom 23. Oktober 2012 dargelegten Bestimmungen für ausreichend.

- e) **Besteht eine ordnungsgemäße Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?**

Es besteht eine ordnungsgemäße Dokumentation von Verträgen. Die bestehenden wichtigen Verträge werden im Sekretariat der Geschäftsführung verwahrt.

FRAGENKREIS 3:

Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?**

Die Geschäftsführung hat einen Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2024 erstellt. Planabweichungen werden systematisch untersucht und der Gesellschafterversammlung zur Kenntnis gebracht.

Entgegen den Vorgaben des § 10 des Gesellschaftsvertrags umfasst der Wirtschaftsplan zwar einen Erfolgsplan, allerdings keinen Vermögensplan und keine fünfjährige Finanzplanung.

- b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?**

Relevante Abweichungen werden analysiert und der Gesellschafterversammlung zur Kenntnis gebracht.

- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?**

Das Rechnungswesen entspricht der Größe und den Anforderungen des Unternehmens. Das Rechnungswesen wird bei der Stadtwerke Menden GmbH geführt, die die Betriebsführung innehat.

- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?**

Keine gegenteiligen Feststellungen.

- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?**

Ein zentrales Cash-Management ist nicht eingerichtet.

- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?**

Nach unseren Feststellungen ist sichergestellt, dass vollständig und zeitnah abgerechnet wird. Das bestehende Mahnwesen ist unter Beachtung gesetzlicher Restriktionen ausreichend.

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Die Controlling-Tätigkeit erscheint nach Art und Umfang den Anforderungen der Gesellschaft angemessen.

- h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?**

Es bestehen keine wesentlichen Beteiligungen.

FRAGENKREIS 4:

Risikofrüherkennungssystem

- a) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?**
- b) **Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?**
- c) **Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?**
- d) **Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

Zu Fragenkreis 4:

Die WFM hat bislang kein dokumentiertes Risikofrüherkennungssystem eingerichtet. Dies ist angesichts der Betriebsgröße und des Geschäftsumfangs nach unserer Ansicht auch nicht erforderlich. Die Überwachung erfolgt unmittelbar durch die beiden Geschäftsführer.

FRAGENKREIS 5:

Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:**
- **Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?**
 - **Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?**
 - **Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?**
 - **Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?**
- b) **Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?**
- c) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf**
- **Erfassung der Geschäfte**
 - **Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse**
 - **Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung**
 - **Kontrolle der Geschäfte?**
- d) **Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?**
- e) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?**
- f) **Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?**

Zu Fragenkreis 5:

Das Unternehmen hat weder in der Vergangenheit Geschäfte dieser Art getätigt, noch sind diese geplant. Eine Beantwortung dieses Fragenkreises entfällt daher.

FRAGENKREIS 6:

Interne Revision

- a) **Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?**
- b) **Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?**
- c) **Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?**
- d) **Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?**
- e) **Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?**
- f) **Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?**

Zu Fragenkreis 6:

Eine interne Revision besteht aufgrund der geringen Größe des Unternehmens nicht.

Eine Beantwortung dieses Fragenkreises entfällt daher.

FRAGENKREIS 7:

Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?**

Hierfür haben sich keine Anhaltspunkte ergeben.

- b) **Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?**

Nach unseren Feststellungen wurden keine derartigen Kredite gewährt.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?**

Hierfür haben sich keine Anhaltspunkte ergeben.

- d) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?**

Die Abstimmung der Geschäfte erfolgt in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften. Anhaltspunkte für Verstöße sind uns nicht bekannt geworden.

FRAGENKREIS 8:

Durchführung von Investitionen

- a) **Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?**

Keine gegenteiligen Feststellungen.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Keine gegenteiligen Feststellungen.

- c) **Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Keine gegenteiligen Feststellungen.

- d) **Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Der Wirtschaftsplan umfasst keine Investitionsplanung bzw. keinen Vermögens- oder Finanzplan.

- e) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?**

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

FRAGENKREIS 9:

Vergaberegelnungen

- a) **Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelnungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?**

Es haben sich keine Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße ergeben.

- b) **Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelnungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?**

Keine gegenteiligen Feststellungen.

FRAGENKREIS 10:

Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) **Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?**

In der Regel findet jährlich eine Gesellschaftsversammlung statt, in der umfassend berichtet wird.

- b) **Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Nach Durchsicht des Protokolls werden nach unserem Eindruck die Lage und die Entwicklung des Unternehmens zutreffend dargestellt.

- c) **Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?**

Geschäftsvorfälle bzw. Maßnahmen dieser Art kamen nicht vor.

- d) **Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?**

Neben den üblichen allgemeinen Informationen sind uns keine Wünsche zu besonderer Berichterstattung bekannt geworden.

- e) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?**

Anhaltspunkte hierfür ergaben sich nach Durchsicht der Protokolle nicht.

- f) **Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?**

Für die Organe der WFM wurde seitens der Stadtwerke Menden GmbH eine D&O-Versicherung abgeschlossen.

- g) **Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?**

Solche Interessenkonflikte sind nicht gemeldet worden.

FRAGENKREIS 11:

Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

Keine Feststellungen (nicht bekannt).

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Nein.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

FRAGENKREIS 12:

Finanzierung

- a) **Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Die bilanzielle Eigenkapitalquote beträgt 20,6 % (Vorjahr: 19,1 %).

Es besteht eine Unterdeckung von T€ 426 des langfristigen Kapitals gegenüber dem lang- und mittelfristigen Vermögen.

- b) **Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?**

Es besteht kein Konzern.

- c) **In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?**

Die WFM hat im Berichtsjahr keine Fördermittel der öffentlichen Hand erhalten.

FRAGENKREIS 13:

Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) **Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?**

Finanzierungsprobleme sind uns nicht bekannt geworden. Die Eigenkapitalausstattung liegt bei 20,6 %.

- b) **Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?**

Der Jahresüberschuss von T€ 2 soll in die Gewinnrücklagen eingestellt werden und dient damit dem Aufbau einer angemessenen Eigenkapitalausstattung. Der Vorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft vereinbar.

FRAGENKREIS 14:

Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) **Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?**

Nicht zutreffend.

- b) **Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?**

Nein.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?**

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- d) **Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?**

Nicht zutreffend.

FRAGENKREIS 15:

Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) **Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?**

Verlustbringende Geschäfte mit Bedeutung für die Vermögens- und Ertragslage sind uns nicht bekannt geworden.

- b) **Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?**

Die Frage ist nicht anwendbar, da keine verlustbringenden Geschäfte vorliegen bzw. uns nicht bekannt sind.

FRAGENKREIS 16:

Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) **Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?**

Im Berichtsjahr ergab sich ein Jahresüberschuss.

- b) **Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?**

Die Wasserlieferungen an die Gesellschafter erfolgen im kommenden Jahr vertragsgemäß, so dass bei unveränderter Geschäftspolitik auch für Folgejahre Überschüsse erwartet werden.

Besondere Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen

der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Stand: 1. Juli 2020

Präambel

Diese Auftragsbedingungen der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (kurz: GPP) ergänzen und konkretisieren die vom Institut der Wirtschaftsprüfer e. V. (IDW) herausgegebenen Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (in der dem Auftragsbestätigungsschreiben beigefügten Fassung) und sind diesen gegenüber vorrangig anzuwenden. Sie gelten nachrangig zu einem Auftragsbestätigungsschreiben. Das Auftragsbestätigungsschreiben zusammen mit allen Anlagen bildet die „*Sämtlichen Auftragsbedingungen*“.

A. Ergänzende Bestimmungen für Abschlussprüfungen nach § 317 HGB und vergleichbare Prüfungen nach nationalen und internationalen Prüfungsgrundsätzen

GPP wird die Prüfung gemäß § 317 HGB und unter Beachtung der vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung ("GoA") durchführen. Dem entsprechend wird GPP die Prüfung unter Beachtung der Grundsätze gewissenhafter Berufsausübung so planen und anlegen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Prüfungsgegenstand laut Auftragsbestätigungsschreiben wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

GPP wird alle Prüfungshandlungen durchführen, die sie den Umständen entsprechend für die Beurteilung als notwendig erachtet und prüfen, in welcher Form der in § 322 HGB respektive den GoA vorgesehene Vermerk zum Prüfungsgegenstand erteilt werden kann. Über die Prüfung des Prüfungsgegenstands wird GPP in berufsüblichem Umfang berichten. Um Art, Zeit und Umfang der einzelnen Prüfungshandlungen in zweckmäßiger Weise festzulegen, wird GPP, soweit sie es für erforderlich hält, das System der rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen prüfen und beurteilen, insbesondere soweit es der Sicherung einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung dient. Wie berufsüblich, wird GPP die Prüfungshandlungen in Stichproben durchführen, sodass ein unvermeidliches Risiko besteht, dass auch bei pflichtgemäß durchgeführter Prüfung selbst wesentliche falsche Angaben unentdeckt bleiben können. Daher werden z.B. Unterschlagungen und andere Unregelmäßigkeiten durch die Prüfung nicht notwendigerweise aufgedeckt. GPP weist darauf hin, dass die Prüfung in ihrer Zielsetzung nicht auf die Aufdeckung von Unterschlagungen und anderen Unregelmäßigkeiten, die nicht Übereinstimmung des Prüfungsgegenstands mit den maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätzen betreffen, ausgerichtet ist. Sollte GPP jedoch im Rahmen der Prüfung derartige Sachverhalte feststellen, wird dem Auftraggeber dies unverzüglich zur Kenntnis gebracht.

Es ist Aufgabe der gesetzlichen Vertreter des Auftraggebers, wesentliche Fehler im Prüfungsgegenstand zu korrigieren und uns gegenüber in der Vollständigkeitserklärung zu bestätigen, dass die Auswirkungen etwaiger nicht korrigierter Fehler, die von uns während des aktuellen Auftrags festgestellt wurden sowohl einzeln als auch in ihrer Gesamtheit für den Prüfungsgegenstand unwesentlich sind.

B. Auftragsverhältnis

Unter Umständen werden GPP im Rahmen des Auftrages und zur Wahrnehmung der wirtschaftlichen Belange des Auftraggebers unmittelbar mit diesem zusammenhängende Dokumente, die rechtliche Relevanz haben, zur Verfügung gestellt. GPP stellt ausdrücklich klar, dass sie weder eine Verpflichtung zur rechtlichen Beratung bzw. Überprüfung hat, noch, dass dieser Auftrag eine allgemeine Rechtsberatung beinhaltet; daher hat der Auftraggeber auch eventuell im Zusammenhang mit der Durchführung dieses Auftrages von der GPP zur Verfügung gestellte Musterformulierungen zur abschließenden juristischen Prüfung seinem verantwortlichen Rechtsberater vorzulegen. Der Auftraggeber ist verantwortlich für sämtliche Geschäftsführungsentscheidungen im Zusammenhang mit den Leistungen der GPP sowie die Verwendung der Ergebnisse der Leistungen und die Entscheidung darüber, inwieweit die Leistungen der GPP für eigene interne Zwecke des Auftraggebers geeignet sind.

C. Informationszugang

Es liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Auftraggebers, der GPP einen uneingeschränkten Zugang zu den für den Auftrag erforderlichen Aufzeichnungen, Schriftstücken und sonstigen Informationen zu gewährleisten. Das Gleiche gilt für die Vorlage zusätzlicher Informationen (z.B. Geschäftsbericht, Feststellungen hinsichtlich der Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG), die vom Auftraggeber zusammen mit dem Abschluss sowie ggf. dem zugehörigen Lagebericht veröffentlicht werden. Der Auftraggeber wird diese rechtzeitig vor Erteilung des Bestätigungsvermerks bzw. unverzüglich sobald sie vorliegen, zugänglich machen. Sämtliche Informationen, die der GPP vom Auftraggeber oder in seinem Auftrag zur Verfügung gestellt werden („*Auftraggeberinformationen*“), müssen vollständig sein.

D. Mündliche Auskünfte

Soweit der Auftraggeber beabsichtigt, eine Entscheidung oder sonstige wirtschaftliche Disposition auf Grundlage von Informationen und/oder Beratung zu treffen, welche die GPP dem Auftraggeber mündlich erteilt hat, so ist der Auftraggeber verpflichtet, entweder (a) GPP rechtzeitig

vor einer solchen Entscheidung zu informieren und sie zu bitten, das Verständnis des Auftraggebers über solche Informationen und/oder Beratung schriftlich zu bestätigen oder (b) in Kenntnis des oben genannten Risikos einer solchen mündlich erteilten Information und/oder Beratung jene Entscheidung in eigenem Ermessen und in alleiniger Verantwortung zu treffen.

E. Freistellung

Der Auftraggeber ist dazu verpflichtet, GPP von allen Ansprüchen Dritter (einschließlich verbundener Unternehmen) sowie daraus folgenden Verpflichtungen, Schäden, Kosten und Aufwendungen (insbesondere angemessene externe Anwaltskosten) freizustellen, die aus der Verwendung des Arbeitsergebnisses durch Dritte resultieren und die Weitergabe direkt oder indirekt durch den Auftraggeber oder auf seine Veranlassung hin erfolgt ist. Diese Verpflichtung besteht nicht in dem Umfang, wie GPP sich ausdrücklich schriftlich damit einverstanden erklärt hat, dass der Dritte auf das Arbeitsergebnis vertrauen darf.

F. Elektronische Datenversendung (E-Mail)

Den Parteien ist die Verwendung elektronischer Medien zum Austausch und zur Übermittlung von Informationen gestattet und diese Form der Kommunikation stellt als solche keinen Bruch von etwaigen Verschwiegenheitspflichten dar. Den Parteien ist bewusst, dass die elektronische Übermittlung von Informationen (insbesondere per E-Mail) Risiken (z.B. unberechtigter Zugriff Dritter) birgt.

Jegliche Änderung der von der GPP auf elektronischem Wege übersandten Dokumente ebenso wie jede Weitergabe von solchen Dokumenten auf elektronischem Wege an Dritte darf nur nach schriftlicher Zustimmung der GPP erfolgen.

G. Datenschutz

Für die genannten Verarbeitungszwecke ist die GPP berechtigt, Auftraggeberinformationen, die bestimmten Personen zugeordnet werden können („*personenbezogene Daten*“), in den verschiedenen Jurisdiktionen, in denen diese tätig sind, zu verarbeiten.

GPP verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit geltendem Recht und berufsrechtlichen Vorschriften, insbesondere unter Beachtung der nationalen (BDSG) und europarechtlichen (EU-DSGVO) Regelungen zum Datenschutz. GPP verpflichtet Dienstleister, die im Auftrag der GPP personenbezogene Daten verarbeiten, sich ebenfalls an diese Bestimmungen zu halten.

H. Vollständigkeitserklärung

Die seitens GPP von den gesetzlichen Vertretern erbetene Vollständigkeitserklärung umfasst gegebenenfalls auch die Bestätigung, dass die in einer Anlage zur Vollständigkeitserklärung zusammengefassten Auswirkungen von nicht korrigierten falschen Angaben im Prüfungsgegenstand sowohl einzeln als auch insgesamt unwesentlich sind.

I. Geltungsbereich

Die in den *Sämtlichen Auftragsbedingungen* enthaltenen Regelungen – einschließlich der Regelung zur Haftung – finden auch auf alle künftigen, vom Auftraggeber erteilten sonstigen Aufträge entsprechend Anwendung, soweit nicht jeweils gesonderte Vereinbarungen getroffen werden bzw. über einen Rahmenvertrag erfasst werden oder soweit für die GPP verbindliche in- oder ausländische gesetzliche oder behördliche Erfordernisse einzelnen Regelungen zu Gunsten des Auftraggebers entgegenstehen.

Für Leistungen der GPP gelten ausschließlich die Bedingungen der *Sämtlichen Auftragsbedingungen*; andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, wenn der Auftraggeber diese mit GPP im Einzelnen nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart hat. Allgemeine Einkaufsbedingungen, auf die im Rahmen automatisierter Bestellungen Bezug genommen wird, gelten auch dann nicht als einbezogen, wenn GPP nicht ausdrücklich widerspricht oder GPP mit der Erbringung der Leistungen vorbehaltlos beginnt.

J. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Für die Auftragsdurchführung sind die von den maßgeblichen deutschen berufsständischen Organisationen (WPK, IDW, StBK) entwickelten und verabschiedeten Berufsgrundsätze, soweit sie für den Auftrag im Einzelfall anwendbar sind, bestimmend.

Auf das Auftragsverhältnis und auf sämtliche hieraus oder aufgrund der Erbringung der darin vereinbarten Leistungen resultierenden außervertraglichen Angelegenheiten oder Verpflichtungen findet deutsches Recht Anwendung.

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle in Verbindung mit dem Auftrag oder den darunter erbrachten Leistungen entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist Bremen, Deutschland.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
- Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

D - Anlage 8.4

NetzService Ruhr GmbH

Prüfungsbericht

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024

und

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024

**NetzService Ruhr GmbH,
Menden**

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
A. Prüfungsauftrag	1
B. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Geschäftsführung	2
C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	3
D. Feststellungen und Erläuterungen zu Rechnungslegung, Jahresabschluss und Lagebericht	7
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	7
1. Vorjahresabschluss	7
2. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	7
3. Jahresabschluss	8
4. Lagebericht	8
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	9
III. Erläuterungen zur Vermögens- und Ertragslage	9
1. Vermögenslage	9
2. Ertragslage	13
E. Feststellungen gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz	14
F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks	15

Anlagen (separates Verzeichnis)

Abkürzungsverzeichnis

AktG	Aktiengesetz
EnWG	Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz)
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GO NRW	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
HRB	Handelsregister Abteilung B
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V.
IKS	Internes Kontrollsystem
ISA	International Standards on Auditing
n.F.	neue Fassung
NRW	Nordrhein-Westfalen
NSR	NetzService Ruhr GmbH
PS	Prüfungsstandard des IDW
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOF	Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen
VOL	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen

Hinweis: In Tabellen können technisch bedingt Rundungsdifferenzen auftreten!

A. Prüfungsauftrag

1. Die Geschäftsführung der

NetzService Ruhr GmbH, Menden

(nachstehend auch "Gesellschaft" oder "NSR" genannt)

hat uns gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 5. November 2024 den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 sowie unter ergänzender Beachtung der International Standards on Auditing (ISA) zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten.

Die Gesellschaft ist als eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne des § 267a Abs. 1 HGB nicht gesetzlich zur Durchführung einer Jahresabschlussprüfung nach den Vorschriften der §§ 316 ff. HGB verpflichtet. Der Prüfungsauftrag wurde von der Geschäftsführung aufgrund der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages (§ 11 Abs. 3) erteilt. Der Lagebericht ist gemäß §11 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrag aufzustellen.

Auftragsgemäß waren auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) zu beachten.

2. Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4 a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.
3. Der Bericht ist an die Gesellschaft gerichtet.
4. Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis der Prüfung erstatten wir den vorliegenden Bericht, dem der geprüfte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) sowie der Lagebericht als Anlagen Nr. I bis Nr. IV beigelegt sind.
5. Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit gelten - auch im Verhältnis zu Dritten - die diesem Bericht beigelegten "Besonderen Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen" vom 1. Juli 2020 sowie die "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" vom 1. Januar 2024.

B. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Geschäftsführung

6. Im folgenden Abschnitt geben wir zusammengefasst die Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung wieder:
- Im Geschäftsjahr 2024 lag der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit auf der Implementierung einer zentralen Videoüberwachung für beide Gesellschafter. Die kontinuierliche Optimierung der Netzleittechnik und die Qualifikation der Mitarbeiter, bezogen auf die Prozess-, Netz- und Anlagentechnik beider Gesellschafter, erfolgte ebenso. Gleichwohl wurden Umsätze aus der System- und Gebäudebereitstellung sowie dem Systembetrieb in Höhe von T€ 897 erzielt. Die Aufwendungen betreffen im Wesentlichen die Kosten der Geschäftsbesorgung und Geschäftsführung (T€ 582) durch die Gesellschafter. Der Jahresüberschuss lag bei T€ 7 (Vorjahr: T€ 41).
 - Die NSR ist branchenunabhängig finanziert und verfügt über eine Eigenkapitalquote von 90,6 % (Vorjahr: 93,8 %).
 - Bestandsgefährdende Risiken sieht die Geschäftsführung nicht.
 - Für 2025 erwartet die Geschäftsführung einen Jahresüberschuss von T€ 13. Kreditaufnahmen sind nicht geplant. Die Investitionen sollen aus dem laufenden Cash-Flow finanziert werden.
7. Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Geschäftsführung insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage, des Fortbestands und der zukünftigen Entwicklung der Gesellschaft. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

8. Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024. Diese haben wir daraufhin geprüft, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir zusätzlich daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind (IDW PS 350 n.F. (10.2021)).

9. Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW-Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet.
10. Die Beurteilung der Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrages zur Jahresabschlussprüfung.
11. Unsere Prüfung hat sich nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung gesichert werden kann.
12. Die Geschäftsführung der Gesellschaft ist für die Buchführung, die dazu eingerichteten Kontrollen und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht sowie die uns gemachten Angaben verantwortlich. Unsere Aufgabe ist es, die von der Geschäftsführung vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

13. Wir haben unsere Prüfung im Februar und März 2025 in unseren Büroräumen durchgeführt. Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss der NetzService Ruhr GmbH zum 31. Dezember 2023.
14. Bei der Durchführung der Prüfung haben wir die Vorschriften des § 108 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen i. V. m. §§ 316 ff. HGB und die in den Prüfungsstandards des IDW niedergelegten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie ergänzend die ISA beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung problemorientiert so angelegt, dass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, erkennen konnten. Gegenstand unseres Auftrages waren nicht die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände (wie z. B. Untreuehandlungen oder Unterschlagungen) und außerhalb der Rechnungslegung begangene Ordnungswidrigkeiten. Die Prüfung haben wir jedoch so angelegt, dass diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden. Die Verantwortung für die Vermeidung und die Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.
15. Im Rahmen unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes haben wir uns zunächst ein Urteil über die wirtschaftliche und rechtliche Situation der Gesellschaft gebildet. In Gesprächen mit der Geschäftsleitung und leitenden Mitarbeitern der Gesellschaft haben wir uns anschließend ein Bild über die Geschäftsrisiken, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können, gemacht.
16. Die Prüfung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie der Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht haben wir überwiegend auf der Basis von Stichproben durchgeführt.

Wir haben uns ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem verschafft, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Der Prüfung lag eine Planung der Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung unserer vorläufigen Lageeinschätzung der Gesellschaft und eine Einschätzung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Gesellschaft zu Grunde. Hierbei haben wir unsere Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie mögliche Fehlriskien berücksichtigt.

17. Aus den bei der Prüfungsplanung festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:

- Nachweis und Bewertung des Anlagevermögens,
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen,
- Vollständigkeit und periodengerechte Erfassung der Umsatzerlöse,
- weitere Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

18. Ausgehend von unserer Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet.

Sowohl analytische Prüfungshandlungen als auch Einzelfallprüfungen wurden nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens in ausgewählten Stichproben durch bewusste Auswahl durchgeführt.

Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

19. Der Nachweis der Vermögens- und Schuldposten erfolgte durch Bücher, Verträge sowie sonstige Unterlagen und Belege, wie Kassenbücher, Bankbestätigungen und Bankauszüge.
20. Von der Geschäftsführung und den zur Auskunft benannten Personen sind alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise bereitwillig erbracht worden. Die Geschäftsführung hat uns in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten sowie alle erforderlichen Angaben gemacht sind. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben und sind uns bei unserer Prüfung auch nicht bekannt geworden. Die Geschäftsführung hat hierin ferner erklärt, dass der Lagebericht auch hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 289 HGB erforderlichen Angaben enthält.

D. Feststellungen und Erläuterungen zu Rechnungslegung, Jahresabschluss und Lagebericht

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Vorjahresabschluss

21. Der Vorjahresabschluss wurde von der Gesellschafterversammlung am 5. November 2024 festgestellt. Die Gesellschafterversammlung hat beschlossen, den Jahresüberschuss 2023 in Höhe von € 40.520,56 der Gewinnrücklage zuzuführen.

Der Vorjahresabschluss wurde am 5. Februar 2025 im Unternehmensregister veröffentlicht.

2. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

22. Die Buchführung der Gesellschaft wird von der Stadtwerke Menden GmbH, die die kaufmännische Betriebsführung innehat, mittels der Standardsoftware SAP S/4 HANA ausgeführt. Das von der Stadtwerke Menden GmbH eingerichtete rechnungslegungsbezogene IKS sieht dem Geschäftszweck und -umfang angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Es ist nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die vollständige und richtige Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation und Sicherung des Buchungsstoffes zu gewährleisten.

Die Informationen, die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommen wurden, führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages) entsprechen. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

3. Jahresabschluss

23. Der Jahresabschluss wurde ordnungsgemäß aus den Konten der Gesellschaft entwickelt. Die Vermögens- und Schuldposten sind ausreichend nachgewiesen sowie richtig und vollständig erfasst. Sie sind unter Beachtung der Vorschriften des HGB für Kapitalgesellschaften, des Gesellschaftsvertrages und der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet. Der Grundsatz der Bewertungsstetigkeit wurde beachtet. Der Ausweis ist nach den Vorschriften für Kapitalgesellschaften vorschriftsgemäß erfolgt. In den Anhang sind die erforderlichen Angaben richtig und vollständig aufgenommen; er entspricht den gesetzlichen Vorschriften.
24. Im Ergebnis können wir feststellen, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

4. Lagebericht

25. Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften nach § 289 HGB.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

26. Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Ertragslage der Gesellschaft.

Die wesentlichen Bewertungsgrundlagen sind im Anhang der Gesellschaft angegeben.

Die wesentlichen Bewertungsgrundlagen blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen, die sich auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses auswirken, haben wir im Rahmen der Prüfung nicht festgestellt.

III. Erläuterungen zur Vermögens- und Ertragslage

1. Vermögenslage

27. Zur Beurteilung der Vermögenslage der Gesellschaft haben wir in der nachstehenden Übersicht die Bilanzposten nach Liquiditätsgesichtspunkten in Gruppen zusammengefasst und den Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Hierbei haben wir zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung:

- die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens dem Sachanlagevermögen zugerechnet,
- die Rechnungsabgrenzungsposten den Forderungen zugeordnet,
- die Rückstellungen dem kurzfristigen Fremdkapital zugerechnet.

Strukturbilanz

	31. Dezember 2024		31. Dezember 2023		Veränderungen
	T€	%	T€	%	T€
Aktiva					
Anlagevermögen					
Sachanlagen	602	59,6	628	64,9	- 26
	602	59,6	628	64,9	- 26
Umlaufvermögen					
Forderungen	235	23,3	106	11,0	129
Flüssige Mittel	172	17,1	233	24,1	- 61
	407	40,4	340	35,1	68
Summe der Aktiva	1.009	100,0	967	100,0	42
Passiva					
Eigenkapital	914	90,6	908	93,8	7
Fremdkapital					
kurzfristiges	95	9,4	60	6,2	35
	95	9,4	60	6,2	35
Summe der Passiva	1.009	100,0	967	100,0	42

28. Zu der nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen aufbereiteten Bilanz nehmen wir wie folgt Stellung:

Anlagevermögen

29. Im Jahr 2024 hat die Gesellschaft T€ 45 an Investitionen getätigt. An Abschreibungen wurden T€ 71 verrechnet. Die Zugänge betreffen mit T€ 14 eine Hardware zur Objektüberwachung, mit T€ 6 das Betriebsgebäude an der Fröndenberger Straße sowie mit T€ 7 einen Extremswitching.

Umlaufvermögen

30. Die Forderungen enthalten mit T€ 166 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, mit T€ 65 sonstige Vermögensgegenstände sowie mit T€ 4 den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten. Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten den Erstattungsanspruch gegenüber dem Finanzamt.

Die liquiden Mittel sinken um T€ 61.

Eigenkapital

31. Das Eigenkapital ist um T€ 7 gestiegen. Der Jahresüberschuss 2024 beträgt T€ 7. Aufgrund des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 5. November 2024 wurde der Jahresüberschuss des Jahres 2023 (T€ 41) der Gewinnrücklage zugeführt. Die Eigenkapitalquote ist um 3,2 Prozentpunkte auf 90,6 % gefallen.

Fremdkapital

32. Das Fremdkapital umfasst ausschließlich kurzfristiges Fremdkapital und beinhaltet insbesondere Steuerrückstellungen (T€ 2), sonstige Rückstellungen (T€ 4), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (T€ 40) sowie Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (T€ 49).

Bei den sonstigen Rückstellungen handelt es sich um Rückstellungen für die externen Kosten der Jahresabschlussprüfung.

33. Die aus der zusammengefassten Bilanz abgeleitete langfristige Kapitalstruktur ergibt folgendes Bild:

Langfristige Kapitalstruktur

	31. Dezember 2024		31. Dezember 2023	
	T€	in % der Bilanzsumme	T€	in % der Bilanzsumme
Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	602	59,6	628	64,9
Summe des lang- und mittelfristigen Vermögens	602	59,6	628	64,9
Zur Finanzierung standen zur Verfügung:				
Eigenkapital	914	90,6	908	93,8
Summe des langfristigen Kapitals	914	90,6	908	93,8
Überdeckung	312	31,0	280	28,9

Das langfristig gebundene Vermögen wird vollständig durch das langfristige Kapital gedeckt. Die Überdeckung ist weiterhin bei T€ 312.

2. Ertragslage

34. Die Ertragslage der Gesellschaft ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

	2024		2023		Veränderung*	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	897	99,9	585	100,0	312	53,3
Materialaufwand	33	3,6	27	4,6	- 5	-20,0
Rohergebnis	865	96,2	558	95,3	306	54,9
Andere aktivierte Eigenleistungen	1	0,1	0	0,0	1	400,6
sonstige betriebliche Erträge	0	0,0	0	0,0	0	62,2
Abschreibungen	71	7,9	69	11,8	- 2	-2,9
sonstige betriebliche Aufwendungen	763	84,9	454	77,5	- 309	-68,2
sonstige Steuern	1	0,1	1	0,1	- 0	-2,9
Betriebsergebnis	31	3,5	35	6,0	- 4	-11,5
Zinserträge	0	0,0	-	0,0	0	-
Zinsaufwand	1	0,1	1	0,1	-	0,0
Finanzergebnis	- 0	-0,1	- 1	-0,1	0	5,8
Ergebnis vor Ertragsteuern	31	3,4	35	5,9	- 4	-11,6
Ertragsteuern	24	2,7	- 6	-1,0	- 30	-506,3
Jahresergebnis	7	0,7	41	6,9	- 34	-83,6

*) Vorzeichen bezogen auf die Ergebnisauswirkung

35. Die **Umsatzerlöse** steigen insgesamt um T€ 312 auf T€ 897.
Unter den Umsatzerlösen werden die Erlöse aus den Dienstleistungserbringungen gegenüber der Stadtwerke Menden GmbH und der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH ausgewiesen.
36. Die **Materialaufwendungen** sind im Vergleich zum Vorjahr um T€ 5 gestiegen. Es handelt sich insbesondere um Strombezug (T€ 16; Vorjahr: T€ 11) sowie Fremdleistungen (T€ 14; Vorjahr: T€ 13).
37. In den **aktivierten Eigenleistungen** werden aktivierungspflichtige Arbeiten ausgewiesen.
38. Die **Abschreibungen** steigen aufgrund von Investitionen um T€ 2 auf T€ 71.
39. Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind um T€ 309 auf T€ 763 gestiegen. Es wirken sich vor allem die gestiegenen IT-Kosten und die erhöhten Beratungskosten auf die sonstigen betrieblichen Aufwendungen aus.
40. Die Gesellschaft erzielte in 2024 einen **Jahresüberschuss** von T€ 7.

E. Feststellungen gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz

41. Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet.

Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht in der Anlage Nr. VI dargestellt.

Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach der Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

42. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 13. März 2025 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die **NetzService Ruhr GmbH, Menden**

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der NetzService Ruhr GmbH, Menden – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Gesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichtes, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichtes in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets auf-

deckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichtes getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Die Website des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) enthält unter www.idw.de/idw/verlautbarungen/bestaetigungsvermerk/1-v3-hgb-ja-non-pie/ eine weitergehende Beschreibung der Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Bestätigungsvermerks.

Düsseldorf, 13. März 2025

Göken, Pollak und Partner
Treuhandgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/
Steuerberatungsgesellschaft

(gez. Reuter)
Wirtschaftsprüfer

(gez. Pencereci)
Wirtschaftsprüfer"

43. Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n.F. (10.2021)).

Düsseldorf, 13. März 2025

Göken, Pollak und Partner
Treuhandgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/
Steuerberatungsgesellschaft


(Reuter)
Wirtschaftsprüfer


(Pencereci)
Wirtschaftsprüfer

(qualifiziert
elektronisch signiert)

(qualifiziert
elektronisch signiert)

Anlagenverzeichnis

	<u>Anlage Nr.</u>
Bilanz zum 31. Dezember 2024	I
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024	II
Anhang	III
Lagebericht	IV
Rechtliche Verhältnisse	V
Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG (IDW PS 720)	VI
Besondere Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen	
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	

**NetzService Ruhr GmbH,
Menden**

Bilanz

zum

31. Dezember 2024

Bilanz zum 31. Dezember 2024
der
NetzService Ruhr GmbH, Menden

Aktivseite				Passivseite			
		Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023		Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023	
	EUR	EUR	TEUR		EUR	TEUR	
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25	
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		81.440,00	98	II. Kapitalrücklage	667.738,53	668	
II. Sachanlagen				III. Gewinnrücklagen	215.039,19	174	
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	341.513,11		340	IV. Jahresüberschuss	6.646,04	41	
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	179.044,00		190	Eigenkapital insgesamt	<u>914.423,76</u>	<u>908</u>	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	<u>520.557,11</u>	<u>0</u>	B. Rückstellungen			
Anlagevermögen insgesamt		<u>601.997,11</u>	<u>628</u>	1. Steuerrückstellungen	1.617,20	0	
				2. Sonstige Rückstellungen	3.700,00	3	
B. Umlaufvermögen				Rückstellungen insgesamt	<u>5.317,20</u>	<u>3</u>	
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				C. Verbindlichkeiten			
1. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	166.435,42			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40.435,40	29	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>64.763,42</u>	231.198,84	101	2. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	49.124,41	27	
II. Guthaben bei Kreditinstituten		172.344,99	233	3. sonstige Verbindlichkeiten	0,48	0	
Umlaufvermögen insgesamt		<u>403.543,83</u>	<u>334</u>	Verbindlichkeiten insgesamt	<u>89.560,29</u>	<u>56</u>	
C. Rechnungsabgrenzungsposten		<u>3.760,31</u>	<u>5</u>				
		<u>1.009.301,25</u>	<u>967</u>		<u>1.009.301,25</u>	<u>967</u>	

**NetzService Ruhr GmbH,
Menden**

**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2024**

Gewinn- und Verlustrechnung
der NetzService Ruhr GmbH, Menden
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2024

	<u>2024</u> <u>EUR</u>	<u>2023</u> <u>EUR</u>
1. Umsatzerlöse	897.317,66	585.453,26
2. andere aktivierte Eigenleistungen	1.276,73	255,03
3. sonstige betriebliche Erträge	0,60	0,37
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 18.933,35	- 14.180,55
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 13.739,72	- 13.054,32
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 70.991,90	- 68.957,85
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 763.335,42	- 453.880,66
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	29,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 500,04	- 500,04
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- <u>23.952,65</u>	<u>5.895,26</u>
10. Ergebnis nach Steuern	7.170,91	41.030,50
11. sonstige Steuern	- <u>524,87</u>	- <u>509,94</u>
12. Jahresüberschuss	<u><u>6.646,04</u></u>	<u><u>40.520,56</u></u>

**NetzService Ruhr GmbH,
Menden**

Anhang

NetzService Ruhr GmbH, Menden

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Abschluss für das Geschäftsjahr 2024 wurde gemäß den Vorschriften des HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

Die NetzService Ruhr GmbH mit Sitz in Menden, eingetragen im Handelsregister Arnsberg, HRB 12268, ist eine Kleinkapitalgesellschaft i. S. d. § 267a HGB.

Der Abschluss des Geschäftsjahres ist unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Abschlusses des Geschäftsjahres waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- und Herstellungskosten vermindert um nutzungsbedingte Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen erfolgen ausschließlich linear.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken sowie alle ungewissen Verpflichtungen. Bei ihrer Bemessung wurde der Grundsatz kaufmännischer Vorsicht beachtet. Sie sind mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag passiviert.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagenspiegel ersichtlich.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben sämtlich eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen werden Steuererstattungsansprüche ausgewiesen.

Rückstellungen

Unter den Rückstellungen werden die Aufwendungen für Abschluss und Prüfung ausgewiesen.

Verbindlichkeiten

Die unter den Verbindlichkeiten ausgewiesenen Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen haben sämtlich eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden am Abschlussstichtag nicht.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen die Kosten der Geschäftsbesorgung durch die Gesellschafter-Unternehmen.

Ereignisse nach dem Abschlussstichtag (Nachtragsbericht)

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung, die wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben, sind nach Schluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

Sonstige Angaben

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Gesellschafter

Gesellschafter sind die Stadtwerke Fröndenberg-Wickede GmbH, Fröndenberg, mit 50 % und die Stadtwerke Menden GmbH, Menden, mit 50 %.

Geschäftsführung

Herr Dipl.-Ing. Volker Kretschmer, Bergkamen

Herr Marc Beermann, Menden

Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr wurden keine Mitarbeiter beschäftigt.

Honorare des Abschlussprüfers

Das Honorar des Abschlussprüfers beträgt € 3.700,00 für die Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr.

Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresüberschuss vollständig in die Gewinnrücklagen einzustellen.

Menden, 13. März 2025


Dipl.-Ing. Volker Kretschmer
- Geschäftsführer -


Marc Beermann
- Geschäftsführer -

Entwicklung des Anlagevermögens

zum

31. Dezember 2024

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024

	Anschaffungs- und Herstel- lungskosten Stand 01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Umbuch- ungen	Abschreibungen 01.01.2024	Abschreibungen lfd. GJ	Abschreibungen Abgänge	Abschreibungen kumuliert	Buchwert Stand 31.12.2024	Buchwert Stand 31.12. Vorjahr
Anlagevermögen	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>										
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	143.422,68	1.414,14	0,00	0,00	45.446,68	17.950,14	0,00	63.396,82	81.440,00	97.976,00
II. <u>Sachanlagen</u>										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	372.700,76	9.471,74	0,00	0,00	32.322,65	8.336,74	0,00	40.659,39	341.513,11	340.378,11
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	325.003,65	34.312,02	0,00	0,00	135.566,65	44.705,02	0,00	180.271,67	179.044,00	189.437,00
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau										
Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anlagevermögen insgesamt	841.127,09	45.197,90	0,00	0,00	213.335,98	70.991,90	0,00	284.327,88	601.997,11	627.791,11

**NetzService Ruhr GmbH,
Menden**

Lagebericht

NetzService Ruhr GmbH, Menden

Lagebericht für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024

Die NetzService Ruhr GmbH wurde mit notarieller Urkunde vom 05. Januar 2018 (UR-Nr. 14/2018) des Notars Peter Schnurbus in Menden errichtet.

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung aller Dienstleistungen für den Betrieb von Energie-, Wasser- und Telekommunikationsnetzen, ebenso für die Entwicklung, den Bau, die Verwaltung und den Betrieb von Ladepunkten für Elektromobilität sowie des Messwesens der Gesellschafter und Dritter. Insbesondere betreibt die Gesellschaft eine Netzleitzentrale. Sie übernimmt Überwachungs- und Steuerungsfunktionen sowie Schalthandlungen, die Überwachung und Steuerung von Erzeugungsanlagen, Aufgaben des Netzmanagements sowie Koordinierung von Bereitschaftsdiensten.

Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Im Geschäftsjahr 2024 lag der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit auf der Implementierung einer zentralen Videoüberwachung für beide Gesellschafter. Die kontinuierliche Optimierung der Netzleittechnik und die Qualifikation der Mitarbeiter, bezogen auf die Prozess-, Netz- und Anlagentechnik beider Gesellschafter, erfolgte ebenso. Gleichwohl wurden Umsätze aus der System- und Gebäudebereitstellung sowie dem Systembetrieb in Höhe von T€ 897 erzielt. Die Aufwendungen betreffen im Wesentlichen die Kosten der Geschäftsbesorgung und Geschäftsführung (T€ 582) durch die Gesellschafter.

Im Geschäftsjahr wurde ein Jahresüberschuss von T€ 7 erzielt.

Die Gesellschaft hat keine Kreditverpflichtungen und verfügt über eine Eigenkapitalquote von 90,6 % (i.V. 93,8 %).

Risikobericht

Die Entwicklung des Geschäftsbetriebs sieht die Geschäftsführung weiterhin in der technischen Optimierung der Netzleittechnik im Bereich der Mittel- und Niederspannungsnetzführung unter Berücksichtigung des §14a EnWG, der Störungsannahme sowie der damit einhergehenden Fortbildung der Mitarbeiter. Des Weiteren wird das Geschäftsfeld Elektromobilität von den Gesellschaftern in die Gesellschaft eingebracht und weiterentwickelt

Geplant sind - soweit technisch und ökonomisch sachgerecht - die Akquise neuer Gesellschafter als ein mittelfristiges Ziel und Chance.

Bestandsgefährdende Risiken sieht die Geschäftsführung derzeit nicht.

Öffentliche Zwecksetzung nach der Gemeindeordnung (GO) NRW

Über die Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung der NetzService Ruhr GmbH im Geschäftsjahr 2024 ist gemäß § 11 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages entsprechend § 108 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW jährlich zu berichten.

Die öffentliche Zwecksetzung der NetzService Ruhr GmbH ist im Gesellschaftsvertrag festgeschrieben. Die NetzService Ruhr GmbH war im Berichtsjahr entsprechend ihrer Aufgabenstellung laut Gesellschaftsvertrag tätig und hat somit den öffentlichen Zweck gemäß GO erfüllt. Den im Gesellschaftszweck (Gegenstand) definierten Zielen, der Erbringung aller Dienstleistungen für den Betrieb von Energie-, Wasser- und Telekommunikationsnetzen, sowie die Entwicklung, den Bau, die Verwaltung und den Betrieb von Ladepunkten für Elektromobilität sowie des Messwesens der Stadtwerke Menden GmbH und der Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH, hat das Unternehmen voll entsprochen.

Ausblick

Die Geschäftsführung erwartet für 2025 einen Jahresüberschuss von T€ 13. Kreditaufnahmen sind nicht geplant. Die Investitionen werden aus dem laufenden Cash-Flow finanziert.

Menden, 13. März 2025



Dipl.-Ing. Volker Kretschmer
- Geschäftsführer -



Marc Beermann
- Geschäftsführer

**NetzService Ruhr GmbH,
Menden**

Rechtliche Verhältnisse

Rechtliche Verhältnisse

Firma: NetzService Ruhr GmbH.

Sitz: Menden.

Handelsregister: Die NetzService Ruhr GmbH, Menden, ist im Handelsregister beim Amtsgericht Arnsberg unter HRB 12268 eingetragen.

Gesellschaftsvertrag: Der aktuell gültige Gesellschaftsvertrag datiert vom 16. Dezember 2024.

Unternehmens-
gegenstand: Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung aller Dienstleistungen für den Betrieb von Energie-, Wasser- und Telekommunikationsnetzen, ebenso für die Entwicklung, den Bau, die Verwaltung und den Betrieb von Ladepunkten für Elektromobilität sowie des Messwesens der Gesellschafter und Dritter. Insbesondere betreibt die Gesellschaft eine Netzleitzentrale. Sie übernimmt Überwachungs- und Steuerungsfunktionen sowie Schalthandlungen, die Überwachung und Steuerung von Erzeugungsanlagen, Aufgaben des Netzmanagements sowie Koordinierung von Bereitschaftsdiensten.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Stammkapital: € 25.000,00.

Gesellschafter:

	€	%
Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH	12.500,00	50,0
Stadtwerke Menden GmbH	12.500,00	50,0
	<u>25.000,00</u>	<u>100,0</u>

Organe der
Gesellschaft: Gesellschafterversammlung und
Geschäftsführung.

Geschäftsführung: Herr Marc Beermann, Menden, sowie
Herr Dipl.-Ing. Volker Kretschmer, Bergkamen.

**NetzService Ruhr GmbH,
Menden**

**Fragenkatalog zur Prüfung der
Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
und der wirtschaftlichen Verhältnisse
nach § 53 HGrG (IDW PS 720)**

FRAGENKREIS 1:

Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) **Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?**

Die Organe der Gesellschaft sind nach dem Gesellschaftsvertrag die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Die Aufgaben sind im Gesellschaftsvertrag geregelt, der Gesellschaftsvertrag enthält die zustimmungsbedürftigen Geschäfte. Die getroffenen Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens.

- b) **Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?**

Im Wirtschaftsjahr hat eine ordentliche Gesellschafterversammlung stattgefunden. Das Protokoll hat uns zur Prüfung vorgelegen.

- c) **In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?**

Die Geschäftsführer der Gesellschaft waren zum Bilanzstichtag auskunftsgemäß in keinen o.g. Gremien tätig.

- d) **Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?**

Die Organmitglieder erhalten keine Vergütung.

FRAGENKREIS 2:

Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) **Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?**

Einen Organisationsplan erachtet die Geschäftsführung aufgrund der Größe und Betriebsstruktur des Unternehmens als nicht erforderlich.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?**

Nicht zutreffend.

- c) **Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?**

Aufgrund der Überschaubarkeit des Geschäftsbetriebes sind keine entsprechenden Maßnahmen getroffen.

- d) **Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?**

Es bestehen (nur) allgemeine Regelungen im Gesellschaftsvertrag. Anhaltspunkte, dass diese nicht eingehalten wurden, haben wir im Rahmen der Prüfung nicht festgestellt.

- e) **Besteht eine ordnungsgemäße Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?**

Es besteht eine ordnungsgemäße Dokumentation von Verträgen.

FRAGENKREIS 3:

Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?**

Das Planungswesen entspricht nach unserer Einschätzung den Bedürfnissen der Gesellschaft. Für 2025 wurde ein Wirtschaftsplan erstellt, der der Gesellschafterversammlung am 5. November 2024 zur Genehmigung vorgelegt wurde. Die Genehmigung erfolgte einstimmig.

- b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?**

Relevante Abweichungen werden analysiert und der Gesellschafterversammlung zur Kenntnis gebracht.

- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?**

Das Rechnungswesen entspricht der Größe und den Anforderungen des Unternehmens. Eine detaillierte Kostenrechnung existiert zur Zeit nicht.

- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?**

Eine laufende Liquiditätskontrolle sowie die Kreditüberwachung werden durch die Geschäftsführung vorgenommen.

- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?**

Ein zentrales Cash-Management ist nicht eingerichtet, da keine Konzernzugehörigkeit besteht; vgl. Antwort zu d).

- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?**

Nicht zutreffend.

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Controlling-Aufgaben werden von der Geschäftsführung bei Bedarf übernommen. Die Controlling-Tätigkeit erscheint nach Art und Umfang den Anforderungen der Gesellschaft angemessen.

- h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?**

Es bestehen keine wesentlichen Beteiligungen.

FRAGENKREIS 4:

Risikofrüherkennungssystem

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?**
- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?**
- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?**
- d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

Zu Fragenkreis 4:

Die Gesellschaft hat bislang kein dokumentiertes Risikofrüherkennungssystem eingerichtet. Dies ist angesichts der Betriebsgröße und des Geschäftsumfangs nach unserer Ansicht auch nicht erforderlich.

FRAGENKREIS 5:

Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:**
- **Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?**
 - **Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?**
 - **Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?**
 - **Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?**
- b) **Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?**
- c) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf**
- **Erfassung der Geschäfte**
 - **Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse**
 - **Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung**
 - **Kontrolle der Geschäfte?**
- d) **Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?**
- e) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?**
- f) **Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?**

Zu Fragenkreis 5:

Das Unternehmen hat auskunftsgemäß weder in der Vergangenheit Geschäfte dieser Art getätigt, noch sind diese geplant. Eine Beantwortung dieses Fragenkreises entfällt daher.

FRAGENKREIS 6:

Interne Revision

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?**
- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?**
- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?**
- d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?**
- e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?**
- f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?**

Zu Fragenkreis 6:

Eine interne Revision besteht aufgrund der geringen Größe des Unternehmens nicht.
Eine Beantwortung dieses Fragenkreises entfällt daher.

FRAGENKREIS 7:

Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?**

Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, nach denen die vorherige Zustimmung der Gesellschafterversammlung zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist.

- b) **Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?**

Nach unseren Feststellungen wurden keine derartigen Kredite gewährt.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?**

Hierfür haben sich keine Anhaltspunkte ergeben.

- d) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?**

Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Geschäftsvorfälle bekannt geworden, die offensichtlich nicht unter Berücksichtigung von Gesetz, Gesellschaftsvertrag, Geschäftsordnung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans durchgeführt worden sind.

FRAGENKREIS 8:

Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?**

Ja, keine gegenteiligen Feststellungen. Im Berichtsjahr sind Investitionen in Höhe von T€ 45 getätigt worden.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Anhaltspunkte hierfür haben sich nicht ergeben.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Nicht zutreffend.

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Keine Feststellungen.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?**

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

FRAGENKREIS 9:

Vergaberegelungen

- a) **Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?**

Es haben sich keine Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße ergeben.

- b) **Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?**

Bei größeren Ausgaben werden regelmäßig Angebote von mehreren Anbietern eingeholt.

FRAGENKREIS 10:

Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) **Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?**

In der Regel findet jährlich eine Gesellschafterversammlung statt, in der umfassend berichtet wird.

- b) **Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Nach Durchsicht des Sitzungsprotokolls werden nach unserem Eindruck die Lage und die Entwicklung des Unternehmens zutreffend dargestellt.

- c) **Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?**

Geschäftsvorfälle bzw. Maßnahmen dieser Art kamen nicht vor.

- d) **Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?**

Neben den üblichen allgemeinen Informationen sind uns keine Wünsche zu besonderer Berichterstattung bekannt geworden.

- e) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?**

Anhaltspunkte hierfür ergaben sich nach Durchsicht des Protokolls nicht.

- f) **Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?**

Für die Organe der NSR wurde seitens der Stadtwerke Menden GmbH eine D&O-Versicherung abgeschlossen.

- g) **Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?**

Solche Interessenkonflikte sind nicht gemeldet worden.

FRAGENKREIS 11:

Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) **Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

Keine Feststellungen (nicht bekannt).

- b) **Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Nein.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

FRAGENKREIS 12:

Finanzierung

- a) **Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Die bilanzielle Eigenkapitalquote beträgt 90,6 % (Vorjahr: 93,8 %).

- b) **Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?**

Es besteht kein Konzern.

- c) **In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?**

Die NSR hat im Berichtsjahr keine Fördermittel der öffentlichen Hand erhalten.

FRAGENKREIS 13:

Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) **Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?**

Finanzierungsprobleme sind uns nicht bekannt geworden. Die Eigenkapitalausstattung ist als gut zu bezeichnen.

- b) **Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?**

Der Jahresüberschuss soll in die Gewinnrücklagen eingestellt werden und dient damit dem Aufbau einer angemessenen Eigenkapitalausstattung. Der Vorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft vereinbar.

FRAGENKREIS 14:

Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) **Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?**

Nicht zutreffend.

- b) **Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?**

Nein.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?**

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- d) **Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?**

Nicht zutreffend.

FRAGENKREIS 15:

Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) **Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?**

Verlustbringende Geschäfte mit Bedeutung für die Vermögens- und Ertragslage sind uns nicht bekannt geworden.

- b) **Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?**

Die Frage ist nicht anwendbar, da keine verlustbringenden Geschäfte vorliegen bzw. uns nicht bekannt sind.

FRAGENKREIS 16:

Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) **Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?**

Im Berichtsjahr ergab sich ein Jahresüberschuss.

- b) **Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?**

Die Geschäftsführung ist zur Erweiterung des Geschäftsumfangs um die Akquisition weiterer Gesellschafter bemüht.

Besondere Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen

der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Stand: 1. Juli 2020

Präambel

Diese Auftragsbedingungen der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (kurz: GPP) ergänzen und konkretisieren die vom Institut der Wirtschaftsprüfer e. V. (IDW) herausgegebenen Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (in der dem Auftragsbestätigungsschreiben beigefügten Fassung) und sind diesen gegenüber vorrangig anzuwenden. Sie gelten nachrangig zu einem Auftragsbestätigungsschreiben. Das Auftragsbestätigungsschreiben zusammen mit allen Anlagen bildet die „*Sämtlichen Auftragsbedingungen*“.

A. Ergänzende Bestimmungen für Abschlussprüfungen nach § 317 HGB und vergleichbare Prüfungen nach nationalen und internationalen Prüfungsgrundsätzen

GPP wird die Prüfung gemäß § 317 HGB und unter Beachtung der vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung ("GoA") durchführen. Dem entsprechend wird GPP die Prüfung unter Beachtung der Grundsätze gewissenhafter Berufsausübung so planen und anlegen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Prüfungsgegenstand laut Auftragsbestätigungsschreiben wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

GPP wird alle Prüfungshandlungen durchführen, die sie den Umständen entsprechend für die Beurteilung als notwendig erachtet und prüfen, in welcher Form der in § 322 HGB respektive den GoA vorgesehene Vermerk zum Prüfungsgegenstand erteilt werden kann. Über die Prüfung des Prüfungsgegenstands wird GPP in berufsüblichem Umfang berichten. Um Art, Zeit und Umfang der einzelnen Prüfungshandlungen in zweckmäßiger Weise festzulegen, wird GPP, soweit sie es für erforderlich hält, das System der rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen prüfen und beurteilen, insbesondere soweit es der Sicherung einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung dient. Wie berufsüblich, wird GPP die Prüfungshandlungen in Stichproben durchführen, sodass ein unvermeidliches Risiko besteht, dass auch bei pflichtgemäß durchgeführter Prüfung selbst wesentliche falsche Angaben unentdeckt bleiben können. Daher werden z.B. Unterschlagungen und andere Unregelmäßigkeiten durch die Prüfung nicht notwendigerweise aufgedeckt. GPP weist darauf hin, dass die Prüfung in ihrer Zielsetzung nicht auf die Aufdeckung von Unterschlagungen und anderen Unregelmäßigkeiten, die nicht Übereinstimmung des Prüfungsgegenstands mit den maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätzen betreffen, ausgerichtet ist. Sollte GPP jedoch im Rahmen der Prüfung derartige Sachverhalte feststellen, wird dem Auftraggeber dies unverzüglich zur Kenntnis gebracht.

Es ist Aufgabe der gesetzlichen Vertreter des Auftraggebers, wesentliche Fehler im Prüfungsgegenstand zu korrigieren und uns gegenüber in der Vollständigkeitserklärung zu bestätigen, dass die Auswirkungen etwaiger nicht korrigierter Fehler, die von uns während des aktuellen Auftrags festgestellt wurden sowohl einzeln als auch in ihrer Gesamtheit für den Prüfungsgegenstand unwesentlich sind.

B. Auftragsverhältnis

Unter Umständen werden GPP im Rahmen des Auftrages und zur Wahrnehmung der wirtschaftlichen Belange des Auftraggebers unmittelbar mit diesem zusammenhängende Dokumente, die rechtliche Relevanz haben, zur Verfügung gestellt. GPP stellt ausdrücklich klar, dass sie weder eine Verpflichtung zur rechtlichen Beratung bzw. Überprüfung hat, noch, dass dieser Auftrag eine allgemeine Rechtsberatung beinhaltet; daher hat der Auftraggeber auch eventuell im Zusammenhang mit der Durchführung dieses Auftrages von der GPP zur Verfügung gestellte Musterformulierungen zur abschließenden juristischen Prüfung seinem verantwortlichen Rechtsberater vorzulegen. Der Auftraggeber ist verantwortlich für sämtliche Geschäftsführungsentscheidungen im Zusammenhang mit den Leistungen der GPP sowie die Verwendung der Ergebnisse der Leistungen und die Entscheidung darüber, inwieweit die Leistungen der GPP für eigene interne Zwecke des Auftraggebers geeignet sind.

C. Informationszugang

Es liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Auftraggebers, der GPP einen uneingeschränkten Zugang zu den für den Auftrag erforderlichen Aufzeichnungen, Schriftstücken und sonstigen Informationen zu gewährleisten. Das Gleiche gilt für die Vorlage zusätzlicher Informationen (z.B. Geschäftsbericht, Feststellungen hinsichtlich der Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG), die vom Auftraggeber zusammen mit dem Abschluss sowie ggf. dem zugehörigen Lagebericht veröffentlicht werden. Der Auftraggeber wird diese rechtzeitig vor Erteilung des Bestätigungsvermerks bzw. unverzüglich sobald sie vorliegen, zugänglich machen. Sämtliche Informationen, die der GPP vom Auftraggeber oder in seinem Auftrag zur Verfügung gestellt werden („*Auftraggeberinformationen*“), müssen vollständig sein.

D. Mündliche Auskünfte

Soweit der Auftraggeber beabsichtigt, eine Entscheidung oder sonstige wirtschaftliche Disposition auf Grundlage von Informationen und/oder Beratung zu treffen, welche die GPP dem Auftraggeber mündlich erteilt hat, so ist der Auftraggeber verpflichtet, entweder (a) GPP rechtzeitig

vor einer solchen Entscheidung zu informieren und sie zu bitten, das Verständnis des Auftraggebers über solche Informationen und/oder Beratung schriftlich zu bestätigen oder (b) in Kenntnis des oben genannten Risikos einer solchen mündlich erteilten Information und/oder Beratung jene Entscheidung in eigenem Ermessen und in alleiniger Verantwortung zu treffen.

E. Freistellung

Der Auftraggeber ist dazu verpflichtet, GPP von allen Ansprüchen Dritter (einschließlich verbundener Unternehmen) sowie daraus folgenden Verpflichtungen, Schäden, Kosten und Aufwendungen (insbesondere angemessene externe Anwaltskosten) freizustellen, die aus der Verwendung des Arbeitsergebnisses durch Dritte resultieren und die Weitergabe direkt oder indirekt durch den Auftraggeber oder auf seine Veranlassung hin erfolgt ist. Diese Verpflichtung besteht nicht in dem Umfang, wie GPP sich ausdrücklich schriftlich damit einverstanden erklärt hat, dass der Dritte auf das Arbeitsergebnis vertrauen darf.

F. Elektronische Datenversendung (E-Mail)

Den Parteien ist die Verwendung elektronischer Medien zum Austausch und zur Übermittlung von Informationen gestattet und diese Form der Kommunikation stellt als solche keinen Bruch von etwaigen Verschwiegenheitspflichten dar. Den Parteien ist bewusst, dass die elektronische Übermittlung von Informationen (insbesondere per E-Mail) Risiken (z.B. unberechtigter Zugriff Dritter) birgt.

Jegliche Änderung der von der GPP auf elektronischem Wege übersandten Dokumente ebenso wie jede Weitergabe von solchen Dokumenten auf elektronischem Wege an Dritte darf nur nach schriftlicher Zustimmung der GPP erfolgen.

G. Datenschutz

Für die genannten Verarbeitungszwecke ist die GPP berechtigt, Auftraggeberinformationen, die bestimmten Personen zugeordnet werden können („*personenbezogene Daten*“), in den verschiedenen Jurisdiktionen, in denen diese tätig sind, zu verarbeiten.

GPP verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit geltendem Recht und berufsrechtlichen Vorschriften, insbesondere unter Beachtung der nationalen (BDSG) und europarechtlichen (EU-DSGVO) Regelungen zum Datenschutz. GPP verpflichtet Dienstleister, die im Auftrag der GPP personenbezogene Daten verarbeiten, sich ebenfalls an diese Bestimmungen zu halten.

H. Vollständigkeitserklärung

Die seitens GPP von den gesetzlichen Vertretern erbetene Vollständigkeitserklärung umfasst gegebenenfalls auch die Bestätigung, dass die in einer Anlage zur Vollständigkeitserklärung zusammengefassten Auswirkungen von nicht korrigierten falschen Angaben im Prüfungsgegenstand sowohl einzeln als auch insgesamt unwesentlich sind.

I. Geltungsbereich

Die in den *Sämtlichen Auftragsbedingungen* enthaltenen Regelungen – einschließlich der Regelung zur Haftung – finden auch auf alle künftigen, vom Auftraggeber erteilten sonstigen Aufträge entsprechend Anwendung, soweit nicht jeweils gesonderte Vereinbarungen getroffen werden bzw. über einen Rahmenvertrag erfasst werden oder soweit für die GPP verbindliche in- oder ausländische gesetzliche oder behördliche Erfordernisse einzelnen Regelungen zu Gunsten des Auftraggebers entgegenstehen.

Für Leistungen der GPP gelten ausschließlich die Bedingungen der *Sämtlichen Auftragsbedingungen*; andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, wenn der Auftraggeber diese mit GPP im Einzelnen nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart hat. Allgemeine Einkaufsbedingungen, auf die im Rahmen automatisierter Bestellungen Bezug genommen wird, gelten auch dann nicht als einbezogen, wenn GPP nicht ausdrücklich widerspricht oder GPP mit der Erbringung der Leistungen vorbehaltlos beginnt.

J. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Für die Auftragsdurchführung sind die von den maßgeblichen deutschen berufsständischen Organisationen (WPK, IDW, StBK) entwickelten und verabschiedeten Berufsgrundsätze, soweit sie für den Auftrag im Einzelfall anwendbar sind, bestimmend.

Auf das Auftragsverhältnis und auf sämtliche hieraus oder aufgrund der Erbringung der darin vereinbarten Leistungen resultierenden außervertraglichen Angelegenheiten oder Verpflichtungen findet deutsches Recht Anwendung.

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle in Verbindung mit dem Auftrag oder den darunter erbrachten Leistungen entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist Bremen, Deutschland.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
- Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

D - Anlage 8.5

Solarpark Fröndenberg GmbH

Bericht
über die Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2024
und des Lageberichts 2024
der
Solarpark Fröndenberg GmbH
Unna



INHALTSVERZEICHNIS HAUPTTEIL

A. Prüfungsauftrag	1
B. Grundsätzliche Feststellungen	2
I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter	2
II. Entwicklungsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Tatsachen	4
C. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks	5
D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	11
I. Gegenstand der Prüfung	11
II. Art und Umfang der Prüfung	11
E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	14
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	14
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	15
F. Feststellungen nach § 53 HGrG	16
G. Schlussbemerkung	17

ANLAGEN

Anlage

Jahresabschluss

Bilanz zum 31. Dezember 2024

1

Gewinn- und Verlustrechnung 2024

2

Anhang 2024

3

Lagebericht 2024

4

Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

5

Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG

6

Allgemeine Auftragsbedingungen

7

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen
aufgrund der Darstellung in T€ auftreten.

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AktG	Aktiengesetz
D&O-Versicherung	Directors-and-Officers-Versicherung
DRS	Deutsche(r) Rechnungslegungs Standard(s)
DVFA/SG	Deutsche Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management e.V./ Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V.
EBIT	Earnings before interest and taxes
EBITDA	Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization
EBT	Earnings before taxes
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GWA	GWA - Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH, Unna
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Gesetz über die Grundsätze des Haushaltsrechts des Bundes und der Länder (Haushaltsgrundsätzegesetz)
HR	Handelsregister
i. H. v.	in Höhe von
i. S. d.	im Sinne des
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.
IT	Informationstechnologie
PS	Prüfungsstandard
SCC	Sicherheits Zertifikat Contraktoren
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOF	Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen
VOL	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen
VBU	Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH, Unna

A. Prüfungsauftrag

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 30. August 2024 der

Solarpark Fröndenberg GmbH, Unna
(nachfolgend „Solarpark“ oder „Gesellschaft“)

sind wir zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2024 gewählt worden. Die Geschäftsführung hat uns daraufhin den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht nach den §§ 316 ff. HGB zu prüfen.

Der Prüfungsauftrag ist dahingehend erweitert worden, dass auch die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 HGrG geprüft wird.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Über das Ergebnis der Abschlussprüfung unterrichtet dieser Prüfungsbericht, der nach den Grundsätzen des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) Prüfungsstandard 450 n. F. (10.2021) erstellt wurde. Der Prüfungsbericht richtet sich an das geprüfte Unternehmen.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind - auch im Verhältnis zu Dritten - die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (Stand 1. Januar 2024) maßgebend, die diesem Bericht als Anlage 7 beigelegt sind.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Folgende Kernaussagen des Lageberichts sind aus unserer Sicht hervorzuheben:

Zum Geschäftsverlauf und zur Lage des Unternehmens:

- Die Gesellschaft verfügt seit 2021 über kein operatives Geschäft.
- Im Zuge der Neuausrichtung der Gesellschaft, die nunmehr den Zweck der Errichtung und des Betriebs einer Photovoltaikanlage hat, wurde in 2024 mit dem Baubeginn der Photovoltaikanlage begonnen.
- Im Geschäftsjahr erwirtschaftete die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag i. H. v. T€ -13 (Vj.: T€ -10) im Wesentlichen aufgrund laufender sonstiger betrieblicher Aufwendungen bei gegenläufigen geringfügigen sonstigen betrieblichen Erträgen von € 220 (Vj.: T€ 1). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bestehen aus Verwaltungsaufwendungen an die Muttergesellschaft.
- Die Erhöhung der Bilanzsumme ist auf der Aktivseite bedingt durch den Beginn des Baus der Photovoltaikanlage, welche zum Stichtag unter den geleisteten Anzahlungen für Anlagen im Bau im Anlagevermögen ausgewiesen wird (T€ 2.727; Vj.: T€ 0). Ebenso sind die sonstigen Vermögensgegenstände aufgrund des Vorsteuerabzuges für den Bau der Anlage (+T€ 456) und der Bestand der liquiden Mittel (+T€ 1.298) deutlich gestiegen. Der Anstieg der liquiden Mittel ist durch die Auszahlung der Gesellschafterdarlehen zur Finanzierung des Baus der Photovoltaikanlage bedingt und führt neben den bereits geleisteten Anzahlungen auf Anlagen im Bau passivisch zu einem korrespondierenden Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter auf T€ 3.767 (Vj.: T€ 0).
- Das Eigenkapital ist ergebnisbedingt um T€ -13 auf T€ 9 reduziert.

Zur zukünftigen Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken:

- Die Geschäftsführung ist von der wirtschaftlichen Tragfähigkeit des Konzepts zum Bau einer Solaranlage in Zusammenarbeit mit dem Neugesellschafter (Stadtwerke Fröndenberg Wicked GmbH) überzeugt.

- Die Gesellschaft hat sich im März 2024 an der EEG-Ausschreibung der Bundesnetzagentur beteiligt und im Mai des vergangenen Jahres den Zuschlag hierfür erhalten, sodass nach Erstellung der Ausführungsplanung durch den Generalunternehmer im November 2024 mit dem Bau des Solarparks gestartet werden konnte. Die Fertigstellung ist für das dritte Quartal 2025 geplant. Die vollständige Finanzierung erfolgt über die Gesellschafterdarlehen.
- Die zukünftigen Chancen leiten sich aus Sicht der Geschäftsführung aus den Vertriebsmöglichkeiten des erzeugten Stroms aus der auf der ehemaligen Deponie Fröndenberg zu errichtenden Photovoltaikanlage ab. Die Gesellschaft plant für 2025 bereits mit einem ausgeglichenen Ergebnis durch die Inbetriebnahme der Anlage.
- Es besteht das Risiko, dass bei einer verzögerten Fertigstellung der Anlage oder einer nicht vollständigen Funktionsfähigkeit die geplanten Umsatzerlöse nicht erzielt werden können und bei der Gesellschaft weitere Verluste entstehen, die das ohnehin geringe Eigenkapital aufzehren könnten. Die Stromproduktion durch die Solaranlage stellt die einzige Möglichkeit der Umsatzerzielung der Gesellschaft dar und führt dazu, dass eine unmittelbare Abhängigkeit der Gesellschaft von der Solaranlage besteht.
- Die Gesellschaft geht davon aus, dass sie in der Lage ist, den notwendigen Zahlungsverpflichtungen durch die Gesellschafterdarlehen nachzukommen und sieht sich ausreichend mit liquiden Mitteln ausgestattet.

Nach unserer Auffassung hat die Geschäftsführung den Geschäftsverlauf und die Lage des Unternehmens im Jahresabschluss und im Lagebericht zutreffend dargestellt und beurteilt. Die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im Lagebericht basiert auf Annahmen, bei denen Beurteilungsspielräume gegeben sind. Nach unserer Auffassung ist diese Darstellung insgesamt plausibel und zutreffend.

II. Entwicklungsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Tatsachen

Nach § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB hat der Abschlussprüfer über bei der Durchführung der Jahresabschlussprüfung festgestellte Tatsachen zu berichten, welche die Entwicklung des geprüften Unternehmens wesentlich beeinträchtigen oder seinen Bestand gefährden können.

Wir nehmen auf die Ausführungen in Abschnitt B.I. Bezug, insbesondere zur zukünftigen Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken.

Es besteht eine direkte Abhängigkeit von der Fertigstellung und Funktionsfähigkeit der sich in Bau befindlichen Solaranlage. Die Solaranlage bildet die Geschäftsgrundlage des Unternehmens und die einzige Möglichkeit Umsatzerlöse zu erzielen, aus diesem Grund besteht das Risiko, dass bei einer verzögerten Betriebsbereitschaft weiterhin negative Jahresergebnisse aufgrund von laufenden Aufwendungen erzielt werden, welche zu einem nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag führen.

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass die Fertigstellung der Anlage im zweiten Quartal 2025 erfolgt, sodass erstmalig Strom im vierten Quartal 2025 produziert werden kann, welcher in ausreichender Menge aufgrund des zugesagten Vermarktungspreises zu einem ausgeglichenen Jahresergebnis führen kann.

Das durch die Jahresfehlbeträge der Jahre 2023 und 2024 um mehr als die Hälfte des Stammkapitals aufgezerzte Eigenkapital soll aufgrund der positiveren Geschäftsentwicklung nach Fertigstellung der Solaranlage und den darauf beruhenden Prognosen für die Folgejahre mittelfristig wieder hergestellt werden.

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft kommen insgesamt zu dem Ergebnis, dass auf Grundlage des bestehenden Wirtschaftsplans und der Entwicklung in den ersten Monaten des Geschäftsjahres 2025 zwar mögliche Entwicklungsbeeinträchtigungen eintreten können, der Bestand des Unternehmens aber nicht gefährdet ist.

Aufgrund dieser Tatsachen haben wir im Bestätigungsvermerk auf die Ausführung der gesetzlichen Vertreter im Lagebericht hingewiesen, ohne dass wir unsere Prüfungsurteile modifiziert haben.

C. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

„Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Solarpark Fröndenberg GmbH, Unna

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Solarpark Fröndenberg GmbH, Unna, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Solarpark Fröndenberg GmbH, Unna, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und*
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.*

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Wesentliche Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit

Wir verweisen auf die Angabe in Kapitel C. und D. des Lageberichts, in denen die gesetzlichen Vertreter darlegen, dass die Gesellschaft von der Fertigstellung und Funktionsfähigkeit der sich in Bau befindlichen Solaranlage abhängig ist und dass sich eine negative Entwicklung auf die Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage der Gesellschaft auswirken kann. Dies weist auf das Bestehen einer wesentlichen Unsicherheit hin, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen kann und ein bestandsgefährdendes Risiko im Sinne des § 322 Abs. 2 Satz 3 HGB darstellt.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht sind diesbezüglich nicht modifiziert.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in

Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.*
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.*
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.*

- *ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.*
- *beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.*
- *beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.*
- *führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.*

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

I. Gegenstand der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung waren der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht der Solarpark Fröndenberg GmbH für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr. Der Jahresabschluss ist nach den Rechnungslegungsvorschriften des deutschen Handelsgesetzbuches in der zum Bilanzstichtag gültigen Fassung in Verbindung mit den einschlägigen Vorschriften des GmbH-Gesetzes (GmbHG) oder sonstiger maßgeblicher Rechnungslegungsgrundsätze erstellt worden.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine Kleinst-Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267a HGB.

Die Prüfung erfolgt auf Grund einer entsprechenden Regelung im Gesellschaftsvertrag.

Die Prüfung erstreckt sich ferner gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 1 und Nr. 2 HGB auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung.

Hinsichtlich der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten Kontrollen sowie hinsichtlich der Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichtes verweisen wir auf die Ausführungen im Bestätigungsvermerk, der im Abschnitt C. wiedergegeben ist.

Gemäß § 317 Abs. 4a HGB erstreckt sich unsere Prüfung nicht darauf festzustellen, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden können.

II. Art und Umfang der Prüfung

Wir haben unsere Prüfung nach §§ 316 ff. HGB und den vom IDW festgestellten Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung ausgerichtet. Ziel unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes ist es, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist. Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht,

den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind.

Unsere Prüfungsplanung basiert auf dem Verständnis für das Unternehmen sowie dessen Umfeld, einschließlich des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und der hieraus identifizierten und beurteilten Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in dem Jahresabschluss und dem Lagebericht.

Vor diesem Hintergrund haben wir folgende Prüfungsschwerpunkte auf Basis unserer Risikoidentifizierung und -beurteilung festgelegt:

- Ansatz und Bewertung des Anlagevermögens
- Bestand der Guthaben bei Kreditinstituten
- Vollständigkeit und Bewertung der sonstigen Rückstellungen

Das Prüfungsteam haben wir im Rahmen unserer Prüfungsplanung ausgewählt. Zudem haben wir die Strategie und den zeitlichen Ablauf der Prüfung bestimmt, sodass sich ein strukturierter, risiko-orientierter Prüfungsplan ergeben hat.

Die Gesellschaft verfügt über ein an die geringe Anzahl und Komplexität der Geschäftsvorfälle angepasstes internes Kontrollsystem. Im Rahmen der Prüfung haben wir ein ausreichendes Verständnis für die Prozesse und den Umgang der Unternehmensleitung mit Risiken entwickelt.

Wir haben unsere Prüfungsurteile im Wesentlichen auf aussagebezogene Prüfungshandlungen (analytische und Einzelfallprüfungen) gestützt. Die Prüfungshandlungen erfolgten in Stichproben und umfassten u. a. folgende Prüfungshandlungen:

- Die Gesellschaft hat Teile der Rechnungslegung auf die Gesellschafterin GWA ausgelagert. Für die Prüfung der ausgelagerten Prozesse haben wir unsere Prüfungsergebnisse aus der Prüfung der Gesellschafterin verwertet, soweit diese die Beurteilung der ausgelagerten Kontrollaktivitäten der Rechnungslegung betreffen.
- Prüfung der Eröffnungsbilanzwerte anhand der Ergebnisse der vorangegangenen Jahresabschlussprüfung.
- Einholung und Beurteilung von Saldenbestätigungen der Lieferanten in Stichproben.

- Von Kreditinstituten, mit denen die Gesellschaft Geschäftsbeziehungen unterhält, haben wir zum Bilanzstichtag Bestätigungen sämtlicher Konten und sonstiger bilanzierungs- und vermerkpflichtiger Sachverhalte eingeholt.
- Die Vollständigkeit der passivierten Rückstellungen haben wir auf der Grundlage der während der Prüfung erlangten Kenntnisse analysiert und haben zusätzlich die Geschäftsführung der Gesellschaft und leitende Mitarbeiter befragt. Die Ermittlung der Rückstellungsbeträge haben wir anhand der vorgelegten Datengrundlagen und der angewandten Berechnungsmethoden nachvollzogen.
- Die übrigen Vermögens- und Schuldposten haben wir anhand der Sach- und Personenkonten der Buchhaltung nebst Belegen und Inventaren sowie verschiedener von der Gesellschaft erstellter Abschlussunterlagen (u. a. erläuternde Zusammenstellung zu einzelnen Posten des Jahresabschlusses) geprüft.

Analytische Prüfungshandlungen haben wir in Form von Vorjahresvergleichen einzelner Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie bei der Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vorgenommen.

Im Lagebericht haben wir geprüft, ob insbesondere die Aussagen über den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage sowie die Angaben zu den bedeutsamsten finanziellen Leistungsindikatoren mit dem Jahresabschluss in Einklang stehen. Die zukunftsorientierten Angaben haben wir unter Beachtung der angewandten Methoden, nebst Datenerfassung und -aufbereitung auf Plausibilität geprüft.

Die Beurteilung unserer Prüfungsergebnisse bildete die Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss und zum Lagebericht, auf dessen Basis wir den Bestätigungsvermerk erteilt haben. Dieser ist neben dem Prüfungsbericht Bestandteil unserer Berichterstattung.

Alle von uns erbetenen Auskünfte und Nachweise wurden uns von der Geschäftsführung und den von ihr benannten Mitarbeitern erteilt. Die Geschäftsführung hat uns die Vollständigkeit der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Lageberichtes schriftlich bestätigt.

E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach unseren Feststellungen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

Die Bücher der Gesellschaft sind ordnungsmäßig geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt. Die aus den weiteren von uns geprüften Unterlagen entnommenen Informationen sind ordnungsgemäß in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht abgebildet.

Wir haben im Rahmen unserer Prüfung festgestellt, dass die von der Gesellschaft getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der verarbeiteten Daten und der IT-Systeme zu gewährleisten.

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss entspricht in allen wesentlichen Belangen den für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und größenabhängiger, rechtsformgebundener oder wirtschaftszweigspezifischer Regelungen sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen der Gesellschaft abgeleitet. Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet. Die deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften zu Ansatz, Ausweis und Bewertung sind in allen wesentlichen Belangen beachtet worden.

Die Gesellschaft ist eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne von § 267a HGB. Der Jahresabschluss wurde aufgrund gesellschaftlicher Regelungen in Anwendung der Vorschriften für große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Soweit Angaben im Anhang aufgenommen werden können, hat die Gesellschaft ihr Wahlrecht genutzt, diese Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz oder der Gewinn- und Verlustrechnung dort aufzunehmen.

Der von uns geprüfte und mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk vom 19. Juli 2024 versehene Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2023 wurde in der Gesellschafterversammlung vom 30. August 2024 festgestellt.

Lagebericht

Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften. Er steht mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang. Der Lagebericht vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. Die wesentlichen Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung sind nach unserer Auffassung zutreffend im Lagebericht dargestellt.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, vermittelt nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Bewertungsgrundlagen

Die Bewertungsgrundsätze sind im Anhang (Anlage 3 zu diesem Bericht) zutreffend dargestellt. Von bestehenden Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten hat die Gesellschaft in angemessener Weise Gebrauch gemacht.

F. Feststellungen nach § 53 HGrG

Die im Gesetz und in dem IDW Prüfungsstandard PS 720 geforderten Angaben zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir in der Anlage 6 zusammengestellt.

Nach unserer Beurteilung wurden die Geschäfte mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung geführt.

Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte ergeben, die nach unserer Auffassung Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung begründen könnten.

Ferner hat die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.

G. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 der Solarpark Fröndenberg GmbH, Unna, erstatten wir in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer e.V., Düsseldorf (IDW PS 450 n. F. (10.2021)).

Der Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt C. wiedergegeben.

Eine Verwendung unseres Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts der Solarpark Fröndenberg GmbH, Unna, zum 31. Dezember 2024 in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Dortmund, den 11. Juni 2025



HLB AUDITTEAM
DORTMUND AG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT



Wirtschaftsprüfer



Wirtschaftsprüfer

ANLAGEN

ANLAGE 1 - 3

JAHRESABSCHLUSS

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Solarpark Fröndenberg GmbH, Unna

AKTIVA

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen		
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>2.727.335,80</u>	<u>0,00</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Sonstige Vermögensgegenstände	<u>459.527,58</u>	<u>3.791,55</u>
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.319.041,97</u>	<u>21.278,78</u>
	<u>1.778.569,55</u>	<u>25.070,33</u>
	<u>4.505.905,35</u>	<u>25.070,33</u>

PASSIVA

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital		
Gezeichnetes Kapital	<u>31.000,00</u>	<u>31.000,00</u>
II. Bilanzverlust		
1. Verlust-/Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	-9.457,80	65,00
2. Jahresfehlbetrag	<u>-12.658,12</u>	<u>-9.522,80</u>
	<u>-22.115,92</u>	<u>-9.457,80</u>
	8.884,08	21.542,20
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	<u>3.000,00</u>	<u>3.000,00</u>
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	528,13
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	727.262,57	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	<u>3.766.758,70</u>	<u>0,00</u>
	<u>4.494.021,27</u>	<u>528,13</u>
	<u>4.505.905,35</u>	<u>25.070,33</u>

Gewinn- und Verlustrechnung 2024**Solarpark Fröndenberg GmbH, Unna**

	2024 €	2023 €
1. Sonstige betriebliche Erträge	220,80	938,01
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-12.878,92	-10.461,32
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,59
4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>0,00</u>	<u>-0,15</u>
5. Ergebnis nach Steuern	-12.658,12	-9.522,87
6. Sonstige Steuern	<u>0,00</u>	<u>0,07</u>
7. Jahresfehlbetrag	<u><u>-12.658,12</u></u>	<u><u>-9.522,80</u></u>

ANLAGE 3

ANHANG

Solarpark Fröndenberg GmbH, Unna Anhang für das Geschäftsjahr 2024

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

1.1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die Gesellschaft ist in das Handelsregister des Amtsgerichtes Hamm unter der HRB-Nr. 10418 mit einem Stammkapital von € 31.000,00 eingetragen.

Mit notarieller Urkunde vom 15. Februar 2023 hat die GWA – Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH als bis dahin alleinige Gesellschafterin 25,1 % der Anteile an dem Unternehmen zum Stichtag 1. Januar 2023 an die Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH zum Nennbetrag übertragen. Weiterhin ist mit Eintragung im Handelsregister vom 28. Februar 2023 die Firmierung des Unternehmens von AVA – Abfallvermeidungsagentur GmbH in Solarpark Fröndenberg GmbH sowie der Gegenstand des Unternehmens geändert worden.

Gegenstand des Unternehmens ist nunmehr die Errichtung und der Betrieb einer Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Zentraldeponie Fröndenberg sowie der Absatz der gewonnenen Energie in Form von Strom.

1.2. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrags aufgestellt. Obwohl es sich beim „Solarpark Fröndenberg“ nach den Größenkriterien des HGB um eine sog. „Kleinst-Kapitalgesellschaft“ handelt, gelten nach den gesellschaftsvertraglichen Regelungen des „Solarparks Fröndenberg“ die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend der Laufzeit abgeschrieben.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** werden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken zum Nominalwert angesetzt.

Die **liquiden Mittel** und das **Eigenkapital** sind zum Nennwert angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Der Ansatz erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagespiegel (Anlage zum Anhang) dargestellt. Im Jahr 2024 erfolgte eine Aktivierung der projektbezogenen Fremdkapitalzinsen i. H. v. T€ 14.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände haben alle eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Eigenkapital

Der Bilanzverlust in Höhe von € 22.115,92 setzt sich aus dem Verlustvortrag von € 9.457,80 und dem Jahresfehlbetrag von € 12.658,12 zusammen.

Der Gewinnvortrag entwickelt sich wie folgt:

	2024	2023
	€	€
Gewinnvortrag Vorjahr	65,00	13.367,79
Jahresfehlbetrag Vorjahr	<u>-9.522,80</u>	<u>-13.302,79</u>
+Verlust/- Gewinnvortrag 01.01.	-9.457,80	65,00
Ausschüttung	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
+ Verlust/- Gewinnvortrag 31.12.	<u>-9.457,80</u>	<u>65,00</u>

Sonstige Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen wurden für Jahresabschlusskosten (T€ 3) gebildet.

Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeit	davon Restlaufzeit			
	Gesamtbetrag 31.12.2024	unter 1 Jahr	1 – 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
1. Verbindlichkeiten gegen- über Kreditinstituten	0	0	0	0
(31. Dezember 2023)	(1)	(1)	(0)	(0)
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	727	727	0	0
(31. Dezember 2023)	(0)	(0)	(0)	(0)
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesell- schaftern	3.767	207	1.268	2.292
(31. Dezember 2023)	(0)	(0)	(0)	(0)
Summe	4.494	934	1.268	2.292
(31. Dezember 2023)	(1)	(1)	(0)	(0)

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern resultieren in Höhe von T€ 207 aus Lieferungen- und Leistungen sowie in Höhe von T€ 3.560 aus sonstigen Verbindlichkeiten.

4. Sonstige Angaben

Anzahl der Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte in 2024 wie im Vorjahr keine Mitarbeiter.

Geschäftsführer

Zum Geschäftsführer sind bestellt:

- Herr Benedikt Stapper, Lüdinghausen, Prokurist der GWA - Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH, Unna, bis zum 30. August 2024
- Herr Matthias Stephan, Arnsberg, Angestellter bei den Stadtwerke Fröndenberg Wicked GmbH, Fröndenberg
- Herr Andreas Hellmich, Lünen, Angestellter der GWA – Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH, Unna, seit dem 28. November 2024

Die Geschäftsführer erhielten für Ihre Tätigkeit keine Vergütung.

Zugehörigkeit zum Konzernabschluss

Aufgrund der Mehrheitsbeteiligung der GWA an der Solarpark Fröndenberg GmbH 74,9 % wird die Gesellschaft in den Konzernabschluss der Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH, Unna, einbezogen.

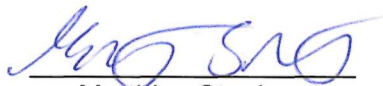
5. Honorar der Abschlussprüfer

Das Honorar der Abschlussprüfer beträgt T€ 3 und betrifft ausschließlich Leistungen im Zusammenhang mit der Abschlussprüfung.

6. Gewinnverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt den Gesellschaftern vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von € 12.658,12 gemeinsam mit dem Verlustvortrag von € 9.457,80 auf neue Rechnung vorzutragen.

Unna, 11. Juni 2025



Matthias Stephan

Geschäftsführer



Andreas Hellmich

Geschäftsführer

Entwicklung des Anlagevermögens

Solarpark Fröndenberg GmbH, Unna

Anlage zum Anhang

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN				AUFGELAUFENE ABSCHREIBUNGEN				NETTOBUCHWERTE	
	01.01.2024 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2024 €	01.01.2024 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2024 €	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Sachanlagen										
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	2.727.335,80	0,00	2.727.335,80	0,00	0,00	0,00	0,00	2.727.335,80	0,00
	0,00	2.727.335,80	0,00	2.727.335,80	0,00	0,00	0,00	0,00	2.727.335,80	0,00

ANLAGE 4

LAGEBERICHT

Solarpark Fröndenberg GmbH

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024

A. Grundlagen der Gesellschaft

Die Gesellschaft ist in das Handelsregister des Amtsgerichtes Hamm unter der HRB-Nr. 10418 mit einem Stammkapital von € 31.000,00 eingetragen. Mit notarieller Urkunde vom 15. Februar 2023 hat die GWA – Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH als bis dahin alleinige Gesellschafterin 25,1 % der Anteile an dem Unternehmen zum Stichtag 1. Januar 2023 an die Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH zum Nennbetrag übertragen. Weiterhin ist mit Eintragung im Handelsregister vom 28. Februar 2023 die Firmierung des Unternehmens von AVA – Abfallvermeidungsagentur GmbH in Solarpark Fröndenberg GmbH sowie der Gegenstand des Unternehmens geändert worden.

Gegenstand des Unternehmens ist nunmehr die Errichtung und der Betrieb einer Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Zentraldeponie Fröndenberg sowie der Absatz der gewonnenen Energie in Form von Strom.

Die Gesellschaft hat sich im März 2024 an der EEG–Ausschreibung der Bundesnetzagentur beteiligt und im Mai des vergangenen Jahres den Zuschlag hierfür erhalten, so dass nach Erstellung der Ausführungsplanung durch den Generalunternehmer im November 2024 mit dem Bau des Solarparks gestartet werden konnte. Die Inbetriebnahme ist für das 3. Quartal 2025 geplant.

B. Wirtschaftsbericht

B.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die deutsche Wirtschaft ist 2024 das zweite Jahr in Folge geschrumpft. Das Bruttoinlandsprodukt fiel um 0,2 % im Vergleich zum Vorjahr. Gründe hierfür sind weiterhin hohe Energiekosten und ein erhöhtes Zinsniveau sowie die zunehmende Konkurrenz für die deutsche Exportwirtschaft auf wichtigen Absatzmärkten. Weiterhin blieb der erwartete Konsumboom für 2024 aus, da aufgrund der vorhandenen Arbeitsplatzsorge viele Bürger nach wie vor sparen. Auch die Baubranche kämpft noch immer mit einer schwachen Nachfrage, da für viele potenzielle Investoren Projekte wegen

der hohen Finanzierungs- und Materialkosten nicht umgesetzt werden konnten. Hinzu kommen die politischen Unsicherheiten vom russischen Krieg gegen die Ukraine bis hin zu den haushaltspolitischen Turbulenzen in der Bundesregierung und dem Platzen der Ampel-Regierung.

Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung sind 2024 im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen. So stieg die Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt gegenüber 2023 um 0,3 Prozentpunkte auf 6,0 %. Auf längere Sicht betrachtet bewegen sie sich aber nach wie vor auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Die Anstiege beruhen dabei besonders auf der schwachen Wirtschaftsentwicklung und einer daraus resultierenden rückläufigen Nachfrage nach Arbeitskräften, wodurch es für Arbeitslose schwieriger war, eine neue Stelle zu finden.

Für 2025 geht die deutsche Wirtschaft bestenfalls von einem leichten Wirtschaftswachstum aus. Die Bundesbank rechnet beispielsweise mit einem Miniwachstum von 0,2 %, der Sachverständigenrat erwartet ein Plus von 0,4 %. Gründe für diese Prognose sind die weiterhin vorhandene Auftragsflaute in der Industrie und in der Bauwirtschaft, aber auch die schlechte Konsumstimmung der Verbraucher.

B.2. Personal

Die Gesellschaft verfügt über kein eigenes Personal.

B.3. Investitionen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden Investitionen in Höhe von T€ 2.726 in den Bau des Solarparks getätigt.

B.4 Ertragslage

Die Gesellschaft erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2024 einen Jahresfehlbetrag von T€ 13 (Vorjahr: Jahresfehlbetrag T€ 10). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von T€ 13 bestanden im Wesentlichen aus Jahresabschlusskosten, Versicherungskosten sowie Gremienkosten.

B.5. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der Gesellschaft erhöhte sich deutlich von T€ 25 auf T€ 4.506. Aktivisch spiegelt sich diese Entwicklung in einem erhöhten Anlagevermögen (T€ 2.727; Vorjahr T€ 0) und einem Anstieg der liquiden Mittel von T€ 21 auf T€ 1.319 wider.

Das Anlagevermögen besteht dabei aus dem sich in Bau befindlichen Solarpark auf der ehemaligen Zentraldeponie Fröndenberg.

Der Anstieg der sonstigen Vermögensgegenstände ist durch den Vorsteuerabzug der laufenden Rechnungen für den Bau der Anlage bedingt.

Passivisch stiegen aufgrund der beschlossenen und teilweise bereits ausgezahlten Gesellschafterdarlehen zur Finanzierung des Solarparks die Verbindlichkeiten gegenüber den Gesellschaftern GWA und Stadtwerke Fröndenberg auf T€ 3.767. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich auf T€ 727 und bestehen aus Lieferungen und Leistungen im Rahmen des Baus des Solarparks.

B.6. Finanzlage

Die Gesellschaft erstellt eine detaillierte Liquiditätsplanung mit Überwachung der einzelnen Liquiditätspositionen.

Die Liquidität des Unternehmens war aufgrund der Gesellschafterdarlehen jederzeit gewährleistet.

Die liquiden Mittel betragen zum Bilanzstichtag T€ 1.319 (Vorjahr: T€ 21).

C. Chancen und Risikobericht

Im Rahmen der Projektentwicklung „Solarpark Fröndenberg“ hat die Gesellschaft ein wirtschaftlich tragfähiges Konzept entwickelt. Hierzu gehört zum einen die europaweite Ausschreibung zum Bau der Anlage. Das Bestbieterangebot zuzüglich sonstiger Herstellkosten z. B. für Netzanschlüsse ergibt ein Investitionsvolumen von rund 10,5 Mio. €. Die Solarpark Fröndenberg GmbH wird diese Investitionen durch dementsprechende Gesellschafterdarlehen finanzieren.

Als zweiten Baustein dieses Konzeptes hat sich die Gesellschaft an der EEG – Ausschreibung zur finanziellen Förderung der Erneuerbaren Energien der Bundesnetzagentur beteiligt. Hier ist nunmehr im Mai 2024 der Zuschlag erfolgt, so dass nun die Voraussetzungen für den Bau und planmäßigen wirtschaftlichen Betrieb der Anlage gegeben waren und die Ausführungsplanung durch den Generalunternehmer erstellt werden konnte. Der Baubeginn des Solarparks erfolgte im November 2024 und die voraussichtliche Inbetriebnahme ist für das dritte Quartal 2025 geplant.

Die Fertigstellung der Solaranlage im dritten Quartal ist die Grundvoraussetzung für die Gesellschaft zur Erzielung von Umsatzerlösen.

Somit ist die weitere wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft unmittelbar von einer Fertigstellung der Solaranlage und betriebsbereite Nutzung abhängig.

Mögliche Risiken lassen sich aus einer verzögerten Fertigstellung der Anlage sowie aus einer nicht vollständigen Funktionsfähigkeit ableiten. Dies betrifft auch die geplante Menge des produzierten Stroms, welcher die Grundlage zur Erzielung der geplanten Jahresergebnisse und einer Rentabilität der Anlage bildet.

Die durch die Gesellschafter zur Verfügung gestellten Darlehen dienen der Finanzierung der Solaranlage.

Geschäftsübliche Sachverhalte werden im Rahmen der Bau- und Planungsbesprechungen erfasst, bewertet und analysiert. Aufkommende Fragestellungen und Probleme werden bei Bedarf zwischen Geschäftsleitung, Betriebsleitung und dem kaufmännischen Geschäftsbesorger im direkten Dialog und in regelmäßigen Besprechungen aufgezeigt und Problemlösungen erarbeitet. Negative Auswirkungen für die Gesellschaft aus den politischen Unsicherheiten insbesondere aus den Kriegen in der Ukraine und in Nahost sind derzeit nicht zu erkennen.

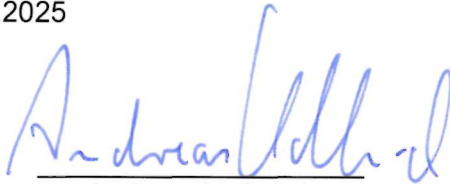
Aufgrund der weiterhin geringen Eigenkapitalausstattung der Gesellschaft führt die Geschäftsführung ein engmaschiges Monitoring der finanziellen Leistungsindikatoren der Gesellschaft durch, um auch weiterhin in Abstimmung mit den Gesellschaftern kurzfristig reagieren zu können.

D. Prognosebericht

Für 2025 plant die Gesellschaft, die Stromproduktion im dritten Quartal aufzunehmen, und erwartet für das Geschäftsjahr ein ausgeglichenes Jahresergebnis. Nach jetzigem Sachstand geht die Geschäftsleitung davon aus, dass dieses Ziel auch zu erreichen ist.

Die vorhandenen liquiden Mittel beziehungsweise Gesellschafterdarlehen reichen aus, um den notwendigen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können.

Unna, 11. Juni 2025



Andreas Hellmich
Geschäftsführer



Matthias Stephan
Geschäftsführer

ANLAGE 5

RECHTLICHE UND STEUERLICHE VERHÄLTNISSE

A. RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

I. Handelsregister und Gesellschaftsvertrag

Die **Firma** der Gesellschaft lautet Solarpark Fröndenberg GmbH. Sie ist eingetragen im **Handelsregister** beim Amtsgericht Hamm unter HRB 10418.

Sitz der Gesellschaft ist Unna. Die **Geschäftsleitung** befindet sich ebenfalls an diesem Ort.

Geschäftsanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 59, 59425 Unna

Es gilt der **Gesellschaftsvertrag** vom 12. November 1991 zuletzt geändert am 14. Februar 2023.

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb einer Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Zentraldeponie Fröndenberg sowie der Absatz der gewonnenen Energie in Form von Strom.

Das **Geschäftsjahr der Gesellschaft** ist das Kalenderjahr.

II. Eigenkapital, Beteiligungsverhältnisse

Das **Stammkapital** der Gesellschaft beträgt € 31.000,00. Zum Berichtszeitpunkt sind die Gesellschafter wie folgt beteiligt:

	Betrag in €	%
GWA - Gesellschaft für Wertstoff und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH, Unna	23.219	74,90
Stadtwerke Fröndenberg Wickede GmbH, Fröndenberg	7.781	25,10
	<u>31.000</u>	<u>100,00</u>

Das Stammkapital ist in voller Höhe eingezahlt.

III. Geschäftsführung und Vertretungsbefugnis

Als **Geschäftsführer** sind bestellt:

- Benedikt Stapper, Lüdinghausen (bis 30. August 2024)
- Matthias Stephan, Arnsberg
- Andreas Hellmich, Lünen (seit 28. November 2024)

IV. Gesellschafterversammlung

Auf der ordentlichen Gesellschafterversammlung am 30. August 2024 wurden die folgenden Beschlüsse gefasst:

- Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023
- Verrechnung des Jahresfehlbetrags mit dem Gewinnvortrag
- Aus dem Bilanzgewinn werden

	€
als (verbleibender) Verlustvortrag auf neue Rechnung vorgetragen	-9.457,80
	-9.457,80

- Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2023
- Bestellung der HLB AuditTeam Dortmund AG, Dortmund, als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2024

B. STEUERLICHE VERHÄLTNISSE

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Dortmund unter der Steuernummer 316/5798/0050 geführt.

Bisher fanden keine steuerlichen Außenprüfungen bei der Gesellschaft statt.

Die Steuererklärungen für die Veranlagungsjahre 2023 und 2024 sind noch an das Finanzamt zu übermitteln.

Die Veranlagungen bis einschließlich 2019 sind bestandskräftig. Die Veranlagungen für 2020 bis 2022 stehen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung gem. § 164 Abs. 1 AO.

ANLAGE 6

**PRÜFUNG DER ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER
GESCHÄFTSFÜHRUNG UND DER WIRTSCHAFTLICHEN
VERHÄLTNISSE NACH § 53 HGrG (IDW PS 720)**

PRÜFUNG DER ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG UND DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE NACH § 53 HGrG (IDW PS 720)

1. Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Geschäftsordnungen bestehen nicht. Wesentliche Entscheidungen werden mit der Gesellschafterversammlung abgestimmt. In Anbetracht der Größe der Gesellschaft ist die Art angemessen und sachgerecht.

- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Die Gesellschafterversammlung trat im Geschäftsjahr zu drei Sitzungen zusammen. Die drei Niederschriften der Sitzungen wurden erstellt und haben uns vorgelegen.

- c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Die Geschäftsführer Benedikt Stapper, Andreas Hellmich und Matthias Stephan sind in keinem Gremium tätig.

- d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Geschäftsführung erhielt für ihre Tätigkeit keine Vergütung.

2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Der Organisationsplan ist nicht schriftlich dokumentiert. Allerdings sind die Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse klar geregelt. Das entspricht den Bedürfnissen und der Geschäftsordnung der Gesellschaft.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?
Entfällt, da kein Organisationsplan besteht.
- c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?
- Die Geschäftsführung hat ausreichende Vorkehrungen zur Korruptionsbekämpfung ergriffen. Alle Vertragsbeziehungen, die eine nicht nur unwesentliche Relevanz für das Unternehmensvermögen bedeuten, müssen vorab durch die Geschäftsführung freigegeben werden. Durch strukturierte Vertretungsregelungen gilt mindestens das "Vier-Augen-Prinzip".
 - Die Geschäftsführung verschafft sich neben den üblichen Kontrollmechanismen auch durch die zentrale und vollständige Bearbeitung des Posteingangs den notwendigen Überblick über die Geschäftsvorfälle.
- d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?
- Die Gesellschafterversammlung stellt den von der Geschäftsführung aufzustellenden Wirtschaftsplan fest.
 - Im Rahmen unserer Jahresabschlussprüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Vorgaben nicht eingehalten wurden.
- e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?
- Die schriftlich geschlossenen Verträge sind im Unternehmen ordnungsgemäß dokumentiert und abgelegt. Den vertraglichen Beziehungen zu Abnehmern liegen allgemeine Vertragsbedingungen zugrunde, die auf dem laufenden Stand gehalten werden.

3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?
- Im Rahmen des Wirtschaftsplans werden jährlich Erfolgsplan, Investitionsplan und Personalplan erstellt. Der Planungshorizont von einem Jahr ist angemessen.
 - Der Wirtschaftsplan wird gegebenenfalls unterjährig an die neuen Entwicklungen angepasst und von der Gesellschafterversammlung beschlossen.
- b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?
- Im Zuge der Entscheidung zur Einstellung der operativen Geschäftstätigkeit wurde auf die Erstellung eines Wirtschaftsplans für das Jahr 2024 verzichtet.

- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das Rechnungswesen entspricht der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens. Es erfolgt die Geschäftsbesorgung über die Gesellschafterin GWA.

- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

- Es besteht ein funktionierendes Finanzmanagement.
- Die Überwachung der Liquidität wird durch die Geschäftsführung laufend vorgenommen.

- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Ein zentrales Cash-Management besteht nicht. Eine Notwendigkeit dafür besteht auch aufgrund der Größe des Unternehmens nicht.

- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Die zeitnahe und vollständige Abrechnung der Entgelte ist sichergestellt. Der Zahlungseingang wird laufend überprüft und zeitnah angemahnt. Abschlagszahlungen werden angefordert und zeitnah verrechnet.

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?

- Planungsrechnungen
- Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Abweichungsanalysen

- h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Die Gesellschaft hält keine Beteiligungen.

4. Risikofrüherkennungssystem

Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

- Die Gesellschaft unterliegt nicht der gesetzlichen Verpflichtung zur Einreichung eines Risikofrüherkennungssystems i. S. v. § 91 Abs. 2 AktG. Gleichwohl ist nach der Auffassung des Institutes der Wirtschaftsprüfer (IDW), der Vertreter des Bundesfinanzministeriums, des Bundesrechnungshofes und der Landesrechnungshöfe (siehe auch IDW Prüfungsstandard PS 720) von einer Ausstrahlungswirkung des § 91 Bas. 2 AktG auf den Pflichtenrahmen eines Geschäftsführers auszugehen. Allerdings ist die Ausgestaltung eines solchen Risikofrüherkennungssystems von der Eigenart und Größe des Unternehmens und der Komplexität der Struktur abhängig zu machen.
- Die Geschäftsführung hat ein nach unseren Erfahrungen aussagekräftiges, auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage ausgerichteten internes Berichtswesen zur Information über die laufende Entwicklung der Gesellschaft eingerichtet. Es werden monatlich Soll/Ist-Vergleiche vorgenommen und auf Abweichungen reagiert.
- Der Umfang der Dokumentationen und die materielle Ausgestaltung von Organisationsregeln und Maßnahmen zur Erkennung von Risiken sind der überschaubaren Größenordnung der Gesellschaft nach angemessen.

5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:

- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
- Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
- Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

Das Unternehmen setzt keine derartigen Instrumente ein.

6. Interne Revision

Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Das Unternehmen verfügt über keine interne Revision.

7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Im Geschäftsjahr 2024 lagen keine zustimmungsbedürftigen Rechtsgeschäfte vor.

- b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans lagen nicht vor.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Derartige Sachverhalte haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht feststellen können.

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Im Rahmen der Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz und Gesellschaftsvertrag übereinstimmen.

8. Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Es erfolgt nach unserer Auffassung grundsätzlich eine angemessene Planung von Investitionen. Wirtschaftlichkeitsberechnungen werden vorgenommen.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Es erfolgt nach unserer Auffassung grundsätzlich eine angemessene Planung von Investitionen.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Ja

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Nein

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Die vorhandene Kreditlinie wurde im Berichtsjahr nicht in Anspruch genommen.

9. Vergaberegelnungen

- a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelnungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Nein, die Gesellschaft unterliegt solchen Vergaberegeln nicht.

- b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelnungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Die Gesellschaft unterliegt keinen Vergaberegeln.

10. Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Den Mitgliedern der Gesellschafterversammlung wird grundsätzlich halbjährlich im Rahmen der Gremiensitzungen durch schriftliche Vorlagen und ergänzende mündliche Erläuterungen Bericht erstattet. Im Bedarfsfall erfolgt eine außerplanmäßige Unterrichtung. Es wurden drei Gesellschafterversammlungen abgehalten.

- b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Das Berichtswesen der Gesellschaft informiert ausreichend über die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft. Abweichungen konnten wir im Rahmen unserer Prüfung nicht feststellen.

- c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

- Die Gesellschafterversammlung der Solarpark Fröndenberg wurde zeitnah über alle wesentlichen Vorgänge unterrichtet.
- Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen sind uns nicht bekannt geworden.

- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Es gab auskunftsgemäß keine besonderen Informationswünsche des Überwachungsorgans.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Es liegen keine Anhaltspunkte vor, dass die Berichterstattung nicht in allen Fällen ausreichend war.

- f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Es besteht eine Vermögenseigenschadenversicherung, die Vermögenseigenschäden der Gesellschaft aufgrund fahrlässiger Pflichtverletzungen der Organe sowie der Mitarbeiter mit einer Versicherungssumme i. H. v. T€ 500 abgedeckt. Diese wird durch die Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) für sich selbst und zu Gunsten der mit ihr verbundenen Unternehmen, also auch der Solarpark Fröndenberg, unterhalten.

- g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Im Geschäftsjahr ergaben sich auskunftsgemäß keine Interessenkonflikte bei den Mitgliedern der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans.

11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Das bilanzierte Vermögen ist betriebsnotwendiges Vermögen.

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Es gibt keine auffallend hohen oder niedrigen Bestände.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Im Rahmen der Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanzierten Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird.

12. Finanzierung

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

- Am Bilanzstichtag bestehen keine Investitionsverpflichtungen.

- b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Die Gesellschaft finanziert sich im Wesentlichen aus eigenen Mitteln. Für die Finanzlage des VBU-Konzerns ist die Gesellschaft nicht wesentlich.

- c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Das Unternehmen hat keine Finanz-/Förderungsmittel der öffentlichen Hand erhalten.

13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Es bestehen keine Finanzierungsprobleme.

- b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Der Ergebnisverwendungsvorschlag sieht vor, das Ergebnis auf neue Rechnung vorzutragen. Der Vorschlag steht im Einklang mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens. Das Eigenkapital ist durch bestehende Verlustvorträge teilweise aufgebraucht. Die Planung sieht jedoch nach Fertigstellung der Anlage eine Wiederaufholung des verbrauchten Eigenkapitals vor.

14. Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Die Gesellschaft war im Berichtsjahr operativ inaktiv.

- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Einmalige Geschäfte wurden nicht getätigt.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Im Rahmen der Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Leistungen zwischen den verbundenen Unternehmen nicht in einem geschäftsüblichen Umfang zu unangemessenen Konditionen abgewickelt worden sind.

- d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Es bestehen keine Konzessionsabgaben.

15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Wesentliche verlustbringende Geschäfte wurden in 2024 nicht getätigt. Der Jahresfehlbetrag im Berichtsjahr resultiert insbesondere aus Verwaltungsaufwendungen, denen keine Erträge gegenüberstehen.

- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Siehe a).

16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Der Jahresfehlbetrag im Berichtsjahr steht in einem engen Zusammenhang mit der nicht operativen Geschäftstätigkeit.

- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Die Gesellschaft ist derzeit inaktiv.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

- (1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.
- (2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.
- (2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

- (1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.
- (2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

- (1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.
- (2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

- (1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.
- (2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

- (1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.
- (2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

- (1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.
- (2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
- Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

D - Anlage 9

**Übersicht über die
Zuwendungen an die Fraktionen,
Gruppen und einzelne Ratsmitglieder**

Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresab- schluss 2024	Erläuterungen
		2026	2025		
1	SPD-Fraktion	6.070,20 €	5.570,43 €	5.363,16 €	<u>Produkt:</u> 01.01.01. <u>Sachkonto:</u> 5492000
2	CDU-Fraktion	8.031,48 €	5.897,31 €	5.363,16 €	
3	Grünen-Fraktion	3.618,60 €	3.960,03 €	3.949,44 €	
4	FWG-Fraktion	3.618,60 €	3.158,83 €	3.006,96 €	
5	BD-Fraktion	2.147,64 €	0,00 €	0,00 €	
5	SWGF-Fraktion	0,00 €	1.754,53 €	2.064,48 €	
7	Ratsmitglied Wette	490,32 €	482,32 €	471,24 €	
8	Ratsmitglied Voesch	490,32 €	482,32 €	471,24 €	
9	Ratsmitglied Köhle	0,00 €	0,00 €	471,24 €	
10	Ratsmitglied Becker-Dahlhoff	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe:		24.467,16 €	21.305,77 €	21.160,92 €	

Teil B: Geldwerte Leistungen

Zweckbestimmung		Geldwert			Erläuterungen
		2026	2025	Veränderung (+) / (-)	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	-	-	-	Siehe Erläuterungs- blatt
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen	-	-	-	
3.	Bereitstellung von Räumen	-	-	-	
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung	-	-	-	
5.	Übernahme laufender und einmaliger Kosten	-	-	-	
6.	Sonstiges	-	-	-	

**Erläuterung der Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und
einzelne Ratsmitglieder im Jahr 2026**

Teil A: Geldleistungen

<u>SPD-Fraktion</u>	<u>Anzahl der Mitglieder:</u>	<u>10</u>	
a) Sockelbetrag	1.167,00 € / Jahr	ergibt:	1.167,00 € / Jahr
b) Je Fraktionsmitglied	490,32 € / Jahr	ergibt:	<u>4.903,20</u> € / Jahr
			6.070,20 € / Jahr

<u>CDU-Fraktion</u>	<u>Anzahl der Mitglieder:</u>	<u>14</u>	
a) Sockelbetrag	1.167,00 € / Jahr	ergibt:	1.167,00 € / Jahr
b) Je Fraktionsmitglied	490,32 € / Jahr	ergibt:	<u>6.864,48</u> € / Jahr
			8.031,48 € / Jahr

<u>Grünen-Fraktion</u>	<u>Anzahl der Mitglieder:</u>	<u>5</u>	
a) Sockelbetrag	1.167,00 € / Jahr	ergibt:	1.167,00 € / Jahr
b) Je Fraktionsmitglied	490,32 € / Jahr	ergibt:	<u>2.451,60</u> € / Jahr
			3.618,60 € / Jahr

<u>FWG-Fraktion</u>	<u>Anzahl der Mitglieder:</u>	<u>5</u>	
a) Sockelbetrag	1.167,00 € / Jahr	ergibt:	1.167,00 € / Jahr
b) Je Fraktionsmitglied	490,32 € / Jahr	ergibt:	<u>2.451,60</u> € / Jahr
			3.618,60 € / Jahr

<u>BD-Fraktion</u>	<u>Anzahl der Mitglieder:</u>	<u>2</u>	
a) Sockelbetrag	1.167,00 € / Jahr	ergibt:	1.167,00 € / Jahr
b) Je Fraktionsmitglied	490,32 € / Jahr	ergibt:	<u>980,64</u> € / Jahr
			2.147,64 € / Jahr

<u>Fraktionslose Ratsmitglieder</u>	<u>2</u>		
a) Je Ratsmitglied	490,32 € / Jahr	ergibt:	<u>980,64</u> € / Jahr
			980,64 € / Jahr

Teil B: Geldwerte Leistungen

Neben den Geldleistungen für die Geschäftsführung erhalten die Fraktionen im Jahr 2026 keine weiteren Sachleistungen.